

Henry Dicks
Berlin 1860

ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ
ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

Mit
erklärenden Anmerkungen

zunächst

für den Schulgebrauch der mittleren sowie für die
Privatlectüre der oberen Gymnasialklassen

herausgegeben

von

G. G r a f f ,

Oberlehrer am Königl. Gymnasium zu Wetzlar.

Leipzig, 1842.

Bei E. B. Schwickert.

ROYAL ANNUAL

1881

1881

1881

1881

1881

1881

1881

1881

1881

Dem

Herrn Geheimen Ober-Regierungsrathe

Dr. Joh. Schulze

und dem

Herrn Geheimen Regierungsrathe

Dr. Eilers,

in tiefer Achtung

gewidmet.

Dr. Joh. Schuler

und

Herrn Geheimen Registrars

Dr. Hilte

in der

Geheimen

V o r r e d e.

Es stimmen wohl alle Schulmänner darin überein, dass die Anabasis vorzüglich zur Lectüre der mittleren Gymnasialklassen geeignet sey; — abgerissene Auszüge, trockene rein geographische Beschreibungen, wie sie in Lesebüchern oft vorkommen, bieten zu wenig Interesse und Anregung dar; auch der Stoff und Inhalt muss nothwendig dazu beitragen, Lust und Liebe für die Erlernung der Sprache zu wecken, zu unterhalten und zu beleben. Diese Vorzüge vereint die Anabasis in ihrer einfachen klaren Darstellung, ihren lebendigen Schilderungen, Charakter-, Länder- und Völker-Zeichnungen und überhaupt in ihrer das jugendliche Gemüth so sehr ansprechenden historischen Handlung in hohem Grade in sich, und darum gewiss können wir die Jugend nicht frühe genug in dieselbe einführen. Aber in den mittleren Classen wird in der Regel das Erlernen der griechischen Sprache erst begonnen; es kann daher nur von Tertia oder Unter-Secunda die Rede seyn, wo etwa die Anabasis gebraucht werden dürfte. Hier sind es nun gewöhnlich Schüler, die oft kaum ein Jahr oder auch ein und ein halb bis zwei Jahre lang mit dem Griechischen sich beschäftigt, die wohl die Formenlehre der Hauptsache nach, sowie auch Einiges von der Syntax erlernt und einige Uebung im Uebersetzen gehabt haben. Ich will nicht in Abrede stellen, dass solche Schüler bei redlichem Fleisse und gehöriger Präparation im Stande seyen, Manches in der Anabasis heraus zu bringen und zu verstehen; allein muss es sie nicht mit dem besten Willen alsbald ermüden, wenn sie bei ihren Präparationen gar keine Unterstützung

und Nachhilfe finden, wenn sie nur den reinen Text vor sich haben und so nicht wissen können, worauf es eigentlich ankomme, wie sie dieses oder jenes Wort aufschlagen, ob sie diese oder jene Bedeutung in dem Lexikon für die geeignete halten sollen, muss es sie nicht abschrecken oder muthlos machen, wenn sie auf diese Weise hin und her schwanken und sich abmühen und nicht vorwärts kommen? Freilich wohl wird sie der Lehrer in der Schule zurecht weisen und ihnen das gehörige Verständniss oft mit Hilfe des Dictirens beizubringen suchen; aber bei den nächsten Präparationen geht es desswegen nicht besser, immer neue Schwierigkeiten bieten sich dar, und so wird im Gegentheile der nicht besonders begabte Schüler alsbald nachlassen in seiner Anstrengung und Sorgfalt, wird entweder zu Uebersetzungen seine Zuflucht nehmen, oder ohne weiteres denken, der Lehrer möge es ihm erklären, er wolle nicht vergebens sich abmühen, und so verliert sich allmählig bei diesem langsamen Voranschreiten alles selbstthätige Streben, aller Fleiss und alle Lust an dem Erlernen der Sprache. Diesem nachtheiligen Uebelstande wo möglich vorzubeugen, entschloss ich mich, eine Ausgabe der Anabasis zu veranstalten, wie mir noch keine bekannt ist*), die in ihren Anmerkungen durch Fragen und Winke aller Art auf alles Wichtige und besonders auf das Grammatische aufmerksam macht, durch stete Hinweisung auf die bekanntesten Grammatiken sowie auf das Lexikon den Schüler zum selbstthätigen Nachforschen auffordert, und ihm schwierige Parthien der Grammatik sowie eigenthümliche Ausdrücke mit kurzen Worten andeutet, — die also keineswegs dem Unfleisse oder der Lässigkeit des Schülers Vorschub zu

*) Leider kam mir erst, nachdem mein Manuscript längst vollendet und versendet war, die griechische Chrestomathie von Geist (Mainz 1837) zu Gesichte, und ich konnte mich nur freuen, in ihr eine ähnliche Tendenz, wie ich sie oben ausspreche, wahrzunehmen.

leisten, sondern vielmehr nur seine Lust und Freudigkeit anzuregen, seine Selbstthätigkeit zu unterstützen und richtig zu leiten sucht. Bei ihr sollte der Lehrer voraussetzen dürfen, dass der Schüler bei seiner Präparation das Betreffende, das Angedeutete sorgfältig nachgeschlagen und sich zu eigen gemacht, dass er nicht, wie es leider gewöhnlich geschieht, das worauf es ankommt, gedankenlos übersprungen, sondern mit Klarheit und Bestimmtheit in jeder Hinsicht über sein Pensum sich Aufschluss zu verschaffen im voraus gesucht hat; es sollte auf diese Weise der Unterricht nur im Wiederholen, Berichtigen, Erweitern und festeren Begründen bestehen, und durchaus alles Zeitraubende, doch immer nur mangelhafte Dictiren fern halten, wohl aber den Schüler anregen, sich Collectaneen besonderer Ausdrucksweisen und analoger eigenthümlicher Constructionen selbst anzulegen; und eben so sollte der Schüler der oberen Classen für seine Privatlectüre in den Anmerkungen des Buches hinreichende Weisung finden, um zu merken, was er besonders zu berücksichtigen und in seinem Gedächtnisse wieder aufzufrischen habe. Ich weiss wohl, wie schwierig es ist, hier in dem Mittheilen und Weglassen die rechte Mitte zu finden; doch — es musste versucht werden, und wenn ich auch hier und da dem Einen oder Anderen zu viel gegeben haben sollte, so bleibt doch immer noch für die Selbstthätigkeit im Nachschlagen und Weiterforschen Spielraum genug übrig, und sollte der Lehrer fürchten durch Absehen getäuscht zu werden, so kann er sich ja leicht dadurch helfen, dass er beim Repetiren das Buch bei Seite legen und sich so über das Erörterte genügende Antworten geben lässt. Im Allgemeinen ist in den ersteren Büchern etwas weitläufiger und ausführlicher verfahren worden als in den späteren; da aber nicht vorausgesetzt werden kann, dass die Anabasis gleichmässig in stetigem Gange von den Schülern fortgelesen werde, so war

es unvermeidlich, dass in den Fragen und Winken sowie in den Hinweisungen auf das Frühere oft Wiederholungen vorkommen, und diese müssen schon um desswillen, wenn ich auch nicht berücksichtigen wollte, dass bei der Jugend nie genug Repetitionen statt haben können, Entschuldigung finden. — Die Grammatiken, auf welche hingewiesen worden, sind die von Buttmann in der 14. Ausg. Berlin 1833 (die 15. Ausg. bietet leider in der Syntax zu wenig Neues dar, und weist selbst auf eine nachfolgende bessernde hin), die von Kühner, Hannover 1836, die von Rost in der vierten, und von Lib. II. an in der fünften Ausg., Göttingen 1836, und die von Matthiä in der zweiten Aufl., Leipzig 1824, und wenn auch hier oder da eine derselben übergangen worden, so bleibt es für den Schüler immer eine nützliche Uebung, die betreffende Regel in seiner Grammatik selbst auf zu suchen; — das Lexikon, auf welches wir hinweisen, und in welches die Schüler nicht frühe genug eingeführt werden können, ist das Handwörterbuch von Passow in der vierten Ausgabe. — Citaten von Schriften, die den Schülern nicht nahe liegen, wie z. B. von Aristophanes, Isokrates, Platon, Sophokles, Demosthenes, Thukydides etc., wie ich sie in manchen Ausgaben antreffe, sind absichtlich vermieden worden; denn die Erfahrung lehrt genugsam, wie selten darauf geachtet wird und geachtet werden kann; nur sehr wenige Stellen, die besonders leicht verständlich sind, habe ich aus ähnlichen Schriften zur näheren Veranschaulichung ausgeschrieben.

Was den Text betrifft, so konnte hier von kritischen Untersuchungen und Berichtigungen keine Rede seyn; ich bin im Allgemeinen der Ausgabe von K. W. Krüger, Berlin 1830, gefolgt; ein Buch, das in jeder Beziehung einen trefflichen Forschungsgeist und tiefe Kenntniss der Sprache offenbart, und das bei grösserer Berücksichtigung des Standpunktes der mittleren Gymnasialklassen jede andere Schul-

ausgabe unnütz gemacht haben würde; indessen auch andere Ausgaben, wie namentlich die von Poppe, sind von mir wohl berücksichtigt worden, und ich erkenne mit Dank, dass ich Vieles aus ihnen geschöpft und gelernt habe. Auch in der Interpunction bin ich im Ganzen Krüger gefolgt, und habe alle nähere Bestimmungen, relative, objective, participiale und andere attributive Sätze, als zum Prädikat des Hauptworts gehörig, von diesem nicht durch Commata getrennt; nur wenn die Deutlichkeit offenbar gefährdet war, wie bei den Genit. absol., habe ich dem sonst gewohnten Gebrauche nachgegeben.

Gerne hätte ich ein Register zu den Anmerkungen sowie eine kleine Charte, die das Interesse der Jugend so vielseitig unterstützt, beigefügt; allein um den Preis des Buches nicht noch mehr zu steigern, musste Beides für jetzt unterbleiben*); sollte das Buch so glücklich seyn, eine neue Auflage zu erleben, so hoffe ich mit so manchem Anderen auch diesem Mangel abhelfen zu können.

Wetzlar, im July 1841.

G. Graff.

*) Das Register dürfte wohl weniger vermisst werden, wenn der Schüler, wie oben bemerkt worden, angehalten wird, sich selbst Collectaneen besonderer Ausdrucksweisen und analoger eigenthümlicher Constructionen anzulegen.

Uebersicht des Inhalts.

LIB. I. Kyros, von seinem Bruder Artaxerxes beleidigt, rüstet unter mancherlei Vorwand ein Heer. In Sardes sammeln sich vorzüglich griechische Hilfsvölker um ihn, und so rückt er von hier durch Phrygien gegen die kilikischen Engpässe hin. Von Epyaxa, der kilikischen Königin, unterstützt, dringt er in Kilikien ein, sammelt seine Flotte bei Issos, gewinnt die syrischen Engpässe, eröffnet den unzufriedenen Griechen die wahre Absicht seines Feldzugs und nachdem er sie durch glänzende Versprechungen gewonnen, durchzieht er, bei Thapsakos den Euphrat überschreitend, Mesopotamien, beschwichtigt abermals den Unwillen der Griechen und straft den persischen Verräther Orontes mit dem Tode. In Babylonien vorrückend, erfährt er die Annäherung des Königs und trifft seine Anstalten zum Kampfe. Die Schlacht beginnt: Kyros stürmt in blinder Hitze gegen seinen Bruder vorwärts und fällt; aber die Griechen bleiben Sieger auf ihrer Seite. Charakteristik des Kyros. Der König wird von den rückkehrenden Griechen aus ihrem Lager vertrieben.

LIB. II. Die Griechen tragen, nachdem sie den Tod des Kyros erfahren, dem Ariaios, dem Feldherrn desselben, vergeblich die persische Krone an, schlagen nochmals das königliche Heer in die Flucht, unterhandeln während eines Waffenstillstandes mit Tissaphernes wegen ihrer Rückkehr nach Griechenland, ziehen, Verdacht schöpfend, an der medischen Mauer her nach Sittake, setzen über den Tigris, und nachdem Ariaios sie treulos verlassen und zum Könige übergegangen, wird Klearchos, von dem tückischen Tissaphernes getäuscht, mit den übrigen Hauptanführern der Griechen ein Opfer des persischen Verraths. Charakteristik des Klearchos, Proxenos und Menon.

LIB. III. Bei der allgemeinen Muthlosigkeit der Griechen tritt nun Xenophon auf, der seinem Gastfreunde Proxenos in Sardes sich angeschlossen, und seiner umsichtigen Rede gelingt

es, die Verzagenden wieder zu ermuthigen, und nachdem er in die Zahl der neu gewählten Führer aufgenommen worden, finden seine Vorschläge für den ferneren Rückzug allgemeinen Beifall. Unter beständigen Beunruhigungen von Seiten der Perser, namentlich des Mithridates und Tissaphernes, ziehen sie, vorzüglich von Cheirisophos und Xenophon geführt, an der Ostseite des Tigris weiter hinauf.

LIB. IV. Nachdem sie das Land der Karduchen im Kampfe mit den Barbaren mühselig durchwandert, rücken sie in das armenische Gebiet, schlagen den sie täuschenden persischen Satrapen Teribazos in die Flucht und überschreiten, von Kälte, Schnee und Mangel an Lebensmitteln vielfältig bedrängt, die Quellen des Euphrat. Sie setzen über den Phasis (Araxes), schlagen sich durch die Phasianer, Taochen und Chalyber hindurch und bei den Skythiern erblicken sie endlich von dem Berge Theches frohlockend das Meer; sie dringen in das Gebiet der Makronen und Kolcher und erreichen nach mancherlei Kämpfen die griechische Stadt Trapezus am Pontos.

LIB. V. In Trapezus etwa 30 Tage verweilend, zeigen sie sich unentschlossen über ihren ferneren Rückzug, ob zu Lande oder zu Wasser. Cheirisophos segelt ab, um Schiffe herbei zu holen. Xenophon hält das Heer mit Mühe zusammen, und nachdem er mit den Drilern noch einen harten Kampf bestanden und Cheirisophos nicht wiederkehrte, brechen sie zu Lande auf und erreichen an der Küste Kerasus. Wie Xenophon den Beute-Antheil, den er für Apollon und Artemis erhalten, später während seines Aufenthaltes in Skillus verwendete, wird eingeflochten. Von Kerasus aufbrechend, erzwingen sie sich den Durchgang im Gebiete der Mossynöken; sie erreichen Kotyora im Lande der Chalyber, unterhandeln hier mit den anmassenden Sinopeern, und nachdem sich Xenophon wegen seines Planes zur Gründung einer neuen Stadt glücklich gerechtfertigt, gelingt es ihm, die eingerissene Zuchtlosigkeit in die gehörigen Schranken zurück zu weisen.

LIB. VI. Von Kotyora segeln sie, den Paphlagonen befreundet, nach Sinope, wo der zurückkehrende Cheirisophos den Oberbefehl wieder übernimmt; darauf fahren sie nach Herakleia, und in dem unter ihnen hier ausbrechenden Aufstande bilden sich drei Partheien; getrennt ziehen sie weiter; doch in dem

Hafen Kalpe treffen sie, nach harten Verlusten, durch Xenophons umsichtiges Verfahren wieder zusammen. Cheirisophos stirbt, und nachdem sie noch verschiedene Kämpfe mit den Truppen des Pharnabazos bestanden, auch gegen Kleandros, den spartanischen Harmosten von Byzantion, sich gerechtfertigt, ziehen sie zu Lande durch Bithynien nach Chrysopolis hin.

LIB. VII. Von dem spartanischen Flottenführer Anaxibios nach Byzantion gelockt, und wiederholt getäuscht, vermag Xenophon mit Mühe ihren Unwillen zu beschwichtigen. Er trennt sich darauf von ihnen, um in seine Heimath zurück zu kehren, lässt sich aber von dem abziehenden Anaxibios bereden, die sich schon zerstreuen den Griechen nach Asien gegen Pharnabazos über zu führen, und als dieses der neue Harmost von Byzantion, Aristarchos, hintertreibt, nimmt er in seiner Verlegenheit die Anerbietungen des thrakischen Fürsten Seuthes an und geht mit dem ganzen Heere in dessen Sold über. Darauf Kämpfe mit den thrakischen Völkern zu Gunsten des Seuthes. Dieser aber zahlt nicht den versprochenen Sold, und Xenophon muss sich gegen harte Anklagen bei seinem Heere vertheidigen. Mit Hilfe der spartanischen Gesandten, welche die Griechen zu einem Feldzuge in Asien gegen Tissaphernes einladen, gelingt es ihm endlich, den Sold von Seuthes zu erhalten. Er führt darauf das Heer nach Lampsakos über, zieht durch Troas nach Pergamos, und nachdem er von hier noch einen Streifzug glücklich beendigt, übergibt er es an den spartanischen Feldherrn Thibron.

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.



ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ¹⁾

ΛΟΓΟΣ ΠΡΩΤΟΣ.

A.

I. Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος παῖδες²⁾ γίνονται³⁾ δύο, πρεσβύτερος μὲν⁴⁾ Ἀρταξέρξης, νεώτερος⁵⁾ δὲ Κύρος. Ἐπεὶ δὲ ἡσθένει⁶⁾ Δαρεῖος καὶ ὑπώπτει⁷⁾ τελευτήν⁸⁾ τοῦ βίου, ἐβούλετό⁹⁾ οἱ τὰ παῖδε¹⁰⁾ ἀμφοτέρω¹¹⁾ παρεῖναι¹²⁾. Ὁ μὲν οὖν πρεσβύτερος παρὼν ἐτύγχανε¹³⁾. Κύρον δὲ μεταπέμπε-2

1) Warum ist diese Aufschrift eigentlich nur passend für das erste Buch?

Cap. I. §. 1. 2) Der Accent nicht auf der Casus-Endung? s. Buttmann §. 43, An. 4, 3). — 3) γίνεσθαι, mit Genit. oder ἀπό τινος; über das Praes. hist. s. B. §. 137. An. 7. Matth. §. 374. Rost §. 117. An. 1. b). Kühner §. 379. 2. — 4) μὲν mit δέ korrespondirend, s. B. §. 149. pag. 436. M. §. 622. R. §. 134. 5, a). K. §. 616. u. 617. — 5) Ueber die Verlängerung des o in der Comparison der Adj. auf os s. B. §. 65, 3. 4. R. §. 52, 2. An. 1. M. §. 121. K. §. 290, 2. — 6) Inwiefern konnte hier das Imperf. stehen? s. B. §. 137, 4. R. §. 116, 8. M. §. 497. K. §. 382, 1 etc. — 7) Ueber die Stellung der Praepos. bei den zusammengesetzten Verb. in den augment. Tempor. s. B. §. 86, 1 etc. R. §. 68, 1).

M. §. 169. K. §. 87, 1. — 8) τελευτή ohne Artikel wie auch oft ἀρχή etc. s. B. §. 124. An. 3. R. §. 98, 6. K. §. 421. — 9) Ueber das Augm. von βούλομαι, δύναμαι u. μέλλω s. B. §. 83, An. 5. M. §. 162. R. §. 66, 2. d). K. §. 76. An. 1. — 10) Warum ist παῖδε ein Properisp.? s. B. §. 11, 4. — 11) Dareios II. (Nothos), der von 423 bis 404 v. Ch. G. regierte, hatte eigentlich 13 Kinder, wovon aber 9 frühe starben; Xenophon erwähnt nur diese Kinder als die bekannteren, auf welche es hier am meisten ankam. 12) Ueber den Ton der Inf. auf ναι s. B. §. 103. An. 3). p. 193. R. §. 76, 3. d); über den Dat. οἱ bei παρεῖναι, bei Jemand zugegen seyn, vergl. Anab. III, 1, 46. VI. 4, 20. — 13) Die Verba finit., welche wir beim Part. in der Bedeutung des Adv. ausdrücken, während das Part. den Hauptgedanken enthält, s. B. §. 144.

ται¹⁴⁾ ἀπὸ τῆς ἀρχῆς*) ἧς αὐτὸν σατράπην ἐποίησε¹⁵⁾, καὶ στρατηγὸν δὲ¹⁶⁾ αὐτὸν ἀπέδειξε πάντων¹⁷⁾ ὅσοι εἰς¹⁸⁾ Καστωλοῦ πεδίου**) ἀθροίζονται. Ἀναβαίνει οὖν ὁ Κῦρος λαβὼν¹⁹⁾ Τισσαφέρνην ὡς φίλον, καὶ τῶν Ἑλλήνων δὲ ἔχων δπλίτας ἀνέβη²⁰⁾ τριακοσίους, ἄρχοντα δὲ αὐτῶν Ξενίαν
 3 Παρράσιον. Ἐπειδὴ δὲ ἐτελεύτησε Δαρεῖος καὶ κατέστη²¹⁾ εἰς τὴν βασιλείαν Ἀρταξέρξης, Τισσαφέρνης διαβάλλει τὸν Κῦρον πρὸς τὸν ἀδελφὸν ὡς ἐπιβουλευοὶ αὐτῷ. Ὁ δὲ πείθεται τε καὶ συλλαμβάνει Κῦρον ὡς ἀποκτενῶν²²⁾. ἡ δὲ μήτηρ
 4 ἐξαίτησαμένη αὐτὸν ἀποπέμπει πάλιν ἐπὶ τὴν ἀρχήν. Ὁ δ' ὡς ἀπῆλθε κινδυνεύσας καὶ ἀτιμασθεὶς, βουλευέται ὅπως²³⁾ μήποτε ἔτι²⁴⁾ ἔσται ἐπὶ²⁵⁾ τῷ ἀδελφῷ, ἀλλ', ἦν²⁶⁾ δύνηται, βα-

An. 8. R. §. 129, 5. M. §. 552. etc. K. §. 574. — 14) Warum hier lieber das Praes. hist., als das in manchen Ausgaben vorkommende Imperf.? — Dass das Prädikat des Medii immer in einer mehr oder weniger entfernten Rückwirkung auf das Subject stehe, s. B. §. 135, 2 etc. R. §. 113. M. §. 491. K. §. 339. — *) Die Satrapie des Kyros bestand aus Lydien, Grossphrygien u. Kappadokien, s. Anab. I. 9, 7. — 15) Inwiefern konnte hier der Aor. statt des Plusqu. gebraucht werden? s. B. §. 137, 3. K. §. 385, 3. — 16) καὶ δέ immer getrennt durch das Wort, worauf sich καὶ bezieht, s. B. pag. 436. M. §. 616. K. §. 617, 8. — 17) Die Ausnahmen in Hinsicht des Accents der einsilbigen Wörter der dritten Decl. im Gen. Plur. u. Dual. s. B. §. 43, An. 4, d. — 18) Die Atona oder Procliticae s. B. §. 413, 3. K. §. 58. — **) Ein wenig bekannter Uebungs- u. Sammelplatz in Lydien. — 19) Ueber den Accent des Apr. 2. Part. Act. u. Inf. s. B. §. 103. An. 4 etc. pag. 193. R. §. 76, 3, a). u. über die Bedeutung des Aor. Part. s. B. §. 137, 6. R. §. 117, 3. K. §. 386. — 20) Ueber den synkopirten mit den Verb. auf μῦ übereinstimmenden Aor. s. B. §. 110, 6. Der Aor. wiederholt hier die eben als gegenwärtig ausgedrückte Handlung. — 21) Aor. 2. intransit., mit εἰς: eingehen in, ge-

langen zu Etwas, s. M. §. 578; über die transit. u. intransitive Bedeutung von ἵσταιμι s. B. §. 107, pag. 223, 1. — 22) Die Conjunction ὡς (als ob, weil) wird mit dem Part. verbunden, wenn das Prädikat desselben als etwas Vorgestelltes bezeichnet werden soll, es mag in der Wirklichkeit bestehen oder nicht, und mit dem Fut. Part., wie hier, bildet es einen Final-Satz, dessen Absicht, als von einem Andern (also hier von Artax.) gedacht, dargestellt wird: als ob er ihn tödten wolle, nicht: um ihn zu tödten, wo ὡς nicht stehen dürfte u. die Absicht als vom Schriftsteller gedacht, erschiene, s. R. §. 130, 7. An. 7 u. 8. M. §. 568. K. §. 581 etc. — 23) ὅπως ist hier relat. Adv. in der Bedeutung wie, gewöhnlich mit Conj. Aor. 2. oder Fut. Ind. (s. B. §. 139, 4. R. §. 122. An. 8.), und zwar Letzteres, wie hier, besonders nach den Verb. der Sorge, Ueberlegung, Bemühung etc., um die mögliche Realisirung der Absicht mit mehr Bestimmtheit auszudrücken, vergl. K. §. 648. — 24) μήποτε ἔτι, ferner nicht mehr. — 25) ἐπὶ mit Dat. in Jemand's Gewalt seyn, s. B. §. 147, An. 4. pag. 421. K. §. 532, 3.) M. §. 585. R. pag. 516. — 26) ἦν oder ἔάν mit Conj., indem die Bedingung als bloße Vorstellung mit dem Nebengriff der Realisirung (object. Möglichkeit) ausgedrückt

σιλεύσει αὐτ' ἐκείνου. Παρούσῃ μὲν δὴ ἡ μήτηρ ὑπῆρχε τῷ Κῦρῳ, φιλοῦσα²⁷⁾ αὐτὸν μᾶλλον ἢ τὸν βασιλεύοντα Ἀρταξέρξην. Ὅστις^{*)} δ' ἀφικνοῖτο τῶν^{**)} παρὰ βασιλέως²⁸⁾ 5 πρὸς αὐτόν, πάντας οὕτω διατιθεῖς ἀπεπέμπετο ὥσθ' ²⁹⁾ ἐαυτῷ μᾶλλον φίλους εἶναι ἢ βασιλεῖ. Καὶ τῶν παρ' ἐαυτῷ δὲ βαρβάρων³⁰⁾ ἐπεμελεῖτο³¹⁾ ὥς³²⁾ πολεμεῖν^{***)} τε ἱκανοὶ εἶδσαν καὶ εὐνοϊκῶς ἔχοιεν^{****)} αὐτῷ. Τὴν δὲ Ἑλληνικὴν δύναμιν 6 ἤθροισεν ὥς³³⁾ μάλιστα ἐδύνατο ἐπικρουπτόμενος, ὅπως ὅτι ἀπαρασκευαστότατον λάβοι βασιλέα. Ὡς οὖν ἐποιεῖτο τὴν συλλογὴν. Ὅπόσας εἶχε³⁴⁾ φυλακὰς³⁵⁾ ἐν ταῖς πόλεσι παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἐκάστοις λαμβάνειν ἄνδρας Πελοποννησίους†) ὅτι πλείστους καὶ βελτίστους, ὥς ἐπιβουλεύοντος³⁶⁾

wird, s. B. §. 139, 9, 2). K. §. 677, a. u. 680. R. pag. 613. C. — 27) Ueber die Bedeutung u. Construction von φιλεῖν u. ἐρᾶν s. B. §. 132, 3) unten die Anm. — *) Das Pron. rel. ὅστις im Sing. in Beziehung auf den folgenden Plur. πάντας s. M. §. 475. K. §. 652, β); u. zwar mit Opt., um die unbestimmte Frequenz auszudrücken, s. K. §. 662. R. p. 630, 2). — **) sc. παρὰ βασιλεῖ, bei dem König, eine Attraction, indem die Beziehung wo in die andere wo her, παρὰ mit Gen. (s. B. p. 420), übergegangen ist, s. B. §. 151, 8. M. §. 596, a. K. §. 542. — 28) βασιλεὺς wird als Gattungsname von den Perser-Königen gleichsam wie ein Nom. propr. ohne Artikel gebraucht, s. B. §. 124, 3, An. 3. M. §. 264. R. §. 98, 6. pag. 460. K. §. 420, A. c.) — 29) ὥστε, so dass, mit Inf., wenn die Folge nur als gedachte u. als aus dem Vorhergehenden nothwendig u. unmittelbar entwickelte dargestellt wird, u. zwar mit Acc. c. Inf., wenn der Folgesatz, wie hier, ein anderes Subject als der Hauptsatz hat, s. K. §. 686, 3. M. §. 544. R. pag. 650. §. 125. 8. — 30) Das Subject des abhängigen Satzes ist durch Attraction Object des Hauptsatzes geworden, s. M. §. 296. B. §. 151, 6. K. §. 712. Dass die Verba mit dem Begriffe der Sorge den Gegenstand ihrer Thätigkeit im Gen. zu sich nehmen, s. B.

§. 132, 5, 3). K. §. 461. R. p. 539. M. §. 348. — 31) Warum hier das Imperf.? — 32) Die Final-Connectionen nach einem histor. Tempus, wie hier, mit dem Opt. (εἶδσαν für das den Attikern sonst gewöhnliche εἶεν) verbunden, drücken die beabsichtigte Wirkung nur als möglich aus, s. K. §. 644, 2. R. p. 623, 9. M. §. 518. — ***) Ueber den Inf. zur Bestimmung eines Adject. s. M. §. 534. K. §. 552, d. R. p. 648, 6. s. B. §. 140, 3. — ****) Die Bedeutung von ἔχειν bei einem Adv. s. B. pag. 452. — 33) ὥς zur Verstärkung der Superl., besonders der Adverb., sowie ὅτι, dem aber nicht, wie bei ὥς, δύνασθαι zugefügt werden kann, s. B. §. 149. p. 432 u. 33. M. §. 461. K. §. 352. 2. c.) — 34) die Verba mit dem Augm. temp. εἰ statt η s. B. §. 84, 2. — 35) Attraction des Relat. für: πασῶν τῶν φυλακῶν ἃς εἶχεν etc., wobei das Subst., das seinen Artikel gewöhnlich verliert, nicht unmittelbar nach dem Relat. steht, s. B. §. 143, 2. M. §. 474. K. §. 657 etc. R. p. 471. An. 7. — †) Die Peloponnesier, u. vorzüglich die Spartaner, hatten den Ruf der grössten Tapferkeit. — 36) ὥς mit dem Part. u. zwar, wenn es mit einem Subst. oder Pronom. verbunden ist, mit dem Genit. oder Acc. absol., s. B. §. 145. An. 5. R. §. 130. An. 8. u. 131, 4. mit An. 3. M.

Τισσαφέρνους ταῖς πόλεσι. Καὶ γὰρ ἦσαν³⁷⁾ αἱ Ἰωνικαὶ πόλεις Τισσαφέρνους τὸ ἀρχαῖον³⁸⁾ ἐκ*) βασιλείας δεδομέναι**), 7 τότε δ' ἀπέστησαν πρὸς Κῦρον πᾶσαι πλὴν Μιλήτου· ἐν Μιλήτῳ δ' ὁ Τισσαφέρνης προαισθόμενος τὰ αὐτὰ ταῦτα βουλευομένους³⁹⁾, ἀποστῆναι πρὸς Κῦρον***), τοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινε, τοὺς δ' ἐξέβαλεν. Ὁ δὲ Κῦρος ὑπολαβὼν τοὺς φεύγοντας συλλέξας⁴⁰⁾ στρατεύμα ἐπολιόρκει Μίλητον καὶ κατὰ⁴¹⁾ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν καὶ ἐπειρᾶτο κατάγειν τοὺς ἐκπεπτωκότας. Καὶ αὕτη αὖ⁴²⁾ ἄλλη πρόφασις ἦν αὐτῷ τοῦ ἀθροΐσξιν⁴³⁾ στρατεύμα. Πρὸς δὲ βασιλέα πέμπων ἡξίου ἀδελφὸς ὦν αὐτοῦ δοθῆναι οἱ ταύτας τὰς πόλεις μᾶλλον ἢ Τισσαφέρνην ἄρχειν αὐτῶν· καὶ ἡ μήτηρ συνέπραττεν αὐτῷ ταῦτα· ὥστε⁴⁴⁾ βασιλεὺς τῆς μὲν πρὸς ἑαυτὸν ἐπιβουλῆς οὐκ ἠσθάνετο⁴⁵⁾, Τισσαφέρνει δὲ ἐνόμιζε πολεμοῦντα αὐτὸν ἀμφὶ τὰ στρατεύματα δαπανᾶν⁴⁶⁾. ὥστε οὐδὲν ἥχθετο αὐτῶν πολεμούντων⁴⁷⁾. Καὶ γὰρ ὁ Κῦρος ἀπέπεμπε τοὺς γιγνομένους δασμοὺς⁴⁸⁾ βασιλεῖ ἐκ τῶν πόλεων ὧν****) ὁ Τισσαφέρνης ἐτύγ-

§. 568 etc. K. §. 581. — 37) gehörten, mit Genit. possessoris, s. K. §. 445. M. §. 315. R. p. 518. — 38) ehemals, in früherer Zeit; über das Neutr. des Artikels s. B. §. 125. An. 5. M. §. 283. K. §. 427. 2. — *) ἐκ für das sonst beim Pass. gewöhnliche ὑπό, s. B. §. 134, 2. K. §. 519. 3). c.) — **) Ueber den im Perf. u. Aor. 1. Pass. verkürzten Stammvokal s. B. §. 106, 9. — 39) Das Part. statt des Inf., vorzüglich nach den Verb. der sinnlichen oder geistigen Wahrnehmung etc., sowie den Unterschied zwischen Part. u. Inf. s. B. §. 144, 4. R. §. 129, 4. K. §. 567. 1. An. M. §. 530. 1 etc. u. §. 549. — ***) erklärender Zusatz (Epexegese) zum Vorhergehenden, den wir mit nämlich einleiten. 40) ohne Copula an das vorhergehende Part. sich anschliessend. — 41) κατὰ drückt hier mit dem Acc. das räumliche Erstrecken eigentlich von oben nach unten, über hin, aus, s. B. p. 422. K. §. 527. 1), b). — 42) αὖ, andererseits, ferner, s. B. p. 440. — 43) Der Inf. durch den Artikel als Subst. s. B.

§. 125, 8. u. 140, 5. — 44) ὥστε mit Ind., weil die Folge oder Wirkung als objectiv reell, faktisch dargestellt wird; die Negation musste bei dem Vorwalten des Objectiven οὐ seyn, sowie sie bei dem Inf., dem Vorwalten des Subjectiven, μή gewesen seyn würde, s. K. §. 686. 2. R. §. 125. An. 12. — 45) Bei den Verb. der sinnlichen u. geistigen Wahrnehmung steht gewöhnlich der Gen. der Person, d. h. des Gegenstandes, durch welchen das Wahrgenommene erzeugt wird, u. Acc. der Sache, s. K. §. 456. R. p. 527. g) An. 11. M. §. 349. An. 1. — 46) Mühe verwenden auf Etwas, mit ἀμφὶ τι, εἰς τι, u. τινί. — 47) Die Verba des Zürnens, sowie überhaupt der Empfindungen u. Affekte haben ihr Object in transitiver Beziehung im Acc., intransitiv aber den Gen. oder Dat. oder ἐπὶ mit Dat. bei sich, s. K. §. 479. 463. u. 508. R. p. 490, An. 3. u. 539. — 48) Den Tribut, welcher entstand, erhoben wurde aus etc. — ****) ὧν, Attraction des Pron. rel. s. B. §. 143, 3. M. §. 473. R. p. 469, 8. K. §. 655, 2. —

χανεν ἔχων *). Ἄλλο δὲ στράτευμα συνελέγετο αὐτῷ ἐν Χερρό-9
 νήσῳ **) τῇ καταντιπέρας⁴⁹⁾ Ἀβύδου⁵⁰⁾ τόνδε τὸν τρόπον⁵¹⁾.
 Κλέαρχος ἦν Λακεδαιμόνιος, φυγάς. Τούτῳ συγγενόμενος
 ὁ Κῦρος ἠγάσθη⁵²⁾ τε αὐτὸν καὶ δίδωσιν αὐτῷ μυρίους δα-
 ρεικούς⁵³⁾. Ὁ δὲ λαβὼν τὸ χρυσίον στράτευμα συνέλεξεν ἀπὸ
 τούτων τῶν κορημάτων καὶ ἐπολέμει ἐκ Χερρόνῃσου ὁρμώ-
 μενος τοῖς Θοράξι⁵⁴⁾ τοῖς ὑπὲρ Ἑλλησπόντου οἰκοῦσι καὶ
 ὠφέλει τοὺς Ἑλληνας⁵⁵⁾. ὥστε καὶ χρήματα συνεβάλλοντο
 αὐτῷ εἰς τὴν τροφήν τῶν στρατιωτῶν αἱ Ἑλλησπόντια καὶ πό-
 λεις ἐκοῦσαι. Τοῦτο δ' αὖ οὕτω τρεφόμενον ἐλάνθανεν⁵⁶⁾ 10
 αὐτῷ τὸ στράτευμα. Ἀρίστιππος δὲ ὁ Θετταλὸς ἐτύγγανε
 ξένος ὢν αὐτῷ, καὶ πιεζόμενος ὑπὸ⁵⁷⁾ τῶν οἴκοι⁵⁸⁾ ἀντι-
 στασιωτῶν ἔρχεται πρὸς τὸν Κῦρον καὶ αἰτεῖ⁵⁹⁾ αὐτὸν εἰς⁶⁰⁾
 διςχιλίους ξένους⁶¹⁾ καὶ τριῶν μηνῶν μισθόν, ὥς^{***)} οὕτω πε-
 ριγενόμενος ἂν τῶν ἀντιστασιωτῶν. Ὁ δὲ Κῦρος δίδωσιν
 αὐτῷ εἰς τετρακισχιλίους καὶ ἑξ μηνῶν μισθόν, καὶ δεῖται

Ueber den Accent des attischen Gen. πόλεων s. B. §. 51. 2. —

*) Ueber die adverbiale Bedeutung des Verb. fin. beim Part. s. oben N. 13). — **) Die thrakische Halbinsel am Hellespont. — 49) Dass Adv., vorzüglich die des Raumes, der Zeit u. des Maasses, durch den vorgesetzten Artikel zu Adj. werden, s. B. §. 125. 6. R. p. 457. 4. M. §. 271. K. §. 411 etc. — 50) Der Gen. abhängig von dem mit Präpositionen zusammengesetzten Adv., s. B. p. 424, 12. u. 423, 9. u. §. 117. 1. — 51) Acc. des Umstands, s. B. §. 131, 6, sonst auch der Dat. B. §. 133, 2. K. §. 475. An. 2. §. 510; dort mit dem Begriffe des Strebens nach einem Gegenstande hin, hier gleichsam mit schon erreichtem Ziele. — 52) s. ἀγαμαι mit passiv. Aor. B. §. 136, 2; die Construction mit Gen. u. Acc. s. K. §. 459 u. An. M. §. 317. An. — 53) Eine Goldmünze, von Dareios Hystaspis im Werthe von 20 attischen Silber-Drachmen geschlagen. — 54) Ueber den Dat. s. B. §. 133. 2. 1). R. §. 105. 3. M. §. 404. K. §. 498. c). auch oft mit πρὸς oder ἐπὶ u. Acc. — 55) Die Person als näheres Object im Acc.,

s. B. §. 131. An. 1. M. §. 411, 4. R. §. 104, 2, a). K. §. 476. — 56) adv. heimlich, s. oben N. 13). — 57) ὑπό bei Pass., s. B. §. 134, 2. — 58) Ueber den Accent von οἴκοι u. die Endung οι s. B. §. 11. 7, An. 3. u. §. 116, 3. — 59) Praes. hist., nach welchem im Objectiv- oder Causal-Satze die historischen Formen folgen konnten. — 60) εἰς zur Angabe des quantitativen Ziels, s. K. §. 523. 1), b). — 61) Ueber den doppelten Acc. nach αἰτεῖν s. B. §. 131. 5. M. §. 417. d. R. §. 104, 4. K. §. 487. — ***) ὥς, als ob, weil, mit dem durch ἂν verbundenen Part., welches immer stattfinden kann, wenn durch das Uebertragen in das Verb. finit. der Optat. mit ἂν, oder der Ind. Fut. mit ἂν, oder die historischen Temp. des Ind. mit ἂν folgen würden, um auf einen bedingenden Satz hinzuweisen, indem namentlich ein Zustand, eine unmittelbar als Object erkannte Wahrnehmung ausgedrückt werden soll; während zur Bezeichnung des Mittelbaren, des Gewollten, des Subjectiven der Inf. mit ἂν stehen würde, vergl. B. §. 139, 14. 144, 4. u. 145. An. 5. R. §. 120. e). pag. 599. d). M.

αὐτοῦ*) μὴ⁶²⁾ πρόσθεν καταλῦσαι⁶³⁾ πρὸς τοὺς ἀντιστα-
σιώτας πρὶν⁶⁴⁾ ἂν αὐτῷ συμβουλευέσθαι. Οὕτω δὲ αὖ τὸ
11 ἐν Θετταλίᾳ ἐλάνθανεν αὐτῷ τρεφόμενον στράτευμα. Πρό-
ξενον δὲ τὸν Βοιωτίον, ξένον ὄντα αὐτῷ, ἐκέλευσε λαβόντα
ἄνδρας ὅτι πλείστους παραγινέσθαι, ὥς⁶⁵⁾ εἰς Πισίδας βου-
λόμενος στρατεύεσθαι, ὥς⁶⁶⁾ πράγματα παρεχόντων⁶⁷⁾ τῶν
Πισιδῶν τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ. Σοφαίνεται δὲ τὸν Στυμφάλιον
καὶ Σωκράτην τὸν Ἀχαιοῦ, ξένους ὄντας καὶ τούτους, ἐκέ-
λευσεν ἄνδρας λαβόντας ἐλθεῖν ὅτι πλείστους, ὥς⁶⁸⁾ πολεμή-
σων Τισσαφέρνει σὺν τοῖς φυγάσι τῶν Μιλησίων. Καὶ ἐποιοῦν
οὕτως οὗτοι.

1 II. Ἐπεὶ δ' ἐδόκει⁶⁹⁾ αὐτῷ ἤδη πορεύεσθαι ἄνω⁷⁰⁾, τὴν
μὲν πρόφασιν ἐποιεῖτο ὥς Πισίδας βουλόμενος ἐκβαλεῖν⁷¹⁾
παντάπασιν ἐκ τῆς χώρας· καὶ ἀθροίζει ὥς ἐπὶ τούτους τό τε
βαρβαρικὸν καὶ τὸ Ἑλληνικὸν ἐνταῦθα⁷²⁾ στράτευμα· καὶ πα-
ραγγέλλει τῷ τε Κλεάρχῳ λαβόντι ἦκειν ὅσον⁷³⁾ ἦν αὐτῷ
στράτευμα καὶ τῷ Ἀριστίππῳ συναλλαγέντι⁷⁴⁾ πρὸς τοὺς
οἰκοί⁷⁵⁾ ἀποπέμψαι πρὸς ἑαυτὸν ὃ εἶχε στράτευμα· καὶ Ξενία
τῷ Ἀρκάδι, ὃς αὐτῷ προειστήκει τοῦ ἐν ταῖς πόλεσι ξενικοῦ⁷⁶⁾,
ἦκειν παρήγγειλε λαβόντα⁷⁷⁾ τοὺς ἄνδρας, πλὴν ὅπόσοι ἱκανοὶ

§. 598. b. K. 395. 3. u. §. 567. An. —

*) Ueber den Genit. bei δεῖσθαι s. B. §. 132. 5. 2) Anm. M. §. 354. R. p. 534. 4. K. §. 453. b. — 62) μὴ beim Inf., im abhängigen Satze, zur Bezeichnung des subjectiv Verneintén, s. B. §. 148. 2. g. K. §. 604. R. p. 690. γ). M. §. 608. 5. e). — 63) καταλῦειν, auch im Act. mit der intransit. Bedeutung: sich aussöhnen, πρὸς τινά, mit Jemand. — 64) πρὶν mit Conj., gewöhnlich verbunden mit ἂν, bei einer zukünftigen, nur vorgestellten Handlung, die als Bedingung des Hauptsatzes betrachtet werden kann, dessen Verb. ein Praes., Perf. oder Fut. mit negativem Inhalte ist; liegt aber sein Prädikat in einem histor. Temp., so folgt der Opt., u. so hätte auch hier, nach dem Praes. hist. δεῖται, der Opt. folgen sollen, sowie diess überhaupt auch in der orat. obl. der Fall ist; indessen gerade bei diesem Praes. findet sich

im lebendigen Vortrage auch die Construction der Haupt-Temp., s. K. §. 674, 2. R. §. 125, An. 7. B. §. 139. 2. An. 1. — 65) ὥς mit Part. s. N. 22). — 66) ὥς mit Gen. abs. s. N. 36). — 67) zu schaffen machen, beunruhigen. — 68) ὥς mit Part. Fut. final. s. N. 22). —

Cap. II. §. 1. 69) ἐδόκει, es dünkte ihm gut (καλόν). — 70) Warum nach oben? — 71) In wiefern hier der Aor.? — 72) Dasselbst, d. h. in Sardes, der Hauptstadt Lydiens. — 73) Ueber diese Contraction oder Objectivirung des Relativsatzes s. oben N. 35). — 74) συναλλάττεσθαι τινι oder πρὸς τινά, sich mit Einem ausgleichen. — 75) mit denen zu Hause, d. h. mit den Seinigen, seinen Landsleuten, s. B. §. 125. 5 etc.; über den Accent von οἰκοί s. N. 58). — 76) τὸ ξενικόν gleich οἱ ξένοι, das Söldnerheer, Besatzung. — 77) Sowie dort συν-αλλάγέντι, so war auch hier λα-

εἴησαν⁷⁸⁾ τὰς ἀκροπόλεις φυλάττειν⁷⁹⁾. Ἐκάλεσε⁸⁰⁾ δὲ καὶ 2
τοὺς Μίλητον πολιορκοῦντας, καὶ τοὺς φυγάδας ἐκέλευσε σὺν
αὐτῷ στρατεύεσθαι, ὑποσχόμενος *) αὐτοῖς, εἰ καλῶς κατα-
πράξειεν ἐφ' ᾧ⁸¹⁾ ἐστρατεύετο, μὴ πρόσθεν παύσασθαι πρὶν
αὐτοὺς καταγράφοι **) οἴκαδε⁸²⁾. Οἱ δὲ ἡδέως⁸³⁾ ἐπέιθοντο·
ἐπίστευον γὰρ αὐτῷ· καὶ λαβόντες τὰ ὄπλα παρῆσαν⁸⁴⁾ εἰς
Σάρδεις. Ξενίας μὲν δὴ τοὺς ἐκ τῶν πόλεων⁸⁵⁾ λαβὼν παρε- 3
γένετο εἰς Σάρδεις, ὀπλίτας εἰς τετρακισχιλίους⁸⁶⁾. Πρόξενος δὲ
παρῆν ἔχων ὀπλίτας μὲν εἰς πεντακοσίους καὶ χιλίους, γυ-
μνήτας δὲ πεντακοσίους· Σοφαίνετος δὲ ὁ Στυμφάλιος ὀπλίτας
ἔχων χιλίους· Σωκράτης δὲ ὁ Ἀχαιοὺς ὀπλίτας ἔχων ὥς⁸⁷⁾
πεντακοσίους. Πασίων δὲ ὁ Μεγαρεὺς εἰς ἑπτακοσίους ἔχων
ἄνδρας παρεγένετο· ἦν δὲ καὶ οὗτος καὶ ὁ Σωκράτης τῶν
ἀμφὶ Μίλητον στρατευομένων⁸⁸⁾. Οὗτοι μὲν εἰς Σάρδεις αὐτῷ 4
ἀφίκοντο. Τις ἀφ' ἑρνης δέ, κατανοήσας ταῦτα καὶ μείζονα
ἡγήσαμενος εἶναι ἢ ὥς⁸⁹⁾ ἐπὶ Πισίδας τὴν παρασκευήν, πο-

βόντι zu erwarten; allein der Autor geht, besonders da ein Zwischensatz die Bestimmung des Inf. von dem vorhergehenden Objecte trennt, zur gewöhnlichen Construction des Acc. mit Inf. über, u. lässt zu ἔκειν das Subj. αὐτόν ergänzen, s. B. §. 142, An. 2. M. 536. R. p. 656. An. 2. K. §. 558. — 78) Warum der Opt., u. in wiefern können andere Ausgaben den Ind. vorziehen? s. B. §. 139, 3. M. §. 507. u. 529. R. §. 123, 2. K. §. 706. u. 707. — 79) Den Inf. als nähere Bestimmung eines Adj. s. B. §. 140, 3; vergl. Cap. I. §. 5, *). — 80) Ueber den unveränderten kurzen Vokal s. B. §. 95, 6. An. 3. — *) s. ἔχω; mit folgendem Inf. Aor., indem die künftige Thätigkeit nur momentan in ihrer Vollendung aufgefasst wird, s. K. §. 386. An. M. §. 506, 2. — 81) für ταῦτα ἐφ' ᾧ, das wonach, was zu erreichen, wozu er den Feldzug machte; ἐπὶ mit Acc. drückt auch den Zweck aus, s. B. p. 421. R. p. 504. M. §. 586, c). K. §. 533, a). — **) Die Construction von πρὶν s. N. 64). — Ueber die Reduplication des Aor. 2. s. B. §. 85,

An. 2. — 82) οἴκαδε s. B. §. 116.

An. 2. — 83) Ueber die Bildung der Adv. auf ὡς s. B. §. 115. 3. —

84) παρῆναι mit εἰς u. dem Acc., wie ades in senatum etc., indem die Handlung noch in ihrem Streben nach dem Ziele gezeigt wird, so dass also das Verb. der Ruhe den Begriff der damit verbundenen, vorausgegangenen Bewegung als Hauptmoment noch in sich trägt, s. Kühner §. 541. — 85) für τοὺς ἐν ταῖς πόλεσιν ἐκ τῶν etc., Attraction der Präposition, indem die Präpos. ἐν von dem Verbo der Richtung woher angezogen, in ἐκ übergegangen ist, welches vorzüglich geschieht, wenn der Artikel, wie hier, in Verbindung mit einer Präposition, entweder allein oder mit einem Substant., einen Substantivbegriff darstellt, s. K. §. 542. M. §. 596, a); vergl. I. 1, 5, *). — 86) Apposition. — 87) ὥς, gleich εἰς, etwa, ungefähr, s. B. §. 149. 1, 4). — 88) von denen, die um Milet standen, Gen. des Theils, s. B. §. 132. 4, 2). M. §. 322 etc. K. §. 446, 1). R. pag. 530. 3. — 89) ἢ ὥς ἐπὶ Πισ. als wie gegen

ρεύεται ὡς ⁹⁰⁾ βασιλέα ἤ ⁹¹⁾ ἐδύνατο τάχιστα ἱππέας ἔχων ὡς
 5 πεντακοσίους. Καὶ βασιλεὺς μὲν δὴ ἐπεὶ ἤκουσε παρὰ ⁹²⁾
 Τιςσαφέρνηους τὸν Κύρου στόλον, ἀντιπαρεσκευάζετο.

Κῦρος δὲ ἔχων οὓς εἴρηκα ⁹³⁾ ὥρματο ἀπὸ Σάρδεων ⁹⁴⁾· καὶ
 ἐξελαύνει ⁹⁵⁾ διὰ τῆς Λυδίας σταθμοὺς ⁹⁶⁾ τρεῖς, παρασάγγας ⁹⁷⁾
 εἴκοσι καὶ δύο ⁹⁸⁾, ἐπὶ τὸν Μαίανδρον ποταμὸν. Τούτου τὸ
 6 εὖρος δύο πλέθρα ⁹⁹⁾· γέφυρα δὲ ἐπὶν ἐξευγμένη πλοίοις ἐπτά.
 Τοῦτον διαβάς ἐξελαύνει διὰ Φρυγίας σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας
 ὀκτώ, εἰς Κολοσσάς, πόλιν οἰκουμένην καὶ εὐδαίμονα καὶ
 μεγάλην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας ἐπτά· καὶ ἦκε ¹⁰⁰⁾ Μένων
 ὁ Θετταλὸς ἔχων ὀπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς πεντακοσίους,
 7 Δόλοπας καὶ Αἰνιᾶνας καὶ Ὀλυνθίους. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει
 σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Κελαινάς, τῆς Φρυ-
 γίας πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα ¹⁾. Ἐνταῦθα
 Κύρῳ βασιλεία ἦν καὶ παράδεισος μέγας ἀγρίων θηρίων πλή-
 ρης, ἃ ἐκεῖνος ἐθήρευσεν ἀπὸ ἵππου ²⁾ ὁπότε γυμνάσαι ³⁾ βού-
 λουτο ἑαυτὸν τε καὶ τοὺς ἵππους. Διὰ μέσου δὲ τοῦ παρα-
 δείσου ῥεῖ ὁ Μαίανδρος ποταμός· αἱ δὲ πηγαὶ αὐτοῦ εἰσὶν ⁴⁾
 8 ἐκ τῶν βασιλείων· ῥεῖ δὲ καὶ διὰ τῆς Κελαινῶν πόλεως. Ἔστι
 δὲ καὶ μεγάλου βασιλέως βασιλεία ἐν Κελαιναῖς ἐρυμνὰ ἐπὶ
 ταῖς πηγαῖς τοῦ Μαρσύου ποταμοῦ ὑπὸ τῇ ἀκροπόλει· ῥεῖ δὲ

die Pis. — 90) ὡς als Präpos. der Richtung nur auf Personen sich beziehend, s. B. §. 146, 2, 2). K. §. 624. M. §. 578. (am Ende). R. p. 502, An. 19 (aus ὡς πρὸς, ὡς εἰς). — 91) Correlat. - Partikel mit Iot. subscr. s. B. §. 116, An. 8. — 92) παρὰ in kausaler Beziehung, zur Angabe des Urhebers, mit Genit. bei den Verb. des Erkennens u. Hörens, s. K. §. 535. 1, 2). M. §. 588, 4. B. p. 420. R. p. 548, u. 552. — 93) s. εἰπεῖν. — 94) Der Anbruch von Sardes geschah im Anfang Aprils 401 v. Ch. G., Ol. 94, 3. — 95) ἐξελαύνειν, treiben, fortziehen; die Verba, namentlich die der Bewegung, welche in einer u. derselben Form immediate oder intransitive u. kausative Bedeutung haben, s. B. §. 113, 2 etc. R. §. 115. 1 etc. K. §. 338, b. —

96) Tagemärsche. — 97) Die Parasange hatte 30 Stadien, das Stadion 125 Schritte. — 98) Die gewöhnliche Art kleinere Zahlen durch καὶ mit grösseren zu verbinden, s. B. §. 70. p. 107. M. §. 140. R. p. 165. An. 1. — 99) Das Plethron war der sechste Theil des Stadion, 100 griech. oder 104 röm. Fuss. — 100) Ueber die Perfect-Bedeutung von ἦκω s. B. §. 137. An. 8. K. §. 380. M. §. 504, 2. R. p. 569; das Imperf. vertritt dann die Stelle des Plusqu., u. dieses steht oft, wie hier, aoristisch. — 1) wohlhabend. — 2) ἀπὸ ἵππου, vom Pferde herab, zu Pferde, s. M. §. 596. R. p. 644. — 3) Warum der Aor.? — 4) Warum εἰσὶν, sowie das folgende ἔστι, hier lieber accentuirt, als enklitisch? s. B. §. 108. IV. 3. K. §. 62, 1; über die Be-

καὶ οὗτος διὰ τῆς πόλεως καὶ ἐμβάλλει εἰς τὸν Μαίανδρον· τοῦ δὲ Μαρσύου τὸ εὖρος εἴκοσι καὶ πέντε ποδῶν. Ἐνταῦθα λέγεται ⁵⁾ Ἀπόλλων ἐκδεῖραι Μαρσύαν, νικήσας ἐρίζοντά οἱ περὶ σοφίας ⁶⁾, καὶ τὸ δέσμα κρεμάσαι ⁷⁾ ἐν τῷ ἄντρῳ ὅθεν αἱ πηγαί· διὰ δὲ τοῦτο ὁ ποταμὸς καλεῖται Μαρσύας. Ἐνταῦθα ⁹ Ξέρξης, ὅτε ἐκ τῆς Ἑλλάδος ἡττηθεὶς τῇ μάχῃ ⁸⁾ ἀπεχάρει, λέγεται οἰκοδομῆσαι ταῦτά τε τὰ βασίλεια καὶ τὴν Κελαινῶν ἀκρόπολιν. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κῦρος ἡμέρας τριάκοντα· καὶ ἦκε Κλέαρχος ὁ Λακεδαιμόνιος, φygάς, ἔχων ὀπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς Θωράκας ὀκτακοσίους καὶ τοξότας Κρητάς διακοσίους. Ἀμα δὲ καὶ Σῶσις παρῆν ὁ Συρακούσιος ἔχων ὀπλίτας τριακοσίους, καὶ [Σοφαίνετος] ⁹⁾ ὁ Ἀρκὰς ἔχων ὀπλίτας χιλίους. Καὶ ἐνταῦθα Κῦρος ἐξέτασιν καὶ ἀριθμὸν τῶν Ἑλλήνων ἐποίησεν ἐν τῷ παραδείσῳ· καὶ ἐγένοντο οἱ σύμπαντες ¹⁰⁾ ὀπλῖται μὲν μύριοι καὶ χίλιοι, πελτασταὶ δὲ ἀμφὶ ¹¹⁾ τοὺς διςχιλίους. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας ¹⁰ δέκα, εἰς Πέλτας, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινε ἡμέρας τρεῖς, ἐν αἷς Ξενίας ὁ Ἀρκὰς τὰ Λύκαια ἔθυσε ¹²⁾ καὶ ἀγῶνα ἔθηκε· τὰ δὲ ἄθλα ἦσαν στλεγγίδες ¹³⁾ χρυσαῖ· ἐθεώρει δὲ τὸν ἀγῶνα καὶ Κῦρος. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρα- ¹¹ σάγγας δώδεκα, εἰς Κεραμῶν ἀγοράν, πόλιν οἰκουμένην, ἐσχάτην πρὸς τῇ Μυσίᾳ χώρᾳ. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας τριάκοντα, εἰς Καῦστρου πεδίον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινε ἡμέρας πέντε· καὶ τοῖς στρατιώταις ὠφείλετο μισθὸς πλέον ¹⁴⁾ ἢ τριῶν μηνῶν ¹⁵⁾· καὶ πολλαὶς λόντες ἐπὶ τὰς θύρας ¹⁶⁾ ἀπήτουν. Ὁ δὲ ἐλπίδας

deutung vergl. K. §. 362. 2. — 5) λέγεται, persönlich; über das Factum vergl. Apollod. I. 1, 4. Ovid. Fast. I. 6. 703. Herod. I. 7, 26. — 6) σοφία, jede freie Kunst, hier: Musik. — 7) s. κρεμάννυμι. — 8) in der Schlacht bei Salamis, 490 v. Ch. G.; in dem Artikel liegt der Begriff des Bekannten, s. B. §. 124, An. 2, 2). — 9) Statt Σοφαίνετος, der schon oben §. 3. erwähnt worden, vielleicht Κλεάνωρ. — 10) sie alle zusammen, im Ganzen. — 11) ἀμφὶ gleich εἰς zur Bezeichnung des quantitativen Ziels, u. zwar mit dem Artikel beim Aus-

druck der vollen runden Summe, wie wir auch sagen: an die 2000, d. h. etwa 2000, s. R. §. 98. 2) p. 456. K. §. 426, 1. — 12) feierte durch Opfer die Lykæen, ein Fest dem Arkadischen Zeus zu Ehren, das von dem Berge Lykaion in Arkadien ausging. — 13) στλεγγίς, eine Metallplatte oder Krone, ähnlich dem Kamme, den man beim Bade gebrauchte. — 14) πλέον, sowie μείον u. ἑλαττον etc. stehen oft absolut, ausser der Construction, s. M. §. 437. B. §. 129. 6. K. §. 367. R. p. 480, c.) — 15) Gen. der Bestimmung oder Ergänzung. — 16) sc.

- λέγων διῆγε¹⁷⁾ καὶ δῆλος¹⁸⁾ ἦν ἀνιῶμενος· οὐ γὰρ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπου¹⁹⁾ ἔχοντα μὴ ἀποδιδόναι. Ἐνταῦθα ἀφι-
 12 κνεῖται Ἐπύαξα, ἡ Συνεννέσιος²⁰⁾ γυνή, τοῦ Κιλικῶν βασιλέως, παρὰ Κύρου· καὶ ἐλέγετο²¹⁾ Κύρῳ δοῦναι χρήματα πολλά. Τῇ δ' οὖν στρατιᾷ τότε ἀπέδωκε Κύρος μισθὸν τεττάρων μηνῶν. Εἶχε δὲ ἡ Κίλισσα καὶ φυλακὴν περὶ αὐτὴν Κίλικας καὶ Ἀσπενδίους· ἐλέγετο δὲ καὶ συγγενέσθαι²²⁾ Κύρου τῇ
 13 Κιλίσσῃ. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Θύμβριον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἦν παρὰ²³⁾ τὴν ὁδὸν κρήνη ἡ Μίδου καλουμένη τοῦ Φρυγῶν βασιλέως, ἐφ' ἣ λέγεται²⁴⁾ Μίδας τὸν Σάτυρον θηρεῦσαι οἶνω κεράσας²⁵⁾
 14 αὐτήν. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Τυριαῖον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας τρεῖς. Καὶ λέγεται δεηθῆναι²⁶⁾ ἡ Κίλισσα Κύρου ἐπιδειῖλαι τὸ στρατεύμα ἑαυτῇ· βουλόμενος οὖν ἐπιδειῖλαι ἐξέτασιν ποιεῖται
 15 ἐν τῷ πεδίῳ τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων. Ἐκέλευσε δὲ τοὺς Ἕλληνας, ὥς νόμος αὐτοῖς εἰς μάχην²⁷⁾, οὕτω ταχθῆναι καὶ στήναι, συντάξαι δὲ ἕκαστον²⁸⁾ τοὺς ἑαυτοῦ. Ἐτάχθησαν οὖν ἐπὶ τεττάρων²⁹⁾· εἶχε δὲ τὸ μὲν δεξιὸν³⁰⁾ Μένων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, τὸ δὲ εὐάννυμον³¹⁾ Κλέαρχος καὶ οἱ ἐκείνου, τὸ

Κύρου, d. h. an sein Zelt. — 17) Er machte ihnen beständig Hoffnungen, hielt sie mit Hoffnungen hin, über die Verb. finit. mit adverb. Bedeutung, während die Part. den Hauptbegriff ausdrücken, s. M. §. 552. B. §. 144. An. 8. R. p. 664, 5. K. §. 574. — 18) δῆλος bei εἶναι statt des Neutr., mit folgendem Part. persönlich konstruiert, s. B. p. 456. 7. M. §. 549 u. 297. K. §. 568. An. 1. R. §. 129. 3. — 19) nach dem Charakter des Kyros; dem Gen. der Eigenschaft in Verbindung mit εἶναι wird oft die Praep. πρὸς zugefügt, um eine besondere Eigenthümlichkeit zu bezeichnen, s. R. p. 531. An. 14. K. §. 445, 2, An. 1. M. §. 316, An. 1. — 20) Συνεννέσις, der gewöhnliche Name der kilikischen Könige. — 21) Was könnte zu ἐλέγετο ergänzt werden? Dass nach den Pass., wenn sie impersonell stehen, wie vorzüglich nach den Verb. dicendi, der Acc. c. Inf.,

der als grammatisches Subject des Satzes aufzufassen ist, folgen kann, s. M. §. 537. R. p. 654. An. 2. K. §. 559. 2. a. — 22) συγγινεσθαι, vertraut umgehen mit Jemand. 23) παρὰ mit Acc. auf die Frage wo: längshin, entlang, s. B. p. 420. M. §. 588, c). R. p. 505. K. §. 535. III. b). — 24) Von der Quelle des Midas sagt Pausanias (I. 4, 5): ταύτην οἶνω κεράσαι Μίδα φασιν ἐπὶ τὴν θῆραν τοῦ Σεληνόου. — 25) s. κεράννυμι. — 26) δεῖσθαι, bitten, mit Gen. aus dem Begriffe des Bedürfnisses, s. B. §. 132, 2) Anm. R. p. 532. h. M. §. 354. K. §. 453. b. — 27) sc. τάσσεσθαι — 28) στρατηγόν. — 29) zu vier, d. h. vier Mann hoch, s. M. §. 584 (am Ende). K. §. 531. 1. e). — 30) sc. κέρας. — 31) εὐάννυμον euphemistisch für ἀριστερόν, um das Unglück bedeutende Links nicht auszusprechen; denn der Grieche blickte bei der Vogelschau nach Norden, u. was

δὲ μέσον οἱ ἄλλοι στρατηγοί. Ἐθεώρει οὖν ὁ Κῦρος πρῶτον 16
 μὲν τοὺς βαρβάρους· οἱ δὲ παρήλαννον τεταγμένοι κατ' ἱλας
 καὶ κατὰ τάξεις· εἶτα δὲ τοὺς Ἕλληνας, παρελαύνων ἐφ' ἄρ-
 ματος καὶ ἡ Κίλισσα ἐφ' ἄρμαμάξης. Εἶχον δὲ πάντες κράνη 32)
 χαλκᾶ καὶ χιτῶνας φοινικιοῦς καὶ κνημίδας καὶ τὰς ἀσπίδας 33)
 ἐκκεκαθαρμένας 34). Ἐπειδὴ δὲ πάντας παρήλασε, στήσας 35) 17
 τὸ ἄρμα πρὸ τῆς φάλαγγος μέσης πέμπας 36) Πίλῳρητα τὸν
 ἐρμηνεῖα παρὰ τοὺς στρατηγοὺς τῶν Ἑλλήνων ἐκέλευσε προ-
 βαλέσθαι τὰ ὅπλα 37) καὶ ἐπιχωρῆσαι 38) ὅλην τὴν φάλαγγα.
 Οἱ δὲ ταῦτα προεῖπον τοῖς στρατιώταις· καὶ ἐπεὶ ἐσάλπινξε 39),
 προβαλλόμενοι τὰ ὅπλα ἐπήρσαν. Ἐκ δὲ τούτου 40) θάπτον *)
 προϋόντων 41) σὺν κραυγῇ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου 42) δρόμος ἐγέ-
 νετο 43) τοῖς στρατιώταις ἐπὶ τὰς σκηνάς. Τῶν δὲ βαρβάρων 18
 φόβος 44) πολὺς καὶ ἄλλοις καὶ ἡ τε Κίλισσα ἔφυγεν ἐκ τῆς
 ἄρμαμάξης 45) καὶ οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς 46) καταλιπόντες τὰ ὄνια

ihm nun von Morgen, d. h. von der Rechten erschien, war günstig u. das von Abend, d. h. von der Linken sich Zeigende ungünstig; bei dem Römer umgekehrt, indem er beim Beobachten des Vogelflugs nach Süden sich wandte, daher auspicia sinistra die günstigen Zeichen. — 32) s. κράνος. — 33) ἀσπίς vom γέροντος u. πέλιος unterschieden, s. II., 1, 6. — 34) Wohl zu lesen: τὰς κνημίδας ἐκκεκαθαρμένας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαλυμμένας, indem die Schilde gewöhnlich mit einer Decke oder einem Futterale (σάγμα) überzogen waren. — 35) A. 1. transit. s. B. p. 232. — 36) Part. ohne die Copula u. d. zum Vorhergehenden, s. M. §. 556. — 37) Die Waffen, d. h. Lanze u. Schild, vorzuhalten. — 38) darauf losgehen, wie zum Angriff, = ἐπιέναι. — 39) Einige Verba des Betonens werden im Act. impersonell gebraucht, indem gleichsam der Verbalbegriff, als die Hauptsache, das Subject in sich schliesst, wie unser: es läutet, es stürmt, es schießt etc., s. B. §. 129, 8. R. §. 100, 3. An. 2. K. §. 361, 1. M. §. 295. — 40) ἐκ τούτου drückt aus eine Folge in der Zeit u. der Ursache; darauf, daher, s. B. p. 419. M. §. 574. K. §. 519. R. p. 544. —

*) ταχύς s. B. §. 67, 3. — 41) sc. αὐτῶν, der Gen. Particip. zuweilen ohne Subjekt, s. B. §. 145, 4. M. §. 563. K. §. 576, An. 2. R. p. 673, An. 2. — 42) aus eigenem Antriebe, von selbst. — 43) es entstand, es erfolgte. — 44) sc. ἦν, so dass der Gen. βαρβάρων von φόβος abhängt u. ἄλλοις als dessen nähere Bestimmung oder Apposition zu betrachten wäre; Andere machen den Gen. von ἄλλοις abhängig; indessen hier wie dort war eigentlich: καὶ τῇ Κίλισσῃ, ἣ ἔφυγεν etc. zu erwarten; diesem zu entgehen setzen Andere πολλοῖς τε für πολὺς, wo dann φόβος nur sehr matt ohne besonderes Prädikat stehen würde. — 45) Einige wollen in der Präpos. ἐκ nur die Richtung erkennen, von wo aus sie floh; Andere nehmen wohl mit mehr Recht an, dass ἐκ hier seine ursprüngliche Bedeutung habe, nämlich Entfernung aus dem Innern eines Ortes, u. dass die Königin allerdings aus dem Wagen, der mit Stieren oder Maulthieren bespannt war, herausgesprungen sei, um desto schneller zu entfliehen. 46) für οἱ ἐν τῇ ἀγορᾷ ἔφρευον ἐκ τῆς ἀγ. etc., eine Attraction der Präposition, wie oben N. 85). — ἀγορά ist der offene Platz im Lager, wo Lebensmittel feil geboten

ἔφευγον· οἱ δὲ Ἕλληνες σὺν γέλῳ ἐπὶ τὰς σκηναὶς ἦλθον. Ἡ δὲ Κίλισσα ἰδοῦσα τὴν λαμπρότητα καὶ τὴν τάξιν τοῦ στρατεύματος ἐθαύμαζε. Κῦρος δὲ ἡσθη⁴⁷⁾ τὸν ἐκ τῶν Ἑλ-
 19 λήνων εἰς τοὺς βαρβάρους φόβον⁴⁸⁾ ἰδὼν. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Ἰκόνιον, τῆς Φρυγίας πόλιν ἐσχάτην. Ἐνταῦθα ἔμεινε τρεῖς ἡμέρας. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυκαονίας σταθμοὺς πέντε, παρασάγγας τριάκοντα. Ταύτην τὴν χώραν ἐπέτρεψε διαρπάσαι⁴⁹⁾ τοῖς
 20 Ἕλλησιν ὥς⁵⁰⁾ πολεμίαν οὔσαν. Ἐντεῦθεν ὁ Κῦρος τὴν Κίλισσαν εἰς Κιλικίαν ἀποπέμπει τὴν ταχίστην ὁδόν⁵¹⁾· καὶ συνέπεμψεν αὐτῇ στρατιώτας οὓς Μένων εἶχε καὶ αὐτὸν Μένωνα τὸν Θεσσαλόν. Κῦρος δὲ μετὰ τῶν ἄλλων ἐξελαύνει διὰ Καππαδοκίας σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι καὶ πέντε, πρὸς Δάαν⁵²⁾, πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν αὐτῇ⁵³⁾ Κῦρος ἀπέκτεινεν ἄνδρα Πέρσην Μεγαφέρνην, φοινικιστὴν⁵⁴⁾ βασίλειον, καὶ ἕτερόν τινα τῶν ὑπάρχων δυνάστην, αἰτιασάμενος ἐπιβουλεύειν⁵⁵⁾ αὐτῷ. Ἐντεῦθεν ἐπειρῶντο εἰσβάλλειν εἰς τὴν Κι-
 21 λικίαν· ἡ δὲ εἰσβολή⁵⁶⁾ ἦν ὁδὸς ἀμαξιτός, ὁρθία ἰσχυρῶς καὶ ἀμήχανος⁵⁷⁾ εἰσελθεῖν στρατεύματι, εἴ τις ἐκώλυεν. Ἐλέγετο δὲ καὶ Σύννεσιν εἶναι⁵⁸⁾ ἐπὶ τῶν ἄκρων φυλάττοντα τὴν εἰσβολήν· δι' ὃ ἔμεινεν ἡμέραν ἐν τῷ πεδίῳ^{*}). Τῇ δ' ὕστεραίᾳ ἦκεν ἄγγελος λέγων ὅτι λελοιπῶς εἴη⁵⁹⁾ Σύννεσις τὰ ἄκρα, ἐπεὶ ἡσθητο τό τε Μένωνος στρατεύμα⁶⁰⁾ ὅτι ἤδη ἐν Κιλικίᾳ

wurden. — 47) s. ἡδομαι. — 48) ὁ φόβος ἐκ u. ἀπό τινος, die von Einem ausgehende, εἰς τινα, auf einen Andern übergehende, einem Andern eingefflüste Furcht. — 49) Ueber den Inf. des Zweckes s. B. §. 140, 2. R. p. 649, 7. K. §. 552. γ.) — 50) Ueber ὥς bei Part. s. oben I, 3. N. 22). — 51) Adverbialer Acc. auf dem kürzesten (auf dem schnellsten) Wege, s. B. §. 115, 4. — 52) Δάαν wahrscheinlich für Τάανα. — 53) sc. χρόνῳ; Andere lasen, auf Tage bezogen, ἐν αἰς. — 54) φοινικιστής, eigentlich: Purpurfärber; weil aber noch folgt: καὶ ἕτερον δυνάστην etc., so übersetzen Andere wohl mit Recht: ein mit Purpur Bekleideter, ein Statthalter, dessen

Kleid ganz aus Purpur bestand, während geringere Beamte nur mit Purpur besetzte Kleider trugen. — 55) nachstellen. — 56) εἰσβολή, die kilikischen Pforten, welche Curtius (III. 4, 2. u. 12.) als arctissimas fauces schildert. — 57) Attraction für: ἀμήχανον ἦν etc. — 58) Ueber den Acc. c. Inf. nach dem impersonellen Pass. s. die vorhergehende N. 21). — *) Daher hiess später dieser Ort Castra Cyri, wie Curtius bemerkt, indem er den Namen unpassend von Cyrus major, dem Besieger des Krösos, ableitet, während Arrian. richtiger unsern jüngeren Kyros nennt (I. 2, 4.). — 59) Ueber die periphrastische Form des Perf. Opt. s. B. §. 137. An. 11. — 60) Das

ἦν ⁶¹⁾ εἶσω *) τῶν ὁρέων καὶ ὅτι τριήρεις ἦκουε ⁶²⁾ περιπλεού-
 σας ἀπ' Ἰωνίας εἰς Κιλικίαν Ταμῶν ⁶³⁾ ἔχοντα τὰς Λακεδαι-
 μονίων καὶ αὐτοῦ Κύρου. Κύρος δ' οὖν ἀνέβη ἐπὶ τὰ ὄρη, ²²
 οὐδενὸς κωλύοντος, καὶ εἶδε τὰς σκηνὰς οὗ ⁶⁴⁾ ἐφύλαττον ⁶⁵⁾
 οἱ Κίλικες. Ἐντεῦθεν δὲ κατέβαινεν εἰς πεδῖον μέγα καὶ καλὸν
 καὶ ἐπὶ ῥόυτον καὶ δένδρων παντοδαπῶν σύμπλεων ⁶⁶⁾ καὶ ἀμ-
 πέλων· πολὺ δὲ καὶ σήσαμον καὶ μελίην καὶ κέγχρου καὶ
 πυρούς καὶ κριθὰς φέρει. Ὅρος ⁶⁷⁾ δ' αὐτὸ περιέχει ὄχυρόν
 καὶ ὑψηλὸν πάντη ⁶⁸⁾ ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν. Καταβάς ²³
 δέ, διὰ τούτου τοῦ πεδίου ἤλασε σταθμοὺς τέτταρας, παρα-
 σάγγας πέντε καὶ εἴκοσιν, εἰς Ταρσοὺς ⁶⁹⁾, τῆς Κιλικίας πόλιν
 μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἦσαν ⁷⁰⁾ τὰ Συεννέσιος
 βασιλεία τοῦ Κιλικίων βασιλέως· διὰ μέσης δὲ τῆς πόλεως ρεῖ
 ποταμὸς Κύδνος ὄνομα ⁷¹⁾, εὖρος δύο ⁷²⁾ πλέθρων. Ταύτην ²⁴
 τὴν πόλιν ἐξέλιπον οἱ ἐνοικοῦντες μετὰ Συεννέσιος ⁷³⁾ εἰς ἡω-
 ρίον ὄχυρόν ἐπὶ τὰ ὄρη, πλήν ⁷⁴⁾ οἱ τὰ καπηλεῖα ἔχοντες·

Subject des abhängigen Satzes durch
 Attraction Object des Hauptsatzes,
 s. B. §. 151, 6. M. §. 296. K. §. 712. —
 61) Inwiefern hier der Indicat. ? —
 *) εἶσω, innerhalb, mit Gen., vergl.
 III. 4. 26. — 62) ὅτι ἦκουε wieder-
 holt den in ἐπεὶ ἦσθετο schon aus-
 gedrückten Gedanken. — 63) Τα-
 μῶν, Acc. von Ταμῶς, ist das
 nächste Object zu ἦκουε, u. τριή-
 ρεις etc. das Object zu ἔχοντα; das
 Part. nach dem Verbo der Wahr-
 nehmung für den Inf. s. B. §. 144, 4.
 M. §. 548. K. §. 567, Anm., wo
 auf die Construction des Part. bei
 einer unmittelbaren u. auf die des
 Inf. bei einer mittelbaren Wahr-
 nehmung aufmerksam gemacht wird;
 vergl. R. p. 661, 4, c). — 64) ad-
 verbal: wo, s. B. §. 116, 4 u. s. w. —
 65) wachten, d. h. gewacht hatten,
 das Imperf. oft in der Bedeutung
 des Plusqu. Andere nehmen an,
 Syennesis habe sich nur von den
 Pforten zurückgezogen, wo Kyros
 herandrang, habe aber weiter oben
 seine Wachen fortgesetzt, so dass
 Kyros aus der Ferne sah, wo sie
 wachten (Imperf.); allein dann
 würde Syennesis dem Eindringen
 ruhig haben zusehen wollen, nach-

dem er vorher hübsch Platz ge-
 macht. — 66) Ueber die Adject.-
 Endungen des einfachen u. zusam-
 mengesetzten πλέως s. B. §. 61.
 An. — 67) Ueber diesen Gebirgs-
 zug des Tauros, der Kilikien um-
 schliesst, s. Curt. III. 4, 6. — 68) War-
 um πάντη ohne Iot. subscr. ? s. B.
 §. 115. An. 3. u. 116. An. 8. —
 69) Nach Andersen: Ταρσόν. —
 70) ἦσαν für den Sing. ἦν beim
 Neutr. plur., s. B. §. 129, An. 1.
 M. §. 300. R. p. 477, 4, An. 5.
 K. §. 369. Ausn. (vielleicht dürfte
 auch die Leseart ἦσαν falsch seyn).
 — 71) ὄνομα, mit Namen, sowie
 das folgende εὖρος (ohne Artikel)
 in Ansehung der Breite (denn πλέ-
 θρων gehört zu ποταμὸς), Acc. der
 näheren Bestimmung, s. M. §. 427.
 R. p. 498, 7. u. 460, 6. B. §. 131, 6.
 K. §. 483, An. 2. — 72) δύο bei
 den Attikern im Gen. u. Dat. oft
 indeklinabel, s. B. §. 70, 2. —
 73) sc. καὶ ἐφυγον, Constructio
 praegnans, s. M. §. 578. Das Verb.
 ἐξέλιπον involvirt den Begriff der
 damit verbundenen Bewegung, s. K.
 §. 541 etc. — 74) πλήν als Praep.
 mit Gen., also hier: sc. τούτων,
 oft wird aber auch der Gen. durch

ἔμειναν δὲ καὶ οἱ παρὰ ⁷⁵⁾ τὴν θάλατταν οἰκοῦντες ἐν Σόλοις
 25 καὶ ἐν Ἰσσοῖς ⁷⁶⁾. Ἐπύαξα δὲ ἡ Συεννέσιος γυνὴ προτέρα ⁷⁷⁾
 Κύρου πέντε ἡμέρας ⁷⁸⁾ εἰς Ταρσοὺς ἀφίκετο· ἐν δὲ τῇ ὑπερ-
 βολῇ τῶν ὁρῶν τῇ*) εἰς τὸ πεδῖον δύο λόχοι τοῦ Μένωνος
 στρατεύματος ἀπώλοντο ⁷⁹⁾. Οἱ μὲν ἔφασαν ⁸⁰⁾ ἀρπάζοντάς
 τι κατακοπῆναι ὑπὸ τῶν Κιλικῶν, οἱ δέ, ὑπολειφθέντας καὶ
 οὐ δυναμένους εὐρεῖν τὸ ἄλλο στράτευμα οὐδὲ τὰς ὁδοὺς
 εἶτα ⁸¹⁾ πλανωμένους ἀπολέσθαι· ἦσαν δὲ οὗτοι ἑκατὸν (ἑκα-
 26 στος) ⁸²⁾ ὀπλίται. Οἱ δ' ἄλλοι ἐπειδὴ ἦκον, τὴν τε πόλιν
 τοὺς Ταρσοὺς διήρπασαν, διὰ τὸν ὄλεθρον τῶν συστρατιω-
 τῶν ὀργιζόμενοι, καὶ τὰ βασίλεια τὰ ἐν αὐτῇ. Κύρος δὲ ἐπεὶ
 εἰσῆλασεν ⁸³⁾ εἰς τὴν πόλιν, μετεπέμπετο ⁸⁴⁾ Σύννεσιν πρὸς
 ἑαυτὸν· ὁ δὲ οὔτε πρότερον οὐδενὶ πω**) κρείττονι ἑαυτοῦ ⁸⁵⁾
 εἰς χειρὰς ἐλθεῖν ἔφη οὔτε τότε Κύρῳ ⁸⁶⁾ ἵνα ἤθελε, πρὶν
 27 ἢ γυνὴ αὐτὸν ἔπεισε ⁸⁷⁾ καὶ πίστει ἔλαβε ⁸⁸⁾. Μετὰ δὲ ταῦτα
 ἐπεὶ συνεγένοντο ἀλλήλοις, Σύννεσις μὲν Κύρῳ ἔδωκε χοή-
 ματα πολλὰ εἰς τὴν στρατιάν ⁸⁹⁾, Κύρος δὲ ἐκείνῳ δῶρα ἃ
 νομίζεται παρὰ βασιλεῖ τίμια, ἵππον χρυσοχάλινον καὶ στρεπτὸν
 χρυσοῦν καὶ ψέλια καὶ ἀκινάκην χρυσοῦν καὶ στολὴν Περ-
 σικὴν, καὶ ⁹⁰⁾ τὴν χώραν μηκέτι ἀρπάζεσθαι· τὰ δὲ ἡρπασμένα
 ἀνδράποδα, ἣν που ἐντυγχάνωσιν ⁹¹⁾, ἀπολαμβάνειν.

einen Satz umschrieben. — 75) παρὰ mit Acc. längshin, entlang, s. zu I. 2, 13. N. 23). — 76) Sonst auch Sing. Ἰσός. — 77) Compar. von der Partikel πρό s. B. §. 69, 2. u. zwar das Adject. der Zeitbestimmung im Fem. auf Ἐπύαξα bezogen, für das Adv. s. B. §. 123, An. 3. K. §. 588, An. b. M. §. 446, 7. R. p. 453, An. 8. — 78) Acc. der Zeitdauer, s. B. §. 131, 8. R. p. 500, 9. M. §. 425, 3. K. §. 481. Der Acc. hier wohl geeigneter als der in einigen Ausgaben vorkommende Dat., der doch vorzüglich nur den Zeitpunkt angibt, in welchem, oder wann Etwas geschieht, s. R. p. 515. d). B. §. 134, 3, 4). K. §. 493. M. §. 406. — 79) s. ἄλλυμι. — 80) sc. αὐτοῦς. — *) τῇ eine Conjectur von Kr. für das gewöhnliche τῶν, wobei man χαθ' ἑκόντων ergänzt. 81) Ueber das nach dem Participialsatz des Nachdrucks u. der

Einschränkung wegen vor dem folgenden Verbo eingeschobene εἶτα s. B. §. 144, An. 6. M. §. 566, 3. K. §. 577. c.) — 82) Kr. ergänzt hier das collectivische ἑκαστος als Apposition zu ἑκατὸν, wo allerdings das Prädikat im Plur. folgen konnte, s. Matth. §. 303. — 83) s. ἐλαύνω. — 84) beschickte, berief er. — **) πώ, den Verneinungen sich anschliessend: bis jetzt, s. B. p. 440. — 85) einem Mächtigeren als er. — 86) sc. εἰς χειρὰς. — 87) s. πείθω. — 88) sc. Σύννεσις; warum πρὶν mit Ind.? πίστει, Unterpfänder, Sicherheit. — 89) εἰς in kausaler Beziehung zur Angabe des geistigen Ziels, des Zwecks, s. K. §. 523, 3): für das Heer, zur Besoldung desselben. — 90) sc. ἔδωκε, er gestattete, versprach. — 91) sc. αὐτοῖς οἱ Κίλικες, wenn die Kiliker irgendwo auf sie stiessen; (denn zu ἐντυγχάνωσι kann doch

III. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κῦρος καὶ ἡ στρατιὰ ἡμέρας εἴκοσιν· 1
οἱ γὰρ στρατιῶται οὐκ ἔφασαν⁹²⁾ ἵκναι τοῦ πρόσω⁹³⁾. ὑπά-
πτειον γὰρ ἤδη ἐπὶ⁹⁴⁾ βασιλέα ἵκναι⁹⁵⁾. μισθωθῆναι δὲ οὐκ
ἐπὶ τούτῳ ἔφασαν. Πρῶτος δὲ Κλέαρχος τοὺς αὐτοῦ στρα-
τιώτας ἐβιάζετο⁹⁶⁾ ἵκναι· οἱ δὲ αὐτόν τε ἔβαλλον⁹⁷⁾ καὶ τὰ
ὑποζύγια τὰ ἐκείνου, ἐπεὶ ἤρξατο προΐεναι. Κλέαρχος δὲ τότε 2
μὲν μικρὸν⁹⁸⁾ ἐξέφυγε τοῦ μῆ⁹⁹⁾ καταπετρωθῆναι, ὕστερον
δ', ἐπεὶ ἔγνω¹⁰⁰⁾ ὅτι οὐ¹⁾ δυνήσεται βιάσασθαι²⁾, συνήγαγεν
ἐκκλησίαν τῶν αὐτοῦ στρατιωτῶν. Καὶ πρῶτον μὲν³⁾ ἐδάκρυε
πολὺν χρόνον ἑστώς⁴⁾. οἱ δέ, ὁρῶντες ἐθαύμαζον καὶ ἐσιώ-
πων· εἶτα ἔλεξε⁵⁾ τοιαύδε.

"Ἄνδρες στρατιῶται*), μὴ θαυμάζετε⁶⁾ ὅτι χαλεπῶς φέρω⁷⁾ 3
τοῖς παροῦσι πράγμασιν. Ἐμοὶ γὰρ Κῦρος ξένος ἐγένετο καὶ
με φεύγοντά ἐκ τῆς πατρίδος τά τε ἄλλα⁸⁾ ἐτίμησε καὶ μυρίους
ἔδωκε δαρκινοὺς· οὓς ἐγὼ λαβὼν οὐκ εἰς τὸ ἴδιον⁹⁾ κατεθέ-
μην ἔμοι, ἀλλ' οὐδὲ¹⁰⁾ καθηδυνάθησα, ἀλλ' εἰς¹¹⁾ ὑμᾶς ἔδα-

wohl nicht ἀνδράποδα als Subj. gehören, wie M. §. 300 anzunehmen scheint); warum der Conj. ? —

Cap. III. §. 1. 92) weigerten sich, s. B. §. 148, An. 2. M. §. 608, 1. R. p. 688, An. 3. (die Negation gehört zum Verb. fin. u. nicht zum Inf.). — 93) τοῦ πρόσω, vorwärts, einen Theil des weiteren Wegs, s. B. §. 132, 4, c) unten die Note. K. §. 451, 3. R. p. 524. nach Andern für ἐς τὸ πρόσω. — 94) ἐπὶ mit Acc. drückt die bestimmte Richtung aus u. zwar hier in feindlicher Beziehung, u. deutet die Erreichung des Zieles an; mit Dat., wie im Folgenden ἐπὶ τούτῳ, bezeichnet es Zweck u. Bedingung, s. B. p. 421 u. 445. K. §. 533. M. §. 585 — 95) Praes. Inf. mit der Bedeutung des Fut., s. B. §. 108, 5. K. §. 381, a). — 96) An den Begriff des Imperf. von dem noch Dauernden, Unvollendeten schliesst sich, wie hier, oft der Begriff des Beginnens, Versuchens: er versuchte zu zwingen, s. K. §. 382, 2. R. p. 573. — 97) sc. λόγοις, was gewöhnlich fehlt. — 98) adverb. Acc.: um ein Geringes, kaum, s. B. §. 131, 8, An. 6. u. §. 115, 4. K. §. 482, An.

u. 483, An. 2. — 99) Ein schon negirtes Verbum wird oft überflüssig noch mit einer Negation konstruirt, s. B. §. 148, An. 9. M. §. 533, 3, 4. K. §. 607, 2. (wie im Französ. éviter, peu s'en faut etc.). — 100) s. γινώσκω. — 1) Warum hier οὐ, dort μὴ? — 2) In wiefern der Aor.? — 3) Womit korrespondirt πρῶτον μὲν? u. warum konnte es nicht πρῶτος heissen? s. K. §. 588, An. 2. R. p. 453. An. 8. — 4) Die verkürzten Formen im Perf. u. Plusqu. s. B. p. 223. — 5) Warum hier der Aor. u. in den beiden vorhergehenden Verbis das Imperf.? — *) στρατιῶται, adjectivisch, oder als Apposition, s. B. §. 123, An. 2. — 6) μὴ beim Imperat. Praes. s. B. §. 148, 2, c. u. 3. M. §. 511. R. p. 690, δ). K. §. 600. — 7) χαλεπῶς φέρειν, sich betrüben, mit dem Dat. der Ursache oder Veranlassung (sonst auch mit ἐπὶ), wie bei vielen Pass. u. Neutr., s. B. §. 133, 3, 3). M. §. 399. K. §. 508. — 8) sowie im übrigen — so etc. s. B. §. 150. p. 447. K. §. 483. An. 2. — 9) zu dem Eigenen, zu meinem Eigenthum. — 10) aber auch nicht, neque vero. — 11) εἰς s. oben

4 πάντων. Καὶ πρῶτον μὲν ἐπὶ ¹²⁾ τοὺς Θωῤῥακας ἐπολέμησα καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος ἐτιμωρούμην ¹³⁾ μεθ' ὑμῶν, ἐκ τῆς Χερῶν ῥονήσου αὐτοὺς ἐξελαύνων, βουλομένους ἀφαιρεῖσθαι τοὺς ἐνοικοῦντας Ἑλληνας τὴν γῆν ¹⁴⁾. Ἐπειδὴ δὲ Κῦρος ἐκάλει, λαβὼν ὑμᾶς ἐπορευόμεν, ἵνα ¹⁵⁾ εἴ τι δέοιτο ὠφελοῖν αὐτὸν ¹⁶⁾ 5 ἀνθ' ὧν ¹⁷⁾ εὖ ἔπαθον ὑπ' ἐκείνου ¹⁸⁾. Ἐπεὶ δὲ ὑμεῖς οὐ βούλεσθε συμπορεύεσθαι, ἀνάγκη ¹⁹⁾ δὴ μοι ἢ ὑμᾶς προδόντα ²⁰⁾ τῇ Κύρου φιλίᾳ χρῆσθαι ἢ πρὸς ἐκείνον ψευδόμενον μεθ' ὑμῶν ἵεναι ²¹⁾. Εἰ μὲν δὴ δίκαια ποιήσω οὐκ οἶδα, αἰρήσομαι ²²⁾ δ' οὖν ὑμᾶς καὶ σὺν ὑμῖν ὅ,τι ²³⁾ ἂν δέη ²⁴⁾ πείσομαι ²⁵⁾. Καὶ οὐποτε ἔρεϊ ²⁶⁾ οὐδεὶς ²⁷⁾ ὥς ἐγὼ Ἑλληνας ἀγαγὼν εἰς ²⁸⁾ τοὺς βαρβάρους προδούς τοὺς Ἑλληνας τὴν τῶν βαρβάρων φιλίαν εἰλόμην ²⁹⁾. ἀλλ' ἐπεὶ ὑμεῖς ἐμοὶ οὐκ ἐθέλετε πείθεσθαι 6 οὐδὲ ἔπεσθαι, ἐγὼ σὺν ὑμῖν ἔφομαι ³⁰⁾ καὶ ὅ,τι ἂν δέη πείσομαι. Νομίζω γὰρ ὑμᾶς ἐμοὶ εἶναι καὶ πατρίδα καὶ φίλους καὶ συμμάχους, καὶ σὺν ὑμῖν μὲν ἂν εἶναι ³¹⁾ τίμιος ³²⁾ ὅπου ἂν ᾖ ³³⁾,

N. 89). — 12) πολέμειν mit ἐπὶ u. πρὸς, sonst gewöhnlich mit Dat., s. K. §. 498. c.) — 13) sc. αὐτούς, Med. sich rächen. — 14) Verba, welche beide Objecte, der Person u. Sache, im Acc. bei sich haben, s. B. §. 131, 5. M. §. 417, c). R. §. 104, 4. K. §. 487 etc. — 15) ἵνα, die allgemeine Regel über die Construction der Relat. u. Conjunct. s. B. §. 139, 2. Das Nähere über Finalssubstantivsätze s. K. §. 644 etc. M. §. 518 etc. R. §. 122, 9. — 16) Acc. des näheren Obj. bei ὠφελεῖν, s. B. §. 131, 1. An. 1. R. §. 104, 2, a). M. §. 411, 4. K. §. 476. — 17) für ἀντὶ τούτων ᾧ, Attract. des Relat., s. B. §. 143, 5. u. 150 (p. 445). M. §. 473. R. §. 99, 9. K. §. 657 etc. — 18) εὖ πᾶσχειν ὑπό τινος, Gutes erleiden, erfahren von Einem; ohne ὑπό; sich wohl befinden. — 19) ἀνάγκη ohne Copula, elliptisch, s. B. §. 129, 12, An. 7. M. §. 306. R. §. 100, 3, An. 3. K. §. 363. — 20) Man erwartet hier προδόντι; der Autor aber konstruirt es als einen von ἀνάγκη abhängigen Satz mit dem Acc. c. Inf., sc. ἐμέ, wie oben I. 2, 1. N. 77). — 21) ἵεναι wohl passender, als das noch ge-

wöhnliche εἶναι. — 22) sich wählen, vorziehen, im Med. — 23) Ueber die Koronis, das Zeichen der Krasis, s. B. §. 15, 3. u. §. 29. — 24) Warum nach ἂν mit dem Relat. der Conjunct.? s. B. §. 139, 8. M. §. 518 u. 527. R. §. 123, 2. K. §. 661. — 25) s. πᾶσχω. — 26) s. εἰπεῖν. — 27) Beziehungen allgemeiner Art negativ im schon negirten Satze s. B. §. 148, 6. M. §. 609. R. p. 690, 6. K. §. 606. — 28) εἰς im feindlichen Sinne: gegen, s. K. §. 523, a). — 29) s. αἰρέω, Med. — 30) Die Verba folgen werden oft mit σὺν, μετά, ἅμα etc. konstruirt, um den Begriff der Begleitung mehr herauszuheben, s. M. §. 403, An. 1. — 31) Der Inf. mit ἂν kann unter denselben Bedingungen den Objectivsatz ausdrücken wie das Part., nur dass er mehr das Mittelbare, das Subjectiv-Gewollte bezeichnet, s. oben zu I. 1, 10, *). — 32) Dass die Bestimmungen des Inf., bei gleichem Subj. wie im Hauptsatze, im Nominat. stehen u. das Subj. als Pron. gewöhnlich fehlt, s. B. §. 142, 2, 1). u. §. 141, 3. R. §. 126, 2. u. 127. M. §. 536. K. §. 555, 2, 3. — 33) Warum der Conjunct.? —

νυμῶν δ' ἔρημος³⁴⁾ ὣν οὐκ ἂν ἱκανὸς εἶναι οἶμαι οὐτ' ἂν φίλον ὠφελῆσαι³⁵⁾ οὐτ' ἂν ἐχθρὸν ἀλέξασθαι³⁶⁾. Ὡς ἐμοῦ οὖν λόντος³⁷⁾ ὅπη ἂν καὶ ὑμεῖς³⁸⁾, οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε.

Ταῦτα εἶπεν· οἱ δὲ στρατιῶται οἳ τε αὐτοῦ ἐκείνου καὶ 7 οἱ ἄλλοι ταῦτα ἀκούσαντες, ὅτι οὐ φαίη³⁹⁾ παρὰ⁴⁰⁾ βασιλέα πορεύεσθαι⁴¹⁾, ἐπήνεσαν· παρὰ δὲ Ξενίου καὶ Πασίωνος πλείους ἢ διςχίλιοι λαβόντες τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκευοφόρα ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ Κλέαρχω. Κύρος δὲ τούτοις ἀπορῶν⁴²⁾ τε καὶ 8 λυπούμενος μετεπέμπετο⁴³⁾ τὸν Κλέαρχον· ὁ δὲ ἰέναι μὲν οὐκ ἤθελε, λάθρα⁴⁴⁾ δὲ τῶν στρατιωτῶν πέμπων αὐτῷ ἄγγελον ἔλεγε⁴⁵⁾ θάρσυν⁴⁶⁾, ὥς καταστησομένων τούτων εἰς τὸ δεῖν⁴⁷⁾· μεταπέμπεσθαι δ' ἐκέλευεν⁴⁸⁾ αὐτόν· αὐτὸς⁴⁹⁾ δ' οὐκ ἔφη 9 ἰέναι⁵⁰⁾. Μετὰ δὲ ταῦτα συναγαγὼν τοὺς τε μεθ' ἑαυτοῦ⁵¹⁾ στρατιώτας καὶ τοὺς προσελθόντας αὐτῷ⁵²⁾ καὶ τῶν ἄλλων τὸν βουλούμενον⁵³⁾ ἔλεξε τοιάδε.

Ἄνδρες στρατιῶται, τὰ⁵⁴⁾ μὲν δὴ Κύρου δῆλον⁵⁵⁾ ὅτι

34) Ausdrücke der Trennung, Entfernung, des Beraubens u. Fehlens etc. mit dem Genit. der räumlichen Beziehung, s. B. §. 132, 5, 2). R. p. 532, 4. M. §. 351. K. §. 442, 4. — 35) ὠφελῆν mit Acc. s. N. 16). — 36) s. ἀλέξω. — 37) ὥς mit Part. im Gen. abs., für ὅτι mit dem Verb. fin., oder dem Acc. c. Inf. (als ob ich, oder dass ich etc.), nach den Verb. εἰδέναι, ἔχειν γνώμην etc. s. M. §. 569, 2. K. §. 582. B. §. 145, An. 5. R. pag. 674, 4, An. 3. Der nachstehende Hauptsatz wird dann gewöhnlich mit οὕτω eingeleitet. Das Part. λόντος ist übrigens als Fut. zu fassen, s. B. p. 233. — 38) Was ist hier zu ergänzen? — 39) οὐ beim Opt. im Objectivsatze, wenn die subject. Behauptung objective Gültigkeit hat, vergl. B. §. 148, 2, d. R. §. 135, 5, b). M. §. 608, 3. K. §. 601 u. 604, An. 1 etc. — 40) παρὰ mit Acc. drückt ein Annähern zu jemand, ἐπὶ ein Angreifen gegen jemand aus; die Construction s. B. p. 420. — 41) Praes. Inf. im Sinne des Fut. — 42) Mangel leidend, verlegen, bedenklich seynd, gewöhnlich mit Gen., selten, wie hier, mit Dat., der wohl mehr auf λυπού-

μενος zu beziehen ist. — 43) beschickte, berief zu sich. — 44) λάθρα, ohne Vorwissen, sowie λαθραίως u. selbst χροῖφα, gleich den Verb. des Erinnerns u. Vergessens, mit Genit., s. K. §. 457, An. 2. — 45) er liess sagen. — 46) Muth zu haben, unbesorgt zu seyn; der bloße Inf. nach den Verb. der Aeusserung, selbst im Sinne der Aufforderung, s. K. §. 548 etc. — 47) ὥς mit Gen. abs. Part. Fut. Med. u. zwar τούτων als Gen. des Neutr.: da dieses sich wieder zur Ordnung (zum Nöthigen) gestalten werde; über den Gen. abs. s. oben N. 37). — 48) er forderte ihn auf. — 49) Was liegt in dem Nom. αὐτός bei dem Inf.? s. B. §. 142, 2, 1) u. An. 1. — 50) ἰέναι mit der Bedeutung des Fut. s. B. p. 233, 6. — 51) μετὰ mit Gen. drückt innige Verbindung, auch thätige, helfende Gemeinschaft aus, wie εἶναι μετὰ τινος, ab alicujus partibus stare, s. K. §. 534. 1. — 52) Die zu ihm Uebergegangenen. — 53) Den, d. h. Jeden, der wollte, s. M. §. 270. K. §. 422, 2. — 54) τὰ etc. Acc. was die Verhältnisse des K. anbelangt, s. B. §. 125, 5. M. §. 284. R. p. 458. β). K. §. 411. b. — 55) sc. ἐοίκα.

- οὕτως ἔχει ⁵⁶⁾ πρὸς ἡμᾶς ὥσπερ τὰ ἡμέτερα πρὸς ἐκείνους· οὕτε γὰρ ἡμεῖς ἔτι ἐκείνους στρατιῶται, ἐπεὶ γε ⁵⁷⁾ οὐ συνεπόμεθα αὐτῷ, οὕτε ἐκείνος ἔτι ἡμῖν μισθοδοτῆς· ὅτι μέντοι ἀδικεῖσθαι
 10 νομίζει ὑπ' ἡμῶν οἶδα· ὥστε ⁵⁸⁾ καὶ μεταπεμπομένου αὐτοῦ οὐκ ἐθέλω ἐλθεῖν, τὸ μὲν μέγιστον ⁵⁹⁾ αἰσχυρόμενος, ὅτι σύνοιδα ἑμαυτῷ ⁶⁰⁾ πάντα ⁶¹⁾ ἐψευσμένος αὐτόν, ἔπειτα καὶ ⁶²⁾ δεδιώς ⁶³⁾ μὴ λαβὼν με δίκην ἐπιθῇ ὧν ⁶⁴⁾ νομίζει ὑπ' ἐμοῦ
 11 ἡδικῆσθαι. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ οὐχ ὥρα εἶναι ἡμῖν καθεύδειν ⁶⁵⁾ οὐδ' ἀμελεῖν ἡμῶν αὐτῶν, ἀλλὰ βουλευέσθαι ὅ,τι χορὴ ποιεῖν ἐκ τούτων ⁶⁶⁾. Καὶ ἕως ⁶⁷⁾ γε μένομεν αὐτοῦ ⁶⁸⁾, σκεπτέον μοι δοκεῖ εἶναι ὅπως ⁶⁹⁾ ὥς ἀσφαλέστατα μενοῦμεν· εἴ τε ἤδη ⁷⁰⁾ δοκεῖ ἀπιέναι ⁷¹⁾, ὅπως [ὥς] ἀσφαλέστατα ἄπιμεν ⁷²⁾ καὶ ὅπως τὰ ἐπιτήδεια ἔξομεν· ἄνευ γὰρ τούτων οὕτε στρα-
 12 τηγαῦ οὕτε ιδιώτου ὄφελος οὐδέν ⁷³⁾. Ὁ δ' ἀνὴρ ⁷⁴⁾ πολλοῦ ⁷⁵⁾ μὲν ἄξιος φίλος ὧς ἂν φίλος ἦ ⁷⁶⁾, χαλεπώτατος δ' ἐχθρὸς ὧς ἂν πολέμιος ἦ. Ἐτι δὲ δύναμιν ἔχει καὶ πεζὴν καὶ ἱππικὴν καὶ ναυτικὴν, ἣν πάντες ὁμοίως ὀρῶμεν τε καὶ ἐπιστάμεθα· καὶ γὰρ οὐδὲ πόρρω δοκοῦμέν μοι αὐτοῦ καθῆσθαι. Ὡστε ὥρα ⁷⁷⁾ λέγειν ὅ,τι τις γινώσκει ἄριστον εἶναι.
- 13 Ταῦτα εἰπὼν ἐπαύσατο. Ἐκ δὲ τούτου ἀνίσταντο οἱ μὲν ἐκ τοῦ αὐτομάτου ⁷⁸⁾, λέγοντες*) ἃ ἐγίνωσκον, οἱ δὲ

56) ἔχειν bei einem Adv. heisst? — 57) ἐπεὶ γε, quandoquidem, s. B. p. 441. — 58) ὥστε s. oben I. 1, 8, N. 44). — 59) Was das Wichtigste ist, am meisten, ein adverbialer beschränkender Zusatz des Grades im Acc. s. B. §. 125, An. 5 u. 131, An. 6. M. §. 432, 5. R. p. 453, An. 7. K. §. 481, An. 2. u. 482, An. u. 483, An. 2. — 60) ich bin mir bewusst; über die doppelte Construction des Part. bei σύνοιδα mit dem Pron. refl. s. B. §. 144, An. 2. M. §. 548, 2. R. p. 660, An. 2. K. §. 566, 2. — 61) in Allem, gänzlich, adverb. Acc., wie oben N. 59). — 62) Dann auch. — 63) s. δεῖσαι, warum mit folgendem μὴ, numne? s. I. 8, 24, 53). — 64) Attract. des Relat. für τούτων ὧς, s. oben I. 1, 9, *) — 65) ruhig zu liegen; der Inf. kann als Subj. gefasst werden,

oder als Genit., wo dann nach ὥρα u. andern abstracten Subst. der Artikel gerne fehlt, s. K. §. 551, c etc. M. §. 542. R. p. 641, β). — 66) ἐκ τούτων, desswegen, wegen dieser Umstände, s. B. p. 419. K. §. 519, 3), d). — 67) ἕως γε, so lange wenigstens, s. B. §. 146, 3. — 68) αὐτοῦ, adverb. Gen.: hier, daselbst, s. B. §. 116, 9. — 69) ὅπως, relat. Adv. s. oben zu I. 1, 4, N. 23). — 70) ἤδη zum folgenden Inf.: schon jetzt. — 71) sc. σκεπτέον. — 72) Das Praes. in der Bedeutung des Fut., s. B. p. 233, 5. — 73) Ueber die Häufung der Negationen s. oben N. 27). — 74) Kyros. — 75) Gen. des Werthes, s. B. §. 132, 5, 2). R. p. 533, b). K. §. 469, c). — 76) Warum der Conj.? — 77) ohne Copula, s. N. 19). — 78) aus eigenem Antriebe. — *) Fut. Part. final

καὶ ὑπ' ἐκείνου ἐγκείμενοι⁷⁹⁾, ἐπιδεικνύντες οἷα εἴη ἀπορία⁸⁰⁾ ἄνευ τῆς Κύρου γνώμης καὶ μένειν καὶ ἀπιέναι. Εἰς 14 δὲ δὴ⁸¹⁾ εἶπε, προσποιούμενος σπεύδειν ὥς τάχιστα πορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, στρατηγούς μὲν ἐλέσθαι ἄλλους ὥς τάχιστα, εἰ μὴ⁸²⁾ βούλεται⁸³⁾ Κλέαρχος ἀπάγειν· τὰ δ' ἐπιτήδεια ἀγοράζεσθαι· ἢ δ' ἀγορὰ ἦν ἐν τῷ βαρβαρικῷ στρατεύματι⁸⁴⁾· καὶ συσκευάζεσθαι· ἐλθόντας⁸⁵⁾ δὲ Κύρον αἰτεῖν⁸⁶⁾ πλοῖα, ὥς ἀποπλέοιεν⁸⁷⁾· ἐὰν δὲ μὴ διδῶ⁸⁸⁾ ταῦτα, ἡγεμόνα αἰτεῖν Κύρον ὅστις ὥς διὰ φιλίας τῆς χώρας⁸⁹⁾ ἀπάξει. Ἐὰν δὲ μηδὲ ἡγεμόνα διδῶ, συντάττεσθαι τὴν ταχίστην⁹⁰⁾, πέμψαι δὲ καὶ⁹¹⁾ προκαταληψομένους⁹²⁾ τὰ ἄκρα, ὅπως μὴ φθίσωσι⁹³⁾ μήτε ὁ Κύρος μήτε οἱ Κίλικες καταλαβόντες, ὧν πολλοὺς καὶ πολλὰ χρήματα ἔχομεν ἡσπικότες⁹⁴⁾.

Οὗτος μὲν δὴ τοιαῦτα εἶπε· μετὰ δὲ τοῦτον Κλέαρχος εἶπε τοσοῦτον⁹⁵⁾.

Ὡς μὲν στρατηγήσοντα⁹⁶⁾ ἐμὲ ταύτην τὴν στρατηγίαν 15

s. B. §. 144, 3. — 79) angetrieben, angestiftet; die Adj. verbal. s. B. §. 102 u. 134, 8. — 80) Bedenklichkeit. — 81) Einer aber nun, s. B. p. 442. — 82) μὴ im Conditionalsatz, als Ausdruck der subject. Vorstellung, s. B. §. 148, 2, b. M. §. 603, 5, b). R. p. 689, c). K. §. 603. — 83) Praes. Ind. in der Orat. obl. bei subject. Behauptung mit objectiver Gültigkeit, s. B. §. 137, An. 7. M. §. 529, 3 etc. K. §. 707. R. §. 123, 2. — 84) ein vom Autor eingeschobener Satz. — 85) sc. τινάς oder ἀνδρας: dass aber Einige gekommen, fordern sollten vom Kyros; für: dass Einige zum K. gehen u. etc. s. M. §. 558, An. 1. — 86) Doppelter Acc., der Person u. Sache, s. B. §. 131, 5. M. §. 417, d). R. p. 495, 4. K. §. 487. — 87) Warum das finale ὥς mit Opt.? — 88) für: εἰ δὲ μὴ διδοίη, was oft geschieht bei vorherrschender Objectivirung des Factums; denn in dem Conj. des hypothetischen Satzes liegt die object. Möglichkeit, s. B. §. 139, 9, 2). R. §. 121. c). K. §. 680. — 89) Construire: ὅστις διὰ τῆς χώρας ὥς διὰ φιλίας; über das Auslassen der Präpós. s. M. §. 595, 4. —

90) femininischer elliptischer Acc., s. B. §. 115, 4. K. §. 480, An. 1. R. p. 500, 10. — 91) sc. ἀνδρας. — 92) Die Bedeutung des Fut. Part.? — 93) Andere ziehen hier das Fut. Ind. dem Conj. Aor. 1. nach der Final-Conjunction ὅπως, wenn von einem Künftigen 'die Rede ist, vor, den Grund s. B. §. 139, 4. u. unten die zweite Anm. vergl. K. §. 648. R. p. 627, 11. — Die adverbiale Bedeutung des Verbi fin. beim Part., welches bei dem Aor. φθίσωσι ebenfalls in den Aor. treten musste (es sey denn, dass ein dauernder Zustand bezeichnet werden soll), s. oben zu I, 1, 2, N. 13). — 94) ἔχομεν, — die orat. recta unterbricht oft die obliqu. s. die vorhergehende N. 83), u. ἔχειν bildet bei dem Part. praet. eine nachdrucksvolle Umschreibung des Verb. fin., indem es den dauernden Zustand der Thätigkeit mehr hervorhebt, s. B. p. 453. M. §. 559, b). K. §. 573. — 95) um so viel. — 96) ὥς mit dem Fut. Part., u. zwar hier im Acc., von λέγειω abhängig, s. I. 1, 3, N. 22): als ob ich etc. vergl. M. §. 569, 2: nach den Verb. sagen etc. — Die Verba, welche ein Subst. als abstracten Begriff von ihrem Prä-

μηδεὶς ὑμῶν λεγέτω· πολλὰ γὰρ ἐνορῶ δι' ἃ ἔμοι τοῦτο οὐ ποιητέον⁹⁷· ὥς δὲ⁹⁸) τῷ ἀνδρὶ ὃν ἂν ἔλθῃτε⁹⁹) πείσομαι¹⁰⁰) ἢ¹) δυνατὸν μάλιστα, ἵνα εἰδῇτε²) ὅτι καὶ ἄρχεσθαι³) ἐπίσταμαι, ὥς τις καὶ ἄλλος⁴) μάλιστα ἀνθρώπων.

- 16 Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη, ἐπιδεικνὺς μὲν τὴν εὐήθειαν τοῦ τὰ πλοῖα αἰτεῖν κελεύοντος, ὥσπερ⁵) πάλιν τὸν στόλον Κύρου μὴ ποιουμένου, ἐπιδεικνὺς δὲ ὥς εὐήθες εἴη ἡγεμόνα αἰτεῖν παρὰ τούτου ᾧ λυμαινόμεθα⁶) τὴν πρᾶξιν. Εἰ δέ τι καὶ τῷ ἡγεμόνι πιστεύσομεν ᾧ⁷) ἂν Κύρος δῶ, τί κωλύει
- 17 καὶ τὰ ἄκρα ἡμῖν κελεύειν Κύρον προκαταλαμβάνειν⁸)· Ἐγὼ [μὲν] γὰρ ὁκνοῖν μὲν ἂν⁹) εἰς τὰ πλοῖα ἐμβαίνειν¹⁰) ἃ ἡμῖν δοίη, μὴ ἡμᾶς αὐταῖς¹¹) ταῖς τριήρεσι καταδύσῃ, φοβοίμην δ' ἂν τῷ ἡγεμόνι ᾧ¹²) [ἂν] δοίη ἔπεσθαι, μὴ ἡμᾶς ἀγάγῃ ὄθεν*) οὐχ οἷόν¹³) τε ἔσται ἐξελθεῖν· βουλοίμην δ' ἂν ἄκον-

dikate, meistens von gleichem Stamme mit ihnen, im Acc. zu sich nehmen, s. B. §. 131, 3. R. §. 104, 3, b). K. §. 473 etc. — 97) Das Neutr. verhal. auf τέον im Nomin. ohne ἐστί, sowie mehrere andere Nomina s. oben zu I, 3, 5, N. 19)., u. über die Bedeutung u. Construction der Adject. verb. s. B. §. 134, 8 u. 9. R. §. 81. u. pag. 550, 2. K. §. 511. — 98) sc. ἐκαστος λεγέτω. — 99) Conj. Aor. nach ἂν mit dem Relat., für ein Praeterit. der Zukunft (Fut. exact.) s. B. §. 139, 12. K. §. 390, An. 1. R. p. 630, 2. — 100) für πεισόμενον. — 1) ἢ, warum mitlot. subscr.? s. B. §. 116, An. 8., dass es zur Verstärkung der Superl. diene, gleich den Relat. ὥς, ὅτι, οἷος, s. K. §. 352, 2. — 2) Warum der Conj. im Final-Satze? — 3) ἄρχω, Lex. 2), Pass. — 4) wie irgend ein Anderer. 5) ὥσπερ mit Gen. absol.: als wenn K. nicht ferner den Feldzug machte (u. somit seine Schiffe nicht selbst bräunte), s. B. §. 145, An. 5. M. §. 569. K. §. 581 u. 584. R. p. 674, 4 u. An. 3. — 6) Uebergang aus der orat. obl. in die orat. recta, wie dieses im Griechischen so sehr gewöhnlich ist, besonders in den relat. Sätzen, die etwas Zukünftiges ausdrücken, s. R. p. 631. unten N. 8); vergl. oben N. 83) zu

I. 3, 14. — 7) Attraction des Relat. für τοίῳ ὃν, s. B. §. 143, 3. warum der Conj. nach dem Rel. mit ἂν? u. welche Bedeutung liegt hier in dem Aor.? s. oben N. 99). — 8) Construire: Κύρον κελεύειν καὶ τὰ ἄκρα ἡμῖν (d. h. zu unsern Nachtheile, vor uns weg) προκαταλ. — 9) Ich wenigstens würde mich wohl bedenken, — der Opt. mit ἂν als Nachsatz einer Supposition, s. B. §. 139, 13. — 10) ἐμβαίνειν, der bloße Inf. ohne μή, nach dem Verb. des Bedenkentragens, sich Scheuens, um auszudrücken was man aus Besorgniß nicht will; während der Gegenstand der Furcht, oder das was man eigentlich verhüten möchte, gewöhnlich mit μή u. dem Verb. fin. oder dem Inf., selten durch den bloßen Inf. ausgedrückt wird, s. M. §. 533, An. 4. vergl. B. §. 148, 4. K. §. 607, 2 etc. R. p. 648. — 11) αὐταῖς, mitsammt, s. B. p. 447. M. §. 405, An. 3. K. §. 492, 2, b. — 12) ᾧ — Attraction des Rel. wie N. 7), hier mit ἂν, (wenn dieses nicht verdächtig ist) u. dem Opt., um ein bedingtes Fut. auszudrücken, s. B. §. 139, 8, An. 3. M. §. 528. K. §. 662, 3. R. §. 123, 2. — *) Das demonstr. Adv. der Richtung ist in das relat. ὄθεν übergegangen, für: ἐκείσε ὄθεν, s. K. §. 657, An. M. §. 472, 9. — 13) s. B.

τος ἀπὼν Κύρου λαθεῖν¹⁴⁾ αὐτὸν ἀπελθών· ὃ οὐ δυνατόν
 ἔστιν. Ἀλλ' ἐγὼ γέ φημι ταῦτα¹⁵⁾ μὲν φλυαρίας εἶναι· δοκεῖ¹⁸
 δέ μοι ἄνδρας ἐλθόντας πρὸς Κύρον οἵτινες ἐπιτήδαιοι σὺν
 Κλεάρχῳ, ἐρωτᾶν ἐκείνῳ τί βούλεται ἡμῖν χρῆσθαι¹⁶⁾· καὶ
 ἐὰν μὲν ἡ προᾶξις ἢ¹⁷⁾ παραπλησία οἴαπερ¹⁸⁾ καὶ πρότερον¹⁹⁾
 ἐχοῖτο τοῖς ξένοις, ἔπεσθαι καὶ ἡμᾶς²⁰⁾ καὶ μὴ κακίους εἶναι
 τῶν πρόσθεν τούτῳ²¹⁾ συναναβάντων· ἐὰν δὲ μείζων ἡ προᾶξις¹⁹
 τῆς πρόσθεν²²⁾ φαίνεται καὶ ἐπιπονωτέρα καὶ ἐπικινδυνωτέρα,
 ἀξιούν²³⁾ ἢ πείσαντα²⁴⁾ ἡμᾶς²⁵⁾ ἄγειν ἢ πεισθέντα²⁶⁾ πρὸς
 φιλίαν²⁷⁾ ἀφιέναι· οὕτω γὰρ καὶ ἐπόμενοι ἂν²⁸⁾ φίλοι αὐτῷ
 καὶ πρόθυμοι ἐποίμεθα καὶ ἀπιόντες ἀσφαλῶς ἂν ἀπίοιμεν·
 ὅ,τι δ' ἂν πρὸς ταῦτα λέγῃ²⁹⁾ ἀπαγγεῖλαι³⁰⁾ δεῦρο· ἡμᾶς δ'
 ἀκούσαντας πρὸς ταῦτα βουλευέσθαι. Ἔδοξε ταῦτα³¹⁾, καὶ²⁰
 ἄνδρας ἐλόμενοι σὺν Κλεάρχῳ πέμπουσιν, οἱ ἡρώτων Κύρον
 τὰ δόξαντα τῇ στρατιᾷ³²⁾. Ὁ δ'³³⁾ ἀπεκρίνατο ὅτι ἀκούοι³⁴⁾
 Ἀβροκόμαν ἐχθρὸν ἄνδρα ἐπὶ τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ εἶναι,
 ἀπέχοντα δώδεκα σταθμούς· πρὸς τοῦτον οὖν ἔφη βούλε-

pag. 446. M. §. 479, 2. R. p. 648, 6. K. §. 656. An. 1. — 14) λαθεῖν mit Part. adverbial, heimlich, ohne sein Wissen; die Person im Acc. s. B. §. 131, An. 1. R. p. 489, b. M. §. 413, 5. — 15) Das Pron. demonstr. u. rel. als Subject mit einem substantivischen Prädikate richtet sich eigentlich nach diesem in seinem Genus; doch zuweilen steht es auch im Neutr. s. M. §. 480, 8. K. §. 367. An. 1. — 16) χρῆσθαι τιτί τι, Etwas zu Etwas gebrauchen; doch nur, wenn das Object im Acc. ein Pron. ist, während bei Substant. die Praep. ἐπὶ, πρὸς, εἰς hinzutreten, s. K. §. 475, b. B. §. 131, 7. M. §. 419. R. pag. 494, An. 7. — Ueber den Ind. Praes. βούλεται s. N. 6) u. 83). — 17) Warum ἐὰν mit Conj.? — 18) für ἐκείνη οἴανπερ, Attraction des Rel., indem das Nomen im Dat., von welchem es angezogen worden, ganz weggefallen, s. B. §. 143, 5. vergl. oben I. 3, 5, N. 17). — 19) Nach Andern: πρόσθεν. — 20) abhängig von δοκεῖ μοι. — 21) τούτῳ auf den Kyrosweisend: als die früher mit ihm hinaufgezogen sind. —

22) sc. πράξεως. — 23) sc. δοξεῖ μοι. — 24) sc. αὐτόν. — 25) nachdem er uns grosse Versprechungen gemacht. — 26) d. h. durch unsere Vorstellungen. — 27) in Freundschaft; denn πρὸς dient in kausaler Beziehung zur Angabe der Gemässheit (zufolge, nach) u. der Rücksicht überhaupt, s. K. §. 536, III, 3). M. §. 591, am Ende: für das Adv. φιλικῶς, während Andere übersetzen: in terram pacatam. — 28) ἂν zu ἐποίμεθα, als Nachsatz der in ἐπόμενοι liegenden Supposition, s. B. §. 139, 13. M. §. 514. K. §. 406. — 29) Warum der Conj.? — 30) sc. αὐτούς, abhängig von δοκεῖ. — 31) Dieses (dieser Vorschlag) gefiel. — 32) Das was dem Heere gefallen, was es beschlossen. — 33) Der Artikel als Pron. demonstr., der aber, für: dieser, s. B. §. 126, 1. — 34) In wiefern kann hier auch der Ind. stehen? Dass ἀκούω u. andere Verba der Wahrnehmung, sowie auch ἤκω u. ὀχνομαι, in der Praesens-Form die Bedeutung des Perf. haben, s. K. §. 380. B. §. 137, An. 8. M. §. 504, 2. R. p. 569,

σθαι³⁵) ἐλθεῖν· κἄν μὲν ἡ ἐκεῖ, τὴν δίκην ἔφη χορῆζειν ἐπιθεῖναι
 21 αὐτῷ, ἣν δὲ φεύγη, ἡμεῖς ἐκεῖ πρὸς ταῦτα βουλευσόμεθα³⁶).
 Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ αἰρετοὶ ἀναγγέλλουσι τοῖς στρατιώ-
 ταις· τοῖς δὲ ὑποψία μὲν ἦν ὅτι ἄγει³⁷) πρὸς βασιλέα, ὅμως
 δὲ ἐδόκει ἐπείσθαι. Προσαιοῦσι³⁸) δὲ μισθὸν ὁ Κῦρος ὑπ-
 σχνεῖται ἡμιόλιον πᾶσι δῶσειν οὗ³⁹) πρότερον ἔφερον, ἀντὶ
 δαρεικοῦ τρία ἡμιδαρεικὰ τοῦ μηνὸς⁴⁰) τῷ στρατιωτῇ· ὅτι
 δὲ ἐπὶ βασιλέα ἄγει οὐδὲ ἐνταῦθα ἤκουεν⁴¹) οὐδεὶς ἔν γε τῷ
 φανερώ⁴²).

- 1 IV. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα,
 ἐπὶ τὸν Ψάρον ποταμόν, οὗ ἦν τὸ εὖρος τρία πλέθρα. Ἐν-
 τεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας πέντε, ἐπὶ τὸν
 Πύραμον ποταμόν, οὗ τὸ εὖρος στάδιον. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει
 σταθμοὺς δύο, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, εἰς Ἰσσοῦς⁴³), τῆς
 Κιλικίας ἐσχάτην πόλιν, ἐπὶ⁴⁴) τῇ θαλάττῃ οἰκουμένην⁴⁵),
 2 μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς⁴⁶)·
 καὶ Κύρῳ παρήσαν αἱ ἐκ Πελοποννήσου νῆες⁴⁷), τριάκοντα
 καὶ πέντε, καὶ ἐπ' αὐταῖς ναύαρχος Πυθαγόρας Λακεδαιμό-
 νιος. Ἠγεῖτο⁴⁸) δ' αὐτῶν Ταμὼς Αἰγύπτιος ἐξ Ἐφέσου, ἔχων
 ναῦς ἑτέρας Κύρου πέντε καὶ εἴκοσιν, αἷς ἐπολιόρκει Μίλητον,
 ὅτι Τισσαφέρνει φίλη ἦν, καὶ συνεπολέμει *) Κύρῳ⁴⁹) πρὸς⁵⁰)

An. 2. — 35) Warum fehlt das Subj. zum Inf.? — 36) Uebergang in die orat. rect. — 37) Der Ind., wie so oft, wo wir den Opt. erwarten; die Worte ihres Verdachtes werden nämlich direct angeführt, u. ὅτι hat nur auf sie hinweisende Kraft. — 38) sie fordern dazu, d. h. zu dem was sie schon erhielten. — 39) Attract. für τοῦτου ὄν. — 40) monatlich; durch den Artikel wird hier wie auch beim folgenden die distributive Beziehung ausgedrückt, wie wir auch sagen: des Monats, s. K. §. 420. a. (singulis mensibus singulis militibus). — 41) Warum Andere auch ἤκουσαν? — 42) öffentlich wenigstens, — Umschreibung des Adv. der Ortsbestimmung, s. M. §. 577. K. §. 520, a).

Cap. IV. §. 1. 43) Sonst auch im Sing.: Ἰσσός. — 44) ἐπὶ mit Dat.

drückt in räumlicher Beziehung nicht nur das Verweilen, wie beim Gen. (auf), sondern in erweiterter Bedeutung auch die Nähe: bei, an u. auf Etwas, aus, u. steht besonders zur Bezeichnung der Lage am Meere oder an Flüssen, s. K. §. 532. B. p. 421. M. §. 586. — 45) bewohnt, d. h. liegend, κειμένην. — 46) Acc. der Zeitdauer, s. B. §. 131, 8. — 47) νῆες s. B. §. 58, pag. 91. — 48) ἡγεῖσθαι, mit Gen. führen als Anführer (u. zwar hier: der ganzen Flotte), mit Dat.: vorangehen. — *) sc. damals, d. h. in der schon angegebenen Zeit (I. 1, 7); denn die Imperf. drücken das Factum als noch dauernd aus. — 49) mit Kyros, in Verbindung mit ihm. — 50) πρὸς mit Acc. in räumlicher Beziehung zur Angabe des Ziels, sehr oft in feindlicher Bedeutung: gegen, s. K. §. 536. —

αὐτόν⁵¹⁾. Παρῇν δὲ καὶ Χειρίσοφος Λακεδαιμόνιος ἐπὶ τῶν 3
νεῶν, μετάπεμπτος ὑπὸ Κύρου, ἑπτακοσίους ἔχων ὀπλίτας,
ὧν ἐστρατῆρει παρὰ⁵²⁾ Κύρῳ. Αἱ δὲ νῆες ὥρμουν κατὰ⁵³⁾
τὴν Κύρου σκηνήν. Ἐνταῦθα καὶ οἱ παρ' Ἀβροκόμα⁵⁴⁾ μι- 4
σθοφόροι Ἕλληνες ἀποστάντες ἦλθον παρὰ Κύρου, τετρακό-
σιοι ὀπλίται, καὶ συνεστρατεύοντο ἐπὶ βασιλέα. Ἐντεῦθεν
ἐξελαύνει σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας πέντε, ἐπὶ πύλας τῆς
Κιλικίας καὶ τῆς Συρίας. Ἦσαν⁵⁵⁾ δὲ ταῦτα δύο τείχη, καὶ
τὸ μὲν ἔσωθεν τὸ⁵⁶⁾ πρὸ⁵⁷⁾ τῆς Κιλικίας Συέννεσις εἶχε καὶ
Κιλικίων φυλακή, τὸ δὲ ἔξω τὸ πρὸ τῆς Συρίας βασιλέως
ἐλέγετο φυλακή φυλάττειν. Διὰ μέσου δὲ ῥεῖ τούτων ποτα-
μὸς Κέρος ὄνομα⁵⁸⁾, εὖρος πλέθρου. Ἄπαν⁵⁹⁾ δὲ τὸ μέσον⁶⁰⁾
τῶν τειχῶν ἦσαν⁶¹⁾ στάδιοι τρεῖς· καὶ παρελθεῖν οὐκ ἦν⁶²⁾
βία· ἦν γὰρ ἡ πάροδος στενὴ καὶ τὰ τείχη εἰς τὴν θάλατταν
καθήκοντα, ὑπερθεῖν⁶³⁾ δ' ἦσαν πέτραι ἡλίβατοι· ἐπὶ δὲ τοῖς
τείχεσιν ἀμφοτέροισι ἐφειστήμεσαν πύλαι. Ταύτης οὖν ἕνεκα 5
τῆς παρόδου Κύρος τὰς ναῦς μετεπέμψατο, ὅπως ὀπλίτας
ἀποβιβάσειεν⁶⁴⁾ εἶσω καὶ ἔξω τῶν πυλῶν, καὶ βιασάμενοι⁶⁵⁾
τοὺς πολεμίους παρέλθοιεν, εἰ φυλάττοιεν⁶⁶⁾ ἐπὶ ταῖς Συρίαις
πύλαις, ὅπερ ὦρετο ποιήσειν τὸν Ἀβροκόμαν ὁ Κύρος, ἔχοντα
πολὺν στράτευμα. Ἀβροκόμας δὲ οὐ τοῦτ' ἐποίησεν, ἀλλ'

51) d. h. *Τισσαφ*. — 52) *παρὰ* mit Dat. in räumlicher Beziehung zur Angabe eines ruhigen Verweilens in der Nähe eines Gegenstandes; bei, s. K. §. 535. B. p. 420. — 53) führen gegen das Zelt hin, landeten bei etc. *κατὰ* drückt in räumlicher Beziehung die Richtung einer Thätigkeit nach einem tiefer liegenden Gegenstand aus; es hat aber auch bei Historikern oft die Bedeutung von *e regione*, gegenüber, s. K. §. 527, 1). — 54) Dorischer Genit. s. B. §. 34, IV, 4. Ueber die herkömmlichen Auslassungen bei dem Artikel s. B. §. 125, 5. Es ist hier dieselbe Attraction der Praepos. wie oben I. 1, 5, N. **), für *οἱ παρ' Ἀβροκόμα παρ' Ἀβροκόμα*, d. h. die bei dem Abrok. gewesenen, von dem Abrok. abgefallenen etc.; über die Construct. von *παρὰ* s. B. p. 420. K. §. 535. — 55) *ἦσαν*

beim Neutr. Plur. wie oben I., 2, 23, N. 70). — 56) Ueber den hier wiederholten Artikel s. B. §. 125, 3. M. §. 277. R. §. 98, 2. — 57) *πρὸ*, zum Schutze, immer mit Gen., um das darin liegende Verhältniss des Thätigen zu bezeichnen, s. K. §. 517. — 58) mit Namen, u. *εὖρος*, in der Breite; über diese Acc. der näheren Bestimmung s. oben I. 2, 23, N. 71). — 59) Ueber die Quantität von *ἄπαν* s. B. §. 62, An. 2. — 60) der mittlere Raum. — 61) Dass gewisse Verb. sich zuweilen nach dem Prädikats-Substant. in ihrem Numerus richten, s. M. §. 305. K. §. 373; freilich dürfen wir dieses dann selbst auch als Subject betrachten. — 62) es war nicht möglich, s. B. p. 449. K. §. 549. — 63) von oben her. — 64) Warum der Opt.? — 65) gewaltsam verdrängend, sc. *οἱ ὀπλίται*. — 66) sc. *οἱ πολέμιοι*. —

ἐπεὶ ἤκουε Κῦρον ἐν Κιλικίᾳ ὄντα⁶⁷⁾, ἀναστρέψας ἐκ Φοινίκης παρὰ βασιλέα ἀπήλανεν, ἔχων, ὥς ἐλέγετο⁶⁸⁾, τριακοντα μυριάδας στρατιᾶς⁶⁹⁾. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ Συρίας σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας πέντε, εἰς Μυριάνδρον; πόλιν οἰκουμένην ὑπὸ Φοινίκων ἐπὶ⁷⁰⁾ τῇ θαλάττῃ· ἐμπόριον δ' ἦν τὸ χωρίον καὶ ὥρμουν αὐτόθι ὁλκάδες πολλαί. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας ἑπτὰ· καὶ Ξενίας ὁ Ἀρκάς, στρατηγός, καὶ Πασίων ὁ Μεγαρεὺς ἐμβάντες εἰς πλοῖον καὶ τὰ πλείστου ἄξια ἐνθήμενοι⁷¹⁾ ἀπέπλευσαν, ὥς μὲν τοῖς πλείστοις ἐδόκουν⁷²⁾, φιλοτιμηθέντες ὅτι⁷³⁾ τοὺς στρατιώτας αὐτῶν τοὺς παρὰ Κλέαρχον ἀπελθόντας ὥς ἀπιόντας⁷⁴⁾ εἰς τὴν Ἑλλάδα πάλιν καὶ οὐ πρὸς βασιλέα εἶα⁷⁵⁾ Κῦρος τὸν Κλέαρχον ἔχειν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦσαν ἀφανεῖς, διῆλθε λόγος⁷⁶⁾ ὅτι διώκοι αὐτοὺς Κῦρος τριήρεσι· καὶ οἱ μὲν εὗχοντο⁷⁷⁾ ὥς⁷⁸⁾ δολίους⁷⁹⁾ ὄντας αὐτοὺς ληφθῆναι, οἱ δ' ὥρκειρον εἰ ἀλώσονται⁸⁰⁾.

8 Κῦρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς εἶπεν· Ἀπολελοίπασιν ἡμᾶς Ξενίας καὶ Πασίων· ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπιστάσθωσαν⁸¹⁾ ὅτι οὔτε ἀποδεδράκασιν⁸²⁾· οἶδα γὰρ ὅπη οἴχονται· οὔτε ἀποπεφεύρασιν· ἔγω γὰρ τριήρεις ὥστε ἐλεῖν⁸³⁾ τὸ ἐκείνων πλοῖον· ἀλλὰ μὰ⁸⁴⁾ τοὺς θεοὺς οὐκ ἔρωγε αὐτοὺς διώξω, οὐδ' ἐρεῖ⁸⁵⁾ οὐδεὶς ὥς ἐγὼ ἕως μὲν ἂν παρῇ⁸⁶⁾ τις, χρῶμαι⁸⁷⁾, ἐπειδὴν δὲ ἀπιέναι βούληται, συλλαβὼν καὶ αὐτοὺς⁸⁸⁾ κακῶς ποιῶ

67) ἀκούω, sowie andere Verba der Wahrnehmung, mit dem Part. im Objectiv-Satze, s. oben I. 2, 21, N. 63). — 68) ἐλέγετο personell, er wurde, d. h. es wurde von ihm gesagt. — 69) Gen. des Ganzen, s. B. §. 132, 4, 2). R. §. 108, 2. — 70) ἐπὶ für das wohl hier unpassende ἐν. — 71) Das Werthvollste einladen. — 72) Warum lieber ἐδόκουν als das gewöhnliche impersonelle ἐδόξει? — 73) Construire: ὅτι ὁ Κῦρος εἶα τὸν Κλέαρχον ἔχειν τοὺς στρατ. etc. — 74) als ob sie weggehen würden, die Bedeutung von εἶμι s. B. §. 108. V. 5. K. §. 381. a); über ὥς beim Part. s. oben I. 1, 3, N. 22). — 75) Ueber das Augm. s. B. §. 84, 2. — 76) es verbreitete sich das Gerücht. — 77) Dass der Sprachgebrauch in dem Augm. bei den mit

eu anfangenden Verbis schwanke, s. B. §. 84, 5. An. 2. — 78) ὥς relat. Adv. — 79) Andere: δόλους. — 80) s. ἀλίσσομαι. — 81) aber Das wenigstens sollen sie doch wohl erfahren, vergl. den Imperat. Pass. von ἵστημι. — 82) s. διδράσκω. — 83) ἐλεῖν, einholen, s. αἰρέω; warum der Inf. nach ὥστε? s. oben I. 1, 8, N. 44). — 84) Die Construction u. den Unterschied von μὰ u. γῆ s. B. pag. 441; vergl. M. §. 605 u. 606. K. §. 594, IV. u. 478, 7. — 85) s. ἐλεῖν. — 86) Warum der Conj. nach ἕως ἂν? s. B. §. 139, 8. M. 518 u. 527. R. §. 123, 2. K. §. 661. — 87) Was ist zu ergänzen bei χρῶμαι? — 88) αὐτοὺς auf das collectivische τίς bezogen. R. p. 479, b). M. §. 434 am Ende. — u. zwar der Acc. der Person nach ποιεῖν, s. B.

καὶ τὰ χρήματα ἀποσυλῶ. Ἀλλὰ ἰόντων⁸⁹⁾, εἰδότες ὅτι κακίους εἰσὶ περὶ⁹⁰⁾ ἡμᾶς ἢ ἡμεῖς περὶ ἐκείνους. Καίτοι ἔγωγε αὐτῶν καὶ τέκνα καὶ γυναῖκας⁹¹⁾ ἐν Τράλλεσι φρουρούμενα· ἀλλ' οὐδὲ τούτων στερεήσονται, ἀλλ' ἀπολήψονται τῆς πρόσθεν ἕνεκα περὶ ἐμὲ ἀρετῆς⁹²⁾. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα εἶπεν· 9 οἱ δὲ Ἕλληνες, εἴ τις καὶ ἀδυμότερος ἦν πρὸς τὴν ἀνάβασιν, ἀκούοντες τὴν Κύρου ἀρετὴν ἥδιον καὶ προθυμότερον συνεπορεύοντο⁹³⁾.

Μετὰ ταῦτα Κῦρος ἐξελαύνει σταθμούς τέτταρας, παρασάγγας ἔκοσιν, ἐπὶ τὸν Χάλον ποταμόν, ὄντα τὸ εὖρος⁹⁴⁾ πλέθρου, πλήρη δ' ἰχθύων μεγάλων καὶ πρᾶων, οὓς οἱ Σύροι θεοὺς ἐνόμιζον⁹⁵⁾ καὶ ἀδικεῖν οὐκ εἶων⁹⁶⁾, οὐδὲ τὰς περιστεράς. Αἱ δὲ κῶμαι ἐν αἷς ἐσκήνουν Παρυσάτιδος⁹⁷⁾ ἦσαν εἰς ζώνην⁹⁸⁾ δεδομένα. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς 10 πέντε, παρασάγγας τριάκοντα, ἐπὶ τὰς πηγὰς τοῦ Δαράδακος ποταμοῦ⁹⁹⁾, οὗ τὸ εὖρος πλέθρου¹⁰⁰⁾. Ἐνταῦθα ἦσαν 1) τὰ Βελέσους βασιλεία τοῦ Συρίας²⁾ ἄρξαντος, καὶ παραδείσος πάνυ μέγας καὶ καλός, ἔχων πάντα ὅσα ὦραι φύουσι. Κῦρος δ' αὐτὸν ἐξέκοψε καὶ τὰ βασιλεία κατέκαυσεν³⁾. Ἐν- 11 τεῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα,

§. 131, 5. M. §. 415, 1 etc. R. §. 104, 2. a). — 89) Das hier beim Imperat. gewöhnlich noch vorkommende ἄν ist wohl mit Recht weggelassen, s. R. §. 120, 6, d) pag. 597. — 90) περὶ mit Acc. in kausaler Beziehung zur Angabe einer Rücksicht auf Etwas, s. K. §. 530, III, 3). — 91) ohne Artikel als zwei zu einer Gesamtheit verbundene Substantive, s. K. §. 420, An. R. §. 98, 6, b). — 92) ἀρετή, Verdienste, u. im Folgenden: Edel-muth. — 93) Warum das Imperf.? — 94) Acc. der näheren Bestimmung, wie oben N. 58). — 95) Das Imperf. für das Praes. mit bestimmter Rücksicht auf den Zeitpunkt, in welchem das Urtheil sich bildete, s. R. §. 116, 8. An. 6. K. §. 382, 4. — 96) s. ἔαω, B. §. 84, 2. — 97) Gen. des Besitzers bei εἶναι u. γενέσθαι, s. R. §. 108, 3. b). K. §. 445, 1. B. §. 133, An. 8. M. §. 315. —

98) für den Gürtel, d. h. zum Unterhalt; nach der Sitte der Perser-Könige, ihren Frauen Ländereien unter dem Titel besonderer Bedürfnisse zu schenken, so wies es auch von Themistokles heisst (Athen, δειπν. III, 23): ὑπὸ βασιλέως ἔλαβε δωρεὰν τὴν Λάμψακον εἰς οἶνον, Μαγνησίαν δ' εἰς ἄσπιον, Μυοῦντα δ' εἰς ὄψον, Περικώπην δὲ καὶ τὴν Παλαισκῆψιν εἰς στρωμνὴν καὶ ἱματισμόν (von welchen beiden letzteren jedoch Thukydides u. Diodoros nichts erwähnen). Vergl. Corn. Nep. Themist. 10. — 99) Dass der Artikel zu ποταμοῦ gehöre, s. B. §. 124, 3. — 100) Gen. der Eigenschaft, des Maases, sc. ἐστὶ τὸ εὖρος, während I, 4, 1, unmittelbar der Prädikats-Nom. stand. — 1) Ueber den Plur. ἦσαν s. I. 2, 23. N. 70). — 2) Gen. zu ἄρχειν, s. B. §. 132, 3). M. §. 359. R. p. 521, b). K. §. 466. — 3) s. καίω, —

ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμόν, ὄντα τὸ εὖρος τεττάρων σταδίων· καὶ πόλις αὐτόθι ᾠκεῖτο μεγάλη καὶ εὐδαίμων, Θάψακος ὀνόματι⁴⁾. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας πέντε· καὶ Κύρος μεταπεμφάμενος τοὺς στρατηγούς τῶν Ἑλλήνων ἔλεγεν ὅτι ἡ ὁδὸς ἔδοιτο πρὸς βασιλέα μέγαν εἰς Βαβυλῶνα· καὶ κελεύει αὐτοὺς 12 λέγειν ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ ἀναπεῖθαι ἐπεσθαι. Οἱ δὲ ποιήσαντες ἐκκλησίαν ἀπήγγελλον ταῦτα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐχαλέπαινον τοῖς στρατηγοῖς, καὶ ἔφασαν αὐτοὺς πάλαι ταῦτ' εἰδότας κρύπτειν⁵⁾, καὶ οὐκ ἔφασαν⁶⁾ λέναι, ἐὰν μή τις⁷⁾ αὐτοῖς χρήματα διδῶ⁸⁾, ὥσπερ καὶ τοῖς προτέροις μετὰ Κύρου ἀναβάσι παρὰ⁹⁾ τὸν πατέρα τοῦ Κύρου, καὶ ταῦτα¹⁰⁾ οὐκ ἐπὶ μάχην ἰόντων¹¹⁾, ἀλλὰ καλοῦντος τοῦ πατρὸς Κύ- 13 ρου. Ταῦτα οἱ στρατηγοὶ Κύρῳ ἀπήγγελλον· ὁ δ' ὑπέσχετο ἀνδρὶ ἐκάστῳ δῶσειν¹²⁾ πέντε ἀργυρίου μνᾶς, ἐπὰν εἰς Βαβυλῶνα ἦκωσι¹³⁾, καὶ τὸν μισθὸν ἐντελῇ, μέχρις ἂν καταστήσῃ¹⁴⁾ τοὺς Ἕλληνας εἰς Ἰωνίαν πάλιν. Τὸ μὲν δὴ πολὺ¹⁵⁾ τοῦ Ἑλληνικοῦ¹⁶⁾ οὕτως ἐπέισθη. Μένων δὲ πρὶν¹⁷⁾ δῆλον εἶναι τί¹⁸⁾ ποιήσουσιν οἱ ἄλλοι στρατιῶται, πότερον¹⁹⁾ ἔψονται Κύρῳ ἢ οὐ, συνέλεξε τὸ αὐτοῦ στράτευμα χωρὶς²⁰⁾ τῶν ἄλλων καὶ ἔλεξε τάδε.

4) Vergl. oben N. 58). — 5) Welche Bedeutung liegt hier im Praes. Inf. ? s. B. §. 137, 5. M. §. 499. K. §. 386, Anm. — 6) lengneten, weigerten sich, s. B. §. 148, An. 2. M. §. 608, 1. R. p. 688, An. 2. K. §. 604, An. 2. — 7) man, s. B. §. 128, 4. M. §. 487, 2. — 8) Was liegt in dem Conj. ? — 9) παρὰ mit Acc. : zu, vorzüglich nur bei Personen, s. B. p. 420. — 10) und zwar, bei dem Part. der Einschränkung, s. B. p. 447. M. §. 467, 13. K. §. 577, c). — 11) Der Gen. abs. ohne eigenes Subject, da man ἰούσιν zu dem vorhergehenden ἀναβάσι erwarten durfte, s. M. §. 561 u. 563. B. §. 145, 4. R. §. 131, 2, An. 2. K. §. 576. An. 2. — 12) Warum der Inf. ohne Subject ? s. B. §. 141, 3. u. §. 142, An. 1. M. §. 536. R. §. 126, 2. K. §. 555, 2. — 13) Der Conj. nach ἐπὰν für das in der orat. obliqu. hier zu erwartende einfache ἐπιί mit dem Opt. ἤκοιεν; denn der

Conj. mit ἐπὰν dürfte nur nach einem Haupttempus des Hauptsatzes folgen, s. B. §. 139, 8. K. §. 661, 1. M. §. 518 u. 527. R. §. 123, 2; wir müssen also hier einen Uebergang in die orat. recta annehmen. — Die Bedeutung von ἦκω s. B. §. 137, An. 8. R. §. 116, 7, An. 2. M. §. 504, 2. K. §. 380. — 14) καθίστημι, s. Lex. 1); die Bedeutung des Conj. Aor. nach einer Partikel mit ἂν s. oben I, 3, 15, N. 99). — 15) τὸ πολὺ, der grösste Theil. — 16) sc. στρατεύματος. — 17) Ueber πρὶν mit Inf. s. R. p. 645, An. 7. K. §. 674, 3. B. p. 440. M. §. 522 am Ende. — 18) τί indirekt fragend, s. B. §. 127, 4. K. §. 698, An. 1. M. §. 488, 1. — 19) πότερον oder πότερα — ἢ, in Doppelfragen disjunctiv, indem ein Fall den andern ausschliesst, mit dem Ind. Fut. auch in orat. obliqu. s. R. §. 121, An. 15. K. §. 699. — 20) χωρὶς, getrennt von, sowie alle

Ἄνδρες, ἐὰν ἐμοὶ πεισθῇτε²¹⁾, οὔτε κινδυνεύσαντες οὔτε²²⁾ 14
 πονήσαντες τῶν ἄλλων πλεον προτιμήσεσθε²³⁾ στρατιωτῶν
 ὑπὸ Κύρου. Τί οὖν κελεύω²⁴⁾ ποιῆσαι; Νῦν δεῖται Κῦρος
 ἔπεσθαι τοὺς Ἕλληνας ἐπὶ βασιλέα· ἐγὼ οὖν φημί ὑμᾶς χρῆ-
 ναι²⁵⁾ διαβῆναι τὸν Εὐφράτην ποταμὸν πρὶν δῆλον²⁶⁾ εἶναι
 ὅτι οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἀποκρινοῦνται²⁷⁾ Κύρῳ. Ἦν μὲν γὰρ 15
 ψηφίσονται²⁸⁾ ἔπεσθαι, ὑμεῖς δόξετε αἴτιοι εἶναι ἄρξαντες
 τοῦ διαβαίνειν²⁹⁾, καὶ ὡς προθυμοτάτοις³⁰⁾ οὔσιν ὑμῖν χάριν
 εἶσθαι³¹⁾ Κῦρος καὶ ἀποδώσει· ἐπίσταται δ' εἰ τις³²⁾ καὶ
 ἄλλος· ἦν δ' ἀποψηφίσονται³³⁾ οἱ ἄλλοι, ἄπιμεν³⁴⁾ ἅπαντες
 [εἰς] τοῦμπάλιν³⁵⁾, ὑμῖν δὲ ὡς μόνοις παιδομένοις πιστο-
 τάτοις χρήσεται³⁶⁾ καὶ εἰς φρούρια καὶ εἰς λοχαγίας, καὶ ἄλλου
 οὔτινος ἂν δέησθε³⁷⁾ οἶδα ὅτι ὡς φίλου τεύξεσθε³⁸⁾ Κύρου.
 Ἀκούσαντες ταῦτα ἐπείθοντο καὶ διέβησαν πρὶν³⁹⁾ τοὺς 16

Adv. der Absonderung, mit Gen., s. K. §. 442, 5. R. p. 536, An. 19. M. §. 353, γ.) p. 336. — 21) s. πείθω; warum hier ἐὰν mit Conj.? — 22) οὔτε—οὔτε, weder—noch, zur Verbindung negativer Glieder unter einem gemeinsamen Hauptbegriffe; aber οὐδέ—οὐδέ, auch nicht—und nicht, zur Anreihung eines neu hinzutretenden Satzes, s. B. p. 438. K. §. 620 u. 21. — 23) πλεον mit folgendem προτιμ., ein Pleonasmus, den die Griechen lieben: ihr werdet mehr geehrt, mehr bevorzugt werden. — 24) Praes. für Fut., indem die nächste Zukunft gleichsam in die Gegenwart hineingezogen wird, wie wir sagen: was ist nun zu thun? s. K. §. 381 etc. — 25) s. χρῆ. — 26) s. N. 17). — 27) Fut. Med. s. B. §. 101, 2. — 28) Der Conj. Aor. als Fut. exact. immer in hypothetischen, temporalen u. relativen Sätzen, wenn nämlich ein Praes. oder Fut. vorhergeht, während auf ein historisches Temp. der Opt. Aor. in demselben Sinne folgt, s. B. §. 137, 5, unten die Anm., u. 139, 12. Vergl. K. §. 390. An. 1. R. p. 630, 2 etc. — 29) Die Verba des Anfangens mit dem Genit. der räumlichen Beziehung, s. B. §. 132, 4, c). M. §. 335. K. §. 441, 2. R. p. 523, d). Der Inf. als Subst.

neutr. s. B. §. 140, 5. M. §. 539. R. §. 125, 1. K. §. 561. — 30) Die Bestimmungen zu dem Part. von εἶναι etc. werden, da sie im Nominat. stehen sollten, von dem Casu des Part. angezogen, s. B. §. 144, An. 4. — 31) s. οἶδα. — 32) wenn irgend ein Anderer (es versteht), wie oben I. 3, 15: ὥς τις etc. wie irgend ein etc. — 33) Vergl. N. 28). — 34) ἄπιμεν in der Bedeutung des Fut. s. B. §. 108, 5. K. §. 381, a). — 35) adverbialisch: wieder, s. B. §. 115, 4. An. 5; über die Krasis u. ihr Zeichen, die Koronis s. B. §. 29, 2 etc. u. §. 15, 3. R. §. 22, 1). u. An. 2. M. §. 53. K. §. 13, u. An. 1. — 36) Vergl. oben I. 3, 18, N. 16). — 37) Der Conj. nach dem Relat. mit ἂν, s. B. §. 139, 8. M. §. 518 u. 527. R. §. 123, 2. K. §. 661; — über den Gen. bei δεῖσθαι s. B. §. 132, 5, 2). K. §. 453, b. M. §. 352. R. p. 532, 4, a). — Das Relat. hat das vorhergehende Nomen ἄλλο in seinen Casus herübergezogen (was ihr auch Anderes oder sonst sagt etc.), s. B. §. 151, 1, 4. M. §. 474. K. §. 657 (Attractio inversa). — 38) τυγχάνειν mit Gen., wozu φίλου als Appos. gehört (nach Andern φίλοι auf das Subj. bezogen), s. K. §. 449. M. §. 328. R. p. 522, c). — 39) πρὶν mit Inf.

ἄλλους ἀποκρίνασθαι. Κύρος δ' ἐπεὶ ἤσθητο διαβεβηκότας ⁴⁰⁾,
 ἤσθη ⁴¹⁾ τε καὶ τῷ στρατεύματι πέμψας Γλοῦν εἶπεν· Ἐγὼ
 μὲν, ὧ ἄνδρες, ἤδη ὑμᾶς ἐπαινῶ· ὅπως ⁴²⁾ δὲ καὶ ὑμεῖς ἐμὲ
 17 ἐπαινέσετε ⁴³⁾ ἐμοὶ μελήσει, ἢ μηκέτι με Κύρον νομίζετε. Οἱ
 μὲν δὴ στρατιῶται ἐν ἐλπίσι μεγάλαις ὄντες εὗχοντο αὐτὸν
 εὐτυχεῖν. Μένωνι δὲ καὶ δῶρα ἐλέγετο ⁴⁴⁾ πέμψαι μεγαλο-
 πρεπῶς ⁴⁵⁾. Ταῦτα δὲ ποιήσας διέβαινε· συνείπετο δὲ καὶ τὸ
 ἄλλο στρατεύμα αὐτῷ ἅπαν. Καὶ τῶν διαβαινόντων τὸν
 ποταμὸν οὐδεὶς ἐβρέχθη ἀνωτέρω ⁴⁶⁾ τῶν μασθῶν ὑπὸ τοῦ
 18 ποταμοῦ. Οἱ δὲ Θαψακηνοὶ ἔλεγον ὅτι οὐπάποθ' οὗτος ὁ
 ποταμὸς διαβατὸς ⁴⁷⁾ γένοιτο πέξῃ ⁴⁸⁾ εἰ μὴ τότε, ἀλλὰ πλοίοις,
 ἃ τότε Ἀβροκόμας προῖον κατέκαυσεν, ἵνα μὴ Κύρος διαβῇ ⁴⁹⁾.
 Ἐδόκει δὴ θεῖον ⁵⁰⁾ εἶναι καὶ σαφῶς ⁵¹⁾ ὑποχωρεῖν τὸν πο-
 19 ταμὸν Κύρῳ ὡς βασιλεύουσιν ⁵²⁾. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς
 Συρίας σταθμοὺς ἐννέα, παρασάγγας πεντήκοντα· καὶ ἀφι-
 κνοῦνται πρὸς τὸν Ἀράξην ποταμὸν. Ἐνταῦθα ἦσαν κῶμαι
 πολλαί, μεστὰι σίτου καὶ οἴνου ⁵³⁾. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας
 τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο.

1 V. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Ἀραβίας τὸν Εὐφράτην
 ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων σταθμοὺς ἐρήμους πέντε, παρασάγγας
 τριάκοντα καὶ πέντε. Ἐν τούτῳ δὲ τῷ τόπῳ ἦν μὲν ἡ γῆ
 πεδῖον ἅπαν ὁμαλὸν ὥσπερ θάλαττα, ἀψινθίου δὲ πλήρες·

s. I. 4, 13, N. 17). — 40) Ueber das Part. nach den Verb. der Wahrnehmung etc. sowie über den Unterschied zwischen Part. u. Inf. s. B. §. 144, 4. R. §. 129, 4. K. §. 567. An. M. §. 530, 1 etc. u. §. 549. — 41) s. ἤσθη. — 42) ὅπως nach den Verb. der Sorge, Ueberlegung, Bemühung u. der Aufforderung gewöhnlich mit dem Ind. Fut., s. K. §. 648. B. §. 139, 4. M. §. 623, 2. R. pag. 628, An. 8, wo ὅπως nach den genannten Verb. für ein relat. Adv. erklärt u. seine Construction näher bestimmt wird. — 43) Andere ziehen den Conj. Aor. ἐπαινέσητε vor; über den kurzen Vokal des Fut. s. B. §. 95, An. 3 — 44) ἐλέγετο, personell. — 45) auf eine glänzende Weise, Andere: μεγαλοπρεπῇ. — 46) Ueber die Adv. auf ω u. ihre Comparison

s. B. §. 115, 6. — 47) Die Bedeutung der Adj. verb. s. B. §. 134, 8. u. §. 102. K. §. 72, 2. R. §. 81. — 48) adverbialer femininischer Dat. s. B. §. 115, 4. — 49) Der Conj. im Finalsatze, wenngleich ein historisches Temp. vorausging, indem der Aor. die Bedeutung des Perf. hat, u. auf diese Weise das Zeitverhältniss des Prädikats im Hauptsatze wie im Nebensatze auf die Gegenwart des Sprechenden bezogen u. in seinen Folgen als fortdauernd gedacht wird, s. K. §. 645, a). M. §. 518, 1. R. §. 122, 9, An. 4. — 50) ein göttliches Zeichen. — 51) Ueber den Circumfl. auf ὡς s. B. §. 115, 3. — 52) wie seinem künftigen Herrscher. — 53) Ueber den Gen. materiae s. B. §. 132, 5, 2). K. §. 453, bb. R. p. 532, 4, a). —

εἰ δέ τι καὶ ἄλλο ἐνῆν ὕλης ἢ καλάμου, ἅπαντα ἦσαν⁵⁴⁾
 εὐώδη ὥσπερ ἄρώματα· δένδρον δ' οὐδὲν ἐνῆν. Θηρία δὲ 2
 παντοῖα, πλεῖστοι μὲν ὄνοι ἄγριοι, οὐκ ὀλίγαι δὲ στρουθοὶ
 αἱ μεγάλαι· ἐνῆσαν δὲ καὶ ὠτίδες καὶ δορκάδες· ταῦτα δὲ τὰ
 θηρία οἱ ἱππεῖς ἐδίωκον ἐνίοτε. Καὶ οἱ μὲν ὄνοι, ἐπεὶ τις
 διώκει⁵⁵⁾, προδραμόντες⁵⁶⁾ ἂν ἔστασαν⁵⁷⁾· πολὺν⁵⁸⁾ γὰρ τῶν
 ἱππῶν ἔτρεχον θᾶττον⁵⁹⁾· καὶ πάλιν ἐπεὶ πλησιάζοιεν οἱ ἱπποὶ
 ταύτῳ⁶⁰⁾ ἐποιοῦν· καὶ οὐκ ἦν⁶¹⁾ λαβεῖν⁶²⁾, εἰ μὴ διαστάν-
 τες⁶³⁾ οἱ ἱππεῖς θηρῶν διαδεχόμενοι⁶⁴⁾ τοῖς ἱπποῖς. Τὰ δὲ
 κρέα τῶν ἀλισκομένων ἦν παραπλήσια τοῖς ἐλαφείοις⁶⁵⁾, ἀπα-
 λώτερα δέ. Στρουθὸν δὲ οὐδεὶς ἔλαβεν· οἱ δὲ διώξαντες τῶν 3
 ἱππέων ταχὺ ἐπαύοντο· πολὺν γὰρ ἀπέσπα⁶⁶⁾ φεύγουσά, τοῖς
 μὲν ποδὶ δρόμῳ⁶⁷⁾, ταῖς δὲ πτέρυξιν ἄρασα⁶⁸⁾ ὥσπερ ἰστίῳ
 χρωμένῃ. Τὰς δὲ ὠτίδας, ἂν τις ταχὺ ἀνιστῇ⁶⁹⁾, ἔστι*)
 λαμβάνειν· πέτονται γὰρ βραχὺ⁷⁰⁾ ὥσπερ πέρδικες καὶ ταχὺ
 ἀπαγορεύουσι⁷¹⁾. Τὰ δὲ κρέα αὐτῶν ἥδιστα ἦν. Πορευό- 4
 μενοι δὲ διὰ ταύτης τῆς χώρας ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Μασικαν
 ποταμόν, τὸ εὖρος πλεθριαῖον. Ἐνταῦθα ἦν πόλις ἐρήμη,
 μεγάλη, ὄνομα δ' αὐτῇ Κορσωτή⁷²⁾· περιεῤῥεῖτο⁷³⁾ δ' αὕτη

Cap. V. §. 1. 54) ἦσαν bei einem Subj. Plur. neutr. s. zu I. 2, 23, N. 70). — 55) Der Opt. drückt in den temporellen Sätzen das Verhältniss einer unbestimmten Frequenz aus, d. h. eine oft wiederholte Handlung, indem der Hauptsatz ein historisches Temp. enthält; s. K. §. 671, 2. M. §. 522. R. p. 630, 2. — 56) s. τρέχω. — 57) Die abgekürzte Form des Plusqu. für die volle: εἰστήξεσαν, s. B. p. 223, 3. — Das historische Temp. des Ind., als Bezeichnung der Objectivität, wird durch ἂν dem Subjectivengenhört, u. drückt so die Frequenz oder Wiederholung einer Thätigkeit in der Vergangenheit aus, d. h. eine solche, die sich nur unter gewissen Fällen u. Umständen wiederholte, wo wir unser pflegen gebrauchen; das Plusqu. steht indessen nur dann, wenn es die Bedeutung des Imperf. hat, s. K. §. 394, β). u. 671, 2, An. B. §. 139, 7, u. 14, An. 5. M. §. 599, 1. R. pag. 592, c). aa). —

58) Das Maas für den Compar., oder seine nähere Bestimmung steht entweder im Dat. oder Acc. s. M. §. 455, An. 5. K. §. 352, 1. — 59) s. ταχύς, B. §. 67, 3. — 60) Bemerge die Koronis u. die neutrale Endung ον, s. B. §. 74, 2, vergl. N. 35). — 61) s. B. p. 449. K. §. 549. — 62) sc. αὐτοῦς. — 63) getreunt in Zwischenräumen aufgestellt. — 64) sich ablösend. — 65) sc. κρέασιν. — 66) von ἀποσπάω, sich entfernen, mag wohl mit Recht dem noch oft hier vorkommenden ἀπέπτα von πέτομαι, fliegen, vorgezogen werden. — 67) zum Laufe s. M. §. 396. K. §. 509, 2. — 68) s. αἶρω, B. pag. 265 u. §. 101, An. 2; die Bedeutung ist transitiv; daher ist zu ergänzen: τὰς πτέρυγας. — 69) Was liegt in dem Conj.? — *) Ueber den Accent von ἔστι s. B. p. 231, 3. — 70) einen kurzen Raum, nicht weit. — 71) ermüden. — 72) Ueber den Nom. s. M. §. 308. — 73) Ueber περί in der

ὑπὸ τοῦ Μασκῆ κύνκλω. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ
 5 ἔπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς ἐρήμους τρεῖς καὶ
 δέκα⁷⁴⁾, παρασάγγας ἐνενήκοντα, τὸν Εὐφράτην ποταμὸν
 ἐν δεξιᾷ ἔχων, καὶ ἀφικνεῖται ἐπὶ Πύλας⁷⁵⁾. Ἐν τούτοις
 τοῖς σταθμοῖς πολλὰ τῶν ὑποζυγίων ἀπώλετο ὑπὸ⁷⁶⁾ τοῦ
 λιμοῦ· οὐ γὰρ ἦν χόρτος οὐδὲ ἄλλο⁷⁷⁾ δένδρον οὐδέν, ἀλλὰ
 ψιλὴ ἦν ἅπασα ἡ χώρα· οἱ δὲ ἐνοικοῦντες ὄνους ἀλέτας⁷⁸⁾
 παρὰ⁷⁹⁾ τὸν ποταμὸν ὀρύττοντες καὶ ποιοῦντες εἰς Βαβυλῶνα
 6 ἦγον καὶ ἐπώλουν καὶ ἀνταγοράζοντες σῖτον ἔζων⁸⁰⁾. Τὸ δὲ
 στρατεύμα ὁ σῖτος ἐπέλιπε, καὶ πρίασθαι οὐκ ἦν, εἰ μὴ⁸¹⁾
 ἐν τῇ Λυδίᾳ ἀγορᾷ⁸²⁾ ἐν τῷ Κύρου βαρβαρικῷ⁸³⁾, τὴν κα-
 πίθην ἀλεύρων ἢ ἀλφίτων τεττάρων σίλων⁸⁴⁾. Ὁ δὲ σίγλος
 δύναται⁸⁵⁾· ἐπὶ ὀβολοὺς καὶ ἡμιοβόλιον Ἀττικῶν· ἡ δὲ κα-
 πίθη δύο χοίνικας Ἀττικὰς ἐχώρει⁸⁶⁾. Κρέα οὖν ἐσθίοντες
 7 οἱ στρατιῶται διεγίγνοντο. Ἦν⁸⁷⁾ δὲ τούτων τῶν σταθμῶν⁸⁸⁾
 οὓς πάννυ μακροὺς ἤλανυνεν, ὅποτε ἢ πρὸς ὕδωρ βούλοιτο⁸⁹⁾
 διατελέσαι⁹⁰⁾ ἢ πρὸς χιλόν⁹¹⁾. Καὶ δὴ ποτε⁹²⁾ στενοχωρίας
 καὶ πηλοῦ φανέντος ταῖς ἀμάξαις δυσπορεύτου ἐπέστη⁹³⁾ ὁ
 Κύρος σὺν τοῖς περὶ αὐτὸν ἀρίστοις καὶ εὐδαιμονεστάτοις καὶ
 ἔταξε Γλοῦν καὶ Πίγρητα λαβόντας τοῦ βαρβαρικοῦ στρατοῦ⁹⁴⁾
 8 συνενβιβάξεν⁹⁵⁾ τὰς ἀμάξας. Ἐπεὶ δ' ἐδόκουν αὐτῷ σχο-

Zusammensetzung s. B. §. 120, An. 8. u. §. 30, 2; über das Augm. der mit *ο* anfangenden Verba s. B. §. 83, 2. — 74) sonst gewöhnlich ungetrennt, s. B. §. 70, 4. — 75) Die Πύλαι sind die babylonischen Pforten, die aus Arabien nach Babylonien einführen. — 76) ὑπό mit Gen. in kausaler Beziehung bei Passiv. u. Intransit., zur Angabe der Ursache: von, aus, vor s. B. p. 421. K. §. 537, 1, 2); sonst auch der bloße Dat. s. B. §. 134, 4. — 77) ἄλλο kann adverbialisch gefasst werden für unser sonst, s. K. §. 588, An. 1; oder, wie Andere wollen, substantivisch: irgend etwas Anderes, u. δένδρον als Apposition. — 78) Mülhsteine. — 79) längshin, entlang, s. B. p. 420. — 80) Was drücken diese Imperf. aus? s. B. §. 137, 4. — 81) εἰ μὴ, ausser,

s. K. §. 684, 7. — 82) Die Lyder mussten nämlich, seitdem der ältere Kyros den Krösos bezwungen, *καπηλεύειν*, feil halten als Krämer u. Weinschenke im persischen Lager. — 83) sc. *στρατεύματι*. — 84) Ueber den Gen. des Werthes s. B. §. 132, 6, 2). R. §. 108, 4, d). M. §. 364. K. §. 469. — 85) *δίναμαι*, gelten. — 86) *χωρέω* s. Lex. 4). — 87) ἦν selbst beim Plur. imperson., s. B. pag. 449 oben. M. §. 482. K. §. 651, 5. — 88) Der Gen. des Ganzen, wobei man *τινες* ergänzen kann, s. B. §. 132, 4, 2) c). K. §. 448. — 89) Ueber den Opt. im temporellen Satze, s. N. 55). — 90) sc. *τὴν ὁδόν*. — 91) zum Futter, Weideplatz. 92) Und als da nun einst etc. Gen. absol. — 93) s. *ἐγώ τιμι*. — 94) Gen. des Ganzen s. M. §. 323, vergl. N. 88). — 95) herausziehen helfen.

λαίως ποιεῖν, ὥσπερ ὀργῇ ἐκέλευσε τοὺς περὶ αὐτὸν Πέρσας τοὺς κρατίστους συννεπισπεῦσαι⁹⁶⁾ τὰς ἀμάξας. Ἐνθα δὲ μέρος τι τῆς εὐταξίας ἦν θεάσασθαι. Ρίψαντες γὰρ τοὺς πορφυροῦς κἀνδύς ὅπου ἔτυχεν ἕκαστος ἐσθνηκώς, ἔντο⁹⁷⁾ ὥσπερ ἂν δράμοι⁹⁸⁾ τις περὶ⁹⁹⁾ νίκης καὶ¹⁰⁰⁾ μάλα κατὰ¹⁾ πρᾶνοῦς γηλόφου, ἔχοντες τούτους²⁾ τε τοὺς πολυτελεῖς χιτῶνας καὶ τὰς ποικίλας ἀναξυρίδας, ἔνιοι δὲ καὶ στρεπτοὺς περὶ τοῖς τραχήλοις καὶ ψέλια³⁾ περὶ ταῖς χερσίν· εὐθύς δὲ σὺν τούτοις εἰσπηδήσαντες εἰς τὸν πηλὸν θᾶττον ἢ ὥς τις ἂν ᾤετο⁴⁾ μετεώρους⁵⁾ ἐξεκόμεσαν τὰς ἀμάξας. Τὸ δὲ σύμπαν⁶⁾ δῆλος⁷⁾ ἦν Κῦρος [ὡς] σπεύδων πᾶσαν τὴν ὁδὸν καὶ οὐ διατρίβων ὅπου μὴ⁸⁾ ἐπισιτισμοῦ ἔνεκα ἢ τινος ἄλλου ἀναγκαίου⁹⁾ ἐκαθέζετο¹⁰⁾, νομίζων, ὅσῳ¹¹⁾ μὲν ἂν θᾶττον ἔλθοι¹²⁾,⁹ τοσοῦτῳ ἀπαρασκευαστοτέρῳ βασιλεῖ μαχεῖσθαι¹³⁾, ὅσῳ δὲ σχολαιότερον, τοσοῦτῳ πλεον συναγείρεσθαι βασιλεῖ στρατεύμα. Καὶ συνιδεῖν δ' ἦν τῷ προσέχοντι τὸν νοῦν ἢ βασιλέως ἀρχῇ¹⁴⁾ πλήθει μὲν χώρας καὶ ἀνθρώπων ἰσχυρὰ οὖσα, τοῖς δὲ μήκεσι τῶν ὁδῶν καὶ τῷ διεσπᾶσθαι τὰς δυνάμεις¹⁵⁾ ἀσθενῆς, εἴ τις διὰ¹⁶⁾ ταχέων τὸν πόλεμον ποιοῖτο.

96) den Wagen beizuspringen. — 97) Die Bedeutung des Med. von εἶμι s. B. p. 232. — 98) s. τρέχω, der Opt. mit ἂν als Nachsatz einer Supposition, s. B. §. 139, 13. — 99) περὶ mit Gen. in kausaler Beziehung: von, wegen, für, s. K. §. 530, 1. — 100) καὶ vor μάλα mit besonderem Nachdruck: u. zwar, s. B. p. 435. — 1) κατὰ in räumlicher Beziehung mit Gen.: von oben herab, s. B. p. 422 oben. K. §. 526, 1. — 2) solche, die bekannten (mit Hinweisung). — 3) nach Andern: ψέλλια, Spangen. — 4) als wie man wohl glauben mochte; über das historische Temp. mit ἂν vergleiche oben z. I, 5, 2. N. 57). — 5) in die Höhe gehoben. — 6) τὸ σύμπαν, adverbialischer Acc., s. K. §. 481, An. 2. u. 482 An. u. 483, An. 2. B. §. 125, An. 5. u. 131, An. 6. M. §. 432, 5. R. p. 453, An. 7. — 7) δῆλος, mit folgendem Part., s. B. §. 151, 7. K. §. 568, An. 1. M. §. 549, 5. — Das dem Part. vorangehende ὡς ist als ungewöhn-

liche Construction wohl verdächtig. — 8) μὴ im relativischen Conditional-Satz: wo er nicht, wenn er nicht etc. s. B. §. 148, b. u. e. — 9) ἀναγκαῖον, nothwendiges Bedürfniss. — 10) sich setzte, verweilte. — 11) ὅσῳ, adverbialer Dat. zur nähern Bezeichnung des in dem Compar. liegenden Grades, s. B. §. 79, 2 u. 4. M. §. 455, An. 6. K. §. 352, 1. R. p. 514, An. 4. — 12) Was liegt in dem Opt. nach ἂν mit dem Relat.? s. B. §. 139, 8, An. 3. K. §. 662, R. §. 123, 2. M. §. 528. — 13) s. B. §. 95: An. 16. u. p. 292. — 14) Das Subj. des abhängigen Satzes, der eigentlich Acc. c. Inf. seyn sollte (ἀρχῇ etc.), ist durch Attraction Subject des vorher impersonellen Hauptsatzes geworden, s. B. §. 151, 7. — 15) u. dadurch dass die Macht (die Hilfskräfte) getheilt, zerissen war; über den substant. Inf. s. B. §. 141, 5. — 16) διὰ in kausaler Beziehung zur Angabe der

- 10 Πέραν ¹⁷⁾ δὲ τοῦ Εὐφράτου ποταμοῦ κατὰ τοὺς ἐρήμους σταθμοὺς ἦν πόλις εὐδαίμων καὶ μεγάλη, ὄνομα ¹⁸⁾ δὲ Χαρμάνδη· ἐκ ταύτης οἱ στρατιῶται ἡγόραζον τὰ ἐπιτήδεια, σχεδίαίς διαβαίνοντες ὧδε ¹⁹⁾. Διφθέρας ἄς εἶχον στεγάσματα ²⁰⁾ ἐπίμπλασαν ²¹⁾ χόρτου κούφου, εἶτα συνῆγον καὶ συνέσπων ²²⁾, ὥς μὴ ἄπτεσθαι τῆς κάρφης ²³⁾ τὸ ὕδωρ· ἐπὶ τούτων διέβαινον καὶ ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια, οἶνόν τε ἐκ τῆς βαλάνου πεποιημένον τῆς ἀπὸ τοῦ φοίνικος ²⁴⁾ καὶ σῖτον μελλίνης· τοῦτο ²⁵⁾ γὰρ ἦν ἐν τῇ χώρᾳ
- 11 πλεῖστον. Ἀμφιλεξάντων δὲ τι ²⁶⁾ ἐνταῦθα τῶν τε τοῦ Μένωνος στρατιωτῶν καὶ τῶν τοῦ Κλέαρχου ὁ Κλέαρχος κρίνας ἀδικεῖν τὸν ²⁷⁾ τοῦ Μένωνος πληγὰς ἐνέβαλεν ²⁸⁾· ὁ δὲ ἐλθὼν πρὸς τὸ ἑαυτοῦ στρατεύμα ἔλεγεν ²⁹⁾· ἀκούσαντες δ' οἱ στρα-
- 12 τῶνται ἐχαλέπαινον καὶ ὠρρίζοντο ἰσχυρῶς τῷ Κλέαρχῳ. Τῇ δὲ αὐτῇ ἡμέρᾳ ³⁰⁾ Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὴν διάβασιν τοῦ ποταμοῦ καὶ ἐκεῖ κατασκευάμενος τὴν ἀγορὰν ἀφιππεύει ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν διὰ τοῦ Μένωνος στρατεύματος σὺν ὀλίγοις τοῖς περὶ αὐτόν ³¹⁾· Κῦρος δὲ οὐπω ³²⁾ ἤκεν ³³⁾, ἀλλ' ἔτι πρὸς-ήλαννε ³⁴⁾· τῶν δὲ Μένωνος στρατιωτῶν ξύλα σχίζων τις ὧς

Art u. Weise mit Gen.: mit Schnelligkeit, adverbialisch: schnell, wie διὰ σπουδῆς, s. K. §. 525, 1, 3). — 17) Adv. der Trennung mit Gen. s. K. §. 442, 5. R. p. 545, An. 1. u. den Unterschied zwischen πέραν u. πέρα s. B. §. 117, 1. — 18) ὄνομα, Acc. der näheren Bestimmung, s. M. §. 427. R. p. 498, 7, u. 460, 6. B. §. 131, 6. K. §. 483, An. 2. — 19) ὧδε aus der Adverbialform ὦ für ὡς gebildet, s. B. §. 116, An. 7. — 20) Decken, Zelte. — 21) s. πίμπλημι, mit Gen. s. B. §. 132, 5, 2). M. §. 351. K. §. 453, b. R. p. 532, 4, a). — 22) s. συσπᾶω, sc. αὐτάς. — 23) Der Objects-Gen. nach einem transitiven Verbo ist eigentlich Gen. partit., d. h. die Handlung erstreckt sich nicht auf den ganzen Gegenstand, sondern nur auf einen Theil desselben, s. R. p. 523, d). M. §. 330. B. §. 132, 4, 2) c). K. §. 448. — 24) φοίνιξ, Palme. — 25) Das Pron. demonstr. im Neutro, auf ein Subst. von einem andern Genus sich beziehend, fasst entweder den Begriff dieses Subst. als Abstract, auf, oder weist auf

den ganzen Satz desselben zurück, s. M. §. 439. R. p. 480, An. 9. K. §. 367, An. 1. u. §. 368, An. — 26) τί, in irgend Etwas, s. B. pag. 445. — 27) τόν, auf den ihm zunächst stehenden Soldaten, oder den Urheber des Streites zu beziehen. — 28) πληγὰς ἐμβάλλειν, Schläge aufwerfen, schlagen; zu ergänzen ist? — 29) erzählte, sc. was geschehen. — 30) Dat. der bestimmten Zeit, in welcher die Thätigkeit statt findet, nur bei wenigen Subst., sonst immer mit ἐν, während der Zeit-Gen. als partit., den unbestimmten Theil eines Zeit-Ganzen ausdrückend, u. der Zeit-Acc. als die von einer Handlung durchmessene Zeitdauer zu fassen ist, s. B. §. 133, 3, 4). §. 132, 6, 4) u. §. 131, 8. K. §. 493. 452 u. 481. R. p. 515, d). p. 530, 1). u. 500, 9. M. §. 377, 2 etc. — 31) οἱ περὶ u. ἀμφί mit folgendem Acc. s. B. pag. 449 u. §. 125, 5. K. §. 411, d. R. p. 459, An. 10. — 32) οὐπω s. B. p. 440. — 33) Die Bedeutung von ἤκω s. oben I. 4, 13, 13). — 34) er zog noch heran, war noch

εἶδε τὸν Κλέαρχον διελάνοντα, ἦσιν τῇ ἀξίῃ· καὶ οὗτος μὲν αὐτοῦ³⁵⁾ ἤμαρτεν· ἄλλος δὲ λίθῳ καὶ ἄλλος*), εἴτα πολλοὶ, κραυγῆς γενομένης· Ὁ δὲ καταφύγει εἰς τὸ ἑαυτοῦ στρα- 13 τευμα, καὶ εὐθὺς παραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα³⁶⁾· καὶ τοὺς μὲν διίλκτας ἐκέλευσεν αὐτοῦ³⁷⁾ μεῖναι τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα θέντας³⁸⁾, αὐτὸς δὲ λαβὼν τοὺς Θοῤῃκας καὶ τοὺς ἱππέας οἱ ἦσαν αὐτῷ ἐν τῷ στρατεύματι πλείους ἢ τετταράκοντα, τούτων δὲ οἱ πλείστοι Θοῤῃκες, ἤλαυνεν ἐπὶ τοὺς Μένωνος, ὥστ' ἐκείνους ἐκπεπλήχθαι³⁹⁾ καὶ αὐτὸν Μένωνα καὶ τρέχειν ἐπὶ τὰ ὅπλα· οἱ δὲ καὶ⁴⁰⁾ ἔστασαν⁴¹⁾ ἀποροῦντες τῷ πράγματι. Ὁ δὲ Πρόξενος, ἔτυχε⁴²⁾ γὰρ ὕστερος⁴³⁾ προσιὼν καὶ 14 τάξιν αὐτῷ ἐπομένη τῶν ὀπλιτῶν, εὐθὺς οὖν**) εἰς τὸ μέσον ἀμφοτέρων ἄγων ἔθετο⁴⁴⁾ τὰ ὅπλα καὶ ἐδεῖτο τοῦ Κλεάρχου⁴⁵⁾ μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' ἐχάλειπαιεν ὅτι αὐτοῦ ὀλίγου δεήσαντος⁴⁶⁾ καταλευσθῆναι πρῶτος λέγοι τὸ αὐτοῦ πάθος⁴⁷⁾, ἐκέλευέ τε⁴⁸⁾ αὐτὸν ἐκ τοῦ μέσου ἐξίστασθαι. Ἐν τούτῳ δὲ ἐπεὶ 15 ἦκε Κύρος καὶ ἐπύθετο τὸ πρᾶγμα, εὐθὺς ἔλαβε τὰ παλτα εἰς τὰς χεῖρας καὶ σὺν τοῖς παροῦσι τῶν πιστῶν⁴⁹⁾ ἤκεν ἐλαύνων⁵⁰⁾

im Anzuge. — 35) Der Gen. des Objects bei ἀμαρτάνειν, s. M. §. 332. R. p. 536. K. §. 442, 3; vgl. N. 23). — *) ein Anderer aber u. noch ein Anderer. — 36) er ruft zu den Waffen. — 37) Den adverbialen Orts-Genit. s. B. §. 116, 9, An. 5. R. pag. 347. K. §. 451, An. — 38) nachdem sie gestellt. — 39) s. ἐκπλήττεσθαι; warum der Acc. c. Inf. nach ὥστ' s. K. §. 686, 2. R. §. 125, An. 12. — 40) Manche aber auch. — 41) abgekürzte Form des Plusq. mit der Bedeutung des Imperf. s. B. p. 223, An. 3. — 42) Welcher Begriff liegt in ἔτυχε u. welcher in dem Part.? s. oben I. 1, 2, 13). — 43) ὕστερος statt des hier noch gewöhnlichen ὕστερον; denn auch Adject. werden, u. nicht nur bei εἶναι, sondern auch bei andern Verb. oft statt Adv. der Zeit gebraucht u. treten in das Genus des Subjectes, besonders wenn ein Verhältniss der Person zu einer Person, nicht aber zur Handlung bezeichnet werden soll; s. K. §. 588, An. 1, b. B.

§. 123, An. 3. R. §. 98, An. 8. M. §. 446, 7. — **) οὖν, nach Zwischensätzen, um die unterbrochene Rede wieder anzuknüpfen; s. M. §. 625. B. p. 439. — 44) stellte er sich mit den Waffen (Acc. der näheren Bestimmung), d. h. so dass die Waffen, Schild u. Lanze, bei Seite gestellt waren; s. Lex. τίστημι 9), b. — 45) Ueber den Gen. s. B. §. 132, 5, 2). M. §. 354. — 46) Ueber ὀλίγου δεήσαντος s. B. pag. 448. M. §. 354 u. 297. R. §. 108, 4, a). K. §. 453, b. — 47) Dass er mild reden, oder beilegen mochte das von ihm Erletene; die Construction von λέγειν mit einem Adv. s. B. §. 131, 4. M. §. 416. R. p. 488, 2, a). K. §. 477, 2). — 48) Das τέ, ohne vorausgehendes τε oder nachfolgendes καί, knüpft einen bloß zufälligen, nicht nothwendigen Zusatz an (und befahl überdiess) s. K. §. 611, 2. — 49) πιστοί, Getreue, wurden vorzugsweise die συνστράπεδοι genannt. — 50) Ueber die immidiative u. causative Bedeutung

16 εἰς τὸ μέσον καὶ λέγει ὧδε. Κλέαρχε καὶ Πρόξενε καὶ οἱ ἄλλοι οἱ παρόντες Ἕλληνες, οὐκ ἴστε ὅτι ποιεῖτε. Εἰ γάρ τινα ἀλλήλοις μάχην συνάψετε, νομίζετε ἐν τῇδε τῇ ἡμέρᾳ ἐμεῖ τε κατακεκόψεσθαι⁵¹⁾ καὶ ὑμᾶς οὐ πολὺ ἐμοῦ ὕστερον· κακῶς γὰρ τῶν ἡμετέρων ἐχόντων⁵²⁾ πάντες οὗτοι οὓς ὁράτε βάραβαροι πολεμιώτεροι ἡμῖν ἔδονται τῶν παρὰ βασιλεῖ ὄντων.

17 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέαρχος ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο⁵³⁾· καὶ παυσάμενοι ἀμφοτέρωτεροι κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὅπλα⁵⁴⁾.

1 VI. Ἐντεῦθεν προϋόντων⁵⁵⁾ ἐφαίνεται ἵχνη ἵππων καὶ κόπρος· εἰκάζετο⁵⁶⁾ δ' εἶναι ὁ στίβος ὡς διςχιλίων ἵππων. Οὗτοι προϋόντες ἔκαιον καὶ χιλὸν καὶ εἴ τι ἄλλο⁵⁷⁾ χρήσιμον ἦν. Ὁρόντης δέ, Πέρσης ἀνὴρ⁵⁸⁾, γένει τε προσήκων βασιλεῖ καὶ τὰ πολέμια⁵⁹⁾ λεγόμενος⁶⁰⁾ ἐν τοῖς ἀρίστοις Περσῶν, ἐπιβουλεύει Κύρῳ καὶ πρόσθεν⁶¹⁾ πολεμήσας, καταλλαγείς⁶²⁾

2 δέ. Οὗτος Κύρῳ εἶπεν, εἰ αὐτῷ δοίῃ ἱππέας χιλίους, ὅτι τοὺς προκατακαίοντας ἱππέας ἢ κατακάνοι ἂν⁶³⁾ ἐνεδρεύσας ἢ ζῶντας πολλοὺς αὐτῶν ἔλοι⁶⁴⁾ καὶ κωλύσειε τοῦ καλεῖν⁶⁵⁾ ἐπιόντας⁶⁶⁾ καὶ ποιήσειεν ὥστε⁶⁷⁾ μήποτε δύνασθαι αὐτοὺς ἰδόντας τὸ Κύρου στρατεύμα βασιλεῖ διαγγεῖλαι. Τῷ δέ

von λαύνειν s. B. §. 113, 2. K. §. 338, b. — 51) Das Fut. 3. Pass. in der Lebendigkeit der Rede für das einfache Fut., s. B. §. 138, 3. M. §. 494. K. §. 390. An. 2. R. p. 576, 11, An. 9. — 52) Die Bedeutung von ἔχειν mit einem Adv. s. B. p. 452. M. §. 612. — 53) ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο, er ging in sich, wie: ἐν ἑαυτῷ εἶναι, sui compositum esse, s. M. §. 577. K. §. 520, 1) a). — 54) stellten sie sich mit den Waffen nach der Ordnung, oder: sie stellten die Waffen nach der Ordnung bei Seite.

Cap. VI. §. 1. 55) sc. αὐτῶν, der Gen. abs. Part. zuweilen ohne Subj., s. oben I. 4, 12, 11). — 56) Ueber das fehlende Augm. s. B. §. 84, 5, An. 2. — 57) u. was sonst noch. — 58) ein Mann, der Herkunft nach ein Perser; über diese Umschreibung durch Subst. statt eines Adject. in attributiver Beziehung, s. M. §. 430, 7). K. §. 413. — 59) Nach Anders: πολεμικά, im Kriegswesen; über den

Acc. s. B. §. 131, 6. M. §. 424, 4. K. §. 483, b. — 60) λεγόμενος ἐν τοῖς etc. genannt, gezählt zu etc. — 61) auch früherhin. — 62) s. καταλλάττεσθαι. — 63) s. κατακαίνω gleich κατακτείνω; der Aor. ist wohl hier geeigneter als das Praes., da noch mehrere Aor. in derselben Zeitbedeutung folgen. Das ἂν mit Opt. im Nachsatze der als bedingte Voraussetzung (subjective Möglichkeit) ausgedrückten Supposition steht in der Orat. obl. auch nach den Conjunctionen ὅτι u. ὥς, welche nur Zeichen der Objectivität sind, s. K. §. 642, 1. B. §. 139, 9, 3). M. §. 523, 2. R. p. 611, B). u. p. 620, 5. — Bei den folgenden Opt. ist ἂν zu ergänzen. — 64) s. αἰρέω. — 65) Ueber den Gen. s. B. §. 132, 4), 1). R. pag. 535, c). M. §. 353, γ). K. §. 442, 3. Ueber den substant. Inf. s. B. §. 140, 5. — 66) herandrängend, wenn sie herankämen. — 67) sonst nach ποιῆν gewöhnlich der bloße Inf.; warum ὥστε mit

Κύρω ἀκούσαντι ταῦτα ἐδόκει ὠφέλιμα εἶναι καὶ ἐκέλευεν αὐτὸν λαμβάνειν μέρος παρ' ἑκάστου⁶⁸⁾ τῶν ἡγεμόνων. Ὁ δ' Ὀρόντης, νομίσας ἐτοιμούς εἶναι⁶⁹⁾ αὐτῷ τοὺς ἱππέας, 3 γράφει ἐπιστολὴν παρὰ⁷⁰⁾ βασιλέα ὅτι ἥξει ἔχων ἱππέας ὡς ἂν δύνηται πλείστους⁷¹⁾. ἀλλὰ φράσαι τοῖς ἑαυτοῦ ἱππεῦσιν ἐκέλευεν⁷²⁾ ὡς φίλιον αὐτὸν ὑποδέχεσθαι⁷³⁾. Ἐνῆν δὲ ἐν τῇ ἐπιστολῇ καὶ τῆς πρόσθεν⁷⁴⁾ φιλίας ὑπομνήματα⁷⁵⁾ καὶ πῖστεως. Ταύτην τὴν ἐπιστολὴν δίδωσι πιστῷ ἀνδρὶ, ὡς ᾤετο⁷⁶⁾. ὁ δὲ λαβὼν Κύρω δείκνυσιν⁷⁷⁾. Ἀναγνοὺς⁷⁸⁾ δὲ αὐτὴν ὁ 4 Κῦρος συλλαμβάνει Ὀρόντην, καὶ συγκαλεῖ εἰς τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν Περσῶν τοὺς ἀρίστους τῶν περὶ αὐτὸν ἐπτά⁷⁹⁾. καὶ τοὺς τῶν Ἑλλήνων στρατηγούς ἐκέλευεν ὀπλίτας ἀγαγεῖν, τούτους δὲ θῆσθαι τὰ ὅπλα⁸⁰⁾ περὶ τὴν αὐτοῦ σκηνήν. Οἱ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, ἀγαγόντες ὡς τριςχιλίους ὀπλίτας. Κλέαρχον 5 δὲ καὶ εἶσω παρεκάλεσε σύμβουλον, ὅς γε⁸¹⁾ καὶ αὐτῷ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐδόκει προτιμηθῆναι μάλιστα τῶν Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ' ἐξῆλθεν, ἐξήγγειλε τοῖς φίλοις τὴν κρίσιν⁸²⁾ τοῦ Ὀρόντου ὡς ἐγένετο· οὐ γὰρ ἀπόρρητον ἦν. Ἐφη δὲ Κῦρον ἄρχειν τοῦ λόγου⁸³⁾ ὧδε.

Acc. c. Inf. ? — 68) παρὰ mit Gen. in räumlicher Beziehung: von, s. B. p. 420. K. §. 535, 1. — 69) für ihn bereit seyen. — 70) παρὰ mit Acc. in räumlicher Beziehung bei Personen: zu, an, s. B. p. 420. K. §. 535, III. 1). — 71) so viele, wie er nur könnte, so viele als möglich, ὡς zur Verstärkung des Superl., s. oben I. 1, 6, 33). — Auf diese Weise bildet ὡς (sowie auch ὅπως, ἥ u. ὅσον) mit seinem Verbo eigentlich einen, den Superl. verstärkenden oder bestimmenden, adverbialen Comparativsatz, in welchem zugleich durch ἂν u. den Conj. die bedingte objective Möglichkeit ausgedrückt wird; gewöhnlich wird jedoch bei diesen Relativpartikeln das Verb. weggelassen, wo dann eine Ellipse entsteht, s. K. §. 352, 2. u. 692, An. 2. B. §. 139, 8. M. §. 461. — 72) sc. βασιλέα; er trug ihm auf. — 73) sc. αὐτοῦς. — 74) Vorzüglich Adv. der Zeit, des Raumes u. Maases erhalten durch den Artikel die Bedeutung der

Adject. s. B. §. 125, 6. K. §. 427, 2. R. p. 457, An. 9. M. §. 271, a). — 75) Erwähnung. — 76) s. οἶομαι. — 77) Nach Anders: δίδωσιν. Zu ergänzen ist? — 78) lesen, s. γινώσκω. — 79) ἐπτά mit ἀρίστους zu verbinden. — 80) s. oben zu I. 5, 14, N. 44). — 81) γέ gibt dem ὅς mehr Nachdruck oder Steigerung: der wenigstens, s. B. p. 441. K. §. 596. — 82) das Subj. des abhängigen Satzes als Object des Hauptsatzes, s. K. §. 712. B. §. 151, 6. p. 456. M. §. 296. — 83) Ueber den Gen. s. oben I. 5, 10, N. 23), vergl. M. §. 335, 9. K. §. 441, 2. In dem Act. ἄρχειν liegt übrigens der Begriff des Vorangehens, so dass Andere noch folgen, hier also mit λόγου: als der Erste anfangen zu reden; während das Med. ein Anfangen im Allgemeinen ohne Rücksicht auf einen Nachfolgenden ausdrückt. — Ueber die Bedeutung der abhängigen Modi im Praes. u. Aor. s. B. §. 137, 5, 2). K. §. 378, 3, An.

6 Παρεκάλεσα ⁸⁴⁾ ὑμᾶς, ἄνδρες φίλοι, ὅπως σὺν ὑμῖν βουλευόμενος ὅ,τι δίκαιόν ἐστι ⁸⁵⁾ καὶ πρὸς ⁸⁶⁾ θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων, τοῦτο πράξω ⁸⁷⁾ περὶ ⁸⁸⁾ Ὀρόντου τουτουί ⁸⁹⁾. Τοῦτον γὰρ πρῶτον μὲν ὁ ἐμὸς ⁹⁰⁾ πατὴρ ἔδωκεν ὑπήκοον εἶναι ἐμοί· ἐπεὶ δὲ ταχθεὶς ⁹¹⁾, ὡς ἔφη αὐτός, ὑπὸ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ οὗτος ἐπολέμησεν ἐμοί ἔχων τὴν ἐν Σάρδεσιν ἀκρόπολιν καὶ ἐγὼ αὐτὸν ⁹²⁾ προςπολεμῶν ἐποίησα ⁹³⁾ ὥστε δόξαι ⁹⁴⁾ τούτῳ τοῦ πρὸς ἐμὲ πολέμου παύσασθαι ⁹⁵⁾ καὶ δεξιὰν ἔλαβον καὶ ἔδωκα, μετὰ ταῦτα ⁹⁶⁾, ἔφη, ᾧ ⁹⁷⁾ Ὀρόντα, ἔστιν ⁹⁸⁾ ὅ,τι ⁷σε ἠδίκησα ⁹⁹⁾; Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐ ¹⁰⁰⁾. Πάλιν ὁ Κῦρος ἠρώτα· Οὐκοῦν ¹⁾ ὕστερον, ὡς αὐτὸς σὺ ὁμολογεῖς, οὐδὲν ὑπ' ἐμοῦ ἀδικούμενος ²⁾ ἀποστὰς ³⁾ εἰς Μυσσοὺς κακῶς ἐποίεις τὴν ἐμὴν χώραν ⁴⁾ ὅ,τι ἐδύνω ⁵⁾; Ἐφη ^{*)} ὁ Ὀρόντης. Οὐκοῦν, ἔφη ὁ Κῦρος, ὁπότ' αὖ ἔγνως τὴν σεαυτοῦ ⁶⁾ δύναμιν ⁷⁾, ἐλθὼν ἐπὶ τὸν-τῆς Ἀρτέμιδος βωμὸν ⁸⁾ μεταμέλειν τέ σοι

n. 386. — 84) Der Aor. in der Bedeutung des Perf., indem die Beziehung zur Gegenwart hinreichend aus dem Zusammenhang erhellet; s. B. §. 137, 3. M. §. 498, An. K. §. 385, 3. — 85) Nach Andern ohne ἐστί, wo dann der ganze Relativsatz die Stelle des näheren Objectes vertritt, s. M. §. 306. — 86) πρὸς beim Schwören mit Gen. s. B. p. 420. M. §. 590. R. p. 548. K. §. 536, 2) d): (eigentlich: vor den Göttern). — 87) Der Conj. im Finalsatz nach einem Aor. im Hauptsatz mit Perfect-Bedeutung, s. K. §. 645, a). M. §. 518, 1. R. §. 122, 9, An. 4. — 88) περὶ mit Gen. in kausaler Beziehung: in Rücksicht auf, gegen, s. K. §. 530, I. 2), b). — 89) Das Iota demonstr. s. B. §. 80, 2. — 90) Der Artikel vor den Pron. poss. s. B. §. 124, 3, An. 1. K. §. 423, β). R. p. 451, γ). — 91) s. τάσσειν, s. Lex. 1), b). — 92) Ueber den Acc. zu προςπολεμεῖν s. M. §. 404, An. 1 u. 2. K. §. 498, c), An. 3. — 93) ich brachte es dahin, bewirkte. — 94) ὥστε mit Inf., wenn die Folge als bloß gedacht, aus dem Vorhergehenden sich nothwendig u. unmittelbar entwickelnd bezeichnet wird, s. K. §. 686, 3. R.

p. 650, 8, An. 12. — 95) παύεσθαι, mit Gen. des Objects, s. Lex. 2), b); vergl. K. §. 442, 3. M. §. 353, δ). R. p. 535, c). — 96) mit μετὰ ταῦτα beginnt der Nachsatz, der in die Frage übergeht. — 97) Ueber den Accent der Interjection ᾧ s. B. §. 117, An. 4. — 98) Das impersonale ἔστιν s. B. p. 448, u. über seinen Accent pag. 231, 3. — 99) der Aor. mit Perfect-Bedeutung s. N. 84; u. über den doppelten Acc. bei ἀδίζειν s. B. §. 131, 5. R. p. 495, 4. K. §. 484, b). — 100) sc. ἔστι. Ueber die verschiedenen Ausdrucks-Arten der Antworten s. K. §. 701. — 1) Andere lesen: οὐχουν, s. das Nähere II, 5, 24, 16). — 2) Construire: οὐδ. ὑπ' ἐμ. ἀδικ., ὡς αὐτ. σὺ ὁμολ. — 3) abgefallen, sc. καὶ ἐλθὼν, Constr. praegnans; der Name des Volks für den des Landes. — 4) Den Acc. des leidenden Objects s. K. §. 485, b. B. §. 131, 4. R. p. 488, 2, a). M. §. 415, a). — 5) s. das Imperf. von ἵσταμαι. — *) gleich ὁμολόγει. — 6) Der Gen. des Pron. reflex. bei stärkerem Nachdruck für das possess. s. B. §. 128, 7. — 7) Macht, hier: Lage. — 8) zu Ephesos, indem der Tempel der Ephesischen Artemis allgemeine

ἔφησθα καὶ πείσας ἐμὲ πιστὰ⁹⁾ πάλιν ἔδωκάς μοι καὶ ἔλαβες παρ' ἐμοῦ; Καὶ ταῦθ' ὡμολόγει ὁ Ὀρόντης. Τί οὖν, ἔφη⁸⁾ ὁ Κῦρος, ἀδικηθεὶς ὑπ' ἐμοῦ νῦν τὸ τρίτον¹⁰⁾ ἐπιβουλεύων μοι φανερός¹¹⁾ γέγονας; Εἰπόντος δὲ τοῦ Ὀρόντου ὅτι¹²⁾ οὐδὲν ἀδικηθεὶς, ἠρώτησεν ὁ Κῦρος αὐτόν. Ὁμολογεῖς οὖν περὶ ἐμὲ ἄδικος γεγενῆσθαι¹³⁾; Ἡ¹⁴⁾ γὰρ ἀνάγκη¹⁵⁾, ἔφη ὁ Ὀρόντης. Ἐκ τούτου¹⁶⁾ πάλιν ἠρώτησεν ὁ Κῦρος. Ἐτι οὖν ἂν γένοιο¹⁷⁾ τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ πολέμιος, ἐμοὶ δὲ καὶ φίλος καὶ πιστός; Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι¹⁸⁾ οὐδ' ¹⁹⁾ εἰ γενοίμην, ὦ Κῦρε, σοι γ' ἂν ἔτι ποτὲ δόξαιμι. Πρὸς ταῦτα²⁰⁾ ὁ Κῦρος εἶπε τοῖς παροῦσιν. Ὁ μὲν ἀνὴρ τοιαῦτα μὲν πεποίηκε, τοιαῦτα δὲ λέγει. Ὑμῶν δὲ σὺ πρῶτος²¹⁾, ὦ Κλέαρχε, ἀπόφηναι²²⁾ γνώμην²³⁾ ὅ,τι σοι δοκεῖ. Κλέαρχος δὲ εἶπε τάδε²⁴⁾. Συμβουλευῶ ἐγὼ τὸν ἄνδρα τοῦτον ἐκποδῶν²⁵⁾ ποιῆσθαι ὡς τάχιστα, ὡς μηκέτι δέη²⁶⁾ τοῦτον φυλάττεσθαι, ἀλλὰ σχολή ἢ ἡμῖν τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι²⁷⁾ τοὺς ἐπιελοντάς φίλους, τούτους²⁸⁾

Berühmtheit hatte. — 9) feierliches Versprechen (der Treue). — 10) τὸ τρίτον, adverbialer Zeit-Acc. der Dauer, s. K. §. 481, An. 2. B. §. 125, An. 5. u. 131, 8. R. p. 500, 9. u. 453, An. 8. M. §. 425, 3. — 11) φανερός, persönlich mit folgendem Part. konstruirt, s. B. p. 456, 7. M. §. 549 u. 297. K. §. 568, An. 1. R. §. 129, 3. — 12) ὅτι drückt nur das Objectiv von εἰπόντος aus, u. steht oft bei den wörtlich angeführten Antworten, wo wir sagen: in keiner Hinsicht verletzt, oder: dass er in k. Hins. verletzt worden sey, s. K. §. 641, An. M. §. 624, c. R. p. 621, An. 1. — 13) für das gewöhnliche εἶναι, u. warum mit dem Nominat. ἄδικος? — 14) ἢ Partikel der Bekräftigung u. Versicherung, s. B. p. 434. K. §. 594. II. M. §. 604. — 15) sc. ἐστί, s. B. §. 129, An. 7. K. §. 363, h. R. p. 476, An. 3. M. §. 306. — 16) ἐκ τούτου, kausal: daher, deswegen; temporell: darauf etc. s. B. p. 419. K. §. 519. — 17) möchtest du nun ferner wohl seyn etc. ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Supposition, als Ausdruck einer unentschiedenen Möglichkeit,

s. B. §. 139, 13. K. §. 406. R. p. 588, 6, a). — 18) s. die vorhergehende N. 12). — 19) Die Negation gehört zum Nachsatz: δόξαιμι u. das darin liegende καὶ zum Vordersatze; was für eine Möglichkeit ist darin ausgesprochen? — 20) πρὸς in kausaler Beziehung zur Angabe der Gemässheit: demgemäss, desshalb, s. K. §. 536, III, 3) b). M. §. 591, β). — 21) Warum das Adj. πρῶτος, u. nicht das Adv.? s. oben I. 5, 14, N. 43). — 22) Imp. Aor. 1. M. s. ἀποφαίνεσθαι. — 23) Die Appellativa ohne Artikel, obgleich der Begriff als ein individualisirter hervortritt, besonders wenn sie als Prädikat oder als Apposition gefasst werden können, s. K. §. 420, An. R. p. 452, B). — 24) Das Pron. demonstr. s. B. §. 76. — 25) unschädlich. — 26) Warum lieber δέη, als das noch hier vorkommende δέοι, u. ἢ statt εἴη? — 27) Das gegen ihn Seyn, oder: das auf ihn Kommende; d. h. das was wir für ihn thun (verwenden), denjenigen wohl zu thun (auf die überzutragen) etc. s. M. §. 283, 1). B. 140, 5. K. §. 428, 2. u. §. 562, 2. — 28) Ueber den

- 10 εὖ ποιεῖν. Ταύτη δὲ τῇ γνώμῃ ἔφη²⁹⁾ καὶ τοὺς ἄλλους προσθέσθαι. Μετὰ ταῦτα κελεύοντος Κύρου ἐλάβοντο τῆς ζώης³⁰⁾ τὸν Ὀρόντην ἐπὶ³¹⁾ θανάτῳ ἅπαντες ἀναστάντες καὶ οἱ³²⁾ συγγενεῖς· εἶτα δὲ ἐξῆγον αὐτὸν οἷς προσετάχθη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον αὐτὸν οἷπερ πρόσθεν προσεκύνουν³³⁾, καὶ τότε προσεκύνησαν, καίπερ εἰδότες ὅτι ἐπὶ θάνατον³⁴⁾ ἄγοιτο.
- 11 Ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Ἀρταπάτα³⁵⁾ σκηνὴν εἰσῆχθη³⁶⁾ τοῦ πιστοτάτου τῶν Κύρου σκηπτούχων, μετὰ ταῦτα οὔτε ζῶντα Ὀρόντην οὔτε τεθνεῶτα³⁷⁾ οὐδεὶς εἶδε πώποτε οὐδὲ ὅπως ἀπέθανεν οὐδεὶς εἰδὼς ἔλεγεν³⁸⁾· εἰκάζον δὲ ἄλλοι ἄλλως· τάφος δὲ οὐδεὶς πώποτε αὐτοῦ ἐφάνη.
- 1 VII. Ἐντεῦθεν ἐξελεύει διὰ τῆς Βαβυλωνίας σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δώδεκα. Ἐν δὲ τῷ τρίτῳ σταθμῷ Κύρος ἐξέτασιν ποιεῖται³⁹⁾ τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων ἐν τῷ πεδίῳ περὶ⁴⁰⁾ μέσας νύκτας· ἐδόκει γὰρ εἰς⁴¹⁾ τὴν ἐπιούσαν ἔω⁴²⁾ ἥξειν βασιλέα σὺν τῷ στρατεύματι μαχομένον⁴³⁾· καὶ ἐκέλευε Κλέαρχον μὲν τοῦ δεξιοῦ κέρως⁴⁴⁾ ἡγεῖσθαι, Μένωνα δὲ τὸν Θετταλὸν τοῦ εὐωνύμου⁴⁵⁾, αὐτοὺς δὲ τοὺς ἑαυτοῦ⁴⁶⁾
- 2 διέταξε. Μετὰ δὲ τὴν ἐξέτασιν ἅμα τῇ ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ αὐτό-

Acc. s. oben N. 4). — 29) sc. Κλέαρχος. — 30) λαβέσθαι mit dem Gen. des Theils, bei dem man fasst, während das Ganze im Acc. steht, s. M. §. 331. B. §. 132, 6, 3). R. p. 523, d), K. §. 448, b). Das Fassen an dem Gürtel, eine persische Sitte gegen die zur Todesstrafe Verurtheilten: s. Diod. XVII. 30: κατὰ τὸν τῶν Περσῶν νόμον etc. — 31) ἐπὶ mit Dat. den Zweck, die Bestimmung, das Zeichen einer Handlung ausdrückend, s. B. p. 421. K. §. 532. M. §. 585, β). R. p. 516. — 32) selbst auch seine. — 33) sc. αὐτόν. — 34) ἐπὶ mit Acc. der Richtung. — 35) Den Dorischen Gen. s. B. pag. 59, IV. 4. — 36) s. εἰσάγω. — 37) s. θνήσκω mit seinen verkürzten Perfect-Formen. — 38) Vielleicht ist er lebendig begraben worden, eine bei den Persern gewöhnliche Todesstrafe, s. Herod. VII, 114: Περσικὸν δὲ τὸ ζῶντας κατορύσσειν. In dem Aor. εἶδε liegt die Perfect-Bedeutung, indem die Beziehung

zur Gegenwart nicht hervorgehoben wird, u. in dem Imperf. ἔλεγεν wird das Erzählen des Factums in seiner Entwicklung ausgedrückt.

Cap. VII. §. 1. 39) Was liegt in dem Med.? — 40) περὶ mit Acc. in temporeller Beziehung zur Angabe einer ungefähren Bestimmung: um, gegen, s. B. p. 420. K. §. 530, III. 2). M. §. 589, c). — 41) εἰς, gegen, zur Angabe des temporellen Ziels, s. K. §. 523, 2) a). — 42) Den Acc. der attischen zweiten Declin. auf ω s. B. §. 37, An. 2. — 43) Ueber dieses Fut. secund. s. B. §. 95, 11. An. 16; u. die finale Bedeutung des Part. Fut. s. B. §. 144, 3. R. §. 130, 7. M. §. 566, 6. K. §. 571, An. 2. — 44) κέρως, ionisch zusammengezogen aus κέρωτος, s. B. §. 54, 1 etc. Ueber den Gen. des Ganzen oder partitivus s. K. §. 446, 2). M. §. 359. R. pag. 521, b). u. An. 4. — 45) Ueber das euphemistische εὐώνυμος s. oben I. 2, 15, N. 31). — 46) die

μοι παρὰ⁴⁷⁾ μεγάλου βασιλέως ἦκοντες ἀπήγγελλον Κύρῳ περὶ τῆς βασιλείας στρατιᾶς. Κύρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς τῶν Ἑλλήνων συνεβουλευέτο τε πῶς ἂν τὴν μάχην ποιῶτο⁴⁸⁾ καὶ αὐτοὺς⁴⁹⁾ παρήνει θαρσύνων τοιαύδε.

ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, οὐκ ἀνθρώπων ἀπορῶν⁵⁰⁾ βαρβάρων³ συμμάχους ὑμᾶς ἄγω, ἀλλὰ νομίζων ἀμείνονας καὶ κρείττους*) πολλῶν βαρβάρων ὑμᾶς εἶναι, διὰ τοῦτο προσέλαβον⁵¹⁾. Ὅπως οὖν ἔσεσθε⁵²⁾ ἄνδρες ἄξιοι τῆς ἐλευθερίας ἧς⁵³⁾ κέκτησθε⁵⁴⁾ καὶ ὑπὲρ ἧς ὑμᾶς ἐγὼ εὐδαιμονίζω⁵⁵⁾. Εὖ γὰρ ἴστε ὅτι τὴν ἐλευθερίαν ἐλοίμην ἂν⁵⁶⁾ ἀντὶ ὧν⁵⁷⁾ ἔχω πάντων καὶ ἄλλων πολλαπλασίῳ. Ὅπως δὲ καὶ εἰδῆτε⁵⁸⁾ εἰς οἷον ἔρχεσθε ἀγῶνα,⁴ ἐγὼ ὑμᾶς εἰδῶς διδάξω. Τὸ μὲν γὰρ πλῆθος πολὺ καὶ πολλῇ κραυγῇ ἐπίασιν⁵⁹⁾. ἂν δὲ ταῦτα ἀνάσκησθε⁶⁰⁾, τᾶλλα⁶¹⁾ καὶ αἰσχύνεσθαι μοι δοκῶ⁶²⁾ οἷους ἡμῖν γνωσέσθε τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ ὄντας ἀνθρώπους. Τμῶν δὲ ἀνδρῶν⁶³⁾ ὄντων καὶ εὐτόλμων γενομένων⁶⁴⁾ ἐγὼ ὑμῶν⁶⁵⁾ τὸν μὲν οἶκαδε⁶⁶⁾ βου-

Seinigen, s. B. §. 128, 7. — 47) παρὰ mit Gen. zur Angabe des Urhebers in kausaler Beziehung: von, s. B. p. 420. K. §. 535, 1. 2). — 48) Ueber den Opt. nach ἂν mit einem Relat. (πῶς für ὅπως), s. oben I. 5, 9. N. 12). — 49) αὐτούς wohl passender, als das noch gewöhnliche αὐτός, da es hier eines Hervorhebens seiner Person nicht bedurfte; am natürlichsten als Object von θαρσύνων. — 50) Die Verba des Mangels sowie der Fülle mit Gen. materiae, s. K. §. 453, b. M. §. 352. B. §. 132, 5, 2). R. p. 532, 4, a.). — 51) Beide sonst wohl gleichbedeutende Adj. zur Verstärkung ihres Begriffes mit einander verbunden; vergl. V. 10, 15, 21), u. VII. 6, 44, 30). — 52) Aor. für Perf. s. oben zu I. 6, 6, N. 84). — 53) ὅπως mit Fut. als nachdrucksvoller Imperat., wo man gewöhnlich σκοπεῖτε, ἐπιμελεῖτε oder ὁρᾶτε ergänzt, s. B. §. 139, 4 u. pag. 433. K. §. 648, An. 2. R. §. 122, 11, An. 7. M. §. 623, 2. — 54) Attraction des Relat., s. B. §. 143, 3. K. §. 655, 2. R. pag. 469, 8. M. §. 473. — 55) κτάνομαι, s. Lex. 1) Perf. — 56) ὑπὲρ ist wohl später einge-

schoben, da sonst εὐδαιμονίζειν mit dem bloßen Gen. konstruirt wird, s. M. §. 368, a. K. §. 463, f. R. pag. 538, 4, a.). — 57) αἰρέομαι, τι ἀντί τινος, s. Lex. 2); über den Opt. mit ἂν s. oben N. 17). — 58) Attraction des Relat. wie N. 53). — 59) Warum der Finalsatz mit ὅπως im Conj.? — 60) s. ἐπειμι. — 61) s. ἀνέχω, über den Conj. Aor. mit ἂν in hypoth. Sätzen s. oben zu I. 4, 15, N. 28). — 62) τᾶλλα s. B. p. 447. — 63) ich dünke mir, mich zu schämen, d. h. ich möchte mich wohl schämen, sc. ἐνθυμούμενος, bedenkend, welche in dem Lande uns seyende Menschen ihr kennen lernen werdet; Andere nehmen ἡμῖν als Dat. ethic. s. B. §. 133, An. 2. M. §. 389. K. §. 506, e. — Nach Andern liegt in dem Relat.: ὅτι τοιούτους s. M. §. 480, An. 3. B. §. 143, 1. K. §. 643, 5. — 64) ἀνδρῶν mit besonderem Nachdruck dem vorhergehenden ἀνθρώπους gegenüber gestellt. — 65) in dem Part. absol. des Aor. liegt hier ein hypoth. Satz mit der Bedeutung des Fut. exact. s. oben N. 60). — 66) Gen. part. von dem folgenden τὸν abhängig. — 67) Ueber οἶκαδε u. οἶκοι s. B. §. 116, 2 u. 3.

λόμερον ἀπιέναι τοῖς⁶⁷⁾ οἴκοι ζηλωτὸν ποιήσω ἀπελθεῖν, πολλοὺς δὲ οἶμαι ποιήσῃ⁶⁸⁾ τὰ παρ' ἑμοὶ ἐλέσθαι⁶⁹⁾ ἀντὶ τῶν 5 οἴκοι. Ἐνταῦθα Γαυλίτης παρών, φηγὰς Σάμιος, πιστὸς δὲ Κύρῳ, εἶπε· Καὶ μὴν⁷⁰⁾, ὃ Κύρε, λέγουσί τινες ὅτι πολλὰ ὑπισχνῇ⁷¹⁾ νῦν διὰ⁷²⁾ τὸ ἐν τοιούτῳ⁷³⁾ εἶναι τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος· ἂν δὲ εὖ γένηται⁷⁴⁾ τι, οὐ⁷⁵⁾ μεμνησθαι σέ φασιν· ἔνιοι δέ⁷⁶⁾, οὐδ' εἰ μεμνησθαι⁷⁷⁾ τε καὶ βούλοιο, δύνασθαι⁷⁸⁾ ἂν ἀποδοῦναι ὅσα ὑπισχνῇ. Ἀκούσας ταῦτα ἔλεξεν ὁ 6 Κύρος· Ἄλλ' *) ἔστι μὲν ἡμῖν⁷⁹⁾, ὃ ἄνδρες, ἡ ἀρχὴ ἡ πατρῴα πρὸς μὲν μεσημβρίαν μέχρις οὐ⁸⁰⁾ διὰ καῦμα οὐ δύνανται οἰκεῖν ἄνθρωποι, πρὸς δὲ ἄρκτον μέχρις ὅπου⁸¹⁾ διὰ χειμῶνα· τὰ δ' ἐν μέσῳ τούτων⁸²⁾ ἅπαντα σατραπεύουσιν οἱ τοῦ ἑμοῦ 7 ἀδελφοῦ φίλοι. Ἦν δ' ἡμεῖς νικήσωμεν⁸³⁾, ἡμᾶς⁸⁴⁾ δεῖ τοὺς ἡμετέρους φίλους τούτων ἐγκρατεῖς⁸⁵⁾ ποιῆσαι· ὥστε⁸⁶⁾ οὐ

— 67) Ueber den Dat. bei den Adj. verbal. s. B. §. 134, 9; u. die herkömmlichen Auslassungen bei dem Artikel s. B. §. 125, 5. R. pag. 457, 5, b). M. §. 282 u. 284. K. §. 427 etc. — 68) Ueber das fehlende Subj. des Inf. s. B. §. 141, 3. u. 142, An. 1. u. 2. K. §. 555, 2. R. pag. 654, 2. M. §. 536. — 69) s. oben N. 56). — 70) καὶ μὴν, ja aber, ja wahrlich, s. B. p. 442. K. §. 594, I. c. R. (5te Ausg.) p. 688, β). — 71) Praes. Ind. Med. in der orat. obl. bei subject. Behauptung mit object. Gültigkeit, s. oben zu I. 3, 14, N. 83). — 72) Ueber die Präpos. beim Inf. s. B. §. 140, 5. K. §. 561, 2, d. R. p. 640, 2. M. §. 539. — 73) Das Neutr. demonstr. steht oft mit Präpos. substantivisch mit folgendem Gen. part. (auf dem Punkte der herankommenden Gefahr), s. M. §. 341. — 74) ἂν mit Conj. Aor. im hypoth. Satze s. oben N. 60). — 75) οὐ beim Inf. im serm. obl. mit dem Charakter der graden Rede, s. B. §. 148, 2, d. u. g. K. §. 604, An. 1. R. p. 688, An. 2. M. §. 608, 3. — 76) sc. λέγουσι. — 77) Warum hier εἰ mit Opt.? s. μινῆσζω. — 78) sc. σέ, der Inf. mit ἂν, weil im selbstständigen Satze der Opt. mit ἂν hätte folgen müssen, s. oben

zu I. 1, 10, *), wo auf den Unterschied zwischen dem Part. u. Inf. mit ἂν hingewiesen worden. — *) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, die einen Gegensatz zum Vorhergehenden bildet, mit dem durch ein anderes betontes Wort von ihm getrennten μέν, das dann mit μὴν verwandt scheint. — 79) ἡμῖν auf ihn (Kyros) u. seinen Bruder bezogen: unsere väterliche Herrschaft, ἔσται, erstreckt sich, mit Acut. auf der Penult. — 80) οὐ adverb. korrelat. Partikel der Ortsbeziehung s. B. §. 116, 4. K. §. 667 u. 451, 3; für μέχρις τούτου οὐ s. M. §. 480, b).; die Construction von μέχρις s. B. §. 146, 3. — 81) ὅπου wegen des vorhergehenden Relat. den hier vorkommenden ὅτου wohl vorzuziehen. — 82) τούτων, dieser Entfernungen, Gränzen. — 83) Aor. Conj. im hypothet. Satze s. oben I. 4, 15, 28. — 84) Plur. für ἐμὲ als Ausdruck der Würde, auch sonst oft für den Sing. — 85) Adject. sowie Verba des Herrschens u. Unterwerfens mit dem Genit., s. R. p. 521, b). K. §. 466, a). — 86) ὥστε mit Ind., um eine faktische Folge in einem selbstständigen Satze ausdrücklich zu bezeichnen, s. K. §. 686, 2. R. p. 650, An. 12; vergl. I. 1, 8, 44). —

τοῦτο δέδοικα⁸⁷⁾ μὴ οὐκ⁸⁸⁾ ἔχω ὅ,τι δῶ⁸⁹⁾ ἐκάστω τῶν φίλων, ἂν εὖ γένηται⁹⁰⁾, ἀλλὰ μὴ οὐκ ἔχω ἱκανοὺς οἷς δῶ. Ὑμῶν δὲ τῶν Ἑλλήνων⁹¹⁾ καὶ στέφανον ἐκάστω χρυσοῦν δώσω. Οἱ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες αὐτοὶ τε ἦσαν πολὺ προθυμότεροι⁸ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐξήγγελλον. Εἰσῆσαν δὲ παρ' αὐτὸν οἱ τε στρατηγοὶ καὶ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων τινές, ἀξιοῦντες εἰδέναι τί σφισιν ἔσται, ἐὰν κρατήσωσιν⁹²⁾. Ὁ δὲ ἐμπιπλᾶς⁹³⁾ ἀπάντων τὴν γνώμην⁹⁴⁾ ἀπέπεμπε. Παρακελεύοντο δὲ αὐτῷ πάντες⁹ ὅσοι περ διελέγοντο μὴ μάχεσθαι, ἀλλ' ὅπισθεν⁹⁵⁾ ἐαυτῶν τάττεσθαι. Ἐν δὲ τῷ καιρῷ τούτῳ Κλέαρχος ὠδὲ πως ἤρετο τὸν Κῦρον· Οἶε⁹⁶⁾ γάρ⁹⁷⁾ σοι⁹⁸⁾, ὦ Κῦρε, μαχεῖσθαι τὸν ἀδελφόν; Νῆ*) Αἶ', ἔφη ὁ Κῦρος, εἶπερ γε⁹⁹⁾ Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος ἔστι παῖς, ἐμὸς δὲ ἀδελφός, οὐκ ἀμαχεῖ¹⁰⁰⁾ ταῦτα¹⁾ ἐγὼ λήψομαι. Ἐνταῦθα δὴ ἐν τῇ ἐξοπλισίᾳ ἀριθμὸς¹⁰ ἐγένετο, τῶν μὲν Ἑλλήνων ἄσπις²⁾ μυρία καὶ τετρακόσια**), πελτασταὶ δὲ διςχίλιοι καὶ πεντακόσιοι, τῶν δὲ μετὰ Κύρου βαρβάρων δέκα μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα ἀμφὶ τὰ³⁾ εἴκοσι. Τῶν δὲ πολεμίων ἐλέγοντο εἶναι ἑκατὸν καὶ εἴκοσι¹¹ μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα διάκόσια. Ἄλλοι⁴⁾ δὲ ἦσαν ἑξακισχίλιοι ἵππεῖς, ὧν Ἀρταγέρσης ἤρχεν⁵⁾. οὗτοι δὲ πρὸ

87) s. δεῖσαι. — 88) μὴ οὐκ mit folgendem Ind., Opt. u. Conj. (je nachdem das Factum als Erscheinung aus der Wirklichkeit, oder als bloße Vorstellung nach einem histor. oder Haupt-Temp. ausgedrückt wird) nach den Verb. der Furcht, um anzuzeigen, dass das Object der Furcht nicht eintreten werde, d. h. μὴ verliert seine negative Bedeutung, wie immer nach den Verb. der Furcht, während οὐ dieselbe behält, s. K. §. 608, 1. R. p. 691, 7, b). B. §. 148, An. 7, a). — 89) Der Conj. (ohne u. mit ἂν) nach dem Relat. mit Praes. etc. im Hauptsatze s. B. §. 139, 2, u. 8. M. §. 515, 2, u. 518, 527. K. §. 661, 1. R. p. 630, §. 123, 2, u. An. 1. — 90) Aor. Conj. wie oben N. 83). — 91) Das Nomen, zu seinem personal-Pronom. als Apposition hinzugefügt, hat immer den Artikel, s. B. §. 129, 7, An. 5. K. §. 434, 2. R. p. 483, 2. — 92) Was liegt in dem Conj. Aor.?

— 93) s. ἐμπιπλημι. — 94) Erwartung (mit Versprechungen). — 95) ὅπισθεν als Adv. der Nähe mit Gen. s. K. §. 450, An. 3. — 96) Ueber die Form οἶε s. B. p. 196, 3. — 97) γάρ s. M. §. 615. B. p. 438. — 98) σοί gehört zu μαχεῖσθαι. — *) νῆ s. B. pag. 441. — 99) wenn anders. — 100) Besondere Endungen der Adverb. s. B. p. 336. — 1) Dieses, d. h. die Herrschaft, den Sieg. — 2) ἄσπις für ἀσπίδοφοροί, ὀπλίται. — **) Dass die grösseren Zahlen auch im Sing. stehen, s. B. §. 70. p. 107. — 3) Der Artikel bei Zahlwörtern, um eine runde, volle Summe auszudrücken, wie wir sagen: an die zwanzig, s. R. p. 456, e). K. §. 426; besonders nach den Präpos. ἀμφί, περί, εἰς, ὑπέρ. — 4) ἄλλοι kann, wie manche andere Adjectivpronomina, hier adverbialisch gefasst werden, als: andererseits, überdiess, s. K. §. 588. An. 1. — 5) anführte, befehligte. —

- 12 αὐτοῦ βασιλέως τεταγμένοι ἦσαν. Τοῦ δὲ βασιλέως στρατεύματος ἦσαν ἄρχοντες [καὶ στρατηγοὶ καὶ ἡγεμόνες] τέτταρες, τριάκοντα μυριάδων ἕκαστος⁶⁾, Ἀβροκόμας, Τισσαφέρνης, Γωβρύας, Ἀρβάκης. Τούτων δὲ παρεγένοντο ἐν τῇ μάχῃ ἐνευήκοντα μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα ἑκατὸν καὶ πενήκοντα. Ἀβροκόμας γὰρ ὑστέρησε τῆς μάχης⁷⁾ ἡμέρας
- 13 πέντε, ἐκ Φοινίκης ἐλαύνων. Ταῦτα δὲ ἡγγέλλον πρὸς Κῦρον οἱ αὐτομολήσαντες ἐκ τῶν πολεμίων παρὰ⁸⁾ μεγάλου βασιλέως πρὸ τῆς μάχης, καὶ μετὰ τὴν μάχην οἱ ὕστερον
- 14 ἐλήφθησαν τῶν πολεμίων⁹⁾ ταῦτά¹⁰⁾ ἡγγέλλον. Ἐντεῦθεν δὲ Κῦρος ἐξελαύνει σταδμὸν ἓνα, παρασάγγας τρεῖς, συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι¹¹⁾ παντὶ καὶ τῷ Ἑλληνικῷ καὶ τῷ βαρβαρικῷ. ὦρετο γὰρ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ¹²⁾ μαχεῖσθαι¹³⁾ βασιλέα· κατὰ γὰρ μέσον τὸν σταδμὸν τοῦτον τάφρος ἦν ὀρυκτὴ
- 15 βαθεῖα¹⁴⁾, τὸ μὲν εὖρος ὀργυιαὶ πέντε¹⁵⁾, τὸ δὲ βάθος ὀργυιαὶ τρεῖς. Παρατέτατο¹⁶⁾ δὲ ἡ τάφρος ἄνω διὰ τοῦ πεδίου ἐπὶ¹⁷⁾ δώδεκα παρασάγγας μέχρι τοῦ Μηδείας τείχους. (Ἐνθα δὴ εἰσιν αἱ διώρυχες, ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ ῥέουσαι· εἰσὶ δὲ τέτταρες, τὸ μὲν εὖρος πλεθριαῖαι, βαθεῖαι δὲ ἰσχυρῶς, καὶ πλοῖα πλεῖ ἐν αὐταῖς σιταγωγὰ· εἰσβάλλουσι δὲ εἰς τὸν Εὐφράτην, διαλείπουσι δ' ἑκάστη παρασάγγην, γέφυραι
- 16 δ' ἐπέουσιν.) Ἦν δὲ παρ' αὐτὸν τὸν Εὐφράτην πάροδος στενὴ μεταξὺ τοῦ ποταμοῦ καὶ τῆς τάφρου ὥς¹⁸⁾ εἴκοσι ποδῶν τὸ εὖρος· ταύτην δὲ τὴν τάφρον βασιλεὺς μέγας ποιεῖ¹⁹⁾ ἀντὶ

6) sc. ἄρχων. — 7) kam nach der Schlacht; ὑστέρειν, wie alle Verba des Nachstehens, Erliegens, mit Gen. s. K. §. 467, γ). M. §. 357. R. p. 536. — 8) παρὰ, mit Gen. von, s. oben N. 47). — 9) Der Gen. gehört als nähere Bestimmung zu dem vorhergehenden οἱ. — 10) ταῦτα wohl zu unterscheiden von ταῦτα, s. B. §. 74, 2, u. 29, An. 2. — 11) Der Dat. ohne Präpos. bei Angabe der Verbindung u. Gemeinschaft, besonders nach den Verb. der Bewegung bei Sammelnamen, die einen Gegenstand bezeichnen, der nicht selbstständig, sondern gleichsam als Mittel eines Andern erscheint, s. R. p. 513, An. 1. K. §. 492, 3. M. §. 405,

An. 2. — 12) Ueber die Casus der Zeitbestimmungen s. oben zu I. 5, 12, N. 30). — 13) Ueber das Fut. secund. von μάχομαι s. B. §. 95, 10, An. 16. — 14) tief ausgeworfen, s. ῥύπτω. — 15) fünf Klafter in Ansehung der Breite, so dass ὀργυιαὶ als Apposition zu τάφρος gehört, u. τὸ εὖρος als Acc. der näheren Bestimmungerscheint, über welchen s. oben I. 5, 10, 18). — 16) s. παρατείνω. — 17) ἐπὶ zur Angabe der Quantität oder des Maasses mit Acc.: bis auf, gegen; s. K. §. 533, 2). — 18) ὥς bei Zahlwörtern: ungefähr, etwa, s. B. §. 149, 1, 4). — 19) Das Praes. hist., um der Darstellung des vergangenen Ereignisses mehr Leben-

ἐρύματος, ἐπειδὴ πυνθάνεται Κῦρον προσελάνοντα²⁰). Ταύ-17
την δὴ τὴν πάροδον Κῦρός τε καὶ ἡ στρατιὰ παρῆλθε καὶ
ἐγένοντο εἶσω τῆς τάφρου. Ταύτῃ μὲν οὖν τῇ ἡμέρᾳ οὐκ
ἐμαχέσατο βασιλεὺς, ἀλλ' ὑποχωρούντων φανερὰ ἦσαν²¹) καὶ
ἵππων καὶ ἀνθρώπων ἵκη πολλὰ. Ἐνταῦθα Κῦρος Σιλανὸν 18
καλέσας τὸν Ἀμπρακιώτην, μάντιν, ἔδωκεν αὐτῷ δαρεικούς
τρειςχιλίους, ὅτι τῇ ἐνδεκάτῃ ἀπ' ²²) ἐκείνης τῆς ἡμέρας πρό-
τερον θνύμενος εἶπεν²³) αὐτῷ ὅτι βασιλεὺς οὐ μαχεῖται²⁴)
δέκα ἡμερῶν²⁵). Κῦρος δ' εἶπεν· Οὐκ ἄρα ἔτι μαχεῖται, εἰ
μὴ²⁶) ἐν ταύταις ταῖς ἡμέραις μαχεῖται· ἐὰν δ' ἀληθεύσῃς²⁷),
ὑπισχνοῦμαι σοι δέκα τάλαντα. Τοῦτο τὸ χρυσίον τότε ἀπέ-
δωκεν, ἐπεὶ παρῆλθον²⁸) αἱ δέκα ἡμέραι. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ τῇ 19
τάφρῳ οὐκ ἐκώλυε βασιλεὺς τὸ Κῦρου στράτευμα διαβαίνειν,
ἔδοξε καὶ Κῦρῳ καὶ τοῖς ἄλλοις ἀπεργνωκέναι²⁹) τοῦ μαχεῖ-
σθαι³⁰). ὥστε³¹) τῇ ὑστεραίᾳ Κῦρος ἐπορεύετο ἡμελημένως
μᾶλλον. Τῇ δὲ τρίτῃ³²) ἐπὶ τε τοῦ ἄρματος καθήμενος τὴν 20
πορείαν ἐποιεῖτο καὶ ὀλίγους ἐν τάξει ἔχων πρὸ αὐτοῦ, τὸ
δὲ πολὺ³³) αὐτῷ³⁴) ἀνατεταραγμένον ἐπορεύετο καὶ τῶν

digkeit zu verleihen, statt des Aor.,
der hier wieder an der Stelle des
Plusqu. gestanden haben würde,
s. K. §. 379, 2, u. 385, 3. R.
p. 580, b). B. §. 137, 3, u. An. 7. —
20) Das Part. im Objectiv-Satze
nach dem Verbo der Wahrneh-
mung, besonders wenn das Object
als ein in einem schon eingetre-
tenen Zustand Begriffenes u. darin
Wahrgenommenes gedacht wird,
s. B. §. 144, 4, wo auf die mehr
objective Bedeutung des Part. u.
auf die subjective des Inf. hinge-
wiesen wird; u. K. §. 567, An.,
wonach das Part. bei einer un-
mittelbaren, der Inf. bei einer
mittelbaren Wahrnehmung stehen
soll, vergl. M. §. 548. u. 530, 2.
R. p. 661, 4, c). — 21) Das Verb.
im Plur. beim Subj. im Neutr.
Plur., indem der Begriff der Mehr-
heit hervorgehoben werden soll,
s. K. §. 369, b. R. p. 477, An. 5.
B. §. 129, An. 1. M. §. 300. —
22) ἀπό bezeichnet in temporeller
Beziehung das Ausgehen von einem
Zeitpunkte: von — an; daher auch:
nach. — 23) Aor. für Plusqu. s. B.

§. 137, 3. K. §. 385, 3. M. §. 498,
An. p. 465. — 24) Fut. secund.
s. B. §. 95, 10. An. 16. — 25) inner-
halb zehn Tagen, s. M. §. 377, 3;
vergl. oben I. 5, 12, N. 30). —
26) μὴ, wie gewöhnlich in den
hypothetischen Conditionalsätzen,
um das Subjective zu bezeichnen;
indessen kann auch hier οὐ bei
μαχεῖται stehen, wie andere Aus-
gaben annehmen, indem die Neg-
ation nur auf das einzelne Wort
sich bezieht, also: wenn er ohne
Kampf, kampflos bleiben wird, s. K.
§. 603, Anm. R. p. 689. An. 4. —
27) Welche Bedeutung hat der Aor.
Conj. im hypothet. Satze? s. oben
I. 7, 7, N. 83). — 28) Was liegt
hier in dem Aor.? s. oben N. 23). —
29) sc. αὐτόν, dass er es aufge-
geben habe, mit Gen. s. M. §. 353, γ).
K. §. 442, 3. — 30) Ueber das
Fut. Inf. s. K. §. 386, Anm., nach
den Verbis, deren Object als
ein Zukünftiges aufgefasst werden
kann. — 31) ὥστε mit Ind. s. I. 7, 7,
N. 86). — 32) Ueber die Casus der
Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, N. 30).
— 33) Der Mehrtheil. — 34) Dat.

ὅπλων τοῖς στρατιώταις πολλὰ ἐπὶ ἀμαξῶν ἤγοντο ³⁵⁾ καὶ ὑποζυγίων.

- 1 VIII. Καὶ ἤδη τε ἦν ἀμφὶ ³⁶⁾ ἀγορὰν πλήθουσιν ³⁷⁾ καὶ πλησίον ³⁸⁾ ἦν ὁ σταθμὸς ἔνθα ἔμελλε καταλύσειν ³⁹⁾, ἥνικα Παταγύας, ἀνὴρ Πέρσης ⁴⁰⁾, τῶν ἀμφὶ Κῦρον πιστῶν ⁴¹⁾ προφαίνεται ἐλαύνων ἀνὰ ⁴²⁾ κράτος ἰδροῦντι τῷ ἵπῳ, καὶ εὐθὺς πᾶσιν οἷς ἐνενύγκανεν ἐβόα καὶ βαρβαρικῶς καὶ Ἑλληνικῶς ὅτι βασιλεὺς στρατεύματι πολλῷ ⁴³⁾ προσέρχεται ⁴⁴⁾ ὥς
- 2 εἰς μάχην παρεσκευασμένος. Ἐνθα δὲ πολὺς τάραχος ἐγένετο· αὐτίκα γὰρ ἐδόκουν οἱ Ἕλληνες καὶ πάντες δὲ ἀτάκτοις
- 3 σφίσι ἐπιπεσεῖσθαι ⁴⁵⁾. Καὶ Κῦρός τε ⁴⁶⁾ καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἄρματος τὸν θώρακα ἐνέδυν ⁴⁷⁾ καὶ ἀναβὰς ἐπὶ τὸν ἵππον τὰ παλὰ εἰς τὰς χεῖρας ἔλαβε, τοῖς τε ἄλλοις πᾶσι παρήγγελλεν ἐξοπλίσσεσθαι ⁴⁸⁾ καὶ καθίστασθαι εἰς τὴν ἑαυτοῦ τάξιν
- 4 ἕκαστον. Ἐνθα δὲ σὺν πολλῇ σπουδῇ καθίσταντο, Κλέαρχος μὲν τὰ δεξιὰ τοῦ κέρατος ἔχων πρὸς τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ, Πρόξενος δὲ ἐχόμενος ⁴⁹⁾, οἱ δ' ἄλλοι μετὰ τοῦτον, Μένων δὲ καὶ τὸ
- 5 στράτευμα ⁵⁰⁾ τὸ εὐώνυμον ⁵¹⁾ κέρας εἶχε τοῦ Ἑλληνικοῦ. Τοῦ δὲ βαρβαρικοῦ ⁵²⁾ ἱππεῖς μὲν Παφλαγόνες εἰς ⁵³⁾ χιλίους παρὰ ⁵⁴⁾

der Begleitung, s. K. §. 492, b, u. 3. R. p. 513, An. 1. — 35) Ueber das Verb. im Plur. s. oben N. 21). — 36) ἀμφὶ in temporeller Beziehung zur Angabe einer ungefähren Zeitbestimmung, mit Acc. s. K. §. 529, III. 2). —

Cap. VIII. §. 1. 37) um den vollen Markt, d. h. gegen Mittag, wo der Artikel fehlen kann, indem der Gattungsname eine abstrakte Bedeutung hat, s. K. §. 420, a. Anm. Suidas erklärt ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθ. also: περὶ ὥραν τετάρτην ἢ πέμπτην καὶ ἕκτην. τότε γὰρ μάλιστα πλήθει ἡ ἀγορά (der Tag war nämlich in 12 Stunden getheilt). — 38) Adverbia des Orts u. des Grades statt des Prädikats-Adject. s. B. §. 146, 4. R. p. 474, Anm. od. §. 100, 2. — 39) Ueber das Fut. Inf. s. oben N. 30), vergl. B. p. 451. M. §. 502. — 40) Wie ist Πέρσης zu fassen? — 41) Gen. part., wo man τίς ergänzen kann. — 42) ἀνὰ in kausaler Beziehung zur

Angabe der Art u. Weise: nach Kräften, mit Anstrengung, K. §. 522, 3); sonst auch: κατὰ, s. K. §. 527, d). Vergl. διὰ mit Gen. I. 5, 9. N. 16). — 43) Ueber diesen Dat. ohne σὺν s. oben N. 34). — 44) In wiefern hier der Ind.? — 45) s. πᾶσι, sc. βασιλεῖα. — 46) τε korrespondirt mit dem folgenden τε: nicht nur, sondern auch. — 47) s. δύνω. — 48) sich vollständig zu rüsten, wie es vor der Schlacht geschah. — 49) ἐχόμενος, sich daran schliessend, proximus. — 50) Wenn καὶ τὸ στράτευμα nicht verdächtig ist, so wäre αὐτοῦ zu ergänzen: und sein Heer, d. h. seine Heeresabtheilung. — 51) Ueber das euphemistische εὐώνυμος s. oben I. 2, 15, N. 31). — 52) Gen. partit. von dem Heere der Barbaren. — 53) εἰς zur Angabe des quantitativen Ziels, s. K. §. 523, b). — 54) παρὰ mit Acc. drückt die Richtung oder Bewegung vorzüglich in die Nähe einer Person aus,

Κλέαρχον ἔστασαν ⁵⁵⁾ ἐν τῷ δεξιῷ καὶ τὸ Ἑλληνικὸν πελ-
ταστικόν ⁵⁶⁾, ἐν δὲ τῷ εὐωνύμῳ Ἀριαῖός τε ὁ Κύρου ὑπαρ-
χος καὶ τὸ ἄλλο βαρβαρικόν. Κύρος δὲ καὶ ἵππεῖς μετ' 6
αὐτοῦ ὅσον ⁵⁷⁾ ἑξακόσιοι ⁵⁸⁾ ὠπλισμένοι θώραξι μεγάλοις καὶ
παραμυρῖδις ⁵⁹⁾ καὶ κράνεσι πάντες πλὴν Κύρου. Κύρος δὲ
ψιλὴν ⁶⁰⁾ ἔχων τὴν κεφαλὴν εἰς τὴν μάχην καθίστατο. λέγεται
δὲ καὶ τοὺς ἄλλους Πέρσας ⁶¹⁾ ψιλαῖς ταῖς κεφαλαῖς ἐν τῷ
πολέμῳ διακινδυνεύειν. Οἱ δ' ἵπποι ἅπαντες οἱ μετὰ Κύρου 7
εἶχον καὶ προμετωπίδια καὶ προστερνίδια ⁶²⁾. εἶχον δὲ καὶ
μαχαίρας ⁶³⁾ οἱ ἵππεῖς Ἑλληνικάς.

Καὶ ἤδη τε ἦν μέσον ἡμέρας καὶ οὐπω ⁶⁴⁾ καταφανεῖς 8
ἦσαν οἱ πολέμοι. ἡνίκα δὲ δέιλη ⁶⁵⁾ ἐρίγντο, ἐφάνη κονιορ-
τὸς ὥσπερ νεφέλη λευκή, χρόνῳ δὲ συχνῷ ⁶⁶⁾ ὕστερον ὥσπερ
μελανία τις ἐν τῷ πεδίῳ ἐπὶ πολὺ ⁶⁷⁾. Ὅτε δὲ ἐγγύτερον 9
ἐρίγνοντο, τάχα δὴ καὶ χαλκός τις ἦστροπτε καὶ αἱ λόγχαι
καὶ αἱ τάξεις καταφανεῖς ἐρίγνοντο. Καὶ ἦσαν ἵππεῖς μὲν
λευκοθώρακες ἐπὶ τοῦ εὐωνύμου τῶν πολεμίων. Τισσαφέρους
ἐλέγετο τούτων ἄρχειν. ἐχόμενοι ⁶⁸⁾ δὲ τούτων γερρόφοροι ⁶⁹⁾,
ἐχόμενοι δὲ ὀπλῖται σὺν ποδήρεσι ξυλίναις ἀσπίσιν ⁷⁰⁾. Αἰγύ-
πτιοι οὗτοι ἐλέγοντο εἶναι. ἄλλοι ⁷¹⁾ δ' ἵππεῖς, ἄλλοι τοξόται.

s. B. p. 420. K. §. 535, III. a). — 55) Abgekürzte Form des Plusqu. in der Bedeutung des Imperf. s. B. p. 223, 2 u. 3. — 56) sc. στρατιῶμα. — 57) ὅσον adverb. zur Angabe des quantitativen Verhältnisses des Raumes u. der Zahl: etwa, ungefähr. — 58) Ergänze das Verb. ἔστασαν aus dem Vorhergehenden u. füge hinzu, wie auch Andere annehmen u. wie aus Diod. deutlich erhellt: κατὰ τὸ μέσον. — 59) παραμυρῖδια, Hüftpanzer der Reiter (aber nicht der Pferde, wie Einige annehmen; denn diese konnten unmöglich die Hüften u. Schenkel der Reiter schirmen). — 60) ψιλός, der vorhergehenden Helm-Bewaffnung entgegen: ohne Helm; denn er trug eine Tiara. — 61) Nach impersonellen Verb. pass., vorzüglich nach den Verb. dicendi, steht oft der Acc. c. Inf., der als grammat. Subject des Satzes aufgefasst werden kann, s. K. §. 559, 2, a. M. §. 537. R. p. 654, An. 2. —

62) Stirn- u. Brust-Panzer. —

63) μάχαιρα, gebogener Säbel, verschieden von dem ξίφος, dem graden Degen. — 64) οὐπω s. B. p. 440. — 65) δέιλη sc. ὥρα, Nachmittag, der wieder zerfiel in δέιλη πρωῒα, früherer, (ἢ μετ' ἀρίστον ὥρα) u. in δέιλη ὀψῒα, späterer Nachmittag (ἢ περὶ δύσιν ἡλίου), s. das Lexikon; hier war es der frühere Nachmittag. — 66) Andere ergänzen vor συχνῷ wohl mit Recht die Negation οὐ; denn „geraume Zeit nachher“ möchte für die folgende Schlacht nicht passen. — 67) ἐπὶ zur Bezeichnung des Ziels der Quantität oder des Maasses, mit Acc.: weithin, s. K. §. 533, 2). — 68) s. oben N. 49). — 69) γέρρα sind viereckige, von Ruthen geflochtene, mit rohem Rindsfell überzogene Schilde. — 70) Die ἀσπίδες waren länglich runde Schilde, gewöhnlich auch mit Rindsfellen überdeckt. — 71) ἄλλοι adverb.: ausserdem, s. oben

Πάντες οὗτοι κατὰ ἔθνη⁷²⁾ ἐν πλαισίῳ πλήρει ἀνθρώπων
 10 ἑκάστων⁷³⁾ τὸ ἔθνος ἐπορεύετο· πρὸ δ' αὐτῶν ἄρματα δια-
 λείποντα συχνὸν⁷⁴⁾ ἀπ' ἀλλήλων τὰ δρεπανηφόρα καλούμενα·
 εἶχον δὲ τὰ δρέπανα ἐκ τῶν ἀξόνων εἰς πλάγιον⁷⁵⁾ ἀπο-
 τεταμένα⁷⁶⁾ καὶ ὑπὸ τοῖς δίφροις εἰς γῆν βλέποντα, ὥς δια-
 κόπτοιεν⁷⁷⁾ ὅτῳ⁷⁸⁾ ἐντυγχάνοιεν. Ἡ δὲ γνώμη⁷⁹⁾ ἦν ὥς εἰς
 11 τὰς τάξεις τῶν Ἑλλήνων ἐλώντων⁸⁰⁾ καὶ διακοφόντων. Ὁ⁸¹⁾
 μέντοι Κῦρος εἶπεν ὅτε καλέσας⁸²⁾ παρεκελεύετο τοῖς Ἑλλησι
 τὴν κραυγὴν τῶν βαρβάρων ἀνασχέσθαι, ἐψεύσθη τοῦτο⁸³⁾.
 οὐ γὰρ κραυγῇ, ἀλλὰ σιγῇ, ὥς ἀνυστόν⁸⁴⁾, καὶ ἡσυχῇ ἐν
 12 ἴσῳ⁸⁵⁾ καὶ βραδείᾳ προσήεσαν. Καὶ ἐν τούτῳ Κῦρος παρε-
 λαύνων αὐτὸς σὺν Πίρρητι τῷ ἐρμηνεῖ καὶ ἄλλοις τρισὶν ἢ
 τέτταρσι τῷ Κλεάρχῳ ἐβόα⁸⁶⁾ ἄγειν τὸ στράτευμα⁸⁷⁾ κατὰ
 μέσον τὸ τῶν πολεμίων, ὅτι ἐκεῖ βασιλεὺς εἶη· καὶ⁸⁸⁾ τοῦτ',
 13 ἔφη, νικῶμεν, πάνθ' ἡμῶν⁸⁹⁾ πεποιήται. Ὅρῳν δὲ ὁ Κλεαρ-

I. 7, 11, N. 4). — 72) κατὰ in kau-
 saler Beziehung, zur Angabe der
 Art u. Weise u. im Besondern hier
 zur Angabe einer Abtheilung: nach
 Völkerschaften, s. K. §. 527, 3), d).
 B. p. 422. M. §. 581, am Ende. —
 73) Dass oft ἑκάστος mit einem
 Subst. im Sing. wie hier, aber
 auch allein, als Apposition oder
 nähere Bestimmung zu einem all-
 gemeinen Subj. Plur. num. gesetzt
 u. so mit dem Verbo im Sing. kon-
 struirt wird, s. M. §. 302. Anm.
 K. §. 439. — 74) weithin. —
 75) nach der Seite hin. — 76) s.
 τείνω. — 77) Der Opt., in sofern
 ὥς als final gefasst wird; drückt
 es aber eine Folge oder ein attri-
 butives Verhältniss aus, gleich
 ὥστε; so konnte, indem das Factum
 nur in der Vorstellung als noth-
 wendig aus dem Vorhergehenden
 sich entwickelnd, dargestellt wird,
 auch der Inf. stehen, wie manche
 Ausgaben annehmen; s. K. 686, 3.
 R. p. 650, 8. An. 12. — 78) Ueber
 die Nebenform ὅτῳ s. B. §. 77, 3. —
 79) die Absicht. — 80) s. ἐλαύνω
 mit seinem attischen Fut.; die Gen.
 absol. des Part. fut. mit ὥς, für
 den Acc. c. Inf., besonders nach
 den Verb. wissen, urtheilen etc.
 drücken das Prädikat als etwas

Vorgestelltes, Gewolltes aus: als
 ob (dass) sie treiben sollten etc.
 s. K. §. 581 u. 582. B. §. 145,
 An. 5. M. §. 568. R. §. 131, 4,
 An. 3. — 81) Neutr. rel. Pron. —
 82) Das Part. dient hier als adverb.
 Bestimmung des im Verbo finit.
 liegenden Begriffs; daher das Obj.
 nur von dem letzteren abhängig
 erscheint. — 83) Das Pron. neutr.
 im Acc., wenngleich ein von ψεύ-
 δεσται abhängiges Subst. im Gen.
 gestanden haben würde, s. R.
 p. 500, 8; vergl. K. §. 475. B.
 u. An. 1. — 84) soweit es er-
 reichbar war, gleich: ὥς δυνατόν,
 quantum fieri poterat. — 85) ἐν
 ἴσῳ, gleichmässig, sc. βήματι. —
 86) mit dem Begriffe von κελεύειν,
 daher mit folgendem Inf. — 87) sc.
 τῶν Ἑλλήνων. — 88) für καὶ ἔαν;
 in dem folgenden Praes. Conj. liegt
 der Begriff des Fut. exact. (wenn-
 gleich sonst diese Zeit nur durch
 den Aor. Conj. etc. im hypothet.
 Satze ausgedrückt wird), indem
 die als Vorstellung ausgesprochene
 Bedingung den Nebenbegriff der
 Realisirung hervorhebt, wie wir
 auch sagen: wenn wir dort siegen
 etc. s. K. §. 680, 1. u. 401, a. —
 89) Ueber den Dat. bei Pass. s. B.
 §. 134, 4. K. §. 506. u. 511, 4.

χος τὸ μέσον στίφος⁹⁰⁾ καὶ ἀκούων⁹¹⁾ Κύρου ἔξω ὄντα τοῦ Ἑλληνικοῦ εὐωνύμου⁹²⁾ βασιλέα· τοσοῦτον γὰρ πλήθει περιῆν⁹³⁾ βασιλεὺς ὥστε⁹⁴⁾ μέσον τῶν ἑαυτοῦ ἔχων τοῦ Κυρου εὐωνύμου ἔξω ἦν· ἀλλ' ⁹⁵⁾ ὅμως ὁ Κλέαρχος οὐκ ἤθελεν ἀποσπάσαι ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τὸ δεξιὸν κέρασ, φοβούμενος μὴ κυκλωθεῖν ἐκατέρωθεν, τῷ δὲ Κύρῳ ἀπεκρίνατο ὅτι αὐτῷ μέλει⁹⁶⁾ ὅπως⁹⁷⁾ καλῶς ἔχοι⁹⁸⁾.

14

Καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τὸ μὲν βαρβαρικὸν στρατεύμα ὁμαλῶς⁹⁹⁾ προΐει, τὸ δὲ Ἑλληνικὸν ἔτι ἐν τῷ αὐτῷ μένον¹⁰⁰⁾ συνετάττετο ἐκ τῶν ἔτι προσιόντων. Καὶ ὁ Κύρος παρελάνων οὐ πάνυ¹⁾ πρὸς αὐτῷ τῷ στρατεύματι κατεθεῖτο ἐκατέρωσε ἀποβλέπων εἰς τε τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς φίλους. Ἰδὼν δὲ αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Ἑλληνικοῦ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος ὑπελάσας²⁾ ὥς συναντῆσαι³⁾ ἤρετο εἰ⁴⁾ τι παραγγέλλοι· ὁ δ' ἐπιστήσας⁵⁾ εἶπε καὶ λέγειν ἐκέλευε πᾶσιν ὅτι τὰ ἱερὰ καὶ τὰ σφάγια⁶⁾ καλὰ εἴη. Ταῦτα δὲ λέγων θορύβου⁷⁾ ἤκουσε¹⁶ διὰ τῶν τάξεων ἰόντος, καὶ ἤρετο τίς ὁ θόρυβος εἴη. Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν ὅτι τὸ σύνθημα⁸⁾ παρέρχεται⁹⁾ δεύτερον ἡδη.

— 90) die dicht gedrängte Schaar, nämlich der Sechstausend des Königs. — 91) ἀκούειν mit Gen. dessen, der den Ton hervorbringt, s. B. p. 371, unten die Anm. M. §. 373. K. §. 456, u. An. 3. R. p. 527, g) u. An. 11. — Ueber das folgende Part. im Objectivsatz s. oben I. 7, 17, N. 20). — 92) sc. κέρατος. — 93) war überlegen. — 94) Ueber ὥστε mit Ind. s. oben I. 1, 8, N. 44). — 95) ἀλλά, wegen des vorausgehenden Zwischensatzes, vor den adversativen Nachsatz vorgeschoben, s. B. p. 438. K. §. 619, 5. — 96) s. μέλω; in wiefern können andere Ausgaben hier den Opt. annehmen? s. oben I. 3, 14, N. 83). — 97) ὅπως im substantivischen Finalsatz mit Opt. nach einem Haupt-Temp., wie nach der Optativform mit Praes.-Bedeutung, indem die Aussage den Charakter der obliquen Rede an sich trägt, s. K. §. 645, II. β). — 98) ἔχειν mit Adv. s. oben I. 5, 16, 52). — 99) ὁμαλῶς, gleich dem obigen ἐν ἴσῳ: über die Bildung u. Betonung der Adv. auf ὡς s. B.

§. 115, 3. — 100) in derselben Stellung bleibend. — 1) οὐ πάνυ — πρὸς, keineswegs bei, d. h. durchaus nicht nahe bei, s. B. §. 148. An. 2. p. 429. — 2) s. ἐλάνω. — 3) Der Inf. im Folge- oder Wirkungssatz nach ὥς, für das gewöhnliche ὥστε, schliesst hier zugleich die Beziehung des Zwecks oder der Absicht in sich, s. K. §. 686, 3, b).; nachdem er herangeritten, so dass er ihm begegnete, d. h. mit der Absicht, ihm zu begegnen. — 4) εἰ, ob, s. B. §. 139, 6; warum hier mit Opt.? — 5) sc. τὸν ἵππον, haltend; welche Bedeutung liegt nämlich im Aor. 1.? — 6) τὰ ἱερὰ καὶ τὰ σφάγια, die Deutung aus den Eingeweiden der Opferthiere, Eingeweideschau; die ἱερὰ betreffen im Besondern die Eingeweide selbst, u. die σφάγια die Zuckungen u. Bewegungen des Opferthiers. — 7) ein Murmeln. — 8) Das Feldgeschrei, welches von den Führern mitgetheilt, alle Reihen hin u. zurück von Mund zu Mund durchlief. — 9) In wiefern hier

Καὶ ὅς*) ἐθαύμασε τις¹⁰⁾ παραγγέλλει καὶ ἤρετο ὅ,τι¹¹⁾ καὶ εἴη τὸ σύνθημα. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι Ζεὺς σωτήρ καὶ νίκη¹²⁾. Ὁ δὲ Κῦρος ἀκούσας, Ἀλλὰ¹³⁾ δέχομαι¹⁴⁾ τε, ἔφη, καὶ¹⁵⁾ τοῦτο ἔστω. Ταῦτα δ' εἰπὼν εἰς τὴν ἑαυτοῦ χώραν¹⁶⁾ ἀπήλαυνε· καὶ οὐκέτι τρία ἢ τέτταρα στάδια διειχέτην τὴν φάλαγγα¹⁷⁾ ἀπ' ἀλλήλων, ἥνίκα ἐπαιάνιζόν¹⁸⁾ τε οἱ Ἕλληνες καὶ ἤρχοντο ἀντίοι ἵεναι τοῖς πολεμίοις. Ὡς δὲ πορευομένων¹⁹⁾ ἐξεκύνμινε²⁰⁾ τι²¹⁾ τῆς φάλαγγος, τὸ ἐπιλειπόμενον²²⁾ ἤρξατο δρόμον²³⁾ θεῖν· καὶ ἅμα ἐφθίγγαντο²⁴⁾ πάντες οἷόν περ²⁵⁾ τῷ Ἐνναλίῳ²⁶⁾ ἐλελίζουσι²⁷⁾, καὶ πάντες δὲ ἔθεον. Λέγουσι²⁸⁾ δὲ τινες ὥς καὶ ταῖς ἀσπίσι πρὸς τὰ δόρατα ἐδοῦν¹⁹⁾ πῆσαν φόβον ποιοῦντες τοῖς ἵπποις. Πρὶν²⁹⁾ δὲ τόξευμα ἐξικνεῖσθαι³⁰⁾ ἐκκλίνουσιν οἱ βάρβαροι καὶ φεύγουσι. Καὶ ἐνταῦθα δὴ ἐδίωκον μὲν κατὰ κράτος³¹⁾ οἱ Ἕλληνες, ἐβόων δὲ ἀλλήλοις μὴ θεῖν δρόμον, ἀλλ' ἐν τάξει ἔπεσθαι. Τὰ δ' ἄρματα ἐφέροντο³²⁾ τὰ μὲν δι' αὐτῶν τῶν πολεμίων, τὰ δὲ καὶ διὰ τῶν Ἑλλήνων, κενὰ ἡνιόχων. Οἱ δ' ἐπεὶ προῖ-

der Ind.? — *) Ueber καὶ ὅς für οὗτος, wenn das Subj. eine Person ist, s. B. §. 126, 5. M. §. 286. K. §. 650, 2. An. — 10) Das interrogat. τις auch in der indirecten Frage, s. B. §. 127, 4. — 11) Die Diastole s. B. §. 15, 2. K. §. 65, b. R. p. 58, 2. — 12) Entweder kann εἴη ergänzt werden, oder ὅτι ist nur Zeichen des Objects. — 13) ἀλλά, zu Anfang der Rede, bei Ausrufungen u. raschem Uebergange, s. B. p. 438. K. §. 619, 5. — 14) sc. τὸ σύνθημα. — 15) τε — καί, eine innige Verbindung der Satzglieder ausdrückend, s. B. p. 434. K. §. 613, 3. — 16) Stellung. — 17) Die beiden Schlachtreihen. — 18) Den Kriegsgesang anstimmen, den sie vor der Schlacht an den Ares u. nach der Schlacht gewöhnlich an den Apollon richteten. — 19) sc. αὐτῶν, der Gen. abs. Part. zuweilen ohne Subj., s. B. §. 145, 4. M. §. 563. K. §. 576, An. 2. R. p. 663, An. 2. — 20) herauswogte. — 21) τι substantivisch mit Gen. — 22) Das Neutr. Part. oft collectivisch: Die Zurückbleibenden, s. M. §. 270, An. 2.

— 23) Dat. des Mittels oder der Art u. Weise, s. K. §. 509 u. 510. B. §. 133, 3. — 24) s. φθίγγομαι. — 25) περ zur Verstärkung der Relat. s. B. §. 116, 4. — 26) Ἐνναλίος, Beiname des Ares, der Kriegerische. — 27) Das Schlachtgeschrei erheben, indem sie nach dem Pāan, beim Anrücken gegen den Feind, den Ruf ἐλελεύ wechselnd mit ἀλαλά ertönen liessen. — 28) Xenophon erzählt immer, als berichte ein Anderer die Sache, der nicht zugegen gewesen. — 29) πρὶν mit dem Inf., wenn das Prädikat des Nebensatzes in Beziehung zum Hauptsatze als eine zeitliche Folge dargestellt wird, als eine beiläufige Angabe des Zeitpunktes, als eine Handlung, die nur als Begriff erscheint, über deren Eintreten aber nichts ausgesagt werden soll, s. K. §. 674, 3. R. p. 645, An. 7. B. p. 440. M. §. 522. — 30) ehe die Geschosse reichten, od. treffen konnten. — 31) Vergl. oben I. 8, 1, N. 42), ἀνὰ κράτος. — 32) Ueber den Plur. des Verb. beim Subj. im Neutr. Plur. s. oben I. 7, 17, N. 21). —

δοιεν³³⁾, διίσταντο· ἔστι δ' ὅστις³⁴⁾ καὶ κατελήφθη ὥσπερ ἐν ἵπποδρόμῳ ἐκπλαγείς³⁵⁾· καὶ οὐδὲν μέντοι οὐδὲ τοῦτον παθεῖν ἔφασαν, οὐδ' ἄλλος δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ ἔπαθεν οὐδεὶς οὐδέν³⁶⁾, πλὴν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοξευθῆναι τις ἐλέγετο³⁷⁾.

Κῦρος δ' ὁρῶν τοὺς Ἕλληνας νικῶντας τὸ καθ' αὐτοὺς³⁸⁾ 21 καὶ διώκοντας, ἡδόμενος καὶ προσκυνούμενος³⁹⁾ ἤδη ὥς βασιλεὺς ὑπὸ τῶν ἀμφ' αὐτόν, οὐδ' ὥς⁴⁰⁾ ἐξήχθη⁴¹⁾ διώκειν, ἀλλὰ συνεσπειραμένην⁴²⁾ ἔχων τὴν τῶν σὺν ἑαυτῷ ἐξακοσίων ἱππέων τάξιν ἐπεμελεῖτο ὅ,τι ποιήσει⁴³⁾ βασιλεὺς. Καὶ γὰρ ἦδει αὐτόν⁴⁴⁾ ὅτι μέσον⁴⁵⁾ ἔχοι τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος. Καὶ πάντες δ' οἱ τῶν βαρβάρων ἄρχοντες μέσον ἔχοντες τὸ 22 αὐτῶν ἡγοῦντο⁴⁶⁾, νομίζοντες οὕτω καὶ ἐν ἀσφαλεστάτῳ εἶναι⁴⁷⁾, ἣν ἡ ἰσχύς αὐτῶν ἐκατέρωθεν ἦ⁴⁸⁾, καὶ εἴ τι παραγρεῖλαι χρῆζοιεν, ἡμίσει ἂν χρόνῳ αἰσθάνεσθαι⁴⁹⁾ τὸ στρατεύμα. Καὶ βασιλεὺς δὴ τότε μέσον ἔχων τῆς ἑαυτοῦ στρατιᾶς ὁμῶς⁵⁰⁾ 23 ἔξω ἐγένετο τοῦ Κύρου εὐωνύμου κέρατος. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς αὐτῷ ἐμάχετο ἐκ τοῦ ἐναντίου⁵¹⁾ οὐδὲ τοῖς αὐτοῦ τεταγμένοις ἔμπροσθεν, ἐπέκαμπεν⁵²⁾ ὥς εἰς κύκλωσιν. Ἐνθα δὴ Κῦρος δείσας⁵³⁾ 24

33) sc. αὐτά. — 34) ἔστι vor Relat. s. B. p. 448. R. p. 472, An. 2. K. §. 651, 5 etc. M. §. 482. wurde auch Einer etc. Ueber den Accent von ἔστι s. B. p. 231, 3. — 35) s. πλησσω. — 36) Ueber die Häufung der Negationen s. B. §. 148, 6. M. §. 609. R. p. 690, 6. K. §. 606. — 37) personell oder impersonell? — 38) κατὰ drückt eigentlich die Richtung einer Thätigkeit nach einem tiefer liegenden Gegenstande aus; daher auch das räumliche Erstrecken von oben nach unten hin, u. bei Historikern heisst es oft, wie hier: e regione, also: das ihnen gegenüber Seyende, die ihnen entgegen stehenden Feinde, s. K. §. 527, 1. R. p. 503. — 39) Durch Niederwerfen verehrt (nach persischer Sitte): — 40) οὐδέ verknüpft hier nicht Sätze mit einander; sondern entspricht negativ dem in einem positiven Satze eine Steigerung ausdrückenden καί, auch, u. heisst: auch nicht, ne — quidem, u. mit ὥς verbunden, das

accentuirt für οὕτως steht, heisst es: auch so nicht, ne sic quidem, s. K. §. 621, 2. B. p. 433. — 41) s. ἄγω. — 42) συσπειράω s. Lex. — 43) Warum das Fut. Ind. statt des Opt.? — 44) Das Subj. des abhängigen Satzes durch Attraction Object des Hauptsatzes, s. B. §. 151, 6. M. §. 296; s. I. 6, 5, 82). — 45) Ueber das Weglassen des Artikels s. K. §. 420, Anm. R. §. 98, 6. — 46) ἡγέομαι, Lex. 2). — 47) Warum der Inf. ohne Subj.? — 48) Warum hier ἦ mit Conj. u. darauf εἰ mit Opt.? — 49) Der Inf. mit ἂν, um das Prädikat als bedingt, subjectiv gewollt zu bezeichnen, indem das Verb. fin. im Opt. mit ἂν gestanden haben würde, s. oben I. 1, 10, *). — 50) ὁμῶς, gleichwol; verneint die Folge des vorhergehenden Concessivsatzes, s. M. §. 566. K. §. 618, 4. — 51) von der Gegenseite, ex adverso, von den Feinden. — 52) ἐπικάμπω, Lex. 2). — 53) δείσας hat hier in der Leben-

μὴ ὀπισθεν γινόμενος κατακόψη⁵⁴) τὸ Ἑλληνικὸν ἐλαύνει ἀν-
 τλος· καὶ ἐμβαλὼν σὺν τοῖς ἑξακοσίοις νικᾷ τοὺς πρὸ βασιλέως
 τεταγμένους καὶ εἰς φυγὴν ἔτρεψε τοὺς ἑξακισχιλίους· καὶ
 ἀποκτεῖναι λέγεται αὐτὸς τῇ ἑαυτοῦ χειρὶ Ἀρταγέρσην τὸν
 25 ἄρχοντα αὐτῶν. Ὡς δ' ἡ τροπὴ ἐγένετο⁵⁵) διασπείρονται
 καὶ οἱ Κύρου ἑξακόσιοι εἰς τὸ διώκειν ὀρμήσαντες, πλὴν⁵⁶)
 πάνυ ὀλίγοι ἄμφ' αὐτὸν κατελείφθησαν, σχεδὸν οἱ ὁμοτρά-
 26 πεζοὶ καλούμενοι. Σὺν τούτοις δὲ ὦν καθορᾷ βασιλέα καὶ
 τὸ ἄμφ' ἐκείνῳ στίφος· καὶ εὐθύς οὐκ ἠνέσχετο⁵⁷), ἀλλ'
 εἰπὼν, Ὁρῶ τὸν ἄνδρα, ἔετο⁵⁸) ἐπ' αὐτὸν καὶ παῖει⁵⁹) κατὰ
 τὸ στέρον καὶ τιτρώσκει διὰ τοῦ θώρακος, ὥς φησι Κτησίας
 27 ὁ ἰατρός, καὶ ἰᾶσθαι αὐτὸς τὸ τραῦμά φησι. Παίοντα δ'
 αὐτὸν ἀκοντίζει τις παλτῶ ὑπὸ τὸν ὀφθαλμὸν βιαίως· καὶ
 ἐνταῦθα μαχόμενοι⁶⁰) καὶ βασιλεὺς καὶ Κύρος καὶ οἱ ἄμφ'
 αὐτοὺς ὑπὲρ⁶¹) ἑκατέρου, ὅποσοι μὲν τῶν ἄμφι βασιλέα ἀπέ-
 θνησκον Κτησίας⁶²) λέγει· παρ' ἐκείνῳ γὰρ ἦν· Κύρος δὲ
 αὐτὸς τε ἀπέθανε καὶ ὁππῶ οἱ ἄριστοι τῶν περὶ αὐτὸν ἔκειντο
 28 ἐπ' αὐτῷ. Ἀρταπάτης δ' ὁ πιστότατος αὐτῷ τῶν σκηπτούχων

digkeit des Vortrags μὴ mit dem
 Conj. κατακόψη nach sich, da man
 nach der histor. Zeit den Opt. er-
 warten durfte; allein das Prädikat
 des abhängigen Satzes wird oft,
 besonders nach den Verb. der
 Furcht, ohne alle Rücksicht auf
 den Hauptsatz, unmittelbar als ob-
 jectiv möglich (d. h. das Object
 der Furcht als noch bevorstehend)
 auf die Gegenwart bezogen, so dass
 auf eine histor. Zeitform im Haupt-
 satze dieselben Tempora folgen,
 welche die Hauptzeiten begleiten,
 s. B. §. 139, 2, An. 1. K. §. 638, c.
 R. p. 625. — Dass die Negation
 μὴ nach den Verb. finit. der Furcht
 eigentlich als Fragwort: numne,
 ob doch nicht, aufzufassen sey,
 s. K. §. 607, 3. R. p. 629. —
 54) sc. βασιλεύς. — 55) Als aber
 die Wendung (Entscheidung) er-
 folgt war. — 56) πλὴν als Präpo-
 sition der Trennung mit Gen. s. K.
 §. 442, 5. B. §. 146, An. 1. R.
 p. 545, An. 1; aber als eigent-
 liches Adv., wie hier, in der Be-
 deutung: nur, regiert es nichts. —

57) ἀνέχω, s. Lex. Med. — 58) Die
 Bedeutung des Med. von εἶμι s. B.
 p. 232. — 59) παῖειν, mit dem
 Wurfspieß treffen, sc. αὐτόν. —
 60) μαχόμενοι, eine Anakoluthie
 oder Nom. abs., indem bei der le-
 bendigen, gedrängten Ausdrucks-
 weise nur der Sinn u. die Bedeu-
 tung der Wortverbindung, nicht
 aber ihre grammatische Struktur
 im Auge gehalten wurde, s. B.
 §. 145, 6, An. 1. R. §. 131, 6.
 p. 676. M. §. 562. K. §. 586. —
 61) ὑπὲρ mit Gen.: für, s. B.
 p. 420. — 62) Ktesias war von
 Knidos, aus der Familie der As-
 klepiaden, auf welche die Heil-
 kunde forterbte; von seinen 23
 Büchern assyrischer u. persischer
 Geschichten besitzen wir nur noch
 Fragm. Dass er nicht, wie ge-
 wöhnlich angenommen wird, in
 der Schlacht bei Kunaxa in die
 Gefangenschaft des Artax. gera-
 then, beweist die obige Stelle;
 sowie auch Plut. Artax. 11. 12;
 er muss vielmehr früher schon, ent-
 weder aus eigener Bewegung, oder

θεράπων λέγεται, ἐπειδὴ πεπρωκότα⁶³⁾ εἶδε Κύρον, καταπη-
 δήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου περιπεσεῖν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν φασι²⁹
 βασιλέα κελεῦσθαι τινὰ ἐπισφράξαι⁶⁴⁾ αὐτὸν Κύρῳ, οἱ δ' ἑαυ-
 τὸν⁶⁵⁾ ἐπισφράξασθαι σπασάμενον⁶⁶⁾ τὸν ἀκινάκην· εἶχε γὰρ
 χρυσοῦν· καὶ στρεπτὸν δὲ ἐφόρει καὶ ψέλια καὶ τᾶλλα ὥσπερ
 οἱ ἄριστοι Περσῶν· ἐτετίμητο γὰρ ὑπὸ Κύρου δι' εὐνοϊάν
 τε καὶ πιστότητα.

IX. Κύρος μὲν οὖν οὕτως ἐτελεῦτησεν, ἀνὴρ ὢν Περ-1
 σῶν⁹²⁾ τῶν μετὰ⁹³⁾ Κύρον τὸν ἀρχαῖον⁹⁴⁾ γενομένων⁹⁵⁾ βα-
 σιλικώτατός τε καὶ ἄρχειν ἀξιωτάτος, ὥς παρὰ⁹⁶⁾ πάντων ὁμο-
 λογεῖται τῶν Κύρου δοκούντων ἐν πείρᾳ γενέσθαι*). Πρῶτον²
 μὲν⁹⁷⁾ γὰρ ἔτι παῖς ὢν, ὅτε ἐπαιδεύετο καὶ σὺν τῷ ἀδελφῷ
 καὶ σὺν τοῖς ἄλλοις παισί⁹⁸⁾, πάντων πάντα⁹⁹⁾ κράτιστος
 ἐνομιζέτο. Πάντες γὰρ οἱ τῶν ἀρίστων Περσῶν παῖδες ἐπὶ³
 ταῖς βασιλέως θύραις¹⁰⁰⁾ παιδεύονται· ἔνθα πολλὴν μὲν σω-
 φροσύνην καταμάθοι¹⁾ ἂν τις, αἰσχροὺς δ' οὐδὲν οὔτ' ἀκοῦσαι
 οὔτ' ἰδεῖν ἔστι²⁾. Θεῶνται δ' οἱ παῖδες καὶ τοὺς τιμωμένους⁴
 ὑπὸ βασιλέως καὶ ἀκούουσι, καὶ ἄλλους ἀτιμαζομένους· ὥστε
 εὐθύς³⁾ παῖδες ὄντες μανθάνουσιν⁴⁾ ἄρχειν τε καὶ ἄρχεσθαι.
 Ἐνθα Κύρος αἰδημονέστατος⁵⁾ μὲν πρῶτον τῶν ἡλικιωτῶν⁵

auch berufen, an den königlichen Hof gekommen seyn. — 63) s. πίπτω. — 64) s. ἐπισφράζω, über Einem her tödten. — 65) Das Pron. refl. bei dem Med. s. B. §. 135, An. 6. K. §. 343, 1. — 66) s. σπάω. — NB. Durch ein eigenes Versehen bleibt hier eine Lücke in den Zahlen der Anmerkungen. —

Cap. IX. §. 1. 92) Gen. part. abhängig von dem folgenden Supperl. — 93) μετὰ mit Acc.: nach, s. B. p. 420. — 94) Der ältere Kyros, der Gründer des persischen Reichs. — 95) s. γίνεσθαι, im Aor. u. Perf. (in der activen Form) als Præet. von εἶναι, für: leben, s. B. p. 272. — 96) παρὰ, oft bei Passivis u. Intransit. statt ὑπὸ, besonders bei den Verb. der Aeusserung etc., wo es ein unmittelbares Ausgehen von Jemand bezeichnet, s. B. §. 154, 2. u. 3. K. §. 535. I. 1), d). M. §. 588, 4. R. p. 552, d). — *) Bekanntschaft, Umgang mit

Einem haben. — 97) πρῶτον μὲν korrespondirt mit dem späteren ἐπεὶ δέ §. 6. Warum hier nicht πρῶτος? — 98) Ueber den Accent von παῖσι u. dem folgenden πάντων s. B. §. 43, An. 4 etc. — 99) Acc. des entfernteren Objekts oder der näheren Bestimmung: in Allem, s. B. §. 131, 7, An. 4. K. §. 483, An. 2. R. p. 498, 7. — Die in dem πάντων πάντα liegende Paronomasie (auf der Aehnlichkeit des Klangs beruhendes Wortspiel) ist sehr gewöhnlich. — 100) An dem königlichen Hofe (Pforte). — 1) Der Opt. mit ἂν als Nachsatz einer Supposition, s. I. 6, 8, 17). — 2) Ueber ἔστι s. B. p. 449. K. §. 549. — 3) εὐθύς bei Part. in Zeitbestimmungen: sogleich als Knaben, d. h. von Kindheit an, s. M. §. 557, 3. K. §. 576, An. 4. — 4) Warum der Ind. nach ὥστε u. nicht der Inf.? s. I. 7, 7, N. 86). — 5) Nach Anderen: εὐμαθέστατος. —

ἐδόκει εἶναι, τοῖς τε πρεσβυτέροις καὶ τῶν ἑαυτοῦ ὑποδεστέρων*) μᾶλλον πείθεσθαι, ἔπειτα δὲ φιλιππότατος καὶ τοῖς ἵπποις ἄριστα⁶⁾ χρῆσθαι· ἔκρινον δ' αὐτὸν καὶ τῶν εἰς τὸν πόλεμον ἔργων, τοξικῆς τε καὶ ἀκοντίσεως⁷⁾, φιλομαθέστατον εἶναι καὶ μελετηρότατον. Ἐπεὶ δὲ τῇ ἡλικίᾳ ἔπρεπε, καὶ φιλοθηρότατος ἦν, καὶ πρὸς τὰ θηρία μέντοι φιλοκινδυνότατος. Καὶ ἄρκετον ποτὲ ἐπιφερομένην οὐκ ἔτρεβεν, ἀλλὰ συμπεσὼν κατεσπάσθη ἀπὸ τοῦ ἵππου, καὶ τὰ μὲν ἔπαθεν, ὧν καὶ τὰς ὠτειλὰς φανεράς εἶχε, τέλος⁸⁾ δὲ κατέκτανε⁹⁾· καὶ τὸν πρῶτον μέντοι βοηθήσαντα πολλοῖς μακαρίστ¹⁰⁾ ἐποίησεν.

7 Ἐπεὶ δὲ κατεπέμφθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς σατράπης Λυδίας τε καὶ Φρυγίας τῆς μεγάλης καὶ Καππαδοκίας, στρατηγὸς δὲ καὶ πάντων ἀπεδείχθη οἷς καθήκει εἰς Καστωλοῦ πεδίον¹¹⁾ ἀθροίζεσθαι, πρῶτον μὲν ἐπέδειξεν αὐτὸν ὅτι περὶ πλείστου ποιοῖτο¹²⁾, εἴ τῳ¹³⁾ σπείσαιτο¹⁴⁾ καὶ εἴ τῳ σύνθοιτο¹⁵⁾ καὶ 8 εἴ τῳ ὑπόσχοιτό¹⁶⁾ τι, μηδὲν ψεύδεσθαι. Καὶ γὰρ οὖν¹⁷⁾ ἐπίστευον μὲν αὐτῷ αἱ πόλεις ἐπιτρεπόμεναι¹⁸⁾, ἐπίστευον δ' οἱ ἄνδρες¹⁹⁾· καὶ εἴ τις πολέμιος ἐγένετο, σπεισάμενον Κύρου 9 ἐπίστευε μηδὲν ἄν²⁰⁾ παρὰ²¹⁾ τὰς σπονδὰς παθεῖν. Τοιγαροῦν²²⁾ ἐπεὶ Τισσαφέρνει ἐπολέμησε, πᾶσαι αἱ πόλεις ἐκοῦσαι

*) als die ihm Nachstehenden, Geringeren; der Gen. abhängig von? — 6) Das Neutr. Plur. des Superl. als Adv. s. B. §. 115, 5. — 7) im Bogenschiessen u. Wurfspiesswerfen, ohne Artikel als zwei zu einer Gesamtheit verbundenen Substant., s. K. §. 420, An. — 8) τέλος, adverbialer Acc. vergl. oben N. 99). — 9) für das gewöhnliche κατέκτανε, sc. αὐτήν. — 10) Andere: μακαρίστατον, machte er glücklich durch Vieles, beschenkte er mit vielen Gütern. — 11) s. oben I. 1, 2. — 12) dass ihm sehr viel darauf ankam, περὶ zur Angabe des Werthes u. Vorzugs, s. B. p. 448. K. §. 530, I. e). M. §. 589, 5. In wiefern hier der Opt.? — 13) Ueber τῳ s. B. §. 77, 2. — 14) s. σπένδω, welche Bedeutung im Opt. Aor. des hypoth. Satzes? — 15) Ueber die den Attikern eigene Form des Opt. s. B. pag. 225, 4. M.

§. 213, 2. — 16) s. ἔχω. — 17) Daher denn auch, — die Folge aus dem Vorhergehenden einleitend. — 18) die sich ihm anvertraut, ergeben. — 19) die einzelnen Menschen, im Gegensatz zu der Gesamtheit der Städte. — 20) Der Inf. nimmt ἄν an, wenn durch das Uebertragen in das Verb. fin. der Opt. mit ἄν, oder der Ind. Fut. mit ἄν, oder die histor. Temp. des Ind. mit ἄν etwas Bedingtes dargestellt haben würden, s. K. §. 395, 3. B. §. 139, 14. M. §. 598, a. R. §. 120, e). — 21) παρὰ mit Acc. zunächst zur Angabe eines räumlichen Ziels, einer Richtung oder Bewegung an einem Orte vorbei, neben hin; daher auch in ethischer Hinsicht, wie hier: gegen, drüber hinaus, dem κατὰ entgegengesetzt, s. K. §. 535, III. β). B. p. 420. M. §. 588, γ). — 22) τοιγαροῦν, ja drum auch, s. B. p. 442. K.

Κῦρον εἶλοντο²³⁾ ἀντὶ Τισσαφέρους πλήν*) Μιλησίων· οὗτοι δὲ ὅτι οὐκ ᾔθελε τοὺς φεύγοντας προέσθαι²⁴⁾ ἐφοβοῦντο αὐτόν. Καὶ γὰρ ἔργῳ ἐπεδείκνυντο καὶ ἔλεγεν ὅτι οὐκ ἂν ποτε προ- 10 οῖτο²⁵⁾, ἐπεὶ ἀπαξ φίλος αὐτοῖς ἐγένετο, οὐδ' εἰ ἔτι μὲν μείους γένοιτο, ἔτι δὲ κάκιον πράξειαν**). Φανερός²⁶⁾ δ' ἦν καὶ 11 εἰ τις τι ἀγαθὸν ἢ κακὸν ποιήσειεν αὐτόν²⁷⁾, νικᾶν πειρώμενος· καὶ εὐχὴν δέ τινες αὐτοῦ ἐξέφερον²⁸⁾ ὥς εὐχοίτο τοσοῦτον χρόνον ζῆν²⁹⁾ ἕστε³⁰⁾ νικᾶν καὶ τοὺς εὖ καὶ τοὺς κακῶς ποιοῦντας ἀλεξόμενος. Καὶ γὰρ οὖν πλεῖστοι δὴ³¹⁾ 12 αὐτῷ ἐνὶ γε ἀνδρὶ³²⁾ τῶν ἐφ' ἡμῶν³³⁾ ἐπεθυμήσαν καὶ χρήματα καὶ πόλεις καὶ τὰ ἑαυτῶν σώματα προέσθαι. Οὐ μὲν 13 δὴ³⁴⁾ οὐδὲ τοῦτ' ἂν τις εἴποι ὥς τοὺς κακούργους καὶ ἀδίκους εἶα³⁵⁾ καταγελᾶν³⁶⁾, ἀλλ' ἀφειδέστατα πάντων ἐτιμωρεῖτο³⁷⁾. Πολλάκις δ' ἦν³⁸⁾ ἰδεῖν παρὰ³⁹⁾ τὰς στειβομένας ὁδοὺς καὶ ποδῶν καὶ χειρῶν καὶ ὀφθαλμῶν στερομένους⁴⁰⁾ ἀνθρώπους· ὥστ' ἐν τῇ Κύρου ἀρχῇ ἐγένετο⁴¹⁾ καὶ Ἑλληνι καὶ βαρβάρῳ μηδὲν ἀδικοῦντι ἀδεῶς⁴²⁾ πορεύεσθαι ὅποι⁴³⁾ 14 τις ᾔθελεν, ἔχοντι ὅ,τι προχωροῖν⁴⁴⁾. Τούς γε μέντοι ἀγα-

§. 632, 2 u. 4. — 23) s. αἰρέω, im Med. sich wählen, vorziehen. — *) s. oben N. 56). — 24) s. ἔμμι. — 25) sc. αὐτοῖς; über den attischen Opt. s. B. p. 228, 2 etc. — **) Die äolische Optativ-Form des Aor. 1. Act. s. B. p. 495, 4. — 26) φανερός bei εἶναι, mit folgendem Part. persönlich konstruiert, s. B. p. 456, 7. M. §. 549 u. 297. K. §. 568, An. 1. R. §. 129, 3. — 27) Beide Objecte im Acc. s. B. §. 131, 5. K. §. 485, b. M. §. 415. R. p. 495, 4. — 28) s. ἐκφέρειν. — 29) ζῆν s. B. §. 105, An. 5. — 30) ἕστε mit dem Opt. nach einer histor. Zeitform, s. B. §. 146, 3. K. §. 668, c. u. §. 671 etc. — 31) δὴ, zur Verstärkung des Superl., die meisten wohl, s. B. p. 442. K. §. 591. C. b. — 32) dem gewiss einzigen Manne; über γε s. B. p. 441. K. §. 596. — 33) ἐπί mit Gen. in temporeller Beziehung, daher: ἐφ' ἡμῶν, nostra memoria, zu unserer Zeit; s. B. p. 421. K. §. 531, 1, 2). R. p. 547. — 34) οὐ μὲν δὴ, jedoch fürwahr nicht, s. B. p. 443. K. §. 594, An. c.

u. §. 616; vergl. das Lex. unter οὐ. — 35) Ueber das Augm. von εἶα s. B. 84, 2. — 36) καταγελᾶν steht absolut, ohne bestimmtes Object. — 37) sich rächen; mit dem Gen. der Sache u. Acc. der Person, s. K. §. 464, a. R. p. 541, An. 4; vergl. p. 488 u. 498. Warum hier das Imperf.? — 38) ἦν, Impers. s. B. p. 449. K. §. 549. — 39) παρὰ mit Acc. zur Angabe einer räumlichen Verbreitung in der Nähe eines Gegenstandes: längshin, entlang, s. K. §. 535, III. b). B. p. 420. M. §. 588, c). R. p. 505. — 40) στερεῖν mit dem Gen. der räumlichen Beziehung, im Pass. die Nebenform στερόμαι, s. R. p. 536. K. §. 442, 3. — 41) ἐγένετο, es geschah, es war vergönnt. — 42) ἀδεῶς, secure. — 43) ὅποι, das Adv. der Richtung wohl hier geeigneter als das Adv. der Ruhe: ὅπη. — 44) προχωρεῖν: wenn er hatte, was er zum Fortkommen bedurfte; nach Andern: was ihm beliebte; nach Kr.: wenn er gehörigen Grund zur Reise hatte (wie schon Schneider erklärte). —

θοὺς εἰς πόλεμον ὠμολόγητο διαφερόντως τιμᾶν⁴⁵⁾. Καὶ πρῶ-
 τον μὲν ἦν αὐτῷ πόλεμος πρὸς Πισίδας καὶ Μυσούς· στρα-
 τευόμενος οὖν καὶ αὐτὸς εἰς ταύτας τὰς χώρας οὓς ἐώρα
 ἐθέλοντας κινδυνεύειν, τούτους καὶ ἄρχοντας ἐποίει ἧς⁴⁶⁾
 κατεστρέφετο⁴⁷⁾ χώρας, ἔπειτα δὲ καὶ ἄλλη⁴⁸⁾ δώροις ἐτίμα·
 ὥστε⁴⁹⁾ φαίνεσθαι τοὺς μὲν ἀγαθοὺς εὐδαιμονεστιάτους, τοὺς
 15 δὲ κακοὺς δούλους τούτων ἀξιοῦν⁵⁰⁾ εἶναι. Τοιγαροῦν*)
 πολλήν ἦν ἀφθονία αὐτῷ τῶν ἐπιελόντων κινδυνεύειν, ὅπου
 16 τις οἶοιτο Κῦρον αἰσθῆσεσθαι. Εἰς⁵¹⁾ γέ μὴν⁵²⁾ δικαιοσύνην
 εἴ τις αὐτῷ φανερός⁵³⁾ γένοιτο ἐπιδείκνυσθαι⁵⁴⁾ βουλόμενος,
 περὶ παντός ἐποιεῖτο⁵⁵⁾ τούτους⁵⁶⁾ πλουσιωτέρους ποιεῖν τῶν
 17 ἐκ τοῦ ἀδίκου⁵⁷⁾ φιλοκερδούντων⁵⁸⁾. Καὶ γὰρ οὖν ἄλλα τε
 πολλὰ δικαίως αὐτῷ⁵⁹⁾ διεχειρίζετο καὶ στρατεύματι ἀληθινῷ⁶⁰⁾
 ἐχρήσατο. Καὶ γὰρ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ οὐ χρημάτων ἕνεκα
 πρὸς ἐκεῖνον ἐπλευσαν⁶¹⁾, ἀλλ' ἐπεὶ⁶²⁾ ἔγνωσαν**) κερδαλεώ-
 τερον εἶναι Κῦρῳ καλῶς πειθαρχεῖν ἢ τὸ κατὰ μῆνα⁶³⁾ κέρδος.
 18 Ἀλλὰ μὴν⁶⁴⁾ εἴ τις γέ τι αὐτῷ προστάξαντι καλῶς ὑπηρετή-

45) sc. αὐτόν, u. wie ist dann ὠμολόγητο zu fassen? u. wie ohne Object? — 46) ἧς, Attract. des Relat., welches im Acc. stehen sollte, s. B. §. 143, 3. K. §. 655, 2. R. p. 469, 8. M. §. 473. — 47) καταστρέφω, Lex. 4). — 48) ἄλλη, adverb. Dat. der Art u. Weise, wo- für Andere: ἄλλοις, s. K. §. 510, c. B. §. 115, 4. R. p. 515, An. 5. — 49) ὥστε mit Inf. s. oben I. 6, 6, N. 94). — 50) ἀξιοῦν, sc. αὐτόν, ist wohl dem noch gewöhnlichen ἀξιοῦσθαι vorzuziehen: so dass es schien, dass er die Tapferen werth achtete etc. — *) s. oben N. 22). — 51) εἰς, zur Angabe der Rücksicht auf einen Gegenstand, in Ansehung, s. K. §. 523, 3), c). M. §. 578: quod attinet ad etc. B. p. 419. R. p. 501. — 52) γέ μὴν, ein kraftvolleres δέ: fürwahr, s. B. pag. 442. K. §. 596 u. 594: γέ bezeichnet Intension, Festigkeit etc., μὴν Bekräftigung etc. R. p. 678. — 53) φανερός zum Part. βουλόμενος, s. oben N. 26). — 54) sich zeigen. — 55) περὶ παντός ἐποιεῖτο, es lag ihm sehr viel daran, er wünschte über Alles, s. B. p. 448. K.

§. 530, 1, e). M. §. 589. R. p. 547. — 56) τούτους, Plur. auf das collective τις bezogen, wie oben αὐτιούς I. 4, 8; Constructio κατὰ σύνεσιν, s. K. §. 365. M. §. 434, 2. B. §. 129, 3. — 57) ἐκ τοῦ ἀδίκου, ἐκ drückt hier die kausale Beziehung des Handelns aus: durch Unrecht, ἀδίκως, s. K. §. 519, 3). B. p. 419. M. §. 574. R. p. 544. — 58) Der Genit. steht nach dem Comparat. auch bei Gegenständen, auf welche sich die Vergleichung nicht unmittelbar bezieht: als die Gewinn Suchenden (reich waren), s. B. §. 132, An. 5. K. §. 626: Comparatio compendiarum. M. §. 454. — 59) αὐτῷ, Dat. commodi. — 60) zuverlässig. — 61) s. πλέω. — 62) ἐπεὶ, kausal. — **) s. γιγνώσκω, hier: urtheilen; über die Construction mit dem Inf. u. Part. s. I. 7, 17. N. 20). — 63) κατὰ in temporeller Beziehung zur Angabe der Ausdehnung in der Zeit: auf einen Monat, s. K. §. 527, 2). B. p. 422. M. §. 581, b). — 64) ἀλλὰ bezeichnet hier mit μὴν keinen absoluten Gegensatz, sondern den Uebergang zu einer

σειεν, οὐδενὶ πώποτε ἀχάριστον εἶασε⁶⁵⁾ τὴν προθυμίαν. Τοι-
 γαρ οὖν⁶⁶⁾ κράτιστοι δὴ ὑπηρεταὶ παντὸς ἔργου⁶⁷⁾ Κύρω
 ἐλέχθησαν⁶⁸⁾ γενέσθαι*). Εἰ δέ τινα ὀργή δεινὸν ὄντα οἰκο- 19
 νόμον ἐκ τοῦ δικαίου⁶⁹⁾ καὶ κατασκευάζοντά⁷⁰⁾ τε ἥς ἄρχοι
 χώρας⁷¹⁾ καὶ προσόδους ποιοῦντα, οὐδένα ἂν πώποτε ἀφεί-
 λετο⁷²⁾, ἀλλ' αἰεὶ πλείω προσεδίδου⁷³⁾. ὥστε καὶ ἡδέως ἐπό-
 νουν καὶ θαρδάλεως ἐκτῶντο⁷⁴⁾ καὶ ὃ ἐπέπατο⁷⁵⁾ αὐ⁷⁶⁾ τις
 ἥμιστα Κύρον ἐκρυπτεν⁷⁷⁾. οὐ γὰρ φθιόντων τοῖς φανερωῖς
 πλουτοῦσιν ἐφαίνετο, ἀλλὰ πειρώμενος χρησθῆναι τοῖς τῶν ὑπο-
 κρυπτομένων χρήμασι. Φίλους γε μὴν**) ὅσους ποιήσαιο***) 20
 καὶ εὖνους γνοίῃ ὄντας καὶ ἱκανοὺς κρίνειε συνεργοὺς⁷⁸⁾ εἶναι
 ὅτι τυγχάνοι βουλόμενος κατεργάζεσθαι, ὁμολογεῖται πρὸς⁷⁹⁾
 πάντων κράτιστος****) δὴ γενέσθαι θεραπεύειν. Καὶ γὰρ αὐτὸ 21
 τοῦτο⁸⁰⁾ οὐπερ αὐτὸς ἔνεκα φίλων ᾤετο δεῖσθαι⁸¹⁾, ὥς⁸²⁾
 συνεργοὺς ἔχει, καὶ αὐτὸς ἐπειράτο συνεργὸς τοῖς φίλοις κρά-
 τιστος εἶναι τούτου ὅτου⁸³⁾ ἕκαστον αἰσθάνοιτο ἐπιθυμοῦντα. 22

den vorhergehenden Gedanken stei-
 gernden Bestätigung: und wahr-
 lich! s. K. §. 633, c), u. 619, 5.
 594, 1, d. — 65) s. ἔαω, über das
 Augm. B. §. 84, 2. — 66) s. oben
 N. 22). — 67) Objects-Genit.: zu
 jeglichem Unternehmen. — 68) s.
 λέγω. — *) gewesen zu seyn, s.
 γίγνομαι. — 69) auf rechtliche
 Weise, s. oben N. 57). — 70) aus-
 rüsten, bebauen. — 71) Attract.
 des Relat., indem dasselbe das als
 Obj. zum vorhergehenden Verbo
 gehörende Nomen in seinem vom
 folgenden Verbo abhängigen Casus
 herüberzieht, so dass es jedoch
 nicht unmittelbar nach ihm folgt,
 s. B. §. 143, 4. M. §. 474. K.
 §. 657. R. p. 471, An. 7. —
 72) s. ἀφαιρεῖσθαι, sc. τί, mit
 doppeltem Acc. s. K. §. 487, g.
 B. §. 131, 5. M. §. 418, e. R.
 p. 495, 4. Ueber das histor. Temp.
 des Ind. nach ἂν s. oben I. 5, 2,
 N. 57). — 73) Ueber die Endung
 s. B. p. 219, An. I. 6. Die Be-
 deutung des Imperf. s. B. §. 137, 4
 am Ende. — 74) s. κτάομαι; warum
 der Ind. nach ὥστε? — 75) s. πάο-
 μαι. — 76) αὐ, dann auch, s. B.
 p. 440. — 77) κρύπτειν mit dop-
 pelttem Acc., vergl. N. 72). —

**) Ueber γε μὴν s. oben N. 52). —

***) Der Relativsatz mit Opt. lässt
 sich immer durch den hypothet.
 Vordersatz εἰ mit Opt. auflösen,
 u. drückt eine mögliche Voraus-
 setzung oder die unbestimmte Fre-
 quenz einer Thätigkeit aus, wird
 aber immer auf eine histor. Zeit-
 form bezogen, welche hier in dem
 ὁμολογεῖται γενέσθαι liegt, wäh-
 rend in Beziehung auf Gegenwart
 oder Zukunft der Conj. stehen
 würde, s. K. §. 404, 1. R. §.
 123, 2. — 78) sc. τούτου, darin,
 in dem (was er grade unterneh-
 men wollte). — 79) πρὸς bei
 Pass. für das gewöhnliche ὑπό,
 s. B. §. 134, 3. — ****) Der be-
 reitwilligste; über den Nom. als
 Bestimmung des Inf., auf das Subj.
 des Hauptsatzes sich zurückbe-
 ziehend, s. B. §. 142, 2, 1), u.
 An. 1. K. §. 555, 3. R. p. 655,
 §. 127. M. §. 536. — 80) αὐτὸ
 τοῦτο, ganz eben so, s. B. §. 131,
 An. 6. K. §. 483, An. 2. —
 81) s. δέω mit seinem Pass., mit
 Gen. des Objects. — 82) ὥς final;
 warum mit Opt.? — 83) τούτου
 zu συνεργός, u. ὅτου zu ἐπιθυ-
 μοῦντα: in dem, was wünschend
 er jeden erkannt haben mochte. —

- Δῶρα δὲ πλεῖστα μὲν οἶμαι εἰς γὰρ ὦν ἀνὴρ⁸⁴⁾ ἐλάμβανε διὰ πολλά⁸⁵⁾. ταῦτα δὲ πάντων⁸⁶⁾ δὴ μάλιστα τοῖς φίλοις διεδίδου, πρὸς τοὺς τρόπους⁸⁷⁾ ἐκάστου σκοπῶν καὶ ὅτου⁸⁸⁾.
- 23 μάλιστα ὁρῶν ἕκαστον δεόμενον. Καὶ ὅσα τῷ σώματι αὐτοῦ κόσμον πέμποι τις ἢ ὡς εἰς πόλεμον ἢ ὡς εἰς καλλωπισμόν, καὶ περὶ⁸⁹⁾ τούτων λέγειν αὐτὸν ἔφασαν ὅτι τὸ μὲν ἑαυτοῦ σῶμα οὐκ ἂν δύναιτο⁹⁰⁾ τούτοις πᾶσι κοσμηθῆναι, φίλους
- 24 δὲ καλῶς κεκοσμημένους μέγιστον κόσμον ἀνδρὶ νομίζοι. Καὶ τὸ μὲν τὰ μεγάλα⁹¹⁾ νικᾶν τοὺς φίλους εὖ ποιοῦντα οὐδὲν θαυμαστόν, ἐπειδὴ γὰρ καὶ δυνατώτερος ἦν· τὸ δὲ τῇ ἐπιμελείᾳ περιεῖναι⁹²⁾ τῶν φίλων καὶ τῷ προθυμειῖσθαι χαρίζε-
- 25 σθαι⁹³⁾, ταῦτα ἔμοιγε μᾶλλον δοκεῖ ἀγαστὰ εἶναι. Κῦρος γὰρ ἔπεμπε⁹⁴⁾ βίκους οἶνον ἡμιδεεῖς πολλάκις, ὅποτε πάνυ ἡδὺν λάβοι*), λέγων ὅτι οὐπω⁹⁵⁾ δὴ πολλοῦ χρόνου τούτου⁹⁶⁾ ἡδίονι οὐν ἐπιτύχοι· τοῦτον οὐν σοὶ ἔπεμψε⁹⁷⁾ καὶ δεῖται⁹⁸⁾
- 26 σου τοῦτον ἐκπιεῖν τήμερον σὺν οἷς⁹⁹⁾ μάλιστα φιλεῖς. Πολλάκις δὲ χῆνας ἡμιβρώτους ἔπεμπε καὶ ἄρτων ἡμίσεια καὶ ἄλλα τοιαῦτα, ἐπιλέγειν κελεύων τὸν φέροντα, τούτοις ἡδῶν¹⁰⁰⁾
- 27 Κῦρος· βούλεται οὐν καὶ σὲ τούτων γεύσασθαι. Ὅπου δὲ χιλὸς σπάνιος πάνυ εἴη, αὐτὸς δ' ἐδύνατο¹⁾ παρασκευάσασθαι διὰ τὸ πολλοὺς ἔχειν ὑπηρέτας καὶ διὰ τὴν ἐπιμέλειαν, διαπέμπων ἐκέλευε τοὺς φίλους τοῖς τὰ ἑαυτῶν σώματα ἄγουσιν ἵπποις ἐμβάλλειν τοῦτον τὸν χιλόν, ὥς²⁾ μὴ πεινῶντες

84) Gewiss ein einziger Mann seyend. — 85) aus vielen Veranlassungen oder Gründen. — 86) πάντων abhängig von dem subst. ταῦτα, für das gewöhnliche πάντα. — 87) Lebensweise, Charakter. — 88) ὅτου von δεόμενον abhängig. — 89) περὶ in kausaler Beziehung, mit Gen.: von, s. B. p. 420. K. 530, 1. — 90) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Supposition; in welcher Bedeutung? — 91) τὰ μεγάλα, adverb. Acc.: gar sehr, bei weitem, s. K. §. 473, An. 2. u. 482, An. B. §. 125, An. 5. u. 131, An. 6. u. 128, An. 4. M. §. 432, 5, R. p. 453, An. 8 etc. u. p. 500, 10. — 92) übertreffen. — 93) sie sich zu verbinden, sich um sie verdient zu machen. — 94) Inwiefern das Imperf.? —

*) Ueber den Opt. im Relativsatz s. §. 20. — 95) οὐπω s. B. p. 440. — 96) τούτου abhängig vom folgenden Compar. — 97) Worte, die er dem Freunde sagen liess, — directe Rede. — 98) δεῖσθαι mit Gen. s. B. §. 132. 5, 2), An. — 99) Attraction des Relat., welches vom Casu des ausgelassenen Demonstr. angezogen wurde, vergl. I. 9, 14. N. 46). — 100) s. ἡδῶμαι. — 1) Andere nehmen hier den Opt. δύναιτο an, und machen ihn vom dem Relat. abhängig; allein der ganze Satz kann auch mit dem Ind. als unabhängig zwischen den bedingten eingeschoben aufgefasst werden, so dass das Können sich nicht auf einen einzelnen Fall bezieht. — 2) ὥς final, u. zwar hier nach einer histor.

τοὺς ἑαυτοῦ φίλους ἄγῳσιν. Εἰ δὲ δὴ ποτε πορεύοιτο καὶ 28
 πλεῖστοι μέλλοιεν ὄψεσθαι³⁾, προσκαλῶν τοὺς φίλους ἐδου-
 δαιολογεῖτο, ὥς δηλοίῃ οὖς τιμᾷ⁴⁾. Ὡστε ἔγωγε ἐξ ὧν⁵⁾
 ἀκούω⁶⁾ οὐδένα κρίνω ὑπὸ πλειόνων πεφιλησθαι οὔτε Ἑλ-
 λήνων⁷⁾ οὔτε⁸⁾ βαρβάρων. Τεκμήριον δὲ τούτου καὶ τόδε, 29
 παρὰ⁹⁾ μὲν Κύρου δούλου¹⁰⁾ ὄντος οὐδεὶς ἀπῆει πρὸς βασι-
 λέα, πλὴν Ὀρόντας ἐπεχείρησε¹¹⁾. καὶ οὗτος δὴ ὃν ᾤετο
 πιστόν οἱ εἶναι ταχὺ αὐτὸν¹²⁾ εὔρε Κύρῳ φιλαίτερον¹³⁾ ἢ
 ἑαυτῷ. παρὰ δὲ βασιλέως πολλοὶ πρὸς Κύρῳ ἀπῆλθον, ἐπειδὴ
 πολέμιοι ἀλλήλοις ἐγένοντο, καὶ οὗτοι μέντοι οἱ μάλιστα ὑπ'
 αὐτοῦ¹⁴⁾ ἀγαπάμενοι, νομίζοντες παρὰ Κύρῳ ὄντες ἀγαθοὶ¹⁵⁾
 ἀξιοτέρας ἂν¹⁶⁾ τιμῆς τυγχάνειν ἢ παρὰ βασιλεῖ. Μέγα δὲ 30
 τεκμήριον καὶ τὸ ἐν τῇ τελευτῇ τοῦ βίου αὐτῷ γινόμενον¹⁷⁾
 ὅτι καὶ αὐτὸς ἦν ἀγαθὸς καὶ κρίνειν ὁρθῶς ἐδύνατο τοὺς
 πιστοὺς καὶ εὖνους καὶ βεβαίους. Ἀποθνήσκοντος γὰρ αὐ- 31
 τοῦ πάντες οἱ παρ' *) αὐτὸν φίλοι καὶ συντροφίαι μαχόμενοι
 ἀπέθανον ὑπὲρ Κύρου πλὴν Ἀριαίου. οὗτος δὲ τεταγμένος¹⁸⁾
 ἐτύγγανεν¹⁹⁾ ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ²⁰⁾, τοῦ ἱππικοῦ²¹⁾ ἄρχων ὥς

Zeit mit dem Conj., indem in der object. Darstellung des Ereignisses die Vergangenheit von dem Sprechenden als Gegenwart aufgefasst u. so in die directe Rede übergegangen wird, s. K. §. 645, 1, 6). R. p. 624. An. 4. — 3) u. sehr Viele es sehen mochten, d. h. u. er voraussetzen konnte, dass sehr Viele es sehen würden: über μέλλειν s. B. p. 451. M. §. 502. K. §. 547, I. R. p. 575; über ὄψεσθαι s. ὁράω. — 4) Das Praes. Ind. selbst in der Orat. obl., indem der Erzählende durch diese Ausdrucksweise das was er als Wirklichkeit, als Thatsache anschaut, von dem was er als blosser Vorstellung oder Möglichkeit auf- fasst, zu unterscheiden sucht, s. K. §. 707. B. §. 137, An. 7. R. p. 631. M. §. 529. — 5) Attract. des Relat. für: ἐκ τούτων ἃ ἀκούω, nach dem (zu urtheilen) was etc. — 6) ἀκούω mit Perf. Bedeutung, wie, ausser ἤκω, οἶχομαι, beson- ders mehrere Verba der Wahr- nehmung, s. K. §. 380. B. §. 137, An. 8. R. p. 569, An. 2. M. §. 504,

2. — 7) gehört zu οὐδένα. — 8) den Unterschied zwischen οὔτε oder μήτε u. οὐδέ oder μηδέ s. B. p. 437, u. 38. K. §. 620 u. 621. — 9) παρὰ mit Gen. s. oben I. 9, 1. N. 96); vergl. noch B. p. 420. — 10) δοῦλος, Vasall; Unterthan. — 11) versuchte es, s. oben I. 6, 3. — 12) αὐτόν auf das vorhergehende Relat. bezogen, welches ein Demonstr. in sich auf- genommen; es ist jener zuverläs- sige Mann, der ihm den Brief besorgen sollte. — 13) den Compar. von φίλος s. B. §. 65, An. 4. — 14) d. h. βασιλέως. — 15) tüch- tig, tapfer. — 16) ἂν mit Inf. s. oben I. 9, 8, N. 20). — 17) was ihm geschah. — *) Andere ziehen hier wohl ohne Noth περί vor; denn παρὰ mit Acc. drückt ja auch eine unbestimmte Nähe aus, s. B. p. 420. K. §. 535, III. b). — 18) s. τάσσω. — 19) war grade gestellt, stand grade; über die adverbiale Bedeutung einiger Verba finita beim Part. s. oben I. 1, 2, N. 13). — 20) sc. χεράτι; über εὐώνυμος s. I. 2, 15, N. 31). — 21) sc.

δ' ἤσθητο ²²⁾ Κύρου πεπτωκότα ²³⁾ ἔφυγεν ἔχων καὶ τὸ στρατεύμα πᾶν οὗ ἡγεῖτο ²⁴⁾.

- 1 X. Ἐνταῦθα δὴ Κύρου ἀποτέμνεται ἡ κεφαλὴ καὶ χεὶρ ἡ δεξιὰ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ διώκων εἰσπίπτει ²⁵⁾ εἰς τὸ Κύρειον στρατόπεδον· καὶ οἱ μὲν μετὰ Ἀριαίου οὐκέτι ἴστανται, ἀλλὰ φεύγουσι διὰ τοῦ αὐτῶν στρατοπέδου εἰς τὸν σταθμὸν ²⁶⁾ ἔνθεν ὥρμητο ²⁷⁾. τέτταρες δ' ἐλέγοντο παρασάγγαι εἶναι τῆς ὁδοῦ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τὰ τε ἄλλα πολλὰ διαρπάζουσι καὶ τὴν Φωκαΐδα τὴν Κύρου παλλακίδα ²⁸⁾
- 3 τὴν σοφὴν καὶ καλὴν λεγομένην εἶναι λαμβάνει. Ἡ δὲ Μηλυσία [ἡ νεωτέρα] ληφθεῖσα ὑπὸ τῶν ἀμφὶ βασιλέα ἐκφεύγει γυμνὴ ²⁹⁾ πρὸς τῶν Ἑλλήνων ³⁰⁾ οἱ ἔτυχον ³¹⁾ ἐν τοῖς σκευοφόροις ὅπλα ἔχοντες, καὶ ἀντιταχθέντες ³²⁾ πολλοὺς μὲν τῶν ἀρπαζόντων ἀπέκτειναν, οἱ δὲ καὶ ³³⁾ αὐτῶν ἀπέθανον· οὐ μὴν ἔφυγόν γε ³⁴⁾, ἀλλὰ καὶ ταύτην ἔδωσαν καὶ ἄλλα ὁπόσα ἐντὸς αὐτῶν καὶ χρήματα καὶ ἄνθρωποι ἐγένοντο*) πάντα
- 4 ἔδωσαν. Ἐνταῦθα διέσχον ἀλλήλων ³⁵⁾ βασιλεὺς τε καὶ οἱ Ἕλληνες ὥς τριάκοντα στάδια, οἱ μὲν ³⁶⁾ διώκοντες τοὺς καθ' ἑαυτοὺς ³⁷⁾ ὥς πάντας νικῶντες, οἱ δ' ³⁸⁾ ἀρπάζοντες ὥς ἤδη
- 5 πάντες ³⁹⁾ νικῶντες. Ὡς δὲ ἤσθηοντο οἱ μὲν Ἕλληνες ὅτι βασιλεὺς σὺν τῷ στρατεύματι ἐν τοῖς σκευοφόροις εἶη, βασιλεὺς

στρατεύματος, Reiterei. — 22) s. αἰσθάνομαι mit Part., s. oben I. 7, 17, N. 20). — 23) s. πίπτω. — 24) ἡγεῖσθαι u. ἡγεμονεύειν, anführen, gebieten, haben, sowie alle Verba mit dem Begriffe des Hervorragens (Superlativs), ihr Object im Gen., liegt aber der Begriff des Vorangehens darin, so folgt der Dat., sowie κρατεῖν in der Bedeutung überwältigen, bezwingen, gewöhnlich den Acc. nach sich hat, s. R. p. 521, b) u. An. 4. M. §. 359. — K. §. 466. An. —

Cap. X. §. 1, 25) Das Prädikat im Sing. auf das Hauptsubject βασιλεὺς bezogen, s. R. p. 482, 5. An. 11. K. §. 377, 5. M. §. 304. — 26) Lagerplatz. — 27) aufbrechen. — 28) Geliebte, sie hiess früher Mito und wurde von Kyros Aspasia genannt; s. Plut. Ar-

tax. 26. u. Aelian, V. H. XII, 1. — 29) d. h. ohne Obergewand, in der blossen Tunika. — 30) der Genit. hängt von dem durch das folgende Relat. verdrängten τοῦ-τους ab. — 31) grade, eben, s. N. 19). — 32) sich widersetzend. — 33) Manche aber auch etc. — 34) Doch sie flohen wenigstens nicht, s. B. p. 443 u. 41. — *) was in ihre Mitte kam, sowohl etc.; das Verb. im Plur. auf das Hauptsubst. in der Apposition bezogen. — 35) waren von einander entfernt. — 36) οἱ μὲν, diese, auf das Nähere sich beziehend, s. B. §. 126, 2. — 37) ihre Gegner, s. oben I. 8, 21, N. 38). — 38) οἱ δὲ auf den König und οἱ σὺν αὐτῷ bezogen, — 39) alle Perser, selbst die, welche den Griechen gegenüber gestanden; — wegen der Bedeutung des Part.

δ' αὖ ἤκουσε Τισσαφέρνους⁴⁰⁾ ὅτι οἱ Ἕλληνες νικῶεν τὸ καθ' ἑαυτοὺς καὶ εἰς τὸ πρόσθεν οἴχονται⁴¹⁾ διώκοντες, ἐνταῦθα⁴²⁾ δὴ βασιλεὺς μὲν ἀθροίζει τε τοὺς ἑαυτοῦ καὶ συντάττεται· ὁ δὲ Κλέαρχος ἐβούλεύετο Πρόξενον καλέσας, πλησιαίτατος⁴³⁾ γὰρ ἦν, εἰ πέμποιέν⁴⁴⁾ τινας ἢ πάντες ἴοιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἀρῆζοντες⁴⁵⁾. Ἐν τούτῳ⁴⁶⁾ καὶ βασιλεὺς δῆ-6
λος⁴⁷⁾ ἦν προσιὼν πάλιν, ὥς ἐδόκει, ὀπισθεν. Καὶ οἱ μὲν Ἕλληνες [συ]στραφέντες παρασκευάζονται, ὥς ταύτῃ⁴⁸⁾ προσ-
ιώντος⁴⁹⁾ καὶ⁵⁰⁾ δεξόμενοι, ὁ δὲ βασιλεὺς ταύτῃ μὲν οὐκ ἦγεν, ἡ δὲ παρηλθεν⁵¹⁾ ἔξω τοῦ εὐωνύμου κέρατος, ταύτῃ
καὶ ἀπήγαγεν, ἀναλαβὼν καὶ τοὺς ἐν τῇ μάχῃ πρὸς τοὺς Ἕλληνας αὐτομολήσαντας καὶ Τισσαφέρνην καὶ τοὺς σὺν
αὐτῷ. Ὁ γὰρ Τισσαφέρνης ἐν τῇ πρώτῃ συνόδῳ⁵²⁾ οὐκ ἔφυ-7
γεν, ἀλλὰ διήλασε⁵³⁾ παρὰ*) τὸν ποταμὸν κατὰ τοὺς Ἕλληνας πελταστάς· διελαύνων δὲ κατέκανε⁵⁴⁾ μὲν οὐδένα, διαστάν-
τες⁵⁵⁾ δ' οἱ Ἕλληνες ἔπαιον καὶ ἠκόντιζον αὐτούς⁵⁶⁾. Ἐπισθέ-
νης δὲ Ἀμφιπολίτης ἦρχε τῶν πελταστῶν καὶ ἐλέγετο φρόνιμος γενέσθαι⁵⁷⁾. Ὁ δ' οὖν Τισσαφέρνης ὥς μείον ἔχων⁵⁸⁾ ἀπηλ-8
λάγη⁵⁹⁾, πάλιν μὲν οὐκ ἀναστρέφει, εἰς δὲ τὸ στρατόπεδον ἀφι-
κόμενος τὸ τῶν Ἑλλήνων ἐκεῖ συντυγχάνει βασιλεῖ, καὶ ὁμοῦ δὴ
πάλιν συνταξάμενοι ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δ' ἦσαν κατὰ τὸ εὐώνυ-9
μον τῶν Ἑλλήνων κέρας, ἔδεισαν οἱ Ἕλληνες μὴ προσάγοιεν⁶⁰⁾

s. B. §. 137, 5. — 40) Der Gen. dessen, der den Ton hervorbringt, s. B. p. 371, unten die An. M. §. 456, u. An. 3. R. p. 527, g) u. An. 11. — 41) die directe Rede zwischen der obliquen, s. oben N. 4). — 42) ἐνταῦθα δὴ beginnt den Nachsatz nach Zeitpartikeln mit besonderm Nachdruck: da nun etc. s. K. §. 576, An. 5. B. §. 144, An. 6. — 43) Ueber den Superl. s. B. §. 69. — 44) Warum der Opt.? — 45) Was liegt in dem Part. Fut.? s. I. 7, 1, 43), — 46) sc. χρόνῳ. — 47) δῆλος s. oben I, 9, 11. N. 26). — 48) adverbialer Dat.: auf diesem Wege, daher. — 49) sc. βασιλέως; über ὡς mit Gen. absol. s. B. §. 145, An. 5. R. p. 130. An. 8. u. 131, 4, mit An. 3. M. §. 568 etc. K. §. 581; u. über die Bedeutung von εἶμι im Praes. Ind., sowie

in den übrigen Modis s. B. p. 233, 6. K. §. 381, a). — 50) καὶ verbindet oft verschiedene Casus der Part. mit einander; sc. αὐτόν. — 51) auf welchem Wege er herangekommen war, Aor. für Plusqn., s. B. §. 137, 3. K. §. 385, 3. M. §. 498, An. p. 465. — 52) Zusammentreffen. — 53) διελαύνω, einbrechen. — *) παρὰ s. I. 9, 13, N. 39). — 54) s. κτείνω. — 55) Die Bedeutung von ἵστημι im Aor. 2. s. B. p. 223. — 56) d. h. Τισσαφέρνην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. — 57) dass er sich verständig umsichtig gezeigt habe; warum der Nom. beim Inf.? — 58) μείον ἔχειν, sich geringer verhalten, den Kürzeren gezogen haben, s. B. p. 452. — 59) s. ἀπαλλάττεσθαι. — 60) sie möchten gegen den Flügel heranzuführen, sich wenden; über μὴ nach den Verb. der Furcht s.

πρὸς τὸ κέρας καὶ περιπτύξαντες ἀμφοτέρωθεν αὐτοὺς κατα-
 κόψειαν· καὶ ἐδόκει αὐτοῖς ἀναπτύσσειν⁶¹⁾ τὸ κέρας καὶ
 10 ποιήσασθαι ὀπισθεν τὸν ποταμόν⁶²⁾. Ἐν ᾧ⁶³⁾ δὲ ταῦτα
 ἐβουλευόντο καὶ δὴ*) βασιλεὺς παραμειψάμενος εἰς τὸ αὐτὸ
 σχῆμα⁶⁴⁾ κατέστησεν⁶⁵⁾ ἀντίαν τὴν φάλαγγα⁶⁶⁾ ὥσπερ τὸ
 πρῶτον⁶⁷⁾ μαχοῦμενος**) συνήει. Ὡς δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες
 ἐγγὺς τε ὄντας καὶ παρατεταγμένους, αὐτίς παιανίσαντες
 11 ἐπήεσαν πολὺ ἔτι προθυμότερον ἢ τὸ πρόσθεν. Οἱ δ' αὖ
 βάρβαροι οὐκ ἐδέχοντο, ἀλλ' ἐκ πλείονος⁶⁸⁾ ἢ τὸ πρόσθεν
 12 ἔφενυγον· οἱ δ' ἐπεδίωκον μέχρι κόμης τινός. Ἐνταῦθα δ'
 ἔστησαν οἱ Ἕλληνες· ὑπὲρ γὰρ τῆς κόμης γήλοφος ἦν, ἐφ'
 οὗ ἀνεστράφησαν⁶⁹⁾ οἱ ἀμφὶ βασιλέα, πεζοὶ μὲν οὐκέτι***),
 τῶν δὲ ἰππέων ὁ λόφος ἐνεπλήσθη⁷⁰⁾, ὥστε τὸ ποιούμενον
 μὴ γινώσκειν⁷¹⁾. Καὶ τὸ βασιλῆιον σημεῖον ὁρᾶν ἔφασαν,
 ἀετὸν τινα χρυσοῦν ἐπὶ πέλτης [ἐπὶ ξύλου] ἀνατεταμένον⁷²⁾.
 13 Ἐπεὶ δὲ καὶ ἐνταῦθ' ⁷³⁾ ἐχώρουν οἱ Ἕλληνες, λείπουσι δὴ
 καὶ τὸν λόφον οἱ ἰππεῖς· οὐ μέντοι ἔτι ἀθρόοι, ἀλλ' ἄλ-
 λοι ἄλλοθεν⁷⁴⁾. ἐψιλοῦτο δ' ὁ λόφος τῶν ἰππέων⁷⁵⁾· τέ-

oben I. 9, 24, N. 53). — 61) ἀνα-
 πτύσσειν; Artax. war nämlich an
 dem linken Flügel der vorstür-
 menden Hellenen vorbei herange-
 drungen, u. auf demselben Wege
 kehrte er aus dem geplünderten
 griech. Lager zurück, so dass er
 nun den äussersten rechten Flü-
 gel der umgewendeten Griechen,
 welchen Xenoph. noch immer ἐώ-
 νυμον nennt, weil er es vorher
 gewesen; berühren musste u. sie
 so von dem Flusse abschneiden
 konnte; um diesem vorzubengen,
 beabsichtigten die Hellenen, ihren
 Flügel auszubreiten u. so sich
 mehr mit dem Rücken an den Fluss
 anzulehnen. — 62) sich den Fluss
 von hintenher zu machen, d. h.
 so dass sie ihn im Rücken hät-
 ten. — 63) während. — *) auch
 nun. — 64) sich wenden in die-
 selbe Stellung, Ordnung. — 65) Aor.
 1. transit. — 66) die Schlacht-
 reihe gegenüber. — 67) adverb.
 Acc. mit Artikel, s. B. §. 125,
 An. 5. u. 131, 8. K. §. 481, An.
 2. R. p. 500, 9, u. 453, An. 8.
 M. §. 425, 3. — **) Part. Fut.

final. s. B. §. 144, 3. — 68) der Com-
 par. von ἐκ πολλοῦ, von weitem;
 die Praepos. mit dem Nomen um-
 schreibt das Adv., also: weit
 mehr, oder: aus grösserer Ent-
 fernung. — 69) sie wandten sich,
 verweilten. — ***) waren nicht
 mehr da (s. B. p. 441); denn diese
 (Fussstruppen) waren schon wei-
 ter geflohen; die Reiter bedurften
 einer solchen Eile nicht, da die
 Hellenen selbst nur Fussstruppen
 waren. — 70) s. πλεμπλημι, mit
 Gen. s. B. §. 132, 5, 2). K. §. 453,
 b. M. §. 352. R. p. 532, 4, a). —
 71) Das Subj. würden die Helle-
 nen seyn; warum der Inf. nach
 ὥστε u. μὴ? — 72) s. τεῖνω: auf
 einem Speere ausgebreitet. — 73) ἐν-
 ταῦθα, dort, daselbst, wie wir
 auch sagen: dort anrücken, für:
 dahin, indem wir uns in Gedan-
 ken schon an das Ziel hin ver-
 setzen. — 74) Andere anderwärts-
 her, d. h. der Eine von da, der
 Andere von dort; indem wir da-
 hin u. dorthin (ἄλλοσε) von dem
 Standpunkte der Hellenen aus er-
 warten dürften. — 75) der Hügel

λος ⁷⁶⁾ δὲ καὶ πάντες ἀπεχώρησαν. Ὁ οὖν Κλέαρχος οὐκ ἀνεβί- 14
 βαξεν ἐπὶ τὸν λόφον, ἀλλ' ὑπὸ αὐτὸν στήσας τὸ στράτευμα
 πέμπει Λύκιον τὸν Συρακούσιον καὶ ἄλλον ἐπὶ τὸν λόφον καὶ
 κελεύει ⁷⁷⁾ κατιδόντας τὰ ὑπὲρ ⁷⁸⁾ τοῦ λόφου τί ἐστίν*) ἀπαγ-
 γεῖλαι. Καὶ ὁ Λύκιος ἤλασέ ⁷⁹⁾ τε καὶ ἰδὼν ἀπαγγέλλει ὅτι 15
 φεύγουσιν ἀνὰ κράτος ⁸⁰⁾. Σχεδὸν δ' ὅτε ταῦτα ἦν καὶ ἥλιος
 ἐδύετο ⁸¹⁾. Ἐνταῦθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ θήμενοι τὰ 16
 ὄπλα ⁸²⁾ ἀνεπαύοντο· καὶ ἅμα μὲν ἐθαύμαζον ὅτι οὐδαμοῦ
 Κῦρος φαίνοιτο οὐδ' ἄλλος ἀπ' αὐτοῦ οὐδεὶς παρείη ⁸³⁾· οὐ
 γὰρ ᾗδεσαν ⁸⁴⁾ αὐτὸν τεθνηκότα, ἀλλ' εἵκαζον ἢ διώκοντα
 οἴχεσθαι ἢ καταληψόμενόν τι ⁸⁵⁾ προεληλακέναι· καὶ αὐτοὶ ἐβου- 17
 λεύοντο εἰ αὐτοῦ ⁸⁶⁾ μείναντες τὰ σκευοφόρα ἐνταῦθα ἄγουντο
 ἢ ἀπίοιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Ἐδοξεν οὖν αὐτοὺς ⁸⁷⁾ ἀπιέναι·
 καὶ ἀφικνοῦνται ἀμφὶ δορυπηστὸν ⁸⁸⁾ ἐπὶ τὰς σκηνάς. Ταύτης μὲν
 τῆς ἡμέρας τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Καταλαμβάνουσι δὲ τῶν τε ἄλ- 18
 λων χρημάτων τὰ πλεῖστα διηρησμένα καὶ εἴ τι ⁸⁹⁾ σιτίον ἢ ποτόν
 ἦν· καὶ τὰς ἁμαξὰς μεστὰς ⁹⁰⁾ ἀλεύρων καὶ οἴνου, ἃς παρεσκευά-
 σατο Κῦρος, ἵνα εἴ ποτε σφοδρὰ ⁹¹⁾ λάβοι τὸ στρατόπεδον ἔνδεια,
 διαδοίη ⁹²⁾ τοῖς Ἕλλησιν, ἦσαν δ' αὗται, ὥς ἐλέγοντο, τετρακό-
 σιαι ἁμαξαί ⁹³⁾, καὶ ταύτας τότε οἱ σὺν βασιλεῖ διήρπασαν· ὥστε 19
 ἄδειπνοι ⁹⁴⁾ ἦσαν οἱ πλεῖστοι τῶν Ἑλλήνων· ἦσαν δὲ καὶ ἀνά-
 ριστοι· πρὶν γὰρ δὴ καταλῦσαι*) τὸ στράτευμα πρὸς ἄριστον ⁹⁵⁾
 βασιλεὺς ἐφάνη. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα οὕτω διεγέροντο.

wurde entblüsst von den Reitern, d. h. ihre Zahl nahm immer mehr ab. — 76) τέλος, adverb. Acc. der Zeitbestimmung, s. K. §. 481, An. 2. M. §. 430, 5. R. p. 500, 10. — 77) sc. αὐτοὺς. — 78) über, drüberhin, jenseits. — *) In wie fern hier der Ind.? — 79) s. ἐλαύνω. — 80) mit Anstrengung, aus allen Kräften, ἀνὰ in kausaler Beziehung zur Angabe der Art u. Weise, s. oben I. 8, 1, N. 42). — 81) s. δύω, im Med. intrans. — 82) nachdem sie sich mit den Waffen aufgestellt; daher auch: unter den Waffen; vergl. oben I. 5, 14, N. 44). — 83) Praes. Opt. von παρῆναι für das gewöhnliche παρήει von παρίεναι. — 84) s. οἶδα, mit folgendem Part. im Objectivsatz, s. I. 7, 17, N. 20). — 85) um Et-

was zu erreichen, d. h. aus irgend einem Grunde; das Part. Fut. final. — 86) adv. daselbst. — 87) αὐτοὺς für das gewöhnliche αὐτοῖς: selbst wegzugehen, u. nicht das Gepäck kommen zu lassen. — 88) gegen Abend. — 89) gleich dem Relat. ὅτι, s. B. p. 434. — 90) sc. οὔσας. — 91) σφοδρὰ, heftig, gross. — 92) sc. αὐτάς; warum der Opt.? — 93) von ἦσαν bis ἁμαξαί eingeschobener Zwischensatz. — 94) ohne Abendessen — *) καταλῦειν, s. Lex. 2). Andere lassen ihm auch hier seine transit. Bedeutung u. ergänzen ὁδόν, oder πορείαν, den Weg beenden; über πρὶν mit dem Inf. s. oben I. 8, 19, N. 29). — 95) zum Frühstück, das gewöhnlich gegen Mittag geschah.

ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ.

B.

11. Ὡς μὲν [οὖν] ἡθροίσθη¹⁾ Κύρῳ τὸ Ἑλληνικόν²⁾, ὁπότε ἐπὶ τὸν ἀδελφὸν Ἀρταξέρξην ἐστρατεύετο³⁾, καὶ ὅσα ἐν τῇ ἀνόδῳ ἐπράχθη καὶ ὥς ἡ μάχη ἐγένετο⁴⁾ καὶ ὥς Κύρος ἐτελεύτησε καὶ ὥς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἐλθόντες οἱ Ἕλληνες ἐκοιμήθησαν⁵⁾, οἰόμενοι τὰ πάντα⁶⁾ νικᾶν καὶ Κῦρον ζῆν, 2 ἐν τῷ ἔμπροσθεν⁷⁾ λόγῳ δεδήλωται. Ἄμα⁸⁾ δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθόντες οἱ στρατηγοὶ ἐθαύμαζον ὅτι Κύρος οὔτε ἄλλον πέμποι⁹⁾ σηματοῦντα¹⁰⁾ ὅ,τι χρὴ ποιεῖν οὔτε αὐτὸς φαίνοιτο. Ἔδοξεν οὖν αὐτοῖς συσκευασαμένοις ἃ εἶχον καὶ ἐξοπλισαμένοις¹¹⁾ προῖεναι εἰς τὸ πρόσθεν¹²⁾ ἕως Κύρῳ συμμῖξειαν¹³⁾. 3 Ἦδη δὲ ἐν ὁρμῇ¹⁴⁾ ὄντων¹⁵⁾ ἅμα ἡλίῳ ἀνίσχοντι¹⁶⁾ ἦλθε Προκλῆς ὁ Τευθρανίας¹⁷⁾ ἄρχων, γεγυῖας¹⁸⁾ ἀπὸ Δημαράτου¹⁹⁾

Lib. II. Cap. I. §. 1, 1.) s. ἀθροίσω. — 2) sc. στρατεύμα. — 3) Warum hier das Imperf.? — 4) als Praeter. von εἶναι, s. γίγνομαι. — 5) Aor. mit passiver Form von dem Med. κοιμάομαι, s. B. §. 113, 3. — 6) Adverb. Acc. mit Artikel, s. I. 10, 10, N. 67), vergl. M. §. 409, 3: in Allem, d. h. überall, auf allen Punkten; oder nach Kr.: das ganze Heer, auch die Asiaten des Kyros. — 7) Adv. mit der Bedeutung des Adj. s. I. 6, 3, N. 74). — 8) ἅμα, una cum, uneigentliche Praepos. mit dem Dat., s. K. §. 521, An. — 9) Inwiefern können Andere hier den Ind. annehmen? — 10) Part. Fut. von σημαίνω. — 11) Diese Dat. sind eigentlich von dem persönl. Obj. des Hauptsatzes angezogen worden, da sie als nähere Bestimmungen zu dem ausgelasse-

nen, mit einem Obj. übereinstimmenden Subj. des folgenden Inf. gehörten; daher die Annahme eines Dat. c. Inf. s. K. §. 555, 3. B. §. 142, 2, 2). R. p. 661. — 12) vorwärts. — 13) Aor. Opt. nach einer hist. Zeit im relat. Satze für das Fut. exact. vergl. oben I. 7, 7, N. 83. — 14) im Aufbruch. — 15) der Gen. absol. ohne Subj. s. oben I. 8, 18, N. 19). — 16) gleich: ἀνέχοντι, vom Aufgehen der Sonne nur im Praes. u. Imperf. gebräuchlich. — 17) Teuthrania, eine Stadt in Mysien an dem Flusse Kaikos. — 18) stammend. — 19) Demaratos war jener spart. König, der durch die Umtriebe seines Mitkönigs Kleomenes aus Sparta verdrängt, nach Persien zum König Dareios Hyst. geflohen u. von diesem mit Gütern beschenkt worden war, s. Herod.

τοῦ Λάκωνος, καὶ Γλοῦς ὁ Ταμώ²⁰⁾. Οὗτοι ἔλεγον ὅτι
Κῦρος μὲν τέθνηκεν²¹⁾, Ἀριαῖος δὲ πεφευγὼς ἐν τῷ σταθμῷ
εἶη μετὰ τῶν ἄλλων βαρβάρων ὄθεν τῇ προτερείᾳ ὠρμῶντο²²⁾,
καὶ λέγοι ὅτι ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν²³⁾ περιμείνειεν ἂν²⁴⁾
αὐτούς, εἰ μέλλοιεν ἥκειν, τῇ δὲ ἄλλῃ ἀπιέναι²⁵⁾ φαίη ἐπὶ
Ἰωνίᾳ²⁶⁾, ὄθενπερ ἦλθε. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ 4
καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες πυνθανόμενοι²⁷⁾ βαρέως ἔφερον²⁸⁾.
Κλέαρχος δὲ τάδε εἶπεν· Ἀλλ' ὦφελε²⁹⁾ μὲν Κῦρος ξῆν·
ἐπεὶ δὲ τετελεύτηκεν, ἀπαγγέλλετε Ἀριαίῳ ὅτι ἡμεῖς γε³⁰⁾ νι-
κῶμεν³¹⁾ βασιλέα καί, ὥς ὁράτε, οὐδεὶς ἡμῖν ἔτι μάχεται,
καὶ εἰ μὴ ὑμεῖς ἦλθετε, ἐπορευόμεθα ἂν³²⁾ ἐπὶ βασιλέα· Ἐπαγ-
γελλόμεθα δὲ Ἀριαίῳ, ἔαν ἐνθάδε ἔλθῃ³³⁾, εἰς τὸν θρόνον
τὸν βασιλείου καθιεῖν³⁴⁾ αὐτόν· τῶν³⁵⁾ γὰρ τὴν μάχην³⁶⁾
νικῶντων καὶ τὸ ἄρχεῖν ἐστί. Ταῦτ' εἰπὼν ἀποστέλλει τοὺς 5
ἄγγέλους καὶ σὺν αὐτοῖς Χειρίσοφον τὸν Λάκωνα καὶ Μέ-

VI. 66 etc. — 20) Gen. der at-
tischen 2. Declin.; über die her-
kömmlichen Auslassungen beim Ar-
tikel s. B. §. 125, 5. — 21) Ueber
den Ind. in der Orat. obl. s. oben
I, 9, 28, N. 4). — 22) Nach An-
deren: ὠρμητό. — 23) Die Ca-
sus, der Zeitbestimmungen s. oben
I. 5, 12, N. 30). — 24) ἂν mit
Opt. als Nachsatz der folgenden
Supposition; die Möglichkeit rein
subject. aufgefasst; s. I. 9, 3, N. 1).
— 25) Ueber die Bedeutung von
εἶμι im Praes. Ind. u. den andern
Modis s. B. p. 233, 6; statt ἀπιέ-
ναι φαίη durfte man hier eigent-
lich ἀπίοι erwarten. — 26) ἐπὶ
mit Gen. mehr zur bloßen Bezeich-
nung der Richtung, nach den Verb.
der Bewegung, während der Acc.
die Erreichung des Ziels berück-
sichtigt, s. B. p. 421. K. §. 531,
I. b). — 27) erkundigend, als
Veranschaulichung des in ἀκού-
σαντες liegenden verwandten Be-
griffs. — 28) βαρέως φέρειν, gra-
viter ferre, s. Lex. 3); die Bil-
dung der Adv. auf ὡς s. B. §. 115, 3.
— 29) Möchte doch Kyros leben!
über die Wunschformel: ὦφελον,
gewöhnlich mit εἰ γὰρ oder εἰθ'
oder ὡς verbunden, mit nachfol-
gendem Inf., s. K. §. 632, An. 2.

B. p. 448. M. §. 513, An. 3.
Rost (von nun an nach der
fünften Ausg. 1836) p. 577, b),
An. 2; u. über ἀλλὰ μὲν s. I. 7, 6, *).
— 30) wir wenigstens. — 31) das
Praes. histor. zuweilen auch in
Nebensätzen, s. K. §. 379, 2. —
32) hypothetischer Satz der ver-
neinten Wirklichkeit: εἰ mit dem
Ind. einer histor. Zeit im Vordér-
satze, u. im Nachsatze der Ind.
einer histor. Zeit mit ἂν, wie wir
auch sagen: wenn ihr nicht kämet
(sie kamen aber), so zogen wir etc.
Durch das zugefügte ἂν wird der
Ind. dem Opt. genähert, s. K.
§. 677, III. u. 678, c), u. 682.
B. §. 139, 9, 4). M. §. 508, b).
R. p. 603, b). — 33) wenn er
hierher käme (kommen sollte, —
eigentlich Fut. exact. mit object.
Möglichkeit, s. I. 4, 14, 28). —
34) Fut. attic. Inf. von καθίσω:
καθίσσειν, wie Andere annehmen,
würde wenigstens nicht attisch
seyn, s. B. §. 95, 7 u. 9; warum
das Subj. beim Inf. fehlt, s. B.
§. 141, 3. — 35) Genit. posses.
u. im Besondern qualit. bei εἶναι.
s. K. §. 445. M. §. 316. R.
p. 524, 3. — 36) Ueber νικᾶν mit
dem Acc. des erzeugten Obj. s. K.
§. 473, 2. R. p. 485, b). M.

νωνα τὸν Θετταλόν· καὶ γὰρ αὐτὸς Μένων ἐβούλετο³⁷⁾· ἦν γὰρ φίλος καὶ ξένος Ἀρδιαίου. Οἱ μὲν ὄχοντο, Κλέαρχος δὲ 6 περιέμενε³⁸⁾. Τὸ δὲ στράτευμα ἐπορίζετο³⁹⁾ οὔτως⁴⁰⁾ ἐδύνατο ἐκ τῶν ὑποζυγίων, κόπτοντες⁴¹⁾ τοὺς βοῦς καὶ ὄνους· ξύλοις⁴²⁾ δ' ἐχρῶντο, μικρὸν προϊόντες ἀπὸ τῆς φάλαγγος⁴³⁾ οὐ⁴⁴⁾ ἡ μάχη ἐγένετο, τοῖς τε οἰστοῖς, πολλοῖς οὖσι, οὓς ἠνάγκαζον⁴⁵⁾ οἱ Ἕλληνες ἐκβάλλειν τοὺς αὐτομολοῦντας παρὰ βασιλέως, καὶ τοῖς γέροισι καὶ ταῖς ξυλίναῖς ἀσπίσι⁴⁶⁾ ταῖς Αἰγυπτίαις· πολλὰ δὲ καὶ πέλται καὶ ἄμαξαι ἦσαν φέρεσθαι ἔρχομαι⁴⁷⁾· οἷς πᾶσι χρώμενοι κρέα ἔφοντες ἥσδιον ἐκείνην τὴν ἡμέραν.

7 Καὶ ἤδη τε ἦν περὶ πλήθουςαν ἀγορὰν⁴⁸⁾ καὶ ἔρχονται παρὰ βασιλέως καὶ Τισσαφέρνηους κήρυκες, οἱ μὲν ἄλλοι βάρβαροι, ἦν δ' αὐτῶν Φαλῖνος εἰς Ἕλληνα, ὃς ἐτύγγανε παρὰ Τισσαφέρνηι ὦν καὶ ἐντίμως ἔχων⁴⁹⁾· καὶ γὰρ προσεποιεῖτο ἐπιστήμων εἶναι τῶν⁵⁰⁾ περὶ⁵¹⁾ τὰς τάξεις⁵²⁾ τε καὶ ὀπλομαχίαν⁵³⁾. Οὗτοι δὲ προσελθόντες καὶ καλέσαντες τοὺς τῶν Ἑλλήνων ἄρχοντας λέγουσιν ὅτι βασιλεὺς κελεύει⁵⁴⁾ τοὺς Ἕλ-

§. 409, 3. — 37) sc. ἀποστέλλεσθαι. — 38) περιμένω, intrans. s. Lex. — 39) Med. s. Lex. — 40) relat. Adv. sowie. — 41) Der Plur. auf das Collect. στράτευμα bezogen, s. B. §. 129, 3. M. §. 302. R. p. 470, b). K. §. 364, I. — 42) als (oder zum) Holz; der Gegenstand des Zweckes, wozu man sich einer Sache bedient, wird, wenn er ein Pron. ist, durch den Acc., als Subst. aber mittelst der Attraction durch den Dat. ausgedrückt, s. K. §. 509, 2, u. §. 475, 6. M. §. 396. — 43) von der Phalanx weg, d. h. von da wo sie standen. — 44) für ἐξεῖσε οὐ. — 45) Das Imperf. der histor. Schilderung, indem sich der Erzählende in die Vergangenheit versetzt, u. das was hier geschah, gleichsam in seiner Entwicklung anschaut, s. K. §. 385, 4. — 46) Ueber die γέροια u. ἀσπίδες s. oben I. 8, 9, N. 69) u. 70). — 47) leer, d. h. ihrer Geräthschaften oder Zugthiere beraubt, um (zum Verbrennen) herbeigeschafft zu

werden; über den Inf. der näheren Bestimmung bei Adj. s. B. §. 140, 3. — 48) um den sich füllenden Markt, d. h. gegen Mittag, etwa von 10 Uhr Vormittags; περὶ wie ἀμφὶ in temporeller Beziehung zur Angabe einer ungefähren Zeitbestimmung, mit Acc. s. K. §. 530, III. 2). — 49) ἔχειν mit einem Adv. s. B. p. 452; über das Parí. mit dem Hauptgedanken bei dem Verb. fin. mit dem Begriffe des Adv. s. oben I. 1, 2, N. 13). — 50) τῶν sc. πραγμάτων, s. B. §. 125, 5; vergl. I. 7, 4, N. 67). — 51) περὶ mit Acc. drückt hier die Rücksicht auf etwas aus, s. K. §. 530, III. 3): kundig zu seyn in den Dingen, welche betreffen etc. — 52) Die Stellungen u. Bewegungen der Truppen, d. h. die Taktik. — 53) Die Kunst, in vollständiger Rüstung zu kämpfen, ὀπλομαχίαν ohne Artikel, da es mit τάξεις zu einer Gesamtheit verbunden ist, s. K. §. 420, An. 6). — 54) Ueber den Ind. in der Orat. obl. s. I. 9, 28, N. 4). —

ληνας, ἐπεὶ νικῶν τυγχάνει καὶ Κῦρον ἀπέκτονε⁵⁵), παρα-
 δόντας τὰ ὅπλα λόντας ἐπὶ τὰς βασιλέως θύρας⁵⁶) εὐρίσκε-
 σθαι⁵⁷) ἂν τι δύνωνται ἀγαθόν. Ταῦτα μὲν εἶπον οἱ βασι-
 λέως κήρυκες· οἱ δὲ Ἕλληνες βαρέως⁵⁸) μὲν ἤκουσαν, ὅμως 9
 δὲ Κλέαρχος τοσοῦτον⁵⁹) εἶπεν ὅτι οὐ τῶν νικούντων⁶⁰) εἴη
 τὰ ὅπλα παραδιδόναι· ἀλλ', ἔφη, ὑμεῖς μὲν, ὧ ἄνδρες στρα-
 τηροί, τοῦτοις ἀποκρίνασθε ὅτι κάλλιστόν τε καὶ ἄριστον
 ἔχετε⁶¹)· ἐγὼ δὲ αὐτίκα ἤξω. Ἐκάλεσε γάρ τις αὐτὸν τῶν
 ὑπηρετῶν, ὅπως ἴδοι⁶²) τὰ ἱερὰ ἐξηρημένα⁶³)· ἔτυχε γὰρ θυό-
 μενος. Ἐνθα δὴ ἀπεκρίνατο Κλεάνωρ μὲν ὁ Ἀρκάς, πρεσβύ- 10
 τatos ὢν, ὅτι πρόσθεν ἂν ἀποθάνοιεν⁶⁴) ἢ τὰ ὅπλα παρα-
 δοίησαν⁶⁵)· Πρόξενος δὲ ὁ Θηβαῖος, Ἄλλ'⁶⁶) ἐγώ, ἔφη, ὧ
 Φαλῖνε, θαυμάζω πότερα⁶⁷) ὥς κρατῶν⁶⁸) βασιλεὺς αἰτεῖ τὰ
 ὅπλα ἢ ὥς διὰ φιλίαν καὶ δῶρα⁶⁹). Εἰ μὲν γὰρ ὥς κρατῶν,
 τί δέῃ αὐτὸν αἰτεῖν, ἀλλ' οὐ⁷⁰) λαβεῖν ἐλθόντα; εἰ δὲ πεί-
 σας⁷¹) βούλεται λαβεῖν⁷²), λεγέτω τί ἔσται τοῖς στρατιώταις⁷³),
 εἰ μὴ αὐτῷ ταῦτα χαρίσονται⁷⁴). Πρὸς ταῦτα Φαλῖνος εἶπε 11
 Βασιλεὺς νικῶν⁷⁵) ἡγρεῖται, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτονε. Τίς γὰρ
 αὐτῷ ἔστιν ὅστις τῆς ἀρχῆς ἀντιποιεῖται⁷⁶); Νομίζει δὲ καὶ
 ὑμᾶς ἑαυτοῦ⁷⁷) εἶναι, ἔχων⁷⁸) ἐν μέσῃ τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ καὶ
 ποταμῶν ἐντὸς ἀδιαβάτων καὶ πληθὸς ἀνθρώπων ἐφ' ὑμᾶς
 δυνάμενος ἀγαγεῖν ὅσον οὐδ' εἰ παρέχοι⁷⁹) ὑμῖν δύναισθε
 ἂν ἀποκτεῖναι. Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν Ἀθηναῖος εἶπεν· Ω 12

55) s. κτείνω. — 56) Pforten, Hof, Lager. — 57) Med.: zu seinem Gebrauche finden, erlangen, s. B. §. 135, 7. — 58) mit Unwillen, wie oben βαρέως φέρειν, N. 28). — 59) Ueber die Endung ov im Neutr. des verstärkten Demonstr. s. B. §. 79, 4. — 60) Ueber diesen Genit. s. oben N. 35). — 61) was ihr innehabt, wisset, versteht, sc. ἀποκρίνασθαι. — 62) Warum der Opt. im Finalsatz? — 63) die ausgenommenen Opferthiere, s. ἑξαιρέω. — 64) Was liegt in ἂν mit Opt.? s. oben I. 9, 3, N. 1). — 65) Andere lesen: παραδοῖεν, welches allerdings die gewöhnliche Form für den Plur. Opt. ist, s. B. p. 218, An. 4. — 66) ἀλλά zu Anfang der Rede s. B. p. 438: vergl. I. 7, 6, *). — 67) πότερα,

Neutr. Plur. attisch für das Neutr. Sing.: utrum. — 68) als Sieger, gebietend. — 69) und als Geschenke; Andere lassen καὶ weg. — 70) ἀλλ' οὐ, u. nicht vielmehr, besser als das bloße καὶ οὐ, da ein offener Gegensatz zum Vorhergehenden ausgedrückt wird. — 71) πείθω, s. Lex. 1). — 72) sc. αὐτά. — 73) Was die Soldaten erhalten werden. — 74) χαρίζομαι mit Acc. der Sache u. Dat. der Person, s. Lex. 2); über die in dem Conj. Aor. des hypoth. Satzes liegende Bedeutung s. I. 4, 14, N. 28). — 75) Sieger zu seyn. — 76) ἀντιποιεῖσθαι τινὶ τινος. — 77) Genit. poss. s. oben N. 35): in seiner Gewalt. — 78) sc. ὑμᾶς. — 79) sc. ἀποκτείνεῖν: wenn er sie euch darreichte zu tödten, d. h.

- Φαλῖνε, νῦν, ὥς σὺ ὁρᾷς, ἡμῖν οὐδὲν ἔστιν⁸⁰⁾ ἀγαθὸν ἄλλο εἰ μὴ ὅπλα καὶ ἀρετή. Καὶ ὅπλα μὲν οὖν ἔχοντες οἰόμεθα ἂν⁸¹⁾ καὶ τῇ ἀρετῇ χρῆσθαι, παραδόντες δ' ἂν ταῦτα καὶ τῶν σωμάτων στερηθῆναι⁸²⁾. Μὴ οὖν οἴου τὰ μόνα ἡμῖν ἀγαθὰ ὄντα ὑμῖν παραδῶσειν⁸³⁾, ἀλλὰ σὺν τούτοις καὶ περὶ
 13 τῶν ὑμετέρων ἀγαθῶν μαχοῦμεθα⁸⁴⁾. Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ Φαλῖνος ἐγέλασε⁸⁵⁾ καὶ εἶπεν· Ἀλλὰ φιλοσόφῳ μὲν ἔοικας⁸⁶⁾, ὦ νεανίσκε, καὶ λέγεις οὐκ ἀχάριστα· ἴσθι⁸⁷⁾ μέντοι ἀνόητος ὢν⁸⁸⁾, εἰ οἷε⁸⁹⁾ ἂν τὴν ὑμετέραν ἀρετὴν περιγενέσθαι⁹⁰⁾
 14 τῆς βασιλείας δυνάμεως. Ἄλλους δὲ τινὰς ἔφασαν⁹¹⁾ λέγειν ὑπομαλακισμένους ὥς⁹²⁾ καὶ Κύρῳ πιστοὶ ἐγένοντο καὶ βασιλεῖ γ' ἂν πολλοῦ⁹³⁾ ἄξιοι γένοιτο, εἰ βούλοιτο⁹⁴⁾ φίλος γενέσθαι· καὶ εἴτε ἄλλο τι⁹⁵⁾ βούλεται⁹⁶⁾ χρῆσθαι, εἴτ' ἐπ' Αἴγυπτον στρατεύειν, συγκαταστρέφαι⁹⁷⁾ ἂν αὐτῷ.
 15 Ἐν τούτῳ καὶ Κλέαρχος ἤκε καὶ ἠρώτησεν εἰ ἤδη ἀποκεκριμένοι εἶεν. Φαλῖνος δὲ ὑπολαβὼν⁹⁸⁾ εἶπεν· Οὔτοι⁹⁹⁾ μὲν, ὦ Κλέαρχε, ἄλλος ἄλλα λέγει· σὺ δ' ἡμῖν εἰπὲ τί¹⁰⁰⁾
 16 λέγεις. Ὁ δ' εἶπεν· Ἐγὼ σε, ὦ Φαλῖνε, ἄσμενος ἐώρακα, οἶμαι δὲ καὶ οἱ ἄλλοι πάντες οὔτοι· σὺ τε γὰρ Ἑλλήν εἰ καὶ ἡμεῖς¹⁾ τοσοῦτοι ὄντες ὅσους σὺ ὁρᾷς· ἐν τοιούτοις δὲ ὄντες πράγμασι²⁾

euch erlaubte etc. (subjective Möglichkeit). — 80) Ueber den Accent von ἔστιν s. B. p. 231, 3. — 81) ἂν mit dem Inf. s. oben I. 9, 8, N. 20). — 82) Construire: παραδόντες δὲ ταῦτα οἰόμεθα ἂν καὶ τῶν σωμάτων στερηθ., so dass ἂν zum folgenden Inf. gehört. — 83) sc. ἡμᾶς. — 84) Ueber das Fut. secund. s. B. §. 95, 10, An. 16. — 85) Ueber das kurze α in ἐγέλασε s. B. §. 95, 6, An. 3. — 86) s. εἴπω. — 87) s. οἶδα. — 88) Ueber das Part. im Objectivsatze s. oben I. 7, 17, N. 20), u. warum im Nom. mit seiner Bestimmung? — 89) Ueber die Endung ει in der zweiten Person statt des gewöhnlichen η s. B. p. 196, III. 3. — 90) περιγενέσθαι, mit Gen., wie alle Verba des Hervorragens, s. K. §. 467. R. p. 515, b). M. §. 358, 1. — Was liegt in ἂν mit dem Inf.? — 91) sie sagten, d. h. die welche es ihm, dem Xenophon, erzählten.

— 92) wie sie etc., so würden sie auch etc. — 93) Gen. pretii bei den Adj. u. Verb. des Schätzens, s. K. §. 469, c). B. §. 132, 5, 2). R. p. 526, b). M. §. 363, 4. — 94) Was liegt in dem hypoth. Satze: εἰ mit Opt. u. im Nachsatze der Opt. mit ἂν? — 95) Ueber χρῆσθαι mit dem Gegenstande des Zweckes als Pron. im Acc. s. oben II. 1, 6, N. 42); ergänze die Person αὐτοῖς. — 96) Nach Andern: θέλοι; in wiefern können wir den Ind. annehmen? — 97) s. συγκαταστρέφω im Med. s. Lex. — 98) sc. τὸν λόγον, das Wort nehmen. — 99) Der Nom. Plur. des Ganzen (statt des Gen.), indem die besonderen Subj. (ἄλλος etc.) gleichsam als Appos. sich anreihen, vergl. oben I. 8, 9, N. 73). — 100) Das Pron. inter. τίς, τί auch in der indirecten Frage, s. B. §. 127, 4. — 1) sc. ἐσμέν, — 2) in diesen Verhältnissen, dieser bedrängten

συμβουλευόμεθα σοι τί χρὴ ποιεῖν περὶ αὐτῶν³⁾ λέγεις. Σὺ 17
οὖν πρὸς⁴⁾ θεῶν συμβούλευσον ἡμῖν ὅτι σοι δοκεῖ κάλλι-
στον καὶ ἄριστον εἶναι καὶ ὃ σοι τιμὴν οἴσεται⁵⁾ εἰς τὸν
ἔπειτα⁶⁾ χρόνον ἀναλεγόμενον⁷⁾, ὅτι Φαλῖνός ποτε πεμφθεὶς
παρὰ βασιλέως κελεύσων⁸⁾ τοὺς Ἕλληνας τὰ ὅπλα παραδοῦναι
συμβουλευομένοις συνεβούλευσεν αὐτοῖς τάδε. Οἶσθα δὲ ὅτι
ἀνάγκη⁹⁾ λέγεσθαι ἐν τῇ Ἑλλάδι ἅ ἂν συμβουλευέσῃς¹⁰⁾. Ὁ 18
δὲ Κλέαρχος ταῦτα ὑπήγετο¹¹⁾ βουλόμενος καὶ αὐτὸν τὸν παρὰ
βασιλέως πρεσβεύοντα συμβουλευῆσαι μὴ παραδοῦναι τὰ ὅπλα,
ὅπως εὐέλπιδες μᾶλλον εἴεν¹²⁾ οἱ Ἕλληνες. Φαλῖνός δὲ ὑπο-
στρέφας¹³⁾ παρὰ¹⁴⁾ τὴν δόξαν αὐτοῦ εἶπεν ὥδε· Ἐγώ, εἰ 19
μὲν τῶν μυρίων ἐλπίδων μία τις ὑμῖν ἐστὶ σωθῆναι¹⁵⁾ πολε-
μοῦντας¹⁶⁾ βασιλεῖ, συμβουλεύω μὴ παραδιδόναι τὰ ὅπλα·
εἰ μὲντοι μηδεμία σωτηρίας ἐστὶν ἐλπίς ἄκοντος¹⁷⁾ βασιλέως,
συμβουλεύω σώζεσθαι ὑμῖν ὅπη δυνατόν¹⁸⁾. Κλέαρχος δὲ
πρὸς ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ¹⁹⁾ ταῦτα μὲν δὴ σὺ λέγεις· παρ' 20
ἡμῶν δὲ ἀπάγγελλε τάδε²⁰⁾, ὅτι ἡμεῖς οἴομεθα, εἰ μὲν δέοι²¹⁾
βασιλεῖ φίλους εἶναι, πλείονος²²⁾ ἂν ἄξιοι εἶναι²³⁾ φίλοι

Lage. — 3) Attract. des Relat. für περὶ τούτων ἃ etc. s. oben I. 9, 14, N. 46). — 4) Formel der Beschwörung, s. M. §. 590. R. p. 540. B. p. 420. K. §. 536, I. d). — 5) s. φέρω. — 6) Adv. durch den Artikel zum Adj. erhoben, s. oben I. 1, 9, N. 49). — 7) überliefert, für: ἀναγινωσκόμενον; nach Andern ein absolutes Part.: repetitum commemorative; Andere erklären es durch πάντα λεγόμενον, u. αἰεὶ λεγόμενον. — 8) Part. Fut. final. — 9) ἀνάγκη ohne Copula, s. I. 3, 5, N. 19). — 10) Ueber die Bedeutung des Aor. Conj. in relat. Sätzen s. I. 4, 14, N. 28); durch das zugefügte ἂν wird das bedingt Mögliche hervorgehoben. — 11) ὑπάγειν im Med.: heimlich zu seinem Vortheile leiten, d. h. er fragte ihn dieses mit List. — 12) Warum der Opt.? — 13) ὑποστρέφειν, intrans. s. Lex. 2). — 14) παρὰ drückt mit Acc. in räumlicher Beziehung die Richtung an einem Orte vorbei aus u. hier, im uneigentlichen Sinne: gegen, prae-

ter opinionem, s. K. §. 535, III. β). B. p. 420. — 15) s. σώζω. — 16) eigentlich durfte hier, auf ὑμῖν bezogen, der Dat. erwartet werden; allein der Autor geht in die gewöhnliche Construction des Acc. c. Inf. über, u. lässt ὑμᾶς ergänzen, vergl. oben I. 2, 1, N. 77). — 17) s. ἄκων, aus ἀέκων, wider Willen; indem der König widerstrebt; über das α privat. vor dem Vokal s. B. §. 120. An. 10. — 18) Ueber das Auslassen der Copula bei Verbal-Adj. vergl. I. 3, 5, N. 19). — 19) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, oft den adversativen Sinn nur leise ausdrückend, selbst auffordernd, bekräftigend: wolan! s. B. p. 438. R. p. 704, γ). M. §. 613. K. §. 619, 5; vergl. I. 7, 6, *). — 20) τάδε, Folgendes, während ταῦτα auf Vorhergegangenes hinweist, s. K. §. 355, 4. — 21) sc. ἡμᾶς; Opt. der subject. Möglichkeit. — 22) Ueber den Gen. pretii s. oben N. 93). — 23) Warum die Bestimmungen des Inf. im Nom.? s. oben I. 9, 20,

- ἔχοντες τὰ ὄπλα ἢ παραδόντες ἄλλω· εἰ δὲ δέοι πολεμεῖν, ἄμεινον ἂν πολεμεῖν ἔχοντες τὰ ὄπλα ἢ ἄλλω παραδόντες.
- 21^ο Ὁ δὲ Φαλῖνος εἶπε· Ταῦτα μὲν δὴ ἀπαγγελοῦμεν²⁴⁾· ἀλλὰ καὶ τάδε ὑμῖν ἐκέλευσεν εἰπεῖν βασιλεύς, ὅτι μένουσι²⁵⁾ μὲν ὑμῖν αὐτοῦ²⁶⁾ σπονδαί²⁷⁾ εἴησαν, προῖοῦσι δὲ καὶ ἀπιοῦσι πόλεμος. Εἶπατε²⁸⁾ οὖν καὶ περὶ τούτου πότερα μενεῖτε καὶ σπονδαί εἰσιν ἢ²⁹⁾ ὥς πολέμου ὄντος³⁰⁾ παρ' ὑμῶν ἀπαγγελοῦ.
- 22^ο Κλέαρχος δ' ἐλέξεν· Ἀπάγγελλε τοίνυν καὶ περὶ τούτων ὅτι καὶ ἡμῖν ταῦτα δοκεῖ ἄπερ καὶ βασιλεῖ. Τί οὖν ταῦτά ἐστιν; ἔφη ὁ Φαλῖνος. Ἀπεκρίνατο ὁ Κλέαρχος· Ἦν μὲν μένωμεν³¹⁾, σπονδαί, ἀπιοῦσι δὲ καὶ προῖοῦσι πόλεμος.
- 23^ο Ὁ δὲ πάλιν ἠρώτησε· Σπονδὰς ἢ πολέμου ἀπαγγελοῦ³²⁾; Κλέαρχος δὲ ταῦτά πάλιν ἀπεκρίνατο· Σπονδαί μὲν μένουσιν, ἀπιοῦσι δὲ ἢ προῖοῦσι πόλεμος. Ὅ,τι δὲ ποιήσοι οὐ διεσήμενε³³⁾.
- 1 Π. Φαλῖνος μὲν δὴ ᾤχετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Οἱ δὲ παρὰ Ἀριαίου³⁴⁾ ἦκον Προκλῆς καὶ Χειρίσοφος· Μένων δὲ αὐτοῦ ἔμεινε παρὰ Ἀριαίῳ· οὗτοι δὲ ἔλεγον ὅτι πολλοὺς φραίη Ἀριαῖος εἶναι Πέρσας ἐαυτοῦ βελτίους³⁵⁾, οὓς³⁶⁾ οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι³⁷⁾ αὐτοῦ βασιλεύοντος· ἀλλ' εἰ βούλεσθε συναπιέναι, ἦκειν ἤδη κελεύει τῆς νυκτός³⁸⁾· εἰ δὲ μή, αὐτὸς πρῶτ' ἀπιέναι³⁹⁾ φησὶν.

N. *); u. über ἂν beim Inf. s. I. 9, 8, N. 20). — 24) Das Fut. secund. s. B. p. 152, 10. — 25) Dat. Part. zu ὑμῖν. — 26) adverbialisch: daselbst. — 27) Verträge, Waffenstillstand. — 28) Ueber das von den Attikern vorzugsweise gebrauchte εἶπατε s. unter εἰπεῖν. — 29) sc. πότερα, oder ob ich melden werde von euch; Andere ergänzen nicht πότερα u. nehmen ἀπαγγελοῦ als fragenden Aor. Conj.: soll ich melden? s. B. §. 139, An. 7. M. §. 515, 2. K. §. 402. — 30) als ob Krieg sey; über den Gen. abs. s. I. 10, 6, N. 49). — 31) Warum der Conj.? — 32) hier ist es offenbar der fragende Aor. Conj. — 33) Nach Andern: διεσήμενε, Aor. von σημαίνω; doch s. B. §. 101, An. 2. K. §. 144, An. 1. R. p. 201, An. 5.

Cap. II. §. 1. 34) Attraction der Präposition, indem die Präposition

der Ruhe, παρὰ mit Dat., von der Präpos. der Richtung, παρὰ mit Genit., angezogen worden, für: οἱ δὲ παρὰ Ἀριαίῳ ἦκον παρὰ Ἀριαίου etc. s. B. §. 151, 8. M. §. 596; vergl. K. §. 542. — 35) vornehmere. — 36) Ueber den Acc. c. Inf. in der Orat. obl. in jeder Art von Nebensätzen s. K. §. 709. M. §. 538. — 37) ἀνέχω im Med. mit Gen. des Obj., u. zwar in Verbindung mit Part., s. R. p. 522, oben. K. §. 570. M. §. 550. Ueber die Negation οὐκ selbst bei Inf. in der Orat. obl. mit dem Charakter der graden Rede, s. B. §. 148, 2, d. u. g. K. §. 604, An. 1. M. §. 608, 3. R. p. 715, An. 4. — 38) Die Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, N. 30). — 39) Ueber die Bedeutung des Fut. vom Praes. εἶμι im Ind. wie in den übrigen Modis. s. B. p. 233, 5. K. §. 381, a); vergl.

Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπεν· Ἄλλ' οὕτω χρὴ ποιεῖν⁴⁰⁾· ἔαν μὲν² ἤκωμεν⁴¹⁾, ὥσπερ λέγετε· εἰ δὲ μή, πράττετε ὅποιον ἂν⁴²⁾ τι⁴³⁾ ὑμῖν⁴⁴⁾ οἴησθε μάλιστα συμφέρειν. Ὅ,τι δὲ ποιήσοι οὐδὲ τούτοις εἶπε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἥδη ἡλλου δύνοντος συγ-³ καλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς ἔλεξε τοιάδε· Ἐμοί, ὦ ἄνδρες, θυομένῳ ἵεναι⁴⁵⁾ ἐπὶ βασιλέα οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερὰ. Καὶ εἰκότως ἄρα⁴⁶⁾ οὐκ ἐγίγνετο· ὥς γὰρ ἐγὼ νῦν πυνθάνομαι, ἐν μέσῳ ἡμῶν καὶ βασιλέως ὁ Τίγκρης ποταμός ἐστι νανσίπορος, ὃν οὐκ ἂν δυναίμεθα⁴⁷⁾ ἄνευ πλοίων δια-βῆναι· πλοῖα δὲ ἡμεῖς οὐκ ἔχομεν. Οὐ μὲν δὴ αὐτοῦ γε μέ-νειν οἶόν⁴⁸⁾ τε· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια οὐκ ἔστιν⁴⁹⁾ ἔχειν· ἵεναι δὲ παρὰ⁵⁰⁾ τοὺς Κύρου φίλους πάννυ καλὰ ἡμῖν τὰ ἱερὰ ἦν. Ὡς οὖν χρὴ ποιεῖν· ἀπιόντας δειπνεῖν ὅ,τι τις⁵¹⁾ ἔχει· ἐπει-⁴ δ' ἂν δὲ σημήνη⁵²⁾ τῷ κέρατι ὥς ἀναπαύεσθαι⁵³⁾, συσκευά-ξεσθε· ἐπειδ' ἂν δὲ τὸ δεύτερον⁵⁴⁾, ἀνατίθεσθε ἐπὶ τὰ ὑπο-ζύγια· ἐπὶ δὲ τῷ τρίτῳ⁵⁵⁾ ἔπεσθε τῷ ἡγουμένῳ⁵⁶⁾, τὰ μὲν

I. 10, 6, 49); u. über den Nom. αὐτός als Bestimmung des Inf., auf das in φησὶν liegende Subj. sich zurück beziehend, s. B. §. 142, 2, 1) u. An. 1; vergl. oben I. 9, 20, N. *). — 40) Ja, also muss man verfahren; d. h. es soll also geschehen, wie ihr saget. — 41) Was liegt in dem Conj.? — 42) ἂν im relat. Satze mit Conj. s. oben I. 7, 7, N. 89). — 43) τι limitirend: in irgend einer Beziehung, s. B. p. 445. — 44) ὑμῖν zum folgenden Inf. — 45) Der Inf. hängt von ἐγίγνετο τὰ ἱερὰ ab, u. man ergänzt καλὰ, welches aber bei Xenoph. in dieser Verbindung gewöhnlich fehlt: bei meinem Opfer waren mir die Zeichen nicht günstig, gegen den König etc. s. B. §. 140, 2, mit der beige-fügten berichtenden Parenthese. — 46) ἄρα, grade, eben, s. K. §. 630. B. p. 441. — 47) Ueber den Opt. (potentialis) nach ἂν mit dem Relat., s. oben I. 5, 9, N. 12); u. die Negation οὐ konnte hier in dem relat. Satze stehen, weil der ausgesprochene Gedanke schlechtweg, ohne alle Beziehung zum Hauptsatze negirt wird, s. K. §. 602, I, a). R. p. 714, An. 3. —

48) οἶόν τε s. B. p. 446. — 49) Ueber ἔστιν s. B. p. 449. — 50) παρὰ zur Angabe der Richtung oder Bewegung in die Nähe einer Person, mit Acc. s. B. p. 420. K. §. 535, III. α). — 51) τις collectivisch: ein Jeder, s. B. §. 127, 4. K. §. 358. R. p. 470, b); daher der Plur. ἀπιόντας, sc. χρὴ. — 52) Wenn (der Trompeter) das Zeichen wird gegeben haben, oder: wenn das Zeichen wird gegeben worden seyn; — dass einige Verba des Betonens im Act. impersonell gebraucht werden, indem die Handlung die Hauptsache ist, s. oben I. 2, 17, N. 39); über die Form des Aor. von σημαίνω s. N. 33); die Bedeutung des Conj. Aor. im temporalen Satze s. I. 4, 14, N. 28); u. warum hier der Conj. s. I. 7, 7, N. 89). — 53) wie euch zur Ruhe zu begeben, d. h. als ob ihr euch etc.; denn es sollte nur zum Scheine geschehen. — 54) über den adverb. Acc. mit Artikel s. I. 10, 10, N. 67). — 55) ἐπὶ in temporeller Beziehung mit Dat. sc. σημείῳ, nach dem dritten Zeichen, s. K. §. 532, 2). — 56) Dat. des Neutr. Part. im collectiven Sinne: dem vorangehen-

- ὑποζύγια ἔχοντες πρὸς ⁵⁷⁾ τοῦ ποταμοῦ, τὰ δὲ ὄπλα ⁵⁸⁾ ἔξω ⁵⁹⁾.
- 5 Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ ἀπῆλθον καὶ ἐποιοῦν οὕτω. Καὶ τὸ λοιπὸν ⁶⁰⁾ ὁ μὲν ἤρχεν ⁶¹⁾, οἱ δὲ ἐπείθοντο, οὐχ ἐλόμενοι ⁶²⁾, ἀλλὰ ὁρῶντες ὅτι μόνος ἐφρόνει
- 6 οἷα δεῖ τὸν ἄρχοντα, οἱ δ' ἄλλοι ἄπειροι ἦσαν. Ἀριθμὸς ⁶³⁾ δὲ τῆς ὁδοῦ ἦν ἡλθον ἐξ Ἐφέσου τῆς Ἰωνίας ⁶⁴⁾ μέχρι τῆς μάχης ⁶⁵⁾ σταδμοὶ τρεῖς καὶ ἐνενήκοντα, παρασάγγαι πέντε καὶ τριακόνα καὶ πεντακόσιοι, στάδιοι πεντήκοντα καὶ ἑξακισχίλιοι καὶ μύριοι· ἀπὸ δὲ τῆς μάχης ἐλέγοντο εἶναι εἰς Βαβυλῶνα στάδιοι ἐξήκοντα καὶ τριακόσιοι.
- 7 Ἐντεῦθεν δὴ, ἐπεὶ σκότος ἐγένετο, Μιλτοκύθης μὲν ὁ Θρᾷξ ἔχων τοὺς τε ἱππέας τοὺς μετ' αὐτοῦ εἰς τετταράκοντα καὶ τῶν πεζῶν Θρακῶν ὥς τριακοσίους ἡὔτομόλησε πρὸς βα-
- 8 σιλέα. Κλέαρχος δὲ τοῖς ἄλλοις ἡγεῖτο ⁶⁶⁾ κατὰ τὰ παρηγγελμένα ⁶⁷⁾, οἱ δ' εἶποντο· καὶ ἀφικνοῦνται εἰς τὸν πρῶτον σταδμὸν παρὰ Ἀριαῖον καὶ τὴν ἐκείνου στρατιὰν ἀμφὶ μέσας νύκτας ⁶⁸⁾· καὶ ἐν τάξει θέμενοι τὰ ὄπλα ⁶⁹⁾ συνῆλθον οἱ στρατηγοὶ καὶ [οἱ] λοχαγοὶ ⁷⁰⁾ τῶν Ἑλλήνων παρὰ Ἀριαῖον· καὶ ὤμοσαν οἱ τε Ἕλληνες καὶ Ἀριαῖος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ οἱ κρᾶτιστοι μῆτε προδώσειν ἀλλήλους σύμμαχοί τε ⁷¹⁾ ἔσεσθαι·
- 9 οἱ δὲ βάρβαροι προσώμοσαν καὶ ἡγήσεσθαι ἀδόλως ⁷²⁾. Ταῦτα δ' ὤμοσαν, σφάξαντες κᾶπρον καὶ ταῦρον καὶ λύκον καὶ κριὸν

den (Heertheile), s. M. §. 270, An. 2. — 57) πρὸς mit Genit. zur Angabe der Richtung von einem Gegenstande her, u. der Annäherung an einen Gegenstand hin: nahe daran, s. K. §. 536, I. a). — 58) für τοὺς ὁπλίτας, vergl. oben ἀσπίς, I. 7, 10, N. 2). — 59) ἔξω, nach aussen hin, d. h. an den Fluss sich nicht anlehnend. — 60) Die übrige Zeit; über diesen adverb. Acc. mit Artikel s. I. 10, 10, N. 67). — 61) kommandirte, d. h. als Feldherr. — 62) weil sie ihn gewählt, s. αἰρέω. — 63) Die Zahl, d. h. der Betrag, auf die folgenden Zahlen bezogen, oder für μήκος, Länge, Entfernung. — 64) Der Gen. des Ganzen als Landschaft steht sonst gerne voran, hier aber wird die Stadt besonders hervorgehoben, s. M. §. 321, b. R. p. 513. An. 1. — 65) bis zur Schlacht,

d. h. dem Schlachtorte, Kunaxa. — 66) ἡγεῖσθαι, in der Bedeutung anführen, geleiten, mit Dat., s. R. p. 515, b), u. An. 4. K. §. 446, 2) u. §. 466, An. Vergl. I. 9, 31, 24). — 67) nach dem Befohlenen, nach den getroffenen Anordnungen. — 68) Ueber das Weglassen des Artikels s. K. §. 420, An. d), u. über den Plnr. der Abstrakten s. K. §. 350, c). R. p. 431, ββ). — 69) nachdem sie sich mit den Waffen in Ordnung aufgestellt. — 70) Das letzte von zwei Subst. bildet, wenn es keinen Artikel hat, mit dem ersten einen Gesamtbegriff. — 71) τε korrespondirt mit μῆτε u. verbindet den negativen Satz mit einem positiven, wie neque — et, indem es etwas Adversatives anknüpft: sondern, s. K. §. 620, 3. R. p. 695, d). 72) dass sie ohne Trug führen,

εἰς ἀσπίδα⁷³), βάπτοντες οἱ μὲν Ἕλληνες ξίφος, οἱ δὲ βάρ-
 βαροι λόγχην. Ἐπεὶ δὲ τὰ πιστὰ⁷⁴) ἐγένετο, εἶπεν ὁ Κλέαρ-10
 χος· Ἄγε δὴ, ὦ Ἀριαῖε, ἐπείπερ ὁ αὐτὸς ὑμῖν στόλος ἐστὶ
 καὶ ἡμῖν, εἰπὲ τίνα γνώμην ἔχεις περὶ τῆς πορείας, πότερον
 ἄπιμεν⁷⁵) ἥνπερ ἤλθομεν ἢ ἄλλην τινὰ ἐννενοηκέναι δοκεῖς
 ὁδὸν κρεῖττω⁷⁶). Ὁ δ' εἶπεν· Ἦν μὲν ἤλθομεν ἀπύοντες 11
 πάντες ἂν ὑπὸ λιμοῦ⁷⁷), ἀπολοίμεθα⁷⁸)· ὑπάρχει γὰρ νῦν
 ἡμῖν οὐδὲν τῶν ἐπιτηδείων. Ἑπτακαίδεκα γὰρ σταθμῶν⁷⁹)
 τῶν ἐγγυτάτω οὐδὲ δεῦρο ἴοντες ἐκ τῆς χώρας οὐδὲν εἴχομεν
 λαμβάνειν· ἐνθα δ' εἴτι ἦν⁸⁰), ἡμεῖς διαπορευόμενοι κατε-
 δαπανήσαμεν. Νῦν δ' ἐπινοοῦμεν⁸¹) πορεύεσθαι μακροτέ-
 ραν⁸²) μὲν, τῶν δ' ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορήσομεν. Πορευτέον
 δ' ἡμῖν⁸³) τοὺς πρώτους σταθμοὺς ὡς⁸⁴) ἂν δυνώμεθα μα-12
 κροτάτους, ἵνα ὡς πλείστον ἀποσπασθῶμεν τοῦ βασιλικοῦ
 στρατεύματος· ἦν γὰρ ἅπαξ δύο⁸⁵) ἢ τριῶν ἡμερῶν ὁδὸν
 ἀπόσχωμεν, οὐκέτι μὴ δύνηται⁸⁶) βασιλεὺς ἡμᾶς καταλαβεῖν.
 Ὀλίγω μὲν γὰρ στρατεύματι οὐ τολμήσει ἐφάπεσθαι· πολλὴν
 δ' ἔχων στόλον οὐ δυνήσεται ταχὺ πορεύεσθαι· ἴσως δὲ καὶ
 τῶν ἐπιτηδείων σπανιῇ⁸⁷). Ταύτην, ἔφη, γνώμην⁸⁸) ἔχω
 ἔγωγε.

den Weg zeigen würden. — 73) in einem Schild, so dass er das Blut aufnahm. — 74) Als der Bund geschlossen, die Verabredung getroffen war. — 75) sc. ὁδόν. — 76) oder ob du glaubst, einen andern besseren eronnen zu haben, d. h. ob du einen anderen, den du eronnen, für besser hältst. — 77) ὑπό in kausaler Beziehung: durch, wegen, vor. — 78) Welche Möglichkeit liegt in dem Opt. mit ἂν u. wie ist die dazu gehörende Bedingung ausgedrückt? — 79) auf den nächsten, d. h. letzten Tagemärschen; Genit. der Zeitbestimmung als partit. von einem Zeitganzen. — 80) Andere: ἐνθα δέ τι ἦν. — 81) gedenken wir. — 82) sc. ὁδόν. — 83) Ueber den Dat. bei den Adject. verbal. s. B. §. 134, 8 u. 9. R. p. 254 u. 543. K. §. 511, 4. — 84) ὡς zur Verstärkung des Superl. s. B. p. 432. M. §. 461. K. §. 352, 2, e); was liegt in dem zugefügten ἂν mit

Conj.? — 85) δύο bei den Attikern oft indeklinabel im Gen. u. Dat. B. §. 70, 2. — 86) Der Conj. nach οὐ μὴ bei Versicherungen, die auf die Zukunft gehen, u. zwar der Conj. Aor. 2., ist die gewöhnliche Construction, fehlt dieser, so ist das Fut. Ind. geläufiger als der Aor. 1. Conj. s. B. p. 431, An. 6. u. §. 139, 4, mit der unteren Anm. M. §. 516; aber von K. §. 607, u. R. p. 721, 7, a) wird die Construction als elliptisch erklärt, indem zu οὐ ein Verb. der Besorgniss zu suppliren sey, von welchem das folgende μὴ abhänge, also hier: so fürchte ich nicht, oder so ist nicht zu besorgen, dass der König kann oder können werde etc. — 87) s. σπανίω u. über das Fut. attic. s. B. §. 95, 7 u. 9. — 88) Andere nehmen zu γνώμην den Artikel an; aber es kann auch ohne denselben als Prädikat gefasst werden: dieses als Meinung. —

- 13 Ἦν δὲ αὕτη ἡ στρατηγία οὐδὲν ἄλλο δυναμένη⁸⁹⁾ ἢ ἀποδρᾶναι⁹⁰⁾ ἢ ἀποφυγεῖν· ἡ δὲ τύχη ἐστρατήγησε κάλλιον. Ἐπεὶ γὰρ ἡμέρα ἐγένετο πορεύοντο ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν ἥλιον, λογιζόμενοι ἥξειν ἅμα ἡλίῳ δύνοντι⁹¹⁾ εἰς κώμας τῆς Βαβυ-
 14 λωνίας χώρας· καὶ τοῦτο μὲν οὐκ ἐψεύσθησαν⁹²⁾. Ἐτι δὲ ἀμφὶ δείλην⁹³⁾ ἔδοξαν πολεμίους ὄραν ἱππέας· καὶ τῶν τε Ἑλλήνων οἱ μὴ⁹⁴⁾ ἔτυχον⁹⁵⁾ ἐν ταῖς τάξεσιν ὄντες εἰς τὰς τάξεις ἔθεον, καὶ Ἀριαῖος, ἐτύγχανε γὰρ ἐφ' ἀμάξης πορευόμενος διότι ἐτέρωτο⁹⁶⁾, καταβάς ἐθωρακίζετο καὶ οἱ σὺν
 15 αὐτῷ. Ἐν ᾧ⁹⁷⁾ δὲ ὠπλίζοντο ἤκον λέγοντες οἱ προπεμφθέντες σκοποὶ ὅτι οὐχ ἱππεῖς εἶδιν ἀλλ' ὑποζύγια νέμουντο⁹⁸⁾. Καὶ εὐθύς ἔγνωσαν πάντες ὅτι ἐγγὺς που ἐστρατοπεδεύετο βασιλεύς· καὶ γὰρ [καὶ] καπνὸς ἐφαίνετο ἐν κώμας οὐ πρόσω.
 16 Κλέαρχος δὲ ἐπὶ μὲν τοὺς πολεμίους οὐκ ἤγεν· ἥδει γὰρ καὶ ἀπειρηκότες τοὺς στρατιώτας καὶ ἀσίτους ὄντας⁹⁹⁾. ἤδη δὲ καὶ ὁψέ ἦν· οὐ μέντοι οὐδὲ ἀπέκλινε, φυλαττόμενος μὴ¹⁰⁰⁾ δοκοῖη φεύγειν, ἀλλ' εὐθύωρον¹⁾ ἄγων ἅμα τῷ ἡλίῳ δυομένῳ εἰς τὰς ἐγγυτάτω κώμας τοὺς πρώτους ἔχων²⁾ κατεσκήνωσεν, ἐξ ὧν διήρπαστο³⁾ ὑπὸ τοῦ βασιλικοῦ στρατεύματος
 17 καὶ αὐτὰ τὰ ἀπὸ⁴⁾ τῶν οἰκιῶν ξύλα. Οἱ μὲν οὖν πρώτοι

89) bezweckend, das Part. mit ἦν für das einfache ἐδύνατο, um den Begriff mit mehr Nachdruck hervorzuhoben, s. M. §. 559. K. §. 362, 3. R. p. 569, 12. — 90) s. διδράσκω. — 91) s. δύω mit der im Stamme verstärkten Form δύνω. — 92) s. ψεύδω; darin wurden sie nicht getäuscht. — 93) sc. πρώην, indem noch ὁψέ u. dann σκότος erwähnt wird; vergl. oben I. 8, 8, N. 65). — 94) μὴ im relat. Satze, um die innere Beziehung zum Hauptsatze, die unmittelbare Verbindung beider auszudrücken, s. K. §. 602, 2. B. §. 148, 2. R. p. 713, 9, b). — 95) Welche Bedeutung liegt in ἔτυχον? — 96) s. τιρώσκω. — 97) in welcher Zeit, d. h. während. — 98) Andere lesen νέματα; indessen über den Plur. des Verbi beim Neutr. Plur. s. I. 7, 17, N. 21); der Opt. in der orat. obl. wechselnd mit dem Praes. Ind., je nachdem der Er-

zählende die Thatsache als Erscheinung aus der Wirklichkeit oder als bloße Vorstellung ausdrückt, s. I. 9, 28, N. 4). — 99) Ueber das Part. im Object-Satze s. oben I. 7, 17, N. 20). — 100) μὴ nach den Verb. der Furcht u. Ungewissheit, des Verbiethens u. Verhütens etc. mit dem Verb. finito, u. zwar mit dem Opt. bei einer blos subjectiven Vermuthung, ist als indirecte negat. Frage zu fassen: ob nicht, während es nach denselben Verb., mit dem Inf. konstruirt, die Wiederholung des in dem regierenden Verbo liegenden Negativen ausdrückt, s. K. §. 607, 2 u. 3. R. p. 623, An. 5 u. a). — 1) grade aus; Andere lesen: εὐθυμότερον. — 2) Nach Andern: πρωταγούς ἄγων. — 3) s. διαρπάζω. — 4) Attract. der Präposit., indem die Präpos. der Ruhe: ἐπὶ τῶν οἰκιῶν, von der Präpos. der Richtung ἀπὸ verdrängt worden, s. oben II. 2, 1,

ὁμως⁵⁾ τρόπῳ τινι⁶⁾ ἐστρατοπεδεύσαντο, οἱ δὲ ὕστεροι σκο-
ταῖοι⁷⁾ προσιόντες ὥς ἐτύγγανον ἕκαστοι⁸⁾ ἠγλίζοντο, καὶ
κραυγὴν πολλὴν ἐποιοῦν⁹⁾ καλοῦντες ἀλλήλους, ὥστε καὶ τοὺς
πολεμίους ἀκούειν¹⁰⁾. ὥστε οἱ μὲν ἐγγύτατα τῶν πολεμίων
καὶ ἔφυγον¹¹⁾ ἐκ τῶν σκηνωμάτων. Δῆλον δὲ τοῦτο τῇ¹⁸
ὑστεραίᾳ ἐγένετο· οὔτε γὰρ ὑποζύγιον ἔτ' οὐδὲν ἐφάνη, οὔτε
στρατόπεδον, οὔτε καπνὸς οὐδαμοῦ πλησίον. Ἐξεπλάγη¹²⁾
δὲ, ὥς ἔοικε¹³⁾, καὶ βασιλεὺς τῇ ἐφόδῳ τοῦ στρατεύματος.
Ἐδήλωσε δὲ τοῦτο οἷς¹⁴⁾ τῇ ὑστεραίᾳ ἔπραττε. Προϊούσης¹⁹
μέντοι τῆς νυκτὸς ταύτης καὶ τοῖς Ἑλλησι φόβος ἐμπίπτει¹⁵⁾,
καὶ θόρυβος καὶ δοῦπος ἦν οἷον εἰκὸς φόβου ἐμπεσόντος γί-
γνεσθαι¹⁶⁾. Κλέαρχος δὲ Τολμίδην Ἥλεϊον, ὃν ἐτύγγανεν²⁰
ἔχων παρ' ἑαυτοῦ κήρυκα ἄριστον τῶν τότε¹⁷⁾, τοῦτον¹⁸⁾
ἀνειπεῖν ἐκέλευσε διγῆν κατακηρύξαντα ὅτι προαγορεύουσιν¹⁹⁾
οἱ ἄρχοντες, ὅς ἂν τὸν ἀφέντα²⁰⁾ τὸν ὄνον εἰς τὰ ὄπλα μη-
νύσῃ²¹⁾, ὅτι λήψεται μισθὸν τάλαντον ἀργυρίου. Ἐπεὶ δὲ²¹
ταῦτα ἐκηρύχθη, ἔγνωσαν οἱ στρατιῶται ὅτι κενὸς ὁ φόβος
εἴη καὶ οἱ ἄρχοντες σῶοι. Ἀμα δὲ ὄρθρῳ παρήγγειλεν ὁ Κλέ-
αρχος εἰς τάξιν τὰ ὄπλα τίθεσθαι²²⁾ τοὺς Ἑλληνας ἥπερ εἶχον²³⁾
ὅτε ἦν ἡ μάχη.

N. 34). — 5) gleichwohl, d. h. wenigleich Alles verwüstet war. — 6) in einer gewissen Ordnung. — 7) in der Dunkelheit, das Adject. der Zeit für das Adv., um das Verhältniss der Personen hervorzuheben, s. K. §. 588, An. 1, b. M. §. 446, 7. R. p. 441, An. 8. B. §. 123, 3, An. 3; vergl. I. 5, 14, 43). — 8) sc. ἀντιζόμενοι, übernachteten, wie ein Jeder grade übernachtete, d. h. die Einen so, die Andern anders. — 9) Das Act. u. nicht das Med., weil keine Beziehung zum Subj. statt findet. — 10) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, N. 94), u. warum der Acc. c. Inf.? — 11) ὥστε mit Ind. s. I. 7, 7, N. 86). — 12) Der Aor. 2. Pass. im einfachen Verbo behält sein η, aber in den Compos., die einen Schrecken bedenten, geht es in α über, s. πλήσσω. — 13) wie es schien. — 14) Attract. des Relat. für τοῦτοίς α, s. oben I. 9, 14,

N. 46). — 15) überfällt auch die Hellenen ein Schrecken, wie πανικός φόβος. — 16) οἷον εἰκὸς γίγνεσθαι, wie natürlich ist, dass geschieht, d. h. wie zu geschehen pflegt, s. B. p. 446. — 17) Das Adv. mit Artikel zum Substant. erhoben, s. B. §. 125, 7. K. §. 427, 2. R. p. 444, An. 9. M. §. 271, a). — 18) Das Pron. weist auf das schon genannte Nomen nach einem Zwischensatze mit Nachdruck zurück. — 19) versprechen. — 20) den, der losgelassen. Die Erscheinung des Esels war nämlich eine Erdichtung des Klearchos zur Beruhigung der Soldaten. — 21) Was drückt der Conj. Aor. im relat. Satze mit ἂν aus? s. oben I. 4, 14, N. 28). — 22) sich mit den Waffen in Ordnung zu stellen; vergl. I. 5, 14, N. 44). — 23) wie sie sich verhielten; Andere lesen ἥπερ auf τάξιν bezogen: welche sie hatten.

1 III. Ὁ δὲ δὴ ἔγραψα ὅτι βασιλεὺς ἐξεπλάγη τῇ ἐφόδῳ, τῇδε²⁴⁾ δῆλον ἦν. Τῇ μὲν γὰρ πρόσθεν ἡμέρᾳ²⁵⁾ πέμπων τὰ ὅπλα παραδιδόναι ἐκέλευε, τότε δὲ²⁶⁾ ἅμα²⁷⁾ ἡλὼν ἀνα-
2 τέλλοντι κήρυκας ἔπεμψε περὶ σπονδῶν²⁸⁾. Οἱ δ' ἐπεὶ ἦλθον πρὸς τοὺς προφύλακας²⁹⁾, ἐξήτουν τοὺς ἄρχοντας. Ἐπειδὴ δὲ ἀπήγγειλαν οἱ προφύλακες, Κλέαρχος, τυχὼν τότε τὰς τάξεις ἐπισκοπῶν³⁰⁾, εἶπε τοῖς προφύλαξι κελεύειν τοὺς κή-
3 ρυκας περιμένειν ἄχρις ἂν σχολάσῃ³¹⁾. Ἐπεὶ δὲ κατέστησε³²⁾ τὸ στράτευμα ὥστε³³⁾ καλῶς ἔχειν³⁴⁾ ὁρᾶσθαι πάντη φάλαγγα πυκνήν, τῶν δὲ ἀόπλων μηδένα καταφανῆ³⁵⁾ εἶναι, ἐκάλεσε τοὺς ἀγγέλους, καὶ αὐτός τε προῆλθε, τοὺς τε εὐοπλοτάτους ἔχων καὶ εὐειδεστάτους³⁶⁾ τῶν αὐτοῦ στρατιωτῶν, καὶ τοῖς
4 ἄλλοις στρατηγοῖς ταῦτα³⁷⁾ ἔφρασεν. Ἐπεὶ δὲ ἦν πρὸς τοῖς ἀγγέλοις, ἀνηρώτα τί βούλονται. Οἱ δ' ἔλεγον³⁸⁾ ὅτι περὶ σπονδῶν ἤκοιεν³⁹⁾ ἄνδρες οἵτινες ἱκανοὶ ἔδονται⁴⁰⁾ τὰ τε παρὰ⁴¹⁾ βασιλέως τοῖς Ἑλλήσιν ἀπαγγεῖλαι καὶ τὰ παρὰ τῶν
5 Ἑλλήνων βασιλεῖ. Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο· Ἀπαγγέλλετε τοῖνυν αὐτῷ ὅτι μάχης δεῖ πρῶτον· ἄριστον γὰρ οὐκ ἔστιν⁴²⁾ οὐδ' ὁ τολμήσων⁴³⁾ περὶ σπονδῶν λέγειν τοῖς Ἑλλήσι μὴ⁴⁴⁾ πο-
6 ρίσας ἄριστον. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι ἀπήλαννον, καὶ ἦκον ταχύ· ὧ⁴⁵⁾ καὶ δῆλον ἦν ὅτι ἐγγὺς πού ἦν βασιλεὺς

Cap. III. §. 1. 24) Andere ziehen τῇδε zu ἐφόδῳ, oder sie lesen τῷδε; über die verstärkte Form der demonstrat. Correlativ-Partikeln s. B. §. 116, 7, u. §. 79, 4; über das Iota subscr. s. B. §. 116, An. 8. — 25) an dem vorhergehenden Tage, s. oben I. 6, 3, N. 74). — 26) jetzt aber. — 27) ἅμα mit Dat. s. K. §. 521, An. — 28) περὶ mit Gen. kausal: wegen, s. K. §. 530, 2). R. p. 539; über das Weglassen des Artikels s. K. §. 421. — 29) Vorposten. — 30) der damals grade musterte, s. I. 1, 2, 13). — 31) Dass durch den Conj. mit ἂν in den relat. Adverbialsätzen der Zeitbeziehung nach den Conjunctionen; welche bis bedenten, ein erwartetes u. beabsichtigtes Ziel ausgedrückt werde, s. K. §. 670, 2; — u. über die Zeitbedeutung des Aor. Conj. s. oben I. 7, 7, N. 83). — 32) trans-

itiv oder intransitiv? Der Aor. mit Bedeutung des Plusqu. s. I. 10, 6, N. 51). — 33) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, N. 94). — 34) ἔχειν mit Adv. s. B. p. 452. — 35) kontrahirter Acc. von ἦς. — 36) ohne Artikel wie oben II. 2, 8, N. 70). — 37) Nach Andern: ταῦτά. — 38) Warum das Imperf.? — 39) die Bedeutung von ἤκω s. oben I. 4, 13, N. 13). — 40) Das Fut. Ind. im relat. Satze der obliquen Rede, um das als zukünftig Gedachte u. Beabsichtigte mit mehr Bestimmtheit auszudrücken. — 41) Die Aufträge, Vorschläge des Königs; über die kausale Beziehung von παρὰ s. K. §. 535, I. 2). — 42) sc. ἡμῖν. — 43) Ueber den Artikel beim Part. s. M. §. 268: qui audeat, u. nicht soll es Einer wagen. — 44) μὴ bei Part. im konditionalen Sinne: wenn er nicht, ohne etc. s. B. p. 428, f. — 45) wo-

ἢ ἄλλος τις ὃ ἐπετέτακτο⁴⁶⁾ ταῦτα πράττειν· ἔλεγον δὲ ὅτι εἰκότα δοκοῖεν λέγειν βασιλεῖ καὶ ἥκοιεν ἡγεμόνας ἔχοντες, οἳ αὐτούς, ἐὰν σπονδαὶ γένωνται⁴⁷⁾, ἄξουσιν ἔνθεν⁴⁸⁾ ἔξουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δὲ ἡρώτα εἰ αὐτοῖς τοῖς ἀνδράσι σπένδοιτο⁷ τοῖς Ἰουδαῖοι καὶ ἀπιοῦσιν⁴⁹⁾ ἢ καὶ τοῖς ἄλλοις ἔσονται σπονδαί. Οἱ δέ, Ἀπασιν, ἐφάσαν, μέχρῃς ἂν βασιλεῖ τὰ παρ' ὑμῶν διαγγελῇ⁵⁰⁾. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα εἶπον⁵¹⁾, μεταστησάμενος⁵²⁾ 8 αὐτούς ὁ Κλέαρχος ἐβουλεύετο· καὶ ἐδόκει ταχὺ τὰς σπονδὰς ποιῆσθαι καὶ καθ' ἡσυχίαν⁵³⁾ ἐλθεῖν τε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια καὶ λαβεῖν⁵⁴⁾. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπε· Δοκεῖ μὲν καὶ ἐμοὶ ταῦτα· 9 οὐ μέντοι ταχὺ γε ἀπαγγελῶ, ἀλλὰ διατρίψω ἔστ' ἂν ὀκνήσωσιν⁵⁵⁾ οἱ ἄγγελοι μὴ⁵⁶⁾ ἀποδόξῃ⁵⁷⁾ ἡμῖν τὰς σπονδὰς ποιήσασθαι· οἷμαί γε μέντοι, ἔφη, καὶ τοῖς ἡμετέροις στρατιώταις τὸν αὐτὸν φόβον παρέσεσθαι. Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει καιρὸς εἶναι, ἀπήγγελλεν ὅτι σπένδοιτο καὶ εὐθὺς ἡγεῖσθαι ἐκέλευε πρὸς τὰ ἐπιτήδεια.

Καὶ οἱ μὲν ἡγοῦντο, Κλέαρχος μέντοι ἐπορεύετο τὰς 10 μὲν σπονδὰς ποιησάμενος, τὸ δὲ στράτευμα ἔχων ἐν τάξει, καὶ αὐτὸς ὡπισθοφυλάκει. Καὶ ἐνετύγχανον τάφροις καὶ αὐλῶσιν⁵⁸⁾ πλήρεσιν ὕδατος⁵⁹⁾, ὥς μὴ δύνασθαι⁶⁰⁾ διαβαίνειν ἄνευ γεφυρῶν· ἀλλ' ἐποιοῦντο διαβάσεις⁶¹⁾ ἐκ τῶν φοινίκων οἳ ἦσαν ἐκπεπτωκότες⁶²⁾, τοὺς δὲ καὶ ἐξέκοπτον. Καὶ ἐν- 11 ταῦθα ἦν⁶³⁾ Κλέαρχον⁶⁴⁾ καταμαθεῖν⁶⁵⁾ ὥς ἐπεστάτει, ἐν

durch. — 46) welchem es aufgetragen worden. — 47) Was liegt in dem Conj. Aor. des hypoth. Conditionalsatzes? — 48) Die Partikel der Richtung ἐκεῖσε ist durch die relative ἐνθεν verdrängt, wie oben I. 3, 17, *). — 49) für die Männer selbst, d. h. für sie allein, die Zu- u. Abgehenden; Letzteres als Apposition, darum auch mit Artikel, der von Andern weggelassen wird; es sind zunächst die persischen Unterhändler zu verstehen. — 50) Vergl. oben N. 31). — 51) Aor. mit Bedeutung des Plusqu. s. oben I. 10, 6, N. 51). — 52) s. μεθίστημι, welches im Aor. 1. Med. die transit. Bedeutung behält, s. B. p. 223, 1. — 53) κατὰ drückt hier die Art u. Weise aus: mit Ruhe, ruhig, s. K. §. 527, 3), d). — 54) sc.

αὐτά. — 55) fürchten, über den Conj. mit ἂν vergl. oben N. 31). — 56) μὴ nach den Verb. der Furcht s. oben II. 2, 16, N. 100). — 57) s. ἀποδοκᾶν. — 58) s. αὐλῶν. — 59) Ueber den Genit. nach den Ausdrücken der Fülle etc. s. I. 10, 12, N. 70). — 60) ὥς im Folgesatz für ὥστε mit Inf., um die Folge als blos gedacht, als unmittelbar aus dem Vorhergehenden sich entwickelnd aus zu drücken, s. oben I. 6, 6, N. 94); warum also hier μὴ u. nicht οὐ? — 61) Uebergänge, im Gegensatze zu den eigentlichen Brüdern. — 62) s. ἐκπίπτω; über das Part. mit εἶναι s. II. 2, 13, N. 89). — 63) es war, man konnte, s. B. p. 452. — 64) Das Subj. des abhängigen Satzes als Obj. des Hauptsatzes s. I. 8, 21, N. 44). — 65) kennen

- μὲν τῇ ἀριστερᾷ χειρὶ τὸ δόρυ ἔχων, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ βακτηρίαν· καὶ εἴ τις αὐτῷ δοκοίη τῶν πρὸς τοῦτο τεταγμένων ⁶⁶⁾ βλακεύειν, ἐκλεγόμενος τὸν ἐπιτήδειον ⁶⁷⁾ ἔπαισεν ἄν ⁶⁸⁾, καὶ ἅμα αὐτὸς προσελάμβανεν εἰς τὸν πηλὸν ἐμβαίνων· ὥστε πᾶσιν
- 12 αἰσχύνῃν εἶναι μὴ οὐ ⁶⁹⁾ σπουνδάζειν. Καὶ ἐτάχθησαν μὲν πρὸς αὐτὸ *) οἱ τριάκοντα ἔτη γεγονότες ⁷⁰⁾· ἐπεὶ δὲ καὶ Κλέαρχον ἑώρων ⁷¹⁾ σπουνδάζοντα ⁷²⁾, προσελάμβανον ⁷³⁾ καὶ οἱ
- 13 πρεσβύτεροι. Πολὺν δὲ μᾶλλον ὁ Κλέαρχος ἔσπευδεν, ὑποπτεύων μὴ αἰεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα οἷα ⁷⁴⁾ τὸ πεδίον ἄρδεν· ἀλλ' ἵνα ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα ⁷⁵⁾ φαίνοιτο ⁷⁶⁾ τοῖς Ἑλλήσιν εἶναι εἰς τὴν πορείαν, τούτου ἕνεκα βασιλέα ὑπώπτευσεν ⁷⁷⁾ ἐπὶ τὸ πεδίον τὸ ὕδωρ
- 14 ἀφεικέναι. Πορευόμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κώμας ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγεμόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνῆν δὲ σῆτος πολὺς καὶ οἶνος φοινίκων καὶ ὄξος ⁷⁸⁾ ἐψητὸν ἀπὸ τῶν αὐ-
- 15 τῶν. Αὐταὶ δὲ αἱ βάλανοι ⁷⁹⁾ τῶν φοινίκων οἷας μὲν ἐν τοῖς Ἑλλήσιν ἔστιν ⁸⁰⁾ ἰδεῖν τοῖς οἰκέταις ἀπέκειντο ⁸¹⁾, αἱ δὲ τοῖς δεσπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλεκτοι, θανμάσιαι τὸ κάλλος ⁸²⁾

lernen, erfahren. — 66) s. τάσσω. — 67) den, der (wegen der Uebri- gen) geeignet, passend war, sc. παίσσθαι. — 68) Andere lesen ἐπαισεν ἄν; der Aor. Ind. wie das Imperf. (u. das Plusqu. in der Bedeutung des Imperf.) mit ἄν drücken hier die Frequenz oder Wiederholung der Thätigkeit in der Vergangenheit aus: so schlug er wohl, pflegte er zu schlagen, s. K. §. 394, b, β). M. §. 599. B. §. 139, An. 5. R. p. 586, γ) αα). — 69) μὴ οὐ, quominus, quin, beim Inf. nach negativen Verbis u. Ausdrücken, sowie nach δι- νόν, αἰσχρόν εἶναι etc. s. K. §. 608, 2. R. p. 723, β). M. §. 609. B. §. 148, 6, An. 6, 2). — *) αὐτὸ wohl passender, als das noch vorkommende αὐτόν. — 70) die dreissig Jahre (alt) Gewordenen. — 71) s. ὁράω. — 72) Warum das Part. u. zwar im Acc., u. nicht der Inf. s. oben I. 7, 17, N. 20). — 73) Warum hier das Imperf.? — 74) Das Relat. οἷα wird durch Attraction mit dem Inf. konstruirt,

indem es für τοιαύτη ὥστε steht (es war nicht eine solche Zeit, dass das Feld bewässert wurde) s. R. p. 620, 1) u. p. 656, 6. M. §. 479, An. 2. K. §. 656, An. 1. B. p. 445; u. dass der Inf. Act. statt des Pass. nach Adject. der Eigenschaft, der Fähigkeit, Tauglichkeit etc. steht, s. R. p. 657, An. 9. M. §. 535, An. 1. K. §. 549 u. 550, An. 3. B. §. 140, 3. — 75) Andere lesen: πολλὰ προ- φαίνοντο δεινά, da doch hier von den Schwierigkeiten des Weges u. nicht von schrecklichen Dingen die Rede ist. — 76) φαίνεσθαι in der Bedeutung scheinen, videri, mit Inf., aber in der Bedeutung: erscheinen, offenbar seyn, appa- rere, mit Part: s. M. §. 549, 5. R. p. 669, c). K. §. 548 u. 568, An. 2, c. — 77) ὑπώπτευσεν wie- derholt den schon vorher im Part. ausgesprochenen Begriff. — 78) ὄξος, ein saures, essigartiges Getränk. — 79) Datteln. — 80) man kann, s. B. p. 449. — 81) aufbewahren. — 82) Acc. der Beschaffenheit: an,

καὶ τὸ μέγεθος, ἥ δὲ ὄψις ἡλέκτρον οὐδέν. διέφερε⁸³⁾ τὰς
 δέ τινας ξηραίνοντες τραγήματα⁸⁴⁾ ἀπετίθεσαν⁸⁵⁾. Καὶ ἦν
 καὶ παρὰ⁸⁶⁾ πότον ἡδὺν⁸⁷⁾ μὲν, κεφαλαλγὲς δέ. Ἐνταῦθα 16
 καὶ τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοίνικος⁸⁸⁾ πρῶτον ἔφαγον οἱ στρα-
 τιῶται, καὶ οἱ πολλοὶ ἐθαύμασαν τό τε εἶδος καὶ τὴν ιδιό-
 τητα τῆς ἡδονῆς⁸⁹⁾. Ἦν δὲ σφόδρα καὶ τοῦτο κεφαλαλγὲς.
 Ὁ δὲ φοῖνιξ ὅθεν ἐξαίρεθει⁹⁰⁾ ὁ ἐγκέφαλος⁹¹⁾ ὅλος ἀναίνετο.

Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ παρὰ⁹²⁾ μεγάλου 17
 βασιλέως ἦκε⁹³⁾ Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βασιλείας γυναικὸς
 ἀδελφὸς καὶ ἄλλοι Πέρσαι τρεῖς· δοῦλοι δὲ πολλοὶ εἶποντο.
 Ἐπεὶ δὲ ἀπῆντησαν αὐτοῖς οἱ τῶν Ἑλλήνων στρατηγοί, ἔλεγε⁹⁴⁾
 πρῶτον⁹⁵⁾ Τισσαφέρνης δι' ἐρμηνέως τοιαύδε.

Ἐγώ, ὃ ἄνδρες Ἕλληνες, γέλωτον οἰκῶ τῇ Ἑλλάδι, καὶ 18
 ἐπεὶ ὑμᾶς εἶδον εἰς πολλὰ [κακὰ] καὶ ἀμύχανα⁹⁶⁾ ἐμπεπτω-
 κότας, εὐρημα ἐποιησάμην⁹⁷⁾ εἴ πως δυναίμην παρὰ βασι-
 λέως αἰτήσασθαι⁹⁸⁾ δοῦναί⁹⁹⁾ μοι ἀποσῶσαι¹⁰⁰⁾ ὑμᾶς εἰς τὴν
 Ἑλλάδα. Οἶμαι γὰρ ἂν οὐκ ἀχαρίστως μοι ἔξῃν¹⁾ οὔτε
 πρὸς ὑμῶν²⁾ οὔτε πρὸς τῆς Ἑλλάδος ἀπάσης. Ταῦτα δὲ 19

in Ansehung; eben so das folgende οὐδέν: in Nichts. — 83) διαφέρειν, mit Gen. separat. sc. ὕψους, s. R. p. 528, c). K. §. 442. M. §. 358, 1. — 84) als Nachessen. — 85) Was liegt in dem Imperf.? s. B. §. 137, 4, a. Ende. — 86) παρὰ drückt mit Acc. in temporeller Beziehung die Ausdehnung in der Zeit aus; während, bei: inter potandum, s. M. §. 588, β). K. §. 535, III. 2). R. p. 498, b). — 87) es war etwas Süßes. — 88) Mark der Palme, welches aus den Keimen zu den Blättern besteht, indem sie noch mit der Blüthe gleich Rollen in die Stengel der Blätter eingehüllt sind; beim Entfalten der Blätter bieten sie einen wundervollen Anblick dar. — 89) Wohlgeschmack. — 90) weggenommen seyn mochte; über den Opt. im relat. Nebensatze s. oben I. 9, 20, ***). — 91) Der Blätterkeim, das Mark. — 92) παρὰ mit Gen. drückt in räumlicher Beziehung die Entfernung aus der Nähe eines Gegenstandes aus: von, s. K. §. 535, 1. B. p. 420. R. p. 540. — 93) Das

Verb. im Sing. als Prädikat zu mehreren Subj. richtet sich, gewöhnlich an der Spitze des Satzes stehend, nach dem Num. des ihm zunächst folgenden Subj., s. K. §. 377, 1. B. §. 129, 2. R. p. 477, 5. — 94) ἔλεγε, vergl. I. 3, 8, N. 45). — 95) Warum nicht πρῶτος? — 96) unabwendbares. — 97) εἰρημα ποιῆσθαι, für Gewinn oder Glück achten. — 98) Die Verba bitten, fordern, lehren etc. haben gewöhnlich einen doppelten Acc. bei sich; doch wird zu αἰτεῖν u. αἰτεῖσθαι oft das Obj. der Person mit παρὰ u. Gen. verbunden: sich ausbitten von, s. R. p. 488, 4. u. 489, 2). — 99) gewähren, gestatten. — 100) zurückretten, glücklich hinführen. — 1) Dass es mir wohl nicht unbelohnt, unvergolten seyn (bleiben) werde; über die Bedeutung von ἔχειν mit Adv. s. B. p. 452. M. §. 612. R. p. 500, 2); u. über das ἂν mit Inf. s. oben I. 9, 8, N. 20); sowie über die Negat. οὐ beim Inf. in der orat. obl. mit dem Charakter der graden Rede, s. oben II. 2, 1, N. 37). — 2) πρὸς in

γνούς³⁾ ἡτούμην βασιλέα, λέγων αὐτῷ ὅτι δικαίως⁴⁾ ἂν μοι χαρίζοιτο⁵⁾), ὅτι αὐτῷ Κῦρόν τε ἐπιστρατεύοντα πρῶτος⁶⁾ ἡγγεिला⁷⁾ καὶ βοήθειαν ἔχων ἅμα τῇ ἀγγελίᾳ ἀφικόμεν, καὶ μόνος τῶν κατὰ τοὺς Ἑλληνας τεταγμένων οὐκ ἔφυγον, ἀλλὰ διήλασα⁸⁾ καὶ συνέμξα⁹⁾ βασιλεῖ ἐν τῷ ὑμετέρῳ στρατοπέδῳ, ἔνθα βασιλεὺς ἀφίκετο, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτεινε¹⁰⁾), καὶ τοὺς σὺν Κῦρῳ βαρβάρους ἐδίωξα σὺν τοῖςδε τοῖς παροῦσι νῦν
 20 μετ' ἐμοῦ, οἵπερ αὐτῷ¹¹⁾ εἰσὶ πιστότατοι. Καὶ περὶ μὲν τούτων ὑπέσχετό μοι βουλευσασθαι¹²⁾. ἐρῶσαι δέ με ὑμᾶς ἐκέλευσεν ἐλθόντα τίνος ἕνεκ ἐστρατεύσατε¹³⁾ ἐπ' αὐτόν. Καὶ συμβουλευώ ὑμῖν μετρίως¹⁴⁾ ἀποκρίνασθαι, ἵνα μοι εὐπρακτότερον ᾦ¹⁵⁾ ἐάν τι δύνωμαι¹⁶⁾ ἀγαθὸν ὑμῖν παρ' αὐτοῦ διαπραξασθαι¹⁷⁾.

21 Πρὸς ταῦτα μεταστάντες οἱ Ἕλληνες ἐβουλευόντο· καὶ ἀπεκρίναντο, Κλέαρχος δ' ἔλεγεν· Ἡμεῖς οὔτε συνήλθομεν ὥς¹⁸⁾ βασιλεῖ πολεμήσοντες οὔτ' ἐπορευόμεθα ἐπὶ βασιλέα, ἀλλὰ πολλὰς προφάσεις Κῦρος εὗρισκεν¹⁹⁾, ὥς καὶ σὺ εὖ οἶσθα, ἵνα ὑμᾶς τε ἀπαρασκευάστους λάβοι καὶ ἡμᾶς ἐνθάδε
 22 ἀναγάγοι²⁰⁾. Ἐπεὶ μέντοι ἤδη ἔωρῶμεν²¹⁾ αὐτὸν ἐν δεινῷ²²⁾ ὄντα²³⁾, ἡσχύνθημεν²⁴⁾ καὶ θεοὺς καὶ ἀνθρώπους προδοῦναι αὐτόν, ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ παρέχοντες ἡμᾶς αὐτοὺς εὖ

kausaler Beziehung mit Gen.: von eurer Seite. — 3) s. γινώσκω. — 4) billiger Weise. — 5) eine Gunst gewähren; warum der Opt. mit ἂν s. I. 9, 3, N. 1). — 6) In wiefern πρῶτος u. nicht πρῶτον? s. II. 2, 17, N. 7). — 7) Welches Temp. liegt hier im Aor. u. in wiefern kann dieses geschehen? vergl. I. 10, 6, N. 51); über das folgende Part. im Object-Satze s. I. 7, 17, N. 20). — 8) διαλάυνω, intrans.: s. Lex. 2); über die transit. u. immediate Bedeutung mancher Verba s. I. 5, 15, N. 50). — 9) συμμύνημι, intransit.: sich vereinigen. — 10) Der Aor. für welches Temp.? — 11) sc. βασιλεῖ. — 12) Der Inf. Aor. für das Fut. wie oben I. 2, 2; παύσασθαι für παύσεσθαι, um die Handlung ohne allen Nebenbegriff der Dauer oder Entwicklung nur als Moment

auszudrücken, s. M. §. 506, 2. B. §. 137, 5. K. §. 386, Anm. — 13) Der Ind. in der indirecten Frage im Sinne der graden Rede, s. K. §. 700 etc. — 14) mit Bedacht; mit Ueberlegung. — 15) Warum der Conj.? — 16) Was liegt in dem Conj. des hypothet. Satzes mit ἂν? — 17) auswirken. — 18) Ueber die Bedeutung von ὥς beim Part. Fut. s. oben I., 1, 3, N. 22). — 19) Welche Bedeutung liegt hier in dem Imperf.? — 20) Warum der Optat.? — 21) s. ὁράω u. B. §. 84, An. 8. — 22) in Bedrängniss. — 23) Warum das Part. im Object-Satze? s. I. 7, 17, N. 20). — 24) αἰσχύνησθαι, nimmt als Verb. der Empfindung den Gegenstand, auf welches dieselbe gerichtet ist, im Acc. zu sich, s. K. §. 479. M. §. 414. R. p. 484, b); über das Deponens

ποιεῖν²⁵⁾. Ἐπεὶ δὲ Κῦρος τέθνηκεν, οὔτε ἀντιποιοῦμεθα²⁶⁾ 23
 βασιλεῖ τῆς ἀρχῆς οὐτ' ἔστιν²⁷⁾ ὅτου ἕνεκ' ἂν βουλοίμεθα²⁸⁾
 τὴν βασιλέως χάραν κακῶς ποιεῖν²⁹⁾, οὐδ' ³⁰⁾ αὐτὸν ἀποκτεῖ-
 ναι ἂν ἐθέλουμεν, πορευοίμεθα δ' ἂν οἴκαδε³¹⁾, εἴ τις³²⁾
 ἡμᾶς μὴ λυποίῃ³³⁾. ἀδικοῦντα³⁴⁾ μέντοι πειρασόμεθα σὺν
 τοῖς θεοῖς ἀμύνασθαι³⁵⁾. ἔαν μέντοι τις ἡμᾶς εὖ ποιῶν
 ὑπάρχῃ³⁶⁾, καὶ τούτου εἰς γε δύναμιν³⁷⁾ οὐχ ἡττησόμεθα³⁸⁾
 εὖ ποιοῦντες.

Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν· ἀκούσας δὲ ὁ Τιςσαφέρνης ἔφη· 24
 Ταῦτα ἐγὼ ἀπαγγελῶ βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν τὰ³⁹⁾ παρ'
 ἐκείνου· μέχρι δ' ἂν ἐγὼ ἦκω⁴⁰⁾ αἱ σπονδαὶ μενόντων⁴¹⁾.
 ἄγοράν δὲ ἡμεῖς παρεξομεν. Καὶ εἰς μὲν τὴν ὑστεραίαν⁴²⁾ οὐχ 25
 ἦκεν· ὥςθ' οἱ Ἕλληνες ἐφρόντιζον⁴³⁾. τῇ δὲ τρίτῃ ἡκὼν ἔλεγεν
 ὅτι διαπεπραγμένος ἦκοι παρὰ⁴⁴⁾ βασιλέως δοθῆναι αὐτῷ⁴⁵⁾
 σῶζειν⁴⁶⁾ τοὺς Ἕλληνας, καίπερ πάννυ πολλῶν ἀντιλεγόντων
 ὥς οὐκ ἄξιον⁴⁷⁾ εἶναι βασιλεῖ ἀφεῖναι τοὺς ἐφ' ἑαυτὸν⁴⁸⁾ στρα-
 τευσαμένους. Τέλος⁴⁹⁾ δ' εἶπε· Καὶ νῦν ἔξεστιν ὑμῖν πιστὰ⁵⁰⁾ 26

passiv. s. B. §. 113, 3, n. 136, 2. — 25) zum wohlthun, d. h. dass er uns wohlthat, oder passivisch: dass uns wohlgethan wurde; über den Inf. des Zweckes s. B. §. 140, 2. K. §. 552, γ). R. p. 657, 7. M. §. 535, a). — 26) ἀντιποιοῦσθαι τινί τινος, — 27) noch ist ein Grund vorhanden. — 28) Der Opt. mit ἂν nach Relat. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, N. 12). — 29) übel richten, verwüsten. — 30) und nicht, zum Anknüpfen eines neuen Satzes. — 31) Ueber οἴκαδε s. B. §. 116, 2. An. 2. — 32) τίς, man, B. §. 127, 4. — 33) Was liegt in dem Opt. des hypothet. Satzes? — 34) sc. ἡμᾶς. — 35) ἀμύνω im Med, τινά, s. Lex. a. Ende. — 36) ὑπάρχειν, sowie überhaupt die Verba des Anfangens u. Aufhörens mit Part., wenn das Subj. schon im Anfange der Thätigkeit begriffen ist, s. M. §. 551, f). K. §. 570, VI. B. §. 144, An. 4. Was liegt in dem Conj.? — 37) εἰς in kausaler Beziehung zur Angabe der Art u. Weise: εἰς δύναμιν, nach Kräften,

s. K. §. 523, 3), b). — 38) ἡτ-
 τᾶσθαι, ἡττω εἶναι, mit Gen. s. M.
 §. 357. K. §. 467, γ). R.
 p. 515, b). — 39) τὰ παρ' ἐκεί-
 νου, die Aufträge, Vorschläge von
 ihm, s. oben II. 3, 4, N. 41). —
 40) μέχρις ἂν mit Conj. s. II. 3, 2,
 N. 31), u. über die Perfect-Bedeutung
 von ἦκω, die hier im Conj. als Fut.
 exact. zu fassen ist: venerim, s. I. 4,
 13, N. 13); vergl. I. 8, 12, N. 88). — 41) Imperat.:
 soll fortbestehen. — 42) sc. ἡμέ-
 ραν. — 43) bedenklich, besorgt
 werden; warum der Ind. nach ὥςτε
 s. I. 1, 8, N. 44). — 44) παρὰ
 mit Gen.: von, s. II. 3, 17, N. 92). —
 45) Dass ihm gestattet worden sey.
 — 46) wie oben ἀποσῶσαι, glücklich
 zurück zu führen. — 47) geziemend;
 dass das Neutr. Adj. für's Adv. eigent-
 lich substantivisch zu fassen sey, s. II. 3,
 1, N. 25). — 48) ἑαυτὸν, auf βα-
 σιλεύς als Hauptbegriff bezogen. —
 49) τέλος, adverb. Acc. der Zeitbestimmung,
 s. I. 10, 13, N. 76). — 50) πιστὰ,
 jede feierliche Handlung zur Beglaubigung
 eines Ver-

λαβεῖν παρ' ἡμῶν ἢ μὴν ⁵¹⁾ φιλίαν παρέξεν ⁵²⁾ ὑμῖν τὴν χά-
 ραν καὶ ἀδόλως ἀπάξεν εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀγορὰν παρέχοντας·
 ὅπου δ' ἂν μὴ παρέχωμεν ⁵³⁾ ἀγορὰν, λαμβάνειν ὑμᾶς ἐκ
 27 τῆς χάρας ἑάσομεν ⁵⁴⁾ τὰ ἐπιτήδεια. Ὑμᾶς δ' αὖ ἡμῖν δεήσει ⁵⁵⁾
 ὁμόσαι ⁵⁶⁾ ἢ μὴν πορεύεσθαι*) ὥς διὰ φιλίας ⁵⁷⁾ ἀσυνῶς ⁵⁸⁾
 οὔτα καὶ ποτὰ λαμβάνοντας ὁπόταν μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν·
 ἐὰν δὲ παρέχωμεν ἀγορὰν, ὠνουμένους ⁵⁹⁾ ἔξεν τὰ ἐπιτήδεια.
 28 Ταῦτα ἔδοξε, καὶ ὤμοσαν καὶ δεξιὰς ἔδωκαν Τισσαφέρνης
 καὶ ὁ τῆς βασιλείας γυναικὸς ἀδελφὸς τοῖς τῶν Ἑλλήνων
 29 στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς καὶ ἔλαβον παρὰ τῶν Ἑλλήνων. Μετὰ
 δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης εἶπε· Νῦν μὲν δὴ ἄπειμι ὥς ⁶⁰⁾ βα-
 σιλέα· ἐπειδὰν δὲ διαπράξωμαι ἃ δέομαι ⁶¹⁾, ἦξω συσκευασά-
 μενος ὥς ἀπάξω ⁶²⁾ ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ αὐτοὺς ἀπιὼν ⁶³⁾
 ἐπὶ τὴν ξμαντοῦ ἀρχήν.

1 IV. Μετὰ ταῦτα περιέμενον Τισσαφέρνην οἱ τε Ἑλλη-
 νες καὶ Ἀριαῖος ἐγγὺς ⁶⁴⁾ ἀλλήλων ἐστρατοπεδευμένοι ἡμέρας
 πλείους ἢ εἴκοσιν. Ἐν δὲ ταύταις ἀφικνοῦνται πρὸς Ἀριαῖον
 καὶ οἱ ἀδελφοὶ καὶ οἱ ἄλλοι ἀναγκαῖοι καὶ πρὸς τοὺς σὺν
 ἐκείνῳ Περσῶν τινες, παραθαρόδυνοντες καὶ δεξιὰς ἔνιοι παρὰ
 βασιλείας φέροντες ⁶⁵⁾ μὴ μνησικακήσειν ⁶⁶⁾ βασιλέα αὐτοῖς
 τῆς σὺν Κύρῳ ἐπιστρατείας μηδὲ ἄλλου μηδενὸς τῶν παροι-

sprechens, ein Eid, vergl. I. 6, 7, N. 9). — 51) ἢ drückt eine Bekräftigung u. Versicherung aus, oft zur Verstärkung mit μὴν verbunden; wahrlich! s. K. §. 594, I. u. II. B. p. 442. R. p. 687, 4. — 52) sc. ἡμᾶς. — 53) Warum ἂν nach dem Relat. mit Conj.? — 54) s. ἑάω. — 55) s. δεῖ, impersonal von δέω. — 56) ὁμνῶμι. — *) Das Praes. Inf. für's Fut., indem die Zukunft nicht besonders hervorgehoben wird, wie auch wir sagen: zu ziehen, für: dass ihr ziehen werdet, s. K. §. 381. — 57) sc. χάρας. — 58) nicht verletzend, friedlich. — 59) s. ὠνεόμαι. — 60) ὥς, als Präpos. nur mit dem Begriffe der Richtung: wohin, u. zwar nur in Beziehung auf Personen oder persönlich gedachte Objecte: zu, s. K. §. 524. B. §. 146, 2, 2). R. p. 495, An. 19. — 61) was ich nöthig habe, sc.

διαπράττεσθαι; denn δέομαι hat sein Object gewöhnlich im Gen. u. kann eigentlich nur οὐδέν u. μηδέν, sowie das Neutr. eines Pronominaladject. im Acc. bei sich haben, selten wohl ἄ. — 62) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, N. 22). — 63) Das Praes. Part. von εἶμι in der Bedeutung des Fut. s. B. p. 233, 6. u. unten die dritte Anm. Cap. IV. §. 1. 64) ἐγγύς hat als Adv. der Nähe, sowie die Verba der Annäherung u. des Begegnens mit dem Begriffe des Strebens u. der Absicht den Gen. nach sich; bei dem einfachen Begriffe der Annäherung aber den Dat. s. K. §. 450, An. 3, u. ddd), u. §. 498, An. 1. R. p. 518, An. 7. u. 503, An. 5. — 65) die rechte im Namen des Königs (als Unterpand seiner Treue) reichend (mit der Versicherung). — 66) μνησικακέω, mit Dat. der Person u. Gen.

χομένων⁶⁷). Τούτων δὲ γιγνομένων⁶⁸) ἔνδηλοι⁶⁹) ἦσαν οἱ 2
περὶ⁷⁰) τὸν Ἀριαῖον ἦττον προσέχοντες τοῖς Ἑλλησι τὸν
νοῦν⁷¹). ὥστε καὶ τοῦτο⁷²) τοῖς μὲν⁷³) πολλοῖς τῶν Ἑλλήνων
οὐκ ἠρεσκεν⁷⁴), ἀλλὰ προσιόντες τῷ Κλεάρχῳ ἔλεγον καὶ τοῖς
ἄλλοις στρατηγοῖς· Τί μένομεν; ἢ οὐκ ἐπιστάμεθα ὅτι βα-
σιλεὺς ἡμᾶς ἀπολέσαι ἂν περὶ παντὸς ποιήσαιο⁷⁵), ἵνα καὶ 3
τοῖς ἄλλοις Ἑλλησι φόβος ᾖ⁷⁶) ἐπὶ βασιλέα μέγαν στρατεύειν;
Καὶ νῦν μὲν ἡμᾶς ὑπάγεται⁷⁷) μένειν διὰ τὸ διεσπάρθαι⁷⁸)
αὐτῷ τὸ στράτευμα· ἐπειδὴν δὲ πάλιν ἀλίσθῃ⁷⁹) αὐτῷ ἡ στρα-
τιά, οὐκ ἔστιν⁸⁰) ὅπως οὐκ ἐπιτίθεται⁸¹) ἡμῖν. Ἰσως⁸²) 4
δὲ πον ἢ ἀποσκάπτει τι ἢ ἀποτεριχίζει⁸³), ὥς⁸⁴) ἄπορος ἢ ἡ
ὁδός. Οὐ γὰρ ποτε ἐκὼν γε⁸⁵) βουλήσεται ἡμᾶς ἐλθόντας
εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀπαγγεῖλαι⁸⁶) ὥς ἡμεῖς⁸⁷), τοσοῖδε⁸⁸) ὄντες,

der Sache, s. Lex. — 67) παροί-
χεσθαι, s. Lex. c); sowie beim
einfachen ὀχομαι, so hat auch hier
das Compos. im Praes. die Bedeu-
tung des Praeter.: Fehltritt, Ver-
gehen, s. B. §. 137, An. 8. M.
§. 504, 2. R. p. 562, An. 2. K.
§. 380; Andere lesen dessenunge-
achtet: παρωχημένων. — 68) In-
dem dieses geschah. — 69) Das
Adj. mit εἶναι u. dem Part. in der
persönlichen Redeweise auf das
bestimmt hervortretende Subj. sich
beziehend, statt der impersonellen
Rede: δὴλόν ἐστι etc. s. K. §. 568,
An. 1. B. §. 151, An. 7. M.
§. 549, 5; vergl. I. 9, 11, 26). —
70) οἱ περὶ u. οἱ ἀμφί mit Acc.
heisst selten blos: die, welche
um Jemand sind, seine Gefährten,
Anhänger; sondern gewöhnlich die
Person selbst mit ihrem Anhang,
ja oft die Person nur allein, s. B.
p. 449, unten; M. §. 272, 2). K.
§. 411, d, a). R. p. 446, An. 10.
— 71) προσέχειν τὸν νοῦν mit
Dat., seine Aufmerksamkeit auf
Jemand richten, sich um Jemand
bekümmern. — 72) auch dieses,
d. h. nicht blos das lange Ausblei-
ben des Tissaphernes. — 73) τοῖς
μὲν korrespondirt mit dem §. 5.
folgenden Κλεάρχος δέ. — 74) ὥστε
mit Ind. s. I. 7, 7, N. 86). —
75) περὶ mit Gen. zur Angabe des
Werthes: dass es der König über
Alles schätze, wünsche, d. h. dass

es ihm ganz besonders darauf an-
komme, s. B. p. 448. K. §. 530,
I. e). R. p. 539; vergl. I. 9, 16,
N. 55). Was liegt in dem Opt.
mit ἂν? s. I. 9, 3, N. 74). —
76) Warum der Conj.? — 77) ὑπά-
γειν im Med.: verlocken zu seinem
Vortheile. — 78) s. διασπείρω;
über dem Inf. mit Artikel u. Präpos.
s. B. §. 140, 5. K. §. 561, 2, d.
R. p. 650, 2. — 79) ἀλίσσω; welche
Bedeutung liegt im Conj. Aor. des
hypoth. Satzes? s. I. 4, 14, N. 28).
— 80) οὐκ ἔστιν mit dem relat.
Adv. ὅπως u. der Negation οὐ:
es ist kein Grund vorhanden, wie
oder warum er nicht etc. d. h. er
wird ohne Zweifel etc. s. K. §. 651,
An. 2. B. p. 449. M. §. 482, An. 2.
— 81) ἐπιτίθαι im Med. mit Dat.
der Person, im feindlichen Sinne,
s. Lex. 7), b). — 82) ἴσως, viel-
leicht, wahrscheinlich. — 83) einen
Graben oder eine Mauer ziehen. —
84) ὥς final, warum mit Conj.? —
85) γε s. B. p. 441. — 86) Ueber
den Inf. Aor. nach den Verb.
wollen, meinen etc. s. K. §. 386.
An. — 87) ἡμεῖς mit Nachdruck
hervorgehoben wegen der folgen-
den Apposit. — 88) τοσοῖδε, solche,
so wenige; denn τόσος kann, eine
bekannte Grösse voraussetzend,
nach dem Zusammenhange sowohl
von einer grossen, als auch von
einer geringen Anzahl gebraucht
werden; über die durch das en-

ἐνικῶμεν⁸⁹⁾ τὴν βασιλείῳς δύναμιν ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ⁹⁰⁾
 5 καὶ καταγελάσαντες⁹¹⁾ ἀπῆλθομεν. Κλέαρχος δὲ ἀπεκρίνατο
 τοῖς ταῦτα λέγουσιν· Ἐγὼ ἐνθυμουμαι⁹²⁾ μὲν καὶ ταῦτα
 πάντα· ἐννοῶ⁹³⁾ δ' ὅτι, εἰ νῦν ἄπιμεν, δόξομεν ἐπὶ⁹⁴⁾ πο-
 λέμῳ ἀπιέναι καὶ παρὰ⁹⁵⁾ τὰς σπονδὰς ποιεῖν. Ἐπειτα πρῶ-
 τον⁹⁶⁾ μὲν ἀγορὰν οὐδεὶς ἡμῖν παρέξει οὐδὲ ὁπόθεν⁹⁷⁾ ἐπι-
 σιτιοῦμεθα⁹⁸⁾· αὐτῶς δὲ ὁ ἡγησόμενος⁹⁹⁾ οὐδεὶς ἔσται· καὶ
 ἅμα¹⁰⁰⁾ ταῦτα ποιοῦντων ἡμῶν εὐθύς Ἀριαῖος ἀφεστῆξέ¹⁾
 ὥστε φίλος ἡμῖν οὐδεὶς λελείψεται²⁾, ἀλλὰ καὶ οἱ πρόσθεν
 6 ὄντες³⁾ πολέμιοι ἡμῖν ἔσονται. Ποταμὸς δ' εἰ μὲν τις καὶ
 ἄλλος ἄρα⁴⁾ ἡμῖν ἐστὶ διαβατέος⁵⁾ οὐκ οἶδα· τὸν δ' οὖν
 Εὐφράτην οἶδαμεν⁶⁾ ὅτι ἀδύνατον⁷⁾ διαβῆναι κωλυνόντων
 πολεμίων⁸⁾. Οὐ μὲν δὴ, ἂν μάχεσθαι δέη⁹⁾, ἱππεῖς εἰσὶν
 ἡμῖν σύμμαχοι, τῶν δὲ πολεμίων ἱππεῖς εἰσὶν οἱ πλείστοι καὶ

klitische δε verstärkte Form des Demonstr. s. B. §. 79, 4. — 89) Das Imperf. drückt hier Veranschaulichung, histor. Schilderung, der folgende Aor. einfache Relation aus. — 90) an den Pforten desselben, d. h. so nahe seinem Throne, seinem Königssitze, eine Hyperbel. — 91) hohnlachend, ohne Beziehung auf eine bestimmte Person, wie oben I. 9, 13, N. 36). — 92) bedenken. — 93) s. Lex. 2). — 94) ἐπὶ drückt hier mit Dat. in kausaler Beziehung den Zweck, die Absicht aus: zum Kriege, d. h. um Krieg zu haben, s. K. §. 532, 3), c). M. §. 585. B. p. 421. R. p. 510. — 95) παρὰ mit Acc. hier eigentlich zur Angabe einer Richtung bei einem Gegenstande vorbei: an dem Waffenstillstande vorbei, d. h.: gegen den Waffenst. s. K. §. 535, III. 1), β). B. p. 420. R. p. 498, 2), α). — 96) Das Neutr. Adj. als Adv. eigentlich substant. Acc. für's Erste. — 97) und nicht Orte, woher etc., das Nomen ist vom folgenden Relat. verschlungen worden, s. M. §. 482. — 98) ἐπισιτιζῶ, im Med.; s. Lex.; über das Fut. secund. s. B. §. 95, 10, u. An. 16. — 99) Keiner der uns führen werde; vergl. oben II. 3, 5, N. 43). — 100) ἅμα beim Part. als nähere Bestimmung des Zeit-

verhältnisses, sowie auch αὐτίκα, μεταξύ, εὐθύς: sobald als, s. M. §. 557, 3. K. §. 576, An. 4. R. p. 674, An. 3. B. p. 450. — 1) ἀφεστῆξω, gleich ἀφίσταμαι s. Lex. 2). vom Perf. Act. ἔστηκα gebildet, s. B. p. 224, 4. — 2) Das Fut. III. Pass. für das Vollendete in der Zukunft, mit dem Nebengriffe der Fortdauer der vollendeten Thätigkeit in ihren Folgen u. Wirkungen; daher vorzüglich von solchen Perf. gebildet, deren Bedeutung sich als Praes. fassen lässt: λελείπεται, es ist übrig, λελείψεται, es wird übrig seyn, übrig bleiben, s. B. §. 138, 2. M. §. 498. K. §. 390. R. p. 569, II. An. 9. Warum ὥστε mit Ind.? s. I. 7, 7, N. 86). — 3) sc. φίλοι. — 4) ἄρα nach εἰ (ob) in der indirecten Frage: etwa, Zweifel der Unentschiedenheit ausdrückend, s. K. §. 630 u. 694, 2, B. B. p. 441, unten 3). R. p. 707, b) u. p. 641, α). M. §. 614. — 5) Ueber die Bedeutung der Adj. verbal. s. I. 4, 18, N. 47), u. ihre Construction mit Dat. s. II. 2, 11, N. 83). — 6) seltene Form für ἵσμεν, s. B. p. 238, 2. M. §. 231, 2. K. §. 216. R. p. 296, An. 1. — 7) Ueber das Auslassen der Copula nach den Adj. verb. etc. s. I. 3, 5, N. 19). — 8) wenn Feinde es verhindern. — 9) Was

πλείστον ἄξιοι ¹⁰⁾· ὥστε νικῶντες μὲν τίνα ἂν ἀποκτείναιμεν ¹¹⁾; Ἡττωμένων ¹²⁾ δὲ [μὴν] ¹³⁾ οὐδένα οἶόν ¹⁴⁾ τε σωθῆναι. Ἐγὼ 7 μὲν οὖν βασιλέα ¹⁵⁾, ᾧ πολλὰ οὕτως ἐστὶ τὰ σύμματα, εἶπερ προθυμεῖται ἡμᾶς ἀπολέσαι, οὐκ οἶδα ὅ,τι δεῖ αὐτὸν ὁμόσαι καὶ δεξιὰν δοῦναι καὶ θεοὺς ἐπιορκῆσαι*) καὶ τὰ ἑαυτοῦ πιστὰ ¹⁶⁾ ἅπιστα ποιῆσαι Ἑλλησί τε καὶ βαρβάροις. Τοιαῦτα ἔλεγε πολλά.

Ἐν δὲ τούτῳ Τισσαφέρνης ἦκεν, ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύ-8 ναμιν, ὥς εἰς οἶκον ἀπιὼν ¹⁷⁾, καὶ Ὀρόντας τὴν ἑαυτοῦ δύ- ναμιν· ἦγε δὲ καὶ τὴν θυγατέρα τὴν βασιλέως ἐπὶ γάμῳ ¹⁸⁾. Ἐντεῦθεν δὲ ἤδη Τισσαφέρνους ἡγουμένου καὶ ἀγορὰν παρὲ-9 χοντος ἐπορεύοντο ¹⁹⁾· ἐπορεύετο δὲ καὶ Ἀριαῖος, τὸ Κύρου βαρβαρικὸν ἔχων στράτευμα, ἅμα ²⁰⁾ Τισσαφέρνει καὶ Ὀρόντα καὶ συνεστρατοπεδεύετο σὺν ἐκείνοις. Οἱ δὲ Ἕλληνες ὑφο-10 ρῶντες ²¹⁾ τούτους αὐτοὶ ἐφ' ἑαυτῶν ²²⁾ ἐχώρουν ἡγεμόνας ἔχοντες. Ἐστρατοπεδεύοντο δὲ ἐκάστοτε ἀπέχοντες ἀλλήλων παρασάγγην καὶ μείον· ἐφυλάττοντο δὲ ἀμφοτέρωι ὥσπερ πο- λεμίους ἀλλήλους, καὶ εὐθὺς τοῦτο ὑποψίαν παρεῖχεν. Ἐνίστε 11 δὲ καὶ ξυλιζόμενοι ἐκ τοῦ αὐτοῦ ²³⁾ καὶ χόρτον καὶ ἄλλα

liegt in dem hypoth. Satze ἂν mit Conj.? — 10) sehr viel werth, vorzüglich; den Gen. des Werthes s. II. 1, 14, N. 93). — 11) Worin liegt die Supposition zu ἂν mit Opt.? vergl. I. 9, 3, N. 1). — 12) Gen. abs. Part. ohne Subj., da es aus dem Zusammenhange zu ergänzen ist, s. I. 8, 18, N. 19). — 13) δέ wird wohl nie mit μὴν verbunden; daher Kr. mit Recht γε μὴν vermuthet. — 14) Ueber die Attract., die in οἶόν τε mit Inf. liegt, indem es für (ὥστε οὐδένα) τοιοῦτον εἶναι, οἷος (oder ὥστε) steht: so dass keiner ein solcher (vermögend) ist, der etc. d. h. so dass es nicht möglich ist, dass Einer etc. s. K. §. 656, An. 1. B. p. 446. R. p. 620, 1 u. 656, 6. M. §. 479; An. 2. u. §. 535; vergl. II. 3, 13, N. 74). — 15) βασιλέα, der Acc. zu dem folgenden δεῖ, welcher, da er von seinem Verbo durch einen Zwischensatz getrennt ist, der Deutlichkeit oder

des Nachdrucks wegen durch das Pron. αὐτόν wiederholt wird, s. M. §. 468. K. §. 357, 3. R. p. 458, f). — *) Durch Eidbruch beleidigen. — 16) πιστὰ s. oben II. 3, 26, N. 50). — 17) wie oben II. 4, 29: ἀπιὼν ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ ἀρχήν; ἀπιὼν wie dort im Sinne des Fut. s. N. 63), u. über ὥς N. 62). — 18) ἐπὶ in kausaler Beziehung zur Angabe der Bedingung oder Bestimmung: unter der Bedingung der Ehe, oder zur Ehe, d. h. als Gemalin, s. K. §. 532, 3) b) u. c). B. p. 421. R. p. 510. — 19) Warum das Imperf.? — 20) ἅμα als uneigentliche Praepos. mit Dat.: una cum, s. K. §. 521, An. vergl. II. 3, 1, 27). — 21) von unten, d. h. argwöhnisch ansehen. — 22) ἐπὶ mit Gen. in kausaler Beziehung zur Angabe der Abhängigkeit: für sich besonders, eigentlich: von sich abhangelnd, s. K. §. 531, I. 3) e). M. p. 549, §. 584. — 23) aus demselben Orte. —

- τοιαῦτα συλλέγοντες πληγὰς ἐνέτεινον²⁴) ἀλλήλοις· ὥστε καὶ
 12 τοῦτο ἔχθραν παρεῖχε²⁵). Διελθόντες δὲ τρεῖς σταθμούς ἀφί-
 κοντο πρὸς τὸ Μηδίας καλούμενον²⁶) τεῖχος, καὶ παρῆλθον
 αὐτοῦ εἶσω²⁷). Ἦν δὲ ὠκοδομημένον πλίνθοις ὀπταῖς²⁸) ἐν
 ἀσφάλτῳ κειμέναις²⁹), εὖρος³⁰) εἴκοσι ποδῶν, ὕψος δὲ ἑκα-
 τόν· μῆκος δ' ἐλέγετο εἶναι εἴκοσι παρασαργγῶν· ἀπεῖχε³¹) δὲ
 13 Βαβυλῶνος οὐ πολὺ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμούς
 δύο, παρασάγγας ὀκτώ· καὶ διέβησαν διώρυγας³²) δύο, τὴν
 μὲν ἐπὶ γεφύρας, τὴν δ' ἐξευγμένην³³) πλοίοις ἐπτά· αὗται
 δ' ἦσαν ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ³⁴)· κατετέμνητο³⁵) δὲ
 ἐξ αὐτῶν καὶ τάφροι ἐπὶ τὴν χώραν, αἱ μὲν πρῶται μεγάλαι,
 ἔπειτα δ' ἐλάττους· τέλος³⁶) δὲ καὶ μικροὶ ὀχετοί, ὥσπερ ἐν
 τῇ Ἑλλάδι ἐπὶ τὰς μελίνας³⁷)· καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Τί-
 γρητα ποταμόν· πρὸς ᾧ πόλις ἦν μεγάλη καὶ πολυάνθρωπος,
 ἣ ὄνομα Σιτάκη, ἀπέχουσα τοῦ ποταμοῦ σταδίου πεντεκαί-
 14 δεκα. Οἱ μὲν οὖν Ἕλληνες παρ' αὐτὴν ἐσκήνησαν ἐγγὺς
 παραδείσου μεγάλου καὶ καλοῦ καὶ δασέος³⁸) παντοίων δέν-
 δρων· οἱ δὲ βάρβαροι³⁹) διαβεβηκότες τὸν Τίγρητα· οὐ μέντοι
 γε καταφανεῖς ἦσαν.
- 15 Μετὰ δὲ τὸ δεῖπνον ἔτυχον⁴⁰) ἐν περιπάτῳ ὄντες πρὸ
 τῶν ὅπλων⁴¹) Πρόξενος καὶ Ξενοφῶν· καὶ προσελθὼν ἡρώ-
 τησεν ἄνθρωπός τις τοὺς προφύλακας ποῦ ἂν ἴδοι⁴²) Πρό-
 ξενον ἢ Κλέαρχον· Μένωνα δὲ οὐκ ἐξήτει, καὶ ταῦτα⁴³)

24) plagas intendere, d. h. mit ausgestreckter Hand Hiebe ziehen. — 25) Warum der Ind. nach ὥστε? — 26) so genannt, durch die Part. λεγόμενος u. καλούμενος, K. §. 412, An. B. §. 131, An. 6. — 27) innerhalb derselben, d. h. auf der nach Kunaxa u. Babylon hingewendeten Seite. — 28) Backsteine. — 29) gelegen, verkittet. — 30) Acc. der Bestimmung, s. I. 7, 15, N. 15). — 31) ἀπέχειν τινός, intransit. Lex. 3). — 32) διώρυξ sc. γῆ. — 33) verbunden durch etc. — 34) Die Namen der Flüsse werden gewöhnlich in adject. Stellung dem Worte ποταμός beigeordnet (s. R. p. 436, An. 2, unten); denn der Artikel gehört eigentlich zu ποταμός, s. B. §. 124, 3. — 35) s. κατετέμνω. —

36) τέλος, adverb. Acc. s. I. 10, 13, N. 76). — 37) sc. κατετέμνηται. — 38) δασύς, als Adj. der Fülle mit Gen. s. K. §. 453, bb. R. p. 525, 4, a). B. §. 132, 5, 2). — 39) sc. ἐσκήνησαν. — 40) Das Part. dient hier wie bei ähnlichen Verb. finit. zur Ergänzung, die wir jedoch als Hauptmoment u. das Verb. finit. als adverb. Nebenbestimmung ausdrücken, s. I. 1, 2, N. 13). — 41) Vor den Waffen, d. h. vor dem Lager, wo die Waffen standen. — 42) wo er etwa sehen, d. h. sprechen könne; ἂν in der indirecten Frage nach Relat. mit Opt. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, N. 12). — 43) καὶ ταῦτα, einschränkende Partikel beim Part. u. zwar, weniggleich, s. K. §. 577, c).

παρ' ⁴⁴⁾ Ἀριαίου ὃν τοῦ Μένωνος ξένου. Ἐπεὶ δὲ Πρόξενος ¹⁶
εἶπεν ὅτι ⁴⁵⁾ αὐτός εἰμι ὃν ζητεῖς, εἶπεν ὁ ἄνθρωπος τάδε ⁴⁶⁾.
Ἐπεμψέ ⁴⁷⁾ με Ἀριαῖος καὶ Ἀρτάροχος, πιστοὶ ὄντες Κύρῳ καὶ
ὑμῖν εὖνοι, καὶ κελεύουσι ⁴⁸⁾ φυλάττεσθαι μὴ ὑμῖν ἐπιθῶνται ⁴⁹⁾
τῆς νυκτός ⁵⁰⁾ οἱ βάρβαροι· ἔστι δὲ στρατεύμα πολὺ ἐν τῷ
πλησίον ⁵¹⁾ παραδείσῳ. Καὶ ἐπὶ ⁵²⁾ τὴν γέφυραν τοῦ Τίγρη- ¹⁷
τος ποταμοῦ πέμψαι κελεύουσι φυλακὴν, ὥς ⁵³⁾ διανοεῖται
λῦσαι αὐτὴν Τισσαφέρους τῆς νυκτός, ἥνπερ δύνηται ⁵⁴⁾,
ὥς ⁵⁵⁾ μὴ διαβῆτε, ἀλλ' ἐν μέσῳ ἀποληφθῆτε ⁵⁶⁾ τοῦ ποτα-
μοῦ καὶ τῆς διώρυχος. Ἀκούσαντες ταῦτα ἄγουσιν αὐτὸν ¹⁸
παρὰ τὸν Κλέαρχον καὶ φράζουσιν ἃ λέγει. Ὁ δὲ Κλέαρχος
ἀκούσας ἐταράχθη ⁵⁷⁾ σφόδρα καὶ ἐφοβεῖτο. Νεανίσκος ⁵⁸⁾ ¹⁹
δὲ τις τῶν παρόντων ἐννοήσας ⁵⁹⁾ εἶπεν ὥς οὐκ ἀκόλουθα ⁶⁰⁾
εἴη τό τε ἐπιθῆσεσθαι καὶ λύσειν τὴν γέφυραν. Ἀῆλον ⁶¹⁾
γὰρ ὅτι ἐπιτιθεμένους ἢ νικᾶν δεήσει ἢ ἡττᾶσθαι. Ἐὰν μὲν
οὖν νικῶσι ⁶²⁾, τί δεῖ αὐτοὺς λύειν τὴν γέφυραν. Οὐδὲ γὰρ,
ἂν πολλαὶ γέφυραι ᾖσιν, ἔχομεν ⁶³⁾ ἂν ὅποι φυγόντες ἡμεῖς
σωθῶμεν ⁶⁴⁾. Ἄν δ' αὖ ἡμεῖς νικῶμεν, λελυμένης τῆς γεφύρας, ²⁰
οὐχ ἔξουσιν ἐκεῖνοι ὅποι φύγωσιν· οὐδὲ μὴν ⁶⁵⁾ βοηθῆσαι
πολλῶν ὄντων πέραν οὐδεὶς αὐτοῖς δυνήσεται, λελυμένης τῆς

B. p. 447. M. §. 467, 13. — 44) παρὰ, von, mit Genit. in räumlicher Beziehung, s. II. 3, 17, N. 92). — 45) ὅτι ist nur Zeichen des Objectiven von εἶπεν: als er aber das sagte, ich bin etc. s. oben I. 6, 8, N. 12) u. 18). — 46) Folgendes, s. II. 1, 20, N. 20). — 47) Das Verb. im Sing. bei mehreren Subj. auf das nächste sich beziehend, s. II. 3, 17, N. 93). — 48) sie lassen euch sagen. — 49) ἐπιτίθωμι im Med. s. II. 4, 3, N. 81): warum der Conj.? — 50) Die Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, N. 30). — 51) Adv. mit Artikel als Adj. s. I. 1, 9, N. 49). — 52) ἐπὶ wohl passender als das hier noch vorkommende παρά, welches eigentlich nur bei Personen gebraucht wird. — 53) da, weil Tissaph. beabsichtigt. — 54) Warum der Conj.? — 55) ὥς, final; warum mit μὴ u. dem Conj.? — 56) s. ἀπολαμβάνω. — 57) τα-

ράσσω, beunruhigen. — 58) wahrscheinlich Xenophon selbst. — 59) nachdem er darüber nachgedacht. — 60) übereinstimmend, folgerecht. — 61) Das Adj. im Neutr. als adverb. Acc. s. II. 3, 1, N. 25). — 62) Was liegt im Conj. des hypoth. Satzes mit εἰάν? — 63) Der Opt. mit ἂν im Nachsatze, um die Folge als ungewiss, als unentschieden Mögliches darzustellen, s. K. §. 680, 2, b. u. 679, b. R. p. 607, C). vergl. I. 6, 8, 17). — 64) Der Conj. ohne u. mit ἂν nach dem Relat., wenn der Hauptsatz ein Praes. oder Fut. enthält, welches hier durch οὐκ ἂν ἔχομεν vertreten wird, s. I. 7, 7, N. 89): so mögen (werden) wir wohl nicht haben, wohin wir fliehend gerettet werden; Andere ziehen den Opt. σωθῶμεν vor, der doch wohl bei vorausgehendem Fut. nicht geeignet erscheinen dürfte. — 65) neque vero, und

- 21 γεφύρας. Ἀκούσας δὲ ὁ Κλέαρχος ταῦτα ἤρετο τὸν ἄγγελον πόση τις εἴη χώρα ἥ ἐν μέσῳ τοῦ Τίγρητος καὶ τῆς διώρυχος. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι πολλή⁶⁶⁾, καὶ κῶμαι ἔννευσι καὶ πόλεις πολλαὶ καὶ μεγάλαι. Τότε δὴ καὶ ἐγνώσθη ὅτι οἱ βάρβαροι τὸν ἄνθρωπον ὑποπέμπαιεν⁶⁷⁾, ὀκνοῦντες⁶⁸⁾ μὴ οἱ Ἕλληνες διελόντες⁶⁹⁾ τὴν γέφυραν μένοιεν ἐν τῇ νήσῳ ἐρύματα ἔχοντες. ἔνθεν μὲν τὸν Τίγρητα ποταμόν, ἔνθεν δὲ τὴν διώρυχα. τὰ δ' ἐπιτήδεια ἔχοιεν ἐκ τῆς ἐν μέσῳ χώρας, πολλῆς καὶ ἀγαθῆς οὔσης, καὶ⁷⁰⁾ τῶν ἐργαζομένων⁷¹⁾ ἐνόντων. εἶτα δὲ καὶ ἀποτροπὴ⁷²⁾ γένοιτο, εἴ τις βούλοιτο βασιλέα κακῶς ποιεῖν⁷³⁾.
- 23 Μετὰ ταῦτα ἀνεπαύοντο. ἐπὶ μέντοι τὴν γέφυραν ὅμως⁷⁴⁾ φυλακὴν ἔπεμψαν. καὶ οὔτε ἐπέθετο⁷⁵⁾ οὐδεὶς οὐδαμῶθεν οὔτε πρὸς τὴν γέφυραν οὐδεὶς ἦλθε τῶν πολεμίων, ὥς⁷⁶⁾ οἱ φυλάττοντες ἀπήγγελλον. Ἐπειδὴ δ' ἕως⁷⁷⁾ ἐγένετο, διέβαινον τὴν γέφυραν, ἐξευγμένην πλοίοις τριάκοντα καὶ ἑπτὰ, ὥς οἶόν τε μάλιστα πεφυλαγμένως⁷⁸⁾. ἐξήγγελλον γάρ τινες τῶν παρὰ Τισσαφέρνους⁷⁹⁾ Ἑλλήνων ὥς⁸⁰⁾ διαβαινόντων⁸¹⁾ μέλλοιεν ἐπιθήσεσθαι. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ψευδῇ ἦν. διαβαινόντων μέντοι ὁ Γλοῦς αὐτοῖς ἐπεφάνη μετ' ἄλλων, ὃς σκοπῶν εἰ διαβαίνοιεν τὸν ποταμόν, ἐπεὶ δὲ εἶδεν, ὥχετο ἀπελαύνων⁸²⁾.
- 25 Ἀπὸ δὲ τοῦ Τίγρητος ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Φύσκον ποταμόν⁸³⁾, τὸ εὖρος⁸⁴⁾ πλέθρου. ἐπὶ τὴν γέφυρα. Καὶ ἐνταῦθα ὤκειτο πόλις μεγάλη, ἥ ὄνομα Ὡπιδίς. πρὸς ἣν ἀπῆντησε τοῖς Ἕλλησιν ὁ Κύρου

(dann) auch nicht. — 66) sc. εἴη oder ἐστὶ. — 67) d. h. mit geheimer Absicht. — 68) fürchtend; über μὴ s. II. 2, 16, N. 100). — 69) s. διελαύνω in seiner intransit. Bedeutung. — 70) καὶ verbindet die verschiedenen Part. absol. — 71) Arbeitende, Bebauer. — 72) refugium. — 73) s. Lex. 2), o), mit Acc. der Person; s. I. 9, 11, N. 27). — 74) gleichwol, d. h. obschon sie überzeugt waren, dass die Nachricht Trug sey. — 75) sc. αὐτοῖς, s. oben N. 49). — 76) relat. Adv.: wie. — 77) Morgen. — 78) so vorsichtig wie nur möglich, ὥς οἶόν τε verstärkt doppelt den Superl., s. K. §. 352, 2, e). B.

p. 446. M. §. 479, An. 2. — 79) Attract. der Präposition für: τῶν παρὰ Τισσαφέρνει παρὰ Τισσαφέρνους, wie oben I. 1, 5, N. **), u. II. 2, 1, N. 34). — 80) ὥς, dass, zu μέλλοιεν; über den folgenden Inf. vergl. I. 9, 28, 3). — 81) Gen. absol. Part. ohne Subj.: wie oben I. 4, 12, N. 11). u. I. 8, 18, N. 19); denn eigentlich sollte das Obj. zu ἐπιθήσεσθαι im Dat. stehen, s. II. 4, 3, N. 81); sowie auch das folgende διαβαινόντων absolute zu fassen ist, da wir zu αὐτοῖς den Dat. erwarten durften. — 82) er ritt eilends weg, s. oben N. 40). — 83) s. oben N. 34). — 84) Acc. der näheren Bestimmung,

καὶ Ἀρταξέρξου νόθος⁸⁵) ἀδελφός, ἀπὸ Σούσων καὶ Ἑκβα-
 τάνων στρατιὰν πολλὴν ἄγων ὥς βοηθήσων⁸⁶) βασιλεῖ· καὶ
 ἐπιστήσας⁸⁷) τὸ ἐαυτοῦ στρατεύμα παρερχομένους ἐδεῶρει τοὺς
 Ἕλληνας. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἡγεῖτο⁸⁸) μὲν εἰς δύο⁸⁹), ἐπορεύετο 26
 δὲ ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε⁹⁰) ἐπιστάμενος. Ὅσον δ' ἂν χρόνον
 τὸ ἡγούμενον⁹¹) τοῦ στρατεύματος ἐπιστῇ⁹²), τοσοῦτον ἀνάγκη
 χρόνον δι' ὅλου τοῦ στρατεύματος γίνεσθαι τὴν ἐπίστασιν·
 ὥστε τὸ στρατεύμα καὶ αὐτοῖς τοῖς Ἕλλησι δόξα⁹³) πάμπλου
 εἶναι καὶ τὸν Πέρσην ἐκπεπληῆχθαι⁹⁴) θεωροῦντα. Ἐντεῦθεν 27
 δὲ ἐπορεύθησαν διὰ τῆς Μηδίας σταθμοὺς ἐρήμους ἕξ, παρα-
 σάγγας τριάκοντα, εἰς τὰς Παρυσάτιδος κόμας τῆς Κύρου
 καὶ βασιλέως μητρός. Ταύτας Τιςσαφέρους Κύρου ἐπεγγελαῶν⁹⁵)
 διαρπάσαι⁹⁶) τοῖς Ἕλλησιν ἐπέτρεψε⁹⁷) πλὴν ἀνδραπόδων⁹⁸).
 Ἐνῇν δὲ οὔτος πολὺς καὶ πρόβατα καὶ ἄλλα χρήματα. Ἐν- 28
 τεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς ἐρήμους τέτταρας, παρα-
 σάγγας εἴκοσι, τὸν Τίγρητα ποταμὸν ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες.
 Ἐν δὲ τῷ πρώτῳ σταθμῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ πόλις ὠκεῖτο
 μεγάλη καὶ εὐδαίμων, ὄνομα⁹⁹) Καιναί, ἐξ ἧς οἱ βάρβαροι
 διῆγον¹⁰⁰) ἐπὶ σχεδίαῖς διφθερῶν¹) ἄρτους, τυρούς, οἶνον.

V. Μετὰ ταῦτα ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Ζάβατον²) ποτα- 1
 μόν, τὸ εὖρος τεττάρων πλέθρων. Καὶ ἐνταῦθα ἔμειναν

s. I. 7, 15, N. 15). — 85) Nebenbruder (unächter Bruder). — 86) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, N. 22). — 87) Aor. 1. transit. s. B. p. 223. — 88) führte sein Heer. — 89) εἰς in räumlicher Beziehung hier zur Angabe des quantitativen Ziels, εἰς δύο, hini, je zwei, s. K. §. 523, 1), b). M. §. 578, p. 542. — 90) dann u. wann, von Zeit zu Zeit. — 91) Die Führung, d. h. die Spitze. — 92) Aor. 2. Conj. intransit.; der Conj. musste hier nach dem Relat. mit ἂν stehen, um eine unbestimmte Frequenz der Handlung auszudrücken, weil in dem Prädikat des Hauptsatzes ein Haupttempus liegt: Es ist aber nöthig gewesen (es war nöthig), dass eben so lange Zeit etc. der Stillstand dauere, als die Spitze des Heeres einhalten mochte, s. I. 7, 7, N. 89); Andere ziehen den

Opt. ἐπιστήσεις vor, wobei Κλέαρχος zu ergänzen u. ἂν zu streichen wäre (s. K. §. 662); daher lieber (nach Kr.): ὅσον δὲ χρόνον ἐπιστάτη. — 93) Warum der Inf. nach ὥστε? s. I. 6, 6, N. 94). — 94) s. ἐκπλήσσω, in Staunen versetzen. — 95) ἐπεγγελαῶν, mit Dat. — 96) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, N. 25). — 97) ἐπιτρέπω. — 98) πλὴν als Adv. der Trennung mit Gen. (s. K. §. 442, 5. B. §. 146, An. 1. R. p. 537, An. 1.): ausgenommen die Sklaven, d. h. sie sollten die Menschen nicht zu Sklaven machen. — 99) adverb. Acc. der Bestimmung, s. I. 7, 15, N. 15). — 100) Warum das Imperf.? s. B. §. 137, 4. — 1) Gen. materiae, s. K. §. 453. M. §. 374, 2. B. §. 132, 4, 4). R. §. 529, 6. — Cap. V. §. 1. 2) Derselbe Fluss wird später (III. 3, 6.) Zates, u.

ἡμέρας τρεῖς· ἐν δὲ ταύταις³⁾ ὑποψία μὲν ἦσαν, φανερα
 2 δὲ οὐδεμία ἐφαίνετο ἐπιβουλή⁴⁾. Ἐδοξεν οὖν τῷ Κλεάρχῳ
 συγγενέσθαι Τισσαφέρνει καί, εἴ πως δύναιτο⁵⁾, παῦσαι⁶⁾
 τὰς ὑποψίας πρὶν ἐξ αὐτῶν πόλεμον γενέσθαι⁷⁾· καὶ ἔπεμψέ
 τινα ἐροῦντα⁸⁾ ὅτι συγγενέσθαι αὐτῷ χρήζοι⁹⁾. Ὁ δὲ¹⁰⁾
 3 ἐτοίμως ἐκέλευσεν ἦκειν. Ἐπειδὴ δὲ συνῆλθον, λέγει ὁ Κλέ-
 αρχος τάδε· Ἐγώ, ὦ Τισσαφέρην*), οἶδα μὲν ἡμῖν ὄρκους
 γεγενημένους¹¹⁾ καὶ δεξιάς δεδομένας μὴ ἀδικήσιν¹²⁾ ἀλλή-
 λους· φυλαττόμενον δὲ σε ὁρῶ ὥς πολεμίους ἡμᾶς· καὶ ἡμεῖς
 4 ὁρῶντες ταῦτα ἀντιφυλαττόμεθα. Ἐπεὶ δὲ σκοπῶν οὐδὲν¹³⁾
 δύναμαι οὔτε σὲ¹⁴⁾ αἰσθῆσθαι πειρώμενον ἡμᾶς¹⁵⁾ κακοποιεῖν,
 ἐγώ τε σαφῶς οἶδα ὅτι ἡμεῖς γε οὐδ' ἐπινοοῦμεν οὐδὲν τοιοῦ-
 τον, ἔδοξέ μοι εἰς λόγους σοι ἔλθεῖν¹⁶⁾, ὅπως, εἰ δυναίμεθα,
 5 ἐξέλκομεν¹⁷⁾ ἀλλήλων τὴν ἀπιστίαν. Καὶ γὰρ οἶδα ἀνθρώ-
 πους ἦδη τοὺς μὲν ἐκ διαβολῆς, τοὺς δὲ καὶ ἐξ ὑποψίας
 οἱ φοβηθέντες¹⁸⁾ ἀλλήλους, φθάσαι βουλόμενοι πρὶν πα-

von andern alten Geographien Lykos genannt. — 3) Dass die Präposition ἐν in Prosa gewöhnlich zu den durch den Dat. ausgedrückten Zeitbestimmungen hinzutritt, wenige oft vorkommende Nomina, wie ἡμέρα, νύξ, ὥρα, μῆν, ἔτος etc. ausgenommen, s. R. p. 508, d). K. §. 493, An. M. §. 406, a). — 4) Nachstellung, Verrath. — 5) Welche Möglichkeit liegt in dem Opt. mit εἴ? — 6) aufhören machen, beseitigen; der Aor. Inf. fasst die Thätigkeit in ihrer Vollendung als Moment auf, ohne das Verhältniss der Entwicklung in der Zeit zu berücksichtigen, s. II. 4, 4, N. 86). — 7) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, N. 29). — 8) Ueber das Fut. von εἶρω s. εἰπεῖν, u. über die finale Bedeutung des Part. Fut. s. I. 10, 6, N. 45). — 9) χρήζειν, s. Lex. b); in wiefern können Andere χρήζειν lesen? — 10) Ueber ὁ δὲ s. B. §. 126, 4. — *) Der Vocat. auf η nach der ersten Decl. gebildet (s. B. §. 34, 5.), da doch in den übrigen Casus Τισσαφ. nach der dritten formirt wird. — 11) Ueber das Part. im Object-Satze s. I. 7, 17, N. 20). — 12) Der Inf. Fut., indem neben dem Begriffe der Dauer

zugleich das Verhältniss der Zeit, nämlich der Zukunft, berücksichtigt wird, s. II. 4, 4, N. 86). — 13) in keiner Hinsicht, zur Verstärkung der Negation οὐτε, welche mit dem folgenden τέ korrespondirt: neque — que, woran sich οὐδέ im neu hinzutretenden Satze in der Bedeutung von: auch nicht, anreicht, s. K. §. 620, 3. u. 621, 1. — 14) s. I. 7, 17, 20). — 15) s. V, 5, 14. — 16) εἰς λόγους ἔλθεῖν, in Unterrednung kommen, τινί, mit Einem; der Dat. nach den Verbis des gemeinsamen Verkehrs, der Mittheilung etc. drückt das Ziel in der Richtung für die Thätigkeit des Subjectes aus, d. h. es wird erstrebt u. theilhaftig, aber nicht erreicht (wie beim Acc.), s. K. §. 496, a). R. p. 502, 3. — 17) s. ἐξαιρέω, mit Gen.; warum der Opt. im Finalsatze? — 18) Der Autor bricht die angefangene Construction mit dem Acc. des Objectes ab, u. knüpft einen relat. Satz mit Nomin. an, da wir φοβηθέντας, βουλομένους etc. erwarten durften; aber auch die relat. Construction erscheint als Anakoluth, da es heissen müsste:

θεῖν¹⁹⁾, ἐποίησαν, ἀνήκεστα κακὰ²⁰⁾ τοὺς οὔτε μέλλοντας²¹⁾ οὔτε βουλομένους τοιοῦτον οὐδέν²²⁾. Τὰς οὖν τοιαύτας 6 ἀγνωμοσύνας νομίζων συνουσίαις μάλιστα ἂν²³⁾ παύεσθαι ἤκω καὶ διδάσκειν σε βούλομαι ὥς σὺ ἡμῖν οὐκ ὀρθῶς ἀπισταίς. Πρῶτον μὲν γὰρ καὶ μέγιστον²⁴⁾ οἱ θεῶν²⁵⁾ ἡμᾶς 7 ὄρκοι κωλύουσι πολεμίους εἶναι ἀλλήλοις· ὅστις δὲ τούτων σύνοιδεν αὐτῷ²⁶⁾ παρημεληκῶς²⁷⁾, τοῦτον ἐγὼ οὐποτ' ἂν εὐδαιμονίσαιμι²⁸⁾. Τὸν γὰρ θεῶν πόλεμον²⁹⁾ οὐκ οἶδα οὔτ' ἀπὸ³⁰⁾ ποίου ἂν τάχους φεύγων τις ἀποφύγοι³¹⁾ οὔτ' εἰς ποῖον ἂν σκότος ἀποδραίῃ³²⁾ οὔθ' ὅπως ἂν εἰς ἐχυρὸν χωρίον ἀποσταίῃ³³⁾. Πάντη γὰρ πάντα τοῖς θεοῖς ὑποχα καὶ πανταχῇ πάντων ἴσον³⁴⁾ οἱ θεοὶ κρατοῦσι³⁵⁾. Περὶ μὲν δὴ 8 τῶν θεῶν τε καὶ τῶν ὀρκων οὕτω γινώσκω, παρ' οὓς ἡμεῖς τὴν φιλίαν συνθήμενοι κατεθέμεθα³⁶⁾. τῶν δ' ἀνθρωπίνων³⁷⁾ σε ἔγωγε ἐν τῷ παρόντι³⁸⁾ νομίζω μέγιστον εἶναι ἡμῖν ἀγαθόν. Σὺν μὲν γὰρ σοὶ πᾶσα [μὲν] ἡμῖν ὁδὸς εὐπορος, πᾶς 9 δὲ ποταμὸς διαβατός, τῶν δ' ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορία· ἄνευ δὲ σοῦ πᾶσα μὲν διὰ σκότους ἢ ὁδός· οὐδὲν γὰρ αὐτῆς ἐπιτάμεθα· πᾶς δὲ ποταμὸς δύσπορος, πᾶς δὲ ὄχλος φοβερός, φοβερώτατον³⁹⁾ δ' ἐρημία· μεστὴ γὰρ πολλῆς ἀπορίας ἐστίν.

ὣν οἱ μὲν — οἱ δὲ — ἐποίησαν; deswegen möchten wir statt οὐ φροβηθέντες vorschlagen: ὅτι etc. wo dann, wie gewöhnlich, das Subj. des abhängigen Satzes als Object in den Hauptsatz heraufgezogen worden wäre (s. I. 6, 5. N. 82), u. Alles bleiben könnte wie es ist; über den passivischen Aor. in der Bedeutung des Med. s. B. §. 113, 3. — 19) sc. αὐτοὺς, ehe sie selbst Schaden litten. — 20) heillosoes Uebel. — 21) μέλλω, s. Lex. 1); den doppelten Acc. s. I. 9, 11, N. 27). — 22) irgend etwas dieser Art. — 23) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, N. 20). — 24) adverb. Acc. s. I. 10, 10, N. 67). — 25) Gen. des Obj., weil ὁμνύμαι, das Obj., bei welchem man schwört, im Acc. zu sich nimmt, s. K. §. 478, 7). R. p. 492, An. 14. M. §. 367. — 26) sibi conscius est. — 27) s. παραμελεῖν mit Gen. — 28) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Suppo-

sition, s. II. 4, 19, N. 63). — 29) Kampf, Rache. — 30) ἀπὸ mit Gen. in kausaler Beziehung von Mittel u. Werkzeug: mit, durch, s. K. §. 518, a, f). M. §. 573. R. p. 536. — 31) ἂν mit Relat. u. Opt. s. I. 5, 9, N. 12). — 32) s. διδράσκω. — 33) s. ἀφίστημι, im Aor. 2, Act. intransit.: wie er wohl an einen sicheren Ort sich entfernen möge, d. h. wie er wohl einen sicheren Ort finden könne; denn ὅπως zu ἐχυρὸν zu ziehen: in einen wie befestigten Platz etc. möchte doch gezwungen erscheinen. — 34) Das Neutr. als adverb. Acc.: auf gleiche Weise. — 35) κρατεῖν mit Gen. s. I. 9, 31, N. 24). — 36) bei welchen wir die Freundschaft, die wir geschlossen, niedergelegt haben, d. h. um über ihre Unverletzlichkeit zu wachen, s. κατατίθημι. — 37) res humanae, Unglücksfälle. — 38) sc. χρόνῳ. — 39) Das prädikat. Adj. im Neutr. Sing. substantivisch, auf

- 10 Εἰ δὲ δὴ καὶ μανέντες σε κατακτείναιμεν, ἄλλο τι ἂν ⁴⁰⁾ ἢ τὸν εὐεργέτην κατακτείναντες πρὸς βασιλέα τὸν μέγιστον ἔφεδρον ⁴¹⁾ ἀγωνιζόμεθα ⁴²⁾; Ὅσων δὲ δὴ καὶ οἴων ἂν ἐλπίδων ἔμεινεν στερήσαιμι ⁴³⁾, εἰ σέ τι κακὸν ἐπιχειρήσαιμι ποιεῖν ⁴⁴⁾,
 11 ταῦτα λέξω. Ἐγὼ γὰρ Κῦρον ἐπεθύμησά μοι φίλον γενέσθαι ⁴⁵⁾, νομίζων τῶν τότε ⁴⁶⁾ ἱκανώτατον ⁴⁷⁾ εἶναι εὖ ποιεῖν ὃν ἂν βούλοιο ⁴⁸⁾. σέ δὲ νῦν ὁρῶ τὴν τε Κύρου δύναμιν καὶ χώραν ⁴⁹⁾ ἔχοντα ⁵⁰⁾ καὶ τὴν σεαυτοῦ ἀρχὴν σώζοντα ⁵¹⁾, τὴν δὲ βασιλείαν δύναμιν, ἣ Κῦρος πολεμίαν ἔχρητο ⁵²⁾, σοὶ
 12 ταύτην ⁵³⁾ σύμμαχον οὔσαν. Τούτων δὲ τοιούτων ὄντων, τίς
 13 οὕτω μάλιστα ὅστις ⁵⁴⁾ οὐ σοὶ βούλεται φίλος εἶναι; Ἀλλὰ μὴν ⁵⁵⁾, ἐρῶ ⁵⁶⁾ γὰρ καὶ ταῦτα ἐξ ὧν ⁵⁷⁾ ἔχω ἐλπίδας καὶ σέ βουλήσεσθαι φίλον ἡμῖν εἶναι, οἶδα μὲν γὰρ ⁵⁸⁾ ὑμῖν Μυσοὺς λυπηροὺς ὄντας, οὓς νομίζω ἂν σὺν τῇ παρούσῃ δυνάμει ταπεινοὺς ὑμῖν παρασχεῖν ⁵⁹⁾. οἶδα δὲ καὶ Πισίδας ⁶⁰⁾. ἀκούω δὲ καὶ ἄλλα ἔθνη πολλὰ τοιαῦτα εἶναι ⁶¹⁾, ἃ οἶμαι ἂν

ein Subj. von allgemeinem Begriffe sich beziehend, s. R. p. 471, c). B. §. 129, 6. M. §. 437, 4. K. §. 367. — 40) ἄλλο τι ἂν ἢ, elliptische Frageformel: würden wir dann wohl etwas Anderes (thun), als etc. d. h. würden wir denn nicht wohl, nachdem wir unsern Wohlthäter getödtet etc. s. B. p. 446. K. §. 710, 3. M. §. 635. R. p. 641, 5). — 41) ἔφεδρος, der Fechter in den Kampfspielen, der bei der Verlosung der Paare, weil die Zahl ungerade war, keinen Gegner erhalten, u. nun warten musste, bis er für einen Ueberwundenen den Kampf fortsetzen konnte: daher ein gefürchteter Gegner. — 42) Andere lesen πολεμήσομεν, da doch die Folge nur als bedingt möglich ausgedrückt werden soll. — 43) Was liegt in ἂν nach Relat. mit folgendem Opt.? s. I. 5, 9, N. 12). — 44) ποιεῖν mit doppeltem Acc. s. I. 9, 11, N. 27). — 45) Ueber den Inf. Aor. s. II. 5, 2, N. 6). — 46) Das Adv. mit Artikel zum Substant. erhoben, s. II. 2, 20, N. 17). — 47) sc. αὐτόν. — 48) wem er auch, oder: so oft er Einem wohlthun wollte; der Opt. nach dem Relat. mit ἂν, indem die

Wiederholung einer Thätigkeit, die sich in der Vergangenheit äusserte, bedingt ausgesprochen wird; daher lassen Andere ohne Noth das ἂν weg, s. K. §. 662, 1, u. 404, 1. B. §. 139, 8. An. 3, 1). M. §. 521. R. p. 630, 2). — 49) Gebiet, d. h. Satrapie. — 50) Ueber das Part. s. I. 7, 17, N. 20). — 51) deine eigene Herrschaft erhalten. — 52) welche Kyros als eine feindliche gebrauchte, d. h. welche den Kyros bekriegte. — 53) das Demonstr. hebt das schon vorhergehende Nomen mehr noch hervor. — 54) ὅστις für ὅσπερ nach οὕτω, s. M. §. 479, An. 1. — 55) aber wahrlich, s. K. §. 594, d. R. p. 688, d). B. p. 442. — 56) s. εἰπεῖν. — 57) wesswegen. — 58) Man erwartet hier nach dem eingeschobenen Zwischensatze einen an ἄλλα μὴν sich anschliessenden Satz; aber der Antor fährt so fort, als sey der Zwischensatz Hauptsatz gewesen u. bildet somit ein Anakoluth, s. B. p. 457, 2. — 59) s. παρέχειν, über den Inf. Aor. s. II. 4, 4, N. 86). — 60) Was ist zu ergänzen? — 61) solche sind, d. h. euch schwierig, aufsatzig; der Inf. wechselt mit dem

παῦσαι ⁶²⁾ ἐνοχλοῦντα ⁶³⁾ ἀεὶ τῇ ὑμετέρῃ εὐδαιμονίᾳ ⁶⁴⁾. Αἰ-
γυπτίους ⁶⁵⁾ δέ, οἷς μάλιστα ὑμᾶς νῦν γινώσκω τεθυρωμέ-
νους, οὐχ ὁρῶ ποία δυνάμει συμμαχῶ χρησάμενοι μᾶλλον ἂν
κολάσεσθε ⁶⁶⁾ τῆς νῦν σὺν ἐμοὶ οὔσης ⁶⁷⁾. Ἀλλὰ μὴν ἐν γε 14
τοῖς πέριξ οἰκοῦσι σὺ, εἰ μὲν βούλοῦ τῷ ⁶⁸⁾ φίλος εἶναι,
ὥς ⁶⁹⁾ μέγιστος ἂν εἴης, εἰ δέ τις σε λυποίῃ, ὥς δεσπότης
ἀναστρέφοιο ⁷⁰⁾ ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας, οἳ σοι οὐκ ἂν τοῦ μι-
σθοῦ ἕνεκα μόνον ὑπηρετοῖμεν ⁷¹⁾, ἀλλὰ καὶ τῆς χάριτος, ἣν
σωθέντες ὑπὸ σοῦ σοὶ ἂν ἔχοιμεν δικαίως. Ἐμοὶ μὲν ταῦτα 15
πάντα ἐνθυμουμένῳ οὕτῳ δοκεῖ θαυμαστὸν εἶναι τὸ σέ ἡμῖν
ἀπιστεῖν ὥστε καὶ ἥδιστ' ἂν ἀκούσασθαι ⁷²⁾ τὸ ὄνομα ⁷³⁾ τίς
ἔστιν οὕτω δεινὸς λέγειν ⁷⁴⁾ ὥστε σε πείσαι λέγων ὥς ἡμεῖς
σοι ἐπιβουλεύομεν. Κλέαρχος μὲν οὖν τοσαῦτα εἶπε· Τισσα-
φέρνης δὲ ὥδε*) ἀπημείφθη ⁷⁵⁾.

Ἀλλ' ⁷⁶⁾ ἡδομαι μὲν, ὦ Κλέαρχε, ἀκούων σου ⁷⁷⁾ φρονί- 16
μους λόγους· ταῦτα γὰρ γινώσκων, εἴ τι ἐμοὶ κακὸν βου-
λεύοις, ἅμα ἂν μοι δοκεῖς ⁷⁸⁾ καὶ σεαυτῷ κακόνους ⁷⁹⁾ εἶναι.

vorhergehenden Part. s. I. 7, 17, N. 20). — 62) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, N. 20). — 63) zu beunruhigen, das Part. nach den Verb. des Aufhörens etc. s. II. 3, 23, N. 36). — 64) Wohlstand. — 65) Das Obj. zu κολάσεσθε ist an die Spitze des Satzes gestellt, um mehr Gewicht darauf zu legen. — 66) ἂν mit Ind. Fut., um den Begriff des Bedingten u. von Umständen abhängigen mehr noch hervorzuheben; s. K. §. 794, a. R. p. 585, β). — 67) Gen. nach Compar. sc. δυνάμειος, für: ἢ τῇ οὔσῃ; indem es eigentlich von χρησάμενοι abhängt, s. I. 9, 16, N. 58). — 68) τῷ enklit. s. B. §. 77, 2. — 69) ὥς zur Verstärkung des Superl. s. II. 2, 12, N. 84). — 70) so sollst du wohl als Herrscher dich zeigen; das schon im vorhergehenden bedingten Satze ausgesprochene ἂν ist hier zu wiederholen. — 71) ἂν mit Relat. u. folgendem Opt. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, N. 12). — 72) Der Folgesatz zu ὥστε mit ἂν u. Opt., indem die Folge als eine bedingte Annahme oder Möglichkeit bezeichnet werden soll,

s. K. §. 688, 1. R. p. 618, c). — 73) für τοῦτου ὅστις; Andere lesen mit der Krasis: τοῦνομα, s. B. §. 29, 2. — 74) Der Inf. als Bestimmung des Adj. s. B. §. 140, 3. — *) Dass in ὥδε das ω Adverbialform für ὡς ist, durch das enklitische δε verstärkt, s. B. §. 116, An. 7. u. §. 79, 4. — 75) ἀπαμείβομαι, erwiedern, poetisch; aber bei Homer immer mit einem näher bestimmenden Verbo verbunden. — 76) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, bekräftigend; s. II. 1, 20, N. 19). — 77) Der Gen. der zweiten Person des Personal-Pron. statt des Possess., aber im Sing. nur enklitisch, s. B. §. 127, 7. — 78) Bei dem Ind. δοκεῖς muss ἂν zum Inf. gezogen werden: so scheint es, dass du zugleich mir u. auch dir übel gesinnt seyn würdest (s. I. 9, 8, N. 20); Andere ziehen ἂν δοκοῖς vor, wo es dann heisst: so würdest du wohl scheinen, sowohl mir etc.; aber der Conj. δοκῆς, wie noch Manche lesen, lässt sich in dem hypoth. Satze auf keine Weise vertheidigen. — 79) s. κακόνους; warum der Nom. s. I. 9, 20,

17 Ὡς δ' ἂν μάθῃς⁸⁰⁾ ὅτι οὐδ' ἂν ὑμεῖς δικαίως οὔτε βασιλεῖ
 17 οὐτ' ἐμοὶ ἀπιστοίητε⁸¹⁾, ἀντάκουσον. Εἰ γὰρ ὑμᾶς ἐβουλό-
 μεθα⁸²⁾ ἀπολέσαι, πότερά σοι δοκοῦμεν ἐπείων πλήθους
 ἀπορεῖν⁸³⁾ ἢ πεζῶν ἢ ὀπλίσεως, ἐν ἣ ὑμᾶς μὲν βλάπτειν
 18 ἱκανοὶ εἴμεν ἂν⁸⁴⁾, ἀντιπάσχειν δὲ οὐδεὶς κίνδυνος; Ἀλλὰ
 χωρίων ἐπιτηδείων ὑμῖν ἐπιτίθεσθαι⁸⁵⁾ ἀπορεῖν ἂν⁸⁶⁾ σοι δο-
 κοῦμεν; Οὐ τοσαῦτα μὲν πεδία ἡμῖν φίλια ὄντα σὺν πολλῷ
 πόνῳ διαπορεύεσθε⁸⁷⁾, τοσαῦτα δὲ ὄρη ὑμῖν ὄρατε ὄντα πο-
 ρεντέα⁸⁸⁾, ἃ ἡμῖν ἕξεσσι προκαταλαβοῦσιν⁸⁹⁾ ἄπορα ὑμῖν
 παρέχειν, τοσοῦτοι δ' εἰσὶ ποταμοί, ἐφ' ὧν ἕξεσιν ἡμῖν τα-
 μιεύεσθαι⁹⁰⁾ ὁπόσοις ἂν ὑμῶν βουλώμεθα μάχεσθαι⁹¹⁾; Εἰσὶ
 δ' αὐτῶν οὓς οὐδ' ἂν παντάπασι διαβάλῃτε⁹²⁾, εἰ μὴ ἡμεῖς
 19 ὑμᾶς διαπορεύοιμεν. Εἰ δ' ἐν πᾶσι τούτοις ἡττώμεθα⁹³⁾,
 ἀλλὰ τό γέ τοι⁹⁴⁾ πῦρ κρεῖττον τοῦ καρποῦ ἐστίν· ὃν ἡμεῖς
 δυναίμεθ' ἂν⁹⁵⁾ κατακαύσαντες λιμὸν ὑμῖν ἀντιτάξαι, ὃ
 20 ὑμεῖς οὐδ' εἰ πᾶν ἀγαθὸν εἴητε μάχεσθαι ἂν δύνασθε. Πῶς
 οὖν ἂν, ἔχοντες⁹⁶⁾ τοσούτους πόρους πρὸς τὸ ὑμῖν πολεμεῖν⁹⁷⁾,

N. *). — 80) ἂν nach ὡς u. ὅπως
 im Finalsatze, auf einen bedin-
 genden Satz hinweisend, s. K.
 §. 647. M. §. 519, An. 1. R.
 p. 628, 12. — 81) ἂν mit Opt. im
 transit. Satze als Nachsatz einer
 Supposition, s. II. 4, 19, N. 63). —
 82) εἰ mit Ind. der histor. Zeit-
 form, s. K. §. 682. R. p. 603, b),
 vergl. II. 1, 4, 33). — 83) Der
 Folgesatz liegt eigentlich in der
 Frage verborgen, u. ohne diese
 würde er heissen: so könnten wir
 es, oder: so hätten wir nicht
 Mangel etc. (Opt. mit ἂν, s. K.
 §. 682, b), u. so wäre die Wirk-
 lichkeit der Folge als möglich
 bezeichnet; die directe Frage aber
 drückt die Thatsache als eine be-
 stimmte in der Gegenwart liegende
 Erscheinung aus (οὐκ ἀποροῦμεν),
 u. bedarf desswegen nicht der
 Partikel ἂν: glaubst du, dass wir
 Mangel haben etc. Andere in-
 dessen nehmen ἂν hinter ἐπείων
 an. — 84) ἂν mit Opt. im relat.
 Satze, s. I. 5, 9, N. 12). — 85) s.
 II. 4, 3, N. 81); über den Inf.
 des Zweckes s. II. 3, 22, N. 25).

— 86) ἂν. mit Inf., s. I. 9, 8,
 N. 20). — 87) Das Praes. für's
 Fut., weil sie schon auf dem Rück-
 zuge begriffen waren. — 88) Adj.
 verb. mit Dat. der Person s. II. 2, 11,
 N. 83). — 89) nachdem wir sie
 vorher eingenommen. — 90) im
 Med.: zu Rathe halten, ermässigen,
 abmessen. — 91) ἂν mit Relat.
 u. folgendem Conj. s. I. 7, 7,
 N. 89). — 92) Warum ἂν nach
 dem Relat. mit Opt.? — 93) Andere
 ziehen den Opt. ἡττώμεθα vor, der
 grade nicht nothwendig ist; der
 Folgesatz kann indessen in beiden
 Fällen als gewisse, bestimmte Be-
 hauptung den Ind. haben, s. K.
 §. 681, b. R. p. 601, B). —
 94) τοι s. B. p. 442. — 95) Der
 Nachsatz der in dem Part. lie-
 genden Supposition (εἰ mit Opt.) —
 96) Das Part. drückt die Voraus-
 setzung oder Bedingung aus. —
 97) Inf. mit Praep. u. Artikel
 s. II. 4, 3, N. 78); die Verba des
 Streitens etc. haben ihr Object ge-
 wöhnlich im Dat., zuweilen aber
 auch πρὸς u. ἐπὶ mit Acc., oder
 in der Bedeutung bekriegen, bela-

καὶ τούτων μηδένα ἡμῖν ἐπικίνδυνον, ἔπειτα⁹⁸⁾ ἐκ τούτων πάντων τούτου ἂν⁹⁹⁾ τὸν τρόπον ἐξελοίμεθα¹⁰⁰⁾ ὃς μόνος μὲν πρὸς¹⁾ θεῶν ἀσεβής, μόνος δὲ πρὸς ἀνθρώπων αἰσχροός; Παντάπασι δὲ ἀπόρων²⁾ ἐστὶ καὶ ἀμνηχάνων καὶ ἀνάγκη ἔχο- 21 μένων³⁾, καὶ τούτων πονηρῶν, οὔτινες ἐθέλουσι δι' ἐπιουρίας τε πρὸς θεοὺς καὶ ἀπιστίας πρὸς ἀνθρώπους πράττειν τι. Οὐχ οὕτως ἡμεῖς, ὦ Κλέαρχε, οὔτε ἡλίθιοι οὔτε ἀλόγιστοί ἐσμεν. Ἀλλὰ τί δὴ ὑμᾶς ἐξόν⁴⁾ ἀπολέσαι οὐκ ἐπὶ τούτῳ ἢ λ- 22 θομεν⁵⁾; Εὖ ἴσθι ὅτι ὁ ἐμὸς ἔρως⁶⁾ τούτου αἷτιος⁷⁾ τοῦ τοῖς Ἑλλήσιν ἐμὲ πιστὸν γενέσθαι, καὶ ὧς Κῦρος ἀνέβη ξενικῶ⁸⁾ διὰ μισθοδοσίαν πιστεύων τούτῳ ἐμὲ καταβῆναι δι' εὐεργεσίας ἰσχυρόν. Ὅσα⁹⁾ δέ μοι ὑμεῖς χρήσιμοί ἐστε¹⁰⁾ τὰ μὲν καὶ 23 σὺ εἶπας¹¹⁾, τὸ δὲ μέγιστον ἐγὼ οἶδα· τὴν- μὲν γὰρ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ τιάραν βασιλεῖ μόνῳ ἔξεστιν ὀρθὴν ἔχειν¹²⁾, τὴν δ' ¹³⁾ ἐπὶ τῇ καρδίᾳ ἴσως ἂν ὑμῶν παρόντων καὶ ἑτεροῦς εὐπε- τῶς ἔχοι.

Ταῦτα εἰπὼν ἔδοξε¹⁴⁾ τῷ Κλεάρχῳ ἀληθῆ¹⁵⁾ λέγειν· καὶ 24 εἶπεν, Οὐκοῦν¹⁶⁾, ἔφη, οὔτινες, τοιούτων ἡμῖν εἰς φιλίαν

gern etc. den bloßen Acc. s. K. §. 498, c). — 98) über *ἔπειτα* s. I. 2, 25, N. 81). — 99) Das *ἂν* ist hier wegen der Unterbrechung wiederholt, s. B. p. 397, An. 4. K. §. 397. R. p. 592, An. 4. M. §. 600. — 100) s. *ἐξαιρέω*. — 1) *πρὸς*, s. II. 1, 17, N. 4). — 2) Gen. possess. u. zwar qualitat. s. K. §. 445, 2: die Sache der Rath- u. Hilfflosen. — 3) u. der in Noth sich Befindenden. — 4) *ἐξόν*, s. *ἔξεστι*, Acc. absol. nach B. p. 446, An. 7, 2). K. §. 580; aber Nom. absol. nach R. p. 682, 5. M. §. 564. — 5) warum sind wir nicht dazu geschritten. — 6) mein Streben; worauf der substant. Inf. (zu erscheinen, oder: zu zeigen) als nähere Bestimmung im Gen. folgt. — 7) *αἷτιος* mit dem Gen. *τούτου*, daran. — 8) Der relat. Satz ist vor den demonstrat. gestellt, um den Gegensatz mehr hervor zu heben. — 9) Acc. Plur. im Neutr. adverbialisch: worin, in wiefern. — 10) Praes. für's Fut., weil sie in der Gegenwart gleichsam schon den Anfang dazu

gemacht, vergl. oben N. 87). —

11) Der seltene mehr ionische Aor. 1.; daher Andere: *εἶπες*. —

12) aufrecht sich verhalte oder stehe; nur bei der königlichen Tiara (thurmförmige Kopfbedeckung) durfte ihre sonst vorn überhangende Spitze aufrecht stehen. —

13) *τὴν δέ* korrespondirt mit jenem *τὴν μὲν*, die eine — eine andere

aber möchte gleichwol ein Anderer mit eurer Hilfe (wenn ihr zugegen seyd) leicht im Herzen

aufrecht tragen; *ἔχοι* sc. *ὀρθήν*; — die täuschende Absicht des

Tissaph., als ob er sie zum Abfalle von dem Könige benutzen

wolle, ist offenbar. — 14) *ἔδοξε* personell intransit.: er dünkte,

schien, u. zu dem folgenden *εἶπεν* ist *Κλεάρχος* zu ergänzen; *εἶπεν*

drückt hier im Allgemeinen die Erwiederung des Klearchos aus,

u. das folgende *ἔφη*, als eigentliches Imperf., bezeichnet das Einzelne der Antwort in seiner Ent-

wicklung. — 15) kontrahirt für *ἀληθῆα*. — 16) *οὐκοῦν* drückt als Frage die verneinte Sache in der

ὑπαρχόντων¹⁷⁾, πειρῶνται διαβάλλοντες¹⁸⁾ πολεμίους ποιῆσαι
 25 ἡμᾶς ἄξιοι εἶσι τὰ ἔσχατα παθεῖν¹⁹⁾; Καὶ ἐγὼ μὲν, ἔφη ὁ
 Τισσαφέρνης, εἰ βούλεσθέ μοι οἷ τε στρατηγοὶ*) καὶ οἱ λοχαγοὶ
 ἐλθεῖν²⁰⁾, ἐν τῷ ἐμφανεῖ²¹⁾ λέξω τοὺς πρὸς ἐμὲ λέγοντας
 26 ὡς σὺ ἐπιβουλευεῖς ἐμοὶ τε καὶ τῇ σὺν ἐμοὶ στρατιᾷ. Ἐγὼ
 δέ²²⁾, ἔφη ὁ Κλέαρχος, ἄξω²³⁾ πάντας, καὶ σοὶ αὖ ἐγὼ²⁴⁾
 27 δηλώσω ὅθεν²⁵⁾ ἐγὼ περὶ σοῦ ἀκούω²⁶⁾. Ἐκ²⁷⁾ τούτων δὴ
 τῶν λόγων ὁ Τισσαφέρνης φιλοφρονούμενος τότε μὲν μένειν
 τε αὐτὸν ἐκέλευσε καὶ σύνδειπνον ἐποιήσατο²⁸⁾. Τῇ δὲ ὕστε-
 ραία ὁ Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον δῆλός²⁹⁾ τ' ἦν
 πᾶν φιλικῶς οἰόμενος διακεῖσθαι³⁰⁾ τῷ Τισσαφέρνει καὶ ἃ
 ἔλεγεν ἐκεῖνος ἀπήγγελλεν. ἔφη τε χοῖναι ἰέναι παρὰ Τισσα-
 φέρην³¹⁾ οὓς ἐκέλευσε³²⁾, καὶ οἱ ἂν ἐξελεγχθῶσι³³⁾ διαβάλ-
 λοντες τῶν Ἑλλήνων³⁴⁾, ὡς προδότας αὐτοὺς καὶ κακόνους
 28 τοῖς Ἑλλήσιν ὄντας τιμωρηθῆναι. Ὑπώπτειν δὲ εἶναι τὸν
 διαβάλλοντα Μένωνα, εἰδὼς αὐτὸν καὶ συγγεγεννημένον³⁵⁾
 Τισσαφέρνει μετ' Ἀρκαίου καὶ στασιάζοντα αὐτῷ καὶ ἐπιβουλεύ-
 οντα, ὅπως τὸ στράτευμα ἅπαν πρὸς ἑαυτὸν λαβὼν φίλος ἦ³⁶⁾

Meinung des Sprechenden bejahend aus; s. B. p. 439, 1). R. p. 709, An. 7; vergl. K. §. 632, An., wo aufmerksam gemacht wird, dass wenn die Negation deutlich hervortritt, οὐκ οὖν getrennt, u. wenn die Negation überflüssig zu seyn scheint, οὐκ οὖν zusammengeschieden u. als Fragwort genommen werden müsse: etwa nicht, also nicht? u. ironisch: doch wohl, scilicet. — 17) Gen. abs.: da solche Gründe vorhanden sind. — 18) verleumden, entzweien. — 19) s. πάσχω. — *) Das Nomen zu dem vorausgegangenen Pron. person. immer mit Artikel, s. oben I. 7, 7, 91). — 20) wohl εἰς λόγους zu ergänzen, wie oben §. 4, N. 16). — 21) offen, wie I. 3, 21, N. 42). — 22) Womit korrespondirt hier δέ? — 23) s. ἄγω. — 24) Warum musste hier das Pronom. ausgedrückt werden? — 25) woher, nicht unmittelbar auf Personen bezogen. — 26) Ueber die Perfect-Bedeutung von ἀκούω s. I. 9, 28, N. 6); was ist zu ergänzen? — 27) ἔκ mit Gen. hier in tempo-

reller Beziehung, die unmittelbare Aufeinanderfolge bezeichnend: nach, s. K. §. 519, 2. R. p. 537, b). — 28) er machte ihn sich zum etc. oder: er machte ihn zu seinem etc. — 29) Ueber δῆλος mit εἶναι u. Part. s. I. 9, 11, N. 26). — 30) sehr befreundet zu seyn, u. zwar hier so, dass Tissaph. freundliche Gesinnungen gegen ihn hege; daher Andere τὸν Τισσαφέρην lesen zu müssen glauben. — 31) Andere ziehen den Dat. vor, da doch hier zunächst von der Bewegung zu ihm hin (Acc.) u. noch nicht vom Verweilen bei ihm (Dat.) die Rede seyn kann, s. K. §. 535. — 32) welche er verlangte, bezeichnete, d. h. der Tissaph. — 33) Ueber die Bedeutung des Conj. Aor. im relat. Satze mit ἂν s. I. 4, 15, N. 28). — 34) Gen. zu dem vorhergehenden οὐ, wozu zu ergänzen τοὺς. — 35) Ueber das Part. s. I. 7, 17, N. 20). — 36) ἦ, der Conj. im Finalsatze nach ὅπως selbst nach einer histor. Zeitform, in der objectiven Darstellung vergangener

Τισσαφέρνει. Ἐβούλετο δὲ καὶ ὁ Κλέαρχος ἅπαν τὸ στρα- 29
τευμα πρὸς ἑαυτὸν ἔχειν τὴν γνώμην³⁷⁾ καὶ τοὺς παραλυ-
ποῦντας ἐκποδῶν εἶναι³⁸⁾. Τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀντέλεγον³⁹⁾
τινες αὐτῷ μὴ λέναι πάντας τοὺς λοχαγούς καὶ στρατηγούς
μηδὲ πιστεῦειν Τισσαφέρνει. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἰσχυρῶς κατέ- 30
τεινεν⁴⁰⁾, ἔστε διεπράξατο πέντε μὲν στρατηγούς λέναι, εἴκοσι
δὲ λοχαγούς· συνηκολούθησαν δὲ ὥς εἰς ἀγορὰν⁴¹⁾ καὶ τῶν
ἄλλων στρατιωτῶν ὥς διακόσιοι.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ ταῖς θύραις⁴²⁾ Τισσαφέρνους, οἱ μὲν 31
στρατηγοὶ παρεκλήθησαν⁴³⁾ εἶσω, Πρῶξενος Βοιωτίας, Μένων
Θετταλός, Ἀγίας Ἀρκάς, Κλέαρχος Λάκων, Σωκράτης Ἀχαιός·
οἱ δὲ λοχαγοὶ ἐπὶ θύραις⁴⁴⁾ ἔμενον. Οὐ πολλῷ⁴⁵⁾ δὲ ὕστε- 32
ρον ἀπὸ⁴⁶⁾ τοῦ αὐτοῦ σημείου οἱ τ' ἔνδον συνελαμβάνοντο
καὶ οἱ ἔξω κατεκόπησαν⁴⁷⁾. Μετὰ δὲ ταῦτα τῶν βαρβάρων
τινὲς ἰππέων διὰ τοῦ πεδίου ἐλαύνοντες ᾧ τινὶ ἐντυγχάνοιεν⁴⁸⁾
Ἕλλημι ἢ δούλῳ ἢ ἐλευθέρῳ πάντας ἔκτειρον. Οἱ δὲ Ἕλλη- 33
νες τὴν τε ἰππασίαν αὐτῶν ἐθαύμαζον ἐκ τοῦ στρατοπέδου
ὁρῶντες καὶ ὅ,τι ἐποιοῦν ἡμφιγνόουν⁴⁹⁾, πρὶν⁵⁰⁾ Νίκαρχος
Ἀρκάς ἦκε φεύγων τετρωμένος⁵¹⁾ εἰς τὴν γαστέρα καὶ τὰ
ἔντερα ἐν ταῖς χερσὶν ἔχων, καὶ εἶπε πάντα τὰ γεγενημένα.
Ἐκ⁵²⁾ τούτου δὴ οἱ Ἕλληνες ἔθρον ἐπὶ τὰ ὅπλα πάντες ἐκ- 34
πεπληγμένοι⁵³⁾ καὶ νομίζοντες αὐτίκα ἦξιεν⁵⁴⁾ αὐτοὺς ἐπὶ

Ereignisse, d. h. die Vergangen-
heit wird von dem Sprechenden
als Gegenwart aufgefasst, u. die
beabsichtigte Wirkung als in der
Gegenwart noch fortdauernd dar-
gestellt, s. K. §. 645, b). R.
p. 626, An. 6. — 37) guten Willen
haben, geneigt seyn. — 38) aus
dem Wege, entfernt seyn. — 39) wi-
dersprachen ihm, d. h. sie verboten
oder suchten zu verhindern, mit
folgendem μή vor dem Inf. (wie
im Französ. empêcher que mit ne),
liegende negative Begriff dadurch
noch mehr in seiner Negation her-
vorgehoben wird, s. K. §. 607, 2.
B. §. 148, An. 9. R. p. 720, α).
M. §. 533, An. 5, 1. vergl. oben
I. 3, 2, N. 99). — 40) fest, be-
harrlich darauf bestehen. — 41) wie
zum Markte, um Lebensmittel zu

holen, mithin unbewaffnet. — 42) an
den Pforten, d. h. dem Zelte. —
43) παρακαλέω. — 44) ἐπὶ θύραις,
gewöhnlich ohne Artikel, wenn
es ohne nähere Bestimmung steht. —
45) Steigerung des Compar. durch
Dat. s. K. §. 352, 1. R. p. 507,
An. 4. M. §. 400. — 46) ἀπὸ
in temporeller oder kausaler Be-
ziehung mit Gen.: auf ein u. das-
selbe Zeichen, s. K. §. 518. R.
p. 536. — 47) κατακόπτω; warum
hier der Aor., da doch das Imperf.
voran ging? — 48) Der Opt. im
relat. Satze ohne ἂν bei unbe-
stimmten Angaben, nach einer hi-
stor. Zeit, s. K. §. 662. R.
p. 630, 2). — 49) ἀμφιγνόω. —
50) Ueber πρὶν s. I. 8, 19,
N. 29). — 51) πτωσκω. —
52) ἐκ s. oben N. 27, §. 27. —
53) s. ἐκπλήσσω. — 54) über ἦκα

35 τὸ στρατόπεδον. Οἱ δὲ πάντες μὲν οὐκ ἦλθον, Ἀριαῖος δὲ
καὶ Ἀρτάοχος καὶ Μιθριδάτης, οἳ ἦσαν Κύρῳ πιστότατοι.
ὁ δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐρμηνεὺς ἔφη καὶ τὸν Τισσαφέρνην ἀδελ-
φὸν σὺν αὐτοῖς ὄρᾶν⁵⁵⁾ καὶ γινώσκειν· συνηκολούθουν δὲ
36 καὶ ἄλλοι Περσῶν τεθωρακισμένοι⁵⁶⁾ εἰς τριακοσίους. Οὗτοι
ἐπεὶ ἐγγὺς ἦσαν, προσελθεῖν ἐκέλευον εἴ τις εἴη τῶν Ἑλλήνων
ἢ στρατηγὸς ἢ λοχαγός, ἵνα ἀπαγγείλωσι⁵⁷⁾ τὰ⁵⁸⁾ παρὰ βα-
37 σιλέως. Μετὰ ταῦτα ἐξῆλθον τῶν Ἑλλήνων φυλαττόμενοι
στρατηγοὶ μὲν Κλεάνωρ Ὀρχομένιος καὶ Σοφαίνετος Στυμ-
φάλιος, σὺν αὐτοῖς δὲ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὅπως μάθοι⁵⁹⁾
τὰ περὶ⁶⁰⁾ Προξένου· Χειρίσοφος δ' ἐτύγγανεν⁶¹⁾ ἀπὼν ἐν
38 κώμῃ τινὶ σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος. Ἐπεὶ δὲ ἔστησαν εἰς
ἐπήκοον⁶²⁾, λέγει Ἀριαῖος· Κλέαρχος μὲν, ὃ ἄνδρες Ἑλλη-
νες, ἐπεὶ ἐπιτορκῶν τε ἐφάνη καὶ τὰς σπονδὰς λύων, ἔχει τὴν
δίκην⁶³⁾ καὶ τέθνηκε, Πρόξενος δὲ καὶ Μένων ὅτι κατήγγει-
λαν αὐτοῦ τὴν ἐπιβουλὴν⁶⁴⁾ ἐν μεγάλῃ τιμῇ εἰσίν. Ὑμᾶς⁶⁵⁾
δὲ βασιλεὺς τὰ ὄπλα ἀπαιτεῖ· ἑαυτοῦ⁶⁶⁾ γὰρ εἶναί φησιν,
39 ἐπεὶ περὶ Κύρου ἦσαν τοῦ ἐκείνου δούλου⁶⁷⁾. Πρὸς ταῦτα
ἀπεκρίναντο οἱ Ἕλληνες, ἔλεγε δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος·
ὦ κακίστε ἀνθρώπων Ἀριαῖε καὶ οἱ ἄλλοι ὅσοι ἦτε Κύρου
φίλοι, οὐκ αἰσχύνεσθε οὔτε θεοὺς⁶⁸⁾ οὔτ' ἀνθρώπους, οἵτινες
ὁμόσαντες⁶⁹⁾ ἡμῖν⁷⁰⁾ τοὺς αὐτοὺς φίλους καὶ ἐχθροὺς νομι-
εῖν⁷¹⁾, προδόντες⁷²⁾ ἡμᾶς σὺν Τισσαφέρνηι τῷ ἀδελφεῷ
καὶ πανουργοτάτῳ, τοὺς τε ἄνδρας αὐτοὺς οἷς ὤμνυτε
ὥς⁷³⁾ ἀπολωλέκατε καὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς προδεδωκότες σὺν

s. I. 4, 13, N. 13). — 55) Warum fehlt das Subj. zum Inf.? s. B. §. 141, 3, u. 142, An. 2. K. §. 555, 2. R. p. 659, 2 etc. — 56) *θωρακίζω*. — 57) über den Conj. im Finalsatz nach einer histor. Zeit s. oben N. 36) §. 28). — 58) Die Aufträge, s. I. 7, 4, N. 67). — 59) Warum der Opt. im Finalsatz? — 60) *περὶ* mit Gen. in kausaler Beziehung zur Angabe des Verhältnisses eines Thätigen zu dem was ihm gehört, ihn umgibt: τὰ περὶ τινος, Jemand's Verhältnisse, Schicksale, s. K. §. 530, 1, d). R. p. 539. M. §. 589. — 61) adverbiale Bedeutung des verbi fin. bei Part. s. II. 4, 15, N. 40). —

62) εἰς ἐπήκοον, an einem Orte, soweit man hören konnte was sie sagten. — 63) hat die gebührende Strafe. — 64) Verrath. — 65) doppelter Acc. bei den Verb. verlangen etc. s. K. §. 487. R. p. 488, 4. — 66) Gen. posses. s. oben N. 2), §. 21. — 67) Unterthan, Vasall. — 68) über den Acc. s. II. 3, 22, N. 24). — 69) s. ὁμνυμι. — 70) ἡμῖν wird besser zum vorhergehenden Verbo, als zu τοὺς αὐτοὺς gezogen, da es im letzteren Falle nicht wohl voran gestanden haben würde. — 71) Das Fut. attic. s. B. §. 95, 7, etc. — 72) s. Lex. 2); mit σὺν, an Jemand. — 73) ὥς unterbricht den mit οἵτινες angefangenen relat. Satz,

τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε ἐφ' ἡμᾶς. Ὁ δὲ Ἀριαῖος εἶπε· Κλέ- 40
 αρχος γὰρ ⁷⁴⁾ πρόσθεν ἐπιβουλεύων φανερός ⁷⁵⁾ ἐγένετο Τισσα-
 φέρνηι τε καὶ Ὀρόντα καὶ πᾶσιν ἡμῖν τοῖς σὺν τούτοις. Ἐπὶ 41
 τούτοις ⁷⁶⁾ Ξενοφῶν τάδε εἶπε· Κλέαρχος μὲν τοίνυν εἰ παρὰ ⁷⁷⁾
 τοὺς ὄρκους ἔλue τὰς σπονδάς, τὴν δίκην ἔχει· δίκαιον γὰρ ⁷⁸⁾
 ἀπόλλυσθαι τοὺς ἐπιορκοῦντας· Πρόξενος δὲ καὶ Μένων
 ἐπέιπερ εἰσὶν ὑμέτεροί τε εὐεργέται, ἡμέτεροί τε στρατηγοί,
 πέμψατε αὐτοὺς δεῦρο· δῆλον γὰρ ὅτι φίλοι γε ὄντες ἀμφο-
 τέροις πειράδονται καὶ ὑμῖν καὶ ἡμῖν τὰ βέλτιστα συμβου-
 λεύειν. Πρὸς ταῦτα ⁷⁹⁾ οἱ βάρβαροι πολὺν χρόνον διαλε- 42
 χθέντες ἀλλήλοις ἀπῆλθον οὐδὲν ἀποκρινάμενοι.

VI. Οἱ μὲν δὴ στρατηγοὶ οὕτω ληφθέντες ἀνῆχθησαν ⁸⁰⁾ 1
 ὥς ⁸¹⁾ βασιλέα, καὶ ἀποτμηθέντες ⁸²⁾ τὰς κεφαλὰς ἐτελεύτησαν,
 εἰς ⁸³⁾ μὲν αὐτῶν Κλέαρχος ὁμολογουμένως ἐκ ⁸⁴⁾ πάντων τῶν
 ἐμπείρους ⁸⁵⁾ αὐτοῦ ἐχόντων ⁸⁶⁾ δόξας γενέσθαι ἀνὴρ καὶ πολε- 2
 μικὸς καὶ φιλοπόλεμος ἐσχάτως. Καὶ γὰρ δὴ ἕως μὲν πόλε-
 μος ⁸⁶⁾ ἦν τοῖς Λακεδαιμονίοις πρὸς τοὺς Ἀθηναίους παρέμει-
 νεν ⁸⁷⁾, ἐπεὶ δὲ εἰρήνη ἐγένετο, πείσας τὴν αὐτοῦ πόλιν ὥς
 οἱ Θοῤῃκες ἀδικοῦσι ⁸⁸⁾ τοὺς Ἕλληνας ⁸⁹⁾ καὶ διαπραξάμενος ⁹⁰⁾
 ὥς ἐδύνατο ⁹¹⁾ παρὰ τῶν ἐφόρων ἐξέπλει ⁹²⁾ ὥς πολεμήσων ⁹³⁾
 τοῖς ὑπὲρ Χερρόνησου καὶ Περίνθου ⁹⁴⁾ Θοῤῃν. Ἐπεὶ δὲ 3

u. bildet so in der gereizten Rede ein Anakoluthon, sowie auch das folgende προδεδωκότες zu dem schon vorhergegangenen προδόντες nicht geeignet erscheint. — 74) γὰρ in der Antwort zur Bekräftigung, eigentlich elliptisch, s. K. §. 701, c. R. p. 707, bb). — 75) φανερός mit Part. s. I. 9, 11, N. 26). — 76) darauf. — 77) παρὰ mit Acc.: neben vorbei, gegen, s. II. 1, 18, N. 14), u. II. 4, 5, N. 95). — 78) sc. ἐστί. — 79) πρὸς mit Acc. in kausaler Beziehung, zur Angabe der Gemässheit: desshalb, zufolge dessen, darüber, s. K. §. 536, III. 3). R. p. 498. —

Cap. VI. §. 1. 80) ἀνάγω, d. h. hinauf nach Babylon. — 81) ὥς drückt als Präpos. die Richtung wohin u. zwar nur in Beziehung auf Personen aus: zu, s. K. §. 524. B. §. 146, 2. R. p. 495, An. 19. M. §. 578, a. E. — 82) s. ἀποτέμνω, das Pass. behält den Ob-

jects-Acc. des Activs bei, wenn gleich der Dat. der Person Subjects-Nom. geworden, s. B. §. 134, 6 u. 7. M. §. 490. K. §. 490, 2. R. p. 547, 6. — 83) εἰς — δόξας, u. zwar Einer von ihnen, welcher schien etc; das Ganze ist als Apposition zu στρατηγοί zu fassen; dem μὲν korrespondirt eigentlich das §. 16 folgende πρὸς δέ. — 84) ἐκ mit Gen. kausal, die Gemässheit ausdrückend: zufolge, nach, s. K. §. 519, 3), g). — 85) kundig, erfahren, mit Gen. — 86) ἔχων mit Adv. s. II. 3, 18, N. 1). — 87) er blieb, d. h. bei den Lakedämoniern. — 88) ἀδικοῦν, mit Acc. s. K. §. 476. R. p. 480. — 89) die Hellenen auf der thrakischen Chersonnes. — 90) διαπραξάσω, s. Lex. d). Med. — 91) sowie, soweit er es konnte, vermöchte. — 92) ἐξπλείω. — 93) ὥς mit Part. Fut. final, s. I. 1, 3, N. 22). — 94) Perinthus an der

μεταγρόντες πῶς⁹⁵⁾ οἱ ἔφοροι, ἤδη ἔξω ὄντος αὐτοῦ, ἀποστρέφειν αὐτὸν ἐπειρῶντο ἐξ Ἰσθμοῦ⁹⁶⁾, ἐνταῦθα οὐκ ἐτι
 4 πείθεται, ἀλλ' ὥχεται πλέων⁹⁷⁾ εἰς Ἑλλήσποντον. Ἐκ τούτου⁹⁸⁾
 καὶ ἐθανατώθη⁹⁹⁾ ὑπὸ τῶν ἐν τῇ Σπάρτῃ τελῶν¹⁰⁰⁾ ὡς ἀπει-
 θῶν. Ἦδη δὲ φεγγὰς ὢν ἔρχεται πρὸς Κῦρον, καὶ ὁποίοις
 μὲν λόγοις ἔπεισε Κῦρον ἄλλῃ¹⁾ γέγραπται²⁾, δίδωσι δὲ αὐτῷ
 5 Κῦρος μυρίους δαρκινοὺς· ὁ δὲ λαβὼν οὐκ ἐπὶ ῥαθυμίαν
 ἐτράπετο³⁾, ἀλλ' ἀπὸ⁴⁾ τούτων τῶν χρημάτων συλλέξας στρα-
 τεύμα ἐπολέμει⁵⁾ τοῖς Θραξί, καὶ μάχῃ τε ἐνίκησε καὶ ἀπὸ⁶⁾
 τούτου δὴ ἔφερε καὶ ἦγεν⁷⁾ αὐτοὺς, καὶ πολεμῶν διεγένετο⁸⁾
 μέχρ' οὗ⁹⁾ Κῦρος ἐδεήθη¹⁰⁾ τοῦ στρατεύματος· τότε δὲ
 6 ἀπῆλθεν ὡς σὺν ἐκείνῳ αὐτῷ πολεμήσων¹¹⁾. Ταῦτα οὖν φι-
 λοπολέμου δοκεῖ ἀνδρὸς ἔργα εἶναι, ὅστις ἐξόν¹²⁾ μὲν εἰρή-
 νην ἔχειν ἄνευ αἰσχύνης καὶ βλάβης αἰρεῖται πολεμεῖν, ἐξόν
 δὲ ῥαθυμεῖν βούλεται πονεῖν ὥστε πολεμεῖν¹³⁾, ἐξόν δὲ χρή-
 ματα ἔχειν ἀκινδύνως αἰρεῖται πολεμῶν μείονα ταῦτα ποιεῖν·
 ἐκεῖνος δὲ ὥσπερ¹⁴⁾ εἰς παιδικὰ¹⁵⁾ ἢ εἰς ἄλλην τινα ἡδονὴν
 7 ἤθελε δαπανᾶν¹⁶⁾ εἰς πόλεμον. Οὕτω μὲν φιλοπόλεμος ἦν·
 πολεμικὸς δ' αὖ ταύτῃ¹⁷⁾ ἐδόκει εἶναι, ὅτι φιλοκίνδυνός τε
 ἦν, καὶ ἡμέρας¹⁸⁾ καὶ νυκτὸς ἄγων ἐπὶ τοὺς πολεμίους, καὶ

Nordküste der Propontis. — 95) πῶς, irgend wie. — 96) von dem korinth. Isthmos. — 97) schiffte eilends, s. II. 4, 15, N. 40). — 98) s. I. 2, 17, N. 40). — 99) θανατώω, s. Lex. 2). — 100) τέλος s. Lex. 3). 1) ἄλλῃ, adverb. Dat.: s. B. §. 115, 4; u. 116, An. 7, u. über das Iota subscr. s. An. 8, vergl. K. §. 510, u. 322, b. η). R. p. 341, b). u. An. 6. u. p. 508, c). — 2) s. oben I. 1, 9, wo jedoch das Nähere der Unterredung nicht mitgeteilt wird. 3) s. τρέπω, im Med. mit ἐπὶ τι, zu Etwas hin; über das α im Aor. 2. s. B. §. 96, An. 6. — 4) ἀπὸ ist hier kausal u. drückt das Mittel aus: von, mit, s. K. §. 518. R. p. 536. — 5) πολεμεῖν mit Dat. s. II. 5, 20, N. 97); warum hier das Imperf.? — 6) ἀπὸ temporell, das Ausgehen von einem Zeitpunkte ausdrückend: nach diesem, darauf, sc. τοῦ χρόνου, s. N. 4). — 7) φέρειν καὶ ἄγειν, wegtragen (plündern) u. wegführen, ferre et agere,

indem φέρειν eigentlich auf das Leblose, ἄγειν auf Menschen u. Vieh sich bezieht. — 8) διαγίγνεσθαι mit Part. adverb.: beständig, s. II. 4, 15, N. 40). — 9) μέχρ' οὗ (sc. χρόνου), bis wenn, solange bis, Adv. der Zeitbeziehung bei der Angabe des Nachfolgenden, s. K. §. 668, c. u. 450, cc). R. p. 537, An. 1. M. §. 480. — 10) δέω im Pass. immer personal, mit Gen. — 11) ὡς mit Part. Fut. final, so dass die Absicht, als von einem Andern gedacht, dargestellt wird, s. I. 1, 3, N. 22). — 12) ἐξόν s. II. 5, 22, N. 4). — 13) ὥστε πολεμεῖν wird in manchen Ausgaben vielleicht mit Recht ausgelassen; oder man muss ὥστε: unter der Bedingung dass, oder: wenn nur, übersetzen, vergl. M. §. 629, u. oben I. 6, 6, N. 94). — 14) ὥσπερ, sowie, gleichsam wie. — 15) ein Liebling. — 16) sc. αὐτὰ. — 17) ταύτῃ, adverb. Dat.: darin, s. oben N. 1). — 18) Die Casus

ἐν τοῖς δεινοῖς¹⁹⁾ φρόνιμος, ὥς οἱ παρόντες πανταχοῦ πάντες ὁμολογοῦν. Καὶ ἀρχικὸς²⁰⁾ δ' ἐλέγετο εἶναι ὥς δυνατόν²¹⁾ 8 ἐκ²²⁾ τοῦ τοιούτου τρόπου²³⁾ οἶον²⁴⁾ καὶ ἐκεῖνος εἶχεν. Ἰκανὸς μὲν γὰρ ὧς τις καὶ ἄλλος φροντίζειν ἦν ὅπως ἔξει²⁵⁾ ἡ στρατιὰ αὐτῷ²⁶⁾ τὰ ἐπιτήδεια καὶ παρασκευάζειν ταῦτα, ἱκανὸς δὲ καὶ ἐμποιεῖσαι²⁷⁾ τοῖς παροῦσιν ὥς πειστέον²⁸⁾ εἴη Κλεάρχῳ. Τοῦτο δ' ἐποίει ἐκ τοῦ χαλεπὸς εἶναι²⁹⁾· καὶ γὰρ 9 ὁρᾶν στυννὸς³⁰⁾ ἦν καὶ τῇ φωνῇ τραχὺς· ἐκόλαξέ τε αἰ ἰσχυρῶς καὶ ὀργῇ ἐνίοτε, ὥστε καὶ αὐτῷ μεταμέλειν³¹⁾ ἔσθ' ὅτε³²⁾. Καὶ γνώμῃ³³⁾ δ' ἐκόλαξεν· ἀκολάστου³⁴⁾ γὰρ στρατεύματος οὐδὲν ἡγεῖτο³⁵⁾ ὄφελος εἶναι. Ἀλλὰ καὶ λέγειν 10 αὐτὸν ἔφασαν ὥς δέοι³⁶⁾ τὸν στρατιώτην φοβεῖσθαι μᾶλλον τὸν ἄρχοντα ἢ τοὺς πολεμίους, εἰ μέλλοι³⁷⁾ ἢ φυλακὰς φυλάξειν³⁸⁾ ἢ φίλων ἀφ᾽ ἐξεσθαι³⁹⁾ ἢ ἀπροφασίστως⁴⁰⁾ λέναι πρὸς τοὺς πολεμίους. Ἐν μὲν οὖν τοῖς δεινοῖς ἦθελον αὐτοῦ⁴¹⁾ 11 ἀκούειν σφόδρα καὶ οὐκ ἄλλον ἡροῦντο⁴²⁾ οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὸ στυννὸν τότε φαιδρὸν αὐτοῦ ἐν τοῖς προσώποις⁴³⁾ ἔφασαν φαίνεσθαι καὶ τὸ χαλεπὸν ἐρῶμενον⁴⁴⁾ πρὸς τοὺς πολεμίους ἐδόκει εἶναι, ὥστε σωτήριον καὶ οὐκ ἐτι χαλεπὸν ἐφαίνετο· ὅτε δ' ἔξω τοῦ δεινοῦ γένοντο⁴⁵⁾ καὶ ἐξείη⁴⁶⁾ πρὸς 12

der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, N. 30). — 19) Gefahr. — 20) Warum der Nomin.? — 21) soweit es möglich war, ohne Copula s. I. 3, 5, N. 19). — 22) ἐκ kausal: zufolge, bei, nach, s. II, 6, 1, N. 84). — 23) Charakter. — 24) welchen eben, wie ihn eben. — 25) statt des Fut. lesen Andere: ἔχοι; über ὅπως mit Fut. etc. nach den Verb. der Sorge etc. s. I. 4, 16, N. 42). — 26) αὐτῷ, der leisere Dat. Commod., oder Dat. ethic.: dass ihm sein Heer; Andere lesen: αὐτοῦ; über den Dat. ethic. s. I. 7, 4, N. 62). — 27) einflößen (die Ueberzeugung). — 28) Adj. verb. zu πείθω. — 29) dadurch dass er rauh war; über den Inf. mit Artikel u. Praep. s. II. 4, 3, N. 78); warum der Nomin. s. I. 9, 20, N. *). — 30) s. Lex. 2); über den Inf. bei Adj. s. B. §. 140, 3, u. oben II. 3, 13, N. 74). — 31) μεταμέλει μοι τινος, s. K. §. 461. R. p. 532, b). — 32) ἔστιν ὅτε, bis-

weilen, s. B. p. 448, unten. K. §. 651, An. 2. R. p. 462. An. 9. M. §. 482, An. 2. — 33) aus Grundsatz. — 34) zuchtlos. — 35) er hielt dafür, dass der Nutzen etc. — 36) δεῖ mit folgendem Acc. c. Inf. s. K. §. 557. R. p. 505, An. 9. — 37) wenn er im Begriff sey, solle. — 38) Ueber den Inf. Fut. nach μέλλω s. I. 9, 28, N. 3); über das Subst. gleichen Stammes mit dem Verbo fin. s. B. §. 131, 3. — 39) s. ἀπέχω, im Med. τινός, Gen. separat., s. K. §. 442. R. p. 528, c). — 40) bereitwillig. — 41) ἀκούειν mit Gen. s. I. 8, 13, N. 91). — 42) αἰρέω im Med. s. Lex. 2). — 43) Andere lesen: ἐν τοῖς ἄλλοις, da doch πρόσωπα auch von der einzelnen Person gesagt wird. — 44) s. ῥώννυμι, im Med. das Perf. mit Praesens-Bedeutung: sich kräftig anstrengen. — 45) Opt. zur Angabe der unbestimmten Frequenz, s. II. 5, 32, N. 48). — 46) ἔξεισι, s. B. p. 449.

- ἄλλους ἀρχομένους⁴⁷⁾ ἀπιέναι, πολλοὶ αὐτὸν ἀπέλειπον· τὸ γὰρ ἐπίχαρι οὐκ εἶχεν, ἀλλ' αἰεὶ χαλεπὸς ἦν καὶ ὠμός· ὥστε διέκειντο⁴⁸⁾ πρὸς αὐτὸν οἱ στρατιῶται ὥσπερ παῖδες πρὸς διδάσκαλον. Καὶ γὰρ οὖν φίλια μὲν καὶ εὐνοία ἐπομένους οὐδέποτε εἶχεν· οἵτινες δὲ ἢ ὑπὸ πόνεως τεταγμένοι ἢ ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι⁴⁹⁾ ἢ ἄλλῃ τινὶ ἀνάγκῃ κατεχόμενοι⁵⁰⁾ παρείησαν⁵¹⁾ αὐτῷ, σφόδρα πειθομένοις ἐχρήτο⁵²⁾. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἤρξαντο⁵³⁾ νικᾶν⁵⁴⁾ σὺν αὐτῷ τοὺς πολεμίους, μεγάλα ἤδη ἦν⁵⁵⁾ τὰ χρησίμους ποιοῦντα εἶναι τοὺς σὺν αὐτῷ στρατιώτας· τό τε γὰρ πρὸς τοὺς πολεμίους θαρσάλέως ἔχειν⁵⁶⁾ παρῆν καὶ τὸ τὴν παρ' ἐκείνου τιμωρίαν φοβεῖσθαι⁵⁷⁾ αὐτοὺς εὐτάκτους ἐποίει. Τοιοῦτος μὲν δὴ ἄρχων ἦν· ἄρχεσθαι δὲ ὑπὸ ἄλλων οὐ μάλα ἐθέλειν ἐλέγετο. Ἦν δὲ ὅτε ἐτελεύτα ἀμφί⁵⁸⁾ τὰ πεντήκοντα ἔτη⁵⁹⁾.
- 16 Πρόξενος δὲ ὁ Βοιωτίας εὐθύς μὲν μειράκιον ὦν⁶⁰⁾ ἐπεθύμει γενέσθαι ἀνὴρ τὰ μεγάλα πράττειν ἱκανός· καὶ διὰ ταύτην τὴν ἐπιθυμίαν ἔδωκε Γοργία ἀργύριον⁶¹⁾ τῷ Λεοντίῳ. Ἐπεὶ δὲ συνεγένετο ἐκείνῳ, ἱκανός⁶²⁾ ἤδη νομίσας εἶναι καὶ ἄρχειν καὶ φίλος ὦν τοῖς πρώτοις μὴ ἡττᾶσθαι εὐεργετῶν, ἦλθεν εἰς ταύτας τὰς σὺν Κύρῳ πράξεις· καὶ ὦρετο κτήσεσθαι ἐκ τούτων ὄνομα μέγα καὶ δύναμιν μεγάλην καὶ

K. §. 549 u. 557. R. p. 663, oben; dass ἔξεστι vielmehr eine subjective, ἐνεστιν eine objective Möglichkeit, ἔστιν u. πάρεστιν eine absolute Erreichbarkeit ausdrücken, behauptet Kr. zu VII. 6, 16. — 47) zu anderen Befehligen, d. h. Soldaten; Andere wollen ἄλλους auf Feldherrn beziehen u. erklären ἀρχομένους: als Untergebene, was aber gezwungen erscheint; wieder Andere lesen im letzteren Falle ἀρχομένοις, allein ἔξεστι kann auch den Acc. c. Inf. haben, s. oben N. 36). — 48) διάκειμαι, gesinnt seyn, πρὸς τινα. — 49) ans Bedürfniss, durch Mangel. — 50) gezwungen. — 51) Opt. wie oben N. 45). — 52) gebrauchte sie streng gehorchend, hielt sie in strengem Gehorsam. — 53) ἄρχομαι, in sofern das Subj. selbst als Fortsetzendes gedacht wird, s. I. 4, 15,

N. 29). — 54) νικᾶν, transit. s. Lex. 2). — 55) es war gross, bedeutend das was bewirkte, dass etc. — 56) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, N. 1). — 57) über den substant. durch Obj. mit näherer Bestimmung von seinem Artikel getrennten Inf. s. B. §. 140, 6. — 58) ἀμφί drückt in temporeller Beziehung eine ungefähre Zeitbestimmung aus: gegen, um, s. K. §. 529, III. 2). — 59) Der Artikel gibt der Kardinalzahl den Begriff der Gesamtheit, einer vollen runden Summe: an die 50 Jahre, etwa 50 Jahre zusammen genommen, s. K. §. 426. R. p. 443, e). — 60) gleich von Jugend an, inde a prima juventute, s. I. 9, 4, N. 3). — 61) gab Geld, d. h. besuchte den Unterricht des Sophisten Gorgias. — 62) Warum der Nomin. bei dem Inf. s. I. 9, 20, N. *).

χρήματα πολλά· τοσούτων⁶³⁾ δ' ἐπιθυμῶν σφόδρα ἔνδηλον 18
 αὐτῷ καὶ τοῦτο εἶχεν⁶⁴⁾ ὅτι τούτων οὐδὲν ἂν θέλοι⁶⁵⁾ κτᾶσθαι
 μετὰ ἀδικίας, ἀλλὰ σὺν τῷ δικαίῳ καὶ καλῷ ᾤετο δεῖν τούτων
 τυγχάνειν, ἄνευ δὲ τούτων μὴ⁶⁶⁾. Ἀρχεῖν δὲ καλῶν μὲν καὶ 19
 ἀγαθῶν ἱκανὸς ἦν· οὐ μέντοι οὐτ' αἰδῶ τοῖς στρατιώταις
 ἑαυτοῦ οὔτε φόβον ἱκανὸς ἐμποιῆσαι⁶⁷⁾, ἀλλὰ καὶ ἡσχύνετο⁶⁸⁾
 μᾶλλον τοὺς στρατιώτας ἢ οἱ ἀρχόμενοι⁶⁹⁾ ἐκείνων· καὶ φο-
 βούμενος μᾶλλον ἦν φανερός⁷⁰⁾ τὸ ἀπεχθάνεσθαι⁷¹⁾ τοῖς στρα-
 τιώταις ἢ οἱ στρατιῶται τὸ ἀπιστεῖν ἐκείνῳ. Ὡς οὖν ἀρχεῖν⁷²⁾ 20
 πρὸς τὸ ἀρχικὸν εἶναι καὶ δοκεῖν τὸν μὲν καλῶς ποιοῦντα
 ἐπαινεῖν, τὸν δὲ ἀδικοῦντα μὴ ἐπαινεῖν. Τοιγαροῦν αὐτῷ
 οἱ μὲν καλοὶ τε κἀγαθοὶ τῶν συνόντων εὖνοι ἦσαν, οἱ δὲ
 ἀδικοὶ ἐπεβούλευον⁷³⁾ ὥς εὐμεταχειρίστῳ⁷⁴⁾ ὄντι. Ὅτε δὲ
 ἀπέθνησκεν ἦν ἐτῶν⁷⁵⁾ ὥς τριάκοντα.

Μένων δὲ ὁ Θετταλὸς δῆλος⁷⁶⁾ ἦν ἐπιθυμῶν⁷⁷⁾ μὲν 21
 πλούτου ἰσχυρῶς, ἐπιθυμῶν δὲ ἄρχεῖν, ὅπως πλείω λαμβά-
 νοι⁷⁸⁾, ἐπιθυμῶν δὲ τιμᾶσθαι, ἵνα πλείω κερδαίνοι· φίλος
 τε ἐβούλετο εἶναι τοῖς μέγιστον δυναμένοις, ἵνα ἀδικῶν μὴ
 διδοίη δίκην⁷⁹⁾. Ἐπὶ δὲ τὸ κατεργάζεσθαι ὧν ἐπιθυμοίη⁸⁰⁾ 22
 συντομωτάην ᾤετο ὁδὸν εἶναι διὰ⁸¹⁾ τοῦ ἐπιπορθεῖν τε καὶ
 ψεύδεσθαι καὶ ἐξαπατᾶν· τὸ δὲ ἀπλοῦν τε καὶ ἀληθὲς ἐνό-
 μιζε τὸ αὐτὸ τῷ ἡλιθίῳ⁸²⁾ εἶναι. Στέργων δὲ φανερός⁸³⁾ 23
 μὲν ἦν οὐδένα, ὅτῳ⁸⁴⁾ δὲ φαίη φίλος εἶναι, τούτῳ ἔνδη-

63) Gen. causae bei den Verb. desiderandi s. K. §. 460. R. p. 532, c).

— 64) hatte er wiederum auch dieses sehr offenbar, d. h. offenbarte sehr deutlich. — 65) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Supposition s. II. 4, 19, N. 63). —

66) Warum μὴ? s. B. §. 148, g. —

67) s. oben N. 27), §. 8. — 68) αἰσχύνω im Med. mit Acc.: Ehrfurcht vor jemand haben, Einen schenen. — 69) s. oben N. 47), §. 12. —

70) φανερός, mit Part. s. I. 9, 11, N. 26). — 71) ἀπεχθάνομαι mit Dat. — 72) ἀρχεῖν s. Lex. 4). —

73) ἐπιβουλ. mit Dat., nachstellen. — 74) als Einem, dem leichtbeizukommen. — 75) Gen. qualit. s. K. §. 445, 2. — 76) Ueber

δῆλος s. oben N. 70. — 77) ἐπιθυμεῖν mit Gen. causae, sowie überhaupt nach den Verb. affectuum u. desiderandi, s. K. §. 460, 1, a. R. p. 532, c). M. §. 350. B. §. 132, 5, 3); aber auch mit Inf. s. K. §. 547. R. p. 655, 5. — 78) Warum im Finalsatz der Opt.?

— 79) Strafe erleiden, poenam dare. — 80) Opt. im relat. Satze, s. oben N. 45). — 81) διὰ in kausaler Beziehung mit Gen. zur Angabe des Mittels u. der Art u. Weise, s. K. §. 525, I. 3). —

82) Dat. aequalit. oder congruentiae s. K. §. 500. R. p. 504, 5, An. 8. B. §. 133, 2, 2). M. §. 385. — 83) s. oben über δῆλος N. 76). — 84) für ᾧτινι s. B.

λος ἐρίγνετο ἐπιβουλεύων. Καὶ πολεμίον⁸⁵⁾ μὲν οὐδενὸς κα-
 τεγέλα*), τῶν δὲ συνόντων⁸⁶⁾ πάντων ὡς καταγελῶν αἰεὶ διε-
 24 λέγετο. Καὶ τοῖς μὲν τῶν πολεμίων κτήμασιν οὐκ ἐπεβούλευε·
 χαλεπὸν γὰρ ᾤετο εἶναι τὰ τῶν φυλαττομένων λαμβάνειν·
 τὰ⁸⁷⁾ δὲ τῶν φίλων μόνος⁸⁸⁾ ᾤετο εἰδέναι ῥᾶστον⁸⁹⁾ ὃν⁹⁰⁾
 25 ἀφύλακτα λαμβάνειν. Καὶ ὅσους μὲν [ἂν] αἰσθάνοιτο⁹¹⁾
 ἐπιόρκους καὶ ἀδίκους ὡς εὖ ὠπλισμένους ἐφοβεῖτο, τοῖς δ'
 ὁσίοις⁹²⁾ καὶ ἀληθείαν ἀσκοῦσιν ὡς ἀνάνδροις ἐπειρᾶτο χρη-
 26 σθαι. Ὡς περ δὲ τις ἀγάλλεται ἐπὶ θεοσεβείᾳ καὶ ἀληθείᾳ καὶ
 δικαιοσύνῃ, οὕτω Μένων ἡγάλλετο τῷ ἐξαπατᾶν δύνασθαι,
 τῷ πλάσασθαι⁹³⁾ ψευδῇ, τῷ φίλους διαγελᾶν· τὸν δὲ μὴ
 πανοῦργον⁹⁴⁾ τῶν ἀπαιδευτῶν⁹⁵⁾ [αἰεὶ] ἐνόμιζεν εἶναι. Καὶ
 παρ' οἷς μὲν ἐπεχείρει πρωτεύειν φιλίᾳ, διαβάλλων τοὺς πρῶ-
 27 τους⁹⁶⁾, τούτους ᾤετο δεῖν κτήσασθαι⁹⁷⁾. Τὸ δὲ πειθομέ-
 νους τοὺς στρατιώτας παρέχεσθαι⁹⁸⁾ ἐκ τοῦ συναδικεῖν αὐ-
 τοῖς⁹⁹⁾ ἐμμηχανᾶτο¹⁰⁰⁾. Τιμᾶσθαι δὲ καὶ θεραπεύεσθαι ἡξίου¹⁾
 ἐπιδεικνύμενος ὅτι πλεῖστα δύναιτο καὶ ἐθέλοι ἂν²⁾ ἀδικεῖν.
 Εὐεργεσίαν δὲ κατέλεγεν, ὅποτε τις αὐτοῦ ἀφίσταται³⁾, ὅτι
 28 χρώμενος αὐτῷ οὐκ ἀπώλεσεν αὐτόν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ἀφανῆ⁴⁾
 ἔξεστι περὶ αὐτοῦ ψεύδεσθαι⁵⁾, ἃ δὲ πάντες ἴσασι τὰδ' ἐστί.
 Παρὰ Ἀριστίππῳ⁶⁾ μὲν ἔτι ὥραϊος ὦν⁷⁾ στρατηγεῖν διεπρά-
 ξατο τῶν ξένων, Ἀριαίῳ δὲ βαρβάρῳ ὄντι, ὅτι μαιρακίους

§. 77, 3. — 85) Gen. caussae s. N. 77). — *) Warum das Imperf.? — 86) Der Gen. abhängig von καταγελῶν. — 87) Was aber das Eigenthum der Freunde anbelangt, griech. Acc. — 88) Warum der Nomin.? — 89) Andere lesen vor ῥᾶστον noch ὅτι, was denn als Verstärkung des Superl. oder als Zeichen der Objectivität betrachtet werden müsste. — 90) Das Part. nach den Verb. der Wahrnehmung s. I. 7, 17, N. 20). — 91) Der Opt. im relat. Satze kann ἂν zu sich nehmen, wenn er eine Voraussetzung umfasst, die unter irgend eine Bedingung gestellt ist, s. K. §. 662, 3, vergl. die oben I. 5, 9, N. 12) angeführten Stellen. — 92) redlich. — 93) πλάσσω, s. Lex. 3). — 94) verschlagen, ränkevoll, u. zwar mit μὴ, weil

eine Abkürzung des Relat. darin liegt, s. B. §. 148, f. K. §. 605, 2. u. 602, 2. R. p. 717, 5. u. An. 7. u. p. 713, b). — 95) Gen. totius oder partit. bei εἶναι etc. s. K. §. 446, 1). — 96) die Ersten, d. h. welche den Vorzug in der Freundschaft hatten. — 97) gewinnen. — 98) im Med.: sich machen, sich zu Stande bringen. — 99) dadurch dass er mit ihnen frevelte. — 100) bewirken. — 1) ἀξιόω, s. Lex. 3). — 2) Was liegt in dem ἂν beim Opt.? s. oben II. 4, 19, N. 63); Andere wollen ἂν hier nicht gestatten. — 3) Wenn Einer von ihm abfallen mochte; über den Opt. s. N. 80), §. 22; Andere lesen ἀφίστατο. — 4) das Unbekannte. — 5) lügen, unzuverlässig scheinen. — 6) s. I. 1, 10, u. 2, 6. — 7) noch als Jüngling. —

καλοῖς ἦδετο, οἰκειότατος⁸⁾ ἔτι ὥραϊος ὢν ἐγένετο, αὐτὸς δὲ παιδικὰ⁹⁾ εἶχε Θαρύπαν ἀγένειος ὢν γενειῶντα. Ἀποθνή-29 σκόντων δὲ τῶν συστρατηγῶν ὅτι ἐστράτευσαν¹⁰⁾ ἐπὶ βασιλέα σὺν Κύρῳ, τὰ αὐτὰ πεποιηκῶς οὐκ ἀπέθανε, μετὰ δὲ τὸν τῶν ἄλλων θάνατον στρατηγῶν τιμωρηθεὶς¹¹⁾ ὑπὸ βασιλέως ἀπέθανεν, οὐχ ὥσπερ Κλέαρχος καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἀπο-
 τμηθέντες¹²⁾ τὰς κεφαλὰς, ὅσπερ τάχιστος θάνατος δοκεῖ εἶναι, ἀλλὰ ζῶν αἰκισθεὶς¹³⁾ ἐνιαυτὸν ὥς πονηρὸς λέγεται τελευτῆς¹⁴⁾ τυχεῖν.

Ἀγίας δὲ ὁ Ἀρκὰς καὶ Σωκράτης ὁ Ἀχαιοὺς καὶ τούτῳ¹⁵⁾ 30 ἀπεθανέτην. Τούτων δὲ οὐθ' ὥς ἐν πολέμῳ κακῶν¹⁶⁾ οὐδεὶς κατεγέλα οὐτ' εἰς φιλίαν¹⁷⁾ αὐτοὺς ἐμέμφετο. Ἦστην δὲ ἄμφω ἀμφὶ τὰ¹⁸⁾ πέντε καὶ τριάκοντα ἔτη ἀπὸ γενεᾶς.

8) sehr vertraut. — 9) Liebling. —

10) Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6,

N. 51). — 11) τιμωρέω, züchtigen. —

12) s. oben II. 6, 1, N. 82). — 13) s.

αἰκίζω. — 14) ohne Artikel, wie

oben I. 1, N. 8); über den Gen., der

als partitiv zu fassen ist, s. K.

§. 449, c. R. p. 516, c). — 15) καὶ

τούτῳ, auch diese, diese ebenfalls,

Dual. — 16) feige. — 17) εἰς hier

kausal, zur Angabe der Rück-

sicht auf einen Gegenstand: in An-

sehung, s. M. §. 578. K. §. 523, 3) c).

— 18) Ueber ἀμφὶ sowie den Ar-

tikel bei der Kardinalzahl s. oben

§. 15, N. 58) u. 59).

ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ.

Γ.

11. "Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου οἱ Ἕλληνες ἔπραξαν¹⁾ μέχρι²⁾ τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κύρος ἐτελεύτησεν³⁾ ἐγένετο, ἀπιόντων τῶν Ἑλλήνων σὺν Τιςσαφέρνῃ, 2 ἐν⁴⁾ ταῖς σπονδαῖς, ἐν τῷ πρόσθεν⁵⁾ λόγῳ δεδηλωται. Ἐπεὶ δὲ οἱ τε στρατηγοὶ συνειλημμένοι ἦσαν καὶ τῶν λοχαγῶν καὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ συνεπόμενοι ἀπολώλεσαν⁶⁾, ἐν πολλῇ δὴ ἀπορίᾳ ἦσαν οἱ Ἕλληνες, ἐνθυμούμενοι ὅτι ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις*) ἦσαν, κύκλῳ δὲ αὐτοῖς πάντῃ⁷⁾ πολλὰ καὶ ἔθνη⁸⁾ καὶ πόλεις πολέμια ἦσαν, ἀγορὰν δὲ οὐδεὶς ἔτι παρέξεν ἔμελλεν⁹⁾, ἀπεῖχον δὲ τῆς Ἑλλάδος¹⁰⁾ οὐ μείον¹¹⁾ ἢ μύρια στάδια¹²⁾, ἡγεμῶν δ' οὐδεὶς τῆς ὁδοῦ ἦν, ποταμοὶ δὲ διείργον¹³⁾ ἀδιάβατοι ἐν μέσῳ τῆς οἴκαδε¹⁴⁾ ὁδοῦ, προὔδεδώκασαν¹⁵⁾ δὲ αὐτοὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες βάρβαροι, μόνον δὲ καταλελειμμένοι ἦσαν οὐδὲ ἵππεία οὐδένα σύμμαχον

Lib. III. Cap. I. §. 1. 1) Aor. in der Bedeutung des Perf. s. I. 6, 6, N. 84). — 2) μέχρις, sowie alle Ausdrücke der physischen u. geistigen Berührung, des Erreichens u. Fassens, mit Gen. partit. s. K. §. 450, cc). R. p. 537, An. 1. M. §. 480. — 3) Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6, N. 51). — 4) ἐν temporell: während des Waffenstillstands, d. h. so lange er noch nicht gebrochen war, s. K. §. 520, 2). R. p. 509, 2, a). — 5) Adv. mit Artikel als Adject. s. I. 1, 9, N. 49). — 6) s. ἔλλυμι, Plusqu. 2. s. Lex. 3); u. zwar mit weggelassenem Augm. s. B. §. 83, An. 6. — *) ἐπὶ ταῖς θύραις, hyperbolisch, s. II. 4, 4, N. 90). — 7) πάντῃ, adverb. Dat., warum kein Iota subscr. s. oben II. 6, 4, N. 1). —

8) sc. πολέμια. — 9) μέλλω mit Fut. Inf. s. R. p. 567, An. 7, vergl. I. 9, 28, N. 3). — 10) Gen. der räumlichen Beziehung bei den Verb. der Entfernung etc. s. K. §. 441. R. p. 528, c). M. §. 353, γ) An. — 11) οὐ μείον für πλέον. — 12) Wenn 8 Stadien etwas über eine röm. Meile u. 45 Stadien eine deutsche oder geogr. Meile ausmachen, so betragen 10000 Stadien? — Die Entfernung ist in gerader Richtung angenommen, etwa von Ephesos aus; sie selbst legten sie auf ihren vielfältigen Umwegen in einem Marsche von 16000 Stadien zurück. — 13) sc. αὐτοῖς. — 14) über οἴκαδε s. B. §. 116, 2. An. 2. — 15) προὔδωμι, s. Lex. 2); über die Krasis s. B. §. 86, An. 1. Andere lesen προὔδωκασι, gegen

ἔχοντες, ὥστε ¹⁶⁾ εὐδηλον ἦν ὅτι νικῶντες μὲν οὐδ' ἂν*) ἕνα κατακάνοιεν ¹⁷⁾, ἡττηθέντων ¹⁸⁾ δὲ αὐτῶν οὐδεὶς ἂν λειφθεῖη ¹⁹⁾. Ταῦτα ἐννοοῦμενοι καὶ ἀθύμως ἔχοντες ²⁰⁾ ὀλίγοι μὲν αὐτῶν ³ εἰς ²¹⁾ τὴν ἐσπέραν σίτου ἐγεύσαντο ²²⁾, ὀλίγοι δὲ πῦρ ἀνέκαυσαν ²³⁾, ἐπὶ δὲ τὰ ὅπλα πολλοὶ οὐκ ἤλθον ταύτην τὴν νύκτα ²⁴⁾, ἀνεπαύοντο δὲ ὅπου ἐτύγγανεν ²⁵⁾ ἕκαστος, οὐ δύναμενοι καθεύδειν ὑπὸ ²⁶⁾ λύπης καὶ πόθου πατρίδων, γονέων, γυναικῶν, παιδῶν, οὓς οὐποτ' ἐνόμιζον ἔτι ὄψεσθαι. Οὕτω μὲν διακείμενοι πάντες ἀνεπαύοντο.

Ἦν δέ τις ἐν τῇ στρατιᾷ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὃς οὔτε ⁴ στρατηγὸς οὔτε λοχαγὸς οὔτε στρατιώτης ὢν συνηκολούθει, ἀλλὰ Πρόξενος αὐτὸν μετεπέμψατο ²⁷⁾ οἴκοθεν ²⁸⁾ ξένος ὢν ἀρχαῖος· ὑπὸ σπινθεῖν δὲ αὐτῷ, εἰ ἔλθοι ²⁹⁾, φίλον Κύρῳ ποιῆσειν, ὃν αὐτὸς ἔφη κρείττω ³⁰⁾ ἑαυτῷ νομίζειν τῆς πατρίδος. Ὁ μὲντοι Ξενοφῶν ἀναγνοὺς ³¹⁾ τὴν ἐπιστολὴν ἀνακοινοῦται ³²⁾ ⁵ Σωκράτει τῷ Ἀθηναίῳ περὶ τῆς πορείας. Καὶ ὁ Σωκράτης ὑποπτεύσας ³³⁾ μὴ τι πρὸς τῆς πόλεως οἶ ³⁴⁾ ὑπαίτιον ³⁵⁾ εἶη Κύρῳ φίλον γενέσθαι, ὅτι ³⁶⁾ ἐδόκει ὁ Κύρος προθύμως τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐπὶ ³⁷⁾ τὰς Ἀθήνας συμπολεμῆσαι, συμβουλεύει

die Zeitfolge. — 16) Ueber ὥστε mit Ind. s. I. 7, 7, N. 86). — *) οὐδ' ἂν ἕνα stärker als οἰδένα ἂν; ἂν mit Opt. als Nachsatz der in dem Part. liegenden Supposition, s. II. 4, 19, N. 63). — 17) Andere schieben vor κατακάνοιεν noch φεύγοντα ein u. lesen κατακάνοιεν, s. κατακάνω, die bei Xenophon sehr gebräuchliche Form statt κατακτείνω. — 18) s. ἡττάομαι. — 19) λείπω, Lex. 2); was liegt im Opt. Aor. des hypoth. Satzes? s. I. 4, 14, N. 28). — 20) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, N. 1). — 21) εἰς zur Angabe des temporellen Ziels: auf den Abend, zum Abend, s. K. §. 523, 2). R. p. 495. — 22) s. γεύω im Med. mit Gen. materiae, s. K. §. 454. R. p. 519, e). — 23) καίω. — 24) Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, N. 30). — 25) sc. ὧν. — 26) ὑπὸ mit Gen. kausal, zur Angabe der Ursache oder Einwirkung: wegen, aus, s. K. §. 537, I. 2). R. p. 542, oben. — 27) μεταπέμψω

im Med. s. Lex.; Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6, N. 51). — 28) Ueber den Accent von οἴκοθεν s. B. §. 116, 1. An. 1. — 29) Welche Bedeutung liegt im Opt. Aor. des hypoth. Satzes? — 30) κρείττω, nützlicher s. B. §. 68, u. 55. — 31) γινώσκω. — 32) ἀνακοινοῶ, im Med. — 33) argwöhnend, besorgend, mit folgendem μὴ beim Verbo finit., wo es als indirectes Fragewort: numne, ob doch nicht, zu fassen ist, s. R. p. 623, An. 5. K. §. 607, 3, s. I. 9, 24, N. 53). — 34) οἶ ohne allen Nachdruck für αὐτῷ, s. B. §. 127, 3, An. 3. — 35) ob ihm nicht eine Verschuldung seyn möge von Seiten des Staates, dem Kyros befreundet zu seyn, d. h. ob er sich nicht eine Verschuldung gegen den Staat ziehen würde dadurch dass er etc., über πρὸς mit Gen. kausal s. B. §. 134, 3. K. §. 536, I. 2). R. p. 540. — 36) οἷ, weil. — 37) πολεμεῖν mit ἐπὶ, gewöhnlich aber mit Dat. s. I. 3, 4, N. 12), u.

τῷ Ξενοφῶντι ἐλθόντα³⁸⁾ εἰς Δελφοὺς ἀνακοινῶσαι³⁹⁾ τῷ
 6 θεῷ περὶ τῆς πορείας. Ἐλθὼν δὲ ὁ Ξενοφῶν ἐπήρετο τὸν
 Ἀπόλλω⁴⁰⁾ τίνι⁴¹⁾ ἂν θεῶν θύων καὶ εὐχόμενος⁴²⁾ κάλλιστ'
 ἂν καὶ ἄριστα⁴³⁾ ἐλθοι⁴⁴⁾ τὴν ὁδὸν ἣν ἐπινοεῖ⁴⁵⁾ καὶ καλῶς
 πράξας σωθεῖν⁴⁶⁾. Καὶ ἀνεῖλεν⁴⁷⁾ αὐτῷ ὁ Ἀπόλλων θεοῖς
 οἷς⁴⁸⁾ ἔδει θύειν. Ἐπεὶ δὲ πάλιν ἦλθε, λέγει τὴν μαντείαν
 7 τῷ Σωκράτει. Ὁ δ' ἀκούσας ἡτιᾶτο⁴⁹⁾ αὐτὸν ὅτι οὐ τοῦτο
 πρῶτον ἠρώτα, πότερον λῶον εἴη αὐτῷ πορεύεσθαι ἢ μένειν,
 ἀλλ' αὐτὸς κρίνας ἰτέον εἶναι τοῦτ' ἐπυνθάνετο ὅπως ἂν
 κάλλιστα πορευθεῖν⁵⁰⁾. Ἐπεὶ μέντοι οὕτως ἦρου⁵¹⁾, ταῦτ',
 8 ἔφη, χρὴ ποιεῖν ὅσα ὁ θεὸς ἐκέλευσεν. Ὁ μὲν δὲ Ξενοφῶν
 οὕτω, θυσάμενος οἷς ἀνεῖλεν⁵²⁾ ὁ θεός, ἐξέπλει καὶ κατα-
 λαμβάνει ἐν Σάρδεσι Προξένον καὶ Κῦρον μέλλοντας⁵³⁾ ἥδη
 9 ὁρμᾶν⁵⁴⁾ τὴν ἄνω ὁδόν, καὶ συνεστάθη⁵⁵⁾ Κύρῳ. Προθυ-
 μουμένου δὲ τοῦ Προξένου καὶ ὁ Κῦρος συμπροϋθυμεῖτο
 μεῖναι αὐτόν· εἶπε δὲ ὅτι, ἐπειδὴν τάχιστα⁵⁶⁾ ἡ στρατεία
 λήξῃ⁵⁷⁾, εὐθὺς ἀποπέμψει⁵⁸⁾ αὐτόν. Ἐλέγετο⁵⁹⁾ δὲ ὁ στόλος
 εἶναι εἰς Πισίδας.
 10 Ἐστρατεύετο μὲν δὲ οὕτως, ἑξαπατηθεὶς, οὐχ ὑπὸ τοῦ

II. 5, 20, N. 97). — 38) Der Acc. statt des Dat., indem ihn der Autor in die Construction des folgenden Inf. heran zieht, wie oben I. 2, 1. N. 77). — 39) ἀνακοινῶσαι, τίνι τι, u. περὶ τινος. — 40) Ueber den zusammengezogenen Acc. s. B. §. 55, 2. — 41) τίς, τί auch in der indirecten Frage s. B. §. 127, 4. M. §. 488, 1. — 42) εὐχόμεναι, mit Dat. — 43) das Neutr. Plur. des Superl. für Adv., s. B. §. 115, 5. — 44) Der Opt. im relat. Satze mit ἂν s. I. 5, 9, N. 12); dass ἂν oft wiederholt vorkommes. II. 5, 20, N. 99). — 45) der Ind. Praes. in der orat. obliqu. s. I. 9, 28, N. 4). — 46) s. σώζω: gerettet werden möge, d. h. das Unternehmen glücklich ausgeführt werden möge. — 47) ἀναεῖν sc. φωνήν, seine Stimme aus der Tiefe erheben, Orakel ertheilen, verkünden. — 48) eine Attractio inversa des Relat., indem dieses das Subst. des Hauptsatzes in seine Flexion herüberzieht, s. K. §. 657. M. §. 474.

R. p. 462, An. 7. Andere lesen indessen θεός. — 49) αἰτιάομαι, tadeln. — 50) Opt. mit ἂν im relat. Satze, wie oben N. 44). — 51) ἔρομαι hat in Prosa nur den Aor. u. ergänzt seine Tempora durch ἐρωτάω; der Aor. für Perf. s. I. 6, 6, N. 84). — 52) Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6, N. 51). — 53) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, N. 3). — 54) ὁρμᾶν, eigentlich intransit.: sich hastig bewegen; aber auch mit dem Acc. des Ziels, dem man entgegen eilt, mit ὁδόν, den Weg betreten, s. M. §. 409, 4. — 55) συνίστηναι, s. Lex. 1), b). — 56) ἐπειδὴν τάχιστα, nachdem aufs Schnellste, d. h. sobald als. — 57) λήγειν, Lex. 2); warum ἂν mit Conj. u. was liegt im Conj. Aor. des hypoth. Satzes? s. I. 4, 14, N. 28). — 58) der Ind. statt des Opt., um das Versprochene als wirkliche Thatsache auszudrücken, s. I. 9, 28, N. 4). — 59) ἐλέγετο, personell oder impersonell? über das Factum s. I. 1, 11. —

Προξένου· οὐ γὰρ ἦδει⁶⁰⁾ τὴν ἐπὶ βασιλέα δομὴν⁶¹⁾, οὐδὲ ἄλλος οὐδεὶς⁶²⁾ τῶν Ἑλλήνων πλὴν Κλεάρχου· ἐπεὶ μέντοι εἰς Κιλικίαν ἦλθον, σαφὲς πᾶσιν ἦδη ἐδόκει εἶναι ὅτι ὁ στόλος εἴη ἐπὶ βασιλέα. Φοβούμενοι δὲ τὴν ὁδὸν καὶ ἄκοντες ὅμως⁶³⁾ οἱ πολλοὶ δι' αἰσχύνην καὶ ἀλλήλων καὶ Κύρου⁶⁴⁾ συνηκολούθησαν· ὧν εἷς καὶ Ξενοφῶν ἦν. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία¹¹ ἦν, ἐλυπεῖτο μὲν σὺν τοῖς ἄλλοις καὶ οὐκ ἐδύνατο καθεῦδεν· μικρὸν δ' ὕπνου λαχὼν⁶⁵⁾ εἶδεν ὄναρ. Ἐδοξεν αὐτῷ βροντῆς γενομένης σκηπτὸς πεσεῖν εἰς τὴν πατρῴαν οἰκίαν καὶ ἐκ τούτου⁶⁶⁾ λάμπεσθαι πᾶσαν. Περιφοβος δ' εὐθύς ἀνηγέρθη⁶⁷⁾,¹² καὶ τὸ ὄναρ πῇ μὲν ἔκρινεν ἀγαθόν, ὅτι ἐν πόνοις ὦν καὶ κινδύνοις φῶς μέγα ἐκ Διὸς ἰδεῖν ἔδοξε· πῇ δὲ καὶ ἐφοβείτο, ὅτι ἀπὸ Διὸς μὲν βασιλέως⁶⁸⁾ τὸ ὄναρ ἐδόκει αὐτῷ εἶναι, κύκλω δ' ἐδόκει λάμπεσθαι τὸ πῦρ, μὴ οὐ⁶⁹⁾ δύναιτο ἐκ τῆς χώρας ἐξελθεῖν τῆς βασιλείας, ἀλλ' εἴργοιτο πάντοθεν ὑπὸ τινων ἀποριῶν.

Ὅποῖόν τι μὲν δὴ ἔστι⁷⁰⁾ τὸ τοιοῦτον ὄναρ ἰδεῖν⁷¹⁾¹³ ἔξεστι σκοπεῖν ἐκ τῶν συμβάντων⁷²⁾ μετὰ τὸ ὄναρ. Γίνεται γὰρ τάδε. Εὐθύς⁷³⁾ ἐπειδὴ ἀνηγέρθη πρῶτον μὲν ἔννοια αὐτῷ ἐμπίπτει· Τί κατάκειμαι; ἡ δὲ νύξ προβαίνει· ἅμα⁷⁴⁾ δὲ τῇ ἡμέρᾳ εἰκὸς⁷⁵⁾ τοὺς πολεμίους ἥξειν. Εἰ δὲ γενησόμεθα ἐπὶ⁷⁶⁾

60) sc. Προξένος. — 61) sc. οἶσαν; in wiefern das Part.? — 62) Häufung der Negationen, s. I. 8, 20, N. 35. — 63) ὅμως, gleichwol. — 64) aus Scham sowol zu einander als auch gegen Kyros. — 65) λαχὼν gewöhnlich mit Acc.; daher der Gen. ὕπνου wol von dem substant. μικρὸν abhängig. — 66) ἐκ mit Gen. temporell u. kausal, s. K. §. 519. — 67) s. ἐγείρω, der Aor. Pass. als Med. mit intransitiver Bedeutung, s. Lex. 2); B. §. 136, 2. K. §. 339, aa). M. §. 493, e). R. p. 293. — 68) von Zeus, dem Gebieter, dem Beschützer der Könige. — 69) μὴ οὐ nach den Verb. der Furcht mit Opt. (δύναιτο), wenn ein histor. Temp. vorausgeht, drückt das Object der Furcht negativ aus, d. h. μὴ verliert seine negative Bedeutung u. heisst, wie immer nach den Verb. der Furcht, dass, oder: ob nicht (s. II. 2, 16,

N. 100)), während οὐ die seinige behält u. den abhängigen Satz verneint, also eigentlich: er fürchtete, ob es nicht unmöglich sey, d. h. ob es wol möglich sey, oder: dass er nicht könne; s. K. §. 608. R. p. 722, b). — 70) von welcher Art es ist, d. h. was es zu bedeuten hat. — 71) Der Inf. der näheren Bestimmung nach Ausdrücken der Beschaffenheit etc. s. M. §. 534. B. §. 140, 3. K. §. 552, d. R. p. 656, 6; indessen hier kann der Inf. auch als Subj. gefasst werden. — 72) aus dem was sich ereignet hat, s. συμβαίνει. — 73) Andere ziehen εὐθύς zum Vorhergehenden. — 74) ἅμα mit Dat. s. II. 4, 9, N. 20). — 75) sc. ἔσσι, M. §. 306, s. oben I. 3, 5, N. 19). — 76) ἐπὶ mit Dat. kausal, zur Angabe der Abhängigkeit: in der Gewalt des Königs, s. K. §. 532, 3), a). B.

βασιλεῖ, τί ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ ⁷⁷⁾ πάντα μὲν τὰ χαλεπώτατα
 ἐπιδόντας ⁷⁸⁾, πάντα δὲ τὰ δεινότετα παθόντας ὑβρίζομένους
 14 ἀποθανεῖν; Ὅπως ⁷⁹⁾ δ' ἀμυνούμεθα ⁸⁰⁾ οὐδεὶς παρασκευάζεται
 οὐδ' ἐπιμελεῖται, ἀλλὰ κατακείμεθα ὥσπερ ἐξόν ⁸¹⁾ ἡσυχίαν
 ἄγειν. Ἐγὼ οὖν τὸν ἐκ ποίας πόλεως στρατηγὸν προσδοκῶ
 ταῦτα πράξειν ⁸²⁾; ποίαν δ' ἡλικίαν ἐμαντῶ ἐλθεῖν ἀναμένω ⁸³⁾;
 Οὐ γὰρ ἔγωγ' ἔτι πρεσβύτερος ἔσομαι, ἐὰν τήμερον προδῶ ⁸⁴⁾
 15 ἐμαντὸν τοῖς πολεμίοις. Ἐκ ⁸⁵⁾ τούτου ἀνίσταται καὶ συγκαλεῖ
 τοὺς Προξένου πρῶτον λοχαγούς. Ἐπεὶ δὲ συνῆλθον, ἔλεξεν.
 Ἐγώ, ὃ ἄνδρες λοχαγοί, οὔτε καθεύδειν δύναμαι, ὥσπερ,
 οἶμαι, οὐδ' ⁸⁶⁾ ὑμεῖς, οὔτε κατακείσθαι ἔτι, ὄρῳ ἐν οἴοις ⁸⁷⁾
 16 ἔσμεν. Οἱ μὲν γὰρ δὴ πολέμιοι ⁸⁸⁾ δῆλον ὅτι οὐ πρότερον
 πρὸς ἡμᾶς τὸν πόλεμον ἐξέφηναν ⁸⁹⁾ πρὶν ἐνόμισαν ⁹⁰⁾ καλῶς
 τὰ ἑαυτῶν ⁹¹⁾ παρεσκευασθαι, ἡμῶν δ' οὐδεὶς οὐδὲν ἀντεπι-
 17 μελεῖται ὅπως ⁹²⁾ ὥς κάλλιστα ἀγωνιούμεθα. Καὶ μὴν ⁹³⁾
 εἰ ὑψησόμεθα ⁹⁴⁾ καὶ ἐπὶ ⁹⁵⁾ βασιλεῖ γενησόμηνθα, τί ολόμεθα
 πείσεσθαι ⁹⁶⁾; ὃς καὶ τοῦ ὁμομητρίου καὶ ὁμοπατρὶου ἀδελφοῦ
 καὶ τεττηνικότος ἤδη ⁹⁷⁾ ἀποτεμὼν τὴν κεφαλὴν καὶ τὴν χεῖρα
 ἀνεσταύρωσεν ⁹⁸⁾. ἡμᾶς δέ, οἷς κηδεμῶν μὲν οὐδεὶς πάρεστιν,
 ἐστρατεύσαμεν δ' ἐπ' αὐτὸν ὥς ⁹⁹⁾ δοῦλον ἀντὶ βασιλέως ποιή-

p. 421. R. p. 510. — 77) μὴ οὐ, mit Inf.: quominus, quin, nach den Ausdrücken der Verhinderung etc. wenn sie negativ oder fragend stehen, s. oben II. 3, 11, N. 69); eigentlich: was ist hinderlich, dass wir nicht nicht sterben, d. h. dass wir nicht am Leben bleiben, oder: dass wir sterben. — 78) nachdem wir mit angesehen, erlebt haben. — 79) ὅπως nach den Verb. der Sorge etc. mit Fut. Ind. s. I. 4, 16, N. 42). — 80) ἀμύνω s. Lex. Med. — 81) Ueber ἐξόν s. II. 5, 22, N. 4). 82) aus welcher Stadt her glaube ich, dass der Feldherr dieses thun werde, d. h. aus welcher Stadt soll der Feldherr seyn, von dem ich glaube etc. — 83) Welches Alter erwarte ich, dass mir kommen werde, d. h. welches Alter soll ich für mich erwarten? Der Aor. Inf. für Fut. s. II. 3, 20, N. 12). — 84) Aor. Conj. im hypoth. Satze, s. I. 4, 14,

N. 28). — 85) ἐκ kausal u. temporell, s. II. 5, 27, N. 27). — 86) οὐδέ zum Anreihen eines neuen Satzes: und nicht. — 87) in welchen Umständen, d. h. Gefahren. — 88) Das Subj. des Nachdrucks wegen vorangestellt: denn die Feinde, es ist offenbar, dass sie etc. — 89) ἐξαίτω, Aor. für Perf. s. I. 6, 6, N. 84). — 90) πρὶν mit Ind. Praet., wenn von einem vergangenen wirklich eingetretenen Ereignisse die Rede ist, s. K. § 674. 1. R. p. 596, 4. u. 597, 5. M. §. 522 unten. — 91) das Ihrige, d. h. ihre Anstalten. — 92) ὅπως mit Fut. s. oben N. 29). — 93) καὶ μὴν, ja wahrlich, s. B. p. 442. K. §. 594. R. p. 687, 4, β). — 94) ὑψίτημι, im Med. s. Lex. 3). — 95) ἐπὶ s. oben N. 76). — 96) s. πάσχω, warum kein Subj. beim Inf.? s. II. 5, 33, N. 55). — 97) selbst des schon todten. — 98) sc. αὐτόν. — 99) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1, 3,

σόντες καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ δυναίμεθα, τί ἂν οἰόμεθα πα-
θεῖν¹⁰⁰⁾; Ἄρ' οὐκ ἂν ἐπὶ πᾶν ἔλθοι¹⁾, ὥς ἡμᾶς τὰ ἔσχατα²⁾ 18
αἰκισάμενος πᾶσιν ἀνθρώποις φόβον παράσχοι³⁾ τοῦ στρα-
τεῦσαι⁴⁾ ποτε ἐφ' ἑαυτόν; Ἄλλ' ὅπως⁵⁾ τοι μὴ ἐπ' ὅς ἐκείνω
γενησόμεθα πάντα ποιητέον⁷⁾. Ἐγὼ μὲν οὖν, ἔστε⁸⁾ μὲν αἱ 19
σπονδαὶ ἦσαν, οὐποτε ἐπαυόμην ἡμᾶς μὲν οἰκτεῖρων⁹⁾, βα-
σιλέα δὲ καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ μακαρίζων, διαθιζόμενος αὐτῶν¹⁰⁾
ὅσῃ μὲν χώραν καὶ οἴαν ἔχοιεν, ὥς δὲ ἄφθονα τὰ ἐπιτήδεια,
ὅσους δὲ θεράποντας, ὅσα δὲ κτήνη, χρυσὸν δέ, ἐσθῆτα
δέ· τὰ δ' αὖ τῶν στρατιωτῶν¹¹⁾ ὁπότε ἐνθυμοίμην, ὅτι τῶν 20
μὲν ἀγαθῶν πάντων οὐδενὸς ἡμῖν μετεῖη¹²⁾, εἰ μὴ πριαί-
μεθα¹³⁾, ὅτου¹⁴⁾ δ' ὠνησόμεθα¹⁵⁾ ἥδειν¹⁶⁾ ἔτι ὀλίγους ἔχον-
τας, ἄλλως δέ πως¹⁷⁾ πορίζεσθαι τὰ ἐπιτήδεια ἢ ὠνουμένους,
ὄρκους ἤδη κατέχοντας ἡμᾶς· ταῦτ' οὖν¹⁸⁾ λογιζόμενος ἐνίστε
τὰς σπονδὰς μᾶλλον ἐφοβούμην ἢ νῦν τὸν πόλεμον. **Ἐπεὶ 21.**

N. 22). — 100) ἂν mit dem Inf. παθεῖν, s. I. 9, 8, N. 20), wozu gegen die Regel, dass das mit dem Subj. des Hauptsatzes übereinstimmende Subj. des Inf. als Pron. wegleibt (s. B. §. 141, 3. K. §. 555, 2. R. p. 659, 2. M. §. 536), das voranstehende ἡμᾶς als Subj. herangezogen werden kann, indem allerdings vorzüglich bei Gegensätzen zur nachdrücklichen Hervorhebung des Subj. das persönl. Pron. stehen konnte, s. B. §. 142, 4, An. 2. M. §. 536. K. §. 556, 1. R. p. 660, An. 3; indessen diese Construction ist nur selten, u. so nehmen Andere lieber ein Anakoluth an, u. lassen den Autor statt παθεῖν etwa ποιῆσαι αὐτίον im Sinne haben. Ueber den Aor. Inf. statt des Fut. s. II. 3, 20, N. 12). — 1) zu Allem schreiten, Alles versuchen; warum ἂν mit Opt.? s. II. 4, 19, N. 63). — 2) adverb. Acc.: aufs Aeusserste, s. I. 9, 24, N. 91). — 3) s. παρέχω; der Opt. im Finalsatze nach einem Opt. im Hauptsatze, um die Absicht der Vorstellung ohne Nebengriff der Realisirung auszudrücken, s. K. §. 645, III. R. p. 625, 11. — 4) substant. Inf. abhängig von φόβον. — 5) ὅπως mit Fut. s. I. 4, 16, N. 42). — 6) ἐπὶ s. oben N. 76)

§. 13. — 7) ohne Copula s. I. 3, 5, N. 19). — 8) ἔστε mit Ind., indem die Thatsache unbedingt als Erscheinung aus der Wirklichkeit aufgefasst wird, s. B. §. 146, 3. K. §. 668, c. u. 669, 1. R. p. 597, 5, a). — 9) Die Verba des Aufhörens u. Anfangens mit folgendem Part. s. II. 3, 23, N. 36). — 10) αὐτῶν, an ihnen, Gen. materiae, den man nach den Verb. der Wahrnehmung durch ein ausgelassenes Demonstr. oder durch den folgenden Objectivsatz erklärt, s. B. §. 132, An. 7. M. §. 317. K. §. 456, An. 1. R. p. 520, An. 11. — 11) Gegensatz zum Vorhergehenden: den Zustand unserer Soldaten. — 12) μετεῖσι μοι τινος, s. Lex. 2); über den Gen. part. nach den Verb. der Theilnahme etc. s. K. §. 447, a). R. p. 516, c). — 13) ποιεῖσθαι als Aor. zu ὠνεῖσθαι. — 14) ὅτου, wofür, Gen. pretii, s. K. §. 469, a). M. §. 363. R. p. 527, d). — 15) Fut. Ind., Uebergang in die directe Rede; die erste Person auf πριαίμεθα bezogen, da man zu ἔχοντας die dritte erwarten durfte. — 16) s. οἶδα, mit folgendem Part. im Object-Satze, s. I. 7, 17, N. 20). — 17) anders wie, d. h. auf eine andere Weise. — 18) an das Vorhergehende wieder anknüpfend. —

μέντοι ἐκεῖνοι ἔλυσαν τὰς σπονδάς, λελύσθαι μοι δοκεῖ καὶ ἡ ἐκείνων ὕβρις καὶ ἡ ἡμετέρα ὑποψία. Ἐν μέσῳ¹⁹⁾ γὰρ ἤδη κεῖται ταῦτα τὰ ἀγαθὰ ἄθλα²⁰⁾ ὁπότεροι ἂν ἡμῶν ἄνδρες ἀμείνονες ᾤσιν²¹⁾, ἀγωνοθίεται δ' οἱ θεοὶ εἶσιν, οἳ σὺν
 22 ἡμῖν, ὥς τὸ εἰκός, ἔδονται. Οὗτοι μὲν γὰρ αὐτοὺς ἐπιωρ-
 κήμασιν²²⁾· ἡμεῖς δὲ πολλὰ ὀρῶντες ἀγαθὰ στεῖρῶς αὐτῶν ἀπειχόμεθα διὰ τοὺς τῶν θεῶν²³⁾ ὄρκιους· ὥστε ἐξεῖναι²⁴⁾
 μοι δοκεῖ ἵεναι ἐπὶ τὸν ἀγῶνα πολὺ²⁵⁾ σὺν φρονήματι μείζονι
 23 ἢ τούτοις²⁶⁾. Ἔτι δ' ἔχομεν σώματα ἱκανώτερα τούτων καὶ
 ψυχῇ²⁷⁾ καὶ θάλαπῃ καὶ πόνοις φέρειν²⁸⁾· ἔχομεν δὲ καὶ ψυχὰς
 σὺν τοῖς θεοῖς²⁹⁾ ἀμείνονας· οἱ δὲ ἄνδρες³⁰⁾ καὶ τρωτοὶ καὶ
 θνητοὶ μᾶλλον ἡμῶν, ἣν οἱ θεοὶ, ὥσπερ τὸ πρόσθεν³¹⁾, νί-
 24 κην ἡμῖν διδῶσιν³²⁾. Ἄλλ'³³⁾ ἴσως γὰρ καὶ ἄλλοι ταῦτ'
 ἐνθυμοῦνται, πρὸς τῶν θεῶν³⁴⁾ μὴ ἀναμένωμεν³⁵⁾ ἄλλους
 ἐφ'³⁶⁾ ἡμᾶς ἐλθεῖν παρακαλοῦντας ἐπὶ τὰ κάλλιστα ἔργα,
 ἀλλ' ἡμεῖς ἄρξωμεν τοῦ³⁷⁾ ἐξορμῆσαι καὶ τοὺς ἄλλους ἐπὶ
 τὴν ἀρετὴν. Φάνητε³⁸⁾ τῶν λοχαγῶν ἄριστοι καὶ τῶν στρα-
 25 τηγῶν ἀξιοστρατηγότεροι. Κἀγὼ δέ, εἰ μὲν ὑμεῖς ἐθέLETE
 ἐξορμᾶν ἐπὶ ταῦτα, ἔπεσθαι ὑμῖν βούλομαι, εἰ δ' ὑμεῖς τάττετε
 με ἡγεῖσθαι, οὐδὲν προφασίζομαι τὴν ἡλικίαν, ἀλλὰ καὶ ἀκ-
 μάξειν ἡγοῦμαι³⁹⁾ ἐρύκειν⁴⁰⁾ ἀπ' ἑμαυτοῦ τὰ κακά.
 26 Ὁ μὲν ταῦτ' ἔλεξεν· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀκούσαντες ταῦτα
 ἡγεῖσθαι⁴¹⁾ ἐκέλευον ἅπαντες, πλὴν Ἀπολλωνίδης τις ἦν,

19) in der Mitte, d. h. für Jeden offen. — 20) als Kampfpreise, sc. derjenigen etc. — 21) ἂν mit Relat. u. folgendem Conj. s. I. 7, 7, N. 89). — 22) durch Eidbruch beleidigen. — 23) Objects-Gen. wie II. 5, 7, N. 25). — 24) sc. ἡμῖν, s. ἔξῃστι, mit Inf. s. B. p. 449. K. §. 549. vergl. §. 557. R. p. 663 oben. — 25) πολὺ u. andere adverb. Bestimmungen stehen oft vor der zu ihrem Adj. gehörenden Praepos. — 26) sc. ἐξεῖναι. — 27) s. ψυχός. — 28) Inf. der näheren Bestimmung s. B. §. 140, 3. K. §. 550. R. p. 656, 6. — 29) σὺν hat oft die Nebenbeziehung einer hilfreichen Begleitung, s. K. §. 521, 1. R. p. 510, oben. — 30) jene Männer, für: die Feinde.

— 31) Adverb. Acc. s. I. 10, 10, N. 67). — 32) Warum ἦν mit Conj. ? — 33) ἀλλά gehört zu μὴ ἀναμένωμεν. — 34) Formel der Beschwörung s. II. 1, 17, N. 4). — 35) Conj. adhort. der ersten Person bei Aufmunterungen, s. B. §. 139, An. 7. K. §. 402. R. p. 574, 2, a). M. §. 515. — 36) ἐπὶ mit Acc. in räumlicher Beziehung zur Angabe der Richtung oder Bewegung auf einen Gegenstand hin, s. K. §. 533. — 37) Verba des Anfangens mit Gen. part. s. K. §. 441, 2. R. p. 517, d). — 38) Aor. 2. Imperat. Pass. s. φαίνω, im Pass. Lex. 2), — 39) s. Lex. 3). — 40) Inf. des Zweckes s. II. 3, 22, N. 25). — 41) sc. αὐτῶν oder αὐτοῖς, über den Gen. u. Dat.

βιωτιάζων τῇ φωνῇ⁴²⁾· οὗτος δ' εἶπεν ὅτι φλυαροίη ὅστις
 λέγοι ἄλλως πῶς⁴³⁾ σωτηρίας⁴⁴⁾ ἂν τυχεῖν⁴⁵⁾ ἢ βασιλέα πεί-
 σασ⁴⁶⁾; εἰ δύναιτο⁴⁷⁾, καὶ ἅμα ἤρχετο λέγειν τὰς ἀπορίας.
 Ὁ μέντοι Ξενοφῶν μεταξὺ ὑπολαβὼν⁴⁸⁾ ἐλέξεν ὧδε· Ὡ θαν- 27
 μασιώτατε ἀνθρώπε, σὺ γε οὐδὲ⁴⁹⁾ ὄρων γιγνώσκεις οὐδὲ
 ἀκούων μέμνησαι. Ἐν ταύτῳ⁵⁰⁾ γε μέντοι ἦσθα τούτοις⁵¹⁾
 ὅτε βασιλεύς, ἐπεὶ Κῦρος ἀπέθανε⁵²⁾, μέγα φρονήσας⁵³⁾ ἐπὶ
 τούτῳ⁵⁴⁾ πέμπων ἐκέλευε⁵⁵⁾ παραδιδόναι τὰ ὅπλα. Ἐπειδὴ 28
 δὲ ἡμεῖς οὐ παραδόντες⁵⁶⁾, ἀλλ' ἐξωπλισμένοι ἐλθόντες παρε-
 σκηνήσαμεν αὐτῷ⁵⁷⁾, τί οὐκ ἐποίησε⁵⁸⁾ πρέσβεις πέμπων καὶ
 σπονδὰς αἰτῶν καὶ παρέχων τὰ ἐπιτήδεια, ἔστε⁵⁹⁾ σπονδῶν
 ἔτυχεν; Ἐπεὶ δ' αὖ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί, ὥσπερ δὴ 29
 σὺ κελεύεις⁶⁰⁾, εἰς λόγους αὐτοῖς⁶¹⁾ ἄνευ ὅπλων ἡλθον πι-
 στεύσαντες ταῖς σπονδαῖς, οὐ⁶²⁾ νῦν ἐκεῖνοι παϊόμενοι, κεντού-
 μενοι, ὑβριζόμενοι, οὐδὲ ἀποθανεῖν οἱ τλήμονες⁶³⁾ δύνανται;
 καὶ μάλ'⁶⁴⁾, οἶμαι, ἐρωñτες τούτου⁶⁵⁾· ἂ σὺ πάντα εἰδὼς
 τοὺς μὲν ἀμύνεσθαι κελεύοντας φλυαρεῖν φῆς, πείθειν δὲ
 πάλιν κελεύεις ἰόντας⁶⁶⁾; Ἐμοὶ δέ, ὦ ἄνδρες, δοκεῖ τὸν 30
 ἄνθρωπον τοῦτον μῆτε προσέσθαι εἰς ταὐτὸ ἡμῖν αὐτοῖς⁶⁷⁾,
 ἀφελομένους⁶⁸⁾ τε⁶⁹⁾ τὴν λοχαγίαν σκευὴ ἀναθέντας ὥς

s. II. 2, 8, N. 66). — 42) Böo-
 tisch redend (grob, bäurisch) der
 Mundart nach. — 43) s. oben N. 17).
 — 44) Gen. partit. s. II. 6, 29,
 N. 14). — 45) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8,
 N. 20). — 46) überredend, ge-
 winnend für die Rückkehr. —
 47) Das Subj. liegt in ὅστις. —
 48) sc. τὸν λόγον, zwischenein
 aufnehmend die Rede, d. h. ihn
 unterbrechend. — 49) οὐδέ — οὐδέ,
 auch nicht — und nicht (nie: weder
 — noch): du weisst auch nicht was
 du siehst etc. s. K. §. 621, 1. B.
 p. 437 unten. — 50) für τῷ αὐτῷ,
 mit der Krasis: an demselben Orte.
 — 51) Dat. aequalit. oder con-
 gruentiae s. II. 6, 22, N. 82). —
 52) Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6,
 N. 51). — 53) übermüthig seyend.
 — 54) ἐπὶ kausal, s. II. 4, 8,
 N. 18). — 55) sc. ἡμᾶς. — 56) sc.
 αὐτά. — 57) ihm nahe, gegenüber.
 — 58) was hat er nicht gethan,
 Alles versucht. — 59) ἔστε mit
 Ind. s. oben N. 8). §. 19. —

60) verlangen. — 61) Dat. commu-
 nionis oder societatis, s. K. §. 497.
 R. p. 502, 3. — 62) οὐ — οὐδέ,
 nonne — ne-quidem: sind sie nicht,
 oder: wurden sie nicht geschlagen
 etc. u. die Unglücklichen können
 nicht einmal sterben (weil sie ge-
 fesselt sind); s. K. §. 621, 2. —
 63) als Apposition eingeschoben. —
 64) καὶ μάλ', u. zwar, s. B.
 p. 435. — 65) Gen. causae nach
 den Verb. des sinnlichen oder gei-
 stigen Verlangens, s. K. §. 460, 1, a.
 R. p. 532, c). — 66) dass wir
 hingehend überreden, oder ge-
 winnen sc. βασιλέα, für: dass wir
 hingehen u. gewinnen, s. oben
 I. 3, 14, N. 85). — 67) nicht zu-
 zulassen in dasselbe mit uns, Dat.
 aequalit. wie N. 51); d. h. ihn
 aus unserer Mitte entfernen, ihm
 eine andere Bestimmung anweisen.
 — 68) sc. αὐτόν, doppelter Acc.
 bei den Verb. des Beraubens,
 s. K. §. 487, 9. R. p. 488, 4;
 bei späteren Schriftstellern hat in-

τοιούτω χρησθαι. Οὗτος γὰρ καὶ τὴν πατρίδα καταισχύνει καὶ πᾶσαν τὴν Ἑλλάδα, ὅτι Ἕλλην ὢν τοιούτος ἐστίν.

- 31 Ἐντεῦθεν ὑπολαβὼν Ἀγασίας Στυμφάλιος εἶπεν· Ἀλλὰ τούτω γε οὔτε τῆς Βοιωτίας προσήκει ⁷⁰⁾ οὐδὲν οὔτε τῆς Ἑλλάδος παντάπασι, ἐπεὶ ἐγὼ αὐτὸν εἶδον, ὥσπερ Λυδόν, ἀμφοτέρω τὰ ὦτα ⁷¹⁾ τετραπημένον ⁷²⁾. Καὶ εἶχεν ⁷³⁾ οὕτως.
- 32 Τοῦτον μὲν οὖν ἀπήλασαν ⁷⁴⁾· οἱ δ' ἄλλοι παρὰ τὰς τάξεις ἰόντες, ὅπου μὲν στρατηγὸς σῶος ⁷⁵⁾ εἴη ⁷⁶⁾, τὸν στρατηγὸν παρεκάλουν, ὁπόθεν δὲ οἴχοιτο ⁷⁷⁾, τὸν ὑποστρατηγόν, ὅπου
- 33 δ' αὖ λοχαγὸς σῶος εἴη, τὸν λοχαγόν. Ἐπεὶ δὲ πάντες συνῆλθον, εἰς τὸ πρόσθεν τῶν ὀπλων ⁷⁸⁾ ἐκαθέζοντο· καὶ ἐγένοντο οἱ συνελθόντες στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀμφι- ⁷⁹⁾ τοὺς ἑκατόν. Ὅτε δὲ ταῦτα ἦν σχεδὸν μέσαι ἦσαν νύκτες ⁸⁰⁾.
- 34 Ἐνταῦθα Ἰερώνυμος Ἠλεῖος πρεσβύτατος ὢν τῶν Προξένου λοχαγῶν ἤρχετο λέγειν ὧδε· Ἡμῖν, ὧ ἄνδρες στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί, ὁρῶσι τὰ παρόντα ⁸¹⁾ ἔδοξε καὶ αὐτοῖς ⁸²⁾ συνελθεῖν καὶ ὑμᾶς παρακαλέσαι, ὅπως βουλευσάμεθα ⁸³⁾ εἴ τι δυναίμεθα ἀγαθόν ⁸⁴⁾. Λέξον ⁸⁵⁾ δ', ἔφη, καὶ σύ, ὧ Ξενοφῶν,
- 35 ἅπερ καὶ πρὸς ἡμᾶς ⁸⁶⁾. Ἐκ τούτου ⁸⁷⁾ λέγει τάδε Ξενοφῶν. Ἀλλὰ ⁸⁸⁾ ταῦτα μὲν δὴ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι βασιλεὺς καὶ Τισσαφέρνης οὓς μὲν ἐδυνήθησαν συνελήφασιν ἡμῶν ⁸⁹⁾, τοῖς

dessen ἀφαιρεῖσθαι gewöhnlich die Sache im Gen. u. die Person im Acc., oder: die Sache im Acc. u. die Person im Gen. bei sich, s. R. p. 489, 3): dass wir ihn der Anführung beraubt u. Gepäck ihm aufgelegt habend, wie einen solchen (Lastträger, σκευοφόρῳ) gebrauchen. — 69) der positive Satz wird an den vorhergehenden negativen durch τε angeknüpft. — 70) προσήκει μοι τινος, s. Lex. 2), a); K. §. 449. R. p. 516, An. 5. — 71) s. οὖς. — 72) Ringe in den durchstochenen Ohren zu tragen, war eine Sitte der Barbaren, sowohl der Sklaven als auch der Freien. — 73) εἶχεν beim Adv. s. II. 3, 18. N. 1). — 74) s. ἐλαύνω. — 75) am Leben. — 76) Ueber den Opt. im relat. Satze s. I. 9, 20, N. ***). — 77) οἴχεσθαι, dahingehen, mildernder Ausdruck für θνήσκειν; Praes.

mit Perf.-Bedeutung, s. I. 4, 13, N. 13). — 78) vor dem Lager, s. oben II. 4, 15, N. 41). — 79) ἀμφι mit Artikel bei Zahlen, s. I. 7, 10, N. 3). — 80) Der Plur., weil die Nacht in mehrere Abtheilungen, Nachtwachen, geschieden war. — 81) die gegenwärtige Lage. — 82) sc. ἡμῖν. — 83) Warum der Opt. im Finalsatz? — 84) ἀγαθόν kann zu beiden Sätzen gehören, wie oben II. 1, 8. — 85) Ueber den Aor. Imperat. s. B. §. 137, 5. (eine momentane Handlung heisst: eine in ihrer Vollendung als Moment gedachte, ohne allen Nebenbegriff der Dauer oder Entwicklung). — 86) sc. ἐλεξας. — 87) s. I. 2, 17, N. 31). — 88) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, s. II. 1, 20, N. 19). — 89) ἡμῶν abhängig von dem das Demonstr. in sich schliessenden Relat., dem es nie unmittelbar

δ' ἄλλοις δῆλον ὅτι ἐπιβουλεύουσιν, ὥς, ἣν δύνωνται, ἀπο-
λέσωσιν ⁹⁰). Ἡμῖν ⁹¹) δέ γε οἶμαι πάντα ποιητέα, ὥς μήποτ'
ἐπὶ ⁹²) τοῖς βαρβάροις γενώμεθα, ἀλλὰ μᾶλλον, ἣν δυνώμεθα,
ἐκείνοι ἐφ' ἡμῖν. Εὖ τοίνυν ἐπίστασθε ὅτι ὑμεῖς, τοσοῦτοι 36
ὄντες ὅσοι νῦν συνεληλύθατε, μέγιστον ἔχετε καιρόν ⁹³). Οἱ
γὰρ στρατιῶται οὗτοι πάντες πρὸς ὑμᾶς ἀποβλέπουσι, καὶ
μὲν ὑμᾶς ὁρῶσιν ⁹⁴) ἀθύμους, πάντες κακοὶ ἔσονται, εἰ δὲ
ὑμεῖς αὐτοί τε παρασκευαζόμενοι φανεροὶ ⁹⁵) ἦτε ⁹⁶) ἐπὶ τοὺς
πολεμίους καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλῆτε, εὖ ἴστε ὅτι ἔφονται
ὑμῖν καὶ πειράσσονται μιμεῖσθαι ⁹⁷). Ἴσως δέ τοι καὶ δίκαιόν 37
ἔστιν ὑμᾶς διαφέρειν τι ⁹⁸) τούτων ⁹⁹). Ὑμεῖς γὰρ ἔστε στρα-
τηγοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχαγοί· καὶ ὅτε εἰρήνη ἦν, ὑμεῖς
καὶ χρήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεονεκτεῖτε ¹⁰⁰)· καὶ νῦν
τοίνυν, ἐπεὶ πόλεμός ἐστιν, ἀξιοῦν δεῖ ¹) ὑμᾶς αὐτοὺς ἀμεί-
νους τε τοῦ πλήθους εἶναι καὶ προβουλεύειν τούτων ²) καὶ
προπονεῖν, ἣν που δέη ³). Καὶ νῦν πρῶτον μὲν οἶομαι ἂν 38
ὑμᾶς μέγα ὀνῆσαι ⁴) τὸ σθένος, εἰ ἐπιμεληθεῖητε ⁵) ὅπως ⁶)
ἀντὶ τῶν ἀπολωλότων ⁷) ὥς τάχιστα στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ
ἀντικατασταθῶσιν ⁸). Ἄνευ ⁹) γὰρ ἀρχόντων οὐδὲν ἂν οὔτε
καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο ¹⁰), ὥς μὲν συνελόντι εἰπεῖν ¹¹),

nachfolgt. — 90) Warum der Conj.? u. was liegt in dem vorhergehenden Conj.? — 91) Dat. der Person bei Adj. verbal. s. II. 2, 11, N. 83). — 92) ἐπὶ mit Dat. kausal, zur Angabe der Abhängigkeit, s. oben III. 1, 13, N. 76). — 93) ein sehr wichtiger, bedeutender Moment. — 94) warum der Conj.? — 95) Adj. mit Part. statt des Adv. s. I. 9, 11, N. 26). — 96) Dass bei manchen Prosaikern u. so auch hier in manchen Handschriften εἰ mit Conj. (statt des gewöhnlichen ἦν) vorkommt, indem die Idee der Verwirklichung des Bedingten vorwaltet, s. R. p. 608, An. 10. M. §. 525, 6, b). B. §. 139, 6, u. unten die Anmerkung; vergl. III. 2, 22, 78), u. VII. 6, 24, 52). — 97) sc. ὑμᾶς, — 98) τί, adverb. Acc. s. B. p. 445. — 99) διαφέρειν, s. Lex. 2), c). u. oben (II. 3, 15. N. 83). — 100) wie πλέον ἔχειν τινός τινι, mehr haben als Einer an Etwas, Vorzüge

haben vor Einem an etc. χρήμασι, an Geld, höherem Solde. — 1) δεῖ mit folgendem Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, N. 36). — 2) Gen. caus. bei den Verb. curandi etc. s. K. §. 461. R. p. 532, b). — 3) Warum der Conj.? — 4) s. ὀνῆσαι, mit Acc. des leidenden Obj. s. K. §. 476. R. p. 480, 2, a); über den Inf. mit ἂν s. I. 9, 8, N. 20). — 5) Opt. Aor. im hypothet. Satze s. I. 7, 7, N. 83). — 6) ὅπως nach den Verb. der Sorge mit Ind. Fut. u. Conj. Aor. 2. s. I. 4, 16, N. 42). — 7) s. ὄλλυμι. — 8) s. ἀντικαταστήμι. — 9) ἀνευ als Adv. der Trennung mit Gen. separat, s. K. §. 442, 5. R. p. 529, An. 19. — 10) ἂν mit Opt. als Nachsatz der in ἀνευ ἀρχ. liegenden Supposition, s. II. 4, 19, N. 63). — 11) ὥς συνελόντι (sc. λόγῳ) εἰπεῖν, um es mit zusammenfassender Rede, d. h. kurz zu sagen; auch ohne ὥς, welches als relat. Partikel der Vergleichung zu fassen

- οὐδαμοῦ, ἐν δὲ δὴ τοῖς πολεμικοῖς παντάπασιν¹²⁾. Ἡ μὲν γὰρ εὐταξία σώζειν δοκεῖ, ἥ δὲ ἀταξία πολλοὺς ἤδη ἀπολώ-
 39 λεκεν. Ἐπειδὴν δὲ καταστήσῃσθε¹³⁾ τοὺς ἄρχοντας ὅσους δεῖ¹⁴⁾, ἣν καὶ τοὺς ἄλλους στρατιώτας συλλέγητε καὶ παρα-
 θαρρύνητε¹⁵⁾, οἶμαι ὑμᾶς πάννυ ἂν ἐν καιρῷ ποιῆσαι¹⁶⁾.
 40 Νῦν μὲν γὰρ ἴσως καὶ ὑμεῖς αἰσθάνεσθε ὡς ἀθύμως μὲν ἦλθον ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἀθύμως δὲ πρὸς τὰς φυλακὰς· ὥστε¹⁷⁾
 οὕτω γ' ἐχόντων¹⁸⁾ οὐκ οἶδα ὅ,τι¹⁹⁾ ἂν τις χρῆσθαιτο²⁰⁾
 41 αὐτοῖς, εἴτε νυκτὸς²¹⁾ δέοι²²⁾ τι²³⁾ εἴτε καὶ ἡμέρας. Ἦν δὲ τις αὐτῶν τρέψῃ²⁴⁾ τὰς γνώμας, ὥς²⁵⁾ μὴ τοῦτο μόνον ἐννοῶνται τί πείσονται²⁶⁾, ἀλλὰ καὶ τί ποιήσουσι, πολὺν εὐ-
 42 θυμότεροι ἔβονται. Ἐπίστασθε γὰρ δήπου ὅτι οὔτε πλήθός ἐστιν οὔτε ἰσχύς ἡ²⁷⁾ ἐν τῷ πολέμῳ τὰς νίκας ποιοῦσα, ἀλλ' ὁπότεροι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς²⁸⁾ ταῖς ψυχαῖς ἐξορῶμενέστεροι²⁹⁾ ἴωσιν³⁰⁾ ἐπὶ τοὺς πολεμίους, τούτους ὡς ἐπὶ τὸ πολὺν³¹⁾ οἱ
 43 ἐναντίοι οὐ δέχονται³²⁾. Ἐντεθῦμημαι³³⁾ δ' ἔγωγε, ὧ ἄνδρες, καὶ τοῦτο, ὅτι, ὁπόσοι μὲν μαρτυροῦσι ζῆν ἐκ παντὸς τρό-
 που³⁴⁾ ἐν τοῖς πολεμικοῖς, οὗτοι μὲν*) κακῶς τε καὶ αἰσχροῶς

ist, s. B. p. 449, u. §. 140, 2. K. §. 505, a. R. p. 501, oben. M. §. 544. — 12) sc. οὐδὲν ἂν οὔτε etc. — 13) Mit welcher Bedeutung der Conj. Aor. Med.? s. oben N. 5). — 14) sc. καθίσταται. — 15) Warum diese Conj.? — 16) ἂν mit Inf. s. N. 4). — 17) ὥστε mit Ind. s. I. 7, 7, N. 86). — 18) sc. αὐτῶν: wenigstens wenn sie also sich verhalten, Gen. abs. auch oft ohne Subj. s. I. 8, 18, N. 19). — 19) das Pron. im Acc. des Zweckes bei χρῆσθαι, s. B. §. 131, 7. vergl. II. 1, 6, N. 42). — 20) Opt. nach ἂν mit Relat. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, N. 12). — 21) Gen. der unbestimmten Zeitdauer, s. B. §. 132, 6, 4). vergl. I. 5, 12, N. 30). — 22) sc. χρῆσθαι αὐτοῖς; in dem Opt. liegt die blos subject. gedachte Möglichkeit. — 23) τί wie oben N. 98): etwa. — 24) Was liegt im Aor. Conj. des hypoth. Satzes? s. oben N. 5). — 25) ὥς ist hier als final u. nicht als die Folge ausdrückend zu fassen; daher der Conj. mit μὴ, während

sonst der Inf. hätte folgen müssen. — 26) s. πάσχω. — 27) ἡ gehört als Artikel zum Part. ποιοῦσα, um eine bestimmte Beziehung der ἰσχύς auszudrücken, die wir durch: die welche, ea quae etc. auflösen, s. M. §. 270. K. §. 422, 2. R. p. 441, b). — 28) s. oben III. 1, 23, N. 29). — 29) Ueber den Comparat. mit dem eingeschobenen εἰ s. B. §. 65, An. 2. M. §. 124, An. 2. R. p. 150, 2); mit dem Dat. instrument. s. K. §. 509. — 30) ἂν mit Rel. u. Conj. — eine unbestimmte Frequenz s. I. 7, 7, N. 89). — 31) ἐπὶ mit Acc., um das Ziel der Quantität auszudrücken, adverbialisch: auf Vieles hin, d. h. meistens, s. K. §. 533, 2) b); das beigefügte ὥς drückt die Behauptung als Vorstellung aus, unser: wohl. — 32) s. Lex. 2); (sondern lieber die Flucht ergreifen). — 33) s. ἐνθυμέομαι. — 34) ἐκ kausal, von der Gemässheit: auf jede Weise, s. K. §. 519, 3). — *) Bemerke das μὲν — μὲν bei verdoppeltem Gegensatz, wo dann gewöhnlich

ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ ἀποθνήσκουσιν, ὁπόσοι δὲ τὸν μὲν θάνατον ἐγνώκασι πᾶσι κοινὸν εἶναι καὶ ἀναγκάϊον ἀνθρώποις, περὶ δὲ τοῦ καλῶς ἀποθνήσκειν³⁵⁾ ἀγωνίζονται, τούτους ὁρῶ μᾶλλον πῶς εἰς τὸ γῆρας ἀφικνουμένους³⁶⁾ καὶ ἕως ἂν³⁷⁾ ζῶσιν εὐδαιμονέστερον διάγοντας. Ἄ καὶ ἡμᾶς δεῖ³⁸⁾ νῦν⁴⁴ καταμαθόντας³⁹⁾, ἐν τοιούτῳ γὰρ καιρῷ ἔσμεν, αὐτούς⁴⁰⁾ τε ἀνδρας ἀγαθοὺς εἶναι καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλεῖν⁴¹⁾. Ὅ⁴⁵ μὲν ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.

Μετὰ τοῦτον δ' εἶπε Χειρίσοφος· Ἀλλὰ⁴²⁾ πρόσθεν μὲν, ὦ Ξενοφῶν, τοσοῦτον μόνον⁴³⁾ σε ἐρίγνωσκον ὅσον ἤκουον Ἀθηναῖον εἶναι⁴⁴⁾, νῦν δὲ καὶ ἐπαινω σε ἐφ'⁴⁵⁾ οἷς⁴⁶⁾ λέγεις τε καὶ πράττεις, καὶ βουλοίμην ἂν⁴⁷⁾ ὅτι⁴⁸⁾ πλείστους εἶναι τοιούτους· κοινὸν γὰρ ἂν εἴη τὸ ἀγαθόν. Καὶ νῦν, ἔφη, ⁴⁶ μὴ μέλλωμεν⁴⁹⁾, ὦ ἄνδρες, ἀλλ' ἀπελθόντες ἤδη αἰρεῖσθε οἱ δεόμενοι⁵⁰⁾ ἄρχοντας, καὶ ἐλόμενοι⁵¹⁾ ἦκετε εἰς τὸ μέσον τοῦ στρατοπέδου καὶ τοὺς αἰρεθέντας ἄγετε· ἔπειτ' ἐκεῖ συγκαλοῦμεν⁵²⁾ τοὺς ἄλλους στρατιώτας. Παρέστω δ' ἡμῖν*), ἔφη, καὶ Τολμίδης ὁ κήρυξ. Καὶ ἕμα ταῦτ' εἰπὼν ἀνέστη, ⁴⁷ ὥς⁵³⁾ μὴ μέλλοιτο⁵⁴⁾, ἀλλὰ περαίνουτο τὰ δέοντα. Ἐκ τούτου⁵⁵⁾ ἠρέθησαν ἄρχοντες ἀντὶ μὲν Κλεάρχου Τιμασίῳ Δαρδανεύς, ἀντὶ δὲ Σωκράτους Ξανθικλῆς Ἀχαιός, ἀντὶ δὲ Ἀγίου Κλεάνωρ Ἀρκάς, ἀντὶ δὲ Μένωνος Φιλήσιος Ἀχαιός, ἀντὶ δὲ Προξένου Ξενοφῶν Ἀθηναῖος.

II. Ἐπεὶ δὲ ἦρηντο, ἡμέρα τε σχεδὸν ὑπέφαινε καὶ εἰς 1 τὸ μέσον ἦκον οἱ ἄρχοντες. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς προφυλάκας

δέ — δέ nachfolgt, welches hier nach τούτους des Zwischensatzes wegen fehlt. — 35) um rühmlich zu sterben, für einen rühmlichen Tod. — 36) Das Part. s. I. 7, 17, N. 20). — 37) ἕως ἂν mit Conj. s. II. 3, 2, N. 31). — 38) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, N. 36). — 39) erlernen, erfahren. — 40) sc. ἡμᾶς. — 41) auffordern sc. ἀγαθοὺς ἀνδρας εἶναι. — 42) ἀλλὰ s. II. 1, 20, N. 19). — 43) τοσοῦτον μόνον ὅσον, nur so viel, d. h. nur in soweit, insofern, als etc. — 44) sc. σέ; warum der Inf. u. nicht das Part.? s. N. 36). — 45) ἐπὶ, kausal, mit Dat.: wegen,

s. K. §. 532, 3, e). — 46) Attract. des Rel. s. I. 9, 14, N. 46). — 47) ἂν mit Opt., s. II. 4, 19, N. 63). — 48) ὅτι mit welchem Unterschiede von ὥς? s. II. 2, 12, N. 84). — 49) Conj. der Aufforderung s. III. 1, 24, N. 35); μέλλειν, immer nur wollen, daher: zögern. — 50) Apposit.: als Bedürftende, sc. τούτων. — 51) s. αἰρέομαι. — 52) Fut. Attic. s. B. §. 95, An. 12. — *) Ueber den Dat. s. K. §. 492; vergl. I. 1, 1, 12). — 53) ὥς final, warum mit Opt.? — 54) Opt. Passivi. — 55) darauf, s. I. 2, 17, N. 40).

καταστήσαντας⁵⁶⁾ συγκαλεῖν τοὺς στρατιώτας. Ἐπεὶ δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατιῶται συνῆλθον, ἀνέστη πρῶτον μὲν Χειρίσο-
 2 φος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ ἔλεξεν ὥδε· Ὡς ἄνδρες στρατιῶται, χαλεπὰ μὲν τὰ παρόντα⁵⁷⁾, ὁπότε⁵⁸⁾ ἀνδρῶν στρατηγῶν τοιούτων στερόμεθα⁵⁹⁾ καὶ λοχαγῶν καὶ στρατιωτῶν, πρὸς δ' ⁶⁰⁾ ἔτι καὶ οἱ ἀμφὶ Ἀριαῖον⁶¹⁾, οἱ πρόσθεν σύμμαχοι ὄντες,
 3 προδεδώκασιν ἡμᾶς· ὅμως δὲ δεῖ ἐκ τῶν παρόντων⁶²⁾ ἀνδρας ἀγαθοὺς τε ἐλθεῖν καὶ μὴ ὑφίεσθαι, ἀλλὰ πειρᾶσθαι ὅπως⁶³⁾, ἣν μὲν δυνώμεθα, καλῶς νικῶντες σωζώμεθα· εἰ δὲ μὴ⁶⁴⁾, ἀλλὰ καλῶς γε⁶⁵⁾ ἀποδινήσκωμεν, ὑποχείριοι δὲ μηδέποτε γενώμεθα ζῶντες τοῖς πολεμίοις. Οἶμαι γὰρ ἂν ἡμᾶς τοιαῦτα
 4 παθεῖν⁶⁶⁾ οἷα τοὺς ἐχθροὺς οἱ θεοὶ ποιήσειαν⁶⁷⁾. Ἐπὶ⁶⁸⁾ τούτῳ Κλεάνωρ Ὀρχομένιος ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὥδε· Ἀλλ' ὁρᾶτε μὲν, ὦ ἄνδρες, τὴν βασιλέως ἐπιτοκίαν καὶ ἀσέβειαν, ὁρᾶτε δὲ τὴν Τισσαφέρνην ἀπιστίαν, ὅστις λέγων ὡς γείτων τε εἴη τῆς Ἑλλάδος καὶ περὶ πλείστου ἂν ποιήσαιτο⁶⁹⁾ σῶσαι ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ⁷⁰⁾ τούτοις αὐτὸς ὁμόσας ἡμῖν, αὐτὸς δεξιὰς δοὺς, αὐτὸς ἐξαπατήσας συνέλαβε τοὺς στρατηγούς, καὶ οὐδὲ Δία ξένιον ἡδέσθη⁷¹⁾, ἀλλὰ Κλεάρχῳ καὶ⁷²⁾ ὁμοτράπεζος γενόμενος, αὐτοῖς τούτοις⁷³⁾ ἐξαπατήσας τοὺς ἀνδρας ἀπολώλεκεν.
 5 Ἀριαῖος δέ, ὃν ἡμεῖς ἠθέλομεν βασιλέα καθιστάναι⁷⁴⁾, καὶ

Cap. II. §. 1. 56) Der Acc., da man zu αὐτοῖς den Dat. erwarten durfte, s. B. §. 142, An. 2; wie oben I, 2, 1, 77): λαβόντα, indem der Autor sogleich zum Acc. c. Inf. übergeht. — 57) unsere Lage. — 58) ὁπότε, dieweil, da. — 59) στερόμαι Pass. zu στερέω, im Sinne des Zustands: ich bin beraubt, mit Gen. s. K. §. 442. R. p. 528, c). — 60) πρὸς δέ oft adverbialisch: zudem, überdiess, s. B. p. 423 oben, K. §. 538. — 61) ἀμφὶ mit Artikel u. Acc. s. II. 4, 2, N. 70). — 62) aus den gegenwärtigen Umständen, Gefahren, sonst: gemäss den Umständen, wie auch Einige hier annehmen, u. dazu dem folgenden ἐλθεῖν die Bedeutung von εἶναι beilegen, während wir es mit Andern im Sinne von ἐξελεσθῆναι, hervorgehen, auffassen. — 63) ὅπως final mit Conj., warum? — 64) εἰ δὲ μὴ, s. B.

p. 432, An. 10. K. §. 684, 3. — 65) ἀλλὰ γε, doch wenigstens. — 66) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, N. 20); Aor. Inf. für Fut. s. II. 3, 20, N. 12). — 67) Ueber diese Form des Opt. s. B. p. 195, 4. Der Opt. als Ausdruck des Wunsches ohne ἂν s. K. §. 405, b), An. 2. R. p. 577, b); über den doppelten Acc. s. B. §. 131, 5. — 68) ἐπὶ mit Dat. drückt hier eine Aufeinanderfolge in Raum u. Zeit aus: nach, s. K. §. 532, 1), β). M. §. 586, γ). R. p. 510. — 69) dass ihm sehr viel daran liege, s. II. 4, 3, N. 75), ἂν drückt die Behauptung mehr bedingt aus, s. II. 4, 19, N. 63). — 70) ἐπὶ kausal, mit Dat. zur Angabe des Zwecks oder der Bedingung: desswegen, s. K. §. 532, 3) b) u. c). R. p. 510. — 71) s. αἰδέομαι. — 72) καί, selbst, sogar. — 73) eben hierdurch, his ipsis rebus. — 74) Das

ἐδῶκαμεν⁷⁵) καὶ ἐλάβομεν πιστὰ μὴ προδώσειν ἀλλήλους, καὶ οὗτος οὔτε τοὺς θεοὺς δεῖσας⁷⁶) οὔτε Κύρον τὸν τεθνηκότα αἰδεσθεῖς, τιμώμενος μάλιστα ὑπὸ Κύρου ζῶντος, νῦν πρὸς τοὺς ἐκείνου ἐχθίστους ἀποστάς⁷⁷) ἡμᾶς⁷⁸) τοὺς Κύρου φίλους κακῶς ποιεῖν πειρᾶται. Ἀλλὰ τούτους μὲν οἱ θεοὶ ἀπο-6 τίσσαντο⁷⁹)· ἡμᾶς δὲ δεῖ⁸⁰) ταῦτα ὀρῶντας μήποτε ἐξαπατηθῆναι, ἐτι ὑπὸ τούτων, ἀλλὰ μαχομένους ὥς⁸¹) ἂν δυνώμεθα κράτιστα τοῦτο ὅ,τι ἂν⁸²) δοκῇ τοῖς θεοῖς πάσχειν.

Ἐκ τούτου⁸³) Ξενοφῶν ἀνίσταται ἐσταλμένος⁸⁴) εἰς πό-7 λεμον ὥς ἐδύνατο κάλλιστα, νομίζων, εἴτε νίκην διδοῖεν οἱ θεοί, τὸν κάλλιστον κόσμον τῷ⁸⁵) νικᾶν πρόπειν, εἴτε τελευτᾶν δέοι, ὁρθῶς ἔχειν⁸⁶) τῶν καλλίστων⁸⁷) ἑαυτὸν ἀξιῶσαντα ἐν τούτοις τῆς τελευτῆς⁸⁸) τυγχάνειν· τοῦ λόγου δὲ ἤρχeto⁸⁹) ὧδε· Τὴν μὲν τῶν βαρβάρων ἐπιπορκίαν τε καὶ ἀπιστίαν λέγει⁹⁰) 8 μὲν Κλεάνωρ, ἐπίστασθε δέ, οἶμαι, καὶ ὑμεῖς. Εἰ μὲν οὖν βουλευόμεθα⁹¹) πάλιν αὐτοῖς⁹²) διὰ φιλίας⁹³) ἵεναι, ἀνάγκη⁹⁴) ἡμᾶς πολλὴν ἀθυμίαν ἔχειν, ὀρῶντας καὶ τοὺς στρατηγούς⁹⁵), οἱ διὰ πίστεως αὐτοῖς ἑαυτοὺς ἐνεχείρισαν, οἷα πεπόνθασιν⁹⁶)· εἰ μέντοι διανοούμεθα⁹⁷) σὺν τοῖς ὅπλοις ὦν⁹⁸) τε πεποιή-

Factum s. II. 1, 4. — 75) Ergänze zu ἐδῶκαμεν entweder das relat. ᾧ, sowie zum folgenden ἐλάβομεν: παρ' οὗ, oder wie im selbstständigen Satze: αὐτῷ u. παρ' αὐτοῦ. — 76) s. δεῖσαι. — 77) ἀφιστημι, im Aor. 2. intransit. s. Lex. 2). — 78) Acc. des entfernten Obj. s. B. §. 131, 4. — 79) Opt. ohne ἂν s. N. 67). — 80) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, N. 36). — 81) ὥς Verstärkung des Superl. s. II. 2, 12, N. 84). — 82) ἂν mit Relat. u. Conj. s. I. 7, 7, N. 89). — 83) s. oben N. 55). — 84) s. στέλλω. — 85) Ausdrücke des Geziemens (πρόπειν) mit Dat.: dem, oder: zum Siegen; s. K. §. 501, b). R. p. 505, An. 9. M. §. 386. — 86) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, N. 1). — 87) Gen. pretii bei den Verb. des Schätzens etc. s. K. §. 469, c). R. p. 526, b). M. §. 364. B. §. 132, 6, 2). — 88) Gen. partit. s. II. 6, 29, N. 14). — 89) ἄρχεσθαι, mit Gen. totius, s. K. §. 441, 2. R. p. 517, d).

M. §. 335, vergl. über die Bedeutung: II. 6, 13, N. 53). — 90) Das histor. Praesens sehr oft zur lebendigen Veranschaulichung, s. I. 1, 1, N. 3). — 91) s. βουλεύω im Med.; Andere wollen hier ohne Noth den Opt. vorziehen. — 92) Dat. communionis nach den Verb. des Umgangs, der Annäherung etc. s. K. §. 497 u. 498. R. p. 502, 3. — 93) διὰ mit Gen. zur Angabe des räumlichen Erstreckens: durchhin, daher auch, wie hier, bildlich in manchen Redensarten: durch Freundschaft hingehen mit Einem, d. h. befreundet seyn mit ihm; doch kann es auch kausal gefasst werden, zur Angabe der Art u. Weise, s. K. §. 525, 1), b), u. 3), f). R. p. 538. M. 580, e). — 94) ἀνάγκη ohne Copula, s. I. 3, 5, N. 19). — 95) Das Subj. des relat. Satzes als Obj. des Hauptsatzes, s. I. 6, 5, N. 82). — 96) s. πάσχω. — 97) gleich wie μέλλω, s. Lex. — 98) Attract. des Relat., s. I. 9, 14, N. 46);

- κασί δίκην ἐπιθεῖναι αὐτοῖς καὶ τὸ λοιπὸν ⁹⁹⁾ διὰ παντὸς πολέμου ¹⁰⁰⁾ αὐτοῖς ἶναι, σὺν τοῖς θεοῖς πολλὰ ἡμῖν καὶ 9 καλὰ ἐλπίδες εἰσὶ σωτηρίας. Τοῦτο δὲ λέγοντος αὐτοῦ πτέρυνται ¹⁾ τις· ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται πάντες μᾶ ὄρη ²⁾ προσεκύνησαν τὸν θεόν ³⁾. Καὶ Ξενοφῶν εἶπε· Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες, ἐπεὶ περὶ σωτηρίας ἡμῶν λεγόντων οἰωνὸς ⁴⁾ τοῦ Διὸς ⁵⁾ τοῦ σωτήρος ἐφάνη, εὐξασθαι τῷ θεῷ τοῦτο θύσειν ⁶⁾ σωτήρια ⁷⁾ ὅπου ⁸⁾ ἂν πρῶτον εἰς φιλίαν χώραν ἀφικώμεθα, συνεπύξασθαι δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς θύσειν κατὰ δύναμιν ⁹⁾. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ ταῦτ', ἔφη, ἀνατευνάτω τὴν χεῖρα. Καὶ ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἐκ τούτου εὕξαντο καὶ ἐπαιάνισαν. Ἐπεὶ δὲ τὰ τῶν θεῶν καλῶς εἶχεν ¹⁰⁾, ἤρχετο πάλιν ὧδε·
- 10 Ἐτύγχανον ¹¹⁾ λέγων ὅτι πολλὰ καὶ καλὰ ἐλπίδες ἡμῖν εἶεν σωτηρίας. Πρῶτον μὲν γὰρ ἡμεῖς μὲν ἐμπεδοῦμεν τοὺς τῶν θεῶν ὅρκους, οἱ δὲ πολέμοι ἐπιωρικήμασί τε καὶ τὰς σπονδὰς καὶ τοὺς ὅρκους λελύκασιν. Οὕτω δ' ἐχόντων ¹²⁾ εἰκὸς ¹³⁾ τοῖς μὲν πολεμίοις ἐναντίους εἶναι τοὺς θεούς, ἡμῖν δὲ συμμάχους, οἵπερ ἱκανοὶ εἰσὶ καὶ τοὺς μεγάλους ταχὺ μικροὺς ποιεῖν καὶ τοὺς μικροὺς, κὰν ἐν δεινοῖς ¹⁴⁾ ᾧσι ¹⁵⁾,
- 11 σῶζειν εὐπετῶς, ὅταν βούλωνται. Ἐπειτα δέ ¹⁶⁾ — ἀναμνήσω ¹⁷⁾

der Gen. nach den Verb. der Vergeltung, Recht etc. s. K. §. 464. R. p. 553, d). M. §. 369. — 99) Adverb. Acc. s. I. 9, 24, N. 91), u. I. 10, 10, N. 67). — 100) durch jeglichen Kampf, oder wohl besser ist διὰ παντός, in temporeller Beziehung adverbialisch sc. χρόνου: immerwährend, wie δι' ὀλίγου etc. zu übersetzen, s. K. §. 525, 2. R. p. 538, u. vor πολέμου ist διὰ zu ergänzen, im Gegensatz von διὰ φιλίας. — 1) πτέρυνται attisch für πταίρω. — 2) auf gemeinsamen Antrieb, einmüthig. — 3) Zeus, der beim Niesen als Heil bringend immer angerufen wurde mit: Ζεῦ σῶσον. — 4) Zeichen aus dem Vogelflug, dann auch jedes Vorzeichen. — 5) Ueber den Artikel mit demonstrativer Kraft bei Eigennamen, welchen eine Apposit. mit Artikel folgt, s. K. §. 421, An. 3. R. p. 436, oben. — 6) sc. ἡμᾶς. — 7) sc. ἱερά, s. σωτήριος. — 8) ὅπου

πρῶτον, ubi primum, sobald als, relat. temporal. Adv. mit ἄν u. Conj. Aor. s. I. 4, 15, N. 28). — 9) κατὰ kausal mit Acc. zur Angabe der Gemüthsheit, oder überhaupt eines Verhältnisses: nach Vermögen, s. K. §. 527, 3), b). R. p. 496. — 10) Da die Angelegenheit der Götter sich gut verhielt, d. h. den Göttern Genüge geleistet worden. — 11) adverb.: so eben, s. II. 4, 15, N. 40). — 12) sc. τῶν πραγμάτων, Gen. absol. auch ohne Subj. s. I. 8, 18, N. 19). — 13) ohne Copula, wie oben N. 94). — 14) in Gefahren, Bedrängniß. — 15) Warum der Conj.? — 16) Alsdann aber, — eine Aposiopesis, indem sich der Autor unterbricht, u. den eigentlichen Hauptsatz (die Tapferen werden gerettet) an den eingeschobenen Satz anknüpft; daher auch Andere von ἀναμνήσω bis ἀγαθὸς eine Parenthese bilden. — 17) s. ἀναμνήσκω, oft mit doppeltem

γὰρ ὑμᾶς καὶ τοὺς τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων κινδύνους, ἵνα εἰδῇτε¹⁸⁾ ὥς ἀγαθοῖς¹⁹⁾ τε ὑμῖν προσήκει εἶναι, σώζονται τε σὺν²⁰⁾ τοῖς θεοῖς καὶ ἐκ πάννυ δεινῶν οἱ ἀγαθοί. Ἐλθόντων μὲν γὰρ Περσῶν²¹⁾ καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς²²⁾ παμπληθεῖ στόλῳ²³⁾ ὥς ἀφανιούντων²⁴⁾ τὰς Ἀθῆνας, ὑποστῆναι²⁵⁾ αὐτοῖς Ἀθηναῖοι τολμήσαντες ἐνίκησαν αὐτούς. Καὶ εὐξά-
 12 μνοι²⁶⁾ τῇ Ἀρτέμιδι, ὁπόσους ἂν κατακάνοιεν²⁷⁾ τῶν πολεμίων, τοσαύτας χιμαῖρας καταθύσειν τῇ θεῷ, ἐπεὶ οὐκ εἶχον²⁸⁾ ἱκανὰς εὐρεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς κατ' ἐνιαυτὸν²⁹⁾ πεντακοσίας θύειν, καὶ ἔτι καὶ νῦν ἀποθύουσιν. Ἐπειτα ὅτε Ξέρξης 13
 ὕστερον³⁰⁾ ἀγείρας τὴν ἀναρίθμητον στρατιὰν ἦλθεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τότε ἐνίκων οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι τοὺς τούτων προγόνους καὶ κατὰ³¹⁾ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὡν ἔστι μὲν τεκμήρια ὁρᾶν τὰ τρόπαια³²⁾, μέγιστον δὲ μαρτύριον ἡ ἐλευθερία τῶν πόλεων ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε καὶ ἐτράφητε· οὐδένα γὰρ ἄνθρωπον δεσπότην, ἀλλὰ τοὺς θεοὺς προσκυνεῖτε. Τοιούτων³³⁾ μὲν ἔστε προγόνων. Οὐ μὲν δὲ τοῦτο 14
 γε ἔρω³⁴⁾ ὥς³⁵⁾ ὑμεῖς κατασχύνετε αὐτούς· ἀλλ' οὕτω πολλαὶ ἡμέραι ἀφ' οὗ³⁶⁾ ἀντιπαξάμενοι τούτοις τοῖς ἐκείνων ἐκγό-

Acc. s. K. §. 487, e. R. p. 488, 4. M. §. 347, An. 2. — 18) Warum der Conj. im Finalsatz? — 19) Attract. des Inf. (Dat. c. Inf. nach προσήκει ὑμῖν), indem die Prädikats-Bestimmungen des Inf., dessen ausgelassenes Subj. zugleich Obj. des vorhergehenden Verb. ist, oft von dem Casu jenes Obj. angezogen werden; oft tritt indessen auch der Acc. c. Inf. ein, s. B. §. 142, 2. K. §. 555, 3. R. p. 661. M. §. 536. — 20) σὺν, s. III. 1, 23, N. 29). — 21) Die Perser unter Anführung des Datis u. Artaphernes während der Herrschaft des Dareios, — Schlacht bei Marathon. — 22) ihre Bundesgenossen. — 23) in zahlreichem Zuge. — 24) s. B. §. 95, 9; Fut. final mit ὥς, die Absicht der Perser subjectiv ausdrückend, d. h. in ihrem Sinne, s. I. 1, 3, N. 22); manche Ausgaben haben nach einigen Handschriften αὐτοῖς hinter ἀφανιούντων aufgenommen, welches doch wohl unpassend ist. — 25) ὑφίστασθαι τινί, in den intransit. Tem-

por. s. Lex. 2), c); vergl. M. §. 401, a. Ende. K. §. 498, b). — 26) εὐξάμενοι, Nom., da wir eigentlich zu ἔδοξεν den Dat. erwarten durften; indessen lässt sich diese Anacoluthie um so mehr entschuldigen, da der temporale Satz: ἐπεὶ εἶχον etc. herauf gezogen werden kann. — 27) ἂν mit Rel. u. folgendem Opt. Aor. s. I. 5, 9, N. 12). — 28) εἶχον in der Bedeutung von: können, vermögen, mit Inf. s. K. §. 549. — 29) κατὰ temporell mit Acc.: jährlich. — 30) adverb. Acc. wie oben s. N. 99). — 31) κατὰ zur Angabe des räumlichen Erstreckens, s. K. §. 527, 1), b). R. p. 496. M. §. 581, b. — 32) Siegesdenkmale. — 33) Gen. origin. oder auctoris nach εἶναι etc. s. K. §. 444. M. §. 374. R. p. 524, 3, c). — 34) s. εἶρω unter εἰπεῖν. — 35) ὥς als relat. Adv. der Vergleichung: als ob, mit Ind. Praes., wenn das Gleichniss als wirkliches Factum hingestellt wird, s. K. §. 690, An., — 36) ἀφ' οὗ, ex quo, seitdem; ἀπό in tempo-

νοῖς, πολλαπλασίους ὑμῶν αὐτῶν ἐνικᾶτε σὺν τοῖς θεοῖς.
 15 Καὶ τότε μὲν δὴ περὶ³⁷⁾ τῆς Κύρου βασιλείας ἄνδρες ἦτε
 ἀγαθοί· νῦν δ', ὅποτε περὶ τῆς ὑμετέρας σωτηρίας ὁ ἀγὼν
 ἔσται, πολὺν δῆπου ὑμᾶς προσήκει³⁸⁾ καὶ ἀμείνονας καὶ προ-
 16 θυμότερους εἶναι. Ἀλλὰ μὴν καὶ θαρσάλευτέρους νῦν πρέπει
 εἶναι πρὸς τοὺς πολεμίους. Τότε μὲν γὰρ ἄπειροι ὄντες αὐ-
 τῶν τό τε πληθὺς ἄμετρον ὀρῶντες, ὅμως ἐτολμήσατε σὺν
 τῷ πατρίῳ³⁹⁾ φρονήματι ἵέναι⁴⁰⁾ εἰς αὐτούς· νῦν δέ, ὅποτε
 καὶ πείραν ἤδη ἔχετε αὐτῶν, ὅτι θέλουσι, καὶ πολλαπλάσιοι
 ὄντες, μὴ δέχεσθαι ὑμᾶς, τί ἔτι ὑμῖν προσήκει τούτους φο-
 17 βεῖσθαι. Μηδὲ⁴¹⁾ μέντοι τοῦτο⁴²⁾ μείον δόξετε ἔχειν⁴³⁾,
 εἰ⁴⁴⁾ οἱ Κύριοι πρόσθεν σὺν ὑμῖν ταττόμενοι νῦν ἀφεστή-
 κασιν. Ἔτι γὰρ οὗτοι κακίονές· εἰσι τῶν ὑφ' ἡμῶν ἡττωμέ-
 νων⁴⁵⁾· ἔφευγον γοῦν πρὸς ἐκείνους καταλιπόντες ὑμᾶς.
 Τοὺς δὲ ἐθέλοντας φυγῆς⁴⁶⁾ ἄρχειν πολὺν κρεῖττον σὺν τοῖς
 18 πολεμίους ταττομένους ἢ ἐν τῇ ὑμετέρᾳ τάξει ὀρᾶν. Εἰ δέ τις
 αὖ ὑμῶν ἀθυμεῖ, ὅτι ἡμῖν μὲν οὐκ εἰδὼν ἱππεῖς, τοῖς δὲ
 πολεμίους πολλοὶ πάρεσιν, ἐνθυμήθητε⁴⁷⁾ ὅτι οἱ μυριοί⁴⁸⁾
 ἱππεῖς οὐδὲν ἄλλο ἢ μυριοὶ εἰδὼν ἀνδρωποι· ὑπὸ μὲν γὰρ
 ἵππου ἐν μάχῃ οὐδεὶς πάποτε οὔτε δηχθεὶς⁴⁹⁾ οὔτε λακτι-
 σθεὶς⁵⁰⁾ ἀπέθανεν, οἱ δὲ ἄνδρες εἰδὼν οἱ ποιοῦντες⁵¹⁾ ὅτι
 19 ἂν ἐν ταῖς μάχαις γίγνηται⁵²⁾. Οὐκ οὖν⁵³⁾ τῶν γε ἱππέων
 πολὺν⁵⁴⁾ ἡμεῖς ἐπ' ἀσφαλεστέρου ὀχήματός⁵⁵⁾ ἔσμεν; Οἱ μὲν
 γὰρ ἐφ' ἵππων κρέμονται⁵⁶⁾ φοβούμενοι οὐχ ἡμᾶς μόνον

reller Beziehung s. K. §. 518, 2). R. p. 536. — 37) περὶ mit Gen. kausal: wegen, für, s. K. §. 530, 2). R. p. 539. — 38) προσήκει, hier mit Acc. c. Inf., vergl. oben N. 19). — 39) mit dem den Vätern eigenthümlichen Muthe; Andere lesen: πατρίῳ, mit dem von den Vätern herrührenden, d. h. angestammten Muthe. — 40) ἵέναι mit εἰς: eindringen in etc. — 41) μή beim negativen Bitten u. Befehlen mit Aor. Conj. s. B. §. 148, 3. M. §. 511, 2. K. §. 409, 3. R. p. 647, 3. — 42) τοῦτο zu δόξετε. — 43) μείον ἔχειν, geringer sich verhalten, im Nachtheile seyn. — 44) εἰ im Sinne von ὅτι, weil, um den Umstand weniger sicher

u. bestimmt auszudrücken, vergl. M. §. 617, 2. R. p. 601, An. 5. — 45) s. ἡττᾶσθαι, mit Perfect-Bedeutung, s. I. 4, 13, N. 13); Andere lesen indessen ἡττημένων. — 46) Die Verb. des Anfangs mit Gen. s. III. 1, 24, N. 37). — 47) ἐνθυμέομαι, mit passivem Aor. s. B. §. 136, 2, vergl. III. 1, 12, N. 67). — 48) μυριοί, unzählige, s. oben II. 4, 6. — 49) s. δάκνω. — 50) λακτίζω. — 51) Artikel bei Part. s. III. 1, 42, N. 27). — 52) Warum der Conj.? s. I. 7, 7, N. 89). — 53) οὐκ οὖν s. II. 5, 24, N. 16). — 54) πολὺ vor der Präpos., wie oben III. 1, 22, N. 25). — 55) ὀχήμα, Alles, was trägt, Boden. — 56) κρέμαμαι, verkürzt

ἀλλὰ καὶ τὸ καταπεσεῖν⁵⁷⁾· ἡμεῖς δ' ἐπὶ γῆς⁵⁸⁾ βεβηκότες⁵⁹⁾ πολὺ μὲν ἰσχυρότερον παῖσομεν, ἢν τις προσή⁶⁰⁾, πολὺ δ' ἔτι μᾶλλον ὅτο ἂν βουλώμεθα τευξόμεθα⁶²⁾. Ἐνὶ μόνῳ προέχουσιν⁶³⁾ οἱ ἱππεῖς ἡμᾶς· φεύγειν αὐτοῖς ἀσφαλέστερόν ἐστιν ἢ ἡμῖν. Ἐλ δὲ δὴ τὰς μὲν μάχας θαρσύνετε⁶⁴⁾, ὅτι δὲ 20 οὐκέτι ἡμῖν Τισσαφέρους ἡγήσεται⁶⁵⁾ οὐδὲ βασιλεὺς ἀγορὰν παρῆξει, τοῦτο ἄχθεσθε⁶⁶⁾, σκέψασθε πότερον κρεῖττον Τισσαφέρου ἡγεμόνα ἔχειν, ὃς ἐπιβουλεύων ἡμῖν φανερός⁶⁷⁾ ἐστιν, ἢ οὐς⁶⁸⁾ ἂν ἡμεῖς ἄνδρας λαβόντες ἡγεῖσθαι κελεύωμεν, οἱ εἰσονται⁶⁹⁾ ὅτι, ἢν τι⁷⁰⁾ περὶ⁷¹⁾ ἡμᾶς ἁμαρτάνωσι, περὶ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ τὰ σώματα ἁμαρτάνουσι. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια 21 πότερον ἀνείσθαι κρεῖττον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἤς⁷²⁾ οὗτοι παρείχον, μικρὰ μέτρα πολλοῦ ἀργυρίου⁷³⁾, μηδὲ τοῦτο ἔτι ἔχοντας⁷⁴⁾, ἢ αὐτοὺς λαμβάνειν, ἢνπερ κρατῶμεν⁷⁵⁾, μέτρα χρωμένους ὁπόσω⁷⁶⁾ ἂν ἕκαστος βούληται. Ἐλ δὲ ταῦτα μὲν 22 γινώσκετε ὅτι κρεῖττονα, τοὺς δὲ ποταμοὺς ἄπορον*) νομίζετε εἶναι καὶ μεγάλως ἡγεῖσθε ἑξαπατηθῆναι διαβάντες, σκέψασθε εἰ⁷⁷⁾ ἄρα τοῦτο καὶ μωρότατον πεποιήκασιν οἱ βάρ-

Passiv- oder Med.-Form, nur mit intransit. Bedeutung: hangen, s. *προεμάννυμι*. — 57) *καταπίπτω*. — 58) ohne Artikel im Sinne von Land im Allgemeinen. — 59) s. *βαίνω*, Lex. 1), d). — 60) *προσείναι*, warum der Conj.? — 61) *ἔτου*, wohin; warum mit ἂν der Conj.? — 62) *τευχάνω*. — 63) *προέχουσιν*, s. Lex. 2), gewöhnlich mit Gen. der Person u. Dat. oder Acc. der Sache (oft auch mit Präpos.), *τινός τινι* oder *τι* oder *ἐν τινι*; s. K. §. 467. R. p. 507, An. 4. u. p. 515, b); aber auch oft, wie hier, mit Acc. der Person, s. R. p. 516; oben. — 64) Die Verb. des Ausharrens, Vertrauens etc. mit Acc. des Obj. s. K. §. 477, 3). M. §. 414. R. p. 481, b). — 65) *ἡγεῖσθαι* mit Dat. u. Gen. s. II. 2, 8, N. 66). — 66) *ἄχθεσθαι*, m. Acc., Gen. n. Dat. s. K. §. 479. 463. 508. R. p. 482, An. 3. p. 531, 4, a). — 67) *φανερός*, mit Part. s. I. 9, 11, N. 26). — 68) *οὐς*, Attract. für: *τούτους τοὺς ἄνδρας ἡγεμόνας ἔχειν οὐς ἂν ἡμεῖς λαβόντες κελεύωμεν ἡγεῖσθαι*; warum der

Conj.? s. I. 7, 7, N. 89). — 69) s. *οἶδα*. — 70) *τι*, adverb. Acc. s. III. 1, 37, N. 98). — 71) *περὶ*, kausal, zur Angabe der Rücksicht auf Etwas hin: gegen, s. K. §. 530, III. 3). R. p. 497. — 72) Attract. des Rel. s. I. 9, 14, N. 46). — 73) Gen. pretii s. II. 1, 14, N. 93). — 74) sc. *ἡμᾶς*, zu dem vorhergegangenen Inf. *ἀνείσθαι*. — 75) gebieten. — 76) Attract. des Rel. wie oben N. 72); warum mit ἂν der Conj.? — *) *ἄπορον*, das Prädik. im Neutr. Sing. auf ein unbestimmtes Subj. im Plur. mascul. bezogen, muss substantivisch aufgefasst werden: etwas Unüberschreitbares, s. B. §. 129, 6. M. §. 437, 4. K. §. 367. R. p. 471, c). — 77) *εἰ*, ob, wie *ἢ*, eigentlich nur in Doppelfragen, oft aber wird nur ein Satzglied ausgesprochen, während der Sprechende das andere im Sinne behält, besonders nach den Verb. der Ueberlegung, Berathung, des Wissens etc.: überleget, ob die Barbaren dieses gethan haben, oder nicht, d. h. ob die Barb. dieses nicht gethan ha-

βαροι. Πάντες μὲν γὰρ οἱ ποταμοί, εἰ καὶ ⁷⁸⁾ πρόσσω ⁷⁹⁾ τῶν
 πηγῶν ἄποροι ὄσι, προιοῦσι ⁸⁰⁾ πρὸς τὰς πηγὰς διαβατοὶ
 23 γίνονται οὐδὲ τὸ γόνυ βρέχοντες. Εἰ δὲ μήθ' οἱ ποταμοὶ
 διήσουσιν ⁸¹⁾, ἡγεμῶν τε μηδεὶς [ἡμῶν] φανῆται, οὐδ' ὥς ⁸²⁾
 ἡμῶν ⁸³⁾ γε ἀδυμητέον. Ἐπιστάμεθα γὰρ Μυσοῦς, οὓς οὐκ
 ἂν ἡμῶν φαίμεν ⁸⁴⁾ βελτίους εἶναι, οἷ ⁸⁵⁾ βασιλέως ἄκοντος ⁸⁶⁾
 ἐν τῇ βασιλείᾳ χώρα πολλὰς τε καὶ μεγάλας καὶ εὐδαίμονας
 πόλεις οἰκοῦσιν, ἐπιστάμεθα δὲ Πισίδας ὡσαύτως. Λυκάονας
 δὲ καὶ αὐτοὶ εἶδομεν ὅτι ⁸⁷⁾ ἐν τοῖς πεδίοις τὰ ἐρυμνὰ καταλα-
 24 βόντες τὴν τούτου ⁸⁸⁾ χώραν καρποῦνται· καὶ ἡμᾶς δ' ἂν
 ἔφην ⁸⁹⁾ ἔγωγε χρῆναι μήπω φανεροῦς ⁹⁰⁾ εἶναι οἵκαδε ὠρμη-
 μένους, ἀλλὰ κατασκευάζεσθαι ὡς αὐτοῦ πού ⁹¹⁾ οἰκῆσοντας ⁹²⁾.
 Οἶδα γὰρ ὅτι καὶ Μυσοῖς βασιλεὺς πολλοὺς μὲν ἡγεμόνας
 ἂν δοίη ⁹³⁾, πολλοὺς δ' ἂν ⁹⁴⁾ ὁμήρους τοῦ ἀδόλως ἐκπέμ-
 ψειν ⁹⁵⁾, καὶ ὁδοποιήσῃε γ' ἂν αὐτοῖς ⁹⁶⁾ καὶ εἰ σὺν τεθρόπ-
 ποις βούλονται ἀπιέναι. Καὶ ἡμῶν γ' ἂν ⁹⁷⁾ οἶδ' ὅτι τριζάμε-

hen, s. K. §. 698, b; daher Andere das εἰ in dieser Construction gradehin für: ob nicht, erklären. — 78) εἰ καί, concessiv: wenn auch, obgleich, s. B. p. 434. K. §. 685. Andere nehmen Anstoss an dem folgenden Conj. u. ziehen daher ἦν dem εἰ vor, welches indessen durch einige Handschriften selbst bei Prosaikern sich vertheiligt lässt, s. R. p. 608, An. 10; vergl. III. 1, 36, 96); u. VII. 6, 24, 52). — 79) πρόσσω, att. πόρσω u. πόρῳ, wie alle Ausdrücke der Entfernung u. Trennung mit Gen. s. R. p. 529, An. 19. K. §. 442, 5. — 80) für die voran Gehenden, d. h. wenn man voran geht. — 81) s. διήμι. — 82) οὐδ' ὥς, auch so nicht s. I. 8, 21, N. 40). — 83) Dat. der Person bei Adj. verbal. s. II. 2, 11, N. 83). — 84) s. φημί, u. über seine Bedeutung B. §. 109, An. 2; Was liegt in dem Opt. nach dem Rel. mit ἂν? s. I. 5, 9, N. 12). — 85) statt οἱ dürften wir hier ὅτι oder ὡς erwarten, wozu denn das Subj. sich als Obj. an den Hauptsatz angeschlossen; mit dem Rel. οἱ müssen wir übersetzen: wir kennen die Myser, welche etc.,

eine ungewöhnliche Construction von ἐπίσταμαι. — 86) Gen. abs.: wider Willen des Königs, vergl. II. 1, 19, N. 17). — 87) sowie hier ὅτι in derselben Construction nach εἶδομεν folgt, so dürften wir es auch dort statt οἱ erwarten. — 88) d. h. des Königs; Andere lesen τούτων, auf Perser bezogen. — 89) ἂν ἔφην, ich würde wohl sagen, oder rathen; der Ind. der histor. Zeit mit ἂν, als Nachsatz der §. 25. im ἀλλὰ δέδοικα liegenden Supposition, welche eine verneinte Wirklichkeit ausspricht, für: wenn ich nicht fürchtete; vergl. oben II. 1, 4, N. 32); Andere lesen indessen auch φαίην. — 90) φανεροῦς s. oben N. 67). — 91) irgendwo daselbst. — 92) ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, N. 22). — 93) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Suppos. s. II. 4, 19, N. 63). — 94) sc. δοίη, ἂν ohne Verb., wenn es schon kurz vorherging, s. M. §. 600, An. 2. — 95) dass er sie truglos wegschicken, entlassen werde. — 96) der noch hier vorkommende Acc. passt nicht in den Zusammenhang. — 97) das ἂν gehört zu ἐποίη, indem es oft aus dem abhängigen Satze heraus-

νος ταῦτ' ἐποίει, εἰ ἑώρα ἡμᾶς μένειν παρασκευαζομένους⁹⁸⁾.
 Ἀλλὰ γὰρ δέδοικα μή, ἂν ἅπαξ μάθωμεν⁹⁹⁾ ἄργοι¹⁰⁰⁾ ζῆν 25
 καὶ ἐν ἀφθόνοις*) βιοτεύειν, καὶ Μῆδων δὲ καὶ Περσῶν
 καλαῖς καὶ μεγάλαις γυναιξὶ καὶ παρθένοις ὁμιλεῖν, μὴ¹⁾
 ὥσπερ οἱ λωτοφάγοι²⁾ ἐπιλαθόμεθα τῆς οἴκαδε ὁδοῦ. Δοκεῖ 26
 οὖν μοι εἰκὸς καὶ δίκαιον εἶναι πρῶτον εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ
 πρὸς τοὺς οἰκείους πειρᾶσθαι ἀφικνεῖσθαι καὶ ἐπιδειξάμενοι τοῖς
 Ἕλλησιν, ὅτι ἐκόντες πένονται, ἐξόν³⁾ αὐτοῖς τοὺς νῦν οἴκοι
 ἀκλήρους πολιτεύοντας ἐνθάδε κομισαμένους⁴⁾ πλουσίους ὄρᾱν.
 Ἀλλὰ γὰρ⁵⁾, ὃ ἄνδρες, πάντα ταῦτα τάγαθὰ δῆλον ὅτι τῶν
 κρατούντων⁶⁾ ἐστὶ. Τοῦτο δὲ δεῖ λέγειν πῶς ἂν πορευοί- 27
 μεθὰ⁷⁾ τε ὥς ἀσφαλέστατα καὶ εἰ μάχεσθαι δεῖοι ὥς κράτιστα
 μαχοίμεθα. Πρῶτα⁸⁾ μὲν τοίνυν, ἔφη, δοκεῖ μοι κατακαῦ-
 σαι⁹⁾ τὰς ἀμάξας ἃς ἔχομεν, ἵνα μὴ τὰ ξενὴν ἡμῶν στρα-
 τηγῇ¹⁰⁾, ἀλλὰ πορευόμεθα ὅπη¹¹⁾ ἂν τῇ στρατιᾷ συμφέρῃ¹²⁾.
 ἔπειτα καὶ τὰς σκηναὶς συγκατακαῦσαι. Αὐταὶ γὰρ αὖ¹³⁾
 ὄχλον¹⁴⁾ μὲν παρέχουσιν ἄγειν, συνωφελοῦσι δ' οὐδὲν οὔτε
 εἰς τὸ μάχεσθαι οὔτ' εἰς τὸ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν. Ἔτι δὲ καὶ 28
 τῶν ἄλλων σκευῶν τὰ περιττὰ ἀπαλλάξωμεν¹⁵⁾, πλὴν ὅσα
 πολέμου ἔνεκεν ἢ σίτων ἢ ποτῶν ἔχομεν, ἵνα ὥς πλεῖστοι

tritt, n. sich dem regierenden Hauptsatze anschliesst, s. K. §. 396, 2, An. 1. M. §. 600, An. 3; die Bedingung wie oben N. 89). — 98) Das Part. nach den Verb. der Wahrnehmung s. I. 7, 17, N. 20). — 99) ἂν mit Conj. Aor. für Fut. exact. s. I. 4, 15, N. 28). — 100) Warum der Nom. mit Inf. s. I. 9, 20, N. *). — *) s. Lex.: ἀφθονος, 2). — 1) μή wegen des Zwischensatzes wiederholt; dass es nach den Verb. der Besorgniss beim Verb. fin. als Fragwort, numne, zu fassen ist, s. III. 1, 5, N. 33). — 2) Ueber die Wirkung des Lotos-Genusses, s. Odyss. IX. 94 etc. — 3) ἐξόν, Acc. abs. s. II. 5, 22, N. 4). — 4) statt des Acc. dürften wir hier zu αὐτοῖς den Dat. erwarten; allein der Autor geht nach ἐξόν in die Construction des Acc. c. Inf. über, vergl. I. 2, 1, N. 77) etc. — 5) ἀλλὰ γάρ, at enim; ἀλλὰ drückt

etwas Adversatives zum Vorhergehenden aus, ohne es zu motiviren, u. γάρ fügt den Grund hinzu, etwa: doch, wozu noch weiter davon reden, denn es ist ja offenbar, dass etc. — 6) Gen. possess. s. II. 1, 4, N. 35). — 7) Opt. nach Rel. mit ἂν, als bedingtes Fut. s. I. 5, 9, N. 12). — 8) Andere lesen πρῶτον, dass aber das Neutr. Plur. des Adj. als adverb. Acc. auch in der Prosa nichts Seltenes sey, s. B. §. 128, An. 4; vergl. K. §. 482, An. u. §. 483, An. 2 etc. — 9) s. καίω. — 10) στρατηγεῖν mit Gen., sowie nach den Verb. des Herrschens etc. s. K. §. 466, a). Warum der Conj. im Finalsatze? — 11) Nach Andern: ὅποι. — 12) sc. πορεύεσθαι; warum der Conj.? s. I. 7, 7, N. 89). — 13) αὖ, s. B. p. 440. 14) Beschwerde, Last. — 15) s. ἀπαλλάσσω, τι; über den Conj. adhort. s. III. 1, 24, N. 35. —

μὲν ἡμῶν ἐν τοῖς ὅπλοις ᾤσιν, ὡς ἐλάχιστοι δὲ σκευοφοροῦσι ¹⁶⁾. Κρατουμένων μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι πάντα ¹⁷⁾ ἄλλότρια· ἦν δὲ κρατῶμεν, καὶ τοὺς πολεμίους δεῖ σκευοφόρους ἡμετέρους
 29 νομίζειν. Λοιπὸν ¹⁸⁾ μοι εἰπεῖν ὅπερ καὶ μέγιστον νομίζω εἶναι. Ὁρᾶτε γὰρ ¹⁹⁾ καὶ τοὺς πολεμίους ²⁰⁾ ὅτι οὐ πρόσθεν ἐξευγχεῖν ²¹⁾ ἐτόλμησαν πρὸς ἡμᾶς πόλεμον πρὶν ²²⁾ τοὺς στρατηγούς ἡμῶν συνέλαβον, νομίζοντες ὄντων ²³⁾ μὲν τῶν ἀρχόντων καὶ ἡμῶν πειδομένων ἱκανοὺς εἶναι ἡμᾶς περιγενέσθαι τῷ πολέμῳ· λαβόντες δὲ τοὺς ἀρχοντας ἀναρχία ἂν ²⁴⁾ καὶ
 30 ἀταξία ἐνόμιζον ἡμᾶς ἀπολέσθαι. Δεῖ ²⁵⁾ οὖν πολὺ μὲν τοὺς ἀρχοντας ἐπιμελεστέρους γενέσθαι τοὺς νῦν ²⁶⁾ τῶν πρόσθεν, πολὺ δὲ τοὺς ἀρχομένους ²⁷⁾ εὐτακτοτέρους καὶ πειδομένους
 31 μᾶλλον τοῖς ἀρχουσι νῦν ἢ καὶ πρόσθεν. Ἦν δέ τις ἀπειθῇ, ἦν ψηφίσθησθε ²⁸⁾ τὸν ἀεὶ ὑμῶν ἐντυγχάνοντα ²⁹⁾ σὺν τῷ ἀρχοντι κολάζειν ³⁰⁾, οὕτως οἱ πολέμιοι πλεῖστον ἐψευσμένοι ἔσονται· τῇδε γὰρ τῇ ἡμέρᾳ μυρίους ὄψονται ἂνθ' ἐνὸς Κλε-
 32 ἀρχους τοὺς οὐδ' ἐνὶ ἐπιτρέψοντας ³¹⁾ κακῶ εἶναι ³²⁾. Ἀλλὰ γὰρ καὶ περαίνειν ἤδη ὥρα· ἴσως γὰρ οἱ πολέμιοι αὐτίκα παρέσονται. Ὅτῳ ³³⁾ οὖν ταῦτα δοκεῖ καλῶς ἔχειν, ἐπικυρωσάτω ³⁴⁾ ὡς τάχιστα, ἵνα ἔργῳ περαίνηται. Εἰ δέ τι ἄλλο βέλτιον ἢ ταύτῃ ³⁵⁾, τολμάτω καὶ ὁ ἰδιώτης ³⁶⁾ διδάσκειν ³⁷⁾· πάντες γὰρ κοινῆς σωτηρίας ³⁸⁾ δεόμεθα.

16) Warum diese Conj. im Finalsatz? — 17) Alles, d. h. alles Eigenthum der Besiegten. — 18) sc. ἐστίν. — 19) denn, nämlich. — 20) Das Subj. des abhängigen Satzes als Obj. des Hauptsatzes s. I. 6, 5, N. 82). — 21) s. ἐκφέρειν πόλεμον, inferre bellum. — 22) πρὶν mit Ind. Praet. s. III. 1, 16, N. 90). — 23) Gen. abs.: so lange seyen etc. — 24) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, N. 20). — 25) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, N. 36). — 26) Adv. mit Artikel als Subst. s. II. 2, 20, N. 17). — 27) die Untergebenen, Soldaten. — 28) ψηφίζω, beschliessen; dieser Bedingungssatz gehört dem Sinne nach vor den andern, u. was liegt im Aor. Conj.? s. I. 4, 15, N. 28). — 29) sc. τῷ ἀπειθοῦντι; über die Bedeutung des Artikels bei Part. s. III. 1, 42, N. 27). —

30) mit dem Anführer ihn bestraft, d. h.: den Anführer bei der Züchtigung unterstütze. — 31) gestatten. — 32) schlecht zu seyn, d. h. die Gesetze zu überschreiten; das Prädikat des Inf. ist von dem Casu des vorhergehenden Obj. angezogen worden, s. B. §. 142, 2), vergl. III. 2, 11, N. 19). — 33) Andere lesen: ὅ τι μὲν οὖν τούτων. — 34) Aor. mit Praes.-Bedeutung; daher der folgende Finalsatz mit Conj. — 35) ταύτῃ, adverbialer femininischer Dat.: auf diese Art, sc. δοκεῖ αὐτῷ; alsdann dürfte man für ἄλλο allerdings ἄλλῃ, oder für ταύτῃ wohl ταῦτα erwarten. Andere lesen daher: εἰ δέ τις τι εἶδε τῶν ἄλλων βέλτιον ἢ ταύτῃ, wo es wenigstens οἷδε heißen müsste. — 36) auch als gemeiner Soldat. — 37) sc. ἡμᾶς. — 38) Gen. nach den Verb. des Mangels etc.

Μετὰ ταῦτα Χειρίσοφος εἶπεν· Ἄλλ' εἰ μὲν τινος ἄλλου³⁹⁾ 33
 δεῖ πρὸς⁴⁰⁾ τούτοις οἷς⁴¹⁾ λέγει Ξενοφῶν, καὶ αὐτίκα⁴²⁾
 ἐξέσται⁴³⁾ ποιεῖν· ἃ δὲ νῦν εἴρηκε⁴⁴⁾ δοκεῖ μοι ὥς τάχιστα
 ψηφίσασθαι⁴⁵⁾ ἄριστον εἶναι· καὶ ὅτ' δοκεῖ ταῦτα ἀνατει-
 νάτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀναστάς δὲ πάλιν εἶπε 34
 Ξενοφῶν· ὦ ἄνδρες, ἀκούσατε ὧν προσδεῖν⁴⁶⁾ δοκεῖ μοι.
 Ἀῆλον ὅτι πορεύεσθαι ἡμᾶς δεῖ ὅπου⁴⁷⁾ ἔξομεν τὰ ἐπιτήδεια·
 ἀκούω δὲ κώμας εἶναι καλὰς οὐ πλείον ἐλκοσι σταδίων ἀπε-
 χούσας· οὐκ⁴⁸⁾ ἂν οὖν θανυμάξοιμι, εἰ⁴⁹⁾ οἱ πολέμιοι, ὥςπερ 35
 οἱ δειλοὶ κύνες τοὺς μὲν παριόντας διώκουσιν τε καὶ δάκνου-
 σιν, ἣν δύνωνται, τοὺς δὲ διώκοντας φεύγουσιν, εἰ καὶ
 οὗτοι ἡμῖν ἀπιοῦσιν ἐπακολουθοῖεν. Ἴσως οὖν ἀσφαλέστερον 36
 ἡμῖν πορεύεσθαι⁵⁰⁾ πλαίσιον ποιησαμένους τῶν ὅπλων⁵¹⁾,
 ἵνα τὰ σκευοφόρα καὶ ὁ πολὺς ὄχλος ἐν ἀσφαλεστέρῳ ᾖ⁵²⁾.
 Εἰ οὖν νῦν ἀποδειχθῇ⁵³⁾ τίνα χρὴ ἡγεῖσθαι⁵⁴⁾ τοῦ πλαίσιου
 καὶ τὰ πρόσθεν κοσμεῖν καὶ τίνας ἐπὶ τῶν πλευρῶν ἐκατέ-
 ρων εἶναι, τίνας δ' ὀπισθοφυλακεῖν, οὐκ ἂν, ὅποτε οἱ πο-
 λέμιοι ἔλθοιεν, βουλευέσθαι ἡμᾶς δεοί⁵⁵⁾, ἀλλὰ χρᾶμεθ' ἂν
 εὐθύς τοῖς τεταγμένοις. Εἰ μὲν οὖν ἄλλος τις βέλτιον ὁρᾷ, 37
 ἄλλως ἐχέτω⁵⁶⁾· εἰ δὲ μή, Χειρίσοφος μὲν ἡγεῖσθω, ἐπειδὴ
 καὶ Λακεδαιμόνιος ἐστὶ· τῶν δὲ πλευρῶν ἐκατέρων δύο τῶν
 πρεσβυτάτων στρατηγῶ ἐπιμελείσθω⁵⁷⁾· ὀπισθοφυλακῶμεν⁵⁸⁾
 δ' ἡμεῖς οἱ νεώτατοι, ἐγὼ τε καὶ Τιμασίων τὸ νῦν εἶναι⁵⁹⁾.

s. I. 10, 12, N. 70). — 39) Gen. materiae, wie oben. — 40) πρὸς mit Dat. zur Angabe des räumlichen Verweilens: zu. — 41) Attraction des Rel. s. I. 9, 14, N. 46). — 42) auch darnach, in der Folge; als Gegensatz zu dem folgenden νῦν. — 43) Andere lesen hier gegen alle Verbindung das Praes. ἐξέσται. — 44) s. δέω unter εἰπεῖν. — 45) s. N. 28). — 46) προσδεῖν, sc. ἡμᾶς; Andere lesen προσδοκᾶν, wozu denn ὧν durch Attraction gehört. — 47) für ἐκείσε ὅπου, das Demonstr., oder Adv. der Richtung ist von dem Rel., oder Adv. der Ruhe, angezogen worden, wie oben II. 1, 6, N. 44). — 48) οὐκ beim Opt., wenn die subject. Behauptung object. Gültigkeit hat, d. h. schlechtweg negirt

wird. — 49) εἰ wird wegen der folgenden Unterbrechung später wiederholt. — 50) sc. ἡμᾶς. — 51) für ὁπλίτων, s. II. 2, 4, N. 58). — 52) Andere lesen εἴη, auf den Aor. ποιησαμένους bezogen, worin jedoch entweder ein Praes. oder ein Perf. liegt. — 53) ἀποδείκνυμι, bestimmen; was liegt in dem Aor. Opt. des hypoth. Satzes? — 54) ἡγεῖσθαι mit Gen. s. I. 9, 31, N. 24). — 55) δεῖ sowie χρὴ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, N. 36). — 56) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, N. 1). — 57) Die Imperat. sind den hier noch vorkommenden mildernden Opt. ἡγοῖτο u. ἐπιμελοῖσθην vorzuziehen. — 58) Conj. adhortat. der ersten Person, s. III. 1, 24, N. 35). — 59) τὸ νῦν εἶναι, für jetzt; über den absolut

38 Τὸ δὲ λοιπὸν ⁶⁰⁾, πειρώμενοι ⁶¹⁾ ταύτης τῆς τάξεως, βουλευ-
 σόμεθα ὅ,τι ἂν αἰεὶ κράτιστον δοκῇ ⁶²⁾ εἶναι. Εἰ δέ τις ἄλλο
 ὁρᾷ βέλτιον, λεξάτω. Ἐπεὶ δὲ οὐδείς ἀντίλεγεν, εἶπεν· "Ὅτω
 39 δοκεῖ ταῦτα, ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Ἐδοξε ταῦτα. Νῦν
 τοίνυν, ἔφη, ἀπιόντας ⁶³⁾ ποιεῖν δεῖ τὰ δεδογμένα ⁶⁴⁾. Καὶ
 ὅστις τε ὑμῶν τοὺς οἰκείους ἐπιθυμεῖ ἰδεῖν, μεμνήσθω ἀνὴρ
 ἀγαθὸς εἶναι ⁶⁵⁾. οὐ γὰρ ἔστιν ⁶⁶⁾ ἄλλως τούτου τυχεῖν ⁶⁷⁾.
 ὅστις τε ξῆν ἐπιθυμεῖ, πειράσθω νικᾶν· τῶν μὲν γὰρ νικούν-
 των ⁶⁸⁾ τὸ κατακαίνειν, τῶν δὲ ἡττωμένων τὸ ἀποθνήσκειν
 ἐστὶ· καὶ εἴ τις δὲ ⁶⁹⁾ χρημάτων ἐπιθυμεῖ, κρατεῖν πειράσθω·
 τῶν γὰρ νικούντων ἐστὶ καὶ τὰ ἑαυτῶν σώζειν καὶ τὰ τῶν
 ἡττωμένων λαμβάνειν.

- 1 III. Τούτων λεχθέντων ἀνέστησαν καὶ ἀπελθόντες κατέ-
 καιον τὰς ἀμάξας καὶ τὰς σκηνάς, τῶν δὲ περιττῶν ὅτου ⁷⁰⁾
 μὲν δέοιτό ⁷¹⁾ τις μετεδίδοσαν ἀλλήλοις, τὰ δὲ ἄλλα εἰς τὸ
 πῦρ ἐρρίπτουν. Ταῦτα ποιήσαντες ἡριστοποιοῦντο. Ἀριστο-
 ποιουμένων δὲ αὐτῶν ἔρχεται Μιθριδάτης σὺν ἱππεῦσιν ὡς
 τριάκοντα, καὶ καλεσάμενος τοὺς στρατηγούς εἰς ἐπήκοον ⁷²⁾
 2 λέγει ὧδε· Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, καὶ Κύρῳ πιστὸς ἦν,
 ὡς ὑμεῖς ἐπίστασθε, καὶ νῦν ὑμῖν εὖνους ⁷³⁾. καὶ ἐνθάδε
 εἰμὶ σὺν πολλῷ φόβῳ διάγων ⁷⁴⁾. Εἰ οὖν ὁρῶν ὑμᾶς σω-
 τήριόν τι βουλευομένους ⁷⁵⁾, ἔλθοιμι ἂν πρὸς ὑμᾶς καὶ ⁷⁶⁾ τοὺς
 θεράποντας πάντας ἔχων. Λέξατε οὖν, ἔφη, πρὸς με ⁷⁷⁾ τί

stehenden Inf. s. M. §. 283, 1)
 u. §. 547. B. p. 452, vergl. I. 6, 9,
 N. 27). — 60) adverb. Acc.: in
 der Folge, s. K. §. 481, An. 2.;
 vergl. I. 10, 10, N. 67). — 61) πει-
 ρᾶσθαι, im Med. sowie auch im
 Act. mit Gen. mater. s. K. §. 458.
 R. p. 527, An. 17. — 62) In wie-
 fern der Conj.? u. in wiefern nach
 Anderen hier der Opt.? s. I. 7, 7,
 89); u. I. 5, 9, 12). — 63) sc.
 ἡμᾶς. — 64) das gut Geschie-
 nene, die Beschlüsse, s. δοκέω.
 — 65) μιννήσχω mit folgendem
 Inf. u. nicht Part., weil in dem
 Gedanken zugleich die Beziehung
 des subjectiv Gewollten, Bezweck-
 ten, zu Thuenden u. nicht die des
 bloß objectiv Wahrgenommenen
 statt findet, s. K. §. 567, An. R.
 p. 669, oben; u. über den Nomin.

c. Inf. s. I. 9, 20, N. *). — 66) ἔστι
 mit Inf. s. K. §. 549. B. p. 149;
 über die Bedeutung u. den Unter-
 schied v. ἔξεστι etc. s. oben II.
 6, 12, 46). — 67) τυγχάνω, mit
 Gen. s. II. 6, 29, 14). — 68) Gen.
 possess. s. II. 1, 4, 35). — 69) An-
 dere ziehen γε vor.

Cap. III. §. 1. 70) ὅτου für
 οὗτινος s. B. §. 77, 3; über den
 Gen. nach den Verb. des Bedürf-
 nens etc. s. II. 5, 32, 42). —
 71) Opt. mit Relat. s. II. 5, 32, 48).
 — 72) εἰς ἐπήκοον, s. II. 5, 38,
 N. 62). — 73) sc. εἰμὶ. — 74) hier-
 her führend, intrans.: kommend.
 — 75) Part. nach den Verb. der
 Wahrnehmung, s. I. 7, 17, 20). —
 76) καί, steigernd: selbst auch. —
 77) dass die einsilbige Form με
 gegen die Regel nach πρὸς enkli-

ἐν νῶ⁷⁸⁾ ἔχετε ὥς πρὸς φίλον τε καὶ εὖνουν καὶ βουλόμενον κοινῇ⁷⁹⁾ σὺν ὑμῖν τὸν στόλον ποιῆσθαι. Βουλευομένοις τοῖς 3 στρατηγοῖς ἔδοξεν ἀποκρίνασθαι τάδε⁸⁰⁾· καὶ ἔλεγε Χειρίσοφος· Ἡμῖν δοκεῖ, ἣν⁸¹⁾ μὲν τις⁸²⁾ ἔα ἡμᾶς ἀπιέναι οὐκ ἂν, διαπορεύεσθαι τὴν χώραν ὥς ἂν δυνώμεθα ἀσυνέστατα· ἣν δέ τις ἡμᾶς τῆς ὁδοῦ⁸³⁾ ἀποκωλύῃ, διαπολεμεῖν τούτῳ ὥς ἂν δυνώμεθα κράτιστα. Ἐκ τούτου ἐπειρᾶτο Μιθριδάτης διδά- 4 σκειν⁸⁴⁾ ὥς ἄπορον εἶη βασιλέως ἄκοντος⁸⁵⁾ σωθῆναι. Ἐνθα δὴ ἐγινώσκετο ὅτι ὑπόπεμπτος⁸⁶⁾ εἶη· καὶ γὰρ τῶν Τισσαφέρνης τις οἰκείων παρηκολούθει πίστεως ἕνεκα. Καὶ ἐκ 5 τούτου ἐδόκει τοῖς στρατηγοῖς βέλτιον εἶναι δόγμα ποιήσασθαι⁸⁷⁾ τὸν πόλεμον ἀκήρυκτον εἶναι ἔστ' ἐν τῇ πολεμίᾳ εἶεν· διέφθειρον γὰρ προσιόντες τοὺς στρατιώτας, καὶ ἕνα γε λοχαγὸν διέφθειραν, Νίκαρχον Ἀρκάδα, καὶ ὥχετο⁸⁸⁾ ἀπὸ τῶν νυκτὸς σὺν ἀνδράποισι ὥς εἰκοσι.

Μετὰ ταῦτα ἀριστήσαντες καὶ διαβάντες τὸν Ζάπατον 6 ποταμὸν ἐπορεύοντο τεταγμένοι τὰ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ ἔχοντες. Οὐ πολὺ δὲ προελθελυθότων αὐτῶν ἐπιφαίνεται πάλιν ὁ Μιθριδάτης, ἱππέας ἔχων ὥς διακοσίους καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας ὥς τετρακοσίους μάλα ἐλαφροὺς καὶ εὐζώνους. Καὶ προσήει μὲν ὥς φίλος ὢν πρὸς τοὺς 7 Ἕλληνας, ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο⁸⁹⁾, ἐξαπλῆς οἱ μὲν αὐτῶν ἐτόξευον, καὶ ἱππεῖς καὶ πεζοί, οἱ δ' ἐσφενδόνων, καὶ ἐτίτρωσκον. Οἱ δὲ ὀπισθοφύλακες τῶν Ἑλλήνων ἐπάσχον μὲν κακῶς, ἀντεποιοῦν δ' οὐδέν· οἳ τε γὰρ Κρηῖτες βραχύτερα⁹⁰⁾ τῶν Περσῶν ἐτόξευον καὶ ἅμα ψιλοὶ ὄντες εἶσω τῶν ὀπλων κατεκέκλειντο⁹¹⁾, οἳ τε ἀκοντισταὶ βραχύτερα ἡκόντιζον ἢ

tisch bleiben könne s. B. §. 72, An. 3). — 78) Die Contracta der zweiten Decl. s. B. §. 36. — 79) die femininischen Dat. im Sinne der Adv. s. B. 115, 4. — 80) Ueber τάδε s. II. 1, 20, 20). — 81) Statt ἣν ziehen Andere εἰ vor mit Ind., wenngleich doch nur etwas Vorgestelltes ausgedrückt wird. — 82) τίς in der Bedeutung von: man, s. B. §. 127, 4. K. §. 358, 1. — 83) Gen. nach den Verb. des Abhaltens etc. s. I. 6, 2, 65). — 84) sc. αὐτοὺς. — 85) Gen. absol. s. II. 1, 19, 17). — 86) Kundschafter, Spion; An-

dere lesen: ὑποπιος. — 87) Beschluss fassen. — 88) Das Verb. finit. in der Bedeutung des Adv. s. II. 4, 15, 40). — 89) Der Plur. bezieht sich natürlich auf Mithrid. u. seine Truppen; Andere lesen ἐγένετο, als ob man hier irren könnte, ob die Hellenen oder Perser gemeint seyen. — 90) Der Plur. neutr. im Comparat. ist als substantivisch zu erklären; doch Andere ziehen für diese adverb. Bedeutung das Neutr. Sing. vor. — 91) zogen sich innerhalb, hinter die Hopliten zurück, s. κατακλείω;

- 8 ὥς ⁹²⁾ ἐξικνεῖσθαι ⁹³⁾ τῶν σφενδονητῶν. Ἐκ τούτου ⁹⁴⁾ Ξενοφῶντι ἐδόκει διωκτέον εἶναι· καὶ ἐδίωκον τῶν τε ὀπλιτῶν καὶ τῶν πελταστῶν οἱ ἔτυχον ⁹⁵⁾ σὺν αὐτῷ ὀπισθοφυλακοῦντες· διώκοντες δὲ οὐδένα κατελάμβανον ⁹⁶⁾ τῶν πολεμίων.
- 9 Οὔτε γὰρ ἱππεῖς ἦσαν τοῖς Ἑλλήσιν οὔτε οἱ πεζοὶ τοὺς πεζοὺς ἐκ πολλοῦ ⁹⁷⁾ φεύγοντας ἐδύναντο καταλαμβάνειν ἐν ὀλίγῳ χωρίῳ ⁹⁸⁾· πολὺ γὰρ οὐχ οἷόν τε ⁹⁹⁾ ἦν ἀπὸ τοῦ ἄλλου στρα-
- 10 τεύματος διώκειν· οἱ δὲ βάρβαροι ἱππεῖς καὶ φεύγοντες ἄμα ἐίτρωσκον εἰς τοῦπισθεν ¹⁰⁰⁾ τοξεύοντες ἀπὸ τῶν ἵππων· ὁπόσον ¹⁾ δὲ προδιώξειαν οἱ Ἕλληνες, τοσοῦτον πάλιν ἐπανα-
- 11 χωρεῖν μαχομένους ἔδει ²⁾. Ὡστε τῆς ἡμέρας ὅλης διῆλθον ³⁾ οὐ πλέον πέντε καὶ εἰκοσι σταδίων, ἀλλὰ δείλῃς ⁴⁾ ἀφίκοντο εἰς τὰς κώμας ⁵⁾. Ἐνθα δὴ πάλιν ἀδυμία ἦν. Καὶ Χειρίσοφος καὶ οἱ προεβύτατοι τῶν στρατηγῶν Ξενοφῶντα ἡτιῶντο ⁶⁾ ὅτι ἐδίωκεν ἀπὸ ⁷⁾ τῆς φάλαγγος ⁸⁾ καὶ αὐτός τε ἐκινδύνευε καὶ τοὺς πολεμίους ⁹⁾ οὐδὲν μᾶλλον ¹⁰⁾ ἐδύναντο
- 12 βλέπειν. Ἀκούσας δὲ ¹¹⁾ ὁ Ξενοφῶν ἔλεγεν ὅτι ὁρθῶς αἰτιῶντο ¹²⁾ καὶ αὐτὸ τὸ ἔργον αὐτοῖς μαρτυροῖν. Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ἡναγκάσθην ¹³⁾ διώκειν, ἐπεὶ ἐώρων ¹⁴⁾ ἡμᾶς ἐν τῷ μένειν κακῶς μὲν πάσχοντας, ἀντιποιεῖν δὲ οὐδὲν δυναμένους.
- 13 Ἐπειδὴ δὲ ἐδιώκομεν, ἀληθῆ, ἔφη, ὑμεῖς λέγετε ¹⁵⁾· κακῶς μὲν γὰρ ποιεῖν οὐδὲν μᾶλλον ἐδυνάμεθα τοὺς πολεμίους, ἀνε-

dass die Compos. mit κατὰ ihr Obj. regelmässig im Gen. haben, s. K. §. 527, An. u. namentlich die Verb. der Trennung etc. s. K. §. 441. R. p. 528, c). — 92) ἡ ὥς (oder ὥστε) als dass, mit Inf. in dem Adverb.-Satze der Folge oder Wirkung nach einem Compar. im Hauptsatze, s. K. §. 686, 3, An. d); vergl. I. 6, 6, 94). — 93) erreichen, mit Gen. partit. s. I. 5, 10, 23). — 94) s. I. 2, 17, 40). — 95) grade, adverb. bei Part. s. II. 4, 15, 40). — 96) Warum das Imperf.? — 97) ἐκ πολλοῦ, von weitem, s. I. 10, 11, 68). — 98) in kleinem Raume. — 99) οἷόν τε s. B. p. 446. — 100) Ueber die Krasis mit der Koronis s. B. §. 29 u. 15; über den Artikel mit Adv. s. II. 2, 20, 17). — 1) wie weit; über den nach

dem Relat. folgenden Opt. s. II. 5, 32, 48). — 2) sc. αὐτοῖς. — 3) ὥστε mit Ind. s. I. 7, 7, 86). — 4) Gen. der unbestimmten Zeit, als Theil eines Ganzen, s. I. 5, 12, 30). — 5) die Dörfer, welche Xenophon oben III. 2, 34. erwähnt hatte. — 6) s. αἰτιάομαι. — 7) ἀπό mit Gen. in räumlicher Beziehung: von weg. — 8) φάλαγξ, das Heer im Allgemeinen. — 9) βλέπειν mit doppeltem Acc. s. B. §. 131, 5. K. 484, b). R. p. 480, a) u. 488, 4. — 10) um Nichts mehr. — 11) sc. ταῦτα. — 12) αἰτιῶντο, der Opt. statt des gewöhnlich hier noch vorkommenden ἡτιῶντο; zwar könnte der Ind. stehen, müsste aber αἰτιῶνται heissen. — 13) s. ἀναγκάζω. — 14) s. ἐώραω, mit folgendem Part. s. I. 7, 17, 20). — 15) ihr redet Wahres, habt Recht,

χωροῦμεν δὲ πάννυ χαλεπαῶς. Τοῖς οὖν θεοῖς χάρις ¹⁶⁾ ὅτι 14
οὐ σὺν πολλῇ ῥώμῃ, ἀλλὰ σὺν ὀλίγοις ἦλθον, ὥστε ¹⁷⁾ βλά-
ψαι μὲν μὴ μεγάλα, δηλώσαι δὲ ὧν ¹⁸⁾ δεόμεθα. Νῦν γὰρ 15
οἱ μὲν πολέμιοι τοξεύουσι καὶ σφενδονῶσιν ὅσον οὔτε οἱ
Κρητες ἀντιτοξεύειν δύνανται οὔτε οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες
ἐξικνεῖσθαι· ὅταν δὲ αὐτοὺς διώκωμεν ¹⁹⁾, πολὺ μὲν οὐχ
οἶόν τε ²⁰⁾ χωρίον ἀπὸ τοῦ στρατεύματος διώκειν, ὀλίγον
δὲ ²¹⁾, ἔνθα ²²⁾, οὐδ' εἰ ταχὺς εἴη, πεζὸς πεζὸν ἂν διώκων
καταλάβοι ἐκ τόξου ῥύματος ²³⁾. Ἡμεῖς ²⁴⁾ οὖν εἰ μέλλομεν 16
τούτους εἶργειν ὥστε μὴ δύνασθαι βλάπτειν ἡμᾶς ²⁵⁾ πορευο-
μένους, σφενδονητῶν τε τὴν ταχίστην ²⁶⁾ δεῖ καὶ ἰππέων.
Ἀκούω δ' εἶναι ²⁷⁾ ἐν τῷ στρατεύματι ἡμῶν Ῥοδίους, ὧν
τοὺς πολλοὺς φασὶν ἐπίστασθαι σφενδονᾶν, καὶ τὸ βέλος αὐ-
τῶν ²⁸⁾ καὶ διπλάσιον φέρεσθαι τῶν Περιοικῶν σφενδονῶν.
Ἐκεῖναι ²⁹⁾ γὰρ διὰ τὸ χειροπληθέσι τοῖς λίθοις σφενδονᾶν 17
ἐπὶ βραχὺ ³⁰⁾ ἐξικνοῦνται, οἱ δὲ γε Ῥόδιοι καὶ ταῖς μολυβδί-
σιν ἐπίστανται χρῆσθαι. Ἦν οὖν αὐτῶν ἐπισκεψώμεθα ³¹⁾ 18
τίνες πέπανται ³²⁾ σφενδόνας, καὶ τούτῳ ³³⁾ μὲν δῶμεν αὐτῶν ³⁴⁾
ἀργύριον, τῷ δὲ ἄλλας πλέκεν ἐθέλουσι ἄλλο ἀργύριον τε-

nämlich: uns zu tadeln. — 16) Dank, sc. ἔστω, über das Weglassen der Copula s. R. p. 467, An. 3 etc. K. §. 363, 2 etc. B. §. 124, An. 3. — 17) ὥστε mit Inf. u. μή s. I. 6, 6, 94). — 18) über den Gen. s. I. 10, 12, 70). — 19) Warum der Conj.? s. I. 7, 7, 89). — 20) ohne Copula wie oben N. 16). — 21) durch ὀλίγον δέ wird der vorher erwähnte Raum näher bestimmt, u. zwar mit besonderem Nachdruck u. Gegensatz; Andere finden es pleonastisch u. lesen: ἐν ὀλίγῳ δὲ οὐδ' etc. — 22) da, d. h. bei dem geringen Raume. — 23) von der Bogenschussweite aus, d. h. wenn der Feind die Weite eines Bogenschusses Vorsprung hat. — 24) ἡμεῖς, der Nom., da wir, zu dem folgenden δεῖ gehörig, den Acc. oder Dat. der Person erwarten durften; indessen der Autor konstruirt es, als zu dem nächsten Verb. μέλλομεν gehörend. — 25) Acc. s. oben

N. 9). — 26) adverb. femininischer Acc. s. B. §. 115, 4. R. p. 494, oben. K. §. 482, An. etc. vergl. oben I. 9, 24, 91). — 27) ἀκούω mit Inf. s. I. 7, 17, 20). — 28) αὐτῶν im Sinne des vorhergehenden Rel.; über dieses Anakoluth s. B. p. 458, 4. M. §. 469. — 29) ἐκεῖναι, auf das zunächst Vorhergehende bezogen; vergl. IV. 3, 20, 83). — 30) ἐπὶ zur Angabe des räumlichen Zieles oder Maasses: kurzhin, d. h. nicht weit; wie oben ἐπὶ πολὺ, weithin, s. I. 8, 8, N. 67). — 31) Was liegt in dem Aor. Conj. des hypoth. Satzes? u. was in dem folgenden τίνες s. B. §. 127, 4, An. 6. — 32) Perf. mit Praesens-Bedeutung, s. das ungebräuchliche πάσμαι. — 33) τούτῳ für τούτοις, u. zwar der Sing., um ihn dem folgenden τῷ δέ anzuschließen. — 34) αὐτῶν auf Schleudern bezogen: für dieselben, als Gen. pretii; Andere lesen: τούτων τῷ μὲν αὐτῶν, u. nehmen

λῶμεν³⁵), καὶ τῷ σφενδονᾶν ἐντεταγμένῳ³⁶) ἐθέλουσι ἄλλην
 τινὰ ἀτέλειαν εὐρίσκωμεν, ἵσως τινὲς φανοῦνται³⁷) ἱκανοὶ
 19 ἡμᾶς ὠφελεῖν³⁸). Ὁρῶ δὲ καὶ ἵππους ὄντας ἐν τῷ στρατεύ-
 ματι, τοὺς μὲν τινὰς παρ' ἐμοί, τοὺς δὲ τῷ Κλεάρχῳ³⁹)
 καταλελειμμένους, πολλοὺς δὲ καὶ ἄλλους αἰχμαλώτους σκευο-
 φοροῦντας. Ἄν οὖν τούτους πάντας ἐκλέξαντες σκευοφόρα
 μὲν ἀντιδῶμεν⁴⁰), τοὺς δὲ ἵππους εἰς⁴¹) ἱππέας κατασκευά-
 σωμεν, ἵσως καὶ οὗτοί τι⁴²) τοὺς φεύγοντας ἀνιάσουσιν⁴³).
 20 Ἐδοξε ταῦτα. Καὶ ταύτης τῆς νυκτὸς σφενδονῆται μὲν εἰς⁴⁴)
 διακοσίους ἐγένοντο⁴⁵), ἵπποι δὲ καὶ ἱππεῖς ἐδοκιμάσθησαν⁴⁶)
 τῇ ὕστεραίᾳ εἰς πεντήκοντα, καὶ στολάδες⁴⁷) καὶ θώρακες
 αὐτοῖς ἐπορίσθησαν, καὶ ἵππαρχος δὲ ἐπεστάθη Λύκιος ὁ Πο-
 λυστράτου, Ἀθηναῖος.

- 1 IV. Μείναντες δὲ ταύτην τὴν ἡμέραν⁴⁸) τῇ ἄλλῃ ἐπο-
 ρεύοντο πρωιαίτερον⁴⁹) ἀναστάντες· χαράδραν γὰρ αὐτοὺς⁵⁰)
 ἔδει διαβῆναι ἐφ' ἣ ἐφοβοῦντο μὴ⁵¹) ἐπίθωντο⁵²) αὐτοῖς
 2 διαβαίνουσιν οἱ πολέμιοι. Διαβεβηκόσι δὲ αὐτοῖς ἐπιφαίνεται
 ὁ Μιθριδάτης πάλιν, ἔχων ἱππέας χιλίους, τοξότας δὲ καὶ
 σφενδονήτας εἰς τετρακισχιλίους· τοσούτους γὰρ ἤτησε⁵³)
 Τισσαφέρην καὶ ἔλαβεν, ὑποσχόμενος⁵⁴), ἦν τούτους λάβῃ⁵⁵),
 παραδώσειν αὐτῷ τοὺς Ἕλληνας, καταφρονήσας, ὅτι ἐν τῇ

τούτων als Gen. pret. etc. — 35) bestimmen. — 36) Die Be-
 stimmung des Inf. im Casu obl. des vorhergehenden Objectes, vergl. III. 2, 31, 32): dem der da will als Eingeschobenerschleudern, d. h. der sich freiwillig zum Schlen-
 dern einschieben will; Andere: τῷ σφενδονᾶν ἐν τῷ τεταγμένῳ ἐθέλουσι (in loco constituto). — 37) s. γαίῳ, Med. Fut. — 38) Inf. der näheren Bestimmung s. III. 1, 13, 71). — 39) Dat. beim Pass. s. I. 8, 12, 89). — 40) dafür geben, vertauschen. — 41) εἰς mit Acc. in kausaler Beziehung zur Angabe des Zwecks u. der Art u. Weise: für Reiter, zum Gebrauche der Reiter, s. K. §. 523, 3). — 42) τι, adverb. Acc. s. III. 1, 37, 98). — 43) s. ἀνιάω. — 44) εἰς bei Zahlen zur Angabe des quantitativen Ziels: an, s. K. §. 523, 1), b). — 45) entstanden, wur-

den gebildet. — 46) δοκιμάζω, s. Lex. 2). — 47) στολάδες, lederne Koller, kommt nur hier und IV. 1, 18, vor; Andere lesen daher: σπολάδες.

Cap. IV. §. 1. 48) Die Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, 30). — 49) πρωί für πρό; über die Comparative der Partikeln s. B. §. 69, 2, u. 115, An. 6. K. §. 291, c. R. p. 150, 2). M. §. 129. — 50) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, 36). — 51) μὴ nach den Verb. der Furcht, beim Verb. fin. s. I. 9, 24, 53); u. II. 2, 16, 100). — 52) ἐπιτίθηναι im Med. mit Dat. des Obj. s. II. 4, 3, 81). — 53) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23), u. I. 10, 6, 51); die Verba bitten, fordern etc. gewöhnlich mit doppeltem Acc.; doch αἰτεῖν auch mit παρά u. Gen. s. II. 3, 18, 98). — 54) ὑπισχνέομαι unter ἔχω. — 55) Was liegt in dem Conj. Aor.

ἐμπροσθεν ⁵⁶) προσβολῇ ὁλίγους ἔχων ἔπαυε*) μὲν οὐδέν, πολλὰ δὲ κακὰ ἐνόμιζε ποιῆσαι. Ἐπεὶ δὲ οἱ Ἕλληνες διαβε- 3
 βηκότες ἀπέιχον ⁵⁷) τῆς χαράδρας ὅσον ⁵⁸) ὅκτω σταδίοις, διέ-
 βαινε καὶ ὁ Μιθριδάτης ἔχων τὴν δύναμιν. Παρήγγελτο ⁵⁹)
 δὲ τῶν τε πελταστῶν οὓς ἔδει διώκειν καὶ τῶν ὀπλιτῶν, καὶ
 τοῖς ἱππεῦσιν εἶρητο ⁶⁰) θαρρόουσι ⁶¹) διώκειν ὡς ἐφευομένης ⁶²)
 ἱκανῆς δυνάμεως. Ἐπεὶ δὲ ὁ Μιθριδάτης κατειλήφει ⁶³), καὶ 4
 ἤδη σφενδόναι καὶ τοξεύματα ἐξικνουῦντο, ἐσήμνηε ⁶⁴) τοῖς
 Ἕλλησι τῇ σάλπιγγι· καὶ εὐθὺς ἔθεον ὁμόσε οἷς εἶρητο καὶ
 οἱ ἱππεῖς ἤλαυνον· οἱ δὲ ⁶⁵) οὐκ ἐδέξαντο ⁶⁶), ἀλλ' ἐφευγον
 ἐπὶ τὴν χαράδραν. Ἐν ταύτῃ τῇ διώξει τοῖς βαρβάροις τῶν 5
 τε πεζῶν ἀπέθανον πολλοὶ καὶ τῶν ἱππέων ἐν τῇ χαράδρᾳ
 ζωοὶ ἐλήφθησαν εἰς ⁶⁷) ὀκτωκαίδεκα. Τοὺς δὲ ἀποθανόντας
 αὐτοκέλευστοι οἱ Ἕλληνες ἠκίδαντο ⁶⁸), ὥς ὅτι ⁶⁹) φοβερώτα-
 τον τοῖς πολεμίοις εἶη ⁷⁰) ὄρᾶν ⁷¹). Καὶ οἱ μὲν πολέμιοι οὕτως 6
 πρᾶξαντες ἀπῆλθον, οἱ δὲ Ἕλληνες ἀσφαλῶς πορευόμενοι τὸ
 λοιπὸν τῆς ἡμέρας ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Τήρητα ποταμόν. Ἐν- 7
 ταῦθα πόλις ἦν ἐρήμη μεγάλη, ὄνομα δ' αὐτῇ ἦν Λάρισσα·
 ὥκουν ⁷²) δ' αὐτὴν τὸ παλαιὸν ⁷³) Μῆδοι. Τοῦ δὲ τείχους
 ἦν αὐτῆς τὸ εὖρος πέντε καὶ εἴκοσι πόδες, ὕψος δ' ἑκατόν·
 τοῦ δὲ κύκλου ἡ περίοδος δύο παρασάγγαι· ὥκοδόμητο δὲ
 πλίνθοις κεραμίαις· κρητὶς δ' ὑπὲρ λιθίνῃ τὸ ὕψος ⁷⁴) εἴκοσι
 ποδῶν. Ταύτην βασιλεὺς ὁ Περσῶν, ὅτε παρὰ Μήδων τὴν 8
 ἀρχὴν ἐλάμβανον Πέρσαι, πολιορκῶν οὐδενὶ τρόπῳ ἐδύνατο
 ἐλεῖν· ἤλιον δὲ νεφέλῃ προκαλύψασα ἠφάνισε ⁷⁵), μέχρις ἐξέ-
 λιπον ⁷⁶) οἱ ἄνθρωποι, καὶ οὕτως ἐάλω ⁷⁷). Παρὰ ταύτην 9

des hypoth. Satzes? — 56) Adv. mit Artikel adjectivisch, s. I. 1, 9, 49). — *) s. πάσχω. — 57) ἀπέχω mit Gen. s. III. 1, 2, 10). — 58) ὅσον, soviel wie, etwa, s. I. 8, 6, 57). — 59) Plusqu. Pass. s. ἀγγέλλω. — 60) s. ῥέω unter εἰπεῖν. — 61) Bestimmung des Inf. vom vorhergehenden Casu obl. des Obj. angezogen, s. III. 2, 11, 19), u. III. 2, 31, 32). — 62) s. ἐφέπω im Med.; über ὡς mit Gen. absol. s. I. 10, 6, 49); vergl. I. 1, 6, 36). — 63) καταλαμβάνω sc. αὐτοῦς. — 64) über den Aor. ἐσήμνηε s. II. 1, 23, 33), u. über die impersonelle Bedeutung s. II. 2, 4, 52).

— 65) οἱ δέ, jene aber, d. h. die Feinde. — 66) sc. αὐτοῦς. — 67) εἰς s. oben N. 44). — 68) s. αἰκίζω, Med. — 69) ὅτι mit welchem Unterschiede von ὡς? s. I. 1, 6, 33) u. II. 2, 12, 84). — 70) Warum der Opt. im Finalsatze? — 71) Inf. der näheren Bestimmung s. III. 1, 13, 71). — 72) ὥκουν, das Imperf. oft in der Bedeutung des Plusqu. — 73) Adverb. Acc. s. I. 9, 24, 91). — 74) Acc. der näheren Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 75) s. ἀφανίζω; die Leseart: ἤλιος νεφέλῃ προκαλύψας ist wohl mit Recht verdrängt. — 76) sc. τὴν πόλιν. — 77) s. ἀλίσκομαι,

- τὴν πόλιν ἣν πυραμῖς λιθίνῃ, τὸ μὲν εὖρος ἑνὸς πλέθρου,
 τὸ δὲ ὕψος δύο πλέθρων. Ἐπὶ ⁷⁸⁾ ταύτης πολλοὶ τῶν βαρ-
 10 βάρων ἦσαν ἐκ τῶν πλησίον κωμῶν ἀποπεφευγότες. Ἐντεῦθεν
 ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας ἕξ, πρὸς τεῖχος ἔρη-
 μον μέγα πρὸς πόλει κείμενον· ὄνομα δὲ ἦν τῇ πόλει Μέ-
 σπिला· Μῆδοι δ' αὐτὴν ποτε ᾤκουν. Ἦν δὲ ἡ μὲν κρηπὶς
 λίθου ξεστοῦ κογχυλιάτου ⁷⁹⁾, τὸ εὖρος πεντήκοντα ποδῶν
 11 καὶ τὸ ὕψος πεντήκοντα. Ἐπὶ δὲ ταύτῃ ἐπωκοδόμητο πλίν-
 θινον τεῖχος, τὸ μὲν εὖρος πεντήκοντα ποδῶν, τὸ δὲ ὕψος
 ἑκατόν· τοῦ δὲ κύκλου ἡ περίοδος ἕξ παρασάγγαι. Ἐνταῦθα ⁸⁰⁾
 ἐλέγετο Μῆδεια, γυνὴ βασιλέως, καταφυγεῖν, ὅτε ἀπώλεσαν
 12 τὴν ἀρχὴν ὑπὸ ⁸¹⁾ Περσῶν Μῆδοι. Ταύτην δὲ τὴν πόλιν
 πολιορκῶν ὁ Περσῶν βασιλεὺς οὐκ ἐδύνατο οὔτε χρόνῳ ἐλεῖν
 οὔτε βίᾳ· Ζεὺς δ' ἐμβροντήτους ποιεῖ ⁸²⁾ τοὺς ἐνοικοῦντας,
 καὶ οὕτως ἐάλω.
 13 Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας
 τέτταρας. Εἰς ⁸³⁾ τοῦτον δὲ τὸν σταθμὸν Τισσαφέρνης ἐπε-
 φάνη ⁸⁴⁾, οὓς τε αὐτὸς ⁸⁵⁾ ἱππέας ἦλθεν ἔχων ⁸⁶⁾ καὶ τὴν
 Ὀρόντου δύναμιν τοῦ τὴν βασιλείως θυγατέρα ἔχοντος καὶ
 οὓς Κύρος ἔχων ἀνέβη βαρβάρους καὶ οὓς ὁ βασιλεὺς ἀδελ-
 φὸς ⁸⁷⁾ ἔχων βασιλεῖ ἐβοήθει ⁸⁸⁾, καὶ πρὸς τούτοις ὅσους βα-
 σιλεὺς ἔδωκεν αὐτῷ, ὥστε τὸ στράτευμα πάμπλου ἐφάνη.
 14 Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένετο, τὰς μὲν τῶν τάξεων εἶχεν ὀπισθεν
 καταστήσας, τὰς δὲ εἰς τὰ πλάγια παραγαγὼν ἐμβάλλειν μὲν
 οὐκ ἐτόλμησεν οὐδ' ἐβούλετο διακινδυνεύειν, σφενδονᾶν δὲ
 15 παρήγγειλε καὶ τοξεύειν. Ἐπεὶ δὲ διαταχθέντες οἱ Ῥόδιοι
 ἐσφενδόνησαν καὶ οἱ [Σκυθᾶι] τοξόται ⁸⁹⁾ ἐτόξευσαν καὶ οὐδεὶς

im Aor. active Form mit passiver Bedeutung. — 78) ἐπὶ mit Gen. die Richtung auf einen Gegenstand hin ausdrückend, s. K. §. 531, 1), b). R. p. 540, An. 2. — 79) von geglättetem oder gehauenen Muschelmarmor. — 80) dorthin, oder: hierher. — 81) ὑπὸ in kausaler Beziehung bei Pass. u. Intrans. mit Gen. s. B. §. 147, An. 3. K. §. 537, I. 2). R. p. 542, oben. — 82) machte sie vom Donner betäubt, schreckte sie durch Donner; über das Praes. hist. s. I. 1, 1, 3). — 83) εἰς in temporeller Beziehung:

auf diesen Marsch hin, d. h. während dieses Marsches. — 84) γαίῳ, s. Lex. 2). — 85) sc. ἔχων, welche er selbst habend war, d. h. kommandirte, s. I. 2, 4. — 86) bei sich habend, d. h. begleitet von etc. — 87) s. II, 4, 25. — 88) Das Imperf. wie der vorhergehende u. folgende Aor. im Sinne des Plusqu. — 89) Andere lesen Σκυθοτοξόται; allein es waren weder skythische Bogenschützen unter den Hellenen, noch ist zu glauben, dass die kretischen Bogenschützen, welche sie hatten, nicht auf ihre

ἡμέρανεν ἀνδρός⁹⁰⁾, οὐδὲ⁹¹⁾ γὰρ εἰ πάνυ προὔθυμειτο ῥάδιον ἦν, καὶ ὁ Τισσαφέρνης μάλα ταχέως ἔξω βελῶν ἀπεχώρει καὶ αἱ ἄλλαι τάξεις ἀπεχώρησαν. Καὶ τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας 16 οἱ μὲν ἐπορεύοντο, οἱ δ' εἶποντο· καὶ οὐκέτι ἐσίνοντο⁹²⁾ οἱ βάρβαροι [τῇ τότε ἀκροβολίσει]· μακρότερον γὰρ οἱ [τε] Ῥόδιοι τῶν Περσῶν ἐσφενδόνων καὶ τῶν πλείστων τοξοτῶν. Μεγάλα δὲ καὶ τὰ τόξα τὰ Περσικά ἐστίν· ὥστε χρήσιμα ἦν 17 ὅποσα ἀλίσκοιτο⁹³⁾ τῶν τοξενμάτων τοῖς Κρησί, καὶ διετέλουν⁹⁴⁾ χρώμενοι τοῖς τῶν πολεμίων τοξεύμασι, καὶ ἐμελέτων⁹⁵⁾ τοξεύειν ἄνω ἰέντες⁹⁶⁾ μακράν⁹⁷⁾. Εὐρίσκετο δὲ καὶ νεῦρα πολλὰ ἐν ταῖς κώμαις καὶ μόλυβδος, ὥστε χρῆσθαι εἰς τὰς σφενδόνας⁹⁸⁾.

Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ, ἐπεὶ κατεστρατοπεδεύοντο οἱ 18 Ἕλληνες κώμαις ἐπιτυχόντες⁹⁹⁾, ἀπῆλθον οἱ βάρβαροι μείον ἔχοντες¹⁰⁰⁾ ἐν τῇ τότε¹⁾ ἀκροβολίσει· τὴν δ' ἐπιοῦσαν ἡμέραν ἔμειναν οἱ Ἕλληνες καὶ ἐπεσιτίσαντο· ἦν γὰρ πολὺς σῖτος²⁾ ἐν ταῖς κώμαις. Τῇ δ' ὕστεραιᾳ ἐπορεύοντο διὰ τοῦ πεδίου, καὶ Τισσαφέρνης εἶπετο ἀκροβολιζόμενος. Ἐνθα δὲ οἱ Ἕλλη- 19 νες ἔγνωσαν ὅτι πλαίσιον ἰσόπλευρον πονηρὰ τάξις εἴη πολεμίων ἐπομένων. Ἀνάγκη γὰρ ἐστίν³⁾, ἦν μὲν συγκύπτῃ τὰ κέρατα τοῦ πλαισίου, ἢ ὁδοῦ στενωτέρας⁴⁾ οὔσης ἢ ὁρέων⁵⁾ ἀναγκαζόντων ἢ γεφύρας⁶⁾, ἐκθλίβεσθαι τοὺς ὀπλίτας καὶ πορεύεσθαι πονήρως⁷⁾, ἅμα μὲν πιεζομένους, ἅμα δὲ καὶ ταραπτομένους· ὥστε δυσχρήστους εἶναι ἀνάγκη⁸⁾ ἀτάκτους

eigene, sondern auf skythische Weise geschossen; wohl aber sollen die Bogenschützen zu Pferde *Σκύθαι* genannt worden seyn. — 90) seinen Mann, Gen. separat. nach den Verb. Verfehlen etc. s. K. §. 442. R. p. 528, c). — 91) Das in οὐδέ liegende καί, auch, gehört zum Bedingungs- u. die Negation οὐ zum Hauptsatze. — 92) Andere lesen: *ἐπέκειντο*. — 93) Opt. mit Relat. bei unbestimmter Angabe u. unbestimmter Frequenz, s. II. 5, 32, 48). — 94) adverb. bei Part. s. II. 4, 15, 40). — 95) *μελετιάω*, s. Lex. b. — 96) wahrscheinlich: *ἅμα ἰόντες*; denn hoch zu schiessen, war ihnen weniger Bedürfniss. — 97) *μακράν*, adverb.

Acc. s. B. §. 115, 4. — 98) *εἰς*, zu, für, kausal, zur Angabe des Zwecks, s. K. §. 523, 3), a). — 99) *ἐπιτυχάνω*, mit Dat., eine Bewegung mit dem Begriffe des Erreichens u. Verweilens. — 100) indem sie sich geringer verhielten, den Kürzeren zogen; *ἔχειν* mit Adv. s. II. 3, 18, 1). — 1) Adv. mit Artikel vor Subst. s. I. 1, 9, 49). — 2) Getreide. — 3) Praes. histor. zur näheren Veranschaulichung. — 4) Andere: *στενωτέρας*. — 5) Nur im Gen. Plur. wird bei den Attikern die Contract. oft unterlassen, s. B. §. 49, An. 3. — 6) Was ist zu ergänzen? — 7) beschwerlich. — 8) sc. *ἐστί*, von ὥστε abhängig (s. I. 7, 7, 86))

- 20 ὄντας. "Όταν δ' αὖ διάσχη⁹⁾ τὰ κέρατα, ἀνάγκη διασπᾶσθαι τοὺς τότε ἐκθλιβομένους καὶ κενὸν γίγνεσθαι τὸ μέσον τῶν κεράτων καὶ ἀδυμεῖν τοὺς ταῦτα πάσχοντας τῶν πολεμίων ἐπομένων. Καὶ ὁπότε δέοι¹⁰⁾ γέφυραν διαβαίνειν ἢ ἄλλην τιὰ διάβασιν, ἔσπευδεν ἕκαστος βουλούμενος φθάσαι¹¹⁾ πρῶ-
 21 τος¹²⁾ καὶ εὐεπίθετον ἦν ἐνταῦθα τοῖς πολεμίοις. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔγνωσαν οἱ στρατηγοί, ἐποίησαντο ἕξ λόχους ἀνὰ*) ἑκα-
 τὸν ἄνδρας καὶ λοχαγοὺς ἐπέστησαν καὶ ἄλλους πεντηκοντῆ-
 ρας¹³⁾ καὶ ἄλλους ἐνωμοτάρχας. Οὗτοι δὲ πορευόμενοι οἱ λοχαγοὶ¹⁴⁾, ὁπότε μὲν συγκύπτοι¹⁵⁾ τὰ κέρατα, ὑπέμενον ὕστεροι¹⁶⁾, ὥστε μὴ ἐνοχλεῖν τοῖς κέρασι, τότε δὲ παρῆγον¹⁷⁾
 22 ἔξωθεν¹⁸⁾ τῶν κεράτων. Ὅποτε δὲ διάσχοιεν αἱ πλευραὶ τοῦ πλαισίου, τὸ μέσον ἂν ἐξεπλήμψαν¹⁹⁾, εἰ μὲν στενωτέρου εἴη τὸ διέχον²⁰⁾, κατὰ λόχους²¹⁾, εἰ δὲ πλατύτερον, κατὰ πεντηκοστῆς, εἰ δὲ πᾶν πλατύ, κατ' ἐνωμοτίας· ὥστε αἰὲ
 23 ἔκπλεων²²⁾ εἶναι²³⁾ τὸ μέσον. Εἰ δὲ καὶ διαβαίνειν τιὰ δέοι διάβασιν ἢ γέφυραν, οὐκ ἐταράττοντο, ἀλλ' ἐν τῷ μέρει²⁴⁾ οἱ λοχαγοὶ διέβαινον· καὶ εἴ που²⁵⁾ δέοι τι²⁶⁾ τῆς φάλαγ-

u. von ἀνάγκη hängt, wie eben vorher, der Acc. c. Inf. ab, s. K. §. 552, a), vergl. II. 6, 9, 36). — 9) διέχω, s. Lex. 2), intr.; warum der Conj. Aor.? s. I. 7, 7, 89). — 10) Opt. im temporellen Satze für eine unbestimmte Frequenz nach einem histor. Temp. s. I. 5, 1, 55). — 11) s. φθάνω. — 12) Warum nicht πρῶτον? s. I. 5, 14, 43). — *) ἀνὰ zur Angabe des distributiven Zahlverhältnisses: je, zu, s. K. §. 522, 3). R. p. 494. — 13) πεντηκοντῆρ, Anführer von 50 Mann, ein Name, der doch nur bei den Lakedämoniern gebräuchlich war u. bei den Athenern πεντηκόνταρχος hiess. — 14) οἱ λοχαγοὶ scheint hier verdächtig; denn man müsste, wie auch Andere annehmen, οὕτω für οὗτοι lesen. — 15) Opt. im temporellen Satze, wie N. 10). — 16) Adject. für Adv. s. I. 5, 15, 43). — 17) zur Seite, nebenher führen oder marschiren. — 18) ἔξωθεν als Adv. der Trennung mit Gen. s. K. §. 442, 5. R. p. 529, An 19. — 19) s. πλήμνι; dass in dem

temporellen Satze mit Opt., um eine unter gewissen Fällen sich wiederholende Thätigkeit auszudrücken, im Hauptsatze zu dem Imperf., seltener zu dem Aor. ἂν treten könne, s. K. §. 671, 2, An., vergl. oben I. 5, 2, 57). — Andere lesen das ungebräuchliche Composit. ἀνεξεπλήμψαν. — 20) die Lücke. — 21) nach Lochen, d. h. so dass sich die Lochen in ihrer ganzen Tiefe zu 100 Mann, also Ein Mann hoch; nach Pentekostyen, d. h. so dass sich die Lochen in einer Tiefe von 50 Mann, also zwei Mann hoch; nach Enomotien, d. h. so dass sich die Lochen in einer Tiefe von 25 M., also 4 Mann hoch, einschoben. Andere Erklärungen sind viel zu unbestimmt, besonders was die Tiefe anbelangt; oder es müssten ungeheuerere Lücken vorausgesetzt werden. — 22) s. ἔκπλεως attisch für ἔκπλεος. — 23) Warum ὥστε mit Inf.? s. I. 6, 6, 94). — 24) in der Reihe, der Reihe nach, wie es sie traf. — 25) που, irgendwie. — 26) u,

γος²⁷⁾, ἐπιπαρῆσαν οὗτοι. Τούτῳ τῷ τρόπῳ ἐπορεύθησαν σταθμούς τέτταρας²⁸⁾. Ἡνίκα δὲ τὸν πέμπτον ἐπορεύοντο σταθμόν, 24 εἶδον βασιλείον τι καὶ περὶ αὐτὸ κώμας πολλάς, τὴν δὲ ὁδὸν πρὸς τὸ χωρίον τοῦτο διὰ γηλόφων ὑψηλῶν γιγνομένην²⁹⁾, οἱ καθῆκον ἀπὸ [τοῦ] ὄρους ὑφ' ᾧ ἦν κώμη. Καὶ εἶδον μὲν τοὺς γηλόφους ἄσμενοι οἱ Ἕλληνες, ὥς εἰκός, τῶν πολεμίων ὄντων ἰππέων· ἐπεὶ δὲ πορευόμενοι ἐκ τοῦ πεδίου ἀνέ- 25 βησαν ἐπὶ τὸν πρῶτον γηλόφον καὶ κατέβαινον, ὥς³⁰⁾ ἐπὶ τὸν ἕτερον ἀναβαῖν, ἐνταῦθα ἐπιγίγνονται οἱ βάρβαροι καὶ ἀπὸ τοῦ ὑψηλοῦ εἰς τὸ πρᾶν ἐβαλλον, ἐσφενδόνων, ἐτόξευον ὑπὸ μαστίγων³¹⁾· καὶ πολλοὺς κατετίτρωσκον καὶ ἐκράτησαν 26 τῶν Ἑλλήνων γυμνητῶν καὶ κατέκλεισαν αὐτοὺς εἶσω τῶν ὅπλων³²⁾· ὥστε παντάπασι ταύτην τὴν ἡμέραν ἄχρηστοι ἦσαν ἐν τῷ ὄχλῳ ὄντες καὶ οἱ σφενδονῆται καὶ οἱ τοξόται. Ἐπεὶ 27 δὲ πιεζόμενοι οἱ Ἕλληνες ἐπεχείρησαν διώκειν, σχολῇ³³⁾ μὲν ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀφικνουῦνται ὀπλίται ὄντες, οἱ δὲ πολέμιοι ταχὺ ἀπεπήδων³⁴⁾. Πάλιν δὲ ὁπότε ἀπίοιεν³⁵⁾ πρὸς τὸ ἄλλο στρα- 28 τευμα, ταῦτά ἐπασχον· καὶ ἐπὶ τοῦ δευτέρου γηλόφου ταῦτά ἐρίγνετο, ὥστε ἀπὸ τοῦ τρίτου γηλόφου ἔδοξεν αὐτοῖς μὴ κινεῖν τοὺς στρατιώτας, πρὶν³⁶⁾ ἀπὸ τῆς δεξιᾶς πλευρᾶς τοῦ πλαισίου ἀνῆγαγον πελταστάς πρὸς τὸ ὄρος. Ἐπεὶ δ' οὗτοι 29 ἐγένοντο ὑπὲρ τῶν ἐπομένων πολεμίων, οὐκέτι ἐπετίθεντο οἱ πολέμιοι τοῖς καταβαίνουσι, δεδοικότες μὴ ἀποτμηθεῖν³⁷⁾ καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτῶν γένοιτο [οἱ πολέμιοι]. Οὕτω τὸ 30 λοιπὸν τῆς ἡμέρας πορευόμενοι, οἱ μὲν³⁸⁾ τῇ ὁδῷ³⁹⁾ κατὰ τοὺς γηλόφους, οἱ δὲ⁴⁰⁾ κατὰ τὸ ὄρος ἐπιπαριόντες, ἀφίκοντο

s. III. 1, 37, 98), u. III. 1, 40, 23). — 27) Heer; der Gen. hängt wohl von *θεοί*, dem Verb. des Bedürfnisses, ab (s. K. §. 453, b.); nach Anders aber von *ποῦ*. — 28) Es werden nur vier Tagemärsche erwähnt, nicht als ob sie nur auf diesen also geordnet gezogen, sondern weil ihnen erst auf dem fünften etwas Besonderes aufstieß. — 29) geworden, entstanden, d. h. gemacht über etc. — 30) ὥς final, warum mit Opt.? — 31) ὑπὸ kausal, zur Angabe des Mittels: unter Geisselhieben, d. h. von ihnen an-

getrieben. — 32) innerhalb, hinter die Hopliten. — 33) adverb. Dat.: s. Lex. 8), b); B. §. 115, 4. — 34) s. ἀποπηδάω; nach Anders: ἀνεπήδων. — 35) Was liegt hier in dem Opt. des temporellen Satzes? — 36) πρὶν mit Ind. Praet. s. III. 1, 16, 90). — 37) ἀποτμήνω; was liegt in μὴ nach den Verb. der Furcht? s. I. 9, 24, 53). — 38) οἱ μὲν, das Hauptheer. — 39) auf dem Wege; Dat. der räumlichen Beziehung, des richtungslosen Wo; s. K. §. 491. R. p. 508, e). — 40) οἱ δέ, die Peltasten. —

εἰς τὰς κώμας καὶ ἰατροὺς κατέστησαν⁴¹⁾ ὁπώ· πολλοὶ γὰρ ἦσαν οἱ τετραωμένοι.

- 31 Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ τῶν τετραωμένων ἕνεκα καὶ ἅμα⁴²⁾ ἐπιτήδεια πολλὰ εἶχον, ἄλευρα, οἶνον, κριθὰς ἵπποις συμβεβλημένας⁴³⁾ πολλάς. Ταῦτα δὲ συννηνεγμένα⁴⁴⁾ ἦν τῷ σάτραπείοντι τῆς χώρας. Τετάρτη δ' ἡμέρα καταβαί-
 32 νουσιν εἰς τὸ πεδῖον. Ἐπεὶ δὲ κατέλαβεν⁴⁵⁾ αὐτοὺς Τισσα-
 φέρνης σὺν τῇ δυνάμει, ἐδίδαξεν αὐτοὺς ἡ ἀνάγκη κατασκη-
 νῆσαι οὐ πρῶτον⁴⁶⁾ εἶδον κώμην καὶ μὴ πορεύεσθαι ἔτι
 33 νοι. Ἐπεὶ δὲ κατεσκήνησαν καὶ ἐπεχειρήσαν αὐτοῖς ἀκροβο-
 λίζεσθαι οἱ βάρβαροι πρὸς τὴν κώμην προσιόντες, πολὺ περι-
 ἦσαν⁴⁷⁾ οἱ Ἕλληνες· πολὺ γὰρ διέφερεν ἐκ τῆς χώρας ὁρμῶν-
 34 τας⁴⁸⁾ ἀλέξασθαι⁴⁹⁾ ἢ πορευομένους ἐπιούσι⁵⁰⁾ τοῖς πολε-
 35 μίοις⁵¹⁾ μάχεσθαι. Ἡνίκα δ' ἦν ἤδη δειλη, ὥρα ἦν ἀπιέναι
 τοῖς πολεμίοις· οὐποτε γὰρ μείον ἀπεστρατοπεδεύοντο⁵²⁾ οἱ
 βάρβαροι τοῦ Ἑλληνικοῦ⁵³⁾ ἐξήκοντα σταδίῳ, φοβούμενοι
 35 μὴ τῆς νυκτὸς οἱ Ἕλληνες ἐπιθῶνται⁵⁴⁾ αὐτοῖς. Πονηρὸν⁵⁵⁾
 γὰρ νυκτὸς ἐστὶ στρατεύμα Περσικόν. Οὔτε γὰρ ἵπποι αὐ-
 τοῖς δέδενται καὶ ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ⁵⁶⁾ πεποδισμένοι εἰσὶ τοῦ

41) Aor. 1. oder 2? s. B. p. 223, 1. — 42) in καὶ ἅμα wird der zweite Grund ohne ὅτι (weil) angeknüpft, wie wir auch sagen: nicht nur der Verwundeten wegen, sondern zugleich hätten sie auch etc. — 43) s. συμβάλλω. — 44) συμφέρω. — 45) angreifen. — 46) ubi primum, die korrelat. Adverbialpro- nomina des Orts u. der Zeit etc. s. K. §. 311. B. §. 116, 4. R. p. 346. — 47) περίεμι, überlegen seyn. — 48) ὁρμάω, intransit.: s. Lex. 2); Andere lesen ὁρμω- μένους, u. noch Andere, welche διέφερον lesen, mussten hier den Nom. folgen lassen. — 49) s. ἀλέξω. — 50) ἐπιέναι. — 51) Dat. nach den Verb. kämpfen etc. s. II. 5, 20, 97). — 52) ἀποστρατοπεδεύω τινός; das Imperf. drückt hier eine sich wiederholende Handlung, ein Pflegen aus, mit bestimmter Rück-

sicht auf den Zeitmoment der Ver- gangenheit, in welchem sich das Urtheil bildete, s. B. §. 137, 4, unten. K. §. 382, 4. R. p. 566, An. 6. M. §. 503, 1 u. 505. — 53) sc. στρατοπέδου. — 54) Der Conj., in sofern in dem Part. φο- βούμενοι, sowie in dem vorher- gegangenen Imperf. eigentlich der Begriff des Praes. liegt, u. die Besorgniss auf das Objectiv ge- richtet erscheint, vergl. oben I. 9, 24, 53); in wiefern können An- dere den Opt. ἐπιθῶντι vor- ziehen? über den nach dem Med. folgenden Dat. s. II. 4, 3, 81). — 55) etwas Schlimmes ist es mit etc.; das Adj. Nentr. Sing. ist als prädikat. Subst. zu fassen, vergl. II. 5, 9, 39), wo in den Grammat. vielleicht mit Unrecht nur von einem Subj. masc. u. fem. generis geredet wird. — 56) meistens,

μὴ φεύγειν ἔνεκα, εἰ λυθείησαν⁵⁷⁾· εἴαν τέ τις θόρυβος γίγνηται⁵⁸⁾, δεῖ ἐπισάξαι⁵⁹⁾ τὸν ἵππον Πέρσῃ ἀνδρὶ⁶⁰⁾ καὶ χαλινώσαι δὲ⁶¹⁾ καὶ θωρακισθέντα ἀναβῆναι ἐπὶ τὸν ἵππον. Ταῦτα δὲ πάντα χαλεπὰ νύκτωρ καὶ θορύβου ὄντος ποιεῖν⁶²⁾. Τοῦτου ἔνεκα πόρρω ἀπεσκήνουν τῶν Ἑλλήνων.

Ἐπεὶ δὲ ἐγίγνωσκον αὐτοὺς οἱ Ἕλληνες βουλομένους⁶³⁾ 36 ἀπιέναι καὶ διαγγελλομένους⁶⁴⁾, ἐκήρυξε⁶⁵⁾ τοῖς Ἕλλησι συσκευάζεσθαι, ἀκουόντων τῶν πολεμίων. Καὶ χρόνον μὲν τινα ἐπέσχον⁶⁶⁾ τῆς πορείας οἱ βάρβαροι· ἐπειδὴ δὲ ὁψέ ἐγίγνετο, ἀπήεσαν· οὐ γὰρ ἐδόκει λυσιτελεῖν αὐτοῖς νυκτὸς πορεύεσθαι καὶ κατὰγεσθαι ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Ἐπειδὴ δὲ 37 σαφῶς ἀπιόντας⁶⁷⁾ ἤδη εἴρων οἱ Ἕλληνες, ἐπορεύοντο καὶ αὐτοὶ ἀναξεύξαντες καὶ διήλθον ὅσον⁶⁸⁾ ἐξήμιοντα σταδίους. Καὶ γίγνεται τοσοῦτον⁶⁹⁾ μεταξὺ τῶν στρατευμάτων ὥστε τῇ ὑστεραίᾳ οὐκ ἐφάνησαν οἱ πολέμιοι οὐδὲ τῇ τρίτῃ· τῇ δὲ τετάρτῃ νυκτὸς προσελθόντες καταλαμβάνουσι χωρίον ὑπερδέξιον οἱ βάρβαροι, ἧ⁷⁰⁾ ἐμελλον⁷¹⁾ οἱ Ἕλληνες παριέναι, ἀκρωνυχίαν ὄρους, ὑφ' ἣν⁷²⁾ ἡ κατάβασις ἦν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπειδὴ 38 δὲ εἴωρα Χειρίσοφος προκατειλημμένην τὴν ἀκρωνυχίαν, καλεῖ Ξενοφῶντα ἀπὸ τῆς οὐρᾶς καὶ κελεύει⁷³⁾ λαβόντα τοὺς πελταστὰς παραγενέσθαι εἰς τὸ πρόσθεν⁷⁴⁾. Ὁ δὲ Ξενοφῶν 39 τοὺς μὲν πελταστὰς οὐκ ἤγρεν· ἐπιφαινόμενον γὰρ εἴωρα Τιτσαφέρνην καὶ τὸ στρατεύμα πᾶν· αὐτὸς δὲ προσελάσας⁷⁵⁾ ἠρώτα·

s. III. 1, 42, 31). — 57) s. λύω; zu diesem bedingenden Satze muss als vorhergehend gedacht werden: was wohl geschehen würde etc. — 58) Warum der Conj.? — 59) s. ἐπισάσσω; der Sattel bestand wohl nur in einer Decke. — 60) einem Manne, der ein Perser ist, d. h. einem persischen Manne, wie oben I. 8, 1; über den sehr seltenen Dat. c. Inf. nach δεῖ s. K. §. 557, u. 477, An. 2. R. p. 505, An. 9. M. §. 412. — 61) Andere lesen δεῖ statt δέ, wahrscheinlich um den mit θωρακισθέντα folgenden Uebergang in die Construction des Acc. c. Inf. deutlicher zu machen. — 62) Inf. der näheren Bestimmung nach Ausdrücken der Beschaffenheit, u. zwar im Activ., wo wir das Pass. erwarten, s. III. 1, 13, 71).

— 63) Warum das Part.? s. I. 7, 17, 20). — 64) sich einander zuriefen, d. h. die Führer den Soldaten. — 65) Einige Verb. des Betonens im Act. impersonell, s. II. 2, 4, 52). — 66) ἐπέχειν, s. Lex. 4); mit Gen. s. R. p. 528, c). — 67) sc. αὐτοὺς. — 68) soweit wie, d. h. etwa, s. I. 8, 6, 57). — 69) τοσοῦτον attisch für τοσοῦτο, soviel, d. h. ein so grosser Zwischenraum. — 70) ἧ, wo, die korrelat. Partikeln s. B. §. 116, 4; vergl. oben N. 46); über das Iota subscr. s. B. §. 115, An. 3. — 71) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 72) Bergspitze, unter welcher hin etc. — 73) sc. αὐτόν. — 74) nach vornhin, d. h. in das Vordertreffen, die Vorlinie; Adv. mit Artikel substant. s. II. 2, 20, 17). — 75) s.

- Τί καλεῖς; Ὁ δὲ λέγει αὐτῷ· Ἐξεστὶν ὁρᾶν· προκατεῖληπται γὰρ ἡμῖν ⁷⁶⁾ ὁ ὑπὲρ τῆς καταβάσεως λόφος καὶ οὐκ ἔστι ⁷⁷⁾ 40 πᾶρελθεῖν, εἰ μὴ τούτους ἀποκόψομεν. Ἀλλὰ τί οὐκ ἤγες τοὺς πελταστάς; Ὁ δὲ λέγει ὅτι οὐκ ἐδόκει αὐτῷ ἔρημα καταλιπεῖν τὰ ὀπίσθεν ⁷⁸⁾ πολεμίων ἐπιφαινομένων. Ἀλλὰ μὴν ὦρα ⁷⁹⁾ γ', ἔφη, βουλευέσθαι πῶς τις ⁸⁰⁾ τοὺς ἄνδρας ἀπελᾶ ⁸¹⁾ 41 ἀπὸ τοῦ λόφου. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν ὁρᾷ τοῦ ὄρους τὴν κορυφὴν ὑπὲρ αὐτοῦ ⁸²⁾ τοῦ ἑαυτῶν στρατεύματος οὕσαν καὶ ἀπὸ ταύτης ἔφοδον ἐπὶ τὸν λόφον ἔνθα ἦσαν οἱ πολέμοι, καὶ λέγει· Κράτιστον, ὦ Χειρίσοφε, ἡμῖν ἔσθαι ⁸³⁾ ὥς τάχιστα ἐπὶ τὸ ἄκρον· ἐὰν γὰρ τοῦτο λάβωμεν ⁸⁴⁾, οὐ δυνήσονται μένειν οἱ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ. Ἀλλὰ, εἰ βούλει ⁸⁵⁾, μένε ἐπὶ τῷ στρατεύματι, ἐγὼ δ' ἐθέλω πορεύεσθαι· εἰ δὲ χορῆεις, πορεύου 42 ἐπὶ τὸ ὄρος, ἐγὼ δὲ μενῶ αὐτοῦ. Ἀλλὰ δίδωμί σοι ⁸⁶⁾, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ὁπότερον βούλει ἐλέσθαι ⁸⁷⁾. Εἰπὼν ὁ Ξενοφῶν ὅτι νεώτερός ἐστιν ⁸⁸⁾, αἰρεῖται πορεύεσθαι, κелеύει δὲ οἱ συμπέμψαι ἀπὸ τοῦ στόματος ἄνδρας· μακρὰν ⁸⁹⁾ γὰρ ἦν 43 ἀπὸ τῆς οὐρᾶς λαβεῖν. Καὶ ὁ Χειρίσοφος συμπέμπει τοὺς ἀπὸ τοῦ στόματος πελταστάς· ἔλαβε δὲ τοὺς κατὰ μέσον τοῦ πλαισίου. Συνέπεσθαι δ' ἐκέλευσεν αὐτῷ καὶ τοὺς τριακοσίους οὓς αὐτὸς εἶχε τῶν ἐπιλέκτων ⁹⁰⁾ ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ πλαισίου.
- 44 Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο ὥς ⁹¹⁾ ἐδύναντο τάχιστα. Οἱ δ' ἐπὶ τοῦ λόφου πολέμοι ὥς ἐνόησαν αὐτῶν τὴν πορείαν ἐπὶ τὸ ἄκρον, εὐθὺς καὶ αὐτοὶ ὤρμησαν ⁹²⁾ ἀμιλλᾶσθαι ⁹³⁾ ἐπὶ

προσελαύνω. — 76) uns, d. h. zu unserem Nachtheile, vergl. I. 3, 16, 8). — 77) es ist nicht vorüber zu kommen, es ist nicht möglich etc. s. III. 3, 39, 66). — 78) die Nachhut, das Hintertreffen. — 79) sc. ἐστὶ, s. I. 3, 5, 19). — 80) τίς, s. III. 3, 3, 82). — 81) s. ἐλαύνω mit dem attischen Fut., B. p. 280, u. §. 95, An. 12. R. p. 298. K. §. 158, 3; dagegen wollen Andere einen Conj. der zweifelnden Frage darin finden, nach B. §. 139, An. 7. M. §. 515, 2. K. §. 402. R. p. 574 etc. — 82) selbst d. h. grade über etc. — 83) εἶμι im Med. s. B. p. 232. —

84) Was liegt im Aor. Conj. des hypoth. Satzes? s. I. 4, 15, 28). — 85) Ueber βούλει s. B. p. 196, 3, oben. — 86) ich gestatte dir. — 87) s. αἰρέω, Med. — 88) In wiefern der Indic.? s. I. 9, 28, 4). — 89) μακράν, adverb. femininischer Acc. s. B. §. 115, 4. K. §. 480, An. 1. R. p. 494, d) oben: — 90) von den Erlesenen, nämlich die Hälfte jener sechs Lothen, von welchen drei (300 M.) an der Spitze, u. drei bei der Nachhut des Heeres marschirten, s. §. 21. — 91) ὥς verbunden mit δύνασθαι, s. I. 1, 6, 33). — 92) ὀρμᾶν, s. Lex. 2). — 93) wetteifernd

τὸ ἄκρον. Καὶ ἐνταῦθα πολλή μὲν κραυγὴ ἦν τοῦ Ἑλλη- 45
νικοῦ στρατεύματος διακελευομένων⁹⁴⁾ τοῖς ἑαυτῶν⁹⁵⁾, πολλή
δὲ [κραυγὴ] τῶν ἀμφὶ Τισσαφέρνην τοῖς ἑαυτῶν διακελευο-
μένων. Ξενοφῶν δὲ παρελάνων ἐπὶ τοῦ ἵππου παρεκελεύετο· 46
Ἄνδρες, νῦν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα νομίζετε ἀμιλλᾶσθαι, νῦν πρὸς
παῖδας καὶ γυναῖκας, νῦν ὀλίγον πονήσαντες χρόνον ἀμαχεῖ⁹⁶⁾
τὴν λοιπὴν⁹⁷⁾ πορευσόμεθα. Σωτηρίδας δὲ ὁ Σικυνώσιος 47
εἶπεν· Οὐκ ἐξ ἴσου⁹⁸⁾, ὦ Ξενοφῶν, ἐσμέν· σὺ μὲν γὰρ ἐφ'
ἵππου ὀχῇ⁹⁹⁾, ἐγὼ δὲ χαλεπῶς κάμνω τὴν ἀσπίδα φέρων.
Καὶ ὅς¹⁰⁰⁾ ἀκούσας ταῦτα καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου 48
ᾧθίεται αὐτὸν ἐκ τῆς τάξεως καὶ τὴν ἀσπίδα ἀφελόμενος¹⁾
ὥς ἐδύνατο τάχιστα ἔχων ἐπορεύετο· ἐτύγγανε δὲ καὶ θώρακα
ἔχων²⁾ τὸν ἱππικόν, ὥστε ἐπιέζετο. Καὶ τοῖς μὲν ἔμπροσθεν³⁾
ὕπαγειν⁴⁾ παρεκελεύετο, τοῖς δὲ ὀπίσθεν παριέναι μόλις ἐπο-
μένοις. Οἱ δ' ἄλλοι στρατιῶται παίουσι καὶ βάλλουσι καὶ 49
λοιδοροῦσι τὸν Σωτηρίδαν, ἔστε ἠνάγκασαν⁵⁾ λαβόντα τὴν
ἀσπίδα πορεύεσθαι. Ὁ δὲ⁶⁾ ἀναβάς⁷⁾, ἕως μὲν βάσιμα⁸⁾
ἦν, ἐπὶ τοῦ ἵππου ἦγεν, ἐπεὶ δὲ ἄβατα ἦν, καταλιπὼν τὸν
ἵππον ἔσπευδε περὶ⁹⁾. Καὶ φθάνουσιν¹⁰⁾ ἐπὶ τῷ ἄκρῳ γε-
νόμενοι τοὺς πολεμίους.

V. Ἐνθα δὴ οἱ μὲν βάρβαροι στραφέντες ἔφευγον ἢ¹¹⁾ 1
ἕκαστος ἐδύνατο, οἱ δ' Ἕλληνες εἶχον τὸ ἄκρον. Οἱ δὲ
ἀμφὶ Τισσαφέρνην καὶ Ἀριαῖον ἀποτραπόμενοι ἄλλην ὁδὸν
ᾤχοντο¹²⁾. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χειρίσοφον καταβάντες εἰς τὸ πεδίου

darauf losgehen. — 94) sc. στρα-
τιωτῶν, welche in dem Collect.
στρατεύμα liegen, wie oben II. 1, 6,
N. 41). — 95) über den Gen. s. B.
§. 127, 7. — 96) ἀμαχεῖ s. I. 7,
9, 100). — 97) sc. ὁδόν. — 98) ἐκ
mit Gen. zur Umschreibung adverb.
Ausdrücke der Gemässheit etc.
in gleicher Lage, s. B. §. 115,
An. 5. R. p. 537. K. §. 519, 3), g).
— 99) ὀχεύουσι mit ἐπὶ u. Gen.
s. B. p. 421. K. §. 531, I. 1). —
100) über das Rel. mit καὶ statt
des Demonstr. s. B. §. 126, 5.
M. §. 484, b). R. p. 464, An. 11.
K. §. 650, An. — 1) ἀραιρέω. —
2) Was liegt in dem Verbo fin.,
was in dem Part.? s. II. 4, 15, 40).

— 3) Adv. mit Art. s. II. 2, 20, 17).

— 4) s. Lex. 3). — 5) sc. αὐτόν.

— 6) sc. Ξενοφῶν. — 7) sc. ἐπὶ

τὸν ἵππον. — 8) Das Adj. im

Neutr. Plur. als substant. Prädikat

beim Hilfsverbo, s. M. §. 443. —

9) περὶ, adverb. femin. Dat. s. B.

§. 115, 4. — 10) φθάνειν mit

Acc. der Person, s. Lex., adverb.

beim Part.: kurz vor, s. B. §. 144,

An. 8, vergl. I. 1, 2, 13). —

Cap. V. §. 1. 11) ἢ, wo, wie,

s. oben N. 70). — 12) ὀίχομαι

beim Part. in der Bedeutung des

Adv., s. I. 1, 2, 13); über den

folgenden Acc., der auch bei In-

trans., namentlich den Verb. der

Bewegung steht, s. K. §. 480. R.

ἔστρατοπεδεύσαντο ἐν κώμῃ μεστῇ πολλῶν ἀγαθῶν¹³⁾. Ἦσαν δὲ καὶ ἄλλαι κῶμαι πολλαί, πλήρεις πολλῶν ἀγαθῶν, ἐν 2 πούτῳ τῷ πεδίῳ παρὰ¹⁴⁾ τὸν Τήρητα ποταμόν. Ἦνίκα δ' ἦν δαίλη¹⁵⁾, ἐξαπίνης¹⁶⁾ ἐπιφαίνονται οἱ πολέμοι ἐν τῷ πεδίῳ, καὶ τῶν Ἑλλήνων κατέκοψάν τινες τῶν ἐκκεδασμένων¹⁷⁾ ἐν τῷ πεδίῳ καθ' ἀρπαγὴν· καὶ γὰρ νομαὶ πολλὰι βοσκημάτων διαβιβαζόμεναι εἰς τὸ πέραν τοῦ ποταμοῦ κατε- 3 λήφθησαν¹⁸⁾. Ἐνταῦθα Τιςσαφέρνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ καίεν ἐπεχειρήσαν τὰς κώμας. Καὶ τῶν Ἑλλήνων μάλα ἠθύμησάν τινες, ἐννοοῦμενοι¹⁹⁾ μὴ τὰ ἐπιτήδεια, εἰ καίοιεν²⁰⁾, οὐκ 4 ἔχοιεν ὀπόθεν²¹⁾ λαμβάνοιεν²²⁾. Καὶ οἱ μὲν ἀμφὶ Χειρίσοφον ἀπῆσαν ἐκ τῆς βοηθείας²³⁾. ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐπεὶ κατέβη, παρελαύνων τὰς τάξεις, ἠνίκα ἀπὸ²⁴⁾ τῆς βοηθείας ἀπήντη- 5 σαν οἱ Ἕλληνες, ἔλεγεν· Ὁρᾶτε, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, ὑφίεν- τας²⁵⁾ τὴν χώραν ἥδη ἡμετέραν εἶναι; Ἄ γὰρ ὅτε ἐσπέν- δοντο διεπράττοντο²⁶⁾, μὴ καίεν τὴν βασιλέως χώραν, νῦν αὐτοὶ καίουσιν ὥς ἄλλοτριάν. Ἄλλ' ἐάν που καταλείπωσί²⁷⁾ γε αὐτοῖς τὰ ἐπιτήδεια, ὅψονται²⁸⁾ καὶ ἡμᾶς ἐνταῦθα πορευο- 6 μένους. Ἄλλ', ὦ Χειρίσοφε, ἔφη, δοκεῖ μοι βοηθεῖν ἐπὶ²⁹⁾ τοὺς καίοντας ὥς ὑπὲρ³⁰⁾ τῆς ἡμετέρας³¹⁾. Ὁ δὲ Χειρίσοφος εἶπεν· Οὐκ οὐν³²⁾ ἔμοιγε δοκεῖ· ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς, ἔφη, καίω- μεν³³⁾, καὶ οὕτω θᾶττον³⁴⁾ παύσονται.

7 Ἐπεὶ δὲ ἐπὶ τὰς σκηνὰς³⁵⁾ ἀπῆλθον, οἱ μὲν ἄλλοι

p. 483, 3. M. §. 409, 4. — 13) Gen. der Fülle u. des Mangels s. I. 10, 12, 70). — 14) παρὰ mit Acc.: längshin s. I. 9, 13, 39). — 15) Ueber δαίλη s. I. 8, 8, 65). — 16) vergl. ἐξαπίνης unter den durch Composition mit Präposit. entstandenen Partikeln s. B. §. 115, An. 5. — 17) s. σκεδάννυμι. — 18) s. καταλαμβάνω. — 19) in dem Bedenken liegt zugleich Besorgniß, daher das folgende μὴ οὐ, s. III. 1, 12, 69). — 20) sc. αὐτά. — 21) Orte, woher etc. vergl. II. 4, 5, 97). — 22) Ueber den Opt. nach Relat. s. II. 5, 32, 48). — 23) Es waren also Einige von den Truppen des Cheirisophos zu Hilfe geeilt, u. kehrten jetzt, wohl unverrichteter Sache, zurück; der Autor geht in eine nähere Erklärung hierüber

nicht ein; daher finden Andere diese Stelle verdächtig, u. Manche lassen sie ganz weg. — 24) Andere lesen ἐκ u. statt des folgenden οἱ Ἕλληνες lesen sie: οἱ ἀμφὶ Χειρίσοφον, oder οἱ ἄλλοι, oder lassen es ganz weg, u. ergänzen αὐτῷ. — 25) ὑφίημι, s. Lex. 2); sc. πολέμους; über das Part. s. I. 7, 17, 20). — 26) s. Lex. d); das Factum s. II. 3, 27. — 27) Nach Andern: καταλίπωσι; warum der Conj. ? — 28) s. ὀράω. — 29) gegen. — 30) für, wegen. — 31) sc. χώρας. — 32) οὐκ οὐν, als nachdrückliche Verneinung, vergl. oben II. 5, 24, 16). — 33) Conj. adhort. der ersten Person, s. III. 1, 24, 35). — 34) s. ταχύς, B. §. 67, 3. — 35) zu den Zelten, d. h. zu dem Lager; denn die

περί³⁶⁾ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν, στρατηγοὶ δὲ καὶ λοχαγοὶ³⁷⁾ συνῆλθον. Καὶ ἐνταῦθα πολλὴ ἀπορία ἦν. Ἐνθεν³⁸⁾ μὲν γὰρ ὄρη ἦν ὑπερύψηλα, ἔνθεν δὲ ὁ ποταμὸς³⁹⁾ τοσοῦτος τὸ βάθος⁴⁰⁾ ὥς⁴¹⁾ μὴδὲ τὰ δόρατα ὑπερέχειν⁴²⁾ πειρωμένοις⁴³⁾ τοῦ βάρους. Ἀπορουμένοις δ' αὐτοῖς προσελθὼν τις ἀνὴρ Ῥόδιος εἶπεν· 8 Ἐγὼ θέλω, ὧ ἄνδρες, διαβιβάσαι⁴⁴⁾ ὑμᾶς κατὰ⁴⁵⁾ τετρακισχιλίους ὀπλίτας, ἂν ἐμοὶ ᾶν⁴⁶⁾ δέομαι ὑπηρεθήσῃτε⁴⁷⁾ καὶ τάλαντον μισθὸν πορίσῃτε. Ἐρωτάμενος δὲ οὗτος⁴⁸⁾ δέοιτο⁴⁹⁾, 9 Ἀσκῶν, ἔφη, διςχιλίων δεήσομαι· πολλὰ δ' ὄρω ταῦτα⁵⁰⁾ πρόβατα καὶ αἶγας καὶ βοῦς⁵¹⁾ καὶ ὄνους, ἃ⁵²⁾ ἀποδαρέντα⁵³⁾ καὶ φυσηθέντα⁵⁴⁾ ῥαδίως ἂν παρέχοι⁵⁵⁾ τὴν διάβασιν. Δεή- 10 σομαι δὲ καὶ τῶν δεσμῶν οἷς χρῆσθε περὶ τὰ ὑποζύγια· τούτοις δ', ἔφη, ξεύξας τοὺς ἄσκους πρὸς ἀλλήλους, ὀρμίσας⁵⁶⁾ ἕκαστον ἄσκὸν λίθους ἀρτήσας⁵⁷⁾ καὶ ἀφείς ὥσπερ ἀγκύρας εἰς τὸ ὕδωρ, διαγαγὼν καὶ ἀμφοτέρωθεν δήσας⁵⁸⁾ ἐπιβαλὼ ὕλην⁵⁹⁾ καὶ γῆν ἐπιφορήσω. Ὅτι μὲν οὖν οὐ καταδύσεσθε 11 ἀντίκα μάλα⁶⁰⁾ εἴσεσθε⁶¹⁾· ὁ γὰρ ἄσκος δύο ἄνδρας ἔξει⁶²⁾

Zelte waren, wie er III. 3, 1. erzählt, verbrannt. — 36) *περί* mit Acc. in kausaler Beziehung zur Angabe einer Rücksicht auf Etwas, mit *εἶναι*, beschäftigt seyn mit Etwas, s. B. p. 420. K. §. 530, III. 3). R. p. 497. — 37) ohne Artikel, d. h. Alles was von Strat. u. Loch. vorhanden war; Andere ziehen indessen den Artikel vor. — 38) von der einen — von der andern Seite. — 39) Der Tigris nämlich. — 40) τὸ βάθος, Acc. der näheren Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 41) ὥς für ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 42) ὑπερέχειν, intrans.: s. Lex. 2). — 43) *πειράσθαι*, mit Gen. s. Lex. B), 2), vergl. K. §. 458. R. p. 527, An. 17. — 44) *διαβιβάσω*. — 45) *κατὰ* zur Angabe einer Abtheilung: je 4000 (auf jeden der 2000 Schläuche zwei Mann gerechnet; s. B. p. 422. K. §. 527, 3) d). R. p. 496. — 46) Gen. nach den Verb. des Bedürfnisses etc. s. I. 10, 12, 70). — 47) s. Lex. 2); was liegt in dem Conj. Aor. des hypoth. Satzes? — 48) οὗτος für οὗτος, s. B. §. 77, 3. — 49) Andere lesen *δεήσοιτο*. — 50) *ταῦτα*;

die Pron. demonstr. oft adverb. hinweisend: dort, s. B. §. 127, 1, M. §. 471, 5. K. §. 355, 1. R. p. 457, c). — 51) über den kontrahirten Acc. Plur. *βοῦς* s. B. §. 48, 2. — 52) Das Relat. auf mehrere Subst. verschiedenen Geschlechtes bezogen, steht im Neutr., indem jene Subst. im Allgemeinen und Ganzen aufgefasst werden, s. K. §. 654, 2. R. p. 463, d). — 53) s. *ἀποδείρω*. — 54) *φυσάω*; d. h. die Häute; in der lebendigen, gedrängten Rede wird es auf die Thiere selbst bezogen. — 55) Was liegt in dem Opt. nach dem Rel. mit *ἂν*? s. I. 5, 9, 12). — 56) *ὀρμίζω* s. Lex. b); Andere lesen *ἀρμόσας*, zusammenpassend. — 57) *ἀρτήσω*, anknüpfen. — 58) s. *δέω*. — 59) Gehölz. — 60) *ἀντίκα μάλα*, sogleich, auf der Stelle. — 61) s. *εἰδα*. — 62) *ἔχειν τινα* τινος, abhalten, verhindern, mit folgendem *μή* beim Inf., gleichwie bei den Verb. der Furcht u. anderen schon einen negativen Begriff in sich tragenden Verb., um die negative Absicht mehr noch hervor zu heben, s. K. §. 607, 2. B. §. 148, An. 9. R. p. 720, a). M. §. 533, 3; u.

- τοῦ μὴ καταδύναι· ὥστε⁶³⁾ δὲ μὴ ὀλισθάνειν ἢ ὕλη καὶ
 12 ἢ γῆ σῆξει⁶⁴⁾. Ἀκούσασι ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς τὸ μὲν
 ἐνθύμημα χάριεν ἐδόκει εἶναι, τὸ δ' ἔργον⁶⁵⁾ ἀδύνατον· ἦσαν
 γὰρ οἱ καλύσοντες⁶⁶⁾ πέραν πολλοὶ ἱππεῖς, οἱ εὐθὺς τοῖς
 πρώτοις οὐδὲν ἂν ἐπέτρεπον⁶⁷⁾ τούτων⁶⁸⁾ ποιεῖν.
 13 Ἐνταῦθα τὴν μὲν ὕστεραίαν ἐπανεχώρουν⁶⁹⁾ εἰς τοῦμ-
 παλιν⁷⁰⁾ [ἦ] πρὸς Βαβυλῶνα εἰς τὰς ἀκαύστους⁷¹⁾ κώμας,
 κατακαύσαντες⁷²⁾ ἔνθεν⁷³⁾ ἐξήεσαν· ὥστε οἱ πολέμιοι οὐ
 προσήλυνον, ἀλλὰ ἐθεῶντο καὶ ὅμοιοι⁷⁴⁾ ἦσαν θανμάζοντες
 14 ὅποι ποτὲ τρέψονται οἱ Ἕλληνες καὶ τί ἐν νῶ ἔχοιεν⁷⁵⁾. Ἐν-
 ταῦθα οἱ μὲν ἄλλοι στρατιῶται ἀμφὶ⁷⁶⁾ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν·
 οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ πάλιν συνῆλθον, καὶ συναγα-
 γόντες τοὺς αἰχμαλώτους ἤλεγχον⁷⁷⁾ τὴν κύκλῳ πᾶσαν χώραν⁷⁸⁾
 15 τίς ἐκάστη εἴη. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι τὰ⁷⁹⁾ μὲν πρὸς μεσημβρίαν
 τῆς⁸⁰⁾ ἐπὶ Βαβυλῶνα εἴη καὶ Μηδίαν, δι' ἧςπερ ἦκοιεν⁸¹⁾,
 ἡ δὲ πρὸς ἔω⁸²⁾ ἐπὶ Σοῦσά τε καὶ Ἐκβάτανα⁸³⁾ φέροι, ἔνθα
 θερίζειν καὶ ἐαρίζειν⁸⁴⁾ λέγεται βασιλεύς, ἡ δὲ διαβάντι⁸⁵⁾
 τὸν ποταμὸν πρὸς ἐσπέραν ἐπὶ Λυδίαν καὶ Ἰωνίαν φέροι, ἡ
 δὲ διὰ τῶν ὁρέων καὶ πρὸς ἄρκτον τετραμμένη⁸⁶⁾ ὅτι εἰς

über den folgenden Gen. nach den Verb. des Abhaltens etc. s. R. §. 528, c). M. §. 353, γ). K. §. 442, 3. B. §. 132, 4, 1); vergl. I. 3, 2, 99). — 63) ὥστε mit Inf. u. der Negation μὴ s. I. 6, 6, 51); der Folgesatz vor dem Wirkungssatze. — 64) s. ἔχω. — 65) die Ausführung. — 66) Was liegt in dem Part. Fut.? s. I. 10, 6, 45). — 67) gestatten; das histor. Temp. mit ἂν im hypoth. Satze s. II. 1, 4, 32); ergänze: εἰ ἐπεχειρουν. — 68) Gen. abhängig von οὐδέν. — 69) s. ἐπαναχωρέω. — 70) für τὸ ἐμπάλιν; über die Krasis s. B. §. 29, An. 3; mit εἰς Umschreibung des Adv. zur Angabe der Art u. Weise: wiederum, s. B. §. 115, An. 5. K. §. 523, 3), b). — 71) s. καίω. — 72) sc. ταύτας. — 73) woher, aus welchen, für: ἐξ ὧν. — 74) gleich, d. h. gemeinsam, insgesamt. — 75) der Opt. wechselt mit dem Fut. Ind., um hier mehr das bloß Mögliche,

Gedachte hervorzuheben, vergl. oben I. 9, 18, 4). — 76) ἀμφὶ mit εἶναι, in kausaler Beziehung zur Angabe eines Beschäftigtseyns um Etwas, s. B. p. 420. K. §. 529, III. 3). vergl. N. 36). — 77) s. ἐλέγχω, erforschen; Lex. 2). — 78) Das Subj. des abhängigen Satzes als Object des Hauptsatzes, vergl. I. 6, 5, 82). — 79) τὰ sc. ὄντα. — 80) sc. ὁδοῦ, welches oft beim Artikel ausgelassen wird, s. M. §. 282, 4. R. p. 446, ε). — 81) ἦκω mit Perf.-Bedeutung s. I. 4, 13, 13). — 82) über den Acc. ἔω nach der attischen zweiten Declin. s. B. §. 37, An. 2. — 83) Beides Neutr. Plur. — 84) den Sommer u. Frühling zubringen (sieben Monate verweilte er in Babylon). — 85) Dat. abs. bei Zeitangaben: wenn man überschritten hat; eigentlich aber: der (Weg) welcher dem den Fluss überschritten Habenden gegen Abend ist etc., vergl. K. §. 579. B. §. 145, 5. R. p. 680, 3. — 86) s. τρέπω.

Καρδούχους ἄγοι. Τούτους δὲ ἔφασαν οἰκεῖν ἀνὰ τὰ ὄρη 16 καὶ πολεμικοὺς εἶναι καὶ βασιλέως οὐκ ἀκούειν⁸⁷⁾, ἀλλὰ καὶ ἐμβαλεῖν ποτὲ εἰς αὐτοὺς βασιλικὴν στρατιὰν δώδεκα μυριάδας⁸⁸⁾. τούτων δὲ οὐδένα ἀπονουστῆσαι διὰ τὴν δυσχωρίαν. Ὅποτε μέντοι πρὸς τὸν σατράπην τὸν ἐν τῷ πεδίῳ σπείσαιντο⁸⁹⁾, καὶ ἐπιμηνύναι⁹⁰⁾ σφῶν τε πρὸς ἐκείνους καὶ ἐκείνων πρὸς ἑαυτούς. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ στρατηγοὶ 17 ἐκάθισαν⁹¹⁾ χωρὶς⁹²⁾ τοὺς ἐκασταχόσε⁹³⁾ φάσκοντας⁹⁴⁾ εἰδέναι⁹⁵⁾, οὐδὲν δῆλον ποιήσαντες ὅποι πορεύεσθαι ἐμελλον. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς ἀναγκαῖον εἶναι διὰ τῶν ὁρέων εἰς Καρδούχους ἐμβάλλειν. τούτους γὰρ διελθόντας ἔφασαν εἰς Ἀρμενίαν ἥξειν, ἧς Ὀρόντας ἦρχε⁹⁶⁾ πολλῆς καὶ εὐδαίμονος⁹⁷⁾. Ἐντεῦθεν δ' εὐπορον ἔφασαν εἶναι ὅποι τις ἐθέλει⁹⁸⁾ πορεύεσθαι. Ἐπὶ⁹⁹⁾ τούτοις ἐθύσαντο, ὅπως ὀπήνικα 18 καὶ δοκοίη τῆς ὥρας¹⁰⁰⁾ τὴν πορείαν ποιοῖντο. τὴν γὰρ ὑπερβολὴν τῶν ὁρέων ἐδεδοίκεσαν¹⁾ μὴ προκαταληφθεῖη. καὶ παρήγγειλαν, ἕπειδὴ δειπνήσαιεν, συνεσκενασμένους πάντας ἀναπαύεσθαι²⁾ καὶ ἔπεσθαι ἡνίκ' ἂν τις παραγγείλῃ³⁾.

— 87) sie hörten, achteten nicht auf den König; die Negation οὐκ beim Inf. im Serm. obl. s. B. §. 148, 2, d. vergl. II. 2, 1, 37). — 88) eine an das Vorhergehende eng sich anschliessende Apposition. — 89) s. σπένδω, Med. — 90) s. ἐπιμηνύμι, auch im Act.: Verkehr haben; die folgenden Gen. sind partitiv: Einige von ihnen etc. s. M. §. 323; vergl. I. 5, 10, 23). — 91) καθίσω, transit. s. Lex. — 92) getrennt. — 93) überallhin. — 94) s. B. §. 109, 2. — 95) bekannt seyn. — 96) Ind., Uebergang in die directe Rede. —

97) sc. οὐσης. — 98) In wiefern Andere: ἐθέλοι? — 99) ἐπὶ mit Dat. zur Angabe der Bedingung, oder der zusammentreffenden Umstände: unter diesen Umständen; oder zur Angabe der Absicht, des Zweckes: in dieser Absicht, s. II. 4, 5, 94). — 100) wann auch, in welcher Zeit auch es gut dünken möge. — 1) s. δεῖσαι, über μὴ s. I. 9, 24, 53); u. über die Attraction des folgenden Subjectes s. oben N. 78). — 2) s. Lex. Med. — 3) ἂν mit Relat. u. Conj. Aor. s. I. 4, 15, 28).

ΛΟΓΟΣ ΤΕΤΑΡΤΟΣ.

Δ.

11. "Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει ἐγένετο μέχρι¹⁾ τῆς μάχης, καὶ ὅσα μετὰ τὴν μάχην ἐν²⁾ ταῖς σπονδαῖς ἃς βασιλεὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες³⁾ Ἕλληνες ἐπέεισαντο⁴⁾, καὶ ὅσα παραβάντος⁵⁾ τὰς σπονδὰς βασιλέως καὶ Τισσαφέρνηους ἐπολεμήθη⁶⁾ πρὸς τοὺς Ἕλληνας, ἐπακολουθοῦντος⁷⁾ τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος, ἐν τῷ πρόσθεν⁸⁾ λόγῳ δεδήλωται. [Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο⁹⁾ ἔνθα¹⁰⁾ ὁ μὲν Τίγρης ποταμὸς παντάπασιν ἄπορος ἦν διὰ τὸ βάθος καὶ μέγεθος, πάροδος δὲ οὐκ ἦν, ἀλλὰ τὰ Καρδούχια ὄρη ἀπότομα ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ποταμοῦ ἐκρέματο¹¹⁾, ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς διὰ τῶν ὁρέων πο-
3 ρευτέον¹²⁾ εἶναι. Ἦκουον¹³⁾ γὰρ τῶν ἀλισκομένων ὅτι εἰ διέλθοιεν¹⁴⁾ τὰ Καρδούχια ὄρη, ἐν τῇ Ἀρμενίᾳ τὰς πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ, ἦν μὲν βούλωνται¹⁵⁾, διαβήσονται, ἦν δὲ μὴ βούλωνται, περιίασι¹⁶⁾. Καὶ τοῦ Εὐφράτου δὲ τὰς πηγὰς ἐλέγετο οὐ πρόσω¹⁷⁾ τοῦ Τίγρητος εἶναι¹⁸⁾. Καὶ
4 ἔστιν οὕτως ἔχον¹⁹⁾. Τὴν δ' εἰς τοὺς Καρδούχους ἐμβολὴν

Lib. IV. Cap. I. §. 1. 1) μέχρι mit Gen. s. III. 1, 1, 2). — 2) ἐν in temporeller Beziehung, s. K. §. 520, 2). R. p. 509, 2; vergl. II. 5, 1, 3). — 3) Ueber den synkopirten Aor. u. den Vokal desselben s. B. §. 110, 6. — 4) σπένδω; warum das Med.? — 5) παραβαίνω, transit. s. Lex. 2), a). — Ueber die Verba desselben Stammes mit dem zu ihnen gehörenden Subst. s. B. §. 131, 3. M. §. 408, 1. R. p. 485, b. — 6) πολεμεῖν mit Dat. s. II. 5, 20, 97), u. mit πρὸς s. I. 3, 4, 12). — 7) Warum das Praes. Part.? — 8) Adv. mit Artikel als Adj. s. I. 1, 9, 49). — 9) s. ἐκνέομαι. — 10) für ἐκεῖσε

ἐνθα, wie II. 1, 6, 44). — 11) κρέ- μάννυμι. — 12) Ueber die Adj. verbal. s. I. 4, 18, 47). — 13) ἀκούω mit Gen. vergl. I. 8, 13, 91). — 14) Was liegt in dem Opt. Aor. des hypoth. Satzes? — 15) Warum der Conj.? — 16) Ueber die Bedeutung des Praes. von εἶμι s. B. p. 233, 5; vergl. II. 2, 1, 39); u. wie ist die Folge hier, wie auch durch διαβήσονται, ausgedrückt? s. K. §. 680, 2, u. 681, b. R. p. 606, oben, u. 607, C). — 17) πρόσω mit Genit. s. III. 2, 22, 79). — 18) Acc. c. Inf. nach Verb. impers. s. I. 8, 6, 62). — 19) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, 1); Andere lesen noch immer: οὐ τὸ στενόν, was doch offenbar keinen

ὧδε ποιοῦνται, ἅμα μὲν λαθεῖν πειρώμενοι, ἅμα δὲ φθάσαι, πρὶν²⁰⁾ τοὺς πολεμίους καταλαβεῖν τὰ ἄκρα.] Ἡνίκα δ' ἦν⁵ ἄμφι²¹⁾ τὴν τελευταίαν φυλακὴν²²⁾ καὶ ἐλείπετο τῆς νυκτὸς ὅσον²³⁾ σκοταίους²⁴⁾ διελθεῖν τὸ πεδίον, τηρικαῦτα ἀναστάντες ἀπὸ²⁵⁾ παραγγέλσεως²⁶⁾ πορευόμενοι ἀφικνοῦνται. ἅμα τῇ²⁷⁾ ἡμέρᾳ πρὸς τὸ ὄρος. Ἐνθα δὲ Χειρίσοφος μὲν ἡγεῖτο²⁸⁾ 6 τοῦ στρατεύματος λαβὼν τὸ ἄμφ' αὐτὸν²⁹⁾ καὶ τοὺς γυμνήτας πάντας, Ξενοφῶν δὲ σὺν τοῖς ὀπισθοφυλάξιν ὀπλίταις³⁰⁾ εἶπετο οὐδένα ἔχων γυμνήτην³¹⁾. οὐδεὶς γὰρ ἐδόκει³²⁾ κίνδυνος εἶναι μὴ³³⁾ τις ἄνω πορευομένων³⁴⁾ ἐκ τοῦ ὀπισθεν³⁵⁾ ἐπίσποιο³⁶⁾. Καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον ἀναβαίνει Χειρίσοφος 7 πρὶν³⁷⁾ τινα αἰσθῆσθαι τῶν πολεμίων. ἔπειτα δ' ὑφηγεῖτο· ἐφείπετο δὲ αἰεὶ τὸ ὑπερβάλλον³⁸⁾ τοῦ στρατεύματος εἰς τὰς κώμας τὰς ἐν τοῖς ἄγκεσί τε καὶ μυχοῖς τῶν ὀρέων. Ἐνθα 8 δὴ οἱ μὲν Καρδοῦχοι ἐκλιπόντες τὰς οἰκίας ἔχοντες καὶ γυναικας³⁹⁾ καὶ παῖδας ἔφρευγον ἐπὶ τὰ ὄρη. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πολλὰ ἦν λαμβάνειν, ἦσαν δὲ καὶ χαλκώμασι παμπόλλοις κατεσκευασμένοι αἱ οἰκίαι, ὧν οὐδὲν ἔφερον οἱ Ἕλληνες, οὐδὲ τοὺς ἀνθρώπους ἐδίωκον, ὑποφειδόμενοι⁴⁰⁾ εἴ⁴¹⁾ πως ἐθελήσκειαν οἱ Καρδοῦχοι διέναι αὐτοὺς ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας⁴²⁾, ἐπείπερ βασιλεῖ πολέμιοι ἦσαν· τὰ μέντοι ἐπιτήδεια ὅτῳ⁴³⁾ 9

rechten Sinn gibt. — 20) πρὶν mit Acc. c. Inf. s. I. 8, 19, 29). — 21) ἄμφι, temporell: gegen, s. II. 6, 15, 58). — 22) Die Griechen hatten nämlich drei Nachtwachen, die nach den Jahreszeiten kürzer oder länger waren. — 23) Ueber die in ὅσον liegende Attraction u. den folgenden Acc. c. Inf. s. II. 3, 13, 74), u. II. 4, 6, 14). — 24) das Adj. der Zeit für das Adv. s. II. 2, 17, 7). — 25) ἀπό mit Gen. die Veranlassung oder Gemässheit bezeichnend; nach, auf, s. K. §. 518, 3), d) u. g); vergl. II. 5, 32, 46). — 26) παραγγέλλω, ein Befehl im Kriege, der, um ihn geheim zu halten, von Hand zu Hand, oder von Mund zu Mund geht; daher auch: die Parole. — 27) ἅμα mit Dat. s. II. 4, 9, 20). — 28) ἡγεῖσθαι mit Gen. u. Dat. s. I. 9, 31, 24), u. II. 2, 8, 66). — 29) sc. στρατεύμα,

seine Umgebung, Begleitung. — 30) Nachzugs-Hopliten. — 31) In wiefern Andere γυμνήται? — 32) sc. αὐτοῖς. — 33) μὴ, weil in κίνδυνος zugleich Besorgniss, Furcht liegt, mit Opt. s. II. 2, 16, 100). — 34) Gen. absol. Part. ohne eigenes Subj. s. M. §. 561, vergl. I. 8, 18, 19), u. I. 4, 12, 11). — 35) von hintenher. — 36) ἐφείπομαι. — 37) πρὶν s. oben N. 20). — 38) sc. μέγος, der jedesmal übersetzende Theil. — 39) ohne Artikel s. I. 4, 8, 91). — 40) sc. αὐτοῖς. — 41) εἰ, ob, oft elliptisch, sc. πειρώμενοι etc. s. M. §. 526. K. §. 698, An. 2. Andere lassen hinter εἰ hier ἂν folgen, welches nur ausnahmsweise stehen könnte, s. M. §. 525, b, a). — 42) für διὰ τῆς χώρας ὡς διὰ φιλίας, s. I. 3, 14, 89). — 43) Das Relat. im Sing. auf ein Subst. im Plur. bezogen, wenn das Relat.

τις ἐπιτυγχάνοι ⁴⁴⁾ ἐλάμβανον· ἀνάγκη γὰρ ἦν. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι οὔτε καλούντων ὑπήκουον οὔτε ἄλλο φιλικὸν οὐδὲν
 10 ἐποιοῦν. Ἐπεὶ δὲ οἱ τελευταῖοι τῶν Ἑλλήνων κατέβαινον
 εἰς τὰς κώμας ἀπὸ τοῦ ἄκρου ἤδη σκοταῖοι ⁴⁵⁾, διὰ γὰρ τὸ
 στενὴν εἶναι τὴν ὁδὸν ⁴⁶⁾ ὅλην τὴν ἡμέραν ἡ ἀνάβασις αὐτοῖς
 ἐγένετο ⁴⁷⁾ καὶ κατάβασις εἰς τὰς κώμας, τότε ⁴⁸⁾ δὴ συλλεγόντες
 τινὲς τῶν Καρδούχων τοῖς τελευταίοις ἐπέθεντο, καὶ ἀπέκτει-
 νάν τινας καὶ λίθοις καὶ τοξεύμασι κατέτρωσαν ⁴⁹⁾, ὀλίγοι
 τινὲς ⁵⁰⁾ ὄντες· ἐξ ἀπροςδοκίτου ⁵¹⁾ γὰρ αὐτοῖς ἐπέπεσε ⁵²⁾ τὸ
 11 Ἑλληνικόν ⁵³⁾. Εἰ μέντοι τότε πλείους συνελέγησαν ⁵⁴⁾, ἐκιν-
 δύνευσεν ἂν ⁵⁵⁾ διαφθαρεῖν πολὺ τοῦ στρατεύματος. Καὶ ταύ-
 την μὲν τὴν νύκτα οὕτως ἐν ταῖς κώμας ἠυλίσθησαν ⁵⁶⁾· οἱ δὲ
 Καρδοῦχοι κύκλῳ πυρὰ πολλὰ ἔκαιον ἐπὶ τῶν ὁρέων καὶ συνεώ-
 12 ρων ἀλλήλους ⁵⁷⁾. Ἀμα ⁵⁸⁾ δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθοῦσι τοῖς στρα-
 τηροῖς καὶ λοχαγοῖς τῶν Ἑλλήνων ἔδοξε ⁵⁹⁾ τῶν τε ὑποξυρίων
 τὰ ἀναγκαῖα καὶ τὰ δυνατώτατα πορεύεσθαι ἔχοντας ⁶⁰⁾, κατα-
 λιπόντας τὰ ἄλλα, καὶ ὅπόσα ἦν νεωστὶ αἰχμάλωτα ἀνδράποδα
 13 ἐν τῇ στρατιᾷ πάντα ἀφεῖναι ⁶¹⁾. Σχολαίαν γὰρ ἐποιοῦν ⁶²⁾ τὴν
 πορείαν πολλὰ ὄντα τὰ ὑποξύγια καὶ τὰ αἰχμάλωτα, καὶ πολλοὶ
 δὴ αὐτῶν ⁶³⁾ οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες ⁶⁴⁾ ἀπόμαχοι ἦσαν· διπλά-
 σιὰ τε τὰ ἐπιτηδεῖα ἔδει πορίζεσθαι καὶ φέρεσθαι πολλῶν τῶν
 ἀνθρώπων ὄντων. Δόξαν ⁶⁵⁾ δὲ ταῦτα ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν.

kollektive Bedeutung hat: auf was (welche) man auch stossen mochte, s. K. §. 625, β). M. §. 475. R. p. 463, b). — 44) Der Opt. im relat. Satze, auf eine historische Zeitform bezogen, für die unbestimmte Frequenz einer Thätigkeit, s. I. 9, 20, ***). — 45) Ueber das Adj. σκοταῖοι s. oben N. 24). — 46) Das Subj. des durch Artikel u. Praep. bestimmten Inf. im Acc. statt der Causal-Conjunctionen s. B. §. 141, 1. R. p. 650, 2. K. §. 561, 2, d. — 47) es war ihnen, d. h. sie waren beschäftigt, brachten sie mit etc. — 48) die Verbindung von διὰ bis κώμας ist als beweisend eingeschoben, u. mit τότε beginnt der Nachsatz zu ἐπεὶ etc. — 49) s. κατατιρώσκω. — 50) Das schon angeführte τινὲς wird hier des Wohlklangs wegen wiederholt. — 51) ex improvise.

— 52) s. ἐπιπίπτω; Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6, 51). — 53) sc. στρατεύμα, für: οἱ Ἕλληνες. — 54) s. συλλέγω. — 55) ἂν mit Ind. einer historischen Zeit im hypothet. Satze s. III. 2, 24, 89), u. II. 1, 4, 32). — 56) s. αὐλίζομαι; über den passiv. Aor. s. B. §. 136, 2; vergl. III. 2, 18, 47). — 57) συνοράω; sie übersahen einander, gaben sich Signale; warum das Imperf.? — 58) ἀμα mit Dat. s. oben N. 27). — 59) ἔδοξε impersonell. — 60) Uebergang in den Acc. c. Inf., da doch der Dat. vorangegangen. — 61) In wiefern der Aor. Inf. s. M. §. 501. R. §. 137, 5. K. §. 386, An. R. p. 570, 2. — 62) es machten langsam, verzögerten den Weg. — 63) von ihnen selbst, d. h. von den Hellenen. — 64) d. h. als Führer. — 65) δόξαν ταῦτα sc. αὐτοῖς, nachdem ihnen dieses gut

Ἐπειδὴ δὲ ἀριστήσαντες ἐπορεύοντο, ὑποστάντες⁶⁶⁾ ἐν 14
 στενωῷ οἱ στρατηγοὶ, εἴ τι εὐρίσκοιεν τῶν εἰρημένων⁶⁷⁾ μὴ
 ἀφειμένον⁶⁸⁾ ἀφηροῦντο⁶⁹⁾, οἱ δ' ἐπειθοντο, πλὴν εἴ τις τι
 ἔκλειπεν⁷⁰⁾, οἷον⁷¹⁾ ἢ παιδὸς ἐπιθυμίας⁷²⁾ ἢ γυναικὸς τῶν
 εὐπρεπῶν⁷³⁾. Καὶ ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν οὕτως ἐπορεύ-
 θησαν, τὰ μὲν⁷⁴⁾ τι μαχόμενοι, τὰ δὲ καὶ ἀναπαυόμενοι.
 Εἰς δὲ τὴν ὑστεραίαν γίννεται χειμῶν πολὺς, ἀναγκαῖον δ' 15
 ἦν πορεύεσθαι· οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ ἡρεῖτο
 μὲν Χειρίσοφος, ὠπισθοφυλάκει δὲ Ξενοφῶν. Καὶ οἱ πολέ- 16
 μοι ἰσχυρῶς ἐπετίθεντο, καὶ στενωῶν ὄντων τῶν χωρίων ἐγγὺς
 προσιόντες ἐτόξευον καὶ ἐσφενδόνων⁷⁵⁾. ὥστε⁷⁶⁾ ἠναγκάζοντα
 οἱ Ἕλληνες ἐπιδιώκοντες καὶ πάλιν ἀναχάζοντες σχολῇ πο-
 ρεύεσθαι· καὶ θαμινὰ παρήγγειλεν ὁ Ξενοφῶν ὑπομένειν, ὅτε
 οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπικέοιντο⁷⁷⁾. Ἐνθα ὁ Χειρίσοφος ἄλλοτε 17
 μὲν⁷⁸⁾ ὅτε παρεγγυᾶτο⁷⁹⁾ ὑπέμενε, τότε δὲ οὐχ ὑπέμενευ,
 ἀλλ' ἦγε ταχέως καὶ παρηγγύα ἐπεσθαι, ὥστε δῆλον ἦν ὅτι
 προᾶγμά τι⁸⁰⁾ εἶη· σχολὴ δ' οὐκ ἦν ἰδεῖν παρελθόντι⁸¹⁾ τὸ
 αἵτιον τῆς σπουδῆς· ὥστε ἡ πορεία ὁμοία φυγῆς⁸²⁾ ἐγίννετο
 τοῖς ὠπισθοφύλαξι. Καὶ ἐνταῦθα ἀποθνήσκει⁸³⁾ ἀνὴρ ἀγα- 18
 θός, Ἀκωνικός, Κλεώνυμος, τοξευθεὶς διὰ τῆς ἀσπίδος καὶ
 τῆς στολάδος εἰς τὰς πλευράς, καὶ Βασίλας Ἀρκάς, διαμπερὲς
 [εἰς] τὴν κεφαλὴν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἐπὶ σταθμόν, εὐθὺς 19

geschieden, eigentlich: in An-
 sehung dessen was ihnen gut ge-
 schienen, d. h. nachdem sie dieses
 beschlossen; über diesen Acc. ab-
 sol. Part., besonders bei imper-
 sonellen Verb. s. K. §. 580, a.
 B. §. 145, An. 7, 2). R. p. 682, 5,
 wo diese Construction Nom. absol.
 genannt wird; u. über das Verb.
 im Sing. beim Subj. im Neutr.
 Plur. s. K. §. 369, An. 1. —
 66) Andere: ἐπιστάντες, weil ὑφί-
 στασθαι beim Xenoph. immer mit
 dem Begriffe des Widerstehens
 verbunden sey. — 67) für αἰρητο
 sc. ἀφίεσθαι. — 68) Andere lesen:
 ἀφειμένον; warum μὴ beim Part.?
 — 69) s. ἀφαιρέω im Med. —
 70) heimlich entwenden, durch-
 bringen. — 71) οἷον, wie. —
 72) ἐπιθυμεῖν mit Gen. s. II. 6,
 21, 77); eigentlich sollte zu

ἔκλειπεν, d. h. hinter οἷον, der Acc.
 folgen: παῖδα etc. u. dann: ἐπι-
 θυμίας αὐτῶν. — 73) Genit.
 partit. — 74) τὰ μὲν — τὰ δέ,
 theils — theils. — 75) Warum
 diese Imperf.? — 76) Warum ὥστε
 mit Ind.? s. I. 1, 8, 44). —
 77) Warum der Opt. im tempo-
 rellen Satze? s. I. 5, 1, 55). —
 78) sonst wohl, concessiv zu dem
 folgenden adversativen τότε δέ,
 jetzt aber. — 79) παρεγγυᾶω;
 der Opt. der unbestimmten Fre-
 quenz, wie eben. — 80) irgend
 eine Schwierigkeit. — 81) für:
 heran zu kommen u. zu sehen. —
 82) ὁμοίως sonst gewöhnlich mit
 Dat.; doch auch als Adj. der Ge-
 meinschaft etc. mit Gen. s. B.
 §. 133, 2, 2). M. §. 386, An. 2.
 K. §. 447, u. An. R. p. 504, 5,
 u. p. 505, An. 10. — 83) das

- ὥσπερ εἶχεν⁸⁴⁾ ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν πρὸς τὸν Χειρίσοφον ἡττιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐχ ὑπέμεινεν, ἀλλ' ἠναγκάζοντο φεύγοντες ἅμα μάχεσθαι. Καὶ νῦν δύο καλῶ τε ἀγαθῶ ἄνδρε τέθνατον⁸⁵⁾ καὶ οὔτε ἀνελέσθαι⁸⁶⁾ οὔτε θάψαι αὐτῶ ἐδυνάμεθα.
- 20 Ἀποκρίνεται πρὸς ταῦτα ὁ Χειρίσοφος, Βλέψον, ἔφη, εἰς τὰ ὄρη καὶ ἰδὲ⁸⁷⁾ ὥς ἄβατα πάντα ἐστὶ· μία δὲ αὕτη ὁδὸς ἦν ὁρᾶς ὁρθία, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ὁρᾶν ἀνθρώπων ἔξεστί⁸⁸⁾ σοι ὄχλον τοσοῦτον, οἷ⁸⁹⁾ κατελιηφότες φυλάττουσι τὴν ἔκβα-
 21 σιν⁹⁰⁾. Ταῦτ' ⁹¹⁾ ἐγὼ ἔσπευδον καὶ διὰ τοῦτό σε οὐχ ὑπέ-
 μενον, εἴ⁹²⁾ πως δυναίμην φθάσαι πρὶν⁹³⁾ κατελιῆφθαι τὴν ὑπερβολήν· οἱ δ' ἠγεμόνες οὐς ἔχομεν οὐ φασιν⁹⁴⁾ εἶναι ἄλλην
 22 ὁδόν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν λέγει· Ἄλλ' ἐγὼ ἔχω δύο ἄνδρας. Ἐπεὶ γὰρ ἡμῖν πράγματα⁹⁵⁾ παρεῖχον, ἐνηδρεύσαμεν, ὅπερ ἡμᾶς καὶ ἀναπνεῦσαι ἐποίησε, καὶ ἀπεκτείναμέν τινας αὐτῶν, καὶ ζῶντας προὔθυμήθημεν⁹⁶⁾ λαβεῖν αὐτοῦ τούτου ἔνεκεν, ὅπως ἠγεμόσιν εἰδόσι⁹⁷⁾ τὴν χώραν χρησαίμεθα⁹⁸⁾.
- 23 Καὶ εὐθὺς ἀγαγόντες τοὺς ἀνθρώπους ἤλεγχον διαλα-
 βόντες⁹⁹⁾ εἴ τινα εἶδεῖν ἄλλην ὁδὸν ἢ τὴν φανεράν. Ὁ μὲν οὖν ἕτερος οὐκ ἔφη, καὶ μάλα¹⁰⁰⁾ πολλῶν φόβων προσαγο-
 μένων¹⁾· ἐπειδὴ δὲ οὐδὲν ὠφέλιμον ἔλεγεν, ὁρῶντος τοῦ
 24 ἑτέρου κατεσφάγη²⁾. Ὁ δὲ λοιπὸς ἔλεξεν, ὅτι οὗτος μὲν διὰ
 ταῦτα οὐ φαίη εἰδέναι, ὅτι αὐτῷ τυγχάνει³⁾ θυγάτηρ ἐκεῖ
 παρ' ἀνδρὶ ἐκδεδομένη⁴⁾· αὐτὸς δ' ἔφη ἠγγέσεσθαι δυνατὴν⁵⁾
 25 καὶ ὑποξυρίοις πορεύεσθαι ὁδόν. Ἐρωτώμενος δ' εἰ εἴη τι

histor. Praes. s. I. 1, 1, 3). — 84) ἔχειν s. B. p. 452. — 85) Warum nicht τεθνήαιην, wie noch Manche lesen? s. B. p. 285, u. p. 245, 10, u. §. 87, An. 5, a. — 86) s. ἀναίρεώ. — 87) Ueber den Accent von ἰδὲ s. B. p. 296, u. p. 139, 4, 1), c. R. p. 224, An. 3. K. §. 105, a. u. p. 98, 4. — 88) ἔξεστι mit Dat. u. Inf. s. III. 1, 22, 14). — 89) οἷ auf das collect. ὄχλον bezogen. — 90) Ausgang, von der Seite nämlich, von welcher die Hellenen aus den Thälern herkamen; für das Ersteigen des Berges aber war es ein Zugang. — 91) ταῦτα, adverb. Acc. für διὰ ταῦτα, s. K. §. 483, An. 2. M. §. 472. R.

p. 487, An. 7. — 92) Ueber εἰ mit seiner Ellipse s. oben N. 41). — 93) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 94) leugnen s. I. 3, 1, 92). — 95) s. N. 80). — 96) Ueber die Krasis von πρό s. B. §. 120, An. 7, u. §. 86, An. 1. — 97) s. οἶδα. — 98) Warum hier lieber der Opt. als der noch vorkommende Conj.? — 99) s. Lex. 4), sc. αὐτούς. — 100) καὶ vor μάλα u. πάντῃ mit besonderem Nachdruck: u. zwar gar sehr, s. B. p. 435. — 1) Gen. abs.: wenigleich — ihm eingeflüsst wurde. — 2) κατασφάζω. — 3) Andere: ἐτύγχανε. — 4) an einen Mann (zur Frau) übergeben. — 5) geeignet. —

ἐν αὐτῇ δυσπάρειτον⁶⁾ χωρίον, ἔφη εἶναι ἄκρον, ὃ εἰ μὴ τις προκαταλήψοιτο, ἀδύνατον ἔσεσθαι⁷⁾ παρελθεῖν. Ἐνταῦθα 26 ἔδοκει⁸⁾ συγκαλέσαντας λοχαγούς καὶ πελταστὰς⁹⁾ καὶ τῶν ὀπλιτῶν λέγειν τε τὰ παρόντα¹⁰⁾ καὶ ἐρωτᾶν εἴ τις αὐτῶν ἔστιν¹¹⁾ ὅστις ἀνὴρ ἀγαθὸς ἐθέλει γενέσθαι¹²⁾ καὶ ὑποστὰς¹³⁾ ἐθελοντῆς πορεύεσθαι. Ὑφίστανται τῶν μὲν ὀπλιτῶν Ἀριστῶ- 27 νυμος, Μεθυστριεύς Ἀρκάς, καὶ Ἀγασίας, Στυμφάλιος Ἀρκάς. Ἀντιστασιάξων δὲ αὐτοῖς Καλλίμαχος, Παρδράσιος Ἀρκάς, καὶ οὗτος ἔφη ἐθέλειν πορεύεσθαι προσλαβὼν ἐθελοντὰς ἐκ παντὸς τοῦ στρατεύματος· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οἶδα ὅτι ἔφονται πολλοὶ τῶν νέων ἐμοῦ ἡγουμένου. Ἐκ τούτου ἐρωτᾶσιν εἴ τις καὶ 28 τῶν γυμνητῶν ταξιάρχων¹⁴⁾ ἐθέλοι συμπορεύεσθαι. Ὑφίσταται Ἀριστέας Χίος, ὃς πολλαχοῦ πολλοῦ¹⁵⁾ ἄξιός τῃ στρατιᾷ εἰς τὰ τοιαῦτα ἐγένετο¹⁶⁾.

II. Καὶ ἦν μὲν δαίλη¹⁷⁾ ἥδη, οἱ δ' ¹⁸⁾ ἐκέλευον αὐτοὺς 1 ἔμφαρόντας¹⁹⁾ πορεύεσθαι. Καὶ τὸν ἡγεμόνα δῆσαντες παραδιδόασιν αὐτοῖς, καὶ συντίθενται²⁰⁾ τὴν μὲν νύκτα, ἦν λάβωσι²¹⁾ τὸ ἄκρον, τὸ χωρίον φυλάττειν, ἅμα²²⁾ δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ σάλπιγγι σημαίνειν· καὶ τοὺς μὲν²³⁾ ἄνω ὄντας ἵεναι ἐπὶ τοὺς κατέχοντας τὴν φανεράν· ἐκβασιν, αὐτοὶ δὲ συμβοηθήσειν· ἐκβαίνοντες²⁴⁾ ὥς²⁵⁾ ἂν δύνωνται τάχιστα. Ταῦτα 2 συνθέμενοι οἱ μὲν ἐπορεύοντο²⁶⁾, πληθὸς²⁷⁾ ὥς²⁸⁾ διςχίλιοι· καὶ ὕδωρ πολὺ ἦν ἐξ οὐρανοῦ· Ξενοφῶν δὲ ἔχων τοὺς

6) Andere: *δύσβατον*. — 7) durch Attract. des Relat. Acc. c. Inf. im Nebensatze der orat. obl. s. II. 2, 1, 36). — 8) impersonell mit Acc. c. Inf.: man beschloss, versammelnd — zu sagen, für: zu versammeln u. zu sagen. — 9) gleichsam adjectivisch: die peltastischen Lochagen; oder für: τῶν πελταστῶν. — 10) die gegenwärtige Lage. — 11) Warum ἔστιν mit dem Accent auf der ersten Silbe? s. B. p. 231, 3; über den Ind. Praes. in der orat. obl. s. I. 9, 28, 4). — 12) sich zeigen. — 13) s. ὑφίστημι in den intransit. Temp. — 14) von den Gymneten-Taxiarchen, wie oben N. 9). — 15) Gen. pretii s. III. 1, 20, 13). — 16) als Praet. von εἶναι s. B. p. 272.

Cap. II. §. 1. 17) δαίλη s. I. 8, 65). — 18) nämlich Cheirisophos u. Xenophon. — 19) s. ἐσθίω. — 20) συντίθημι, Med.: mit Einem festsetzen, verabreden. — 21) Was liegt in dem Conj. Aor. des hypothetischen Satzes? s. I. 4, 15, 28). — 22) ἅμα mit Dat. s. II. 4, 9, 20). — 23) u. dass sie oben seyend (nachdem sie die Höhe erreicht), d. h. Aristonymos u. die Anderen. — 24) Bestimmungen des Inf. im Nom. auf das Subj. des Hauptsatzes sich zurückbeziehend, s. I. 9, 20, *). — 25) ὥς verschieden von ὅτι s. II. 2, 12, 84). — 26) Warum das Imperf.? — 27) πληθός, Acc. der näheren Bestimmung, oft ohne Artikel, s. I. 7, 15, 15). — 28) ὥς bei Zahlen: etwa. —

ὀπισθοφύλακας ἡγεῖτο πρὸς τὴν φανεράν ἐκβασιν²⁹⁾, ὅπως
 ταύτῃ τῇ ὁδῷ οἱ πολέμιοι προσέχοιεν³⁰⁾ τὸν νοῦν καὶ ὥς
 3 μάλιστα λάθοιεν οἱ περιούνητες. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ χαράδρᾳ
 οἱ ὀπισθοφύλακες, ἦν³¹⁾ ἔδει διαβάντας πρὸς τὸ ὄρθιον ἐκ-
 βαίνειν, τηνικαῦτα ἐκυλίνδουν οἱ βάρεβαροι ὀλοιτρόχους ἀμα-
 ξιαίους καὶ μείζους καὶ ἐλάττους λίθους³²⁾, οἱ φερόμενοι
 πρὸς τὰς πέτρας πταίνοντες διεσφενδονῶντο· καὶ παντάπασι
 4 οὐδὲ πελάσαι³³⁾ οἷόν³⁴⁾ τ' ἦν τῇ εἰσόδῳ. Ἐνιοι δὲ τῶν
 λοχαγῶν, εἰ μὴ ταύτῃ³⁵⁾ δύναιντο, ἄλλῃ ἐπειρῶντο· καὶ
 ταῦτα ἐποιοῦν μέχρι σκότος ἐγένετο· ἐπεὶ δὲ ὦντο ἀφανεῖς
 εἶναι ἀπionτες³⁶⁾, τότε ἀπῆλθον ἐπὶ τὸ δεῖπνον· ἐτύγγανον
 δὲ καὶ ἀνάριστοι ὄντες αὐτῶν οἱ ὀπισθοφυλακήσαντες. Οἱ
 μέντοι πολέμιοι οὐδ' ἀνεπαύσαντο³⁷⁾, δι' ὅλης τῆς νυκτὸς
 κυλινδουῦντες τοὺς λίθους· τεκμηράσθαι³⁸⁾ δ' ἦν³⁹⁾ τῷ ψόφῳ.
 5 Οἱ δέ, ἔχοντες τὸν ἡγεμόνα κύκλῳ περιούνητες καταλαμβάνουσι
 τοὺς φύλακας ἀμφὶ πῦρ καθημένους· καὶ τοὺς μὲν ἀποκτείναντες⁴⁰⁾,
 τοὺς δὲ καταδιώξαντες αὐτοὶ ἐνταῦθ' ἔμενον ὥς
 6 κατέχοντες⁴¹⁾ τὸ ἄκρον. Οἱ δ'⁴²⁾ οὐ κατεῖχον⁴³⁾, ἀλλὰ
 μαστὸς ἦν ὑπὲρ αὐτῶν, παρ'⁴⁴⁾ ὃν ἦν ἡ στενὴ αὕτη ὁδὸς
 ἐφ' ἣ ἐκάθηντο οἱ φύλακες. Ἐφοδος μέντοι αὐτόθεν ἐπὶ
 7 τοὺς πολεμίους ἦν οἱ ἐπὶ τῇ φανερᾷ ὁδῷ ἐκάθηντο. Καὶ
 τὴν μὲν νύκτα ἐνταῦθα διήγαγον· ἐπεὶ δ' ἡμέρα ὑπέφαινεν,
 ἐπορεύοντο σιγῇ συντεταγμένοι ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ γὰρ

29) s. oben N. 90). — 30) προσέχειν mit Dat. des entfernteren Obj. s. Lex. 1), b); warum der Opt.? — 31) Attract.: welche sie überschritten habend, zu der Höhe gelangen mussten, d. h. welche sie überschreiten mussten, um etc. — 32) Andere lassen λίθους weg, u. nehmen μείζους u. ἐλάττους als Apposition zu ὀλοιτρόχους ἀμαξιαίους, weniggleich ἐλάττους schlecht zu den Wagen drückenden Felsmassen passt. — 33) s. πελάζω, — 34) οἷόν τε mit Inf., s. K. §. 549. M. §. 479, An. 2. B. p. 446; vergl. II. 3, 13, 74). — 35) Adverb. femin. Dat. s. II. 6, 4, 1). — 36) Warum der Nom. beim Inf.? — 37) ruhten, schliefen nicht einmal, mit folgendem Part.

s. K. §. 570, 6; Andere lesen οὐδέν, welches heissen würde: ganz u. gar nicht, zu keiner Zeit, u. zu dem folgenden δι' ὅλης etc. nicht wohl passte. Ueber die Stellung des Adject. in seiner prädikativen Bestimmung mit dem Artikel: ὅλης τῆς s. R. p. 434, u. vergl. III. 3, 11: τῆς ἡμέρας ὅλης, K. §. 429, 2. — 38) In wiefern Andere: τεκμηράσθαι? — 39) ἦν, impersonell mit Inf. wie N. 34). — 40) Andere: κατακτανόντες. — 41) als ob sie inne hätten. — 42) sie aber, auf das nächste Subj. sich zurückbeziehend. — 43) sc. αὐτό. — 44) παρὰ mit Acc. für die Richtung an dem Orte vorbei: neben hin, längshin, s. K. §. 535, III, β). B. p. 420; vergl. I. 9,

ομίχλῃ ἐρένετο, ὥστε ἔλαθον ⁴⁵⁾ ἐγγὺς προσελθόντες. Ἐπεὶ δὲ εἶδον ἀλλήλους, ἥ τε σάλπιγξ ἐπεφθέγγετο ⁴⁶⁾ καὶ ἀλαλάξαντες οἱ Ἕλληνες ἔεντο ⁴⁷⁾ εἰς τοὺς ἀνθράπους· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλὰ λιπόντες τὴν ὁδὸν φεύγοντες ὀλίγοι ἀπέθνησκον· εὖζωνοι γὰρ ἦσαν. Οἱ δὲ ἀμφὶ ⁴⁸⁾ Χειρίσοφον ἀκούσαντες τῆς σάλ-8
πιγγος εὐθὺς ἔεντο ἄνω κατὰ τὴν φανεράν ὁδόν· ἄλλοι δὲ τῶν στρατηγῶν κατὰ ἀτρυβεῖς ὁδοὺς ἐπορεύοντο ἥ ⁴⁹⁾ ἔτυχον ἕκαστοι ὄντες, καὶ ἀναβάντες, ὡς ἐδύναντο, ἀνίμων ⁵⁰⁾ ἀλλή-
λους τοῖς δόρασι. Καὶ οὗτοι πρῶτοι συνέμιξαν ⁵¹⁾ τοῖς προ-9
καταλαβοῦσι τὸ χωρίον. Ξενοφῶν δέ, ἔχων τῶν ὀπισθοφυ-
λάκων τοὺς ἡμίσεις ⁵²⁾, ἐπορεύετο ἥπερ ⁵³⁾ οἱ τὸν ἡγεμόνα ἔχοντες· εὐδωτάτῃ γὰρ ἦν τοῖς ὑποξυγίοις· τοὺς δὲ ἡμίσεις ὀπισθεν ⁵⁴⁾ τῶν ὑποξυγίων ἔταξε. Πορευόμενοι δ' ἐντυγχά-10
νουσι λόφῳ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ κατελιγμένῳ ὑπὸ τῶν πολεμίων, οὓς ἢ ἀποκόψαι ἦν ἀνάγκη ἢ διεξεῦχθαι ⁵⁵⁾ ἀπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Καὶ αὐτοὶ μὲν ἂν ἐπορεύθησαν ⁵⁶⁾ ἥπερ οἱ ἄλλοι, τὰ δὲ ὑποξύγια οὐκ ἦν ⁵⁷⁾ ἄλλη ⁵⁸⁾ ἢ ταύτῃ ἐκβῆναι. Ἐνθα 11
δὴ παρακελευσάμενοι ἀλλήλοις προσβάλλουσι ⁵⁹⁾ πρὸς τὸν λό-
φον ὀρθίοις τοῖς λόχοις ⁶⁰⁾, οὐ κύκλῳ ⁶¹⁾, ἀλλὰ καταλιπόντες ἄφροδον τοῖς πολεμίοις, εἰ βούλουντο φεύγειν. Καὶ τέως μὲν ⁶²⁾ 12
αὐτοὺς ἀναβαίνοντας, ὅπῃ ἐδύναντο ἕκαστος ⁶³⁾, οἱ βάρβαροι ἐτόξευον καὶ ἔβαλλον, ἐγγὺς δ' οὐ προσέεντο ⁶⁴⁾, ἀλλὰ φυγῇ λείπουσι τὸ χωρίον. Καὶ τοῦτόν τε παρεληλύθεσαν οἱ Ἕλληνες

13, 39). — 45) Das Verb. fin. in der Bedeutung des Adv. s. I. 1, 2, 13); warum der Ind. nach ὥστε? s. I. 7, 7, 86). — 46) s. ἐπιφθέγγομαι, entgegen ertönen, d. h. zum Angriff; Andere ziehen das einfache Verb. vor. — 47) Die Bedeutung des Med. von εἶμι s. B. p. 232. — 48) οἱ ἀμφὶ τίνα, die Person mit ihren Begleitern, s. K. §. 529, III. 1) u. §. 411, d. R. p. 446, γ) u. An. — 49) ἥ, über die Correlat. Adverbpron. s. III. 4, 31, 46). — 50) ἀνίμων. — 51) s. die intransit. Bedeutung von συμμίγνυμι. — 52) s. ἡμίς, das partit. Adj. in gleichem Genus mit dem als Ganzes zu fassenden Subst. s. M. §. 442. B. §. 132, 4, An. 2. — 53) Was ist zu ἥπερ zu ergänzen? — 54) ὀπισθεν

mit Gen. gleich den Verb. der Berührung u. Annäherung, s. K. §. 448, u. 450. R. p. 518, An. 7. — 55) sc. ἐαυτοὺς. — 56) ἂν mit Ind. einer histor. Zeit (würden wohl gezogen seyn), vergl. III. 2, 24, 89). — 57) ἦν impersonell: es war möglich, s. B. p. 449, vergl. N. 34). — 58) ἄλλη, sc. ὁδῷ s. II. 6, 4, 1. — 59) προσβάλλω, intrans. s. Lex. 2). — 60) rectis ordinibus, mit grade gerichteten, gereihten Lochen, d. h. kolonnenweise nach der Tiefe, so dass also 100 M. hintereinander folgten. — 61) nicht im Umkreis, von allen Seiten. — 62) τέως μὲν, absol.: eine Weile, Zeit lang; eigentlich: so lange bis sc. sie flohen. — 63) ἕκαστος collect. — 64) s. προσέημι im Med. sc. αὐτοὺς. —

καὶ ἕτερον ὁρῶντες⁶⁵) ἔμπροσθεν λόφον κατεχόμενον, ἐπὶ τοῦ-
 13 τον αὐτοῖς ἐδόκει πορευέσθαι. Ἐννοήσας⁶⁶) δ' ὁ Ξενοφῶν,
 μὴ, εἰ ἔρημον καταλίποι τὸν ἡλωκότα⁶⁷) λόφον, καὶ πάλιν
 λαβόντες οἱ πολέμοι ἐπίθουντο⁶⁸) τοῖς ὑποξυρίοις παριοῦσιν,
 ἐπὶ πολὺν⁶⁹) δ' ἦν τὰ ὑποξύρια, ἅτε⁷⁰) διὰ στενῆς τῆς ὁδοῦ
 πορευόμενα, καταλείπει ἐπὶ τοῦ λόφου λοχαγούς Κηφισόδωρον
 Κηφισοφῶντος, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀμφικράτην Ἀμφιδήμον, Ἀθη-
 ναῖον, καὶ Ἀρχαγόραν Ἀργεῖον, φυγάδα, αὐτὸς δὲ σὺν τοῖς
 λοιποῖς ἐπορεύετο ἐπὶ τὸν δεύτερον λόφον, καὶ τῷ αὐτῷ
 14 τρόπῳ καὶ τοῦτον αἰροῦσιν. Ἐτι δ' αὐτοῖς τρίτος μαστός
 λοιπὸς ἦν πολὺ ὀρθιωτάτος, ὃ ὑπὲρ τῆς ἐπὶ τῷ πυρὶ κατα-
 15 ληφθείσης φυλακῆς τῆς νυκτὸς ὑπὸ τῶν ἐθελοντῶν⁷¹). Ἐπεὶ
 δ' ἐγγὺς ἐγένοντο οἱ Ἕλληνες, λείπουσιν οἱ βάρβαροι ἀμα-
 χητὶ⁷²) τὸν μαστόν, ὥστε⁷³) θαυμαστὸν γενέσθαι πᾶσι, καὶ
 ὑπώπτευνον δειδαντας αὐτοὺς μὴ κυκλωθέντες*) πολιορκοῦντο
 ἀπολιπεῖν⁷⁴). Οἱ δ' ἄρα⁷⁵), ἀπὸ τοῦ ἄκρου καθορῶντες
 τὰ ὀπισθεν γιγνόμενα, πάντες ἐπὶ τοὺς ὀπισθοφυλάκας ἐχώ-
 16 ρουν. Καὶ Ξενοφῶν μὲν σὺν τοῖς νεωτάτοις ἀνέβαινεν ἐπὶ
 τὸ ἄκρον, τοὺς δὲ ἄλλους ἐκέλευσεν ὑπάγειν⁷⁶), ὅπως οἱ
 τελευταῖοι λόχοι προσμίξιεν⁷⁷). καὶ προελθόντας κατὰ τὴν
 17 ὁδὸν ἐν τῷ ὁμαλῷ θεῖσθαι τὰ ὅπλα⁷⁸) εἶπε. Καὶ ἐν τούτῳ
 τῷ χρόνῳ ἦλθεν Ἀρχαγόρας ὁ Ἀργεῖος πεφευγὼς καὶ λέγει
 ὥς ἀπεκόπησαν ἀπὸ τοῦ πρώτου λόφου καὶ ὅτι τεθνᾶσι⁷⁹)
 Κηφισόδωρος καὶ Ἀμφικράτης καὶ ἄλλοι ὅσοι μὴ ἀλόμενοι⁸⁰)
 κατὰ⁸¹) τῆς πέτρας πρὸς τοὺς ὀπισθοφυλάκας ἀφίκοντο.

65) der Nom. für den zu ἐδόκει zu erwartenden Dat. ὁρῶσιν kommt öfters vor, da in δοκεῖν der Begriff des Beschliessens liegt; über dieses Anakoluth s. B. p. 458, 5; vergl. III. 2, 12, 26). — 66) ἐννοεῖν, mit dem Nebenbegriffe der Besorgniss s. Lex. 3), daher μὴ, wie oben III. 5, 3, 19). — 67) s. das Perf. von ἀλίσσομαι in aktiver Form mit pass. Bedeutung. — 68) Diese attische Form des Opt. Med. s. B. p. 222, An. 18, u. p. 225, 4. — 69) ἐπὶ mit Acc. zur Angabe der Ausdehnung in Zeit u. Raum, der Quantität u. des Maasses: weithin, s. K. §. 533. 2), b). — 70) ἅτε für ὥς, bei

Part., den Grund subjectiv darstellend: gleichwie, in sofern, s. K. §. 584. — 71) Andere: προελθόντων. — 72) s. oben ἀμαχεῖ, III. 4, 46, 96). — 73) Warum ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — *) Warum μὴ s. I. 9, 24, 53). — 74) sc. αὐτόν. — 75) ἄρα drückt die innigste Verbindung zweier Begriffe aus: sofort, sogleich, s. K. §. 630. — 76) ὑπάγειν, intrans. s. Lex. B, 2). — 77) s. die intrans. Bedeutung von προσμύνημι. — 78) θεῖσθαι τὰ ὅπλα s. I. 5, 14, 44), u. I. 10, 16, 82). — 79) s. θνήσκω mit seinen abgekürzten Perf.-Formen. — 80) s. ἀλλομαι; warum μὴ beim Part.? — 81) κατὰ

Ταῦτα δὲ διαπραξάμενοι οἱ βάρβαροι ἤκον ἐπ' ἀντίπορον⁸²⁾ 18
 λόφον τῷ μαστῷ· καὶ Ξενοφῶν διελέγετο αὐτοῖς δι' ἐρμηνέως
 περὶ σπονδῶν καὶ τοὺς νεκροὺς ἀπῆτει. Οἱ δὲ ἔφασαν ἀπο- 19
 δώσειν ἐφ' ᾧ⁸³⁾ μὴ καίειν τὰς κώμας. Συνωμολόγει ταῦτα
 ὁ Ξενοφῶν. Ἐν ᾧ⁸⁴⁾ δὲ τὸ μὲν ἄλλο σφάτευμα παρήει,
 οἱ δὲ ταῦτα διελέγοντο, πάντες οἱ ἐκ τούτου τοῦ τόπου συν-
 ἐξόρυσαν⁸⁵⁾. Ἐνταῦθα ἴσταντο οἱ πολέμοι· καὶ ἐπεὶ ἤρξαντο⁸⁶⁾ 20
 καταβαίνειν ἀπὸ τοῦ μαστοῦ πρὸς τοὺς ἄλλους, ἔνθα⁸⁷⁾ τὰ
 ὅπλα ἔκειντο, ἔντο⁸⁸⁾ δὴ οἱ πολέμοι πολλῶ πλῆθει καὶ
 θυορύβῳ· καὶ ἐπεὶ ἐγένοντο ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ μαστοῦ ἀφ'
 οὗ Ξενοφῶν κατέβαιναν, ἐκυλίνδουν πέτρας· καὶ ἐνὸς μὲν
 κατέαξαν⁸⁹⁾ τὸ σκέλος, Ξενοφῶντα δὲ ὁ ὑπασπιστής· ἔχων
 τὴν ἀσπίδα ἀπέλιπεν· Εὐρύλοχος δὲ Λουσίειος Ἀρκὰς πρὸς- 21
 ἔδραμεν⁹⁰⁾ αὐτῷ ὀπλίτης, καὶ πρὸ ἀμφοῖν προβεβλημένος ἀπε-
 χώρει, καὶ οἱ ἄλλοι⁹¹⁾ πρὸς τοὺς συντεταγμένους⁹²⁾ ἀπῆλθον.

Ἐκ δὲ τούτου πᾶν ὁμοῦ ἐγένετο τὸ Ἑλληνικόν, καὶ ἐσκή- 22
 νησαν αὐτοῦ⁹³⁾ ἐν πολλαῖς καὶ καλαῖς οἰκίαις καὶ ἐπιτηδείοις
 διαφιλέσι⁹⁴⁾· καὶ γὰρ οἶνος πολὺς ἦν, ὃν ἐν λάκκοις κονια-
 τοῖς εἶχον⁹⁵⁾. Ξενοφῶν δὲ καὶ Χειρίσοφος διεπράξαντο⁹⁶⁾ 23
 ὥστε λαβόντες τοὺς νεκροὺς ἀποδοῦναι τὸν ἡγεμόνα· καὶ
 πάντα ἐποίησαν τοῖς ἀποθανοῦσιν ἐκ⁹⁷⁾ τῶν δυνατῶν⁹⁸⁾,
 ὥσπερ νομίζεται⁹⁹⁾ ἀνδράσιν ἀγαθοῖς. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἄνευ 24
 ἡγεμόνος ἐπορεύοντο· μαχόμενοι δ' οἱ πολέμοι καὶ ὅπη εἶη¹⁰⁰⁾
 στενὸν χωρίον προκαταλαμβάνοντες ἐκώλυνον τὰς παρόδους.
 Ὅποτε μὲν οὖν τοὺς πρώτους καλύοιεν¹⁾, Ξενοφῶν ὀπισθεν 25
 ἐβαλὼν πρὸς τὰ ὄρη ἔλκε τὴν ἀπόφραξιν τῆς παρόδου τοῖς

mit Gen.: von — herab, s. B. p. 422; vergl. IV. 5, 18, 74). — 82) gegenüber liegend. — 83) ἐπὶ mit Dat. kausal zur Angabe der Bedingung, für ἐπὶ τούτῳ ὡς? s. K. §. 532, 3), b). B. p. 445. M. §. 479, a). R. p. 510. — 84) in welcher Zeit, während. — 85) s. ῥέω, mit dem Aor. 2. Pass. in aktiver Bedeutung. — 86) sc. οἱ Ἕλληνες. — 87) ἐνθα relativisch. — 88) Die Bedeutung des Med. von εἶμι s. B. p. 232. — 89) s. ἄγνυμι. — 90) τρέχω. — 91) auch die Andern. — 92) d. h. τοὺς θεμένους τὰ ὅπλα, s. §. 16.

— 93) αὐτοῦ, adverbialisch: daselbst. — 94) wie oben III. 2, 125: ἐν ἀφθόνοις, u. VII. 6, 31. — 95) Warum das Imperf.? — 96) Med. s. Lex. d). — 97) ἐκ in kausaler Beziehung von der Gemässheit: nach, zufolge, s. K. §. 519, 3), g); vergl. I. 9, 16, 57). — 98) τὸ δυνατόν, das Vermögen. — 99) νομίζεται mit Inf., wie hier, sc. ποιεῖν, es ist üblich. — 100) der Opt. der unbestimmten Frequenz der Handlung im relat. u. temporellen Satze ohne ἄν, s. I. 5, 1, 55), u. II. 5, 32, 48). — 1) Opt.

26 πρώτοις ἀνωτέρω²⁾ πειρώμενος γίνεσθαι τῶν κωλυνόντων, ὁπότε δὲ τοῖς ὀπισθεν ἐπιθοῦντο³⁾, Χειρίσοφος ἐκβαίνων καὶ πειρώμενος ἀνωτέρω γίνεσθαι τῶν κωλυνόντων ἔλπε τὴν ἀποφραξιν τῆς παρόδου τοῖς ὀπισθεν· καὶ ἀεὶ οὕτως ἐβοήθουν
 27 ἀλλήλοις καὶ ἰσχυρῶς ἀλλήλων ἐπεμελοῦντο. Ἦν δὲ ὁπότε⁴⁾ καὶ αὐτοῖς τοῖς ἀναβᾶσι πολλὰ πράγματα⁵⁾ παρεῖχον οἱ βάρβαροι πάλιν καταβαίνουσιν· ἐλαφροὶ γὰρ ἦσαν, ὥστε καὶ ἐγγυῖθεν⁶⁾ φεύγοντες⁷⁾ ἀποφεύγειν· οὐδὲν γὰρ εἶχον ἄλλο ἢ
 28 τόξα καὶ σφενδόνας. Ἀριστοι δὲ τοξόται ἦσαν· εἶχον δὲ τόξα ἐγγυῖς⁸⁾ τριπήχη⁹⁾, τὰ δὲ τοξεύματα πλεον ἢ διπήχη· εἴλκον¹⁰⁾ δὲ τὰς νευρὰς ὁπότε τοξεύοιεν¹¹⁾, πρὸς τὸ κάτω τοῦ τόξου τῷ ἀριστερῷ ποδὶ προσβαίνοντες¹²⁾. Τὰ δὲ τοξεύματα ἐχώρει¹³⁾ διὰ τῶν ἀσπίδων καὶ διὰ τῶν θωράκων. Ἐχρῶντο¹⁴⁾ δὲ αὐτοῖς οἱ Ἕλληνες, ἐπεὶ λάβοιεν, ἀκοντίοις, ἐναγκυλῶντες. Ἐν τούτοις τοῖς χωρίοις οἱ Κρηῖτες χρησιμώτατοι ἐγένοντο. Ἦρχε δὲ αὐτῶν Στρατοκλῆς Κρής.

1 III. Ταύτην δ' αὖ τὴν ἡμέραν ἠϋλίσθησαν¹⁵⁾ ἐν ταῖς κώμας ταῖς ὑπὲρ τοῦ πεδίου τοῦ παρὰ¹⁶⁾ τὸν Κεντρίτην ποταμόν, εὖρος¹⁷⁾ ὥς¹⁸⁾ δίπλεθρον, ὃς ὀρίζει τὴν Ἀρμενίαν καὶ τὴν τῶν Καρδούχων χώραν. Καὶ οἱ Ἕλληνες ἐνταῦθα

wie oben εἶη. — 2) Ueber die Comparison der Adv. auf ω s. B. §. 115, 6. — 3) ἐπιθῆναι im Med. mit Dat. der Person, s. II. 4, 3, 81); der Opt. in demselben Sinne wie oben. — 4) sowie ἔστιν οἱ, so auch ἔστιν mit einem relat. Adv.: est quando, i. e. interdum; s. K. §. 651, An. 2. M. §. 482, An. 2. R. p. 462, An. 9. — 5) s. oben IV. 1, 22, 95). — 6) von nahe her, aus der Nähe. — 7) Warum der Nom. beim Inf. s. I. 9, 20, *). — 8) ἐγγυῖς hei Verhältnissbestimmungen: beinahe, fast. — 9) s. τριπήχυς. — 10) s. ἔλκω; über das Augm. s. B. §. 84, 2. — 11) der Opt. wie oben N. 100). — 12) an den unteren Theil des Bogens mit dem linken Fusse heran tretend, d. h. sie stellten den Bogen etwas schief auf die Erde u. fassten mit der linken Hand die Mitte desselben; mit der rechten drückten sie den Pfeil in die Sehne u. indem

sie ihn zwischen den Fingern der linken Hand hingeleiten liessen, spannten sie mit ihm dieselbe; gleichzeitig aber traten sie, damit der Bogen durch das Anziehen von der Erde nicht weiche, mit dem linken Fusse daran, u. so konnten sie ihn zum Abschiessen beliebig richten u. wenden. Andere wollen eine Art Armbrust unter τόξον verstehen; wir begreifen aber nicht, wie Xenoph. in diesem Falle Nichts von dem mittleren Schafte sagen mochte, welcher die gespannte Sehne fest hielt, u. was dann das Herantreten des linken Fusses πρὸς τὸ κάτω heissen solle, ist noch unbegreiflicher. — 13) durchdringen. — 14) χρῆσθαι mit doppeltem Dat. s. II. 1, 6, 42).

Cap. III. §. 1. 15) s. ἀλλίζομαι. — 16) παρὰ mit Acc. längshin, s. I. 9, 13, 39). — 17) εὖρος s. I. 7, 15, 15). — 18) ὥς bei Zahl-

ἀνεπαύσαντο ἄσμενοι ἰδόντες πεδίον· ἀπεῖχε δὲ τῶν ὁρέων ὁ ποταμὸς ὡς ἕξ ἢ ἑπτὰ στάδια τῶν Καρδούχων. Τότε μὲν 2 οὖν ὑψίσθησαν μάλα ἡδέως καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἔχοντες καὶ πολλὰ τῶν παρεληλυθότων¹⁹⁾ πόνων μνημονεύοντες. Ἐπτα γὰρ ἡμέρας, ὅσασπερ ἐπορεύθησαν διὰ τῶν Καρδούχων, πάσας μαχόμενοι διετέλεσαν²⁰⁾, καὶ ἔπαθον κακὰ ὅσα οὐδὲ τὰ σύμπαντα²¹⁾ ὑπὸ βασιλέως καὶ Τιςσαφέρωνος. Ὡς οὖν ἀπηλλαγμένοι²²⁾ τούτων ἡδέως ἐκοιμήθησαν²³⁾.

Ἄμα²⁴⁾ δὲ τῇ ἡμέρᾳ ὁρῶσιν ἱππέας πέραν²⁵⁾ τοῦ πο- 3 ταμοῦ ἐξωπλισμένους ὡς κωλύσοντας²⁶⁾ διαβαίνειν, πεζοὺς δ' ἐπὶ ταῖς ὄχθαις παρατεταγμένους ἄνω τῶν ἱππέων ὡς κωλύσοντας εἰς τὴν Ἀρμενίαν ἐκβαίνειν. Ἦσαν δ' οὗτοι 4 Ὀρόντου καὶ Ἀρτούχου, Ἀρμένιοι καὶ Μαρδόνιοι²⁷⁾ καὶ Χαλδαῖοι μισθοφόροι. Ἐλέγοντο δὲ οἱ Χαλδαῖοι ἐλεύθεροί τε καὶ ἄλκιμοι²⁸⁾ εἶναι· ὅπλα δ' εἶχον γέροα²⁹⁾ μακρὰ καὶ λόγχας. Αἱ δὲ ὄχθαι αὗται ἐφ' ὧν παρατεταγμένοι οὗτοι ἦσαν τρία 5 ἢ τέτταρα πλέθρα ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἀπεῖχον· ὁδὸς δὲ μία ἢ ὁρωμένη ἦν ἄγουσα ἄνω ὥσπερ χειροποίητος· ταύτῃ ἐπειρῶντο διαβαίνειν οἱ Ἕλληνες. Ἐπεὶ δὲ πειρωμένοις³⁰⁾ τό τε ὕδωρ 6 ὑπὲρ τῶν μαστιῶν ἐφαίνετο, καὶ τραχὺς³¹⁾ ἦν ὁ ποταμὸς μεγάλους λίθοις καὶ ὀλισθηροῖς, καὶ οὗτ' ἐν τῷ ὕδατι τὰ ὅπλα ἦν³²⁾ ἔχειν· εἰ δὲ μή³³⁾, ἥρπαξεν³⁴⁾ ὁ ποταμὸς· ἐπὶ 7 τε³⁵⁾ τῆς κεφαλῆς τὰ ὅπλα εἴ τις φέροι, γυμνοὶ ἐρίγγοντο³⁶⁾ πρὸς τὰ τοξέυματα καὶ τὰ ἄλλα βέλη· ἀνεχώρησαν οὖν³⁷⁾ καὶ αὐτοῦ ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ³⁸⁾ τὸν ποταμόν.

bestimmungen, s. B. p. 432. — 19) παρέρχομαι, s. Lex. 1). — 20) Aor. im Sinne des Plusqu. s. I. 10, 6, 51). — 21) sc. ἦν ἂ ἔπαθον. — 22) s. ἀπαλλάσσω. — 23) κοιμάομαι, s. Lex. 2); mit passivem Aor. — 24) ἄμα mit Dat. s. II. 4, 9, 20). — 25) πέραν als Adv. der Trennung mit Genit. s. K. §. 442, 5, unterschieden von πέρα s. B. §. 117, 1. — 26) ὡς mit Part. Fut., die Absicht als Vorstellung eines Andern bezeichnend, s. I. 1, 3, 22). — 27) Andere lesen Μυγδόριοι; in- dessen werden wohl hier mit Recht die Marder verstanden. — 28) Warum diese Nominat. beim

Inf.? — 29) γέροα s. I. 8, 9, 70). — 30) sc. αὐτοῖς. — 31) τραχύς, unsicher. — 32) ἦν mit Inf. s. B. p. 449, s. III. 2, 39, 66). — 33) εἰ δὲ μή, auf negative Sätze folgend, im Sinne von εἰ δέ, adversativ zum Vorhergehenden: wenn man es aber dennoch versuchte etc. s. K. §. 684, 5. B. p. 432, An. 10. M. §. 617, b). — 34) sc. αὐτά. — 35) τέ korrespondirt mit dem vorhergehenden οὗτε. — 36) die Folge des hypoth. Satzes wird hier als bestimmte Behauptung ausgesprochen; daher der Ind. nach εἰ mit Opt. s. K. §. 681, b). — 37) Hiermit beginnt der Nachsatz zu dem obigen ἐπεὶ; der Autor

- 7 Ἐνθα³⁹⁾ δὲ αὐτοὶ τὴν πρόσθεν νύκτα ἦσαν⁴⁰⁾, ἐπὶ τοῦ ὄρους ἑώρων τοὺς Καρδούχους πολλοὺς⁴¹⁾ σύνειλεγμένους⁴²⁾ ἐν τοῖς ὅπλοις. Ἐνταῦθα δὲ πολλὴ ἀθυμία ἦν τοῖς Ἑλλησιν, ὁρῶσι μὲν τοῦ ποταμοῦ τὴν δυσπορίαν⁴³⁾, ὁρῶσι δὲ τοὺς διαβαίνειν κωλύοντας⁴⁴⁾, ὁρῶσι δὲ τοῖς διαβαίνουσιν ἐπι-
8 κλεισομένους⁴⁵⁾ τοὺς Καρδούχους ὀπισθεν. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔμειναν ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ ὄντες. Ξενοφῶν δὲ ὄναρ εἶδεν· ἔδοξεν ἐν πέδαις δεδεσθαι⁴⁶⁾, αὐταὶ δὲ αὐτῷ αὐτόμαται περιρρόυηται⁴⁷⁾, ὥστε λυθῆναι⁴⁸⁾ καὶ διαβαίνειν⁴⁹⁾ ὁπόσον ἐβούλετο. Ἐπεὶ δὲ ὄρθρος ἦν, ἔρχεται πρὸς τὸν Χειρίσοφον καὶ λέγει ὅτι ἐλπίδας ἔχει καλῶς ἔσε-
9 σθαι⁵⁰⁾· καὶ διηγεῖται αὐτῷ τὸ ὄναρ. Ὁ δὲ ἦδετό τε καὶ ὥς τάχιστα⁵¹⁾ ἕως ὑπέφαιναν ἐθύοντο πάντες παρόντες οἱ στρατηγοί· καὶ τὰ ἱερὰ καλὰ ἦν εὐθύς ἐπὶ⁵²⁾ τοῦ πρώτου⁵³⁾. Καὶ ἀπιόντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ
10 παρήγγελλον τῇ στρατιᾷ ἀριστοποιεῖσθαι. Καὶ ἀριστῶντι τῷ Ξενοφῶντι προστρέχeton δύο νεανίσκω· ἦδεσαν⁵⁴⁾ γὰρ πάντες ὅτι ἐξείη⁵⁵⁾ αὐτῷ καὶ ἀριστῶντι καὶ δειπνοῦντι προσελθεῖν, καί, εἰ καθεύδοι, ἐπεγείραντα⁵⁶⁾ εἰπεῖν, εἰ τίς τι ἔχοι⁵⁷⁾ τῶν
11 πρὸς τὸν πόλεμον. Καὶ τότε⁵⁸⁾ ἔλεγον ὅτι τυγχάνοιεν φρύ- γανα συλλέγοντες ὥς ἐπὶ πῦρ, ἅπειτα κατίδοιεν ἐν τῷ πέτρῳ ἐν ταῖς πέτραις καθημούσαις⁵⁹⁾ ἐπ' αὐτὸν τὸν ποταμὸν γέ- ροντά τε καὶ γυναικα καὶ παιδίσκας ὥσπερ μαρσίπους ἱμα-
12 τίων⁶⁰⁾ κατατιθεμένους ἐν πέτρᾳ ἀνθρώδει. Ἰδοῦσι δὲ σφισι⁶¹⁾ δόξαι⁶²⁾ ἀσφαλὲς εἶναι διαβῆναι· οὐδὲ γὰρ τοῖς πολεμίοις

aber fährt fort, als ob ein selbst-
ständiger Satz vorausgegangen sey,
s. M. §. 625. — 38) παρά s. oben
N. 16). — 39) ἐνθα relativisch. —
40) das Imperf. im Sinne des
Plusqu., wie oben I. 1, 6, 37). —
41) πολλοὺς ist eigentlich Präd-
ikat, als viele etc. — 42) συλλέγω.
— 43) schwieriger Uebergang. —
44) sc. Ἀρμενίους; was liegt in
dem Part. Fut. s. I. 10, 6, 45). —
45) ἐπίκειμαι mit Dat.: eindringen,
verfolgen. — 46) δέω. — 47) ῥέω,
Aor. 2. Pass. mit aktiver Bedeu-
tung, sc. ἔδοξαν. — 48) Warum
ὥστε mit Inf.? s. I. 6, 6, 94). —
49) hingehen. — 50) gut gehen;
indem bei εἶναι das Adv. mehr

die Lage als die Eigenschaft be-
zeichnet. — 51) sobald als. —
52) Andere lesen: ἀπό, von —
an, das Schlachten mehrer Opfer-
thiere voraussetzend. — 53) sc.
ἱερείου. — 54) sc. οἶδα. — 55) ἔξε-
σιν s. B. p. 449. — 56) für:
ihn zu wecken u. ihm zu sagen;
wovon hängt der Acc. ab? s. II.
6, 12, 46). — 57) sc. εἰπεῖν, wie
oben II. 1, 9, 61). — 58) καὶ τότε
wieder anknüpfend nach einer
Unterbrechung. — 59) sich hiner-
streckend. — 60) mit Kleidern,
Genit. in attributiver Beziehung,
s. K. §. 453, An. 3. M. §. 355.
— 61) sc. ταῦτα. — 62) s. ὁ-
ρεῖ; Fortsetzung der orat. obl. —

ἰππεῦσι πρόσβατον ⁶³⁾ εἶναι κατὰ τοῦτο. Ἐκδύντες ⁶⁴⁾ δ' ἔφασαν ἔχοντες τὰ ἐγχειρίδια γυμνοὶ ὡς νευσούμενοι ⁶⁵⁾ διαβαίνειν· πορευόμενοι δὲ πρόσθεν διαβαίνειν πρὶν βρέξαι ⁶⁶⁾ τὰ αἰδοῖα ⁶⁷⁾· καὶ διαβάντες καὶ λαβόντες τὰ ἱμάτια πάλιν ἤκειν.

Εὐθύς οὖν ὁ Ξενοφῶν αὐτὸς τε ἔσπενδε καὶ τοῖς νεα- 13
νίσκοις ἐγχεῖν ἐκέλευσε καὶ εὐχεσθαι τοῖς φήνασι ⁶⁸⁾ θεοῖς τὰ
τε ὀνειράτα καὶ τὸν πόρον καὶ τὰ λοιπὰ ἀγαθὰ ἐπιτελέσαι.
Σπείσας δ' εὐθύς ἤγε τοὺς νεανίσκους παρὰ τὸν Χειρίσοφον·
καὶ διηγοῦνται ταῦτά. Ἀκούσας δὲ καὶ ὁ Χειρίσοφος σπον-
δὰς ἔποιε. Σπείδαντες δὲ τοῖς μὲν ἄλλοις παρήγγελλον 14
συσκευάζεσθαι, αὐτοὶ δὲ συγκαλέσαντες τοὺς στρατηγοὺς ἐβου-
λεύοντο ⁶⁹⁾ ὅπως ⁷⁰⁾ ἂν κάλλιστα διαβαῖεν καὶ τοὺς τε ἐμ-
πρόσθεν ⁷¹⁾ νικῶεν καὶ ὑπὸ τῶν ὀπίσθεν μηδὲν πάσχοιεν
κακόν. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς Χειρίσοφον μὲν ἡγεῖσθαι καὶ δια- 15
βαίνειν ἔχοντα τὸ ἥμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δ' ἥμισυ ἔτι
ὑπομένειν σὺν Ξενοφῶντι, τὰ δὲ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν
μέσῳ τούτων διαβαίνειν. Ἐπεὶ δὲ καλῶς ταῦτα εἶχεν ⁷²⁾ 16
ἐπορεύοντο, ἡγοῦντο δ' οἱ νεανίσκοι, ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες ⁷³⁾
τὸν ποταμόν· ὁδὸς δὲ ἦν ἐπὶ ⁷⁴⁾ τὴν διάβασιν ὡς ⁷⁵⁾ τέτταρες
στάδιοι. Πορευομένων δ' αὐτῶν ἀντιπαρήεσαν αἱ τάξεις τῶν 17
ἰππέων. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν κατὰ τὴν διάβασιν καὶ τὰς ὄχθας
τοῦ ποταμοῦ, ἔθεντο τὰ ὅπλα ⁷⁶⁾· καὶ αὐτὸς πρῶτος Χειρί-
σοφος στεφανωσάμενος ⁷⁷⁾ καὶ ἀποδὺς ⁷⁸⁾ ἐλάμβανε τὰ ὅπλα ⁷⁹⁾
καὶ τοῖς ἄλλοις πᾶσι παρήγγελλε ⁸⁰⁾· καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἐκέ-
λευεν ἄγειν τοὺς λόχους ὀρθίους ⁸¹⁾, τοὺς μὲν ἐν ἀριστερᾷ,
τοὺς δ' ἐν δεξιᾷ ἑαυτοῦ. Καὶ οἱ μὲν μάντις ἐσφαγιάζοντο 18

63) Ueber die Adj. verb. s. I. 4, 18, 47), u. II. 2, 11, 83). —

64) Warum diese Nomin. beim folgenden Inf. s. I. 9, 20, *). —

65) s. νέω; ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22), vergl. oben N. 26). —

66) βρέχω; über πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 67) die Hüften. —

68) s. φαίνω; welche anzeigten, eine Erscheinung gaben, — so dass also die folgenden Acc. von ἐπιτελέσαι u. dieser Inf. von εὐχεσθαι abhängt. — 69) Warum

lieber ἐβουλεύοντο als ἐβουλεύσαντο? — 70) ὅπως, relat. Adverb.,

mit ἂν u. Opt., um das bedingte Fut. auszudrücken, s. I. 5, 9, 12). —

71) Adv. mit Artikel s. II. 2, 20, 17). — 72) εἶχεν mit Adv. s. II. 3, 18, 1). — 73) ἔχοντες

auf das Subj. in ἐπορεύοντο zu beziehen. — 74) nach — hin. —

75) ὡς wie oben N. 18). — 76) θείσθαι τὰ ὅπλα s. I. 5, 14, 44), u. I. 10, 16, 82). — 77) Die

Spartaner bekränzten sich, wenn sie ins Treffen gingen. — 78) ἀποδύω. — 79) Die Waffen, die sie

neben sich gestellt. — 80) sc. ταῦτα ποιεῖν. — 81) ὀρθίους s. IV. 2,

εἰς τὸν ποταμὸν· οἱ δὲ πολέμιοι ἐτόξευόν τε καὶ ἐσφενδόνων·
 19 ἄλλ' οὐπὼ ἐξικνουῦντο· ἐπεὶ δὲ ἀλλὰ ἦν τὰ σφάγια, ἐπαιάνι-
 ζον πάντες οἱ στρατιῶται καὶ ἀνηλάλαζον, συνωλόλυνζον δὲ
 καὶ αἱ γυναῖκες ἅπασαι. Πολλὰ γὰρ ἦσαν ἐταῖραι ⁸²⁾ ἐν τῷ
 στρατεύματι.

20 Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἐνέβαινε καὶ οἱ σὺν ἐκείνῳ ⁸³⁾· ὁ δὲ
 Ξενοφῶν τῶν ὀπισθοφυλάκων λαβὼν τοὺς εὐζωνοτάτους ἔθει
 ἀνὰ κράτος ⁸⁴⁾ πάλιν ἐπὶ τὸν πόρον ⁸⁵⁾ τὸν κατὰ τὴν ἔκβασιν
 τὴν εἰς τὰ τῶν Ἀρμενίων ὄρη, πρὸςποιούμενος ⁸⁶⁾ ταύτῃ ⁸⁷⁾

21 διαβὰς ἀποκλείσειν τοὺς παρὰ ⁸⁸⁾ τὸν ποταμὸν ἱππεῖς. Οἱ δὲ
 πολέμιοι, ὁρῶντες μὲν τοὺς ἀμφὶ Χειρίσοφον ⁸⁹⁾ εὐπετῶς τὸ
 ὕδωρ διαπερῶντας ⁹⁰⁾, ὁρῶντες δὲ τοὺς ἀμφὶ Ξενοφῶντα
 θέοντας εἰς τοῦμπάλιν ⁹¹⁾, δείσαντες μὴ ⁹²⁾ ἀποκλεισθῆναι
 φεύγουσιν ἀνὰ κράτος ὥς πρὸς τὴν ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἔκβα-
 σιν ἄνω. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν ἐγένοντο, ἔτεινον ἄνω πρὸς

22 τὸ ὄρος. Λύκιος δέ, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν ἱππέων, καὶ
 Αἰσχίνης, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν πελταστῶν τῶν ἀμφὶ Χειρί-
 σοφον, ἐπεὶ ἑώρων ἀνὰ κράτος φεύγοντας, εἶποντο ⁹³⁾· οἱ δὲ
 στρατιῶται ἐβόων μὴ ἀπολείπεσθαι ⁹⁴⁾, ἀλλὰ συνεκβαίνειν ἐπὶ

23 τὸ ὄρος. Χειρίσοφος δ' αὖ ⁹⁵⁾ ἐπεὶ διέβη, τοὺς μὲν ἱππέας
 οὐκ ἐδίωκεν, εὐθύς δὲ κατὰ τὰς προσηκούσας ὁχθὰς ἐπὶ τὸν
 ποταμὸν ⁹⁶⁾ ἐξέβαινε ἐπὶ τοὺς ἄνω πολεμίους. Οἱ δὲ [ἄνω],
 ὁρῶντες μὲν τοὺς ἑαυτῶν ἱππέας φεύγοντας, ὁρῶντες δ' ὀπλί-
 τας σφίσειν ἐπιόντας, ἐκλείπουσι τὰ ὑπὲρ τοῦ ποταμοῦ ἄκρα.

24 Ξενοφῶν δέ, ἐπεὶ τὰ πέραν ἑώρα καλῶς γιγνόμενα*),
 ἀπεχώρει τὴν ταχίστην ⁹⁷⁾ πρὸς τὸ διαβαῖνον στράτευμα· καὶ
 γὰρ οἱ Καρδοῦχοι φανεροὶ ⁹⁸⁾ ἤδη ἦσαν εἰς τὸ πεδίον κατα-

11, 60). — 82) Dirnen. — 83) An-
 dere lesen αὐτῷ, aber auch ἐκεῖ-
 νος bezieht sich oft auf den zu-
 nächst stehenden Begriff, wie oben
 I. 2, 15, u. II. 6. 19. Ueber die
 Auslassungen beim Artikel s. I. 7,
 4, 67). — 84) ἀνὰ κράτος s. I. 8,
 1, 42). — 85) den oben §. 5. er-
 wählten Weg. — 86) vorgehend,
 sich stellend. — 87) adverb. Dat.
 s. II. 6, 4, 1). — 88) παρὰ s. I.
 9, 13, 39). — 89) Cheirisophos
 mit den Seinigen, s. II. 4, 2, 70). —
 90) Warum das Part. u. nicht den

Inf. s. I. 7, 17, 20). — 91) Die
 Krasis s. III. 5, 30, 70). — 92) Was
 liegt eigentlich in μὴ nach den
 Verb. der Furcht? s. I. 9, 24, 53).
 — 93) sc. αὐτοῖς. — 94) dass sie,
 die Peltasten, nicht zurückbleiben,
 sondern nachfolgen sollten, vergl.
 IV. 5, 16. — 95) αὖ s. B. p. 440. —
 96) Die an den Fluss anstossenden
 Höhen. — *) dass das Jenseits,
 d. h. Alles über dem Flusse gut
 von statten ging. — 97) adverb.
 femininischer Acc. III. 3, 16, 26).
 — 98) das Adject. beim Part.

βαλνοντας ὡς ἐπιθησόμενοι⁹⁹⁾ τοῖς τελευταίοις. Καὶ Χειρί-25
σοφος μὲν τὰ ἄνω κατεῖχε, Λύκιος δὲ σὺν ὀλίγοις ἐπιχειρήσας
ἐπιδιώξει¹⁰⁰⁾ ἔλαβε τῶν σκευοφόρων τὰ ὑπολειπόμενα καὶ
μετὰ τούτων ἐσθῆτά τε καλὴν καὶ ἐκπώματα. Καὶ τὰ μὲν 26
σκευοφόρα τῶν Ἑλλήνων καὶ ὁ ὄχλος ἀκμὴν¹⁾ διέβαινε, Ξενο-
φῶν δὲ στρέψας πρὸς τοὺς Καρδούχους ἀντία τὰ ὅπλα ἔθετο²⁾,
καὶ παρήγγειλε τοῖς λοχαγοῖς κατ' ἐνωμοτίας ποιήσασθαι³⁾
ἕκαστον τὸν ἑαυτοῦ λόχον, παρ' ἀσπίδας παραγαρόντας [τὴν
ἐνωμοτίαν] ἐπὶ φάλαγγος⁴⁾. καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς καὶ τοὺς
ἐνωμοτάρχας πρὸς τῶν Καρδούχων ἵεναι, οὐραγοὺς δὲ κατα-
στήσασθαι πρὸς⁵⁾ τοῦ ποταμοῦ. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι ὡς ἑώρων 27
τοὺς ὀπισθοφύλακας τοῦ ὄχλου⁶⁾ ψιλουμένους⁷⁾ καὶ ὀλίγους
ἤδη φαινομένους, θᾶττον δὴ ἐπήεσαν, ῥῥᾶς τινὰς ἄδοντες.
Ὁ δὲ Χειρίσοφος, ἐπεὶ τὰ παρ' αὐτῷ ἀσφαλῶς εἶχε, πέμπει
παρὰ Ξενοφῶντα τοὺς πελταστὰς καὶ σφενδονήτας καὶ τοξότας
καὶ κελεύει ποιεῖν ὅτι ἂν παραγγέλλῃ⁸⁾. Ἴδων δὲ αὐτοὺς 28
διαβαίνοντας ὁ Ξενοφῶν πέμψας ἄγγελον κελεύει αὐτοῦ⁹⁾
μεῖναι ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ μὴ διαβάντας. ὅταν δ' ἄρξων-
ται¹⁰⁾ αὐτοὶ¹¹⁾ διαβαίνειν, ἐναντίους ἔνθεν καὶ ἔνθεν
σφῶν¹²⁾ ἐμβαλίνειν ὡς¹³⁾ διαβησομένους, διηγκυλωμένους¹⁴⁾
τοὺς ἀκοντιστὰς καὶ ἐπιβεβλημένους τοὺς τοξότας¹⁵⁾. μὴ

s. I. 9, 11, 26). — 99) ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22); ἐπι-
θῆμι im Med. mit Dat. der Person
s. II. 4, 3, 81). — 100) sc. αὐ-
τούς. — 1) ἀκμὴν, adverb. Acc.:
eben jetzt, s. B. §. 115, 4. —
2) stellte sich mit entgegen gehal-
tenen Waffen, liess Front machen
gegen sie. — 3) nach Enomotien
(vergl. oben III. 4, 22) zu bilden.
— 4) παρ' ἀσπίδας, an den Schilden
hin, d. h. links hin (sowie ἐπὶ
δόρυ rechts hin) in die Phalanx
heranführend oder einrückend.
Xenoph. wollte nämlich eine Pha-
lanx von 25 M. Tiefe bilden u.
darum die λόχους ὀρθοῦς, die
zu 100 M. gereiheten Lochen, in
Viertheile brechen u. diese zur Lin-
ken sich aneinander anschliessen
lassen; so dass die Lochagen u.
Enomotarchen die Fronte gegen
die Karduchen ausmachten, die
hinterste Enomotie aber nahe an

dem Flusse sich aufstellte (denn
eine dem Flusse zugekehrte
Linie konnte sie doch nicht bil-
den). — 5) πρὸς mit Genit. drückt
hier eine räumliche Berührung
oder Annäherung an den Fluss aus:
unmittelbar davor, nahe daran,
s. K. §. 536, I, 1), b). — 6) die
Nachhut des Heerzuges, d. h. die
denselben von hinten Schützenden.
— 7) ψιλῶν, entblößen. — 8) War-
um der Conj. nach dem Relat. mit
ἂν s. I. 7, 7, 89). — 9) adverb.:
dasselbst. — 10) Was liegt in dem
Aor. Conj. des hypothet. Satzes?
s. I. 4, 10, 28). — 11) nämlich
Xenoph. mit den Seinigen. —
12) σφῶν zu ἐναντίους. — 13) ὡς
wie oben N. 99): als ob sie woll-
ten etc. — 14) διαγκυλῶμαι. —
15) sc. τὰ τοξεύματα ἐπὶ ταῖς
νευραῖς: nachdem die Wurfspiess-
träger die Speere an den Schwung-
riemen gefasst u. die Bogenschützen

- 29 πρόσω¹⁶⁾ δὲ τοῦ ποταμοῦ προβαίνειν. Τοῖς δὲ παρ' ἑαυτῷ παρ-
 ἡγγειλεν, ἐπειδὴν σφενδόνη ἐξικνῆται καὶ ἀσπίς ψοφῇ¹⁷⁾, παια-
 νίσαντας θεῖν [ἀεὶ] εἰς τοὺς πολεμίους· ἐπειδὴν δὲ ἀναστρέψω-
 σιν¹⁸⁾ οἱ πολέμιοι καὶ ἐκ τοῦ ποταμοῦ¹⁹⁾ ὁ σαλπικτῆς σημήνη
 τὸ πολεμικόν²⁰⁾, ἀναστρέψαντας ἐπὶ δόρυ²¹⁾ ἡγεῖσθαι μὲν τοὺς
 οὐραγούς²²⁾, θεῖν δὲ πάντας καὶ διαβαίνειν ὅτι τάχιστα ἤ²³⁾
 ἕκαστος τὴν τάξιν εἶχεν, ὥς μὴ ἐμποδίζειν²⁴⁾ ἀλλήλους· ὅτι*)
 οὗτος ἄριστος ἔσοιτο ὃς ἂν πρῶτος²⁵⁾ ἐν τῷ πέραν γένηται²⁶⁾.
- 30 Οἱ δὲ Καρδοῦχοι, ὁρῶντες ὀλίγους ἤδη τοὺς λοιπούς²⁷⁾,
 πολλοὶ γὰρ καὶ τῶν μένειν τεταγμένων²⁸⁾ ὥχοντο ἐπιμελησό-
 μενοι οἱ μὲν ὑποζυγίων, οἱ δὲ σκευοφόρων, οἱ δὲ ἐταιρῶν,
 ἐνταῦθα δὴ²⁹⁾ ἐπέκειντο³⁰⁾ θρασέως καὶ ἤρξαντο σφενδονᾶν
- 31 καὶ τοξεύειν. Οἱ δὲ Ἕλληνες παιανίσαντες ὥρμησαν δρόμον
 ἐπ' αὐτούς· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο³¹⁾· καὶ γὰρ ἦσαν ὀπλισμένοι
 ὥς μὲν ἐν τοῖς ὄρεσιν³²⁾ ἱκανῶς³³⁾ πρὸς τὸ ἐπιδραμεῖν καὶ
- 32 φεύγειν, πρὸς δὲ τὸ εἰς χεῖρας δέχεσθαι³⁴⁾ οὐχ ἱκανῶς. Ἐν
 τούτῳ σημαίνει ὁ σαλπικτῆς· καὶ οἱ μὲν πολέμιοι ἔφηνον
 πολὺ ἔτι θᾶπτον, οἱ δ' Ἕλληνες τὰ ἐναντία³⁵⁾ στρέψαντες
- 33 ἔφηνον διὰ τοῦ ποταμοῦ· ὅτι³⁶⁾ τάχιστα. Τῶν δὲ πολεμίων
 οἱ μὲν τινες αἰσθόμενοι³⁷⁾ πάλιν ἔδραμον ἐπὶ τὸν ποταμὸν
 καὶ τοξεύοντες ὀλίγους ἔτρωσαν³⁸⁾, οἱ δὲ πολλοὶ καὶ πέραν
- 34 ὄντων τῶν Ἑλλήνων ἔτι φανεροὶ³⁹⁾ ἦσαν φεύγοντες. Οἱ δὲ
 ὑπαντήσαντες⁴⁰⁾ ἀνδριζόμενοι καὶ προσωτέρω⁴¹⁾ τοῦ καιροῦ⁴²⁾

Geschosse auf die Sehnen gelegt, d. h. kampffertig. — 16) πρόσω mit Gen. s. III. 2, 22, 79). — 17) der Schild erklänge, von der Schlender getroffen. — 18) Aor. Conj. wie N. 10). — 19) d. h. von den vorgeschobenen Leuten des Cheirisophos. — 20) Zeichen zum Angriff. — 21) rechts sich schwenkend. — 22) die Hinteren, die zunächst am Flusse waren. — 23) ἤ korrelat. Partikel s. III. 4, 31, 46). — 24) Als Folgesatz ὥς für ὥστε mit Inf., oder besser wohl als Finalsatz mit Opt.: ἐμποδίζοιεν. — *) ὅτι im Sinne von weil; Andere wollen καὶ ἐρη δέ ergänzen. — 25) Warum das Adj.? — 26) Warum der Conj.? — 27) sc. τῶν ὀπισθοφυλάκων. — 28) auch

von den zu bleiben Befehligen. — 29) ἐνταῦθα δὴ mit Nachdruck voran gestellt, als ob der Vordersatz mit ἐπεὶ begonnen. — 30) s. Lex. 2). — 31) sc. αὐτούς. — 32) wie in den Gebirgsgegenden. — 33) hinreichend, passend. — 34) in die Hände aufnehmen, zum Handgemenge, Kampf in der Nähe. — 35) adverb. Acc. wie τοῦ μπαλιν, nach der Gegenseite, s. K. §. 483, An. 2. — 36) ὅτι mit welchem Unterschiede von ὥς s. II. 2, 12, 84). — 37) sc. τὰυτα. — 38) s. τιρώσκω. — 39) φανεροί s. I. 9, 11, 26). — 40) nämlich von den Leuten des Cheirisophos. — 41) Die Comparison der Adv. s. B. §. 115, 6. — 42) als die Schicklichkeit, d. h. als es nöthig

προϊόντες ὕστερον ⁴³⁾ τῶν μετὰ Ξενοφῶντος διέβησαν πάλιν ⁴⁴⁾· καὶ ἐτρώθησάν τινες καὶ τούτων.

IV. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, συνταξάμενοι ἀμφὶ μέσον ἡμέρας 1 ἐπορεύθησαν διὰ τῆς Ἀρμενίας πεδίον ⁴⁵⁾ ἅπαν καὶ λείους γηλόφους οὐ μείον ἢ πέντε παρασάγγας· οὐ γὰρ ἦσαν ἐγγὺς ⁴⁶⁾ τοῦ ποταμοῦ κῶμαι διὰ τοὺς πολέμους τοὺς πρὸς τοὺς Καρδούχους. Εἰς δὲ ἣν ἀφίκοντο κώμην ⁴⁷⁾, μεγάλη τε ἦν καὶ 2 βασιλείον [τε] εἶχε τῷ σατραπῇ ⁴⁸⁾ καὶ ἐπὶ ταῖς πλείσταῖς οἰκίαις τύρσεις ἐπῆσαν· ἐπιτήδεια δ' ἦν δαψιλῇ. Ἐντεῦθεν 3 δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, μέχρως ὑπερῆλθον τὰς πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ ⁴⁹⁾. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Τηλεβόαν ποταμόν. Οὗτος δ' ἦν μέγας μὲν οὐ, καλὸς δέ· κῶμαι δὲ πολλαὶ περὶ τὸν ποταμόν ἦσαν. Ὁ δὲ 4 τόπος οὗτος Ἀρμενία ἐκαλεῖτο ἢ πρὸς ἐσπέραν. Ὑπαρχος δ' ἦν αὐτῆς Τηρίβαζος ὁ καὶ βασιλεὶ φίλος γενόμενος· καὶ ὁπότε παρείη ⁵⁰⁾, οὐδεὶς ἄλλος βασιλέα ἐπὶ τὸν ἵππον ἀνέβαλλεν. Οὗτος προσήλασεν ἱππέας ἔχων, καὶ προπέμψας ἐρμη- 5 νέα εἶπεν ⁵¹⁾ ὅτι βούλοιο διαλεχθῆναι τοῖς ἄρχουσι. Τοῖς δὲ στρατηγοῖς ἔδοξεν ἀκοῦσαι· καὶ προσελθόντες εἰς ἐπήκοον ⁵²⁾ ἡρώτων τί θέλοι. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι σπείδασθαι ⁵³⁾ βούλοιο 6 ἐφ' ᾧ ⁵⁴⁾ μήτε αὐτὸς ⁵⁵⁾ τοὺς Ἕλληνας ἀδικεῖν μήτ' ἐκείνους καίειν τὰς οἰκίας, λαμβάνειν τε τὰ ἐπιτήδεια, ὅσων δέοιτο ⁵⁶⁾. Ἐδοξε ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς καὶ ἐσπείδαντο ἐπὶ τούτοις.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τρεῖς διὰ πεδίου, παρα- 7 σάγγας πεντεκαίδεκα· καὶ Τηρίβαζος παρηκολούθει ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἀπέχων ὥς ⁵⁷⁾ δέκα σταδίους· καὶ ἀφίκοντο

war. — 43) später. — 44) gingen wieder durch, d. h. zurück durch den Fluss.

Cap. IV. §. 1. 45) πεδίον zu ἐπορεύθησαν wie ἵεναι ὁδόν, Acc. des räumlichen Obj., s. K. §. 480. M. 409, 4. R. p. 483, a). — 46) ἐγγὺς mit Gen. s. II. 4, 1, 64). — 47) der relat. Satz hat das Nomen des Hauptsatzes an sich gezogen, s. B. §. 143, 4. — 48) Dat. commodi statt eines Genit. s. B. §. 133, An. 3. M. §. 389, g. K. §. 503. An. — 49) der Eigennamen

ist bei ποταμοῦ adjectivisch zu fassen, s. II. 4, 13, 34). — 50) der Opt. im temporellen Satze für die unbestimmte Frequenz, s. I. 5, 1, 55). — 51) er liess sagen, wie oben ἔλεγε, I. 3, 8, 45). — 52) s. III. 3, 1, 72). — 53) s. σπένδω, Med. — 54) ἐπὶ zur Angabe der Bedingung s. IV. 2, 18, 83). — 55) Warum der Nom. beim Inf. s. I. 9, 20, *). — 56) δεῖσθαι, mit Gen. s. B. §. 132, 5, 2). K. §. 453, b. R. p. 525, 4. — 57) ὥς, s. oben IV. 3, 1, 18). —

εἰς βασιλεία καὶ κώμας πέριξ πολλάς, πολλῶν τῶν ἐπιτη-
8 δείων⁵⁸) μεστάς. Στρατοπεδευομένων δ' αὐτῶν γίγνεται τῆς
νυκτός⁵⁹) χιὼν πολλή· καὶ ἔωθεν⁶⁰) ἔδοξε διασκηνηῖσαι τὰς
τάξεις καὶ τοὺς στρατηγούς κατὰ τὰς κώμας· οὐ γὰρ ἐώρων
πολέμιον οὐδένα καὶ ἀσφαλὲς ἔδοκει εἶναι διὰ τὸ πλήθος
9 τῆς χιόνος. Ἐνταῦθα εἶχον πάντα [τὰ ἐπιτήδεια] ὅσα ἐστὶν
ἀγαθὰ, ἱερεῖα⁶¹), σῖτον, οἶνους παλαιούς εὐώδεις, ἀσταφί-
δας, ὅσπρια παντοδαπά. Τῶν δὲ ἀποσκευασμένων⁶²) τινὲς
ἀπὸ τοῦ στρατοπέδου ἔλεγον ὅτι κατίδοιεν στρατεύμα καὶ
10 νύκτωρ πολλὰ πυρὰ φαίνοιτο. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς
οὐκ⁶³) ἀσφαλὲς εἶναι διασκηνοῦν, ἀλλ' συναγαγεῖν τὸ στρα-
τεύμα πάλιν. Ἐντεῦθεν συνῆλθον· καὶ γὰρ ἔδοκει διαιθριά-
11 ζειν⁶⁴). Νυκτερευόντων δ' αὐτῶν ἐνταῦθα ἐπιπίπτει χιὼν
ἄπλετος, ὥστε⁶⁵) ἀπέκρουσε καὶ τὰ ὅπλα καὶ τοὺς ἀνθρώπους
κατακειμένους· καὶ τὰ ὑποζύγια συνεπέδησεν⁶⁶) ἡ χιὼν· καὶ
πολὺς ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι⁶⁷)· κατακειμένων⁶⁸) γὰρ ἀλει-
νὸν⁶⁹) ἦν ἡ χιὼν ἐπιπεπτωκυῖα⁷⁰), ὅτῳ μὴ παραρῶνείη⁷¹).
12 Ἐπεὶ δὲ Ξενοφῶν ἐτόλμησε γυμνὸς ἀναστὰς σχίζειν ξύλα, τάχα
ἀναστὰς τις καὶ ἄλλος ἐκείνου ἀφελόμενος⁷²) ἔσχizen. Ἐκ δὲ
13 τούτου καὶ οἱ ἄλλοι ἀναστάντες πῦρ ἔκαιον καὶ ἐχρίοντο· πολὺ
γὰρ ἐνταῦθα εὗρισκον τὸ χρῖσμα⁷³), ᾧ ἐχρῶντο ἀντ' ἐλαίου,
σύειον καὶ σηδάμινον καὶ ἀμυγδάλινον ἐκ τῶν πικρῶν⁷⁴)

58) Gen. der Fülle, s. I. 10, 12, 70). — 59) die Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, 30). — 60) von Morgen her, d. h. bei Tagesanbruch. — 61) ἱερεῖον, Schlachtvieh, insofern die Griechen von jedem geschlachteten Thiere einen Theil der Gottheit weihten. — 62) ἀποσκευασμένοι, s. Lex. Pass. — 63) οὐκ beim Inf. in der orat. obl. im Sinne der graden Rede, s. R. §. 148, 2, d. vergl. II. 2, 1, 37), u. III. 5, 16, 87). — 64) s. διαιθριάζειν; Andere übersetzen: sub dio agere u. lesen συναιθριάζειν. — 65) Warum ὥστε mit Ind. s. I. 1, 8, 44) u. I. 7, 7, 86). — 66) συμπεδάω, fesseln, erstarren machen. — 67) der Inf. als nähere Bestimmung des Substant.

ὄκνος, wie oben II. 4, 3: φόβος στρατεύειν, s. B. §. 140, 3; oder vielmehr ist der Inf. Subj. u. das Substant. Prädikat, vergl. III. 1, 13, 71). — 68) Gen. abs. Part. ohne Subj. s. I. 4, 12, 11), u. I. 8, 18, 19). — 69) erwärmend; das Adj. im Neutr. Sing. als Prädikat auf ein Subst. fem. gen. bezogen, s. II. 5, 9, 39). — 70) ἐπιπίπτω. — 71) s. παραρῶνείω; was liegt in dem Opt. des relat. Satzes? s. II. 5, 32, 48); u. warum μή? — 72) sc. τὴν ἀξίνην; ἀφαιρείσθαι hat als Verb. der Beraubung gewöhnlich die beiden Obj. im Acc., wird aber auch, wie hier, mit dem Gen. der Person u. Acc. der Sache, u. umgekehrt konstruirt, s. R. p. 489. M. §. 418, An. K. §. 487, g. — 73) Salböl. — 74) sc. ἀμυγδα-

καὶ τερεβλινθινον. Ἐκ δὲ τῶν αὐτῶν τούτων ⁷⁵⁾ καὶ μύρον ⁷⁶⁾ εὐρίσκετο.

Μετὰ ταῦτα ἐδόκει πάλιν διασηνητέον εἶναι [εἰς τὰς 14
κώμας] εἰς στέγας. Ἐνθα δὴ οἱ στρατιῶται σὺν πολλῇ κραυγῇ
καὶ ἡδονῇ ἤσαν ἐπὶ τὰς στέγας καὶ τὰ ἐπιτήδεια· ὅσοι δέ,
ὅτε τὸ πρότερον ⁷⁷⁾ ἀπῆσαν, τὰς οἰκίας ἐνέπρησαν ⁷⁸⁾, ὑπὸ
τῆς αἰθρίας δίκην ἐδίδοσαν ⁷⁹⁾, κακῶς σκηνοῦντες. Ἐντεῦθεν 15
ἔπεμψαν τῆς νυκτὸς Δημοκράτην Τεμενίτην, ἄνδρα δόντες ⁸⁰⁾,
ἐπὶ τὰ ὄρη, ἔνθα ἔφασαν οἱ ἀποσκεδαννύμενοι ⁸¹⁾ καθορᾶν
τὰ πυρά· οὗτος γὰρ ἐδόκει καὶ πρότερον πολλὰ ἤδη ἀλη-
θεῦσαι ⁸²⁾ τοιαῦτα, τὰ ὄντα ⁸³⁾ τε ὡς ὄντα καὶ τὰ μὴ ⁸⁴⁾ ὄντα
ὡς οὐκ ὄντα. Πορευθεῖς ⁸⁵⁾ δὲ τὰ μὲν πυρά οὐκ ἔφη ⁸⁶⁾ 16
ιδεῖν, ἄνδρα δὲ συλλαβὰν ἤκεν ἄγων ἔχοντα τόξον Περσικὸν
καὶ φαρέτρην καὶ δάγκριον οἶανπερ καὶ αἱ Ἀμαζόνες ἔχουσιν.
Ἐρωτώμενος δὲ [τὸ] ⁸⁷⁾ ποδαπὸς εἴη, Πέρσης ⁸⁸⁾ μὲν ἔφη 17
εἶναι, πορεύεσθαι δ' ἀπὸ τοῦ Τηριβάζου στρατεύματος, ὅπως ⁸⁹⁾
ἐπιτήδεια λάβοι. Οἱ δ' ἡρώτων αὐτὸν τὸ στράτευμα ⁹⁰⁾ ὅπο-
σον τε εἴη καὶ ἐπὶ τίνι ⁹¹⁾ συνειλεγμένον. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι 18
Τηριβάζος εἴη, ἔχων τήν τε ἑαυτοῦ δύναμιν καὶ μισθοφόρους
Χάλυβας καὶ Ταόχους· παρεσκευάσθαι δὲ αὐτὸν ⁹²⁾ ἔφη, ὡς ⁹³⁾
ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους ἐν τοῖς στενοῖς, ἥπερ μοναχῇ ⁹⁴⁾
εἴη πορεία, ἐνταῦθα ἐπιδησόμενον ⁹⁵⁾ τοῖς Ἑλλησιν. Ἀκού- 19
σας τοῖς στρατηγοῖς ταῦτα ἔδοξε τὸ στράτευμα συναγαγεῖν·
καὶ εὐθύς, φύλακας καταλιπόντες καὶ στρατηγὸν ἐπὶ τοῖς
μένουσι Σοφαίνετον Στυμφάλιον, ἐπορεύοντο, ἔχοντες ἡγε-

λῶν. — 75) ἐκ kausal vom Stoffe: aus eben diesen Bestandtheilen; s. K. §. 519, 3), e). — 76) wohlriechendes Pflanzen-Oel, Duftöl. — 77) Adverb. Acc. mit Artikel s. I. 10, 10, 67). — 78) s. *πύρρημι*; der Aor. im Sinne des Plusqu. — 79) empfangen von dem freien Himmel ihre Strafe. — 80) mitgebend. — 81) s. oben §. 9. — 82) bewahrheiten, mit Wahrheit berichten. — 83) das Seyende, Wirkliche. — 84) *μή* im verkürzten relat. Satze s. B. §. 148, f. vergl. II. 2, 14, 94), u. II. 6, 26, 94). — 85) hingegangen sc. u. zurückgekehrt. — 86) s. I. 3, 1, 92). — 87) Der Artikel *τό*, der auf diese

Weise gerne bei Fragen an einen Unbekannten steht, ist als Acc. zu fassen: in Ansehung dessen etc. — 88) Warum der Nom. beim Inf.? — 89) *ὅπως* final; warum mit Opt.? — 90) Das Subj. des abhängigen Satzes als Obj. des Hauptsatzes s. I. 6, 5, 82). — 91) *ἐπὶ τίνι*, s. B. p. 421, vergl. II. 4, 5, 94), u. III. 1, 4, 70). — 92) dass er sich gerüstet habe. — 93) *ὡς* zu dem folgenden *ἐπιδησόμενον*, Absicht als Vorstellung eines Andern, s. I. 1, 3, 22). — 94) eigentlich adverb. femin. Dat.: wo nur allein; über die Bildung dieser Adv. s. B. §. 116, 9, An. 5. — 95) *ἐπιδησόμενον* im Med. mit Dat.

- 20 μόνᾳ τὸν ἄλόντα⁹⁶⁾ ἄνθρωπον. Ἐπειδὴ δὲ ὑπερέβαλον⁹⁷⁾ τὰ ὄρη, οἱ πελτασταὶ προϊόντες καὶ κατιδόντες τὸ στρατόπεδον οὐκ ἔμειναν⁹⁸⁾ τοὺς ὀπλίτας, ἀλλ' ἀνακραγόντες ἔθενον
 21 ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ δὲ βάρβαροι ἀκούσαντες τὸν θόρυβον οὐχ ὑπέμειναν, ἀλλ' ἔφηνον· ὅμως⁹⁹⁾ δὲ [καὶ] ἀπέθανόν τινες τῶν βαρβάρων καὶ ἵπποι ἤλωσαν¹⁰⁰⁾ εἰς¹⁾ εἴκοσι, καὶ ἡ σκηνὴ ἡ Τηριβάζου ἔάλω²⁾ καὶ ἐν αὐτῇ κλῖναι ἀργυρόποδες καὶ ἐκπώματα καὶ οἱ ἀρτοκόποι³⁾ καὶ [οἱ] οἰνοχόοι
 22 φάσκοντες⁴⁾ εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ἐπύθοντο ταῦτα οἱ τῶν ὀπλιτῶν στρατηγοί, δοκεῖ αὐτοῖς ἀπιέναι τὴν ταχίστην⁵⁾ ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, μὴ τις ἐπίθεσις γένοιτο⁶⁾ τοῖς καταλελειμμένοις. Καὶ εὐθὺς ἀνακαλεσάμενοι τῇ σάλπιγγι ἀπήρσαν καὶ ἀφίκοντο αὐθημερὸν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.
- 1 V. Τῇ δ' ὕστεραία ἐδόκει πορευτέον⁷⁾ εἶναι ὅπη⁸⁾ δύναιντο τάχιστα, πρὶν⁹⁾ συλλεγῆναι τὸ στράτευμα πάλιν καὶ καταλαβεῖν τὰ στενά. Συνσκευασάμενοι δ' εὐθὺς ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς ἡγεμόνας ἔχοντες πολλούς· καὶ αὐθημερὸν ὑπερβαλόντες τὸ ἄκρον ἐφ' ᾧ ἔμελλεν ἐπιτίθεσθαι¹⁰⁾ Τηριβάζος κατεστρατοπεδεύσαντο. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταδμοὺς ἐρήμους τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμόν¹¹⁾· καὶ διέβαινον αὐτὸν βρεχόμενοι πρὸς τὸν ὀμφαλόν. Ἐλέγοντο δὲ αὐτοῦ αἱ πηγαὶ οὐ¹²⁾ πρόσω
 3 εἶναι. Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς καὶ πεδίου σταδμοὺς τρεῖς, παρασάγγας [πεντεκαί] δέκα. Ὁ δὲ τρίτος¹³⁾ ἐγένετο χαλεπὸς καὶ ἄνεμος βορρῶς¹⁴⁾ ἐναντίος¹⁵⁾ ἔπνευ, παν-

s. II. 4, 3, 81). — 96) s. ἀλίσκομαι. — 97) den Aor. ziehen wir dem hier vorkommenden Imperf. vor, da sie doch wohl nicht im Hinaufsteigen (Imperf.), sondern nachdem sie die Berge überschritten (Aor.), das feindliche Lager erblickten. — 98) μένω, trans. mit Acc. — 99) gleichwol. — 100) s. N. 96). — 1) εἰς zur Angabe des quantitativen Ziels, s. I. 8, 5, 53). — 2) s. ἀλίσκομαι. — 3) Andere lesen: ἀρτοποιοί; der Nom. zu φάσκοντες. — 4) Die Bedeutung von φάσκω s. B. §. 109, 2. — 5) adverb. Acc. s. III. 3, 16, 26). — 6) μὴ final, nach dem Praes. hist.

mit Opt. u. nicht, wie Einige noch lesen, mit Conj. γένηται; eigentlich ist μὴ als Fragwort zu fassen: ob nicht, abhängig von einem ausgelassenem Verbo der Besorgniss oder Ungewissheit, vergl. I. 8, 24, 53). — 7) Ueber die Adj. verb. s. I. 4, 18, 47). — 8) Andere lesen ἦ: wie sie am schnellsten könnten, so schnell als möglich. — 9) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 10) sc. αὐτοῖς, s. N. 95). — 11) ποταμός mit dem adject. Eigennamen, s. II. 4, 13, 34). — 12) Warum οὐ beim Inf.? s. II. 2, 1, 37). — 13) sc. σταδμός. — 14) βορρῶς attisch für βορέας, als Apposition. — 15) Adj.

τάπασιν ἀποκαίων¹⁶⁾ πάντα, καὶ πηγνὺς¹⁷⁾ τοὺς ἀνθρώπους. Ἐνθα δὴ τῶν μάντεων τις εἶπε σφαγιασάσθαι τῷ ἀνέμῳ⁴ καὶ σφαγιάζεται· καὶ πᾶσι δὴ περιφανῶς ἔδοξε λῆξαι¹⁸⁾ τὸ χαλεπὸν τοῦ πνεύματος. Ἦν δὲ τῆς χιόνος τὸ βάθος ὀργυιὰ· ὥστε¹⁹⁾ καὶ τῶν ὑποζυγίων καὶ τῶν ἀνδραπόδων πολλὰ ἀπώλετο καὶ τῶν στρατιωτῶν ὥς²⁰⁾ τριάκοντα. Διεγένοντο δὲ τὴν 5 νύκτα πῦρ καίοντες· ξύλα δ' ἦν ἐν τῷ σταθμῷ πολλά· οἱ δὲ ὁψὲ προσιόντες ξύλα οὐκ εἶχον. Οἱ οὖν πάσαι ἦκοντες²¹⁾ καὶ πῦρ καίοντες οὐ προσέεισαν²²⁾ πρὸς τὸ πῦρ τοὺς ὑψίζοντας, εἰ μὴ μεταδοῖεν αὐτοῖς πυρούς ἢ ἄλλο εἶτι ἔχοιεν βρωτόν²³⁾. Ἐνθα δὴ μετεδίδοσαν ἀλλήλοις ὧν²⁴⁾ εἶχον ἕκαστοι. 6 Ἐνθα δὲ τὸ πῦρ ἐκαίετο διατηρομένης τῆς χιόνος βόθροι ἐγίνοντο μεγάλοι ἔστε ἐπὶ τὸ δάπεδον· οὗ²⁵⁾ δὴ παρῆν²⁶⁾ μετρεῖν τὸ βάθος τῆς χιόνος.

Ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν ὅλην ἐπορεύοντο διὰ 7 χιόνος· καὶ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐβουλιμιάσαν²⁷⁾. Ξενοφῶν δ' ὀπισθοφυλακῶν καὶ καταλαμβάνων τοὺς πίπτοντας τῶν ἀνθρώπων ἡγνόει ὅτι τὸ πάθος εἴη. Ἐπειδὴ δὲ εἰπέ⁸ τις αὐτῷ τῶν ἐμπεύρων ὅτι σαφῶς βουλιμιῶσι κἂν τι φάγωσιν²⁸⁾ ἀναστήσονται, παριῶν²⁹⁾ ἐπὶ τὰ ὑποζύγια, εἴ³⁰⁾ πού τι ὀρώη³¹⁾ βρωτόν, διεδίδου³²⁾ καὶ διέπεμπε διδόντας³³⁾ τοὺς δυναμένους παρατρέχειν τοῖς βουλιμιῶσιν. Ἐπειδὴ δὲ τι ἐμφάγοιεν³⁴⁾, ἀνίσταντο καὶ ἐπορεύοντο. Πορευομένων 9 δὲ Χειρίσοφος μὲν ἀμφὶ³⁵⁾ κνέφας πρὸς κώμην ἀφικνεῖται καὶ ὕδροφορούσας ἐκ τῆς κώμης γυναικας καὶ κόρας πρὸς τῇ

für Adv. s. I. 5, 14, 43). —

16) ἀποκαίω, frigore adurere, durch Kälte verzehren. — 17) s. πήγνυμι. — 18) λήγω, intrans.: s. Lex. 2). — 19) ὥστε mit Indic. s. I. 7, 7, 86). — 20) ὥς bei Zahlen s. IV. 3, 1, 18). — 21) ἦζω, mit Perf.-Bedeutung, s. I. 4, 13, 13). — 22) s. πρόσημι. — 23) Andere lesen: ἄλλο τι ὧν ἔχοιεν βρωτῶν; über εἶτι s. B. p. 434. — 24) Attract. für τούτων ἅ, s. I. 9, 14, 46). — 25) οὗ, adverb. Rel. — 26) παρ-εστι s. B. p. 449. — 27) βουλιμιάω, vor Heisshunger umfallen. — 28) s. ἐσθίω; was liegt im

Aor. Conj. des hypoth. Satzes?

s. I. 4, 15, 28). — 29) nebenher (dem Zuge) gehend. — 30) εἰ oft elliptisch, sc. πειρώμενος, s. IV. 1, 8, 41). — 31) über den attischen Opt. s. B. §. 105, An. 4. — 32) sc. τοῖς δυναμένοις παρατρέχειν; über die Imperf.-Form s. B. §. 107, An. I. 6. — 33) als Gebende, substant. für δάσοντας, s. M. §. 504, 3. — 34) Was liegt in dem Opt. des temporellen Satzes? s. I. 5, 1, 55). — 35) ἀμφὶ in temporeller Beziehung zur Angabe einer ungefähren Zeitbestimmung, mit Acc.: um, gegen, s. K. §. 529, III. 2).

κρήνη³⁶⁾ καταλαμβάνει ἔμπροσθεν τοῦ ἔρύματος³⁷⁾. Αὐταὶ
 10 ἡρώτων αὐτοὺς τίνες³⁸⁾ εἶεν. Ὁ δ' ἐρμηνεὺς εἶπε Περσιστὶ
 ὅτι παρὰ³⁹⁾ βασιλέως πορεύονται πρὸς τὸν σατράπην. Αἱ
 δὲ ἀπεκρίναντο ὅτι οὐκ ἐνταῦθα εἴη, ἀλλ' ἀπέχει⁴⁰⁾ ὅσον⁴¹⁾
 παρασάγγην. Οἱ δ', ἐπεὶ ὁψὲ ἦν, πρὸς τὸν κωμάρχην συν-
 11 εισέρχονται εἰς τὸ ἔρυμα σὺν ταῖς ὑδροφόροις. Χειρίσοφος
 μὲν οὖν καὶ ὅσοι ἐδυνήθησαν⁴²⁾ τοῦ στρατεύματος ἐνταῦθα
 ἐστρατοπεδεύσαντο, τῶν δ' ἄλλων στρατιωτῶν οἱ μὴ⁴³⁾ δυ-
 νάμενοι [διατελέσαι] ἐν τῇ ὁδῷ⁴⁴⁾ ἐννυκτέρευσαν ἄσιτοι καὶ
 ἄνευ πυρός· καὶ ἐνταῦθά τινες ἀπώλονται τῶν στρατιωτῶν.
 12 Ἐφείποντο δὲ τῶν πολεμίων συνειλεγμένοι τινὲς καὶ τὰ μὴ
 δυνάμενα τῶν ὑποζυγίων ἥρπαζον καὶ ἀλλήλοις ἐμάχοντο περὶ
 αὐτῶν. Ἐλείποντο δὲ καὶ τῶν στρατιωτῶν οἳ τε διεφθαρ-
 μένοι⁴⁵⁾ ὑπὸ τῆς χιόνος τοὺς ὀφθαλμοὺς οἳ τε ὑπὸ τοῦ
 13 ψύχους τοὺς δακτύλους τῶν ποδῶν ἀποσεσηπότες⁴⁶⁾. Ἦν
 δὲ τοῖς μὲν ὀφθαλμοῖς ἐπικούρημα τῆς χιόνος⁴⁷⁾ εἴ τις μέλαν
 τι ἔχων πρὸ τῶν ὀφθαλμῶν πορεύοιτο, τῶν δὲ ποδῶν⁴⁸⁾ εἴ
 τις κινοῖτο καὶ μηδέποτε ἡσυχίαν ἔχοι καὶ εἰς⁴⁹⁾ τὴν νύκτα
 14 ὑπολύοιτο⁵⁰⁾. Ὅσοι δὲ ὑποδεδεμένοι⁵¹⁾ ἐκοιμῶντο, εἰσεδύοντο
 εἰς τοὺς πόδας οἱ ἱμάντες καὶ τὰ ὑποδήματα περιεπήγνυντο⁵²⁾.
 καὶ γὰρ ἦσαν, ἐπειδὴ ἀπέλιπε⁵³⁾ τὰ ἀρχαῖα ὑποδήματα, καρ-
 βάτιναι⁵⁴⁾ αὐτοῖς πεποιημέναι ἐκ τῶν νεοδάρτων⁵⁵⁾ βοῶν.
 15 Διὰ τὰς τοιαύτας οὖν ἀνάγκας⁵⁶⁾ ὑπελείποντό τινες τῶν

— 36) an dem Brunnen, sc. des Dorfes. — 37) vor der Mauer des Dorfes. — 38) τίς auch, in der indirecten Frage, s. III. 1, 6, 41). — 39) παρὰ mit Gen, drückt die Entfernung aus der Nähe eines Gegenstandes aus, wie das französ.: de chez quelqu'un, s. II. 3, 17, 92). — 40) Uebergang in die grade Rede, s. I. 9, 28, 4). — 41) ὅσον, s. I. 8, 6, 57). — 42) vermochten, d. h. fortzukommen. — 43) Warum μὴ? s. II. 2, 14, 94), u. II. 6, 26, 94). — 44) Lassen wir διατελέσαι gelten, so ist wohl die Leseart: τὴν ὁδόν, vorzuziehen, ohne dasselbe aber bildet ἐν τῇ ὁδῷ einen besseren Gegensatz zu dem Vorhergehenden. — 45) διαφθίρω, dass Pass. mit dem Ob-

jects-Acc. des Act., wie II. 6, 1, 82). — 46) ἀποσήπω. — 47) Objects-Gen.: gegen den Schnee. — 48) der Gen. statt des zu erwartenden Dat. — 49) εἰς in temporeller Beziehung zur Angabe der Zeitdauer (bis zum Ende eines bestimmten Zeitabschnitts): auf, für, wie εἰς τὴν ὑστεραίαν, s. K. §. 523, 2), b). R. p. 495; vergl. III. 1, 3, 21). — 50) ὑπολύω, im Med. sich die Sohlen losbinden. — 51) ὑποδέω; mit unterbundenen Sohlen. — 52) Die Plur.-Form beim Neutr. Plur. s. K. §. 369, b. vergl. I. 7, 17, 21). — 53) ἀπολείπω, intransit.: deficere, s. Lex. 6), b); Andere lesen ἐπέλιπε. — 54) Schnhe von ungegerbtem Leder. — 55) frisch abgezogen. — 56) Beschwerden. —

στρατιωτῶν· καὶ ἰδόντες μέλαν τι χωρίον⁵⁷⁾ διὰ τὸ ἐκλελοι-
πέναι⁵⁸⁾ αὐτόθιν τὴν χιόνα εἵκαζον τετηκέναι⁵⁹⁾· καὶ ἐτετήκει
διὰ κρήνην τινά, ἣ πλησίον ἦν ἀτμίζουσα ἐν νάπη. Ἐνταῦθ'
ἐκτραπόμενοι ἐκάθηντο καὶ οὐκ ἔφασαν⁶⁰⁾ πορεύεσθαι⁶¹⁾.
Ὁ δὲ Ξενοφῶν, ἔχων (τοὺς⁶²⁾) ὀπισθοφύλακας, ὥς ἦσθετο⁶³⁾, 16
ἔδειτο⁶⁴⁾ αὐτῶν πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ μὴ ἀπολείπεσθαι,
λέγων ὅτι ἔπονται πολλοὶ πολέμοι συνειλεγμένοι· καὶ τελευ-
τῶν ἐχάλεπαινευ. Οἱ δὲ σφάττειν⁶⁵⁾ ἐκέλευον· οὐδὲ⁶⁶⁾ γὰρ
ἂν δύνασθαι⁶⁷⁾ πορευθῆναι. Ἐνταῦθα ἔδοξε κράτιστον εἶναι
τοὺς ἐπομένους πολεμίους φοβῆσαι⁶⁸⁾, εἴ τις⁶⁹⁾ δύναιτο, 17
μὴ ἐπιπέσοιεν⁷⁰⁾ τοῖς κάμνουσι. Καὶ ἦν μὲν σκότος ἦδη, οἱ
δὲ προσήεσαν πολλῷ θορύβῳ, ἀμφὶ ὧν⁷¹⁾ εἶχον διαφερό-
μενοι. Ἐνθα δὴ οἱ μὲν ὀπισθοφύλακες, ἅτε ὑγραινόντες, ἐξα- 18
ναστάντες ἔδραμον εἰς τοὺς πολεμίους· οἱ δὲ κάμνοντες, ἀνα-
κραγόντες ὅσον⁷²⁾ ἐδύναντο μέγιστον, τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ
δόρατα ἔκρουσαν. Οἱ δὲ πολέμοι δειδαντες ἦκαν⁷³⁾ ἑαυτοὺς
κατὰ⁷⁴⁾ τῆς χιόνος εἰς τὴν νάπην, καὶ οὐδεὶς ἔτι οὐδαμοῦ
ἐφθίγγετο.

Καὶ Ξενοφῶν μὲν καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, εἰπόντες τοῖς ἀσθε- 19
νοῦσιν ὅτι τῇ ὑστεραίᾳ ἤξουσιν⁷⁵⁾ τινες ἐπ' αὐτούς*), πο-
ρευόμενοι⁷⁶⁾, πρὶν⁷⁷⁾ τέτταρα στάδια διελθεῖν, ἐντυγχάνουσιν
ἐν τῇ ὁδῷ ἀναπαυομένοις ἐπὶ⁷⁸⁾ τῆς χιόνος τοῖς στρατιώταις

57) s. Lex. 1). — 58) ἐκλείπω, in-
trans. : s. Lex. 2); über den Inf.
mit Artikel u. Präpos. s. II. 4,
3, 78). — 59) sc. αὐτήν. — 60) wei-
geren sich, s. I. 3, 1, 92). —
— 61) Inf. Praes. für's Fut. s. I.
3, 7, 41) u. II. 3, 27, *). —
62) τοὺς fehlt bei Andern. —
63) s. αἰσθάνομαι. — 64) δεῖσθαι
mit Gen. s. I. 5, 14, 45). — 65) sc.
ἐαυτούς. — 66) οὐδέ beim Inf.
s. II. 2, 1, 37). — 67) ἂν beim
Inf. s. I. 9, 8, 20). — 68) in
Schrecken setzen, abschrecken,
verbunden mit dem Begriffe des
Verhinderns, Verhütens; daher
mit folgendem μή, s. II. 2, 16, 100).
— 69) τις, s. III. 3, 3, 82). —
70) s. ἐπιπίπτω; Andere lesen
ἐπιτοίεν; warum der Opt.? —
71) ὧν, Attract. für τούτων &
s. oben N. 24). — 72) ὅσον gleich

als Verstärkung des Superl.: so
laut sie könnten, s. K. §. 352, 1 u. 2.
B. p. 445. — 73) s. ἦμι. — 74) κατὰ
mit Gen.: von, oder über — herab,
desuper, s. B. p. 422. K. §. 526,
1, b). R. p. 538, vergl. IV. 7,
14, 23) u. IV. 2. 17, 81). —
75) der Ind. Fut. im object. Satze,
um das Ausgesagte als ein mit
Gewissheit Erkanntes, als wirk-
liche Thatsache darzustellen, s. K.
§. 641. — *) ἐπὶ mit Acc. kau-
sal, zur Angabe des Zweckes;
zu, nach, mit dem Nebenbegriffe
des Holens, vergl. V. 1, 6, *). —
76) d. h. Xenoph. mit den Sei-
nigen. — 77) πρὶν mit Inf. s. I.
8, 19, 29). — 78) ἐπὶ mit Gen.
zur Angabe des ruhigen Verwei-
lens auf einem Gegenstande: auf,
während der Dat. mehr den Be-
griff von: an u. bei, mitumfasst,

ἐγκεκαλυμμένοις⁷⁹⁾, καὶ οὐδὲ φυλακὴν οὐδεμίαν καθεισθήκει⁸⁰⁾. καὶ ἀνίστασαν⁸¹⁾ αὐτούς. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι οἱ ἔμπροσθεν
 20 οὐχ ὑποχωροῖεν. Ὁ δέ, παριῶν καὶ παραπέμπων τῶν πελ-
 ταστῶν τοὺς ἰσχυροτάτους, ἐκέλευε σκέψασθαι τί εἴη τὸ κω-
 λῦον⁸²⁾. Οἱ δὲ ἀπήγγελλον ὅτι ὅλον οὕτως ἀναπαύοιτο τὸ
 21 στρατεύμα. Ἐνταῦθα καὶ οἱ περὶ Ξενοφῶντα ἠύλισθησαν⁸³⁾
 αὐτοῦ ἄνευ πυρὸς καὶ ἄδειπνοι, φυλακὰς οἷας ἐδύναντο
 καταστησάμενοι. Ἐπειδὴ δὲ πρὸς⁸⁴⁾ ἡμέραν ἦν, ὁ μὲν Ξενο-
 φῶν, πέμψας πρὸς τοὺς ἀσθενοῦντας τοὺς νεωτάτους, ἀνα-
 22 στήσαντας⁸⁵⁾ ἐκέλευσεν ἀναγκάζειν⁸⁶⁾ προΐεναι. Ἐν δὲ τούτῳ
 Χειρίσοφος πέμπει τῶν ἐκ τῆς κώμης⁸⁷⁾ σκεφομένους⁸⁸⁾ πῶς
 ἔχοιεν⁸⁹⁾ οἱ τελευταῖοι. Οἱ δὲ ἄσμενοι ἰδόντες⁹⁰⁾ τοὺς μὲν
 ἀσθενοῦντας τούτοις παρέδοσαν κομίζειν⁹¹⁾ ἐπὶ τὸ στρατό-
 πεδον, αὐτοὶ δὲ ἐπορεύοντο· καὶ πρὶν εἴκοσι στάδια διεληλυ-
 23 θέναι ἤσαν πρὸς τῇ κώμῃ ἔνθα⁹²⁾ Χειρίσοφος ἠύλιζετο. Ἐπεὶ
 δὲ συνεγένοντο ἀλλήλοις, ἔδοξε κατὰ τὰς κώμας ἀσφαλὲς εἶναι
 τὰς τάξεις σκηνοῦν. Καὶ Χειρίσοφος μὲν αὐτοῦ ὑπέμεινεν,
 οἱ δὲ ἄλλοι⁹³⁾, διαλαχόντες⁹⁴⁾ ὥς ἐώρων κώμας, ἐπορεύοντο
 ἕκαστοι τοὺς ἑαυτῶν ἔχοντες.

Ἐνθα δὴ Πολυκράτης Ἀθηναῖος, λοχαγός, ἐκέλευσεν⁹⁵⁾
 24 ἀφιέναι ἑαυτόν· καὶ λαβὼν τοὺς εὐζώνους θέων ἐπὶ τὴν κώ-
 μην ἣν εἰλήκει⁹⁶⁾ Ξενοφῶν καταλαμβάνει πάντας ἔνδον τοὺς
 κωμήτας καὶ τὸν κωμάρχην· [εὐρον δὲ] καὶ πῶλους [εἰς⁹⁷⁾]
 δασμὸν βασιλεῖ τρεφομένους [ἐπτακαίδεκα⁹⁸⁾], καὶ τὴν θυγα-

s. K. §. 531, 1. — 79) s. ἐγκα-
 λύπτω. — 80) Ueber das Augm.
 temp. u. die Bedeutung des Plusqu.
 von ἵσταιμι s. B. p. 219, An. 1, 1),
 u. 223, An. 1. — 81) über das
 Imperf. mit der Bedeutung des
 Vorhabens, der Absicht zu einer
 Thätigkeit, des conatus rei fa-
 ciendae s. K. §. 382, 2; B. §. 137,
 An. 10. R. p. 566, oben. M. §. 503, 1.
 — 82) Andere schreiben κωλύον;
 doch s. B. p. 20; nach R. p. 38, β)
 ist die Quantität des υ willkühr-
 lich im Praes. u. Imperf., wenn
 die vorhergehende Silbe lang ist,
 in den abgeleiteten Temp. aber
 immer lang. — 83) s. ἀύλλομαι;
 über den pass. Aor. s. B. §. 136, 2.
 — 84) πρὸς mit Acc. in tempo-

reller Beziehung zur Angabe einer
 ungefähren Zeitbestimmung: gegen
 Anbruch des Tages, s. K. §. 536,
 III. 2). — 85) sc. αὐτούς, nach-
 dem sie dieselben etc. — 86) sc.
 αὐτούς. — 87) sc. τινάς. — 88) Was
 liegt im Part. Fut. ? s. I. 10, 6, 45).
 — 89) über ἔχειν s. II. 3, 18, 1);
 warum der Opt. ? — 90) sc. αὐ-
 τούς. — 91) Inf. des Zweckes
 s. II. 3, 22, 25). — 92) Andere
 lesen ἦ. — 93) sc. στρατηγοί. —
 94) s. διαλαγχάνω. — 95) sc. αὐ-
 τόν, i. e. Ξενοφῶντα. — 96) λαγ-
 χάνω. — 97) εἰς wird wohl mit
 Recht hier weggelassen. — 98) die
 Zahl siebzehn wird von Manchen
 für unächt gehalten, da Xenoph.,
 wie wir hernach lesen, jedem Stra-

τέρα τοῦ κωμάρχου ἐνάτην ἡμέραν⁹⁹) γεγαμημένην· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς λαγῶς¹⁰⁰) ὄρχετο¹⁾ θηράσων²⁾ καὶ οὐχ ἥλω³⁾ ἐν ταῖς κώμαις⁴⁾. Αἱ δ' οἰκίαι ἦσαν κατάγειοι, τὸ μὲν⁵⁾ στόμα⁵⁾ ὥσπερ φρέατος, κάτω δ' εὐρεῖαι· αἱ δὲ εἰσοδοὶ τοῖς μὲν ὑποξυρίοις ὀρυγνταί⁶⁾, οἱ δὲ ἄνθρωποι κατέβαινον⁷⁾ κατὰ⁸⁾ κλίμακος. Ἐν δὲ ταῖς οἰκίαις ἦσαν αἶγες, οἶες, βόες, ὄρνιθες, καὶ τὰ ἔκγονα τούτων· τὰ δὲ κτήνη πάντα χιλῶ ἔνδον ἑτρέφοντο⁹⁾. Ἦσαν δὲ καὶ πυροὶ καὶ κριθαὶ καὶ ὄσπρια καὶ²⁶ οἶνος κριθίνος ἐν κρατήρεσιν. Ἐνῆσαν δὲ καὶ αὐταὶ αἱ κριθαὶ ἰσοχειλεῖς¹⁰⁾· καὶ κάλαμοι ἐνέκειντο, οἱ μὲν μείζους, οἱ δὲ ἐλάττους, γόνατα¹¹⁾ οὐκ ἔχοντες· τούτους δ' ἔδει, ὅποτε τις²⁷ διαψῶῃ¹²⁾, λαβόντα¹³⁾ εἰς τὸ στόμα μύζειν. Καὶ πᾶν ἄκρατος ἦν, εἰ μὴ τις ὕδωρ ἐπιχέοι· καὶ μάλα ἡδὺ πόμα συμμαθόντι¹⁴⁾ ἦν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τὸν μὲν ἄρχοντα τῆς κώμης²⁸ ταύτης σύνδειπνον ἐποιήσατο καὶ θαρσύνειν αὐτὸν ἐκέλευε, λέγων ὅτι οὔτε¹⁵⁾ τῶν τέκνων στερήσειτο¹⁶⁾, τήν τε¹⁷⁾ οἰκίαν αὐτοῦ ἀντεμπλήσαντες¹⁸⁾ τῶν ἐπιτηδείων ἀπίασιν¹⁹⁾, ἦν ἄραθόν τι τῷ στρατεύματι ἐξηγησόμενος φαίνεται²⁰⁾ ἔστ'

tegen u. Lochagen ein Pferd gab u. für sich selbst eins oder einige behielt. — 99) der Acc. drückt die von der Handlung durchmessene Zeit aus: den neunten Tag, d. h. acht volle Tage, oder wie M. §. 425, d) sagt: vor neun Tagen, s. K. §. 481. — 100) λαγῶς s. d. att. zweite Declin. B. §. 37. — 1) οἶχομαι mit Perf.-Bedeutung, wie mehrere andere Verb. s. K. §. 380. vergl. I. 4, 13, 13). — 2) Part. Fut. s. I. 10, 6, 45). — 3) ἄλίσκομαι. — 4) da nur von einem eingenommenen Dorfe die Rede war, so wird ἐντὸς τῆς κώμης oder ἐν τοῖς κωμήταις zu lesen vorgeschlagen. — 5) Acc.: an dem Eingang (waren sie) ὥσπερ sc. στόμα φρέατος, einer Cisterne; über den Acc. s. I. 7, 15, 15). — 6) Adj. verb. zu ὀρύσσω. — 7) Warum das Imperf.? — 8) κατὰ mit Gen. s. oben N. 74); Andere lesen ἐπὶ mit Gen.; noch Andere: κατὰ κλίμακας, per singulas scalas. — 9) Andere: ἐτρέφετο; über den Plur. s. I. 7, 17, 21). — 10) Gerstenkörner oben schwim-

mend (dem Rande gleich). — 11) Knoten, Absätze. — 12) die Bedeutung des Opt. im temporellen Satze s. I. 5, 1, 55). — 13) Wovon hängt der Acc. ab? — 14) s. Lex. συμμαθάνω. — 15) οὔτε im Sinne der graden Rede, s. II. 2, 1, 37). — 16) Das Fut. Med. wird hier, wie bei einigen andern Verb. noch immer als Pass. aufgefasst, nach B. §. 113, 5. M. §. 496, An. 4. R. p. 553, An. 1; allein das Fut. u. der Aor. Med. haben immer nur reflexive oder intransitive Bedeutung, indem für die passive besondere Formen bestehen, s. K. §. 344, 3. — 17) der positive Satz wird durch τέ mit dem negativen οὔτε verbunden, s. K. §. 620, 3; vergl. II. 2, 8, 71). — 18) ἀντεμπλήμηναι, dafür, d. h. zur Belohnung anfüllen. — 19) Das Praes. in der Bedeutung des Fut. s. II. 2, 1, 39); u. über den Uebergang in die orat. rect. s. I. 9, 28, 4). — 20) Andere: ἐξηγησόμενος, vorangegangen dem Heere; konstruiren: ἦν φαίνεται ἐξηγησόμενος τῷ στρα-

- 29 ἂν²¹⁾ ἐν ἄλλῳ ἔθνει γένωνται. Ὁ δὲ ταῦτα ὑπισχνεῖτο, καὶ φιλοφρονούμενος οἶνον²²⁾ ἔφρασεν ἔνθα ἦν κατορθωνγμένος²³⁾. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα διασκηνήσαντες οὕτως ἐκοιμήθησαν ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις πάντες οἱ στρατιῶται, ἐν φυλακῇ ἔχοντες τὸν κωμάρχην καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ ὁμοῦ ἐν ὀφθαλμοῖς. Τῇ δ' ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ Ξενοφῶν λαβὼν τὸν κωμάρχην πρὸς τὸν Χειρίσοφον ἐπορεύετο· ὅπου δὲ παρίοι²⁴⁾ κώμην, ἐτρέπετο πρὸς τοὺς ἐν ταῖς κώμαις καὶ κατελάμβανε πανταχοῦ εὐωχουμένους καὶ εὐθυμουμένους, καὶ οὐδαμόθεν ἀφίεσαν²⁵⁾
- 31 πρὶν παραθεῖν²⁶⁾ αὐτοῖς ἄριστον· οὐκ ἦν δ' ὅπου οὐ²⁷⁾ παρετίθεσαν ἐπὶ τὴν αὐτὴν τράπεζαν κρέα ἄρνια, ἐρίφεια, χοίρεια, μόσχεια, ὀρνίθια, σὺν πολλοῖς ἄρτοις τοῖς μὲν πυρίνοις, τοῖς δὲ κριθίνοις. Ὅποτε δὲ τις φιλοφρονούμενός τῳ²⁸⁾ βούλοιτο²⁹⁾ προπιεῖν, εἵλεεν ἐπὶ τὸν κρατῆρα, ἔνθεν ἐπικύψαντα³⁰⁾ ἔδει ροφουῖντα πίνειν³¹⁾ ὥσπερ βοῦν. Καὶ τῷ κωμάρχει ἐδίδοσαν³²⁾ λαμβάνειν ὅ,τι βούλοιτο. Ὁ δὲ ἄλλο μὲν οὐδὲν ἐδέχετο, ὅπου δὲ τινα τῶν συγγενῶν ἴδοι, πρὸς ἑαυτὸν αἰεὶ ἐλάμβανεν³³⁾.
- 33 Ἐπεὶ δ' ἦλθον πρὸς Χειρίσοφον, κατελάμβανον καὶ ἐκείνους σκηνοῦντας ἐστεφανωμένους τοῦ ξηροῦ χιλοῦ [στεφάνοις^{*})], καὶ διακονοῦντας Ἀρμενίους παῖδας σὺν ταῖς βαρβαρικάῃς στολαῖς· τοῖς δὲ παισὶν ἐδείκνυσαν ὥσπερ ἔνεοῖς
- 34 ὅ,τι δεοὶ ποιεῖν. Ἐπεὶ δ' ἀλλήλους ἐφιλοφρονήσαντο³⁴⁾ Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν, κοινῇ³⁵⁾ δὴ ἀνηρώτων τὸν κωμάρχην διὰ τοῦ περσίζοντος ἐρμηνέως τίς εἴη ἡ χώρα. Ὁ δ' ἔλεγεν

τεύματι ἀγαθόν τι, u. ergänze: ποιήσαν; denn sonst müsste φαίνεται zu ἀγαθόν τι gezogen, u. das Part. als ein anakoluth. Nominat. abs. betrachtet werden. — 21) εἰσι ἂν mit Conj. s. II. 3, 2, 31; u. was liegt in dem Aor. Conj.? s. I. 4, 15, 28). — 22) Das Subj. des abhängigen Satzes; als Obj. des Hauptsatzes, s. I. 6, 5, 82). — 23) s. κατορύσσω. — 24) Was liegt in dem Opt.? s. I. 5, 1, 55), u. II. 5, 32, 48). — 25) sc. αὐτούς. — 26) Andere: παραθεῖναι; dann würde aber das Ereigniss nicht als verwirklicht, sondern als Etwas, das geschehen

konnte, ausgedrückt werden, s. I. 8, 19, 29). — 27) es war nicht, wo sie nicht etc. d. h. es war kein Ort, wo sie nicht, nusquam non, überall, s. B. p. 448, unten. K. §. 651, An. 2; vergl. I. 8, 20, 34). — 28) das enklitische τῳ für τινι, s. B. §. 77, 2. — 29) der Opt. wie oben N. 24). — 30) Andere: ὑποκύψαντα. — 31) Warum lieber πίνειν als πιεῖν? — 32) s. Lex. 2). — 33) sc. αὐτόν; warum das Imperf.? — *) Andere: στεφάνους, der griech. Acc. — 34) Mit Acc. s. Lex. 1); Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 35) adverb.

ὅτι Ἀρμενία. Καὶ πάλιν ἡρώτων τίνι οἱ ἵπποι τρέφονται. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι βασιλεῖ δασμός· τὴν δὲ πλησίον ³⁶⁾ χώραν ἔφη εἶναι Χάλυβας ³⁷⁾, καὶ τὴν ὁδὸν ³⁸⁾ ἔφραξεν ἢ εἴη. Καὶ αὐτὸν ³⁵ τότε μὲν ὥχεται ³⁹⁾ ἄγων ὁ Ξενοφῶν πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ οἰκέτας, καὶ ἵππον, ὃν εἰλήφει παλαιότερον ⁴⁰⁾, δίδωσι τῷ κωμάρχη ἀναθρέψαντι καταθῦσαι ⁴¹⁾, ὅτι ἤκουσεν αὐτὸν ἱερὸν ⁴²⁾ εἶναι τοῦ Ἥλιου, δεδιὼς μὴ ⁴³⁾ ἀποθάνῃ· ἐκεῖνάωτο ⁴⁴⁾ γὰρ ὑπὸ τῆς πορείας· αὐτὸς δὲ τῶν πῶλων λαμβάνει ⁴⁵⁾, καὶ τῶν ἄλλων στρατηγῶν καὶ λοχαγῶν ἔδωκεν ἐκάστῳ πῶλον. Ἦσαν ³⁶ δ' οἱ ταύτη ⁴⁶⁾ ἵπποι μείονες μὲν τῶν Περσικῶν, θυμοειδέστεροι δὲ πολὺ. Ἐνταῦθα δὴ καὶ διδάσκει ὁ κωμάρχης περὶ τοὺς πόδας τῶν ἵππων καὶ τῶν ὑποζυγίων σακκία περιειλεῖν, ὅταν διὰ τῆς χιόνος ἄγωσιν ⁴⁷⁾· ἄνευ γὰρ τῶν σακκίων ⁴⁸⁾ κατεδύνοντο ⁴⁹⁾ μέχρι ⁵⁰⁾ τῆς γαστροῦς.

VI. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ⁵¹⁾ ἦν ὀγδόη, τὸν μὲν ἡγεμόνα παρα-1 δίδωσι Χειρισόφῳ, τοὺς δ' οἰκέτας καταλείπει τῷ κωμάρχη, πλὴν ⁵²⁾ τοῦ υἱοῦ ἄρτι ἡβάσκοντος· τοῦτον δ' Ἐπισθένει Ἀμφιπολίτῃ παραδίδωσι φυλάττειν ⁵³⁾, ὅπως ⁵⁴⁾, εἰ καλῶς ἡγήσαιο ⁵⁵⁾, ἔχων καὶ τοῦτον ἅπλοι. Καὶ εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ εἰσεφόρησαν ὥς ⁵⁶⁾ ἐδύναντο πλείστα, καὶ ἀναξεύξαντες

Dat. s. II. 6, 4, 1). — 36) Adv. mit Artikel als Adj. s. I. 1, 9, 49). — 37) das Volk für das Land. — 38) wie oben N. 22). — 39) das Verb. finit. als Adv. beim Part. s. I. 1, 2, 13). — 40) welches er als bejahrteres, ziemlich altes, erhalten hatte, nämlich damals, als die im Heere vorhandenen vertheilt wurden, s. III. 3, 19. — Dass in der Comparison bei den Adj. auf αῖος das o auch oft wegfällt, s. M. §. 122, An. 2. B. §. 65, An. 3. K. §. 291, mit An. 1. R. p. 149, 1). — 41) um es, nachdem er es genährt, zu opfern, für: um es zu nähren u. zu opfern, Inf. des Zweckes s. II. 3, 22, 25). — 42) ἱερὸν mit Gen. poss. s. K. §. 445, 3. Kr. schlägt vor: ἱερεῖα zu lesen, auf den Komarchen bezogen, welches allerdings einen bessern Sinn gibt, als dass Xenoph. gehört, sein Pferd, das er

schon lange geritten, sey der Sonne geheiligt, u. desswegen wolle er es opfern lassen. Es war überdiess eine gewöhnliche Sitte der Perser, Pferde der Sonne zu opfern, s. Cyrop. VIII. 3, 12. — 43) über μὴ s. I. 8, 24, 53). — 44) s. ἐκ-κατέω. — 45) sc. τινά. — 46) die dortigen; über den adverb. Dat. s. II. 6, 4, 1). — 47) intrans., s. B. §. 113, 2. K. §. 338, b; warum der Conj. s. I. 7, 7, 89). — 48) Gen. separ. nach ἄνευ s. III. 1, 38, 9). — 49) Uebergang in die orat. rect. — 50) μέχρι mit Gen. s. III. 1, 1, 2).

Cap. VI. §. 1. 51) Ueber den ausgelassenen Artikel s. I. 4, 8, 91), u. II. 3, 1, 28). — 52) πλὴν wie ἄνευ mit Gen. separat. s. II. 4, 27, 98). — 53) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 54) ὅπως final, warum mit Opt.? — 55) sc. αὐτοῖς. — 56) ὥς, wodurch ver-

2 ἐπορεύοντο. Ἠγεῖτο ⁵⁷⁾ δ' αὐτοῖς ὁ κωμάρχης λελυμένος ⁵⁸⁾ διὰ χιόνος· καὶ ἤδη τε ἦν ⁵⁹⁾ ἐν τῷ τρίτῳ σταθμῷ καὶ ὁ Χειρίσοφος αὐτῷ ἐχαλεπάνθη ⁶⁰⁾ ὅτι οὐκ εἰς κόμας ἦγεν. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι οὐκ ⁶¹⁾ εἶεν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ. Ὁ δὲ Χειρί-
3 σοφος αὐτὸν ἔπαισε μὲν, ἔδησε δ' οὐ. Ἐκ δὲ τούτου ἐκεῖνος
τῆς νυκτὸς ἀποδράς ⁶²⁾ ὥχeto καταλιπὼν τὸν υἱόν. Τοῦτό
γε δὴ ⁶³⁾ Χειρίσοφῳ καὶ Ξενοφῶντι μόνον διάφορον ⁶⁴⁾ ἐν τῇ
πορείᾳ ἐγένετο, ἢ τοῦ ἡγεμόνος κάκωςις καὶ ἀμέλεια ⁶⁵⁾. Ἐπι-
σθένης δὲ ἠρώσθη ⁶⁶⁾ τε τοῦ παιδὸς καὶ οἴκαδε κομίσας πιστο-
τάτῳ ἐχοῖτο ⁶⁷⁾.

4 Μετὰ τοῦτο σταθμοὺς ἑπτὰ ἐπορεύθησαν, ἀνὰ ⁶⁸⁾ πέντε
παρασάγγας τῆς ἡμέρας, παρὰ ⁶⁹⁾ τὸν Φᾶσιν ποταμόν ⁷⁰⁾,
5 εὖρος ⁷¹⁾ πλεθριαῖον. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς δύο,
παρασάγγας δέκα· ἐπὶ δὲ τῇ εἰς τὸ πεδίον ὑπερβολῇ ἀπῆντη-
6 σαν αὐτοῖς Χάλυβες καὶ Ταόχοι καὶ Φασιανοί. Χειρίσοφος
δ' ἐπεὶ κατεῖδε τοὺς πολεμίους ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ, ἐπαύσατο ⁷²⁾
πορευόμενος, ἀπέχων ὥς ⁷³⁾ τριάκοντα σταδίους, ἵνα μὴ κατὰ
κέρως ⁷⁴⁾ ἄγων πλησιάσῃ ⁷⁵⁾ τοῖς πολεμίοις· παρήγγειλε δὲ
[καὶ] τοῖς ἄλλοις παράγειν ⁷⁶⁾ τοὺς λόχους, ὅπως ἐπὶ φάλαγ-
7 γος γένοιτο ⁷⁷⁾ τὸ στράτευμα. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον οἱ ὀπισθοφυ-
λακες, συνεκάλεσε τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς καὶ ἔλεξεν
ὥδε. Οἱ μὲν πολέμοι, ὥς ὁρᾶτε, κατέχουσι τὰς ὑπερβολὰς

schieden von ὅτι? s. I. 1, 6, 33), u. II. 2, 12, 84). — 57) ἡγεῖσθαι mit Dat. u. Gen. s. II. 2, 8, 66), u. I. 9, 31, 24). — 58) frei, un- gefesselt. — 59) es war, bei Zeit- bestimmungen; wie I. 8, 1, u. II. 1, 7; Andere verwerfen die im- personelle Bedeutung u. beziehen es auf das Subj. κωμάρχης. — 60) χαλεπαίνω, im Med. für ἐχα- λέπηνε. — 61) Warum οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 62) s. διδράσκω; das Part. in der Be- deutung des verb. fin. s. I. 1, 2, 15). — 63) Andere: τόδε δῆ. — 64) Streit, Grund zur Misshelligkeit. — 65) Sorglosig- keit um ihn. — 66) s. ἱρώω mit seinen passiven Formen; über den folgenden Genitiv causs. s. die Verb. des Verlangens, wie oben III. 1, 29, 65) u. II. 6,

18, 63). — 67) sc. αὐτῷ; über den doppelten Dat. zu χοῖσθαι s. II. 1, 6, 42). — 68) ἀνὰ dis- tributiv: je, s. III. 4, 21, *). — 69) παρὰ mit Acc.: längshin, s. I. 9, 13, 39). — 70) ποταμός mit dem adject. Eigennamen, s. II. 4, 13, 34). — 71) εὖρος, adverb. Acc. der Bestimmung s. I. 7, 15, 15). — 72) die Verb. des Aufhörens u. Anfangens mit Part. s. II. 3, 23, 36). — 73) ὥς bei Zahlen s. IV. 3, 1, 18). — 74) in langem schmalen Zuge. — 75) der Conj. im Finalsatze nach einem histor. Temp., indem die Vergangenheit als Gegenwart aufgefasst, oder die beabsichtigte Wirkung als natür- liche Folge gedacht wird, vergl. I. 4, 18, 49) u. I. 9, 27, 2). — 76) neben einander führen. — 77) zur Phalanx sich bilde; warum

τοῦ ὄρους· ὥρα⁷⁸⁾ δὲ βουλευέσθαι ὅπως⁷⁹⁾ ὥς κάλλιστα ἀγωνιούμεθα⁸⁰⁾. Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ παραγγεῖλαι⁸¹⁾ μὲν 8 ἀριστοποιεῖσθαι τοῖς στρατιώταις, ἡμᾶς δὲ βουλευέσθαι εἴτε τήμερον εἴτε αὐριον δ[οκ]εῖ ὑπερβάλλειν τὸ ὄρος. Ἐμοὶ δέ 9 γε, ἔφη ὁ Κλεάνωρ, δοκεῖ, ἐπὶ τὰ χίμιστα⁸²⁾ ἀριστήσωμεν, ἐξοπλισμένους ὥς τὰ χίμιστα ἵεναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Εἰ γὰρ διατρίβομεν τὴν τήμερον ἡμέραν, οἳ τε νῦν ἡμᾶς ὀρῶντες πολέμιοι θαρσάλαστοι ἐσονται καὶ ἄλλους εἰκὸς⁸³⁾, τούτων θαρσύνοντων, πλείους προσγενέσθαι⁸⁴⁾.

Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐγὼ δ' οὕτω γινώσκω⁸⁵⁾. 10 Εἰ μὲν ἀνάγκη ἐστὶ μάχεσθαι, τοῦτο⁸⁶⁾ δεῖ παρασκευάσασθαι ὅπως⁸⁷⁾ ὥς κράτιστα μαχούμεθα· εἰ δὲ βουλόμεθα ὥς ῥᾶστα⁸⁸⁾ ὑπερβάλλειν, τοῦτό μοι δοκεῖ σκεπτέον⁸⁹⁾ εἶναι ὅπως ἐλάχιστα μὲν τραύματα λάβωμεν⁹⁰⁾, ὥς ἐλάχιστα δὲ σώματα ἀνδρῶν ἀποβάλωμεν. Τὸ μὲν οὖν ὄρος ἐστὶ τὸ ὀρώμενον πλέον ἢ 11 ἐφ'⁹¹⁾ ἐξήκοντα στάδια, ἄνδρες δ' οὐδαμοῦ φυλάττοντες ἡμᾶς φανεροὶ εἰσιν, ἀλλ' ἢ⁹²⁾ κατ' αὐτὴν τὴν ὁδόν· πολὺ οὖν κρεῖττον τοῦ ἐρήμου ὄρους⁹³⁾ καὶ κλέψαι⁹⁴⁾ τι πειρᾶσθαι⁹⁵⁾ λαθόντας καὶ ἀρπάσαι φθάσαντας⁹⁶⁾, ἢν δυνώμεθα, μᾶλλον⁹⁷⁾ ἢ πρὸς ἰσχυρὰ χωρία καὶ ἄνδρας παρεσκευασμένους

der Opt.? — 78) ohne Copula, s. I. 3. 5, 19). — 79) ὅπως, adverb. relat. — 80) s. ἀγωνίζομαι; über das Fut. att. s. B. §. 95, 7 u. 9. — 81) Warum nicht lieber mit Anderen παραγγέλλειν? — 82) s. oben III. 1, 9, 56); über den folgenden Aor. Conj. s. I. 4, 15, 28). — 83) ohne Copula wie N. 78). — 84) Der Inf. Aor. fürs Fut., weil die künftige Handlung ohne allen Nebenbegriff der Entwicklung u. Dauer nur als Moment in ihrer Vollendung aufgefasst wird, s. I. 2, 2, *), u. II. 3, 20, 12). — 85) denken. — 86) also; über den Acc. τοῦτο als adverb. Ausdruck s. K. §. 475, An. 1. — 87) ὅπως mit Fut. s. I. 4, 16, 42). — 88) ῥᾶδιος s. B. §. 68, 8. — 89) Die Adj. verb. s. I. 4, 18, 47). — 90) Da das Fut. Ind. (μαχούμεθα) in derselben Construction vorausging, so ziehen wir hier den Conj. Aor. 2. dem Opt. vor, indem er, die Vorstellung auf

das Objective hinrichtend, dem Fut. Ind. am nächsten kommt, u. daher auch so oft in der Construction des ὅπως mit ihm wechselt s. B. §. 139, 4; vergl. I. 4, 16, 42). Andere lesen λάβοιμεν, u. Kr. schiebt, um diese Leseart zu schützen, ἂν hinter ὅπως ein, wo dann das bedingte Fut. mit überwiegender subjectiver Vorstellung ohne allen Nebenbegriff der Realisirung erscheinen würde, s. I. 5, 9, 12). — 91) ἐπὶ mit Acc. bei Zahlen das Ziel der Quantität oder des Maases ausdrückend: gegen, an, s. K. §. 533, 2). — 92) ἀλλ' ἢ, ausser, nach einer vorausgegangenen Negation oder Frage mit negativem Sinne, s. K. §. 619, 3. B. p. 446. R. p. 704; e), a). M. §. 613. — 93) Wovon hängt der Gen. ἔα? — 94) heimlich besetzen. — 95) sc. ἡμᾶς. — 96) s. φθάνω. — 97) μᾶλλον ist Steigerung des schon vorausgehenden Comparat. s. K. §. 352, 1.

- 12 μάχεσθαι. Πολὺ γὰρ ὄρεον ὄρεον⁹⁸) ἀμαχεῖ⁹⁹) ἵεναι ἢ ὀμα-
 λῆς¹⁰⁰), ἔνθεν καὶ ἔνθεν πολεμίων ὄντων, καὶ νύκτωρ ἀμαχεῖ
 μᾶλλον ἂν τὰ πρὸ ποδῶν ὄρεον¹) τις ἢ μεθ' ἡμέραν²) μαχό-
 μενος, καὶ ἢ τραχεῖα³) τοῖς ποσὶν ἀμαχεῖ ἰοῦσιν εὐμενεστέρα
 13 ἢ [ἦ] ὀμαλή τὰς κεφαλὰς⁴) βαλλομένοις. Κλέψαι δὲ οὐκ
 ἀδύνατόν μοι δοκεῖ εἶναι, ἐξόν⁵) μὲν νυκτὸς ἵεναι, ὥς⁶) μὴ
 [δύνασθαι] ὄρεσθαι, ἐξόν δὲ ἀπελθεῖν τοσοῦτον⁷) ὥς μὴ
 αἰσθησιν παρέχειν⁸). Δοκοῦμεν δ' ἂν⁹) μοι ταύτῃ¹⁰) προς-
 ποιούμενοι¹¹) προςβαλεῖν¹²) ἐρημοτέρῳ ἂν τῷ ἄλλῳ ὄρει
 χρῆσθαι¹³). μένειν¹⁴) γὰρ αὐτοῦ μᾶλλον ἀθρόοι οἱ πολέμιοι.
 14 Ἀτὰρ τί ἐγὼ περὶ κλοπῆς συμβάλλομαι¹⁵); ὑμᾶς γὰρ ἔγωγε,
 ὦ Χειρίσοφε, ἀκούω τοὺς Λακεδαιμονίους¹⁶) ὅσοι ἐστὲ τῶν
 ὁμοίων¹⁷) εὐθὺς ἐκ παίδων¹⁸) κλέπτειν μελετᾶν, καὶ οὐκ¹⁹)
 αἰσχρὸν εἶναι, ἀλλ' ἀναγκαῖον κλέπτειν ὅσα μὴ²⁰) κωλύει
 15 νόμος. Ὅπως δὲ ὥς κράτιστα κλέπτῃτε²¹) καὶ πειραῖσθε λαν-
 θάνειν, νόμιμον ἄρα ὑμῖν ἐστίν, ἐὰν ληφθῇτε²²) κλέπτοντες,
 μαστιγοῦσθαι. Νῦν οὖν μάλα σοι καιρὸς ἐστίν ἐπιδείξασθαι

M. §. 458. — 98) aufwärts. — 99) ἀμαχεῖ s. III. 4, 46, 96). — 100) in der Ebene. — 1) ἂν mit Opt. Nachsatz einer Supposition s. II. 4, 19, 63); über die attische Form des Opt. s. B. p. 208, An. 4. — 2) μεθ' ἡμέραν, am Tage (interdiu), eigentlich: nach Anbruch des Tages, s. K. §. 534, III. 2). R. p. 498. — 3) sc. ὁδός. — 4) der griech. Acc. der näheren Bestimmung bei Pass. s. B. §. 134, 7. K. §. 490. R. p. 547, 7. — 5) ἐξόν s. II. 5, 22, 4), u. III. 2, 26, 4). — 6) ὥς im Folgesatz gleich ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 7) so- weit; Andere wollen μέρος στρα- τεύματος ergänzen, was aber wohl gesucht erscheinen dürfte. — 8) Wahrnehmung gewähren, d. h. dass wir uns nicht bemerk- bar machen. — 9) ἂν zu dem folgenden Inf. χρῆσθαι s. I. 9, 8, 20), wegen der Unterbrechung wiederholt, s. II. 5, 20, 99). — 10) ταύτῃ adverb. Dat.: dort, s. II. 6, 4, 1). — 11) Warum der Nom. beim Inf. s. I. 9, 20, *). — 12) in- trans.: s. Lex. 2). — 13) treffen oder finden werden, Inf. Praes.

für Fut. s. II. 3, 27, *), u. I. 3, 7, 41). — 14) sc. ἂν aus dem Vorhergehenden; der bloße Opt. in der Or. obl. ohne einleitende Conjunction konnte hier stehen, da ein obliquier Satz (Inf. mit ἂν statt des Opt. mit ἂν) vorausge- gangen, so dass also aus dem gram- mat. Hauptsätze ein Zwischensatz entsteht, der die Fortsetzung des schon Angeführten bildet, s. K. §. 705, 3, An. R. p. 597, 5, c), aa). M. §. 529, 3. — 15) συμβάλλε- σθαι, vorbringen, reden, wie con- ferre mit u. ohne λόγους, was Andere unnötig hier ergänzen, s. Lex. Med. — 16) Ueber das zum Personalpronomen als Apposit. zugefügte Nomen mit Artikel s. I. 7, 7, 91). — 17) Gleichberech- tigte (zu höheren Staatsämtern). — 18) ἐκ in temporeller Beziehung ein unmittelbares Ausgehen von einem Zeitpunkte ausdrückend: a pueris, von Jugend an; s. K. §. 519, 2. — 19) οὐκ beim Inf. s. II. 2, 1, 37). — 20) μὴ im relat. Satze, s. II. 2, 14, 94). — 21) Warum der Conj. im Final- satze? — 22) Was liegt im Aor.

τὴν παιδείαν, καὶ φυλάσσεται²³⁾ μέντοι μὴ ληφθῶμεν κλέπτοντες τοῦ ὄρους²⁴⁾, ὥς²⁵⁾ μὴ πολλὰς πληγὰς λάβωμεν.

Ἀλλὰ μέντοι²⁶⁾, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, καὶ ἐγὼ ὑμᾶς ἀκούω 16 τοὺς Ἀθηναίους²⁷⁾ δεινοὺς εἶναι²⁸⁾ κλέπτειν τὰ δημόσια²⁹⁾ καὶ³⁰⁾ μάλα ὄντος δεινοῦ τοῦ κινδύνου τῷ κλέπτοντι, καὶ τοὺς κρατίστους μέντοι μάλιστα³¹⁾, εἶπερ³²⁾ ὑμῖν³³⁾ οἱ κράτιστοι ἄρχειν ἀξιοῦνται· ὥστε ὥρα³⁴⁾ καὶ σοὶ ἐπιδείκνυσθαι τὴν παιδείαν. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν³⁵⁾, ἔτοιμός 17 εἰμι τοὺς ὀπισθοφυλάκας ἔχων, ἐπειδὴν δειπνήσωμεν³⁶⁾, ἵεναι καταληφόμενος³⁷⁾ τὸ ὄρος. Ἐχω δὲ καὶ ἡγεμόνας· οἱ γὰρ γυμνήτες τῶν ἐφεπομένων ἡμῖν κλωπῶν ἔλαβόν³⁸⁾ τινὰς ἐνεδρεύσαντες· καὶ τούτων³⁹⁾ πυνθάνομαι ὅτι οὐκ ἄβατόν ἐστι τὸ ὄρος, ἀλλὰ νέμεται καὶ αἰξί⁴⁰⁾ καὶ βουσὶν· ὥστε, ἔανπερ ἅπαξ λάβωμέν⁴¹⁾ τι τοῦ ὄρους, βατὰ⁴²⁾ καὶ τοῖς ὑποζυγίοις ἔσται. Ἐλπίζω μέντοι, οὐδὲ⁴³⁾ τοὺς πολεμίους μενεῖν ἔτι, 18 ἐπειδὴν ἴδωσιν ἡμᾶς ἐν τῷ ὁμοίῳ⁴⁴⁾ ἐπὶ τῶν ἄκρων· οὐδὲ γὰρ νῦν ἐθέλουσι καταβαίνειν εἰς τὸ ἴσον⁴⁵⁾ ἡμῖν⁴⁶⁾. Ὁ δὲ 19 Χειρίσοφος εἶπε· Καὶ τί δεῖ⁴⁷⁾ σὲ ἵεναι καὶ λιπεῖν⁴⁸⁾ τὴν

Conj. des hypoth. Satzes? s. I. 4, 15, 28). — 23) φυλάσσω im Med. s. Lex. b), mit folgendem μή, nymne, s. II. 2, 16, 100), u. zwar mit Conj. nach einem Haupttemp., u. warum mit dem Aor.? vergl. oben N. 84). — 24) Gen. partit. s. I. 5, 7, 94), u. I. 5, 10, 23). — 25) ὥς final, warum mit μή u. dem Conj.? — 26) ἀλλὰ μέντοι, verumtamen, Bekräftigung mit Einschränkung u. oft mit einer gewissen Ironie: freilich, jedoch, s. K. §. 594, An. B. p. 438 u. 442. — 27) wie oben N. 16). — 28) Warum nicht das Part.? s. I. 7, 17, 20). — 29) Staatsschatz. — 30) καὶ vor μάλα mit besonderem Nachdruck: u. zwar, wenn auch sehr etc. s. B. p. 435. K. §. 613; 5. — 31) sc. δεινοὺς εἶναι etc. — 32) εἶπερ, siquidem, wenn anders. — 33) Dat. zum Päss. ἀξιοῦνται s. I. 8, 12, 89), u. nicht, wie Andere wollen, zu ἄρχειν. — 34) ohne Copula, wie oben N. 78). — 35) Sowie Cheirisoph. die Behauptung des Xenoph. über die

Sitte der Laked. zugibt, so widerlegt auch nicht Xenoph. die harte Beschuldigung des Cheirisophos gegen die Athenäer. — 36) Was liegt in dem Conj. Aor. des hypoth. Satzes? — 37) Fut. Part. final, s. I. 10, 6, 45). — 38) Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84). — 39) Gen. der Person, von welcher Etwas vernommen wird, s. M. §. 373. K. §. 456, An. 3. R. p. 520, g), An. 11, 1). — 40) Dat. wie oben N. 33). — 41) Conj. Aor. wie N. 36). — 42) Ueber das Neutr. Plur. des Adj. als substant. Prädikat s. III. 4, 49, 8). — 43) οὐδέ beim Inf. s. II. 2, 1, 37), die Bedeutung s. III. 1, 27, 49). — 44) auf gleicher Höhe (mit ihnen). — 45) in aequum descendere. — 46) Dat. des Ziels in der Richtung des Strebens, ohne den Gegenstand (wie beim Acc.) zu erreichen, zu treffen, der eigentliche Personen-Casus: zu, gegen uns, s. K. §. 495. R. p. 502, 3; vergl. II. 5, 25, *). — 47) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, 36). — 48) Warum

- ὀπισθοφυλακίαν; ἀλλ' ἄλλους πέμψον, ἐὰν μὴ τινες ἐθέλουν-
 20 σιοι φαίνωνται. Ἐκ τούτου Ἀριστάννυμος Μεδυδριεύς ἔρχεται
 ὀπλίτας ἔχων καὶ Ἀριστέας Χῖος γυμνήτας καὶ Νικόμαχος
 Οἰταῖος γυμνήτας⁴⁹⁾ καὶ σύνθημα⁵⁰⁾ ἐποιήσαντο, ὁπότε
 21 ἔχοιεν τὰ ἄκρα, πυρὰ καίειν πολλά. Ταῦτα συνθέμενοι ἡρί-
 στων· ἐκ⁵¹⁾ δὲ τοῦ ἀρίστου προήγαγεν ὁ Χειρίσοφος τὸ
 στράτευμα πᾶν ὥς⁵²⁾ δέκα σταδίους πρὸς τοὺς πολεμίους,
 ὅπως⁵³⁾ ὥς μάλιστα δοκοίη ταύτῃ⁵⁴⁾ προσάξειν⁵⁵⁾.
- 22 Ἐπειδὴ δὲ ἐδείπνησαν⁵⁶⁾ καὶ νύξ ἐγένετο, οἱ μὲν τα-
 χθεῖντες⁵⁷⁾ ὥχοντο καὶ καταλαμβάνουσι τὸ ὄρος· οἱ δὲ ἄλλοι
 αὐτοῦ ἀνεπαύοντο. Οἱ δὲ πολέμιοι ὥς ἦσθοντο ἐχόμενον⁵⁸⁾
 τὸ ὄρος, ἐργηρόρεσαν⁵⁹⁾ καὶ ἔκαιον πυρὰ πολλὰ [διὰ] νυκτός.
- 23 Ἐπειδὴ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, Χειρίσοφος μὲν θυσάμενος ἦγε
 κατὰ τὴν ὁδόν, οἱ δὲ τὸ ὄρος καταλαβόντες κατὰ τὰ ἄκρα
 24 ἐπήεσαν. Τῶν δ' αὖ πολεμίων τὸ μὲν πολὺ⁶⁰⁾ ἔμμενεν ἐπὶ
 τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους, μέρος δ' αὐτῶν ἀπήντα⁶¹⁾ τοῖς κατὰ
 τὰ ἄκρα. Πρὶν⁶²⁾ δὲ ὁμοῦ εἶναι τοὺς πολλοὺς⁶³⁾ ἀλλήλοις,
 συμμιγνύουσιν⁶⁴⁾ οἱ κατὰ τὰ ἄκρα, καὶ νικῶσιν οἱ Ἕλληνες
 25 καὶ διώκουσιν. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ πεδίου⁶⁵⁾ οἱ
 μὲν πελτασταὶ τῶν Ἑλλήνων δρόμῳ ἔθεον πρὸς τοὺς παρα-
 τεταγμένους⁶⁶⁾, Χειρίσοφος δὲ βάδην ταχὺ⁶⁷⁾ ἐφείπετο σὺν
 26 τοῖς ὀπλίταις. Οἱ δὲ πολέμιοι οἱ ἐπὶ τῇ ὁδῷ ἐπειδὴ τὸ
 ἄνω ἐώρων ἡττώμενον, φεύγουσι· καὶ ἀπέθανον μὲν οὐ
 πολλοὶ⁶⁸⁾ αὐτῶν, γέροῖα⁶⁹⁾ δὲ πάμπολλα ἐλήφθη· ἃ οἱ Ἕλ-
 27 ληνες ταῖς μαχαίραις κόπτοντες ἀχρεῖα ἐποιοῦν. Ὡς δ' ἀνέ-
 βησαν, θύσαντες καὶ τρόπαιον στηθάμενοι κατέβησαν εἰς

lieber den Aor. als das Praes. Inf. ? — 49) sc. ἔχων. — 50) s. Lex. c). — 51) ἐκ temporell s. II. 5, 27, 27), u. I. 2, 17, 40). — 52) ὥς bei Zahlen, s. IV. 3, 1, 18). — 53) ὅπως final, warum mit Opt. ? — 54) ταύτῃ adverb. Dat. s. II. 6, 4, 1). — 55) Warum der Inf. ohne Subjects-Pron. s. II. 5, 35, 55). — 56) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 57) τάσσω, Lex. b). — 58) eingenommen; warum das Part. u. nicht der Inf. s. I. 7, 17, 20). — 59) ἐγείρω, Plusqu. mit Be-

deutung des Imperf. — 60) für πολλοί. — 61) ἀπαντάω. — 62) πρὶν mit Acc. c. Inf. s. I. 8, 19, 29); ehe zusammen waren, sich erreichten. — 63) die Haupttheere. — 64) s. Lex. 3), intrans. — 65) die aus der Ebene, d. h. die daselbst Aufgestellten, vergl. I. 2, 3, 85) u. I. 2. 18, 46). — 66) entgegen Gestellte, Gegner. — 67) im Schritt schnell, im Sturmschritt. — 68) das noch hier vorkommende οἱ πολλοί widerlegt sich aus dem Zusammenhange von selbst. — 69) γέροῖα s. I. 8, 9, 70). —

τὸ πεδίον, καὶ εἰς κώμας πολλῶν καὶ ἀγαθῶν ⁷⁰⁾ γεμούσας ἤλθον.

VII. Ἐκ ⁷¹⁾ δὲ τούτων ἐπορεύθησαν εἰς Ταόχους στα-
 1 θμους πέντε, παρασάγγας τριάκοντα· καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐπέ-
 λιπε· χωρία γὰρ ὄκουν ἰσχυρὰ οἱ Ταόχοι, ἐν οἷς καὶ τὰ
 ἐπιτήδεια πάντα εἶχον ἀνακεκομισμένοι ⁷²⁾. Ἐπεὶ δ' ἀφίκοντο ²
 εἰς ⁷³⁾ χωρίον, ὃ πόλιν μὲν οὐκ εἶχεν οὐδ' οἰκίας, συνελη-
 λυθότες δ' ἦσαν αὐτόσε καὶ ἄνδρες καὶ γυναῖκες καὶ κτήνη
 πολλά, Χειρίσοφος μὲν πρὸς τοῦτο προσέβαλλεν ⁷⁴⁾ εὐθύς
 ἦκων· ἐπειδὴ δὲ ἡ πρώτη τάξις ἀπέκλινεν, ἄλλη προσῆει
 καὶ αὐτῇ ἄλλη· οὐ γὰρ ἦν ⁷⁵⁾ ἀθρόοις περιστῆναι ⁷⁶⁾, ἀλλὰ
 ποταμὸς ⁷⁷⁾ ἦν κύκλω. Ἐπειδὴ δὲ Ξενοφῶν ἦλθε σὺν τοῖς ³
 ὀπισθοφυλάξι καὶ πελτασταῖς καὶ ὀπλίταις ⁷⁸⁾, ἐνταῦθα δὴ
 λέγει Χειρίσοφος· Εἰς καλὸν ⁷⁹⁾ ἦκεις· τὸ γὰρ χωρίον αἰρε-
 τέον ⁸⁰⁾· τῇ γὰρ στρατιᾷ οὐκ ἔστι τὰ ἐπιτήδεια, εἰ μὴ ληψό-
 μεθα τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα δὴ κοινῇ ⁸¹⁾ ἐβουλεύοντο· καὶ ⁴
 τοῦ Ξενοφώντος ἐρωτῶντος τί τὸ κωλύον εἴη εἰσελθεῖν, εἶπεν
 ὁ Χειρίσοφος· Ἀλλὰ ⁸²⁾ μία αὕτη ἔστι πάροδος ἣν ὀρέας· ὅταν
 δέ τις ταύτῃ πειρᾶται ⁸³⁾ παρῖεναι, κυλινδοῦσι λίθους ὑπὲρ
 ταύτης τῆς ὑπερεχούσης πέτρας ⁸⁴⁾· ὅς δ' ἂν καταληφθῇ ⁸⁵⁾,
 οὕτω διατίθεται ⁸⁶⁾. Ἄμα δ' ἔδειξεν αὐτῷ συντετριμμένους ⁸⁷⁾
 ἀνθρώπους καὶ σκέλη ⁸⁸⁾ καὶ πλευράς. Ἦν δὲ τοὺς λίθους ⁵

70) Gén. nach den Verb. der Fülle s. I. 10, 12, 70). —

Cap. VII. §. 1. 71) ἐκ in räumlicher Beziehung die unmittelbare Entfernung von einem Orte zum andern ausdrückend: aus diesen, sc. Völkern, das Volk für das Gebiet desselben. — 72) über ἔχειν mit dem Part. Perf. s. I. 3, 14, 94). — 73) εἰς im Sinne von πρὸς, da unter χωρίον der Ort mit seiner Umgebung gedacht wird. — 74) προσβάλλειν intrans. s. oben 12). — 75) ἔστι mit Inf. s. III. 2, 39, 66). — 76) περιστῆναι, s. die Bedeutung der intrans. Temp. — 77) sonst: ἀπότομον, auf χωρίον bezogen. — 78) Beides als Apposition zu fassen, oder adjectivisch, s. IV. 1, 26, 9). — 79) wie: εὐκα-

ρως. — 80) Adj. verb. s. I. 4, 18, 47). — 81) adverb. Dat. s. II. 6, 4, 1). — 82) ἀλλὰ zu Anfang der Rede bekräftigend, s. II. 1, 20, 19). — 83) Ind. oder Conj.? Ueber den Ausdruck der unbestimmten Frequenz s. I. 7, 7, 89). — 84) über diesen emporragenden Felsen hin. — 85) ἂν mit Rel. u. Conj. Aor. nach einem Praes. s. I. 4, 15, 28): wer aber wird getroffen worden seyn, wo wir sagen: wer getroffen wird; Andere ziehen den Opt. διαληφθῆναι vor, der jedoch bei dem Praes. des Hauptsatzes unpassend erscheint. — 86) zurichten, in einen Zustand versetzen. — 87) s. συντρίβω. — 88) Acc. der näheren Bestimmung oder des leidenden Obj. bei Pass. s. oben IV. 6,

ἀναλώσωσιν⁸⁹⁾, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἄλλο τι ἢ⁹⁰⁾ οὐδὲν κωλύει
 παρίεναι; Οὐ γὰρ δὴ ἐκ τοῦ ἐναντίου⁹¹⁾ ὁρῶμεν εἰ μὴ⁹²⁾
 ὀλίγους τούτους ἀνθρώπους, καὶ τούτων δύο ἢ τρεῖς ὥπλι-
 6 σμένους. Τὸ δὲ χωρίον⁹³⁾, ὥς καὶ σὺ ὁρᾷς, σχεδὸν τρία
 ἡμίπλεθρά ἐστιν ἃ δεῖ βαλλομένους διελθεῖν. Τούτου δὲ
 ὅσον⁹⁴⁾ πλέθρον δασὺ πίτυσι διάλειπούσαις μεγάλαις, ἀνθ'⁹⁵⁾
 ὦν ἐσθηκότες ἄνδρες τί ἂν πάσχοιεν⁹⁶⁾ ἢ ὑπὸ τῶν φερομέ-
 νων λίθων ἢ ὑπὸ τῶν κυλινδουμένων; Τὸ λοιπὸν οὖν ἤδη
 γίννεται ὥς⁹⁷⁾ ἡμίπλεθρον, ὃ δεῖ ὅταν λωφήσωσιν⁹⁸⁾ οἱ λίθοι
 7 παραδραμεῖν. Ἀλλὰ εὐθύς, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ἐπειδὴν ἀρξώ-
 μεθα εἰς τὸ δασὺ⁹⁹⁾ προσιέναι, φέρονται οἱ λίθοι πολλοί¹⁰⁰⁾.
 Αὐτὸ¹⁾ ἂν, ἔφη, τὸ δέον εἶη· θάττον²⁾ γὰρ ἀναλώσουσι
 τοὺς λίθους. Ἀλλὰ πορευόμεθα³⁾ ἔνθεν⁴⁾ ἡμῖν μικρόν τι
 παραδραμεῖν ἔσται, ἣν δυνώμεθα, καὶ ἀπελθεῖν ῥάδιον⁵⁾, ἣν
 βουλώμεθα.

8 Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο⁶⁾ Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν καὶ
 Καλλίμαχος Παρδάσιος, λοχαγός· τούτου γὰρ ἡ ἡγεμονία ἦν
 τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγῶν⁷⁾ ἐκείνη τῇ ἡμέρᾳ· οἱ δὲ ἄλλοι
 λοχαγοὶ ἔμενον ἐν τῷ ἀσφαλεῖ. Μετὰ τοῦτο οὖν ἀπὸ τοῦ
 ὑπὸ τὰ δένδρα ἀνθρωποι εἰς⁸⁾ τοὺς ἐβδομήκοντα, οὐκ ἀθροοί,
 9 ἀλλὰ καθ' ἓνα⁹⁾, ἕκαστος φυλαττόμενος ὥς ἐδύνατο. Ἀγα-
 σίας δὲ ὁ Στυμφάλιος καὶ Ἀριστάννυμος Μεθυδριεύς, καὶ
 οὗτοι τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγοὶ ὄντες, καὶ ἄλλοι δὲ ἐφέ-

12, 4). — 89) ἀναλίσσω: was liegt im Aor. Conj.? — 90) etwas Anders als Nichts, d. h. nichts Anders, oder fragend: verhindert denn etwas Anders etc. s. II. 5, 10, 40). — 91) von der Gegenseite her, d. h. uns gegenüber. — 92) ausser, s. K. §. 684, 6 u. 7. — 93) der Raum. — 94) wie viel, etwa, s. I. 8, 6, 57). — 95) ἀντί in räumlicher Beziehung: vor, im Antlitz, s. K. §. 516. R. p. 536: vor den Bäumen, d. h. gegen die Hellenen hin, oder hinter den Bäumen, d. h. von den Barbaren aus gesehen. — 96) ἂν mit Opt. als Nachsatz der in dem Part. liegenden Suppos. s. II. 4, 19, 63). — 97) ὥς, etwa, s. IV. 3, 1, 18). — 98) intrans.; über den Conj.

vergl. N. 89). — 99) der dicht bewachsene Raum, das Gehölz. — 100) πολλοί, Prädikat: als viele, d. h. in Menge. — 1) das eben. — 2) s. ταχύς, B. §. 67, 3. — 3) Conj. adhort. s. III. 1, 24, 35). — 4) für ἐξέσσε ἐνθεν s. II. 3, 6, 48). — 5) sc. ἔσται. — 6) aufbrechen. — 7) es traf ihn die Anführung, die erste Stelle im Zuge unter den die Nachhut führenden Lochagen; dieselbe Construction mit zwei Substant. wie oben IV. 1, 26, 9): λοχαγοὺς πελταστιάς. — 8) εἰς für das quantitative Ziel: an, s. III. 3, 20, 44); Andere lesen ὥς, etwa, s. IV. 3, 1, 18). — 9) je einer, d. h. einzeln; κατὰ zur Angabe einer Abtheilung; vergl. III. 5, 8, 45). —

στασαν ¹⁰⁾ ἔξω τῶν δένδρων· οὐ γὰρ ἦν ἀσφαλῶς ἐν τοῖς δένδροις ἐστάναι πλεῖον ἢ τὸν ἓνα λόχον. Ἐνθα δὲ Καλλι-
μαχος μηχανᾷται τι· προέτρεχεν ἀπὸ τοῦ δένδρου ὑφ' ᾧ ἦν
αὐτὸς δύο καὶ τρία βήματα· ἐπεὶ δὲ οἱ λίθοι φέροντο ¹¹⁾,
ἀνεχάζετο εὐπετῶς· ἐφ' ἐκάστης δὲ προδρομῆς πλεόν ἢ δέκα
ἄμαξαι πετρῶν ἀνηλίσκοντο. Ὁ δὲ Ἀγασίας ὡς ὄρα τὸν ¹¹⁾
Καλλίμαχον ¹²⁾ ἃ ἐποίει, καὶ τὸ στράτευμα πᾶν θεώμενον ¹³⁾,
δείσας μὴ οὐ ¹⁴⁾ πρῶτος ¹⁵⁾ παραδράμοι εἰς τὸ χωρίον, οὔτε
τὸν Ἀριστάννυμον πλησίον ὄντα παρακαλέσας, οὔτε Εὐρύ-
λοχον τὸν Λουσιέα, ἐταίρους ὄντας, οὐδ' ¹⁶⁾ ἄλλον οὐδένα,
χωρεῖ αὐτὸς καὶ παρέρχεται πάντας. Ὁ δὲ Καλλίμαχος ὡς ¹²⁾
εἶδεν αὐτὸν παριόντα, ἐπιλαμβάνεται ¹⁷⁾ αὐτοῦ τῆς ἵτινος· ἐν
δὲ τούτῳ παρέθει αὐτοὺς Ἀριστάννυμος Μεθυδριεύς, καὶ
μετὰ τοῦτον Εὐρύλοχος Λουσιεύς· πάντες γὰρ οὗτοι ἀντε-
ποιοῦντο ἀρετῆς καὶ διηγωνίζοντο ¹⁸⁾ πρὸς ἀλλήλους· καὶ
οὕτως ἐρίζοντες αἰροῦσι τὸ χωρίον. Ὡς γὰρ ἅπαξ εἰσέδρα-
μον ¹⁹⁾, οὐδεὶς ἔτι πέτρος ἄνωθεν ἠνέχθη ²⁰⁾. Ἐνταῦθα δὲ
δεινὸν ἦν θέαμα. Αἱ γὰρ γυναῖκες ῥιπτοῦσαι τὰ παῖδια ¹³⁾
εἶτα καὶ ἑαυτὰς ἐπικατερόλιπον, καὶ οἱ ἄνδρες ὡσαύτως.
Ἐνθα δὲ καὶ Αἰνείας [ὁ ²¹⁾] Στυμφάλιος, λοχαγός, ἰδὼν τινα
θέοντα ὡς ῥίποντα ²²⁾ ἑαυτόν, στολὴν ἔχοντα καλὴν, ἐπι-
λαμβάνεται ὡς [αὐτόν] κωλύσων· ὁ δὲ αὐτὸν ἐπισπᾷται, καὶ ¹⁴⁾
ἀμφότεροι ὄχοντο κατὰ ²³⁾ τῶν πετρῶν φερόμενοι ²⁴⁾ καὶ ἀπέ-

10) die abgekürzte Form u. intrans. Bedeutung des Plusqu. s. B. p. 223, 1 u. 3. Andere lesen ἐρίστασαν als Imperf. mit trans. Bedeutung u. ergänzen τούς λόχους, was jedoch unpassend erscheint. — 11) der Opt. im temporellen Satze nach einem histor. Temp. für die unbestimmte Frequenz der Handlung, s. I. 5, 1, 55). — 12) das Subj. des Nebensatzes ist Obj. des Hauptsatzes geworden, s. I. 6, 5, 82). — 13) Warum das Part. u. nicht der Inf. s. I. 7, 17, 20). — 14) μὴ οὐ mit dem Verb. fin. nach den Verb. der Furcht, s. I. 7, 7, 88). — 15) als der Erste, auf den Agasias bezogen. — 16) noch auch, indem das durch οὐδέ beigecordnete Glied adversative oder augmentative Bedeutung

hat, s. K. §. 620, 2. — 17) ἐπιλαμβάνω im Med. s. Lex. 3), mit Gen. part. vergl. I. 5, 7, 94). — 18) mit πρὸς u. mit Dat. s. Lex. 1). — 19) εἰστρέχω. — 20) φέρω. — 21) der Artikel bei der näheren Bestimmung, um dieselbe, wie oben §. 9, mehr heraus zu heben, oder als bekannt zu bezeichnen; fehlt er aber, wie bei Μεθυδριεύς, so erscheint die Bestimmung als unwesentlich, u. in beiden Fällen nimmt der Eigename den Artikel nicht an, es sey denn, dass derselbe mit Hinweisung, als schon erwähnt, ausgedrückt werde, s. K. §. 421, An. 3. M. §. 274. B. p. 436, An. 2. — 22) ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). — 23) κατὰ mit Gen. zur Angabe einer von oben nach unten

θανον. Ἐντεῦθεν²⁵⁾ ἄνθρωποι μὲν ὀλίγοι πάνυ²⁶⁾ ἐλήφθησαν, βόες δὲ καὶ ὄνοι πολλοὶ²⁷⁾ καὶ πρόβατα.

- 15 Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Χαλύβων²⁸⁾ σταθμοὺς ἐπτά, παρασάγγας πεντήκοντα. Οὗτοι ἦσαν ὧν²⁹⁾ διήλθον ἀλκιμώτατοι, καὶ εἰς χεῖρας ἦσαν³⁰⁾. Εἶχον δὲ θώρακας λινοῦς μέχρι τοῦ ἥτρου, ἀντὶ δὲ τῶν περὺργων³¹⁾ σπάρτα πυκνὰ
16 ἐστραμμένα³²⁾. Εἶχον δὲ καὶ κνημίδας καὶ κράνη καὶ παρὰ³³⁾ τὴν ζώνην μαχαίριον ὅσον³⁴⁾ ξυλήν Λακωνικὴν, ᾧ ἔσφαττον ὧν³⁵⁾ κρατεῖν δύναιντο³⁶⁾· καὶ ἀποτέμνοντες³⁷⁾ ἄν τὰς κεφαλὰς ἔχοντες ἐπορεύοντο· καὶ ἦδον³⁸⁾ καὶ ἐχόρευον ὅποτε οἱ πολέμιοι ὀψεσθαι αὐτοὺς ἔμελλον³⁹⁾. Εἶχον δὲ καὶ δόρυ
17 ὡς⁴⁰⁾ πεντεκαίδεκα πηχῶν μίαν λόγχην⁴¹⁾ ἔχον. Οὗτοι ἐνέμενον ἐν τοῖς πολίσμασιν· ἐπεὶ δὲ παρέλθοιεν⁴²⁾ οἱ Ἕλληνες,

gehenden Bewegung: desuper, s. K. §. 526, 1, vergl. IV. 5, 18, 74). — 24) s. II. 4, 15, 40). — 25) ἐντεῦθεν, eine Folge anknüpfend: daher. — 26) Mehrere die Adj. näher bestimmende Adv. als: πόνυ, σφόδρα u. οὕτως etc. werden oft ihren Adj. nachgesetzt, gleichsam als verkürzte Nebensätze. — 27) das gemeinsame Adj. zu mehreren Subst. verschiedenen Geschlechtes wird zuweilen nur auf das bedeusamere derselben bezogen, s. K. §. 375, 2, An. — 28) das Volk für das Land, wie oben IV. 5, 34, 37). — 29) Was liegt zugleich in dem Relat. ὧν? — 30) sie gingen in ihre Hände, wurden handgemein mit ihnen; vergl. IV. 3, 31, 34). — 31) πτέρυγες, Panzerflügel, die gewöhnlich zur leichteren Bewegung aus Panzerschuppen bestanden, u. den vorderen Panzer an den hinteren befestigten. — 32) σιρόφω. — 33) παρὰ mit Acc. die räumliche Verbreitung in der Nähe eines Gegenstandes ausdrückend: neben hin, s. I. 9, 13, 39). — 34) ὅσον, wie, etwa, s. I. 8, 6, 57). — 35) Was liegt in dem Relat. ὧν? — Der Gen. abhängig von κρατεῖν auch im Sinne von überwältigen, den es hier doch offenbar hat, gegen die Behauptung der Grammat. s. K. §. 466, An. R.

p. 515, An. 4. — 36) Ueber den Opt. im relat. Satze ohne ἄν s. II. 5, 32, 48). — 37) Das Part. mit ἄν für den Ind. Aor. oder das Imperf. mit ἄν im relat. Satze (ἄς ἄν ἀπέτεμον); um die bedingte Frequenz der Handlung auszudrücken, s. I. 1, 10, *), vergl. I. 5, 2, 57) u. II. 3, 11, 68): sie zogen umher, die Köpfe habend, die sie etwa abschnitten, d. h. so oft sie welche abschnitten; oder wir ziehen ἄν zu ἐπορεύοντο u. betrachten es als Nachsatz der im Part. liegenden Supposition: wenn sie abschnitten — so zogen sie, pflegten sie zu ziehen, s. I. 5, 2, 57). — 38) ἦδω. — 39) Ueber μέλλω mit Inf. Fut. als Ausdruck des Beabsichtigten, Möglichen etc. (wenn die Feinde sie etwa sehen würden, d. h. wenn sie glauben konnten, dass die Feinde etc.) s. I. 9, 28, 3), u. das Lex. — 40) ὡς bei Zahlen s. IV. 3, 1, 18). — 41) eine einzige Spitze, d. h. am oberen Ende, u. nicht zugleich am unteren Ende, dem σιρόφω oder σαρωτήρ, der sonst auch spitzig war, um die Lanze in die Erde zu stecken, oder auch im Falle der Noth umgekehrt damit kämpfen zu können. — 42) der Opt. im temporellen Satze nach einem historischen Temp. für die

εἶποντο αἰὲ μαχόμενοι⁴³⁾. Ὡκοῦν⁴⁴⁾ δὲ ἐν τοῖς ὄχυροῖς καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐν⁴⁵⁾ τούτοις ἀνακειομίσμενοι ἦσαν, ὥστε μηδὲν λαμβάνειν⁴⁶⁾ αὐτόθεν τοὺς Ἕλληνας, ἀλλὰ διετράφησαν τοῖς κτήνεσιν ἃ ἐκ τῶν Ταόχων ἔλαβον⁴⁷⁾. Ἐκ τούτου⁴⁸⁾ 18 οἱ Ἕλληνες ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Ἀρπασον ποταμόν, εὐρος⁴⁹⁾ τεττάρων πλέθρων. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Σκυνθινῶν σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, διὰ πεδίου εἰς κώμας· ἐν αἷς ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν 19 [δὲ] ἦλθον σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, πρὸς πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα καὶ οἰκουμένην· ἐκαλεῖτο δὲ Γυμνίας. Ἐκ ταύτης ὁ ἄρχων τῆς χώρας τοῖς Ἕλλησιν ἡγεμόνα πέμπει, ὅπως διὰ τῆς ἑαυτῶν⁵⁰⁾ πολεμίας χώρας ἄγοι⁵¹⁾ αὐτούς. Ἐλθὼν δ' ἐκεῖνος λέγει ὅτι πέντε ἡμερῶν⁵²⁾ ἄξει⁵³⁾ 20 αὐτοὺς εἰς χώραν, ὅθεν ὄψονται θάλατταν· εἰ δὲ μή, τεθνήσκειν⁵⁴⁾ ἐπηγγείλατο. Καὶ ἡγούμενος ἐπεὶ ἐνέβαλεν εἰς τὴν ἑαυτοῖς⁵⁵⁾ πολεμίαν⁵⁶⁾, παρεκλεύετο αἰθεῖν καὶ φθεῖρειν⁵⁷⁾ τὴν χώραν· ᾧ καὶ δῆλον ἐγένετο ὅτι τούτου ἕνεκα ἔλθοι, οὐ τῆς τῶν Ἑλλήνων εὐνοίας⁵⁸⁾. Καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ ἱερὸν 21 ὄρος τῇ πέμπτῃ ἡμέρᾳ· ὄνομα δ' ἦν τῷ ὄρει Θήκης. Ἐπειδὴ δὲ οἱ πρῶτοι ἐγένοντο ἐπὶ τοῦ ὄρους καὶ κατεῖδον τὴν θάλατταν, κραυγὴ πολλὴ ἐγένετο. Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενοφῶν καὶ 22 οἱ ὀπισθοφύλακες ᾤκηθησαν⁵⁹⁾ καὶ ἔμπροσθεν ἄλλους ἐπιτίθεσθαι⁶⁰⁾ πολεμίους· εἶποντο γὰρ καὶ ὀπίσθεν οἱ ἐκ τῆς καιομένης χώρας· καὶ αὐτῶν οἱ ὀπισθοφύλακες ἀπέκτεινάν⁶¹⁾

unbestimmte Frequenz der Handlung s. I. 5, 1, 55). — 43) Andere: μαχοῦμενοι. — 44) sonst: ὥχοντο, welches aber zu ἐν nicht passen möchte. — 45) ἐν mit Dat. bei den Verb. der Bewegung, besonders den Perf. u. Plusqu., wenn zugleich der Begriff der erfolgten Ruhe damit verbunden ist, s. K. §. 540, a). — 46) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 47) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 48) ἐκ τούτου s. I. 2, 17, 40). — 49) Acc. der näheren Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 50) der Plur. ἑαυτῶν, weil in dem einzelnen Subj. die Mehrheit des Volkes gedacht ist, wie oben III. 4, 41; der Gen. ist

objectiv: gegen sie, oder: ihnen. — 51) Warum der Opt. im Finalsatz, da doch ein Praes. vorhergeht? s. K. §. 645, II. a). — 52) die Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, 30); dieser Gen. stand sonst unpassend hinter ὅθεν. — 53) Warum das Fut. Ind. u. nicht der Opt.? — 54) θνήσκω; warum der Inf. ohne Subj. s. II. 5, 35, 55). — 55) der Plur. wie oben N. 50). — 56) sc. χώραν. — 57) igni et ferro vastare. — 58) sc. ἕνεκα; die Präposition ist oft in Gegensätzen aus dem Vorhergehenden zu ergänzen. — 59) οἶκωμαι. — 60) s. II. 4, 3, 81). — 61) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). —

τέ τινας καὶ ἐξώρησαν, ἐνέδραν ποιησάμενοι· καὶ γέρεα⁶²⁾ ἔλαβον δασειῶν βοῶν ὠμοβόεια ἀμφι⁶³⁾ τὰ εἴκοσι.

- 23 Ἐπειδὴ δὲ (ἡ) βοή πλείων τε ἐγίνετο καὶ ἐγγύτερον⁶⁴⁾ καὶ οἱ αἰεὶ ἐπιόντες ἔθεον δρόμῳ ἐπὶ τοὺς αἰεὶ βοῶντας καὶ πολλῶ⁶⁵⁾ μείζων ἐγίνετο ἢ βοή ὅσῳ δὴ πλείους ἐγίνοντο,
24 ἐδόκει δὴ μείζον τι εἶναι τῷ Ξενοφῶντι· καὶ ἀναβάς ἐφ' ἵππον καὶ Λύκιον καὶ τοὺς ἱππέας ἀναλαβὼν παρεβοήθει· καὶ τάχα δὴ ἀκούουσι βοῶντων τῶν στρατιωτῶν, θάλαττα, θάλαττα, καὶ παρεγγυώντων⁶⁶⁾. Ἐνθα δὴ ἔθεον ἅπαντες καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες, καὶ τὰ ὑποξύγια ἡλαύνετο καὶ οἱ ἵπποι.
25 Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο πάντες ἐπὶ τὸ ἄκρον, ἐνταῦθα δὴ περιέβαλλον⁶⁷⁾ ἀλλήλους καὶ στρατηγούς καὶ λοχαγούς⁶⁸⁾ δακρύοντες. Καὶ ἐξαπίνης ὅτου⁶⁹⁾ δὴ παρεγγυήσαντος οἱ στρα-
26 τιῶται φέρουσι λίθους καὶ ποιουσι κολωνὸν μέγαν. Ἐνταῦθα ἀνελίθεσαν δεσμάτων πλήθος ὠμοβοείων καὶ βακτηρίας καὶ τὰ αἰχμάλωτα γέρεα, καὶ ὁ ἡγεμὼν αὐτός τε κατέτεμνε τὰ
27 γέρεα καὶ τοῖς ἄλλοις διεκελεύετο. Μετὰ ταῦτα τὸν ἡγεμόνα ἀποπέμπουσιν οἱ Ἕλληνες δῶρα δόντες ἀπὸ κοινοῦ⁷⁰⁾ ἵππον καὶ φιάλην ἀργυρεῖν καὶ σκευὴν Περσικὴν καὶ δαρκινοὺς δέκα· ἥτει δὲ μάλιστα τοὺς δακτυλίους⁷¹⁾, καὶ ἔλαβε πολλοὺς παρὰ⁷²⁾ τῶν στρατιωτῶν. Κώμην δὲ δείξας αὐτοῖς οὗ σκη-
νήσουσι⁷³⁾ καὶ τὴν ὁδὸν ἣν πορεύονται εἰς Μάκρωνας, ἐπεὶ ἐσπέρα ἐγένετο, ὥχετο τῆς νυκτὸς ἀπιών.

- 1 VIII. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν οἱ Ἕλληνες διὰ Μακρόνων σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δέκα. Τῇ πρώτῃ δὲ ἡμέρᾳ*) ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν ποταμὸν ὃς ὠρίζε⁷⁴⁾ τὴν τε τῶν Μακρόνων 2 [χώραν] καὶ τὴν τῶν Σκυθινῶν. Εἶχον δ' ὑπὲρ δεξιῶν⁷⁵⁾

62) γέρεα s. I. 8, 9, 70). —

63) ἀμφι bei Zahlen, s. II. 6, 15, 59). — 64) näher wurde, d. h. kam; das Adv. als Bestimmung des Prädikats im Verbo. —

65) πολλῶ bei Compar. s. II. 5, 32, 45). — 66) s. παρεγγυάω. —

67) s. Lex. 3). — 68) ohne Artikel s. IV. 1. 8, 39). — 69) s. ὅστις B. §. 77, 3; Gen. absol.: nescio quo adhortato. — 70) aus dem Gemeingute. — 71) die Ringe, d. h. welche sie trugen, mit Artikel, wie so oft, um das Be-

kannte, Uebliche, Zugehörige, Gebührende auszudrücken. — 72) παρὰ mit Gen. s. I. 1, 9, 96). — 73) In wiefern das Fut. Ind. u. kein Opt.?

Cap. VIII. §. 1. *) Ueber den Dat. der Zeit vergl. I. 5, 12, 30). — 74) Das Imperf. für das Praes. mit Rücksicht auf den Zeitpunkt, in welchem das Urtheil sich bildete: welcher begränzte, (wie wir damals, als wir vorüber zogen, wahrnahmen), s. I. 4, 9, 95). — 75) über die rechte (Hand) hin,

χωρίον οἶον ⁷⁶⁾ χαλεπώτατον καὶ ἐξ ἀριστερᾶς ἄλλον ποταμόν, εἰς ὃν ἐνέβαλλεν ὁ ὀρίζων, δι' οὗ ⁷⁷⁾ ἔδει διαβῆναι. Ἦν δὲ οὗτος δασὺς δένδροις ⁷⁸⁾ παχέσι μὲν οὖ, πυκνοῖς δέ. Ταῦτα ἐπεὶ προσῆλθον οἱ Ἕλληνες ἔκοπτον ⁷⁹⁾, σπεύδοντες ὥς τάχιστα ἐκ τοῦ χωρίου ἐξελθεῖν. Οἱ δὲ Μάκρωνες ἔχοντες γέροντα καὶ 3 λόγχας καὶ τριχίνους χιτῶνας καταντιπύρας ⁸⁰⁾ τῆς διαβάσεως παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλοις διεκελεύοντο καὶ λίθους εἰς τὸν ποταμὸν ἐρρίπτουν ⁸¹⁾. ἐξιμνοῦντο δὲ οὐδὲ οὕτως ⁸²⁾ οὐδ' ἔβλαπτον οὐδένα ⁸³⁾.

Ἐνθα δὲ προσέρχεται τῷ Ξενοφῶντι τῶν πελταστῶν τις 4 ἀνὴρ Ἀθήνησι φάσκων ⁸⁴⁾ δεδουλευνέειν ⁸⁵⁾; λέγων ὅτι γιγνώσκουσι ⁸⁶⁾ τὴν φωνὴν τῶν ἀνθρώπων. Καὶ οἶμαι, ἔφη, ἐμὴν ταύτην ⁸⁷⁾ πατριδα εἶναι· καὶ εἰ μὴ τι κωλύει, ἐθέλω αὐτοῖς διαλεχθῆναι. Ἀλλ' ⁸⁸⁾ οὐδὲν κωλύει, ἔφη, ἀλλὰ διαλέγου 5 καὶ μάτε πρῶτον αὐτῶν ⁸⁹⁾ τίνες εἰσίν. Οἱ δ' εἶπον ἐρωτήσαντος ⁹⁰⁾ ὅτι Μάκρωνες. Ἐρώτα τοίνυν, ἔφη, αὐτοὺς τί ἀντιτετάχεται ⁹¹⁾ καὶ χορήξουσιν ἡμῖν πολέμοι εἶναι. Οἱ δ' ἀπεκρίναντο· Ὅτι καὶ ὑμεῖς ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ⁹²⁾ ἐρχεσθε. 6 Λέγειν ἐκέλευον οἱ στρατηγοὶ ὅτι οὐ κακῶς γε ποιήσουτες ⁹³⁾ ἀλλὰ βασιλεῖ πολεμήσαντες ἀπερχόμεθα εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ ἐπὶ θάλατταν βουλόμεθα ἀφικέσθαι. Ἡρώτων ἐκεῖνοι εἰ 7

zur rechten; Andere lesen: ὑπερ-
δέξιον, hoch gelegen, was aber
zu dem folgenden ἐξ ἀριστερᾶς
wenig passt. — 76) οἶος zur Ver-
stärkung der Superl., wie ὥς, ὅτι
u. ἦ, s. K. §. 352, 2, e). —
77) auf den ἄλλον ποτ. bezogen.
— 78) Andere: δένδροις. — 79) ent-
weder um sie für eine Brücke zu
gebrauchen, oder zum Durchgehen
zu lichten. — 80) Andere: κατ'
ἀντιπύραν, vergl. B. §. 117, 1;
mit Gen., wie alle Adv. der Tren-
nung, s. K. §. 442, 5. R. p. 537,
An. 1. — 81) Kr. vermuthet, dass
sie die Steine in den Fluss warfen,
um sich darauf zu stellen, u. so
mit ihren Geschossen weiter zu
reichen, darauf weise das folgende
οὕτως hin; allein dann mussten es
tüchtige Felsmassen seyn, sonst
würden sie ihnen wenig genützt
haben; u. sollten dann wirklich

diese rohen Völker Anstand neh-
men, ihre Füße ein wenig zu be-
neizen? — 82) Andere lesen: δὲ
οὖ, ohne οὕτως. — 83) Ueber
die Häufung der Negationen s. I.
8, 20, 35). — 84) Ueber das
Part. φάσκων s. B. §. 109, 2.
— 85) Warum der Inf. ohne
Subj.? s. II. 5, 35, 55). —
86) in wiefern Andere: γιγνώ-
σκει? — 87) ταύτην ohne fol-
genden Artikel, weil es Subjects-
u. πατριδα Prädikats-Acc. ist,
s. II. 2, 12, 88). — 88) ἀλλὰ zu
Anfang der Rede s. II. 1, 20, 19).
— 89) Die Verba der Wahrneh-
mung etc. mit Gen. des Obj. s. IV.
6, 17, 39). — 90) Gen. absol.
ohne Subj. s. I. 8, 18, 19). —
91) Ueber diese Perf.-Form s. B.
p. 196, IV. 3. — 92) sc. χώραν,
s. M. §. 282, 4). — 93) sc. αὐ-
τούς; was liegt im Fut. Part.? —

δοῖεν ἂν ⁹⁴⁾ τούτων τὰ πιστὰ ⁹⁵⁾. Οἱ δ' ἔφασαν καὶ δοῦναι καὶ λαβεῖν ἐθέλουν. Ἐντεῦθεν διδόασιν οἱ Μάκρωνες βαρβαρικὴν λόγην τοῖς Ἑλλησιν, οἱ δὲ Ἑλληνες ἐκείνοις Ἑλληνικὴν· ταῦτα γὰρ ἔφασαν πιστὰ εἶναι· θεοὺς δὲ ἐπεμαρτύραντο ἀμφοτέροι.

- 8 Μετὰ δὲ τὰ πιστὰ εὐθύς οἱ Μάκρωνες τὰ δένδρα συνεξέκοπτον τὴν τε ὁδὸν ὠδοποιοῦν ὥς διαβιβάσοντας ⁹⁶⁾, ἐν μέσοις ἀναμειγμένοι τοῖς Ἑλλησι· καὶ ἀγορὰν οἷαν ἐδύναντο παρῆχον, καὶ διήγαγον ἐν ⁹⁷⁾ τρισὶν ἡμέραις, ἕως [ἔστε] ἐπὶ 9 τὰ Κόλχων ὄρια κατέστησαν τοὺς Ἑλληνας. Ἐνταῦθα ἦν ὄρος μέγα, προσβατὸν δέ· καὶ ἐπὶ τούτου οἱ Κόλχοι παρατεταγμένοι ἦσαν. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον ⁹⁸⁾ οἱ Ἑλληνες ἀντιπαρετάξαντο κατὰ ⁹⁹⁾ φάλαγγα, ὥς οὕτως ἄξοντες πρὸς τὸ ὄρος· ἔπειτα δὲ ἔδοξε τοῖς στρατηγοῖς συλλεγεῖσι βουλευσάσθαι 10 ὅπως ὥς κάλλιστα ἀγωνιοῦνται ¹⁰⁰⁾. Ἐλεξεν οὖν Ξενοφῶν ὅτι δοκεῖ παύσαντας ¹⁾ τὴν φάλαγγα λόχους ὀρθίους ²⁾ ποιῆσαι· ἡ μὲν γὰρ φάλαγξ διασπασθήσεται ³⁾ εὐθύς· τῇ ⁴⁾ μὲν γὰρ ἄνοδον, τῇ δὲ εὐοδον εὐρήσομεν τὸ ὄρος· καὶ εὐθύς τοῦτο ἀθυμίαν ποιήσει, ὅταν τεταγμένοι εἰς φάλαγγα ταύτην 11 διεσπασμένην ὀρῶσιν ⁵⁾. Ἐπειτα ἦν μὲν ἐπὶ πολλοὺς ⁶⁾ τεταγμένοι προσάγωμεν, περιτεύσουσιν ⁷⁾ ἡμῶν οἱ πολέμοι καὶ τοῖς περιττοῖς χρήσονται ὅ,τι ἂν βούλωνται· ἐὰν δὲ ἐπ' ὀλίγων τεταγμένοι ἴωμεν, οὐδὲν ἂν εἴη θαυμαστὸν, εἰ διακοπείη ἡμῶν ἡ φάλαγξ ὑπὸ ἀθρόων ⁸⁾ πῇ καὶ βελῶν καὶ ἀνθρώπων πολλῶν ἐμπεσόντων ⁹⁾· εἰ δὲ πῃ τοῦτο ἔσται, τῇ ὅλῃ φάλαγγι 12 κακὸν ἔσται. Ἀλλὰ μοι δοκεῖ ¹⁰⁾ ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησαμένους τοσοῦτον χωρίον κατασχεῖν ¹¹⁾ διαλιπόντας τοῖς λόχοις

94) ἂν mit Opt. Nachsatz einer Supposition (wenn sie es verlangten), s. II. 4, 19, 63). — 95) Bürgerschaft s. II. 3, 26, 50); mit Artikel; die nöthige, übliche, vergl. oben 71). — 96) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). — 97) ἐν temporell: während, s. IV. 1, 1, 2). — 98) adverb. Acc. s. I. 10, 10, 67). — 99) κατὰ mit Acc. zur Angabe der Art u. Weise, s. K. §. 527, 1), d); vergl. I. 8, 9, 72). — 100) Ueber das Fut. secund. s. B. §. 95, 10, An. 16. — 1) auflösen. — 2) ὀρθίους s. IV. 2, 11, 60).

— 3) διασπάω; Uebergang in die or. recta. — 4) τῇ, adverb. korrelat: da — dort, bald — bald. — 5) Warum der Conj. s. I. 7, 7, 89). — 6) ἐπὶ mit Acc. für das Ziel der Quantität: zu, je, als Viele, d. h. in gedrängter Masse, s. K. §. 533; in demselben Sinne mit Gen., wie folgt, s. K. §. 531, I. e). — 7) s. περισσεύω mit Gen. Lex. 1). — 8) dicht geschaart. — 9) welche eindringen werden, s. ἐμπίπτω. — 10) sc. ἡμᾶς. — 11) κατέχειν, Raum einnehmen, s. Lex. 1), d). —

ὅσον¹²⁾ ἕξω¹³⁾ τοὺς ἐσχατοὺς λόχους γενέσθαι¹⁴⁾ τῶν πολεμίων κεράτων· καὶ οὕτως ἐσόμεθα τῆς τε¹⁵⁾ τῶν πολεμίων φάλαγγος ἕξω οἱ ἐσχατοὶ λόχοι¹⁶⁾, καὶ ὀρθίους ἄγοντες οἱ κράτιστοι¹⁷⁾ ἡμῶν πρῶτοι προσίασιν¹⁸⁾, ἥ τε ἂν εὐόδον ἦ¹⁹⁾, ταύτῃ ἕκαστος ἄξει²⁰⁾ ὁ λόχος. Καὶ εἰς τε τὸ διαλείπον²¹⁾ 13 οὐ ῥάδιον ἐστὶ τοῖς πολεμίοις εἰσελθεῖν, ἐνθεν καὶ ἐνθεν λόχων ὄντων, διακόψαι τε οὐ ῥάδιον ἐστὶ λόχον ὀρθιον προσιόντα· ἂν τε τις πιέξηται τῶν λόχων, ὁ πλησίον βοηθήσει· ἦν τε εἰς πῇ δυνηθῇ²²⁾ τῶν λόχων ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀναβῆναι, οὐδεὶς μηκέτι μείνῃ²³⁾ τῶν πολεμίων. Ταῦτα 14 ἔδοξε, καὶ ἐποιοῦν ὀρθίους τοὺς λόχους. Ξενοφῶν δὲ ἀπὼν ἐπὶ τὸ εὐώνυμον²⁴⁾ ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ἔλεγε τοῖς στρατιώταις· Ἄνδρες, οὗτοί εἰσιν οὓς ὀρᾶτε μόνοι ἔτι ἡμῶν ἐμποδὼν τὸ²⁵⁾ μὴ ἤδη εἶναι ἐνθα πάλαι σπεύδομεν²⁶⁾· τούτους, ἦν πως δυνάμεθα, καὶ ὤμους δεῖ²⁷⁾ καταφραγεῖν²⁸⁾.

Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς χώραις²⁹⁾ ἕκαστοι ἐγένοντο καὶ τοὺς 15 λόχους ὀρθίους ἐποιήσαντο³⁰⁾, ἐγένοντο μὲν λόχοι τῶν ὀπλιτῶν ἀμφὶ³¹⁾ τοὺς ὀγδοήκοντα, ὁ δὲ λόχος ἕκαστος σχεδὸν εἰς³²⁾ τοὺς ἑκατόν· τοὺς δὲ πελταστὰς καὶ τοὺς τοξότας τριχῇ ἐποιήσαντο, τοὺς μὲν τοῦ εὐωνύμου ἕξω, τοὺς δὲ τοῦ δεξιοῦ, τοὺς δὲ κατὰ μέσον, σχεδὸν ἑξακοσίους ἑκάστους³³⁾. Ἐκ 16 τούτου παρηγγύησαν οἱ στρατηγοὶ εὐχεσθαι· εὐξάμενοι δὲ καὶ παιανίσαντες ἐπορεύοντο. Καὶ Χειρίσοφος μὲν καὶ Ξε-

12) soviel dass etc.; über ὅσον mit folgendem Acc. c. Inf. s. IV. 1, 5, 23). — 13) ἕξω zum folgenden Genitiv; über die Adv. der Trennung s: oben N. 80). — 14) Inf. Aor. für's Fut. s. II. 3, 20, 12): seyn werden, d. h. reichen werden. — 15) τε mit folgendem καί, nicht nur — sondern auch. — 16) als die letzten Lothen, d. h. mit den letzten etc. Appos. — 17) οἱ κράτιστοι, d. h. die Lochagen, die dann die Fronte bildeten, s. IV. 3, 26, 4). — 18) Das Praes. in der Bedeutung des Fut. s. B. p. 233, 5. — 19) der Conj. nach ἂν mit Relat. s. I. 7, 7, 89). — 20) intrans., s. IV. 5, 36, 47). — 21) Zwischenraum. — 22) Was liegt im Aor. Conj. des hypoth. Satzes? s. I. 4, 15, 28).

— 23) der Conj. Aor. bei Versicherungen nach οὐ μή s. II. 2, 12, 86). — 24) Ueber εὐώνυμος s. I. 2, 15, 31). — 25) τό für das unnöthig aufgenommene τοῦ: in Ansehung des etc., vergl. R. p. 651, 3, β); u. über das folgende μή beim Inf. nach Ausdrücken der Verhinderung s. II. 5, 29, 39), u. I. 3, 2, 99). — 26) wohin wir längst streben; das Praes. statt des bei Einigen vorkommenden Imperf., welches heissen würde: vor langer Zeit strebten, als etc. — 27) sc. ἡμᾶς. — 28) s. κατεσθίω. — 29) Platz, Stellung. — 30) Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6, 51); u. in wiefern das Med.? — 31) ἀμφὶ bei Zahlen s. II. 6¹, 15, 59); sowie 32) εἰς für das quantitative Ziel s. I. 8, 5, 53). — 33) jede

- νοφῶν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς πελτασταὶ τῆς τῶν πολεμίων φά-
 17 λαγρος ἔξω γεγόμενοι ³⁴⁾ ἐπορεύοντο· οἱ δὲ πολέμοι ὥς εἶδον
 αὐτούς, ἀντιπαραθέοντες ³⁵⁾ οἱ μὲν ἐπὶ τὸ δεξιόν, οἱ δὲ ἐπὶ
 τὸ εὐώνυμον, διεσπάρησαν ³⁶⁾ καὶ πολὺ τῆς ἑαυτῶν φάλαγρος
 18 ἐν τῷ μέσῳ κενὸν ἐποίησαν. Ἰδόντες δὲ αὐτούς διαχάζον-
 τας ³⁷⁾ οἱ κατὰ τὸ Ἀρκαδικὸν ³⁸⁾ πελτασταί, ὧν ἦρχεν Αἰσχί-
 νης ὁ Ἀκαρναν, νομίσαντες φεύγειν ἀνακραγόντες ³⁹⁾ ἔθιον·
 καὶ οὗτοι πρῶτοι ⁴⁰⁾ ἐπὶ τὸ ὄρος ἀναβαίνουσι· συνεφείπετο
 δὲ αὐτοῖς καὶ τὸ Ἀρκαδικὸν ὀπλιτικόν ⁴¹⁾, ὧν ἦρχε Κλεάνωρ
 19 ὁ Ὀρχομένιος. Οἱ δὲ πολέμοι, ὥς ἦρξαντο ⁴²⁾ θεῖν, οὐκ ἐτι
 ἔστησαν, ἀλλὰ φυγῇ ἄλλος ἄλλη ⁴³⁾ ἐτράπετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες
 ἀναβάντες ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν πολλαῖς κώμαις καὶ τὰ ἐπι-
 20 τήδεια δὲ πολλὰ ἐχούσαις. Καὶ τὰ μὲν ἄλλα ⁴⁴⁾ οὐδὲν ἦν
 ὅ,τι καὶ ἐθαύμασαν· τὰ δὲ σμήνη πολλὰ ἦν αὐτόθι, καὶ τῶν
 κηρίων ⁴⁵⁾ ὅσοι ἔφαγον τῶν στρατιωτῶν πάντες ἄφρονες τε
 ἐγίγνοντο καὶ ἤμουν ⁴⁶⁾ καὶ κάτω διεχώρει αὐτοῖς ⁴⁷⁾ καὶ
 ὀρθὸς οὐδεὶς ἐδύνατο ἵστασθαι· ἀλλ' οἱ μὲν ὀλίγον ἐδηδο-
 κότες ⁴⁸⁾ σφόδρα μεθύουσιν ἐφάρκεσαν ⁴⁹⁾, οἱ δὲ πολὺ, μαινο-
 21 μένοις, οἱ δὲ καὶ ἀποθνήσκουσιν. Ἐκείντο δὲ οὕτω πολλοὶ
 ὥσπερ ⁵⁰⁾ τροπῆς ⁵¹⁾ γεγεννημένης, καὶ πολλὴ ἦν ἡ ἀθυμία.
 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἀπέθανε ⁵²⁾ μὲν οὐδεὶς, ἀμφὶ δὲ τὴν αὐτὴν
 πον ὥραν ἀνεφρόνουν· τρίτῃ δὲ καὶ τετάρτῃ ἀνίσταντο ὥσπερ
 ἐκ φαρμακοποσίας.
- 22 Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν δύο σταθμούς, παρασάγγας ἑπτά,
 καὶ ἦλθον ἐπὶ θάλατταν εἰς Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα ⁵³⁾,

Abtheilung. — 34) geworden, d. h. ihre Stellung habend. — 35) ihnen gegenüber hinlaufend, d. h. an der Fronte hin; Andere lesen: ἀντιπορεύονται. — 36) διασπάρω. — 37) διαχάζω, intrans.: auseinander weichen; sonst nur das Med. s. Lex., daher Andere: διαχάζον-τας. — 38) nach der Arkadischen Weise; — diese Peltasten standen in der Mitte. — 39) Andere: ἀνακράτος, vergl. I. 8, 1, 42). — 40) Warum nicht πρῶτον? — 41) τὸ ὀπλιτικόν gleich οἱ ὀπλι-ται, daher das folgende ὧν, vergl. IV. 1, 20, 89). — 42) sc. οἱ πελ-

τασταί. — 43) ἄλλη, adverb. Dat. s. II. 6, 4, 1); der Andere anderwärts hin, d. h. der Eine dahin, der Andere dorthin. — 44) was das Andere anbelangt, im Ueb- rigen, sonst; adverb. Acc. s. K. §. 483, An. 2. — 45) Gen. partit. nach ἐσθίω, s. K. §. 454. — 46) ἐμέω. — 47) es ging ihnen nach unten durch, sie bekamen den Durchfall. — 48) ἐσθίω. — 49) εἶκω. — 50) ὥσπερ mit Gen. abs.: als ob etc. s. I. 3, 16, 5). — 51) Niederlage. — 52) Aor. für Plusqu. s. N. 30). — 53) Ἑλ-ληνίς femin. Adj. für ἑλληνική. —

οἰκουμένην ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ ⁵⁴⁾, Σινωπέων ἀποικίαν, ἐν τῇ Κόλχων χώρα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας ἀμφὶ τὰς τριάκοντα ἐν ταῖς τῶν Κόλχων κώμασι. Καὶ ἐντεῦθεν ἐρριμώ-23 μενοι ἐληίζοντο τὴν Κολχίδα. Ἀγορὰν δὲ παρῆχον ἐν ⁵⁵⁾ τῷ στρατοπέδῳ Τραπεζούντιοι, καὶ ἐδέξαντό ⁵⁶⁾ τε τοὺς Ἕλληνας καὶ ξένια ἔδοσαν βοῦς καὶ ἄλφριτα καὶ οἶνον. Συνδιεπράτ-24 τουτο ⁵⁷⁾ δὲ καὶ ὑπὲρ τῶν πλησίον ⁵⁸⁾ Κόλχων τῶν ἐν τῷ πεδίῳ μάλιστα οἰκούντων, καὶ ξένια καὶ παρ' ⁵⁹⁾ ἐκείνων ἦλθον βόες. Μετὰ δὲ τοῦτο τὴν θυσίαν ἦν εὐξάντο *) παρ-25 σκευάζοντο. ἦλθον δ' αὐτοῖς ἱκανοὶ βόες ἀποθῦσαι ⁶⁰⁾ τῷ Διὶ τῷ Σωτῆρι καὶ τῷ Ἡρακλεῖ ἡγεμόσυνα ⁶¹⁾ καὶ τοῖς ἄλλοις δὲ θεοῖς ἃ εὐξάντο ⁶²⁾. Ἐποίησαν δὲ καὶ ἀργῶνα γυμνικὸν ἐν τῷ ὄρει ἐνθαπερ ἐσκήνουν. Εἴλοντο ⁶³⁾ δὲ Δρακόντιον Σπαρτιάτην, ὃς ἔφυγε παῖς ὦν οἰκοθεν ⁶⁴⁾, παῖδα ἄκων κατακ[τ]ανὼν ξυήλη πατάξας, δρόμου τ' ἐπιμεληθῆναι καὶ τοῦ ἀγῶνος προῖστατῆσαι.

Ἐπειδὴ δὲ ἡ θυσία ἐγένετο, τὰ δέσματα ⁶⁵⁾ παρέδοσαν 26 τῷ Δρακοντίῳ καὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον ὅπου τὸν δρόμον πεποιηκὼς εἴη ⁶⁶⁾. Ὁ δὲ δεῖξας οὐπὲρ ἐσθηκότες ⁶⁷⁾ ἐτύγγανον, Οὔτος ὁ λόφος, ἔφη, κάλλιστος τρέχειν ὅποι ⁶⁸⁾ ἂν τις βούληται. Πῶς οὖν, ἔφασαν, δυνήσονται παλαίειν ἐν σκληρῷ καὶ δασεῖ οὕτως; Ὁ δ' εἶπε, Μᾶλλον τι ἀνιάσεται ὁ καταπεσών ⁶⁹⁾. Ἡγωνίζοντο δὲ παῖδες μὲν στάδιον ⁷⁰⁾ τῶν αἰχμαλώ-27 των οἱ πλείστοι, δόλιχον δὲ Κρηῆτες πλείους ἢ ἐξήκοντα ἔθεον, πάλην δὲ καὶ πυγμὴν καὶ παγκράτιον ⁷¹⁾ ἕτεροι. Καὶ καλὴ θέα ἐγένετο. πολλοὶ γὰρ κατέβησαν, καί, ἅτε ⁷²⁾ θεωμένων

54) in, d. h. an dem Pontos, insofern man die Umgebungen des Meeres zugleich mit umfasste. — 55) Andere ohne dieses ἐν. — 56) sc. εἰς τὴν πόλιν. — 57) s. Lex. Med. mit ὑπὲρ, für, zu Gunsten, kausal, s. K. §. 528, 2). — 58) Artikel mit Adv. u. Subst. s. I. 6, 3, 74). — 59) παρὰ bei Intrans. u. Pass. s. I. 9, 1, 96). — *) das Opfer, das sie gelobt s. III. 2, 9. — 60) Inf. der näheren Bestimmung in activer Form, s. III. 1, 13, 71). — 61) sc. ἱερά. — 62) Aor. wie N. 30). — 63) αἰρέω. —

64) Ueber den Accent von οἰκοθεν s. B. §. 116, 1, An. 1. — 65) die Häute zum Vertheilen der Preise. — 66) Opt. mit Rel. s. II. 5, 32, 48). — 67) Ueber die Bedeutung des Perf. ἐσθηκὼς s. B. p. 223, 2; u. die Construction mit ἐτύγγανον s. II. 4, 15, 40). — 68) für das gewöhnliche ὅπου; warum darnach mit ἂν der Conj.? — 69) καταπίπτω. — 70) Acc.: was das Stadion, die Rennbahn anbelangt. — 71) Allkampf, vorzüglich Ringen mit Faustkampf. — 72) ἅτε gleich w. s. ὥσπερ mit Gen. absol. s. I.

28 τῶν ἐταιρῶν, πολλὴ φιλονεικία ἐγίνετο. Ἔθεον δὲ καὶ ἵπποι καὶ ἔδει αὐτοὺς κατὰ ⁷³⁾ τοῦ πρᾶνου ἑλάσαντας ἐν τῇ θαλάττῃ ἀναστρέψαντας πάλιν ἄνω πρὸς τὸν βωμὸν ⁷⁴⁾ ἄγειν. Καὶ κάτω μὲν οἱ πολλοὶ ἐκυλινδοῦντο· ἄνω δὲ πρὸς τὸ ἰσχυρῶς ὄρθιον ⁷⁵⁾ μόλις βάδην ⁷⁶⁾ ἐπορεύοντο οἱ ἵπποι· ἐνθα πολλὴ κραυγὴ καὶ γέλως καὶ παρακéléυσις ἐγίνετο αὐτῶν.

10, 6, 49). — 73) κατὰ mit Gen.: von — herab, s. IV. 5, 18, 74). — 74) der Altar war am Anfang des Stadions u. bei ihm die Schran-

ken, von wo das Laufen begann. — 75) zu der steilen Höhe. — 76) adverb. Acc. s. III. 4, 42, 89).

ΛΟΓΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ.

Ε.

Ι. Ὅσα μὲν δὴ ἐν¹⁾ τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου ἔπραξαν 1
οἱ Ἕλληνες, καὶ ὅσα ἐν τῇ πορείᾳ²⁾ τῇ μέχρῃς ἐπὶ θάλατταν
τὴν ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, καὶ ὡς ἐπὶ Τραπεζοῦντα, πόλιν
Ἑλληνίδα³⁾, ἀφίκοντο, καὶ ὡς ἀπέθυσαν ἃ εὐξάντο⁴⁾ σω-
τήρια⁵⁾ θύσειν⁶⁾ ἔνθα πρώτον⁷⁾ εἰς φιλίαν γῆν ἀφίκοντο⁸⁾,
ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. Ἐκ⁹⁾ δὲ τούτου συνελθόντες 2
ἐβουλευόντο περὶ τῆς λοιπῆς πορείας· ἀνέστη δὲ πρώτος¹⁰⁾
Ἀντιλέων Θούριος καὶ ἔλεξεν ὥδε¹¹⁾. Ἐγὼ μὲν τοίνυν¹²⁾,
ἔφη, ὦ ἄνδρες, ἀπείρηκα¹³⁾ ἤδη συσκευαζόμενος καὶ βαδί-
ζων καὶ τρέχων καὶ τὰ ὅπλα φέρων καὶ ἐν τάξει ἰὼν καὶ
φυλακᾷ¹⁴⁾ φυλάττων καὶ μαχόμενος, ἐπιθυμῶ δὲ ἤδη παυ-
σάμενος τούτων τῶν πόνων¹⁵⁾, ἐπεὶ θάλατταν ἔχομεν, πλεῖν
τὸ λοιπὸν¹⁶⁾ καὶ ἐκταθεῖς¹⁷⁾, ὥσπερ Ὀδυσσεύς¹⁸⁾, καθεύδων
ἀφικέσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατιῶται 3
ἀνεθορύβησαν ὡς εὖ λέγοι· καὶ ἄλλος ταῦτ᾽ ἔλεγε, καὶ πάντες
οἱ παρόντες. Ἐπειτα [δὲ] Χειρίσοφος ἀνέστη καὶ εἶπεν ὥδε·

Lib. V. Cap. I. §. 1. 1) ἐν, temporell, während, vergl. IV. 1, 2, 2). — 2) πορεία, im Gegensatz zu ἀνάβασις: der Rückzug. — 3) Ἑλληνίς s. IV. 8, 22, 53). — 4) Aor. für Plusqu. s. I. 10, 6, 51). — 5) das Obj. des Hauptsatzes in den relat. Satz übergegangen; über die Stellung desselben s. B. §. 143; 2. — 6) Was liegt in dem Inf.? u. warum das Fut. Inf. u. zwar ohne Subj.? — 7) ἔνθα πρώτον, sobald als, vergl. ὅπου πρώτον, III. 2, 9, 8). — 8) der Opt. Aor. im hypoth. Satze s. IV. 1, 3, 14). — 9) ἐκ drückt aus eine Folge nach Zeit u. Ursache; darauf, daher, s. I. 2, 17, 40). — 10) Warum

nicht πρώτον? s. I. 5, 14, 43). — 11) ὥδε s. II. 5, 15, *). — 12) τοίνυν, gewiss nun. — 13) ἀπείρηκα Perf. zu ἀπερῶ, in der übertragenen Bedeutung: ermüden, s. das Lex., mit folgendem Part., um das Objective, die dauernde Beschaffenheit mehr hervor zu heben, vergl. I. 7, 17, 20); u. warum der Nom.? — 14) Subst. desselben Stammes mit dem Verb. im Acc. als Abstract. zur näheren Bestimmung desselben, s. B. §. 131, 3. R. p. 485, b). K. §. 473, 1. — 15) παύεσθαι, s. Lex. 2), b), wie die Verb. des Loslassens etc. mit Gen. s. II. 3, 23, 36). — 16) sc. τοῦ χρόνου. — 17) ἐκταίνω. — 18) s. Odys.

4 Φίλος μοί ἐστιν, ὃ ἄνδρες, Ἀναξίβιος, ναυαρχῶν δὲ [καὶ ¹⁹⁾] τυγχάνει. Ἦν οὖν πέμψητέ²⁰⁾ με, οἴομαι ἂν ἐλθεῖν ²¹⁾ καὶ τριήρεις ἔχων καὶ πλοῖα τὰ ἡμᾶς ἄξοντα ²²⁾. ὑμεῖς δὲ ἐπέιπερ πλεῖν βούλεσθε, περιμένετε ἕστ' ἂν ἐγὼ ἔλθω ²³⁾. ἤξω δὲ ταχέως. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἡσθησάν²⁴⁾ τε καὶ ἐψηφίσαντο πλεῖν αὐτὸν ὥς τάχιστα.

5 Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ᾧδε. Χειρί-
σοφος μὲν δὴ ἐπὶ πλοῖα στέλλεται, ἡμεῖς δὲ ἀναμενοῦμεν.
"Ὅσα οὖν μοι δοκεῖ καιρὸς εἶναι ποιεῖν ἐν ²⁵⁾ τῇ μονῇ, ταῦτα
6 ἔρω ²⁶⁾. Πρῶτον μὲν τὰ ἐπιτήδεια δεῖ πορίζεσθαι ἐκ τῆς
πολεμίας ²⁷⁾. οὔτε γὰρ ἀγορά ἐστιν ἱκανὴ οὔτε ὅτου ²⁸⁾ ὠνη-
σόμεθα πάρεστιν, εἰ μὴ ²⁹⁾ ὀλίγοις τισίν· ἡ δὲ χώρα πολεμία·
κίνδυνος οὖν πολλοὺς ἀπόλλυσθαι, ἣν ἀμελῶς τε καὶ ἀφυ-
7 λάκτως πορευέσθε ³⁰⁾ ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια*). Ἀλλὰ ³¹⁾ μοι δοκεῖ
σὺν προνομαῖς ³²⁾ λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἄλλως ³³⁾ δὲ μὴ
πλανᾶσθαι, ὥς ³⁴⁾ σώζησθε, ἡμᾶς ³⁵⁾ δὲ τούτων ἐπιμελεῖσθαι.
8 Ἐδοξε ταῦτα. Ἔτι τοίνυν ἀκούσατε καὶ τάδε. Ἐπὶ λείαν
γὰρ ὑμῶν ἐκπορεύονται τινες· οἴομαι οὖν βέλτιον εἶναι
ἡμῖν εἰπεῖν τὸν μέλλοντα ἐξιέναι, φράζειν δὲ καὶ ὅποι, ἵνα
καὶ τὸ πλῆθος εἰδῶμεν ³⁶⁾ τῶν ἐξιόντων καὶ τῶν μενόντων,
καὶ συμπαρασκευάζωμεν ³⁷⁾, ἐάν τι δέῃ, καί, βοηθῆσαι ³⁸⁾
τισιν, ἂν καιρὸς ᾗ, εἰδῶμεν ὅποι δεήσει βοηθεῖν, καὶ ἐάν
τις τῶν ἀπειροτέρων ἐγχειρῇ ποι ³⁹⁾, συμβουλεύωμεν ⁴⁰⁾, πει-
ρώμενοι εἰδέναι τὴν δύναμιν ⁴¹⁾ ἐφ' οὗς ἂν ἴωσιν ⁴²⁾. Ἐδοξε
9 καὶ ταῦτα. Ἐννοεῖτε δὲ καὶ τότε, ἔφη. Σχολὴ τοῖς πολε-

XIII. 75 etc. — 19) καὶ ist wohl vor ναυαρχῶν zu setzen; über das Part. bei τυγχάνει s. II. 4, 15, 40). — 20) Warum der Aor. Conj. im hypoth. Satze? s. I. 7, 7, 83). — 21) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20), u. über den Inf. Aor. für das Fut. s. II. 3, 20, 22). — 22) ἄξω. — 23) vergl. ἕως ἂν mit Conj. II. 3, 2, 31); u. über den Conj. Aor. I. 4, 15, 28). — 24) ἡδομαι. — 25) ἐν temporell, s. oben N. 1). — 26) εἰπεῖν. — 27) sc. γῆς. — 28) wofür, Gen. pretii, s. III. 1, 20, 13). — 29) εἰ μὴ, ausser. — 30) Warum der Conj.? — *) ἐπὶ

mit Acc. s. oben IV. 5, 19, *). — 31) ἀλλὰ, als ob der vorhergehende Satz negativ sey: vielmehr. — 32) mit regelmässigen Auszügen, entgegengesetzt den Plünderungen Einzelner. — 33) ἄλλως, anders, hier: sorglos. — 34) ὥς, final, warum mit Conj.? — 35) dass wir, d. h. die Strategen, abhängig von δοκεῖ. — 36) Warum der Conj.? — 37) sc. αὐτοῦς. — 38) Inf. des Zweckes s. II. 3, 22, 25). — 39) Andere: πῇ, gewöhnlich: τι ποιεῖν. — 40) Der Conj. noch zu ἵνα. — 41) sc. τούτων. — 42) ἂν mit Rel. u. Conj. s. I. 7, 7, 89); der Plur.

μίοις ληΐζεσθαι· καὶ δικαίως ἡμῖν ἐπιβουλεύουσιν· ἔχομεν γὰρ τὰ ἐκείνων· ὑπερκάθηνται⁴³⁾ δ' ἡμῶν. Φύλακας δὴ μοι δοκεῖ δεῖν περὶ τὸ στρατόπεδον εἶναι· ἐὰν οὖν κατὰ μέρος⁴⁴⁾ φυλάττωμεν καὶ σκοπῶμεν, ἥττον δύνανται ἂν⁴⁵⁾ ἡμᾶς θηρᾶν⁴⁶⁾ οἱ πολέμιοι. Ἔτι τοίνυν τάδε ὁρᾶτε. Εἰ μὲν 10 ἡπιστάμεθα⁴⁷⁾ σαφῶς ὅτι ἥξει πλοῖα Χειρίσοφος ἄγων ἱκανά, οὐδὲν ἂν ἔδει ᾧν⁴⁸⁾ μέλλω λέγειν· νῦν δ' ἐπεὶ τοῦτο ἄδηλον, δοκεῖ μοι πειραῖσθαι πλοῖα συμπαρασκευάζειν καὶ αὐτόθεν⁴⁹⁾. Ἦν μὲν γὰρ ἔλθῃ⁵⁰⁾, ὑπαρχόντων⁵¹⁾ ἐνθάδε⁵²⁾ ἐν ἀφθονωτέροις πλευρούμεθα⁵³⁾· ἐὰν δὲ μὴ ἄγῃ⁵⁴⁾, τοῖς ἐνθάδε χρησόμεθα. Ὅρῳ δὲ ἐγὼ πλοῖα πολλάκις παραπλέοντα⁵⁵⁾· εἰ 11 οὖν αἰτησάμενοι παρὰ Τραπεζουντίων μακρὰ πλοῖα κατάρχομεν καὶ φυλάττομεν αὐτά, τὰ πηδάλια παραλυόμενοι, ἕως ἂν⁵⁶⁾ ἱκανὰ τὰ ἄξοντα⁵⁷⁾ γένηται, ἕως ἂν οὐκ ἀπορήσαιμεν⁵⁸⁾ νομιδῆς⁵⁹⁾ οἷας δεόμεθα. Ἔδοξε καὶ ταῦτα. Ἐννοήσατε δ', 12 ἔφη, εἰ εἰκὸς καὶ τρέφειν ἀπὸ κοινοῦ οὓς ἂν καταγράφωμεν⁶⁰⁾ ὅσον ἂν χρόνον ἡμῶν ἔνεκα μένωσι, καὶ ναῦλον συνθέσθαι⁶¹⁾, ὅπως ὠφελοῦντες καὶ ὠφελῶνται⁶²⁾. Ἔδοξε καὶ ταῦτα. Δοκεῖ 13 τοίνυν μοι, ἔφη, ἦν ἄρα καὶ ταῦτα ἡμῖν μὴ ἐκπεραίνηται⁶³⁾ ὥστε ἀρεκεῖν πλοῖα, τὰς ὁδοὺς⁶⁴⁾ ἃς δυσπόρους ἀκούομεν εἶναι ταῖς παρὰ θάλατταν οἰκουμέναις πόλεσιν ἐντείλασθαι⁶⁵⁾

auf das collect. τις bezogen. — 43) ὑπερκάθημαι mit Gen., Perf. mit Praes.-Bedeutung s. B. p. 229. — 44) κατὰ zur Angabe der Art u. Weise: nach der Reihe, s. K. §. 527, 2), d). Das hier vorkommende μερισθέντες ist wohl mit Recht weggelassen. — 45) Was drückt der hypoth. Satz durch ἐὰν mit dem Conj. aus, u. in wiefern kann der Folgesatz durch den Opt. mit ἂν eingeleitet werden? s. K. §. 680, 1, u. 2, b. R. p. 607, C). — 46) θηρᾶν, erjagen, überraschen, täuschen. — 47) Ueber die Bedingung in εἰ mit dem Ind. der histor. Zeit u. über den Folgesatz durch den Ind. der histor. Zeit mit ἂν s. II. 1, 4, 32), oder II. 5, 17, 82); III. 2, 24, 89). — 48) Ueber die Attract. des Rel. s. I. 9, 14, 46). — 49) auch von hier. — 50) sc. πλοῖα ἄγων; was liegt im Aor.

Conj. des hypoth. Satzes? — 51) sc. πλοίων; über den Gen. abs. ohne Subj. s. I. 8, 18, 19). — 52) Ueber das durch δε verstärkte ἐνθα s. B. §. 116, 7, u. 79, 4. — 53) πλέω. — 54) sc. πλοῖα. — 55) Was liegt in dem Part. s. I. 7, 17, 20). — 56) ἕως ἂν mit Conj. s. II. 3, 2, 31), u. was liegt in dem Aor. Conj.? — 57) die da führen werden, d. h. die Fahrzeuge. — 58) Was drückt der Folgesatz mit seinem bedingenden Satze hier aus? u. in wiefern konnte οὐκ beim Opt. stehen s. III. 2, 35, 48). — 59) νομιδῆ, Zufuhr, Transportmittel. — 60) ἂν mit Rel. n. Conj. s. oben 42). — 61) bezahlen. — 62) Warum der Conj. im Finalsatze? — 63) Was liegt in dem Conj.? über den Dat. bei Pass. s. I. 8, 12, 89). — 64) abhängig von ὁδοποιεῖν; die Obj. sind voran gestellt. —

ὁδοποιεῖν· πείθονται γὰρ καὶ διὰ τὸ φοβεῖσθαι καὶ διὰ τὸ βούλεσθαι ἡμῶν ἀπαλλαγῆναι ⁶⁵⁾).

- 14 Ἐνταῦθα δὴ ἀνέκραγον ὥς οὐ ⁶⁷⁾ δεοὶ ὁδοιπορεῖν. Ὁ δὲ ὥς ἔγνω ⁶⁸⁾ τὴν ἀφροσύνην αὐτῶν, ἐπεψήφισε μὲν οὐδὲν, τὰς δὲ πόλεις ἐκούσας ἔπεισε ποιεῖν τὰς ὁδοὺς, λέγων ὅτι θᾶττον ⁶⁹⁾ ἀπαλλάσσονται, ἢν εὐποροὶ γένωνται ⁷⁰⁾ αἱ ὁδοί.
- 15 Ἐλαβον δὲ καὶ πεντηκόντορον παρὰ τῶν Τραπεζουντίων, ἣ ἐπέστησαν Ἀέξιππον, Λακωνικὸν περίοικον. Οὗτος ἀμελήσας τοῦ συλλαβεῖν πλοῖα ἀποδράς ⁷¹⁾ ὄρχετο ἔξω τοῦ Πόντου ἔχων τὴν ναῦν. Οὗτος μὲν οὖν δίκαια ⁷²⁾ ἔπαθεν ὕστερον· ἐν Θράκῃ γὰρ παρὰ Σεύθῃ πολυπραγμονῶν ⁷³⁾ τι ἀπέθανεν ὑπὸ
- 16 Νικάνδρου τοῦ Λάκωνος. Ἐλαβον δὲ καὶ τριακόντορον, ἣ ἐπεστάθῃ Πολυκράτης Ἀθηναῖος, ὃς ὁπόσα λαμβάνοι ⁷⁴⁾ πλοῖα κατήγγεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τὰ μὲν ἀγώγμια, εἴ τι ἦγον, ἐξαιρούμενοι φύλακας καθίστασαν, ὅπως σῶα εἴη, τοῖς
- 17 δὲ πλοίοις χρήσαιτο ⁷⁵⁾ εἰς παραγωγὴν ⁷⁶⁾. Ἐν ᾧ ⁷⁷⁾ δὲ ταῦτα ἦν ἐπὶ λείαν ἐξήεσαν οἱ Ἕλληνες· καὶ οἱ μὲν ἐνετύγχανον ⁷⁸⁾, οἱ δὲ καὶ οὐ. Κλεαίνετος δ' ἐξαγαγὼν καὶ τὸν ἑαυτοῦ καὶ ἄλλον λόχον πρὸς χωρίον χαλεπὸν αὐτός τε ἀπέθανε καὶ ἄλλοι πολλοὶ τῶν σὺν αὐτῷ.

- 1 II. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ἦν λαμβάνειν ὥστε ⁷⁹⁾ ἀπανθημερίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ἐκ τούτου ⁸⁰⁾ λαβὼν ὁ Ξενοφῶν ἡγεμόνας τῶν Τραπεζουντίων ἐξάγει εἰς Δρίλας τὸ ἡμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δὲ ἡμισυ φυλάττειν ⁸¹⁾ κατέλιπε τὸ στρατόπεδον· οἱ γὰρ Κόλχοι, ἅτε ⁸²⁾ ἐκπεπτωκότες [ἐκ]

65) ἐντέλλω. — 66) ἀπαλλάσσω mit Gen. — 67) Warum οὐ beim Opt.? s. N. 58). — 68) γιννώσκω. — 69) ταχύς, B. §. 67, 3. — 70) Conj. Aor. im hypoth. Satze für? — 71) διδράσκω; das Part. mit dem Begr. des Verbi fin. s. II. 4, 15, 40). — 72) das Gerechte, d. h. die verdiente Strafe. — 73) Händel treibend. — 74) Ueber den Opt. im relat. Satze s. II. 5, 32, 48). — 75) der Opt. anakoluthisch von dem finalen ὅπως abhängig gemacht; Andere: ἐχρήσαντο. — 76) Ueberfahrt an der Küste her. — 77) während. — 78) stiessen auf welche (Dat.); Andere: ἐλάμβανον.

Cap. II. §. 1. 79) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 80) ἐκ τούτου s. I. 2, 17, 40). — 81) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 82) ἅτε bei Part. oder Cas. absol. an der Stelle von ὥς, wenn ein Grund als subjectiv, sey es des Sprechenden selbst oder eines Andern, dargestellt wird, s. K. §. 584; davon abweichend, lässt es Rost p. 678. nur zur Angabe eines object. Grundes dienen, was aber bei unserer Stelle nicht anwendbar ist; denn die Kolcher konnten sich ja auch zerstreut haben; sie sammelten sich aber aus dem subject. Grunde, weil sie aus ihren Wohnungen vertrieben waren, also um

τῶν οἰκιῶν, πολλοὶ ἦσαν ἀθρόοι⁸³⁾ καὶ ὑπερεκάθηντο ἐπὶ τῶν ἄκρων. Οἱ δὲ Τραπεζοῦντιοι ὀπόθεν⁸⁴⁾ μὲν τὰ ἐπιτή-2 δεια ῥάδιον ἦν λαβεῖν οὐκ ἦγον· φίλοι γὰρ αὐτοῖς⁸⁵⁾ ἦσαν· εἰς τοὺς Δρίλας δὲ προθύμως ἦγον, ὅφ' ὧν κακῶς ἐπάσχον, εἰς χωρία τε ὄρεινὰ καὶ δύσβατα καὶ ἀνθρώπους πολεμικωτά- τους τῶν ἐν τῷ Πόντῳ*).

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐν τῇ ἄνω χώρᾳ οἱ Ἕλληνες, ὅποια τῶν 3 χωρίων τοῖς Δρίλαις ἀλώσιμα ἐδόκει εἶναι ἐμπιπράντες⁸⁶⁾ ἀπῆσαν⁸⁷⁾· καὶ οὐδὲν ἦν λαμβάνειν, εἰ μὴ ὕς καὶ βοῦς ἢ ἄλλο τι κτήνος τὸ πῦρ διαπεφευγός. Ἐν δ' ἦν χωρίον [ὁ] μητρόπολις αὐτῶν [ἐκαλεῖτο]· εἰς τοῦτο πάντες συνεῤῥύη- κεσαν⁸⁸⁾. Περὶ δὲ τοῦτο ἦν χαράδρα ἰσχυρῶς βαθεῖα καὶ πρόσοδοι χαλεπαὶ πρὸς τὸ χωρίον. Οἱ δὲ πελτασταί, προδρα-4 μόντες⁸⁹⁾ στάδια πέντε ἢ ἕξ τῶν ὀπλιτῶν διαβάντες τὴν χαράδραν, ὀρῶντες πρόβατα πολλὰ καὶ ἄλλα χρήματα, προσέβαλ- λον πρὸς τὸ χωρίον· συνείποντο δὲ καὶ δορυφόροι⁹⁰⁾ πολλοὶ οἱ ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξωρμημένοι· ὥστε ἐγένοντο οἱ διαβάντες πλείους ἢ εἰς⁹¹⁾ διςχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπεὶ δὲ μαχόμενοι 5 οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὸ χωρίον, καὶ γὰρ τάφρος ἦν περὶ αὐτὸ εὐρεῖα ἀναβεβλημένη καὶ σκόλοπες ἐπὶ τῆς ἀναβολῆς καὶ τύρσεις πυκναὶ ξύλιναι πεποιημέναι, ἀπιέναι δὴ ἐπεχεί- ρουν· οἱ δὲ⁹²⁾ ἐπέκειντο⁹³⁾ αὐτοῖς. Ὡς δὲ οὐκ ἐδύναντο 6 ἀποτρέχειν*), ἦν γὰρ ἐφ' ἑνὸς⁹⁴⁾ ἡ κατὰβασις ἐκ τοῦ χωρίου εἰς τὴν χαράδραν, πέμπουσι πρὸς Ξενοφῶντα, ὃς ἠγεῖτο⁹⁵⁾ τοῖς ὀπλίταις. Ὁ δ'⁹⁶⁾ ἐλθὼν λέγει ὅτι ἔστι χωρίον χρημά-7

sich, wo möglich, desswegen zu rächen; vergl. IV. 2, 13, 70). — 83) in Menge versammelt. — 84) das demonstrat. Adv. der Richtung ist in das relat. übergegangen, für ἐκεῖσε ὀπόθεν, vergl. I. 3, 17, *): ὅθεν für ἐκεῖσε ὅθεν, u. III. 2, 34, 47). — 85) αὐτοῖς auf ὀπόθεν bezogen, insofern darin der Begriff des Landes u. somit auch der der Bewohner liegt. — *) Ueber ἐν vergl. IV. 8, 22, 54). — 86) ἐμπιπράναι. — 87) Das Subject οἱ Δρίλαι zu ἀπῆσαν ist in den relat. Satz als entferntes Obj. herübergezogen worden, für: οἱ Δρίλαι ὅποια τῶν χωρίων αὐτοῖς etc. — 88) ῥέω. — 89) προτρέχω mit

Gen. — 90) δορυφόροι waren keine besondere Truppengattung, sondern Leute mit Stangen versehen, theils zum Fortschleppen der Beute, theils wohl auch zu ihrer Vertheidigung. — 91) εἰς, an, etwa, zur Angabe des quantitativen Ziels bei Zahlen, s. I. 8, 5, 53). — 92) jene aber, d. h. die Feinde, vergl. III. 4, 4, 65). — 93) eindringen, mit Dat. — *) Andere: ἀπελθεῖν. — 94) ἐφ' ἑνός, je Einzelnen, so dass nur Einer hinter dem Andern herabgehen konnte, s. K. §. 531, I. 3, e); vergl. I. 2, 15, 29). — 95) ἠγεῖσθαι, mit Dat. u. Gen. s. I. 9, 31, 24), u. II. 2, 8, 66). — 96) ὁ δὲ sc. ἄγγελος.

των πολλῶν μεστόν· τοῦτο οὔτε λαβεῖν δυνάμεθα· ἰσχυρὸν γὰρ ἔστιν· οὔτε ἀπελθεῖν ῥάδιον· μάχονται γὰρ ἐπεξεληλυθότες καὶ ἡ ἄφοδος χαλεπή.

- 8 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν προσαγαγὼν πρὸς τὴν χαράδραν τοὺς μὲν ὀπλίτας θέσθαι ἐκέλευσε τὰ ὅπλα ⁹⁷⁾, αὐτοὺς δὲ διαβὰς σὺν τοῖς λοχαγοῖς ἐσκοπεῖτο πότερον εἴη κρεῖττον ἀπάγειν καὶ τοὺς διαβεβηκότας ἢ καὶ τοὺς ὀπλίτας διαβιβά-
9 ξειν ὡς ἀλόντος ἂν ⁹⁸⁾ τοῦ χωρίου. Καὶ ἐδόκει τὸ μὲν ἀπάγειν οὐκ ⁹⁹⁾ εἶναι ἄνευ πολλῶν νεκρῶν, ἐλεῖν δ' ἂν ¹⁰⁰⁾ ᾤοντο καὶ οἱ λοχαγοὶ τὸ χωρίον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν συνεχώρησε τοῖς ἱεροῖς πιστεύσας· οἱ γὰρ μάντις ἀποδεδειγμένοι ¹⁾ ἦσαν ὅτι
10 μάχη μὲν ἔσται ²⁾, τὸ δὲ τέλος καλὸν τῆς ἐξόδου. Καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς πέμπει διαβιβάσοντας ³⁾ τοὺς ὀπλίτας, αὐτοὺς δ' ἔμμενεν, ἀναχωρίσας ἅπαντας τοὺς πελταστάς, καὶ οὐδένα εἶα ⁴⁾
11 ἀκροβολίζεσθαι. Ἐπεὶ δ' ἦκον οἱ ὀπλίται, ἐκέλευσε τὸν λόχον ἕκαστον ποιῆσαι ⁵⁾ τῶν λοχαγῶν ὡς ἂν κράτιστα οἴηται ⁶⁾ ἀγωνιεῖσθαι ⁷⁾. ἦσαν γὰρ οἱ λοχαγοὶ πλησίον ἀλλήλων οἱ πάντα τὸν χρόνον ἀλλήλοις περὶ ἀνδραγαθίας ἀντεποιοῦντο.
12 Καὶ οἱ μὲν ταῦτα ἐποιοῦν· ὁ δὲ τοῖς πελτασταῖς πᾶσι παρ-
ῆγγελλε ⁸⁾ διηγκυλωμένους ⁹⁾ ἵεναι, ὡς, ὁπότεν σημήνη ¹⁰⁾, ἀκοντίζειν δεῆσον ¹¹⁾, καὶ τοὺς τοξότας ἐπιβεβλήσθαι ¹²⁾ ἐπὶ ταῖς νευραῖς, ὡς, ὁπότεν σημήνη, τοξεύειν δεῆσον, καὶ τοὺς γυμνήτας λίθων ἔχειν μεστὰς τὰς διφθέρας· καὶ τοὺς ἐπιτη-
δεῖους ¹³⁾ ἔπεμψε τούτων ἐπιμεληθῆναι ¹⁴⁾.

97) θέσθαι τὰ ὅπλα, s. I. 5, 14, 44); u. I. 10, 16, 82). — 98) ἂν mit Part. u. zwar mit ὡς u. Gen. abs., durch den Opt. mit ἂν aufzulösen, um den Grund zur Handlung als Vorstellung eines Anders zu bezeichnen, für: νομίζων, ὅτι τὸ χωρίον ἀλόντῃ ἂν, s. K. §. 395, 3. Vergl. I. 1, 10, *), u. I. 1, 6, 36); — über ἀλόντος mit passiver Bedeutung s. ἀλίσκομαι. — 99) οὐκ beim Inf. s. II. 2, 1, 37). — 100) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20). — 1) ἀποδείκνυμι im Med. s. Lex. 3). — 2) Andere: εἴη. — 3) das Part. Fut. final, s. I. 10, 6, 45). — 4) εἶα. — 5) aufstellen; konstruieren: ἕκαστον τῶν λοχ. ποιῆσαι τὸν λόχον. — 6) wie er wohl glauben

möge, der Conj. nach der comparativen Partikel ὡς mit ἂν in Beziehung auf ein Haupttemp., welches in ποιῆσαι liegt, nämlich für: ὅτι ποιῶ, um die Aussage bedingt darzustellen, s. K. §. 690, 3; vergl. I. 7, 7, 89). — 7) das Fut. attic. s. B. §. 95, 9. — 8) In wiefern das Imperf.? u. in wiefern Andere: παρήγγειλε? — 9) διαγκυλῶμαι. — 10) Ueber die Form u. Bedeutung dieses Aor. s. II. 2, 4, 52). — 11) δεῆσον, der Acc. absol. des Imperson. mit ὡς; als ob, oder: weil man werde müssen etc. s. B. p. 416, An. 7, 2); vergl. IV. 1, 13, 65). — 12) ἐπιβάλλω im Pass. s. Lex. 4). — 13) Geschickte, Geeignete. — 14) Inf.

Ἐπεὶ δὲ πάντα παρεσκευάστο καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ὑπο-13
 λοχαγοὶ καὶ οἱ ἀξιοῦντες τούτων¹⁵⁾ μὴ χεῖρους εἶναι πάντες
 παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλους [μὲν δὴ] συνεώρων, μη-
 νοειδῆς¹⁶⁾ γὰρ ἦν ἡ παρατάξις διὰ τὸ χωρίον, ἔπει δ' ¹⁷⁾ 14
 ἐπαιάνισαν καὶ ἡ σάλπιγξ ἐφθέγγετο, ἅμα τε τῷ Ἐνυαλίῳ
 ἠλάλαξαν καὶ ἔθρον δρόμῳ οἱ ὀπλῖται, καὶ τὰ βέλη ὁμοῦ¹⁸⁾
 ἐφέρετο, λόγχαι, τοξεύματα, σφενδόνας¹⁹⁾ καὶ πλεῖστοι δ' ἐκ
 τῶν χειρῶν λίθοι· ἦσαν δὲ οἱ καὶ πῦρ προσέφερον. Ὑπὸ²⁰⁾ 15
 δὲ τοῦ πλήθους τῶν βελῶν ἔλιπον οἱ πολέμοι τὰ τε σταυρώ-
 ματα καὶ τὰς τύρσεις· ὥστε Ἀγασίας Στυμφάλιος καὶ Φιλό-
 ξενος Πελληνεύς, καταθέμενοι τὰ ὄπλα, ἐν χιτῶνι μόνον
 ἀνέβησαν, καὶ ἄλλος ἄλλον εἵλκε²¹⁾ καὶ ἄλλος ἀναβεβήκει²²⁾
 καὶ ἠλώκει²³⁾ τὸ χωρίον, ὥς ἐδόκει. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ 16
 καὶ οἱ ψιλοὶ εἰσδραμόντες ἤρπαζον ὅτι ἕκαστος ἐδύνατο· ὁ
 δὲ Ξενοφῶν στὰς κατὰ τὰς πύλας ὁπόσους ἐδύνατο κατε-
 κώλυ[σ]ε²⁴⁾ τῶν ὀπλιτῶν ἕξω· πολέμοι γὰρ ἄλλοι ἐφαίνοντο
 ἐπ' ἄκροις τισὶν ἰσχυροῖς. Οὐ πολλοῦ δὲ χρόνου μεταξὺ 17
 γενομένου²⁵⁾ κραυγὴ τε ἐγίνετο ἔνδον καὶ ἔφευγον οἱ μὲν
 καὶ ἔχοντες ἃ ἔλαβον²⁶⁾, τάχα δέ τις καὶ τετραμένος· καὶ
 πολὺς ἦν ὠθισμὸς ἀμφὶ τὰ θύρετρα. Καὶ ἐρωτῶμενοι οἱ
 ἐκπίπτοντες ἔλεγον ὅτι ἄκρα τις ἐστίν²⁷⁾ ἔνδον καὶ οἱ πολέ-
 μοι πολλοί, οἱ παίουσιν ἐκδεδραμηκότες²⁸⁾ τοὺς ἔνδον²⁹⁾
 ἀνδράποους.

Ἐνταῦθα ἀνειπεῖν ἐκέλευσε Τολμίδην τὸν κήρυκα ἵεναι 18
 εἶσω τὸν βουλούμενόν τι λαμβάνειν. Καὶ ἵεντο³⁰⁾ πολλοὶ εἶσω,
 καὶ νικῶσι τοὺς ἐκπίπτοντας³¹⁾ οἱ εἶσω³²⁾, ὠθοῦμενοι³³⁾,
 καὶ κατακλείουσι τοὺς πολεμίους πάλιν εἰς τὴν ἄκραν. Καὶ 19

des Zweckes s. II. 3, 22, 25). — mit Gen. τούτων dafür, d. h. für diese Anordnungen; über den passiv. Aor. s. B. §. 136, 2. — 15) der Gen. abhängig vom folgenden Compar. — 16) Andere: εὐειδῆς. — 17) für ἐπειδή, u. nachdem etc.; der Nachsatz beginnt mit ἅμα etc. — 18) Andere: ὁμόσε. — 19) Schleudermassen. — 20) ὑπό kausal: wegen, s. III. 1, 3, 26). — 21) ἔλκω, über das Augm. s. B. §. 84, 2. — 22) Ueber das weg- gelassene Augm. s. B. §. 83, An. 6.

— 23) ἀλίσκομαι, das Perf. etc. mit passiver Bedeutung. — 24) hielt zurück; warum lieber κατεκώλυε, als der Aor.? — 25) inzwischen vorübergegangen. — 26) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 27) In wiefern der Ind. u. nicht Opt.? s. I. 9, 28, 4). — 28) ἐκτρέχω. — 29) der Artikel beim Adv. mit Subst. s. I. 6, 3, 74). — 30) die Bedeutung von εἶμι im Med. s. III. 4, 41, 83). — 31) die den Ausfall Machenden (Barbaren). — 32) sc. Ἕλληνες. — 33) fortgeschoben (von

τὰ μὲν ἔξω τῆς ἄκρας πάντα διηρησάσθῃ καὶ ἐξεκομίσαντο οἱ Ἕλληνες· οἱ δὲ ὀπλίται ἔθεντο τὰ ὄπλα³⁴⁾, οἱ μὲν περὶ τὰ σταυρώματα, οἱ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν τὴν ἐπὶ τὴν ἄκραν φέ-
 20 ρουσαν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν καὶ οἱ λοχαγοὶ ἐσκόπουν εἰ οἷόν³⁵⁾ τε εἴη τὴν ἄκραν λαβεῖν· ἦν γὰρ οὕτω σωτηρία ἀσφαλής, ἄλλως δὲ πάγκαλεπον ἐδόκει εἶναι ἀπελθεῖν· σκοπουμένοις δὲ
 21 αὐτοῖς ἔδοξε παντάπασιν ἀνάλωτον εἶναι τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα παρεσκευάζοντο τὴν ἀφοδὸν, καὶ τοὺς μὲν σταυροὺς ἕκαστοι τοὺς καθ' αὐτούς³⁶⁾ διήρουν³⁷⁾, καὶ τοὺς ἀχρεῖους³⁸⁾ καὶ φορτία ἔχοντας ἐξεπέμποντο³⁹⁾ καὶ τῶν ὀπλιτῶν τὸ πλῆθος, καταλιπόντες οἱ λοχαγοὶ οἷς ἕκαστος ἐπίστευεν.
 22 Ἐπεὶ δὲ ἤρξαντο ἀποχωρεῖν, ἐπεξέθεον⁴⁰⁾ ἔνδοθεν πολλοὶ⁴¹⁾ γέρορα καὶ λόγχας ἔχοντες καὶ κνημίδας καὶ κράνη Παφλαγονικά· καὶ ἄλλοι ἐπὶ τὰς οἰκίας ἀνέβαινον τὰς ἔνθεν
 23 καὶ ἔνθεν⁴²⁾ τῆς εἰς τὴν ἄκραν φερούσης ὁδοῦ· ὥστε οὐδὲ διώκειν ἀσφαλὲς ἦν [αὐτούς] κατὰ τὰς πύλας τὰς εἰς τὴν ἄκραν φερούσας· καὶ γὰρ ξύλα μεγάλα ἐπερὶ ὀίπτουν⁴³⁾ ἄνω-
 24 θεν, ὥστε χαλεπὸν ἦν καὶ μένειν καὶ ἀπιέναι· καὶ ἡ νύξ φοβερά ἦν ἐπιούσα. Μαχομένων δὲ αὐτῶν καὶ ἀπορουμέ-
 νων⁴⁴⁾, θεῶν τις αὐτοῖς μηχανὴν σωτηρίας δίδωσιν. Ἐξα-
 πίνης γὰρ ἀνέλαμψεν οἰκία τῶν ἐν δεξιᾷ, ὅτου⁴⁵⁾ δὴ ἐνά-
 25 δεξιᾷ οἰκιῶν. Ὡς δ' αὕτη συνέπιπτεν, ἔφευγον οἱ ἀπὸ⁴⁶⁾ τῶν ἐν δεξιᾷ οἰκιῶν. Ὡς δ' ἔμαθεν ὁ Ξενοφῶν τοῦτο παρὰ⁴⁷⁾ τῆς τύχης, ἐνάπτειν ἐκέλευε καὶ τὰς ἐν ἀριστερᾷ οἰκίας· αἱ δὲ ξύλιναι ἦσαν, ὥστε καὶ ταχὺ ἐκαίοντο. Ἐφευγον οὖν καὶ
 26 οἱ ἀπὸ τούτων τῶν οἰκιῶν. Οἱ δὲ κατὰ τὸ στόμα⁴⁸⁾ δὴ ἔτι μόνον ἐλύπουν καὶ δῆλοι⁴⁹⁾ ἦσαν ὅτι ἐπικείσονται⁵⁰⁾ ἐπὶ τῇ ἐξόδῳ τε καὶ καταβάσει. Ἐνταῦθα παραγγέλλει⁵¹⁾ φορεῖν ξύλα ὅσοι ἐτύγγανον ἔξω ὄντες τῶν βελῶν εἰς τὸ μέσον

den Hineineilenden). — 34) mit den Waffen, s. I. 5, 14, 44). — 35) οἷόν τε, möglich, s. B. p. 446; vergl. über diese Attraction II. 4, 6, 14). — 36) καθ' αὐτούς, ihnen gegenüber, ihnen am nächsten, s. K. §. 527, 1), b). — 37) διαίρειν. — 38) zum Kampfe Untaugliche. — 39) von sich wegschicken. — 40) ἐπεκθεῖν. — 41) sc. πολέμιοι. — 42) sc. οὐσας. — 43) ἐπιὸ ὀίπτω

n. ἔω. — 44) Der Gen. abs. für den zu dem folgenden δίδωσιν zu erwartenden Dat., vergl. I. 4, 12, 11). — 45) Ueber den Gen. ὅτου s. B. §. 77, 3. — 46) Artikel mit Praepos. s. I. 2, 3, 85). — 47) παρὰ mit Genitiv s. I. 9, 1, 96). — 48) am Ausgange. — 49) δῆλος, Adj. für Adv. s. I. 9, 11, 26). — 50) s. oben 93), sc. αὐτοῖς. — 51) sc. τούτους. —

ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων. Ἐπεὶ δὲ ἱκανὰ ἤδη ἦν, ἐνῆψαν· ἐνῆπτον δὲ καὶ τὰς παρ' αὐτὸ τὸ χαράκιωμα οἰκίας, ὅπως οἱ πολέμιοι ἀμφὶ ταῦτα ἔχοιεν ⁵²). Οὕτω μόλις ἀπῆλθον ἀπὸ 27 τοῦ χωρίου, πῦρ ἐν μέσῳ ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων ποιησάμενοι. Καὶ κατεκαύθη πᾶσα ἡ πόλις καὶ αἱ οἰκίαι καὶ αἱ τύρσεις καὶ τὰ σταυρώματα καὶ ἄλλα ⁵³) πάντα πλήν τῆς ἀκρας.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἀπῆεσαν οἱ Ἕλληνες, ἔχοντες τὰ ἐπιτή- 28 δεια. Ἐπεὶ δὲ τὴν κατάβασιν ἐφοβοῦντο τὴν εἰς Τραπεζοῦντα, πρηνὴς γὰρ ἦν καὶ στενὴ, ψευδενέδραν ἐποίησαντο ⁵⁴)· καὶ ἀνὴρ Μυσὸς τὸ γένος ⁵⁵) καὶ τοῦνομα τοῦτο ⁵⁶) ἔχων, 29 τῶν Κρητῶν λαβὼν τέτταρας ἢ πέντε, ἔμμενεν ἐν λασίῳ χωρίῳ καὶ προσεποιεῖτο τοὺς πολέμιους πειρᾶσθαι λανθάνειν ⁵⁷)· αἱ δὲ πέλται αὐτῶν ἄλλη καὶ ἄλλη ⁵⁸) διεφαίνοντο χαλκαῖ οὔσαι. Οἱ μὲν οὖν πολέμιοι ταῦτα διορῶντες ἐφοβοῦντο, ὥς ἐνέδραν 30 οὔσαν ⁵⁹)· ἡ δὲ στρατιὰ ἐν τούτῳ κατέβαινεν. Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει ἱκανὸν ἤδη ὑπεληλυθέναι ⁶⁰) τῷ Μυσῷ, ἐδήμηνε ⁶¹) φεύγειν ἀνὰ κράτος ⁶²)· καὶ ὅς ⁶³) ἐξαναστὰς φεύγει καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν ἄλλοι Κρηῖτες, ἀλίσκεσθαι ⁶⁴) γὰρ ἔφασκαν ⁶⁵) τῷ 31 δρόμῳ, ἐκπεσόντες ⁶⁶) ἐκ τῆς ὁδοῦ εἰς ὕλην, κατὰ τὰς νάπας κυλινδούμενοι ⁶⁷) ἐσώθησαν· ὁ Μυσὸς δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν φεύγων ἐβόα βοηθεῖν· καὶ ἐβοήθησαν αὐτῷ καὶ ἀνέλαβον τετραμένον. Καὶ αὐτοὶ ἐπὶ πόδα ⁶⁸) ἀνεχώρουν βαλλόμενοι οἱ βοηθήσαντες καὶ ἀντιτοξεύοντες τινες τῶν Κρητῶν. Οὕτως ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ στρατόπεδον πάντες σῶοι ὄντες.

III. Ἐπεὶ δὲ οὔτε ὁ Χειρίσοφος ἦκεν οὔτε πλοῖα ἱκανὰ 1 ἦν οὔτε τὰ ἐπιτήδεια ἦν λαμβάνειν ἔτι, ἐδόκει ἀπιτέον εἶναι.

52) ἀμφὶ mit ἔχειν u. εἶναι s. III. 5, 14, 76); warum der Opt. im Finalsatz? — 53) die Krasis s. B. §. 29, An. 3. — 54) In wiefern das Med.? — 55) Acc. der näheren Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 56) denselben Namen Mysos. — 57) λανθάνειν mit Acc., sich verborgen halten vor jemand, s. K. §. 477, 4). R. p. 481, b). — 58) adverb. Dat.: hier u. dort, s. II. 6, 4, 1). — 59) ὥς mit Acc. abs.: als ob es sey, d. h. weil sie glaubten, dass es sey etc. s. I. 10, 6, 49). —

60) ὑπολανθάνω. — 61) sc. ὁ Μυσὸς τοῖς σὺν ἑαυτῷ; Andere ziehen unpassend τῷ Μυσῷ zu ἐδήμηνε, als ob demselben von dem Heere ein Zeichen gegeben worden sey. — 62) s. I. 8, 1, 42). — 63) καὶ ὅς von Personen, s. B. §. 126, 5. — 64) Inf. Praes. für Fut. s. II. 3, 27, *). — 65) glauben. — 66) ἐκπίπτω, hinausstürzen. — 67) κυλινδῶ, in der att. Prosa: κυλινδῶ. — 68) ἐπὶ πόδα, rückwärts gehend; s. das Lex. unter πούς, d).

Καὶ εἰς μὲν τὰ πλοῖα τοὺς τε ἀσθενοῦντας ἐνεβίβασαν⁶⁹⁾ καὶ τοὺς ὑπὲρ τετταράκοντα ἔτη καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας καὶ τῶν σκευῶν ὅσα μὴ⁷⁰⁾ ἀνάγκη ἦν ἔχειν. Καὶ Φιλήσιον καὶ Σοφαίνετον τοὺς πρεσβυτάτους τῶν στρατηγῶν εἰςβιβάσαντες τούτων ἐκέλευον ἐπιμελεῖσθαι⁷¹⁾. οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο⁷²⁾. ἡ δὲ ὁδὸς ὠδοπεποιημένη ἦν. Καὶ ἀφικνοῦνται πορευόμενοι εἰς Κερασσοῦντα τριταῖοι⁷³⁾, πόλιν Ἑλληνίδα ἐπὶ 3 θαλάττῃ, Σινωπέων ἄποικον⁷⁴⁾, ἐν τῇ Κολχίδι χώρα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας δέκα· καὶ ἐξέτασις ἐν τοῖς ὅπλοις⁷⁵⁾ γίγνεται καὶ ἀριθμὸς· καὶ ἐγένοντο ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι. Οὗτοι ἐσώθησαν ἐκ τῶν ἀμφὶ⁷⁶⁾ τοὺς μυρίους· οἱ δὲ ἄλλοι ἀπώλοντο ὑπὸ τε τῶν πολεμίων καὶ τῆς χιόνος καὶ εἴτις⁷⁷⁾ νόσῳ.

4 Ἐνταῦθα καὶ διαλαμβάνουσι τὸ ἀπὸ τῶν αἰχμαλώτων ἀργύριον γενόμενον⁷⁸⁾. Καὶ τὴν δεκάτην⁷⁹⁾ ἦν τῷ Ἀπόλλωνι ἐξείλον καὶ τῇ Ἐφεσίᾳ Ἀρτέμιδι διέλαβον οἱ στρατηγοὶ τὸ μέρος⁸⁰⁾ ἕκαστος φυλάττειν⁸¹⁾ τοῖς θεοῖς· ἀντὶ δὲ Χειρισόφου 5 Νέων ὁ Ἀσιναιὸς ἔλαβε. Ξενοφῶν οὖν τὸ μὲν τοῦ Ἀπόλλωνος⁸²⁾ ἀνάθημα ποιηδόμενος⁸³⁾ ἀνατίθησιν εἰς τὸν ἐν Δελφοῖς τῶν Ἀθηναίων θεσσαυρὸν⁸⁴⁾ καὶ ἐπέγραψε τό τε αὐτοῦ ὄνομα καὶ τὸ Προξένου, ὃς σὺν Κλεάρχῳ ἀπέθανε· ξένος 6 γὰρ ἦν αὐτοῦ. Τὸ δὲ τῆς Ἀρτέμιδος⁸⁵⁾ τῆς Ἐφεσίας, ὅτε ἀπῆει σὺν Ἀγησιλάῳ ἐκ τῆς Ἀσίας τὴν εἰς Βοιωτοὺς ὁδόν⁸⁶⁾, καταλείπει⁸⁷⁾ παρὰ Μεγαβύζῳ τῷ τῆς Ἀρτέμιδος νεωκόρῳ, ὅτι αὐτὸς κινδυνεύσων ἐδόκει⁸⁸⁾ ἵεναι [μετὰ Ἀγησιλάου ἐν

Cap. III. §. 1. 69) ἐμβιβάω. — 70) In wiefern μὴ im relat. Satze? s. II. 2, 14, 94). — 71) Verba, die den Begr. der Sorge ausdrücken, mit Gen. s. K. §. 461. R. p. 532, b). — 72) sc. κατὰ γῆν, oder πρὸς γῆν. — 73) das Adj. der Zeit für's Adv. s. B. §. 123, An. 3; vergl. I. 5, 14, 43). — 74) ἄποικος sc. πόλις, Gründung, Kolonie. — 75) in den Waffen (u. nicht, unbewaffnet, wie sonst wohl). — 76) ἀμφὶ bei Zahlen. s. II. 6, 15, 59); Xenoph. gab früher (I. 2, 9, u. 7, 90.) die Gesamtzahl etwa zu 13000 M. an; daher muss μυρίους hier als runde Zahl gefasst werden. — 77) εἴ τις, mancher, s. B. p. 434,

sc. ἀπώλετο. — 78) geworden, gelöst. — 79) sc. μερίδα. — 80) τὸ μέρος, den ihm zugekommenen Theil, seinen Theil. — 81) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 82) sc. μέρος. — 83) zu einem Weihgeschenk machen, oder: ein Weihgeschenk daraus machen. — 84) Viele Völker hatten zu Delphi ihre eigenen Schätze oder Schatzkammern zum Bewahren ihrer Geschenke. — 85) sc. μέρος. — 86) d. h. gegen die verbündeten Feinde Spartas, in die Schlacht bei Koroneia. — 87) Andere: κατέλιπε. — 88) ἐδόκει personell; daher die Bestimmungen des Inf. im Nom.: als ein Gefahr laufen

Κορωνεία⁸⁹⁾]· καὶ ἐπέστειλεν⁹⁰⁾, ἣν μὲν αὐτὸς σῶθῃ⁹¹⁾,
 εἰ αὐτῷ ἀποδοῦναι· εἰ δέ τι πάθῃ⁹²⁾, ἀναθεῖναι⁹³⁾ ποιησά-
 μενον τῇ Ἀρτέμιδι ὅ,τι οἴοιτο χαριεῖσθαι⁹⁴⁾ τῇ θεῷ. Ἐπεὶ⁷
 δ' ἔφρουεν⁹⁵⁾ ὁ Ξενοφῶν, κατοικοῦντος ἤδη αὐτοῦ ἐν Σκιλ-
 λοῦντι, ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων οἰκισθέντι παρὰ τὴν Ὀλυμ-
 πίαν, ἀφικνεῖται Μεγάβυζος εἰς Ὀλυμπίαν θεωρήσων⁹⁶⁾ καὶ
 ἀποδίδωσι τὴν παρακαταθήκην αὐτῷ. Ξενοφῶν δὲ λαβὼν χω-
 ρίον ὤνειται τῇ θεῷ ὅπου⁹⁷⁾ ἀνείλεν⁹⁸⁾ ὁ θεός⁹⁹⁾. Ἔτυχε¹⁰⁰⁾ 8
 δὲ διὰ μέσου ῥέων τοῦ χωρίου ποταμὸς¹⁾ Σελινοῦς. Καὶ
 ἐν Ἐφέῳ δὲ παρὰ²⁾ τὸν τῆς Ἐφεσίας Ἀρτέμιδος νεῶν³⁾
 Σελινοῦς ποταμὸς παραρρεῖ, καὶ ἰχθύες δὲ ἐν ἀμφοτέροις
 ἔννευσι καὶ κόγχαι· ἐν δὲ τῷ ἐν Σκιλλοῦντι⁴⁾ χωρίῳ καὶ θῆραι
 πάντων⁵⁾ ὅποσα ἐστὶν ἀγρευόμενα⁶⁾ θηρία. Ἐποίησε δὲ καὶ 9
 βωμὸν καὶ ναὸν ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ⁷⁾ ἀργυρίου, καὶ τὸ λοιπὸν⁸⁾
 αἰὲ δεκατεύων τὰ ἐκ τοῦ ἀγροῦ ὥραϊα θυσίαν ἐποίει⁹⁾ τῇ
 θεῷ, καὶ πάντες οἱ πολῖται καὶ οἱ πρόσχωροι ὁμοῦ ἄνδρες
 καὶ γυναῖκες μετεῖχον τῆς ἐορτῆς. Παρέχει δὲ ἡ θεὸς τοῖς
 σκηνοῦσιν ἄλφιστα, ἄρτους, οἶνον, τραγήματα καὶ τῶν θυο-
 μένων ἀπὸ τῆς ἱερᾶς νομῆς¹⁰⁾ λάχος καὶ τῶν θηρευομένων¹¹⁾
 δέ. Καὶ γὰρ θήραν ἐποιοῦντο εἰς τὴν ἐορτὴν οἱ τε Ξενο-10
 φῶντος παῖδες καὶ οἱ τῶν ἄλλων πολιτῶν, οἱ δὲ βουλόμενοι
 καὶ ἄνδρες συνεθήρων¹²⁾· καὶ ἡλίσκετο τὰ μὲν ἐξ αὐτοῦ τοῦ
 ἱεροῦ χώρου, τὰ δὲ καὶ ἐκ τῆς Φολόης¹³⁾, σύες καὶ δορκά-
 δες καὶ ἔλαφοι. Ἔστι¹⁴⁾ δὲ ὁ τόπος ἡ¹⁵⁾ ἐκ Λακεδαιμόνος 11

Werdender, s. I. 9, 20, *); auch in *λέναι* liegt eigentlich die Bedeutung des Fut., s. II. 2, 1, 39). — 89) Diese Worte sollten wohl mit Recht wegbleiben. — 90) sc. αὐτῷ. — 91) Was liegt im Conj. u. zwar dem Conj. Aor. des hypoth. Satzes? s. I. 7, 7, 83). — 92) Warum hier der Opt., u. nicht ἦν πάθῃ? si quid sibi accidisset, i. e. si periisset. — 93) sc. αὐτό, es weihen. — 94) χαριεῖσθαι, vergl. V. 2, 11, 7). — 95) φεῦγεν, verbannt seyn (aus Athen); warum lieber das Imperf., als der hier noch vorkommende Aor.? — 96) Part. Fut. final. — 97) sc. ὤνεισθαι. — 98) ἀναιρέω, sc. φωνήν, s. das Lex. 4). —

99) der delphische Gott Apollon. — 100) welcher Begr. liegt im verbo fin. u. welcher im Part.? — 1) sc. καλούμενος, s. B. §. 124, 3. — 2) παρὰ, längshin, s. I. 9, 13, 39). — 3) s. die attische zweite Declin. B. §. 37. — 4) um, oder bei Skillus, s. K. §. 520; vergl. IV. 8, 22, 54). — 5) sc. θηρίων. — 6) gejagt werdende, d. h. die zur Jagd dienen. — 7) geweiht. — 8) τὸ λοιπόν, adverb. Acc.: ausserdem, s. I. 10, 10, 67). — 9) Warum das Imperf.? s. III. 4, 34, 52). — 10) heilige Trift. — 11) sc. θηρίων. — 12) συν-θηράω. — 13) Gränzgebirg zwischen Arkadien u. Elis. — 14) Ueber den Accent s. B. p. 231, 3. — 15) kor-

εἰς Ὀλυμπίαν πορεύονται ὡς ¹⁶⁾ εἰκοσι στάδιοι ¹⁷⁾ ἀπὸ τοῦ ἐν Ὀλυμπίᾳ Διὸς ἱεροῦ. Ἐν ¹⁸⁾ δ' ἐν τῷ ἱερῷ χώρῳ καὶ λειμῶν καὶ ἄλσῃ καὶ ὄρῃ δένδρων μετὰ, ἱκανὰ καὶ σῦς καὶ αἶγας καὶ οἷς καὶ βοῦς τρέφειν ¹⁹⁾ καὶ ἵππους, ὥστε καὶ τὰ τῶν εἰς τὴν ἐορτὴν ἰόντων ὑποζύγια εὐωχεῖσθαι ²⁰⁾. Περὶ δὲ αὐτὸν
 12 τὸν ναὸν ἄλσος ἡμέρων δένδρων ²¹⁾ ἐφυτεύθη ὅσα ἐστὶ τρωκτὰ ὠραῖα ²²⁾. Ὁ δὲ ναὸς, ὡς μικρὸς μεγάλῳ, τῷ ἐν Ἐφέῳ εἰκασταί ²³⁾; καὶ τὸ ξόανον ἔοικεν ²⁴⁾, ὡς ²⁵⁾ κυπαρίττινον,
 13 χρυσῷ ὄντι τῷ ἐν Ἐφέῳ. Καὶ στήλῃ ἔσθηκε ²⁶⁾ παρὰ ²⁷⁾ τὸν ναὸν γράμματα ἔχουσα· **ΙΕΡΟΣ Ο ΧΩΡΟΣ ΤΗΣ ΑΡΤΕΜΙΔΟΣ. ΤΟΝ ΔΕ ΕΧΟΝΤΑ** ²⁸⁾ **ΚΑΙ ΚΑΡΠΟΥ-**
ΜΕΝΟΝ ΤΗΝ ΜΕΝ ΔΕΚΑΤΗΝ ΚΑΤΑΘΕΙΝ ²⁹⁾ **ΕΚΑΣΤΟΥ ΕΤΟΥΣ. ΕΚ ΔΕ ΤΟΥ ΠΕΡΙΤΤΟΥ ΤΟΝ**
ΝΑΟΝ ΕΠΙΣΚΕΥΑΖΕΙΝ. ΕΑΝ ΔΕ ΤΙΣ ΜΗ ΠΟΙΗΙ
ΤΑΥΤΑ ΤΗΙ ΘΕΩΙ ΜΕΛΗΣΕΙ ³⁰⁾.

1 IV. Ἐκ Κερασούντος δὲ κατὰ θάλατταν μὲν ἐκομίζοντο οἵπερ καὶ πρόσθεν ³¹⁾, οἱ δ' ἄλλοι κατὰ γῆν ἐπορεύοντο.
 2 Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ τοῖς Μοσσυνοίκων ὁρίοις, πέμπουσιν εἰς αὐτοὺς ³²⁾ Τιμησίθεον τὸν Τραπεζούντιον, πρόξενον ὄντα τῶν Μοσσυνοίκων, ἐρωτῶντες πότερον ὡς διὰ φιλίας ³³⁾ ἢ ὡς διὰ πολεμίας πορεύονται ³⁴⁾ τῆς χώρας. Οἱ δὲ εἶπον
 3 ὅτι οὐ διήσοιεν ³⁵⁾. ἐπίστευον γὰρ τοῖς χωρίοις. Ἐντεῦθεν ³⁶⁾

relat. Pron.: wo, s. III. 4, 32, 46). — 16) ὡς, bei Zahlen: etwa, s. IV. 3, 1, 18). — 17) στάδιοι als Appos. zu τόπος, vergl. I. 7, 14, 15). — 18) Ueber den Accent u. die Bedeutung von ἐν s. B. §. 117, 3, 2). K. §. 57, An. 2. R. p. 51, c). — 19) Inf. der näheren Bestimmung s. III. 1, 13, 71). — 20) Warum der Inf. nach ὥστε? s. I. 6, 6, 94). — 21) zahme, d. h. Garten- oder Obstbäume. — 22) ὅσα nach Einigen für ὅσων, oder wohl besser für: τούτων ὅσα ἐστὶ ὠραῖα τρωκτὰ sc. ἐστί, deren reife Früchte sind roh zu essen. — 23) εἰκάζω. — 24) εἶκω. — 25) ὡς, sowie, in wiefern. — 26) die Bedeutung von ἐσθηκα s. B. p. 223, 2. — 27) παρὰ mit Acc. drückt hier die unbestimmte Nähe aus: bei, s. K. §. 535, III. b). — 28) sc. αὐτόν. — 29) Inf.

für Bitte, Befehl u. Wunsch, mit dem Subj. im Acc., weil er Obj. eines zu ergänzenden Hauptverbs ist, welches den Begr. einer Begehrung oder eines Wunsches ausdrückt, s. B. §. 142, An. 5. K. §. 554, b. u. c. R. p. 654, An. 6. M. §. 545. — 30) s. μέλω, Lex. 2); Andere μελήσοι; der Opt. Fut. aber nach Kr. nur in or. obl.

Cap. IV. §. 1. 31) s. oben V. 3, 1. — 32) wie oben I. 1, 11, die Bewohner für das Land; daher ἐς. — 33) für διὰ τῆς χώρας ὡς διὰ φιλίας, s. I. 3, 14, 89). — 34) πότερον in der indirecten Frage mit dem Ind. Fut. nach dem Praes., im Sinne der graden Rede, um das Geschehende als Wirklichkeit darzustellen, s. K. §. 700 u. 707. — 35) sc. αὐτοὺς, s. ἔμμι; der Opt. mit οὐ s. III. 2, 35, 48); sonst

λέγει ὁ Τιμησίθεος ὅτι πολέμοι εἰσιν αὐτοῖς οἱ ἐκ τοῦ ἐπέ-
κεινα³⁷⁾. Καὶ ἐδόκει καλέσαι³⁸⁾ ἐκείνους, εἰ βούλουντο συμμα-
χίαν ποιήσασθαι· καὶ πεμφθεὶς ὁ Τιμησίθεος ἤκεν ἄγων τοὺς
ἄρχοντας. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, συνῆλθον οἱ τε τῶν Μοσσυ-4
νοίκων ἄρχοντες καὶ οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων· καὶ ἔλεγε³⁹⁾
μὲν Ξενοφῶν, ἡρμήνευε δὲ Τιμησίθεος.

Ὡ ἄνδρες Μοσσύνοικοι, ἡμεῖς διασωθῆναι⁴⁰⁾ βουλόμεθα 5
πρὸς τὴν Ἑλλάδα περὶ πλοῖα γὰρ οὐκ ἔχομεν· κωλύουσι δὲ
οὔτοι ἡμᾶς οὐς ἀκούομεν ὑμῖν πολεμίους εἶναι. Εἰ οὖν 6
βούλεσθε, ἔξεστιν ὑμῶν ἡμᾶς λαβεῖν συμμαχούς καὶ τιμωρή-
σασθαι εἴ τι⁴¹⁾ πώποτε ὑμᾶς οὔτοι ἠδίκησαν⁴²⁾, καὶ τὸ
λοιπὸν⁴³⁾ ὑμῶν ὑπηκόους εἶναι τούτους. Εἰ δὲ ἡμᾶς ἀφήσετε, 7
σκέψασθε πόθεν αὐτοῖς ἀν τοσαύτην δύναμιν λάβοιτε⁴⁴⁾ σύμμα-
χον. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίνατο ὁ ἄρχων⁴⁵⁾ τῶν Μοσσυνοίκων 8
ὅτι καὶ βούλουντο ταῦτα καὶ δέχονται τὴν συμμαχίαν. Ἄγετε 9
δὴ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τί ὑμῶν δεήσεσθε χρήσασθαι⁴⁶⁾, ἀν
σύμμαχοι ὑμῶν γενώμεθα⁴⁷⁾, καὶ ὑμεῖς τί οἰοί⁴⁸⁾ τε ἔσεσθε
ἡμῖν συμπράξαι περὶ τῆς διόδου; Οἱ δὲ εἶπον ὅτι⁴⁹⁾ ἱκανοὶ 10
ἔσμεν εἰς τὴν χώραν εἰσβάλλειν ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα⁵⁰⁾ τὴν
τῶν ὑμῖν τε καὶ ἡμῖν πολέμιων, καὶ δεῦρο ὑμῖν πέμψαι ναῦς
τε καὶ ἄνδρας οἵτινες ὑμῖν συμμαχοῦνται⁵¹⁾ τε καὶ τὴν ὁδὸν
ἡγήσονται⁵²⁾.

Ἐπὶ τούτοις πιστὰ⁵³⁾ δόντες καὶ λαβόντες ᾤχοντο. Καὶ 11
ἦκον τῇ ὑστεραίᾳ ἄγοντες τριακόσια πλοῖα μονόξυλα⁵⁴⁾ καὶ
ἐν ἐκάστῳ τρεῖς ἄνδρας, ὧν οἱ μὲν δύο ἐκβάντες εἰς τὰ ξύ-
λα

ganz anomal: διότι σιεν von δια-
φέρω. — 36) daher. — 37) die
von der Jenseite, d. h. die jenseits
von ihnen Wohnenden. — 38) auf-
fordern. — 39) Warum lieber das
Imperf., als der hier vorkommende
Aor. ἔλεξε; — 40) διασώζω; An-
dere: διελθεῖν. — 41) adverb. Acc.:
etwa, s. III. 1, 37, 98). — 42) Aor.
für Perf. s. I. 6, 6, 84). — 43) τὸ
λοιπὸν s. oben N. 8). — 44) Was
liegt in dem Opt. mit ἄν; s. I. 5,
9, 12). — 45) der Vornehmste.
— 46) eine doppelte Redeweise:
wozu werdet ihr uns nöthig haben
zu gebrauchen, sc. ἡμῖν; denn es

heisst: δεῖσθαι τινός τι, bedürfen
Etwas zu Etwas, u. χρῆσθαι τινὶ
τι, gebrauchen Etwas zu Etwas.
— 47) Was liegt im Aor. Conj.
des hypoth. Satzes? — 48) welche,
d. h. wie beschaffen, wie werdet
ihr im Stande seyn, mit Inf. der
näheren Bestimmung, s. III. 1,
13, 71). — 49) οἱ, blos Zeichen
des Objectiven, auch in der graden
Rede: das, s. I. 6, 8, 12). —
50) für τὰ ἕτερα, s. N. 37). —
51) Fut. secund. s. B. §. 95, 10,
An. 16. — 52) ἡγέομαι mit ὁδόν,
einen Weg vorangehen. — 53) πιστά
s. II. 3, 26, 50). — 54) die aus

- 12 ἔθεντο τὰ ὄπλα ⁵⁵), ὁ δὲ εἰς ἔμενε. Καὶ οἱ μὲν ⁵⁶) λαβόντες τὰ πλοῖα ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ μένοντες ἐξετάξαντο ὧδε. Ἔστησαν ⁵⁷) ἀνὰ ⁵⁸) ἑκατὸν μάλιστα ⁵⁹), ὥσπερ οἱ χοροί, ἀντιστοιχοῦντες ἀλλήλοις, ἔχοντες γέῤῥα ⁶⁰) πάντες λευκῶν βοῶν δασέα ⁶¹), εἰκασμένα κυττοῦ πετάλω, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ παλτὸν ὥς ⁶²) ἐξάπηχυ, ἔμπροσθεν μὲν λόγχην ἔχον, ὕπισθεν δὲ ⁶³) αὐτοῦ τοῦ ξύλου σφαιροειδές. Χιτωνίσκους δὲ ἐνεδεδύκεσαν ⁶⁴) ὑπὲρ ⁶⁵) γονάτων, πάχος ⁶⁶) ὡς λινοῦ στρωματοδέσμου, ἐπὶ τῇ κεφαλῇ ⁶⁷) δὲ κράνη σκύτινα οἷαπερ τὰ Παφλαγονικά, κρώβυλον ἔχοντα κατὰ μέσον, ἐγγύτατα τιαροειδῆ. ⁶⁸) εἶχον δὲ καὶ σαγάρεις σιδηρεῖς. Ἐντεῦθεν ἐξήρχε μὲν αὐτῶν εἷς, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ἐπορεύοντο ἄδοντες ἐν ὄνθμῳ, καὶ διελθόντες διὰ τῶν τάξεων καὶ διὰ τῶν ὄπλων τῶν Ἑλλήνων ἐπορεύοντο εὐθύς πρὸς τοὺς πολεμίους ἐπὶ χωρίον ὃ ἐδόκει ⁶⁹) ἐπιμαχώτατον εἶναι. Ὡκειῖτο δὲ τοῦτο πρὸ τῆς πόλεως τῆς μητροπόλεως καλουμένης αὐτοῖς ⁷⁰) καὶ ἐχούσης τὸ ἀκρότατον ⁷¹) τῶν Μοσσυνοίκων. Καὶ περὶ ⁷²) τούτου ὁ πόλεμος ἦν· οἱ γὰρ αἰεὶ τοῦτ' ἔχοντες ἐδόκουν ἐγκρατεῖς εἶναι καὶ πάντων Μοσσυνοίκων, καὶ ἔφασαν τούτους οὐ ⁷³) δικαίως ⁷⁴) ἔχειν τοῦτο, ἀλλὰ κοινὸν ὃν καταλαβόντας πλεονεκτεῖν. Εἵποντο δ' αὐτοῖς καὶ τῶν Ἑλλήνων τινές, οὐ ταχθέντες ὑπὸ τῶν στρατηγῶν ἀλλὰ ἄρπαγῆς ἕνεκεν. Οἱ δὲ πολέμιοι προσιόντων ⁷⁵) τέως μὲν ἡσύχαζον· ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο τοῦ χωρίου, ἐκδραμόντες ⁷⁶) τρέπονται ⁷⁷) αὐτούς· καὶ ἀπέκτειναν συκροὺς τῶν βαρβάρων καὶ τῶν συναναβάντων Ἑλλήνων τινάς,

einem einzigen Stamme gemacht waren. — 55) s. I. 5, 14, 44). — 56) οἱ μὲν oft auf den näheren Begriff, οἱ δὲ auf den entfernteren sich beziehend, vergl. I. 10, 4, 36). — 57) intrans.; also Aor. 1 oder 2? — 58) ἀνὰ ein distribut. Zahlenverhältniss ausdrückend: je, zu, s. III. 4, 21, *). — 59) μάλιστα bei Bestimmungen der Zahl: ungefähr, s. das Lex. — 60) γέῤῥα s. I. 8, 9, 70). — 61) dicht überzogen mit weisshaarigen Ochsenhäuten. — 62) ὥς bei Zahlbestimmungen s. IV. 3, 1, 18). — 63) hinten am Holze selbst (also ohne Eisen im Gegensatze zu der

eisernen Spitze) kugelförmig, sc. ὃν, ὕπισθεν mit Gen. s. K. §. 448, An. 2. u. 450, ddd); Andere machen den Gen. von σφαιροειδές abhängig. — 64) s. δῶ. — 65) oberhalb, also die nicht bis zum Knie reichten. — 66) Acc. der näheren Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 67) ἐφόρου. — 68) Dat. bei Pass. s. I. 8, 12, 89). — 69) Hauptfeste. — 70) περὶ kausal: um, wegen, s. K. §. 530, 2); vergl. III. 2, 15, 37). — 71) In wiefern οὐ beim Inf. s. II. 2, 1, 37). — 72) sc. ἐκείνων, Gen. abs. ohne Subj. s. I. 4, 12, 11). — 73) τρέχω. — 74) τρέπω im

καὶ ἐδίωκον μέχρις *) οὐ εἶδον τοὺς Ἕλληνας βοηθοῦντας·
 εἶτα δὲ ἀποτραπόμενοι ὥχοντο· καὶ ἀποτεμόντες τὰς κεφαλὰς 17
 τῶν νεκρῶν ἐπεδείκνυσαν τοῖς τε Ἕλλησι καὶ τοῖς ἑαυτῶν
 πολεμίοις, καὶ ἅμα ἐχόρευον νόμῳ τινὶ 75) ἄδοντες. Οἱ δὲ 18
 Ἕλληνες μάλα ἤχθοντο ὅτι τοὺς τε πολεμίους ἐπεποιήκεσαν
 θρασυτέρους καὶ ὅτι οἱ ἐξεληθόντες Ἕλληνες σὺν αὐτοῖς ἐπε-
 φεύγεσαν 76) μάλα 77) ὄντες συχνοί· ὃ οὐπὼ πρόσθεν ἐπεποιή-
 κεσαν ἐν τῇ στρατείᾳ. Ξενοφῶν δὲ συγκαλέσας τοὺς Ἕλλη- 19
 νας εἶπεν· Ἄνδρες στρατιῶται, μηδὲν ἀθυμήσητε 78) ἕνεκα
 τῶν γεγενημένων· ἔστι γὰρ ὅτι καὶ ἀγαθὸν οὐ μείον τοῦ
 κακοῦ γεγένηται 79). Πρωτὸν μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι οἱ μέλλον- 20
 τες ἡμῖν ἡρεῖσθαι τῷ ὄντι 80) πολέμιοι εἰδὼν οἷςπερ καὶ ἡμᾶς 81)
 ἀνάγκη· ἔπειτα δὲ καὶ τῶν Ἑλλήνων οἱ ἀφροντιστήσαντες τῆς
 σὺν ἡμῖν τάξεως καὶ ἱκανοὶ 82) ἡγησάμενοι εἶναι σὺν τοῖς
 βαρβάροις ταῦτὰ πράττειν ἅπερ σὺν ἡμῖν δίκην δεδώκασι·
 ὥστε αὐτοῖς 83) ἦττον τῆς ἡμετέρας τάξεως ἀπολείπονται.
 Ἄλλ' ὑμᾶς δεῖ παρασκευάζεσθαι, ὅπως καὶ τοῖς φίλοις οὐσί 21
 τῶν βαρβάρων 84) δόξετε 85) κρείττους 86) αὐτῶν εἶναι καὶ τοῖς
 πολεμίοις δηλώσετε ὅτι οὐχ ὁμοίοις ἀνδράσι μαχοῦνται 87) νῦν
 τε καὶ 88) ὅτε τοῖς ἀτάκτοις ἐμάχοντο.

Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν οὕτω διέμειναν· τῇ δ' 22
 ὑστεραία θύσαντες, ἐπεὶ ἐκαλλιεργήσαντο, ἀριστήσαντες ὀρ-
 θίους 89) τοὺς λόχους ποιησάμενοι καὶ τοὺς βαρβάρους ἐπὶ
 τὸ εὐώνυμον 90) κατὰ ταῦτὰ 91) ταξάμενοι ἐπορεύοντο, τοὺς
 τοξότας μεταξὺ τῶν λόχων ὀρθίῳ ὄντων ἔχοντες, ὑπολειπο-

Med. s. das Lex. — *) μέχρις οὐ s. II. 6, 5, 9). — 75) nach einem gewissen Takte. — 76) φεύγω, Plusqu. — 77) das Adv. getrennt von seinem Adj., vergl. IV. 6, 16. — 78) μή mit Aor. Conj. bei negativen Bitten u. Aufforderungen s. III. 2, 17, 41). — 79) konstruiren: — ἀγαθὸν γεγένηται — μείον ἐστὶ etc. — 80) in der That, s. Lex. 6), b). — 81) sc. πολεμίους εἶναι. — 82) Warum der Nom. beim Inf. s. I. 9, 20, *). — 83) αὐτοῖς, ferner. — 84) konstruiren: τοῖς τῶν βαρβάρων οὐσί φίλοις sc. ἡμῖν, denen von den Barb. die uns befreundet sind;

dass die Part. von εἶναι u. καλεῖσθαι den sie näher bestimmenden Nom. (φίλοι) in den Casus verwandeln, in welchem sie selbst stehen, s. B. §. 144, An. 4. vergl. I. 4, 15, 33). — 85) Andere: δόξετε; über ὅπως mit Fut. u. Conj. Aor. s. I. 4, 16, 42). — 86) ist κρείττους Nom. oder Acc. als Bestimmung des Inf.? s. I. 9, 20, *). — 87) das Fut. secund. s. B. §. 95, 10, An. 16. — 88) τε καὶ ὅτε, sowie (auch) damals, als etc. s. K. §. 613, 3. — 89) ὀρθίως, gereiht, s. IV. 2, 11, 60). — 90) εὐώνυμος s. I. 2, 15, 31). — 91) eben so, auf dieselbe Weise;

23 μένους⁹²⁾ δὲ μικρὸν τοῦ στόματος τῶν ὀπλιτῶν. Ἦσαν γὰρ
 τῶν πολεμίων οἱ εὖζωνοι κατατρέχοντες τοῖς λίθοις ἔβαλλον.
 Τούτους οὖν ἀνέστελλον⁹³⁾ οἱ τοξόται καὶ οἱ πελτασταί. Οἱ
 δ' ἄλλοι βάδην ἐπορεύοντο πρῶτον μὲν ἐπὶ τὸ χωρίον, ἀφ'
 οὗ τῇ προτεραίᾳ οἱ βάρβαροι ἐτράπησαν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς.
 24 ἔνταῦθα γὰρ οἱ πολέμιοι ἦσαν ἀντιτεταγμένοι. Τοὺς μὲν οὖν
 πελταστὰς ἐδέξαντο⁹⁴⁾ οἱ βάρβαροι καὶ ἐμάχοντο, ἐπειδὴ δὲ
 ἐγγὺς ἦσαν οἱ ὀπλίται, ἐτράποντο. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ
 εὐθὺς εἶποντο διώκοντες ἄνω πρὸς τὴν μητρόπολιν, οἱ δὲ
 25 ὀπλίται ἐν τάξει εἶποντο. Ἐπεὶ δὲ⁹⁵⁾ ἄνω ἦσαν πρὸς ταῖς
 τῆς μητροπόλεως οἰκίαις, ἔνταῦθα δὴ οἱ πολέμιοι ὁμοῦ δὴ
 πάντες γενόμενοι⁹⁶⁾ ἐμάχοντο καὶ ἐξηκόντιζον τοῖς παλτοῖς.
 καὶ ἄλλα⁹⁷⁾ δόρατα ἔχοντες παχέα, μακρά, ὅσα ἀνὴρ ἂν φέ-
 26 ροι⁹⁸⁾ μόλις, τούτοις ἐπειρῶντο ἀμύνεσθαι ἐκ χειρός⁹⁹⁾. Ἐπεὶ
 δὲ οὐχ ὑφίεντο οἱ Ἕλληνες, ἀλλ' ὁμόσε ἐχώρουν, ἔφυγον οἱ
 βάρβαροι καὶ ἐντεῦθεν, ἅπαντες λιπόντες τὸ χωρίον. Ὁ δὲ
 βασιλεὺς αὐτῶν ὃ ἐν τῷ μόνον τῷ ἐπ' ἄκρου ὀικοδομη-
 μένῳ, ὃν τρέφουσι πάντες κοινῇ¹⁰⁰⁾ αὐτοῦ μένοντα καὶ φυ-
 λάττοντα¹⁾, οὐκ ἤθελεν ἐξελεῖν, οὐδὲ οἱ ἐν τῷ προτέρῳ²⁾
 αἰρεθέντι χωρίῳ, ἀλλ' αὐτοῦ σὺν τοῖς μοσδύνοις³⁾ κατεκαύ-
 27 θησαν⁴⁾. Οἱ δὲ Ἕλληνες διαρπάζοντες τὰ χωρία εὗρισκον
 θησαυροὺς⁵⁾ ἐν ταῖς οἰκίαις ἄρτων νενημένων⁶⁾ πατρῴους⁷⁾
 [περυσινῶν], ὥς ἔφασαν οἱ Μοσδύνοικοι, τὸν δὲ νέον σῖτον
 σὺν τῇ καλάμῃ ἀποκείμενον. ἦσαν δὲ ζεαὶ⁸⁾ αἱ πλεῖσται.
 28 Καὶ δελφίνων τεμάχῃ ἐν ἀμφορεῦσιν εὗρίσκειτο τεταριχευμένα
 καὶ στέαρ ἐν τεύχεσι τῶν δελφίνων, ὃ ἔχρῳντο οἱ Μοσδύ-
 νοικοι καθάπερ οἱ Ἕλληνες τῷ ἐλαίῳ⁹⁾. κάρυα δὲ ἐπὶ τῶν

die Krasis u. Koronis s. B. §. 74, 2.
 An. u. §. 29, 2, c. — 92) ὑπο-
 λείπω im Pass. s. das Lex. —
 93) ἀναστέλλω, s. Lex. 2). —
 94) Ueber den hier mit dem Imperf.
 wechselnden Aor. s. K. §. 385, 4. R. p. 563, An. 3. M.
 §. 497, wo unsere Stelle vorkommt.
 — 95) ἐπεὶ δὲ entspricht dem in
 §. 23. vorausgegangenen πρῶτον
 μὲν. — 96) ὁμοῦ γενόμενοι, zu-
 sammen gekommen, versammelt. —
 97) Andere: ἄλλοι. — 98) ἄν mit
 Rel. u. Opt. s. I. 5, 9, 12). —

99) von der Hand aus, aus der
 Nähe. — 100) adverb. Dat.: ge-
 meinsam, vergl. II. 6, 4, 1). —
 1) wachend, d. h. über den Ort;
 Andere wollen ohne Noth lieber
 φυλάττουσι. — 2) προτέρῳ, adv.
 von der Zeit, s. Lex. 2); Andere:
 πρότερον. — 3) Da der Nom. μόσ-
 συνος zweifelhaft ist, so lesen
 Andere: τοῖν μοσδύνοιν. — 4) καίω.
 — 5) Vorräthe. — 6) νέω. —
 7) nach väterlicher Sitte, vergl.
 III. 2, 16, 39). — 8) ζεαί als
 Subj. — 9) χρῆσθαι mit doppeltem

ἀνωγαίων ἦν πολλὰ τὰ πλατέα ¹⁰⁾, οὐκ ἔχοντα διαφυγὴν οὐδεμίαν. Τούτω καὶ πλείστῳ ¹¹⁾ σίτῳ ἐχρῶντο ἔφοντες καὶ ἄρτους ²⁹ ὑπτῶντες. Οἶνος δὲ εὐρίσκειτο ὃς ἀκρατος μὲν ὁξὺς ἐφαίνετο εἶναι ὑπὸ τῆς αὐστηρότητος, κερασθεὶς ¹²⁾ δὲ εὐώδης τε καὶ ἡδύς.

Οἱ μὲν δὲ Ἕλληνες ἀριστήσαντες ἐνταῦθα ἐπορεύοντο ³⁰ τοῦ πρόσω ¹³⁾, παραδόντες τὸ χωρίον τοῖς συμμαχήσασιν τῶν Μοσδυνοίκων. Ὅπόσα δὲ καὶ ἄλλα παρήεσαν χωρία τῶν σὺν τοῖς πολεμίοις ὄντων ¹⁴⁾, τὰ εὐπροσοδάτα οἱ μὲν ἔλιπον, οἱ δὲ ἐκόντες προσεχώρουν. Τὰ δὲ πλεῖστα τοιαῦτα ἦν τῶν χωρίων. Ἀπεῖχον αἱ πόλεις ἀπ' ἀλλήλων στάδια ὀγδοήκοντα, ³¹ αἱ δὲ πλεῖον, αἱ δὲ μεῖον· ἀναβοώντων δὲ ἀλλήλων ¹⁵⁾ συνήκουον εἰς τὴν ἑτέραν ἐκ τῆς ἑτέρας πόλεως· οὕτως ὑψηλή τε καὶ κοιλὴ ἡ χώρα ἦν. Ἐπεὶ δὲ πορευόμενοι ἐν τοῖς φίλοις ³² ἦσαν, ἐπεδείκνυσαν αὐτοῖς παιῖδας τῶν εὐδαιμόνων σιτευτούς, τεθραμμένους ¹⁶⁾ καρούις ἐφθοῖς ¹⁷⁾, ἀπαλοὺς καὶ λευκοὺς σφόδρα καὶ οὐ πολλοῦ ¹⁸⁾ δέοντας ἔσους ¹⁹⁾ τὸ πλάτος ²⁰⁾ καὶ τὸ μῆκος εἶναι, ποικίλους δὲ τὰ νῶτα καὶ τὰ ἔμπροσθεν πάντα ἐστιγμένους ἀνθέμια ²¹⁾. Ἐξήτουν δὲ καὶ ταῖς ἐταῖ- ³³ ραῖς αἷς ²²⁾ ἦγον οἱ Ἕλληνες ἐμφανῶς συγγίγνεσθαι ²³⁾· νόμος γὰρ ἦν σφίσιν οὗτος. Λευκοὶ δὲ πάντες οἱ ἄνδρες καὶ αἱ γυναῖκες. Τούτους ἔλεγον οἱ στρατευσάμενοι βαρβαρο- ³⁴ τάτους διελθεῖν καὶ πλεῖστον τῶν Ἑλληνικῶν νόμων κερωρισμένους ²⁴⁾. Ἐν τε γὰρ ὅχλῳ ὄντες ἐποιοῦν ²⁵⁾ ἅπερ ἂν ἄνθρωποι ἐν ἐρημίᾳ ποιήσειαν ²⁶⁾, ἄλλως δὲ οὐκ ἂν τολμῶεν ²⁷⁾, μόνοι τε ὄντες ὅμοια ἐπραττον ἅπερ ἂν μετ' ἄλλων ὄντες ²⁸⁾· διελέγοντό τε ἑαυτοῖς καὶ ἐγέλων ἐφ' ἑαυτῶν ²⁹⁾

Dat. s. II. 1, 6, 42). — 10) κάστανα — πλατέα, breite Nüsse; d. h. Kastanien. — 11) sehr viel, in Menge; das Demonstr. τούτῳ ist Attraction zu σίτῳ, (s. K. §. 367. An. 1.) u. πλείστῳ ist Prädikat; Andere wollen τούτοις καὶ πλείστον. — 12) κεράννυμι. — 13) τοῦ πρόσω, partit. Gen. s. I. 7, 1, 93); Andere: εἰς τὸ πρόσω. — 14) die es mit den Feinden hielten. — 15) Gen. abhängig von ἀκούω, s. I. 8, 13, 91). — 16) τρέφω. — 17) Adj. verb. zu ἔρω. — 18) Gen. des Mangels s. I. 10, 12, 70). —

19) Acc. c. Inf. nach δεῖ, s. II. 6, 9, 36). — 20) Acc. der näheren Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 21) σιτίω, — ἀνθέμια, Acc., mit Blumen, blumenartig; Andere: ἀνθέμιον. — 22) Attract. des Relat. s. I. 9, 14, 46). — 23) öffentlich zusammenkommen. — 24) χωρίζω. — 25) Warum das Imperf. s. III. 4, 34, 52). — 26) ἂν mit Relat. u. folgendem Opt. s. I. 5, 9, 12). — 27) οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 28) sc. ποιήσειαν. — 29) ἐφ' ἑαυτῶν, für sich, s. K. §. 531, I. e). M. §. 584, p. 549.

καὶ ὠρχοῦντο ἐφιστάμενοι ὅπου τύνχοιεν ³⁰⁾, ὥσπερ ἄλλοις ἐπιδεικνύμενοι.

- 1 V. Διὰ ταύτης τῆς χώρας οἱ Ἕλληνες, διὰ τε τῆς πολεμίας καὶ τῆς φιλίας, ἐπορεύθησαν ³¹⁾ ὁκτὼ σταθμούς, καὶ ἀφικνοῦνται εἰς Χάλυβας. Οὗτοι ὀλίγοι ἦσαν καὶ ὑπήκοοι ³²⁾ τῶν Μοσσυνοίκων, καὶ ὁ βίος ³³⁾ ἦν τοῖς πλείστοις αὐτῶν
- 2 ἀπὸ σιδηρείας. Ἐντεῦθεν ἀφικνοῦνται εἰς Τιβαρηνοὺς. Ἡ δὲ τῶν Τιβαρηνοῶν χώρα πολὺ ἦν πεδινωτέρα καὶ χωρία εἶχεν ἐπὶ θαλάττῃ ἥττον ἐρυμνά. Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἔχρηζον πρὸς τὰ χωρία προσβάλλειν καὶ τὴν στρατιὰν ὀνηθῆναι ³⁴⁾ τι· καὶ τὰ ξένια ἃ ἦκε παρὰ ³⁵⁾ Τιβαρηνοῶν οὐκ ἐδέχοντο, ἀλλ' ἐπι-
- 3 μεῖναι κελεύσαντες ἔστε ³⁶⁾ βουλευσάιντο ἐθύοντο. Καὶ πολλὰ καταθυσάωντων ³⁷⁾ τέλος ³⁸⁾ ἀπεδείξαντο οἱ μάντιες πάντες γνώμην ὅτι οὐδαμῇ προσίοιεντο ³⁹⁾ οἱ θεοὶ τὸν πόλεμον. Ἐντεῦθεν ⁴⁰⁾ δὴ τὰ ξένια ἐδέξαντο, καὶ ὥς διὰ φιλίας ⁴¹⁾ πορευόμενοι δύο ἡμέρας ἀφίκοντο εἰς Κοτύωρα, πόλιν Ἑλληνίδα, Σινωπέων ἀποίκους ⁴²⁾, οἰκοῦντας ⁴³⁾ ἐν τῇ Τιβαρηνοῶν χώρᾳ.

- 4 Μέχρις ἐνταῦθα ἐπέξευσεν ἡ στρατιά. Πλήθος τῆς καταβάσεως τῆς ὁδοῦ ἀπὸ τῆς ἐν Βαβυλῶνι μάχης ἄχρις εἰς Κοτύωρα σταθμοὶ ἑκατὸν εἴκοσι δύο ⁴⁴⁾, παρασάγγαι ἑξακόσιοι καὶ εἴκοσι, στάδιοι μύριοι καὶ ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι,
- 5 χρόνου πλήθος ὁκτὼ μῆνες ⁴⁵⁾. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τετταράκοντα καὶ πέντε. Ἐν δὲ ταύταις πρῶτον μὲν τοῖς θεοῖς ἔθυσαν καὶ πομπὰς ἐποίησαν κατὰ ἔθνος ἕκαστοι τῶν

Andere: ἐφ' ἑαυτοῖς, über sich. — 30) *τυγχάνω*, intrans. s. das Lex. B), sc. ὄντες; vergl. III. 1, 3, 25); — über den Opt. s. II. 5, 32, 48).

Cap. V. §. 1. 31) Ueber den pass. Aor. mit der Bedeutung des Med. s. B. §. 136, 2. — 32) *υπήκοος* von *υπακούειν* (in der Bedeutung: gehorchen) mit Gen., seltener mit Dat. s. K. §. 456, An. 4. R. p. 522, An. 12. — 33) s. Lex. 2). — 34) *ὀνήνημι*, mit Acc. der Person, Aor. wie N. 31). — 35) *παρὰ* bei Intrans. u. Pass. mit Gen. s. B. p. 420; vergl. I. 9, 1, 96). — 36) *ἔστε* wie *ἔως*, *μέχρις* etc. nach einer histor. Zeitform mit Opt.,

um das Ausgesagte als ein Vorgestelltes auszudrücken, s. K. §. 671; vergl. III. 1, 19, 8). — 37) sc. αὐτῶν, s. I. 8, 18, 19). — 38) *τέλος* adverb. Acc. I. 10, 13, 76). — 39) *προσίστημι* im Gen. s. Lex. — 40) *ἐντεῦθεν* temporell. — 41) sc. *χώρας*. — 42) *ἀποίκος*, ausgewandert, Kolonist, — indem in *πόλις* der Begr. der Einwohner liegt; Andere: *ἀποικίαν*. — 43) wohnend, d. h. liegend; Andere: ὄντας. — 44) Ueber die Verbindung der zusammengesetzten Zahlen s. B. §. 70. M. §. 140. K. §. 317, 5. R. p. 158, An. 1. — 45) Nach den einzelnen Tagen berechnet, waren es 213 Tage, also

Ἑλλήνων καὶ ἀγῶνας γυμνικούς. Τὰ δ' ἐπιτήδεια ἐλάμβανον 6
τὰ μὲν ἐκ τῆς Παφλαγονίας, τὰ δ' ἐκ τῶν χωρίων τῶν Κο-
τυωριτῶν· οὐ γὰρ παρῆχον ἀγορὰν, οὐδ' εἰς τὸ τεῖχος τοὺς
ἀσθενοῦντας ἐδέχοντο.

Ἐν τούτῳ ἔρχονται ἐκ Σινώπης πρόσβεις, φοβούμενοι ⁴⁶⁾ 7
περὶ ⁴⁷⁾ τῶν Κοτυωριτῶν τῆς τε πόλεως, ἣν γὰρ ἐκείνων ⁴⁸⁾
καὶ φόρους ⁴⁹⁾ ἐκείνοις ἔφερον, καὶ περὶ τῆς χώρας, ὅτι
ἤκουον δηουμένην ⁵⁰⁾. Καὶ ἐλθόντες εἰς τὸ στρατόπεδον
ἔλεγον· προηγόρει ⁵¹⁾ δὲ Ἐκατῶνυμος δεινὸς ⁵²⁾ νομιζόμενος
εἶναι λέγειν ⁵³⁾. Ἐπεμψεν ἡμᾶς, ὧς ἄνδρες στρατιῶται ⁵⁴⁾, ἡ 8
τῶν Σινωπέων πόλις ἐπαινέσονταις ⁵⁵⁾ τε ὑμᾶς, ὅτι ἐνικᾶτε ⁵⁶⁾
Ἕλληνες ὄντες βαρβάρους, ἔπειτα δὲ καὶ συνησθησομένους ⁵⁷⁾
ὅτι διὰ πολλῶν τε καὶ δεινῶν, ὡς ἡμεῖς ἀκούομεν, πραγμά-
των ⁵⁸⁾ σεδωσμένοι πάρεστε. Ἀξιοῦμεν δὲ Ἕλληνες ὄντες καὶ 9
αὐτοὶ ὑφ' ὑμῶν ὄντων Ἑλλήνων ἀγαθὸν μὲν τι πάσχειν ⁵⁹⁾,
κακὸν δὲ μηδέν ⁶⁰⁾. οὐδὲ γὰρ ἡμεῖς ὑμᾶς ⁶¹⁾ οὐδὲν πώποτε
ὑπῆρξαμεν κακῶς ποιοῦντες ⁶²⁾. Κοτυωρῖται δὲ οὗτοι εἰσὶ 10
μὲν ἡμέτεροι ἄποικοι ⁶³⁾, καὶ τὴν χώραν ἡμεῖς αὐτοῖς ταύτην
παραδεδώκαμεν βαρβάρους ἀφελόμενοι ⁶⁴⁾. διὸ καὶ δασμὸν
ἡμῖν φέρουσιν οὗτοι τεταγμένον καὶ Κεραδούντιοι καὶ Τρα-
πεζούντιοι ὡσαύτως· ὥστε ὅ,τι ἂν τούτους κακὸν ποιήσῃτε ⁶⁵⁾
ἡ Σινωπέων πόλις νομίζει πάσχειν. Νῦν δὲ ἀκούομεν ὑμᾶς 11
εἰς τε τὴν πόλιν βίᾳ παρεληλυθότας ἐνίους ⁶⁶⁾ σκηνοῦν ἐν
ταῖς οἰκίαις καὶ ἐκ τῶν χωρίων λαμβάνειν ὧν ἂν δέησθε ⁶⁷⁾

etwa 7½ Monate. — 46) φοβούμενοι nicht nur auf die Gesandten, sondern auch auf die, von welchen sie gesandt wurden, zu beziehen. — 47) περὶ mit Gen. kausal: für, wegen, s. K. §. 530, I. 2); vergl. V. 4, 15, 70). — 48) Gen. poss. s. II. 1, 4, 35). — 49) Andere: φόρον. — 50) δηῖον, warum das Part. u. nicht der Inf.? s. I. 7, 17, 20). — 51) προαγορεύω, s. Lex. — 52) s. Lex. 2); warum der Nom. mit Inf. s. I. 9, 20, *). — 53) Inf. der näheren Bestimmung s. III. 1, 13, 71). — 54) στρατιῶται, gleichsam adjunct., oder als Apposition, s. I. 3, 3, *), vergl. III. 4, 35, 61). — 55) Was liegt in dem Fut. Part. s. I. 10, 6, 45).

— 56) Andere: νικᾶτε; in wiefern das Imperf.? vergl. III. 4, 34, 52). — 57) s. ἤδομαι. — 58) Anstrengungen, Mühsale, Gefahren. — 59) πάσχειν, erfahren. — 60) Warum μηδέν u. nicht οὐδέν.? — 61) Ueber den Acc. des entfernten oder leidenden Obj. s. B. §. 131, 4. K. §. 477, 2. R. p. 480, 2, a). — 62) Verba des Anfangens mit Part. s. II. 3, 23, 36). — 63) s. oben N. 42). — 64) ἀφαιρεῖσθαι mit doppeltem Acc. s. K. §. 487, g. R. p. 488, 4. — 65) Conj. Aor. nach dem Rel. mit ἂν s. I. 4, 15, 28). — 66) ἐνίους, Apposition zu ὑμᾶς. — 67) Conj. nach ἂν mit Rel. nach einem Haupttemp. für die unbestimmte Frequenz, s. I.

- 12 οὐ πείθοντας. Ταῦτ' οὖν οὐκ ἀξιοῦμεν⁶⁸⁾. εἰ δὲ ταῦτα ποιήσετε, ἀνάγκη ἡμῖν καὶ Κορύλλαν⁶⁹⁾ καὶ Παφλαγόνας καὶ ἄλλον ὄντινα ἂν δυνάμεθα φίλον ποιεῖσθαι.
- 13 Πρὸς ταῦτα ἀναστὰς Ξενοφῶν ὑπὲρ⁷⁰⁾ τῶν στρατιωτῶν εἶπεν· Ἡμεῖς δέ, ὧ ἄνδρες Σινωπεῖς⁷¹⁾, ἤκομεν ἀγαπῶντες⁷²⁾ ὅτι τὰ σώματα διεσώσαμεθα καὶ τὰ ὅπλα· οὐ γὰρ ἦν δυνατόν ἅμα τε χρήματα ἄγειν⁷³⁾ καὶ φέρειν καὶ τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι⁷⁴⁾. Καὶ⁷⁵⁾ νῦν ἐπεὶ εἰς τὰς Ἑλληνίδας πόλεις ἤλθομεν, ἐν Τραπεζοῦντι⁷⁶⁾ μὲν, (παρεῖχον γὰρ ἡμῖν ἀγοράν), ὠνούμενοι εἰχομεν τὰ ἐπιτήδεια, καὶ ἀνθ' ὧν⁷⁷⁾ ἐτίμησαν ἡμᾶς καὶ ξένια ἔδωκαν τῇ στρατιᾷ, ἀντετιμῶμεν αὐτούς· καὶ [μὴν] εἰ τις αὐτοῖς φίλος ἦν τῶν βαρβάρων, τούτων⁷⁸⁾ ἀπειχόμεθα· τοὺς δὲ πολεμίους⁷⁹⁾ αὐτῶν ἐφ' οὓς αὐτοὶ ἠγοῦντο⁸⁰⁾ κακῶς ἐποιοῦμεν ὅσον ἐδυνάμεθα. Ἐρωτᾶτε δὲ αὐτοὺς ὁποῖων⁸¹⁾ τινῶν ἡμῶν ἔτυχον· πάρεσσι γὰρ ἐνθάδε οὓς ἡμῖν ἡγεμόνας διὰ φιλίαν ἢ πόλιν συνέπεμψεν. Ὅποι δ' ἂν ἐλθόντες ἀγοράν μὴ ἔχωμεν⁸²⁾, ἂν τε⁸³⁾ εἰς βάρβαρον γῆν ἂν τε εἰς Ἑλληνίδα, οὐχ ὕβρει, ἀλλ' ἀνάγκη λαμβάνομεν τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ Καρδούχους καὶ Ταόχους καὶ Χαλδαίους, καίπερ βασιλέως οὐχ ὑπηκόους ὄντας, ὅμως, καὶ μάλα φοβερούς ὄντας, πολεμίους ἐκτησάμεθα διὰ τὸ ἀνάγκην⁸⁴⁾ εἶναι λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπεὶ ἀγοράν οὐ παρεῖχον. Μάκρωνας δέ γε⁸⁵⁾, καίπερ βαρβάρους ὄντας, ἐπεὶ ἀγοράν οἶαν ἐδύναντο παρεῖχον, φίλους τε ἐνομίζομεν εἶναι καὶ βία οὐδὲν ἐλαμβά-

7, 7, 89); Ueber den Gen. s. I. 10, 12, 70). — 68) ἀξιώω, s. Lex. 2). — 69) Korylas, Satrap von Paphlagonien, s. V. 9, 2; das folgende καὶ im Sinne von: mit. — 70) ὑπὲρ, kausal, mit Gen.: für, zu Jemandes Bestem, s. K. §. 528, 2). B. §. 420, vergl. IV. 8, 24, 57). — 71) Ueber Σινωπεῖς vergl. N. 54). 72) ἀγαπάω s. Lex. 2). — 73) ἄγειν s. II. 6, 5, 7). — 74) μάχεσθαι mit Dat. s. K. §. 498, c). — 75) καὶ steigernd: ja auch, s. R. p. 688, β). K. §. 614. — 76) In wiefern hier ἐν mit Dat., da doch εἰς mit Acc. vorausging? — 77) ἀντί mit Gen. kausal, mit ὧν: wesshalb, s. K. §. 516, b). —

78) τούτων auf das kollekt. τις bezogen, s. II. 2, 4, 51). — 79) Acc. des entfernten Obj. s. N. 61). — 80) Opt. im relat. Satzes. II. 5, 32, 48). — 81) ὁποῖων ist Prädikat zu ἡμῶν: quales nos experti sint; Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84); — über den Gen. s. II. 6, 29, 14). — 82) Conj. nach Rel. mit ἂν, s. oben 67). — 83) ἂν τε — ἂν τε hypothetisch disjunctiv: sive — sive, immer in Verbindung mit Conj. s. K. §. 623, b). R. p. 692. M. §. 617, 5. — 84) das Subj. des Inf. im Acc. s. B. §. 141. K. §. 561, 2, d. — 85) δέ γε, dagegen aber, als hervorgehobener Gegensatz; über die Makronen

νομεν τῶν ἐκείνων. Κοτυωρίτας⁸⁶⁾ δέ, οὓς ὑμετέρους φατὲ 19
εἶναι, εἴ τι αὐτῶν εἰλήφαμεν, αὐτοὶ αἵτιοι εἶσιν· οὐ γὰρ ὡς
φίλοι προσεφέροντο ἡμῖν, ἀλλὰ κλείδαντες τὰς πύλας οὔτε
εἰσω ἐδέχοντο⁸⁷⁾ οὔτε ἔξω ἀγορὰν ἔπεμπον· ἡτιῶντο δὲ τὸν
παρ' ὑμῶν⁸⁸⁾ ἀρμοστὴν τούτων αἴτιον εἶναι. Ὁ δὲ λέγεις⁸⁹⁾ 20
βία παρελθόντας σκηνοῦν⁹⁰⁾, ἡμεῖς ἡξιούμεν τοὺς κάμνοντας
εἰς τὰς στέγας δέξασθαι ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνέωγον⁹¹⁾ τὰς πύλας,
ἢ⁹²⁾ ἡμᾶς ἐδέχετο αὐτὸ τὸ χωρίον, ταύτῃ εἰσελθόντες ἄλλο
μὲν οὐδὲν βίαιον ἐποιήσαμεν, σκηνοῦσι δ' ἐν ταῖς στέγαις οἱ
κάμνοντες τὰ ἑαυτῶν δαπανῶντες· καὶ τὰς πύλας φρουροῦμεν,
ὅπως μὴ ἐπὶ⁹³⁾ τῷ ὑμετέρῳ ἀρμοστῇ ᾧσιν⁹⁴⁾ οἱ κάμνοντες
ἡμῶν, ἀλλ' ἐφ' ἡμῖν ἢ⁹⁵⁾ κομίσασθαι⁹⁶⁾ ὅταν βουλώμεθα.
Οἱ δὲ ἄλλοι⁹⁷⁾, ὡς ὁρᾶτε, σκηνοῦμεν ὑπαίθριοι⁹⁸⁾ ἐν τῇ 21
τάξει⁹⁹⁾, παρεσκευασμένοι, ἂν μὲν τις εὖ ποιῇ¹⁰⁰⁾, ἀντ' εὖ
ποιεῖν, ἂν δὲ κακῶς, ἀλέξασθαι. Ἀ δὲ ἠπείλησας¹⁾ ὡς, 22
ἦν ὑμῖν δοκῇ, Κορύλαν καὶ Παφλαγόνας συμμάχους ποιή-
σεσθαι ἐφ' ἡμᾶς, ἡμεῖς δέ, ἦν μὲν ἀνάγκη ἢ, πολεμήσομεν
καὶ ἀμφοτέροις· ἥδη γὰρ καὶ ἄλλοις πολλαπλασίους ὑμῶν ἐπο-
λεμήσαμεν²⁾· ἂν δὲ δοκῇ ἡμῖν, καὶ φίλον ποιούμεθα³⁾ τὸν
Παφλαγόναν⁴⁾. Ἀκούομεν δὲ αὐτὸν καὶ ἐπιθυμεῖν⁵⁾ τῆς ὑμε- 23
τέρας πόλεως καὶ χωρίων τῶν ἐπιθαλαττίων. Πειρασόμεθα
οὖν συμπράττοντες αὐτῷ ὧν ἐπιθυμεῖ φίλοι⁶⁾ γίνεσθαι.

s. IV. 8, 8. — 86) der Acc. anakoluthisch vorangestellt, indem der Autor die angefangene, durch einen Zwischensatz unterbrochene Construction verlässt, s. K. §. 713. M. §. 631. B. p. 457. R. p. 726, 4, α). — 87) sc. ἡμᾶς. — 88) παρά κausal mit Gen.: von euch, d. h. den ihr eingesetzt, s. K. §. 535, I. 2), vergl. I. 9, 1, 96). — 89) quod autem dicis, der relat. Satz mit Nachdruck voran gestellt, s. M. §. 478. — 90) σκηνοῦν u. σκηνοῦν, Quartier nehmen, cantonieren; s. unten ἐν ταῖς στέγαις; VII, 7, 1: σκ. εἰς κώμας. — 91) οἶγω. — 92) die korrelat. Partikeln s. III. 4, 32, 46). — 93) ἐπὶ mit Dat. zur Angabe der Abhängigkeit s. III. 1, 13, 76). — 94) Warum der Conj.? — 95) ἐπὶ τινι εἶναι, penes aliquem esse, s. B. p. 421, vergl. N. 93).

— 96) sc. αὐτοῦς. — 97) die Apposition zu dem in σκηνοῦμεν liegenden Pron. person. immer mit Artikel, s. I. 7, 7, 91). — 98) Adj. für Adv. s. I. 5, 14, 43). — 99) Was liegt hier in dem Artikel? s. IV. 7, 27, 71). — 100) sc. ἡμᾶς. — 1) quod autem minatus es, was aber deine Drohung anbelangt; der Acc. steht gleichsam absolut voran, u. ἡμεῖς δέ folgt, als ob σὺ μὲν ἠπείλησας voran gegangen. — 2) Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84). — 3) ποιούμεθα, das Praes. im Sinne des Fut.; daher Andere: ποιήσομεν; indessen kann auch die Form selbst schon als Fut. gelten, s. B. §. 95, An. 16. — 4) d. h. den Korylas, den Fürsten der Paphlagonen. — 5) ἐπιθυμεῖν, mit Gen. s. II. 6, 21, 77). — 6) Warum der Nom. mit Inf. s. I. 9, 20, *); u. über den Inf. Praes.

- 24 Ἐκ τούτου μάλα μὲν δήλοι 7) ἦσαν οἱ συμπρέσβεις τῷ Ἑκατοννύμφῳ χαλεπαίνοντες τοῖς εἰρημένοις 8), παρελθὼν δ' αὐτῶν ἄλλος εἶπεν ὅτι οὐ πόλεμον ποιησόμενοι 9) ἤκοιεν 10), ἀλλὰ ἐπιδείξοντες ὅτι φίλοι εἰσὶ 11). Καὶ ξενίοις, ἣν μὲν ἔλθῃτε 12) πρὸς τὴν Σινωπέων πόλιν, ἐκεῖ δεξόμεθα 13), νῦν δὲ τοὺς ἐνθάδε 14) κελεύσομεν διδόναι ἃ δύνανται· ὁρῶμεν γὰρ 25 πάντα ἀληθῆ ὄντα 15) ἃ λέγετε. Ἐκ τούτου ξενία τε ἔπεμπον οἱ Κοτυωρίται, καὶ οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων ἐξένιζον τοὺς τῶν Σινωπέων πρέσβεις, καὶ πρὸς ἀλλήλους πολλά τε καὶ ἐπιτήδεια 16) διελέγοντο 17) τά τε ἄλλα καὶ περὶ τῆς λοιπῆς πορείας ἐπυνθάνοντο καὶ ὧν 18) ἑκάτεροι ἐδέοντο.

- 1 VI. Ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνέλεξαν οἱ στρατηγοὶ τοὺς στρατιώτας· καὶ ἐδόκει αὐτοῖς περὶ τῆς λοιπῆς πορείας παρακαλέσαντας 19) τοὺς Σινωπέας βουλευέσθαι. Ἔτε γὰρ περὶ δέοι πορεύεσθαι, χρήσιμοι ἂν 20) ἐδόκουν εἶναι οἱ Σινωπεῖς ἡγούμενοι· ἔμπειροι γὰρ ἦσαν τῆς Παφλαγονίας· εἴτε κατὰ 21) θάλατταν, προςδεῖν ἐδόκει Σινωπέων· μόνοι γὰρ ἐδόκουν ἱκανοὶ εἶναι πλοῖα παρα- 2 σχεῖν ἀρκοῦντα τῇ στρατιᾷ. Καλέσαντες οὖν τοὺς πρέσβεις συνεβουλευόντο καὶ ἡξίουν Ἑλληνας ὄντας 22) Ἑλλησι 23) τούτῳ πρῶτον καλῶς δέχεσθαι τῷ εὖνους τε εἶναι καὶ τὰ κάλλιστα συμβουλευεῖν.

für Fut. s. I. 3, 7, 41). — 7) δῆλοι für Adv. mit Part. s. I. 2, 11, 18). — 8) Dat. der Ursache, wie bei χαλεπῶς φέρειν, I. 3, 3, 7). — 9) Fut. Part. final s. I. 10, 6, 45). — 10) ἤκω mit Perfect-Bedeutung s. I. 4, 13, 13). — 11) Ueber das Praes. Ind. s. I. 9, 28, 4). — 12) Aor. Conj. im hypoth. Satze als Fut. exact. s. I. 4, 15, 28). — 13) sc. ὑμεῖς. — 14) Adv. mit Artikel substant. s. II. 2, 20, 17). — 15) Warum das Part. s. I. 7, 17, 20). — 16) Angemessenes, ihre Lage Betreffendes. — 17) Warum das Imperf.? — 18) Ueber den Gen. s. I. 10, 12, 70).

Cap. VI. §. 1. 19) παρακαλέσαντας mit seinem Obj. ist Prädikatsbestimmung des Inf. βουλευέσθαι, u. sollte eigentlich, auf

das Person. - Obj. (αὐτοῖς) des regierenden Hauptverbs sich beziehend, im Dat. stehen, vergl. II. 1, 2, 11); allein sehr oft wird auch jenes Obj. nicht berücksichtigt, vielmehr mit seinem Verbo als ein Ganzes bildend gedacht, u. die Bestimmung des Inf. tritt in den Acc., s. K. §. 558. R. p. 662, An. 2. B. p. 404, An. 2. — 20) ἂν mit Inf., s. I. 9, 8, 20); u. warum der Nom. beim Inf. s. I. 9, 20, *). — 21) κατὰ für das räumliche Erstrecken mit Acc. s. III. 2, 13, 31). — 22) d. h. die Sinopeer. — 23) Ἑλλησι bildet mit Ἑλληνας eine Paronomasie u. hängt von εὖνους ab: dadurch, dass sie den Hellenen (ihnen) wohlwollend seyen etc.; suppl. αὐτοὺς zu δέχεσθαι, der Inf. Praes. für Fut.

Ἀναστάς δὲ Ἑκατόννυμος πρῶτον μὲν ἀπελογήσατο περὶ 3
 οὗ²⁴⁾ εἶπεν ὡς τὸν Παφλαγῶνα φίλον ποιήσονται, ὅτι οὐχ
 ὡς²⁵⁾ τοῖς Ἑλλησι²⁶⁾ πολεμησόντων σφῶν, εἴποι, ἀλλ' ὅτι,
 ἔξόν²⁷⁾ τοῖς βαρβάρους²⁸⁾ φίλους εἶναι²⁹⁾, τοὺς Ἑλληνας
 αἰρήσονται³⁰⁾. Ἐπεὶ δὲ συμβουλεύειν ἐκέλευον, ἐπευξάμενος
 ὣδε εἶπεν· Εἰ μὲν συμβουλεύοιμι ἃ βέλτιστά μοι δοκεῖ εἶναι, 4
 πολλά μοι ἀγαθὰ γένοιτο³¹⁾· εἰ δὲ μή, τάναντία. Αὕτη γὰρ
 ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγομένη εἶναι³²⁾ δοκεῖ μοι παρῆναι· νῦν
 γὰρ δὴ ἂν μὲν εὖ συμβουλεύσας φανῶ³³⁾, πολλοὶ ἔσονται οἱ
 ἐπαινοῦντές με, ἂν δὲ κακῶς, πολλοὶ ἔδεσθε οἱ καταρώμενοι.
 Πράγματα³⁴⁾ μὲν οὖν οἶδ' ὅτι πολὺ πλείω ἔξομεν, ἔαν κατὰ 5
 θάλατταν κομίζησθε³⁵⁾· ἡμᾶς γὰρ δεήσει³⁶⁾ τὰ πλοῖα πορί-
 ξειν· ἦν δὲ κατὰ γῆν³⁷⁾ στέλλησθε³⁸⁾, ὑμᾶς δεήσει τοὺς μαχο-
 μένους εἶναι. Ὅμως δὲ λεκτέα³⁹⁾ ἃ γιννώσκω· ἔμπειρος⁴⁰⁾ 6
 γάρ εἰμι καὶ τῆς χώρας τῶν Παφλαγόνων καὶ τῆς δυνάμεως.
 Ἐχει γὰρ⁴¹⁾ ἡ χώρα ἀμφοτέρω, καὶ πεδιά κάλλιστα καὶ ὄρη
 ὑψηλότατα. Καὶ πρῶτον μὲν οἶδα εὐθύς ἡ⁴²⁾ τὴν εἰσβολὴν 7
 ἀνάγκη ποιεῖσθαι· οὐ γὰρ ἔστιν⁴³⁾ ἄλλη⁴⁴⁾ ἢ ἡ⁴⁵⁾ τὰ κέρατα
 τοῦ ὄρους τῆς ὁδοῦ καθ' ἑκάτερά⁴⁶⁾ ἔστιν ὑψηλά, ἃ κρα-
 τεῖν⁴⁷⁾ κατέχοντες καὶ πάνυ ὀλίγοι δύναιντ' ἂν⁴⁸⁾· τούτων

s. I. 3, 7, 41). — 24) Attract. des Pron. relat. s. I. 9, 14, 46). — 25) ὡς mit Gen. abs. s. I. 1, 6, 36). — 26) Dat. zu πολεμεῖν s. II. 5, 20, 97). — 27) ἔξόν Acc. abs. s. II. 5, 22, 4). — 28) der Dat. abhängig von φίλους. — 29) Ueber den Acc. c. Inf. nach ἔξεστι vergl. N. 19), u. III. 2, 26, 4). — 30) s. Lex. 2); warum das Fut. Ind. s. K. §. 641. — 31) Bei γένοιτο als bloß mögliche Annahme durften wir ἂν erwarten, s. K. §. 681, a. — 32) Construire: αὕτη γὰρ ἡ συμβουλὴ, λεγομένη ἱερὰ εἶναι etc., jener sogenannte heilige Rath; das Sprichwort war: ἔξόν ἡ συμβουλὴ sc. χρῆμα; — in wiefern αὕτη für sich allein hier als Subj. zu fassen sey, wie Andere annehmen, begreifen wir nicht, da doch παρῆναι Prädikatsbestimmung ist. — 33) Diese Form u. Bedeutung derselben s. B. p. 306 u. 169, 5; über den hypoth. Satz s. I. 4, 15, 28). — 34) πράγ-

ματα s. IV. 1, 17, 80). — 35) κομίζω im Med. s. Lex. 3); — welcher Nebenbegriff liegt in dem Conj. nach ἔαν? — 36) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, 36). — 37) Der sonst hier noch vorkommende Gen. γῆς ist wohl mit Recht verdrängt. — 38) στέλλω im Med. s. Lex. 3). — 39) Ueber die Adj. verb. s. I. 4, 18, 47); über die ausgelassene Copula s. I. 3, 5, 19). — 40) Adj. des Kundigseyns etc. mit Gen. s. B. §. 132, 5, 1). K. §. 458. R. p. 526, c). — 41) γάρ ist hier einleitend erklärend, explicativ: nämlich, s. K. §. 629, R. p. 706, a). — 42) ἡ von der Art u. Weise: wie. — 43) sc. ἡ εἰσβολή; Andere: ἔστιν, es ist möglich, sc. τὴν εἰσβολὴν ποιεῖσθαι. — 44) ἄλλη, adverb. Dat.: anderwärts, s. II. 6, 4, 1). — 45) ἢ ἡ, als wo. — 46) nach beiden Seiten des Weges hin. — 47) κρατεῖν, behaupten. — 48) ἂν mit Opt. der bedingte Nachsatz der im Part.

δὲ κατεχομένων οὐδ' ἂν οἱ πάντες ἄνθρωποι δύναιντ' ἂν⁴⁹⁾ διελθεῖν. Ταῦτα δὲ καὶ δεῖξαιμι ἂν⁵⁰⁾, εἴ μοι τινα βούλεσθε 8 συμπέμψαι. Ἐπειτα δὲ οἶδα καὶ πεδιά ὄντα⁵¹⁾ καὶ ἱππείαν ἣν αὐτοὶ οἱ βάρβαροι νομίζουσι κρεῖττω εἶναι ἀπάσης τῆς βασιλέως ἱππείας. Καὶ νῦν οὗτοι οὐ παρεγένοντο βασιλεῖ 9 καλοῦντι, ἀλλὰ καὶ μεῖζον φρονεῖ⁵²⁾ ὁ ἄρχων αὐτῶν. Ἦν δὲ καὶ δυνηθῆτε⁵³⁾ τὰ τε ὄρη κλέψαι ἢ φθάσαι⁵⁴⁾ λαβόντες καὶ ἐν τῷ πεδίῳ κρατῆσαι⁵⁵⁾ μαχόμενοι τοὺς τε ἱππεῖς τούτων καὶ πεξῶν μυριάδας πλεῖον ἢ δῶδεκα, ἥξετε ἐπὶ τοὺς ποταμούς⁵⁶⁾, πρῶτον μὲν τὸν Θερμῳδοντα, εὗρος⁵⁷⁾ τριῶν πλέθρων, ὃν χαλεπὸν οἶμαι διαβαίνειν, ἄλλως⁵⁸⁾ τε καὶ πολεμίων πολλῶν μὲν ἔμπροσθεν ὄντων, πολλῶν δὲ ὀπίσθεν ἐπομένων· δεύτερον δ' Ἴριον, τρίπλεθρον ὡσαύτως· τρίτον δ' Ἄλυν, οὐ μείω⁵⁹⁾ δυοῖν σταδίοις, ὃν οὐκ ἂν δύνασθε⁶⁰⁾ ἄνευ πλοίων διαβῆναι· πλοῖα δὲ τίς ἔσται ὁ παρέχων; Ὡς δ' αὐτως καὶ ὁ Παρθένιος ἄβατος· ἐφ' ὃν ἔλθοιτε ἂν, εἰ 10 τὸν Ἄλυν διαβαίητε⁶¹⁾. Ἐγὼ μὲν οὖν οὐ⁶²⁾ χαλεπὴν ὑμῖν εἶναι νομίζω τὴν πορείαν, ἀλλὰ παντάπασιν ἀδύνατον. Ἄν δὲ πλέητε, ἔστιν⁶³⁾ ἐνθὲνδε μὲν εἰς Σινώπην παραπλεῦσαι ἐκ Σινώπης δὲ εἰς Ἡράκλειαν· ἐξ Ἡρακλείας δὲ οὔτε πεξῇ οὔτε κατὰ θάλατταν ἀπορία⁶⁴⁾· πολλὰ γὰρ καὶ πλοῖα ἔστιν⁶⁵⁾ ἐν Ἡρακλείᾳ. 11 Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔλεξεν, οἱ μὲν ὑπάπτεινον φιλίας ἕνεκα τῆς Κορύλλας⁶⁶⁾ λέγειν· καὶ γὰρ ἦν πρόξενος αὐτῶ· οἱ δὲ καὶ

liegenden Supposition, s. I. 9, 3, 1).

— 49) ἂν wiederholt s. II. 5, 20, 99); über οὐδέ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 50) Der Folgesatz durch den Opt. mit ἂν, um eine blos mögliche Annahme auszudrücken, während der bedingende Satz im Ind. steht (Andere: βούλοισθε), s. K. §. 679, b. R. p. 602, A. — 51) Warum das Part. s. I. 7, 17, 20). — 52) auf Höheres sinnen, sc. ἢ ὥστε παραγενέσθαι. — 53) Was liegt im Aor. Conj. des hypoth. Satzes? s. I. 4, 15, 28). — 54) φθάσαι bei dem Part. mit dem Begr. des Adv.: früher, s. III. 4, 49, 10), u. II. 4, 15, 40). — 55) besiegen. — 56) der Artikel mit Hinweisung, etwas Bekanntes ausdrückend, vergl. IV. 7, 27, 71).

— 57) Acc. der näheren Bestimmung s. I. 7, 15, 15). — 58) ἄλλως, überdiess. — 59) μείω Acc. s. B. §. 55, 1; Andere μεῖον, was wohl aus μέλωνα entstanden ist. — 60) ἂν mit Rel. u. Opt., der als bedingtes Fut. zu fassende Nachsatz von der in ἄνευ πλοίων liegenden Supposition, s. I. 9, 3, 1), u. I. 5, 9, 12); — über οὐκ beim Opt. s. oben N. 49). — 61) Die Bedeutung des Aor. Opt. im hypoth. Satze s. B. p. 386, unten die Anm., vergl. N. 53). — 62) οὐ beim Inf. im Sinne der graden Rede s. II. 2, 1, 37). — 63) ἔστιν s. III. 2, 39, 66). — 64) sc. πορεύεσθαι. — 65) Ueber den Accent u. die Bedeutung von ἔστιν s. B. p. 231, 3. — 66) Ueber diesen Gen. s. B. p. 59, An. 3 u. 4.

ὥς δῶρα ληψόμενον⁶⁷⁾ διὰ τὴν συμβουλὴν ταύτην· οἱ δὲ ὑπώπτευον καὶ τούτου ἕνεκα λέγειν, ὥς μὴ περὶ ἰόντες τὴν Σινωπέων χώραν κακόν τι ἐργάζονται⁶⁸⁾. Οἱ δ' οὖν Ἕλληνες ἐψηφίσαντο κατὰ θάλατταν τὴν πορείαν ποιεῖσθαι. Μετὰ¹² ταῦτα Ξενοφῶν εἶπεν· ὦ Σινώπεις, οἱ μὲν ἄνδρες ἤρηνται⁶⁹⁾ πορείαν ἣν ὑμεῖς συμβουλεύετε· οὕτω δὲ ἔχει⁷⁰⁾· εἰ μὲν πλοῖα ἔσεσθαι μέλλει⁷¹⁾ ἱκανὰ ἀριθμῶ, ὥς⁷²⁾ ἓνα μὴ καταλείπεσθαι ἐνθάδε, ἡμεῖς δὲ⁷³⁾ πλέομεν ἄν· εἰ δὲ μέλλομεν⁷⁴⁾ οἱ μὲν καταλείπεσθαι, οἱ δὲ πλεύσεσθαι, οὐκ ἂν ἐμβαίημεν εἰς τὰ πλοῖα. Γινώσκουμεν γὰρ ὅτι, ὅπου μὲν ἂν κρατῶμεν⁷⁵⁾,¹³ δυναίμεθ' ἂν καὶ σώζεσθαι καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν· εἰ δέ που ἦττους⁷⁶⁾ τῶν πολεμίων ληφθῆσόμεθα, εὖδηλον δὴ ὅτι ἐν ἀνδραπόδων χώρᾳ⁷⁷⁾ ἐσόμεθα. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ πρόεσβεις¹⁴ πέμπειν ἐκέλευον πρόεσβεις. Καὶ πέμπουσιν Καλλιμάχον Ἀρκάδα καὶ Ἀρίστωνα Ἀθηναῖον καὶ Σαμόλαν Ἀχαιοὺν. Καὶ οἱ μὲν ὥχοντο.

Ἐν δὲ τούτῳ τῷ χρόνῳ Ξενοφῶντι, ὁρῶντι μὲν πολλοὺς¹⁵ ὀπλίτας τῶν Ἑλλήνων, ὁρῶντι δὲ πολλοὺς πελταστὰς, πολλοὺς δὲ καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας καὶ ἱππέας δέ, καὶ μάλα ἤδη διὰ τὴν τριβὴν ἱκανοὺς, ὄντας δ' ἐν τῷ Πόντῳ*), ἐνθα⁷⁸⁾ οὐκ ἂν ἀπ' ὀλίγων χρημάτων τοσαύτη δύναμις παρεσκευάσθῃ⁷⁹⁾, καλὸν⁸⁰⁾ αὐτῷ⁸¹⁾ ἐδόκει εἶναι καὶ χώραν καὶ

Andere lesen: εἰς Κορύαν. — 67) sc. αὐτὸν λέγειν; ὥς mit Part. Fut. final, die Absicht als Vorstellung eines Andern. s. I. 1, 3, 22). — 68) Warum der Opt. im Finalsatze? — Ueber den doppelten Acc. vergl. I. 9, 11, 27). — 69) αἰρέω im Med. — 70) Ueber ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, 1). — 71) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 72) ὥς im Sinne von ὥστε mit Acc. c. Inf. s. I. 6, 6, 94). — 73) Das δέ wird von Manchen vertheidigt, als ob der Nachsatz zugleich als Gegensatz zu fassen sey; von was aber ist nicht deutlich. Andere verwandeln es in δῆ, oder lassen es ganz weg. — 74) Wenn wir es aber treffen sollten, dass Einige etc., oder als Umschreibung des einfachen Fut., so dass οἱ μὲν die nähere Be-

stimmung oder Individualisirung des in μέλλοιμεν liegenden Subj. ist: wenn wir aber theils etc. — 75) ἂν mit relat. Partikel u. folgendem Conj. in Beziehung auf ein Haupttemp. für die unbestimmte Frequenz der Handlung, s. I. 7, 7, 89). — 76) s. B. §. 55. — 77) ἐν χώρᾳ εἶναι s. Lex. b). — *) Ueber ἐν vergl. IV. 8, 22, 54), u. V. 2, 2, *). — 78) ἐνθα etc. wo nicht wohl von geringen Mitteln etc. — 79) der Ind. der historischen Zeit mit ἂν als Nachsatz der zu supplirenden Bedingung: wenn es Jemand versucht hätte, d. h. εἰ mit dem Ind. der histor. Zeitform, um die verneinte Wirklichkeit auszudrücken, vergl. II. 1, 4, 32). — 80) Das Neutr. des Adj. statt des Adv. ist als substant. Acc. zu fassen. — 81) Ueber

- 16 δύναμιν τῇ Ἑλλάδι προσκήσασθαι πόλιν κατοικήσαντας. Καὶ γενέσθαι ἂν ⁸²⁾ αὐτῷ ἐδόκει ⁸³⁾ μεγάλη, καταλογισμένῳ τό τε αὐτῶν ⁸⁴⁾ πλῆθος καὶ τοὺς περιοικούντας τὸν Πόντον. Καὶ ἐπὶ ⁸⁵⁾ τούτοις ἐθύετο, πρὶν ⁸⁶⁾ τινι εἰπεῖν τῶν στρατιωτῶν, Σιλανὸν παρακαλέσας, τὸν Κύρου μάντιν γενόμενον, 17 τὸν Ἀμβρακιώτην. Ὁ δὲ Σιλανός, δεδιώς ⁸⁷⁾ μὴ ⁸⁸⁾ γένηται ταῦτα καὶ καταμείνῃ ⁸⁹⁾ πὺρ ἢ στρατιά, ἐκφέρει εἰς τὸ στρατεύμα λόγον ὅτι Ξενοφῶν βουλευέται ⁹⁰⁾ καταμείναι τὴν στρατιὰν καὶ πόλιν οἰκῆσαι καὶ ἑαυτῷ ὄνομα καὶ δύναμιν 18 περιποιήσασθαι ⁹¹⁾. Αὐτὸς δ' ὁ Σιλανὸς ἐβούλετο ὅτι ⁹²⁾ τάχιστα εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀφικέσθαι· οὓς γὰρ παρὰ ⁹³⁾ Κύρου ἔλαβε τριςχιλίους δαρεικοὺς ὅτε τὰς δέκα ἡμέρας ἡγήθευσεν ⁹⁴⁾ 19 θυόμενος Κύρῳ, διεσεσώκει. Τῶν δὲ στρατιωτῶν, ἐπεὶ ἤκουσαν, τοῖς μὲν ἐδόκει βέλτιστον εἶναι καταμείναι, τοῖς δὲ πολλοῖς οὐ ⁹⁵⁾. Τιμασίῳ δὲ ὁ Λαρδανεύς καὶ Θώραξ ὁ Βοιωτίας πρὸς ἐμπόρους τινὰς παρόντας τῶν Ἡρακλεωτῶν καὶ Σινωπέων λέγουσιν ὅτι, εἰ μὴ ἐμποριοῦσιν ⁹⁶⁾ τῇ στρατιᾷ μισθόν, ὥστε ⁹⁷⁾ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια ἐκπλέοντας, ὅτι ⁹⁸⁾ κινδυνεύει μείναι τοσαύτη δύναμις ἐν τῷ Πόντῳ· βουλευέται γὰρ Ξενοφῶν καὶ ἡμᾶς παρακαλεῖ, ἐπειδὰν ἔλθῃ ⁹⁹⁾ τὰ πλοῖα, 20 τότε εἰπεῖν ἐξαίφνης τῇ στρατιᾷ· Ἄνδρες, νῦν μὲν ὁρῶμεν ἡμᾶς ἀπόρους ὄντας ¹⁰⁰⁾ καὶ ἐν τῷ ἀπόπλῳ ἔχειν τὰ ἐπιτή-

das Pron. person. wenn das Nomen selbst schon genannt ist; s. II. 4, 7, 15). — 82) ἂν mit Inf. s. I. 1, 10, *), u. I. 9, 8, 20); u. zwar Inf. Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *), u. II. 3, 20, 12). — 83) personell oder impersonell? — 84) Andere lesen αὐτῶν, da doch eigentlich bei diesen Gen. der substant. Pron. der Artikel entweder vor dem Subst. u. Gen. (τὸ πλῆθος αὐτῶν) oder zwischen dem Gen. u. Subst. (αὐτῶν τὸ πλῆθος) hätte stehen müssen, während er bei den reflex. Pron. entweder vor dem Gen. u. Subst., wie oben, oder vor dem Subst. u. nachfolgendem Gen. zugleich steht: τὸ πλῆθος τὸ αὐτῶν, s. K. §. 353, 3. R. p. 452, 3. — 85) ἐπὶ mit Dat. zur Angabe des Zweckes, s. III. 5, 18, 99). — 86) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29).

— 87) δεῖσαι. — 88) μὴ nach den Verb. der Furcht s. I. 8, 24, 53). — 89) Warum nicht γένοιο u. καταμείνεις, wie noch Andere lesen? oder sollten diese Verba wohl gar von ἐκφέρει abhängen?! — 90) Andere βούλεται. — 91) das Med., wenngleich des Nachdrucks wegen das reflex. Pron. vorausging, s. B. §. 135, An. 6. K. §. 343, 1. R. p. 552, An. 4; vergl. I. 8, 29. — 92) ὅτι u. ὡς beim Superl. s. I. 1, 6, 33). — 93) παρὰ bei Pass. u. Intrans. s. I. 9, 1, 96). — 94) s. I. 7, 18. — 95) sc. ἐδόκει. — 96) s. ἐμπορίζω. — 97) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 98) ὅτι nach einer Unterbrechung wiederholt, sowie μὴ s. III. 2, 25, 1). — 99) Was liegt in dem Conj. Aor. des hypoth. Satzes? — 100) Das Part.

δεια καὶ οἴκαδε ἀπελθόντας ὀνῆσαι¹⁾ τι τοὺς οἴκοι²⁾. εἰ δὲ
 βούλεσθε τῆς κίκληρ ὥρας³⁾ περὶ τὸν Πόντον οἰκουμένης
 ἐκλεξάμενοι ὅπη⁴⁾ ἂν βούλησθε κατασχεῖν⁵⁾ καὶ τὸν μὲν
 ἐθέλοντα⁶⁾ ἀπιέναι οἴκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ,
 πλοῖα δ' ἢ ὑμῖν πάρεστιν, ὥστε ὅπη⁸⁾ ἂν βούλησθε ἐξαίφνης
 ἂν ἐπιπέσσετε⁹⁾. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἔμποροι ἀπήγγελλον²¹
 ταῖς πόλεσι· συνέπεμψε δ' αὐτοῖς Τιμασίωνα ὁ Δαρδανεύς
 Εὐρύμαχόν τε τὸν Δαρδανέα καὶ Θώρακα τὸν Βοιωτίον τὰ
 αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας¹⁰⁾. Σιωπῆς δὲ καὶ Ἡρακλεῶται ταῦτα
 ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς τὸν Τιμασίωνα καὶ κελεύουσι
 προστατεύσαι¹¹⁾ λαβόντα χρήματα, ὅπως¹²⁾ ἐκπλεύσῃ ἡ στρα-
 τιά. Ὁ δὲ ἄσμενος ἀκούσας, ἐν συλλόγῳ τῶν στρατιωτῶν²²
 ὄντων, λέγει τάδε· Οὐ δεῖ προσέχειν¹³⁾ μονῇ, ὧς ἄνδρες,
 οὐδὲ τῆς Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιῆσθαι¹⁴⁾. Ἀκούω
 δὲ τινος θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ¹⁵⁾ οὐδ' ὑμῖν λέγοντας. Ἐπι-²³
 σχυροῦμαι δὲ ὑμῖν, ἔὰν ἐκπλήτε, ἀπὸ νονημνίας μισθοφορὰν
 παρέξωιν Κυζικηνὸν¹⁶⁾ ἐκάστῳ τοῦ μηνός· καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς
 τὴν Τρωάδα, ἔνθεν καὶ εἰμί, φυγᾶς, καὶ ὑπάρξει¹⁷⁾ ὑμῖν ἡ
 ἐμὴ πόλις· ἐκόντες γάρ με δέχονται. Ἠγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ²⁴
 ἔνθεν¹⁸⁾ πολλὰ χρήματα λήψεσθε. Ἐμπειρος δὲ εἰμι τῆς Αἰο-
 λίδος καὶ τῆς Φρυγίας καὶ τῆς Τρωάδος καὶ τῆς Φαρυαβάζου
 ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν¹⁹⁾ διὰ τὸ ἐκείθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ τὸ
 συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ²⁰⁾ τε καὶ Δερκυλλίδῳ.

nach dem Verb. der Wahrnehmung im object. Satze, s. I. 7, 17, 20), u. zwar hier der Acc. mit dem auf das Subj. des regierenden Verbi sich zurückbeziehenden Pron. person. u. seiner näheren Bestimmung, um das Subj. als Object mehr hervor zu heben, s. K. §. 566, 1. Andere lesen ὑμᾶς. — 1) ὀνῆσαι mit Acc. s. K. §. 476. — 2) Ueber οἴκοι s. B. §. 116, 3, n. §. 11, 7, 2). — 3) Gen. partit.: die rings um den Pontus etc. — 4) ὅπη von der Art u. Weise, mit ἂν u. Conj. s. I. 7, 7, 89). — 5) κατέχω s. Lex. 3). — 6) u. dass der, welcher es will, — abhängig von βούλεσθε. — 7) δέ in der Apodosis des hypoth. Satzes unpassend; daher Andere: δῆ, u. γέ.

— 8) vom Orte, Richtung u. Verweilen ausdrückend. — 9) ἐπιπλω, der Opt. mit ἂν nach ὥστε s. II. 5, 15, 72). — 10) s. εἰπεῖν; das Part. Fut. final, s. I. 10, 6, 45). — 11) προστατεύω, s. das Lex. 3). — 12) ὅπως mit Conj. Aor. s. I. 4, 16, 42). — 13) προσέχειν s. Lex. c). — 14) vergl. I. 9, 16, 55), u. II. 4, 3, 75). — 15) ἐπὶ mit Dat. kausal, s. III. 2, 4, 70). — 16) sc. στατήρα, eine Goldmünze, s. das Lex. — 17) ὑπάρχω s. das Lex. 2), a). — 18) Attraction für ἐκείσε ἐνθεν, s. II. 3, 6, 48). — 19) Andere: τῆς μὲν — τῆς δέ; das Neutr. in Beziehung auf den ganzen vorhergehenden Satz: theils — theils, s. M. §. 288, An. 2. K. §. 616, 5, a. — 20) Vergl. II. 6, 1. —

- 25) Ἀναστὰς αὐτίς Θώραξ ὁ Βοιωτίος, ὃς αἰεὶ περὶ στρατηγίας
 Ξενοφῶντι διεμάχετο ²¹⁾, ἔφη, εἰ ἐξέλθοιεν ²²⁾ ἐκ τοῦ Πόντου,
 ἔσεσθαι αὐτοῖς Χερρόννησον χώραν καλὴν καὶ εὐδαίμονα ὥστε
 τῷ βουλομένῳ ²³⁾ ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ ²⁴⁾ βουλομένῳ ἀπιέναι
 οἴκαδε. Γελοῖον δ' εἶναι, ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς
 26 καὶ ἀφθόνου, ἐν τῇ βαρβάρων μαστεύειν. Ἔστε δ' ἄν ²⁵⁾,
 ἔφη, ἐκεῖ γένησθε, κἀγὼ καθάπερ Τιμασίῳ ὑπισχνούμαι
 ὑμῖν τὴν μισθοφοράν. Ταῦτα δὲ ἔλεγεν εἰδὼς ὁ Τιμασίῳ
 οἱ Ἡρακλεῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς ἐπαγγέλλονται ²⁶⁾ ὥστε ²⁷⁾ ἐκ-
 27 πλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ ἐσίγα. Ἀναστὰς ²⁸⁾ δὲ Φι-
 λήσιος καὶ Λύκων οἱ Ἀχαιοὶ ἔλεγον ὡς δεινὸν εἶη ἰδίᾳ ²⁹⁾ μὲν
 Ξενοφῶντα πείθειν τε καταμένειν καὶ θύεσθαι ὑπὲρ ³⁰⁾ τῆς
 μονῆς [μὴ κοινούμενον ³¹⁾ τῇ στρατιᾷ]. εἰς δὲ τὸ κοινὸν ³²⁾
 μηδὲν ἀγορεύειν περὶ τούτων. Ὡστε ἠναγκάσθη ὁ Ξενοφῶν
 28 ἀναστῆναι καὶ εἰπεῖν τάδε· Ἐγώ, ὃ ἄνδρες, θύομαι μὲν,
 ὡς ὁρᾶτε, ὅποσα δύναμαι καὶ ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ ἑμαυτοῦ,
 ὅπως ³³⁾ ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νοῶν καὶ πράττων
 ὅποια μέλλει ³⁴⁾ ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄριστα ἔσεσθαι καὶ
 ἐμοί. Καὶ νῦν ἐθνόμην περὶ αὐτοῦ τούτου, εἰ ἄμεινον εἶη
 ἄρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ πράττειν ³⁵⁾ περὶ τούτων ἢ
 29 παντάπασι μηδὲ ἀπτεσθαι ³⁶⁾ τοῦ πράγματος. Σιλανὸς δὲ
 μοι ὁ μάντις ἀπεκρίνατο, τὸ μὲν μέγιστον ³⁷⁾, τὰ ἱερὰ καλὰ
 εἶναι· ἥδει γὰρ καὶ ἐμὲ οὐκ ἄπειρον ὄντα ³⁸⁾ διὰ τὸ αἰεὶ
 παρεῖναι τοῖς ἱεροῖς· ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνοιτό τις

21) Warum das Imperf. s. III. 4, 34, 52). — 22) der Opt. Aor. im hypoth. Satze s. IV. 1, 3, 14). — 23) der Dat. hängt noch von dem vorhergehenden ἔσεσθαι ab, Andere wollen εἶναι oder ἐξεῖναι ergänzen. — 24) In wiefern hier μὴ? vergl. II. 6, 26, 94). — 25) Vergl. ἕως ἄν, ἄχρις ἄν etc. mit Conj. II. 3, 2, 31). — 26) der Opt. in sofern εἰδὼς als Imperf. zu fassen ist: was sie versprochen, wozu sie sich erböten; Andere wollen: ὑπισχνούντο u. ἐπαγγέλλαντο. — 27) ὥστε, so dass, d. h. im Fall dass, unter der Bedingung dass, mit Inf. s. M. §. 629. K. §. 686, 3. c). R. p. 618, 9, a), β). — 28) das Verb. im

Sing. zu mehreren Subj., auf das nächste sich beziehend, s. II. 3, 17, 93). — 29) ἰδίᾳ, für sich, adverb. Dat. s. B. §. 115, 4. — 30) ὑπὲρ mit Gen. kausal, gleich περὶ: für, wegen, s. K. §. 528, 2). — 31) Andere: κοινούντα; die Worte: μὴ — στρατιᾷ scheinen allerdings verdächtig, da derselbe Gedanke sogleich wiederkehrt. — 32) τὸ κοινόν, die Gemeinde, öffentliche Versammlung. — 33) ὅπως final, warum mit Conj.? — 34) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 35) πράττειν mit περὶ τινος s. das Lex. — 36) ἀπτεσθαι mit Gen. s. K. §. 448. — 37) τὸ μέγιστον s. I. 3, 10, 59). — 38) Warum das Part. s. I. 7,

δόλος καὶ ἐπιβουλὴ ἔμοί, ὡς ἄρα³⁹⁾ γινώσκων ὅτι αὐτὸς ἐπεβούλευε διαβάλλειν με πρὸς ὑμᾶς. Ἐξήνεγκε⁴⁰⁾ γὰρ τὸν λόγον ὡς ἐγὼ πράττειν ταῦτα διανοοίμην ἤδη, οὐ πείσας⁴¹⁾ ὑμᾶς. Ἐγὼ δὲ εἰ μὲν ἀποροῦντας ὑμᾶς ἐώρων⁴²⁾, τοῦτ' ἂν ἐσκόπουν ἀφ' οὗ⁴³⁾ ἂν γένοιτο⁴⁴⁾ ὥστε λαβόντας ὑμᾶς⁴⁵⁾ πόλιν τὸν μὲν βουλόμενον⁴⁶⁾ ἀποπλεῖν ἤδη, τὸν δὲ μὴ βουλόμενον⁴⁷⁾, ἐπεὶ⁴⁸⁾ κτήσαιτο ἱκανὰ, ὥστε καὶ τοὺς ἑαυτοῦ οἰκείους ὠφελῆσαι τι. Ἐπεὶ δὲ ὄρω ὑμῖν καὶ τὰ πλοῖα πέμ- 31
ποντας⁴⁹⁾ Ἡρακλεώτας καὶ Σινωπεῖς [ὥστε ἐκπλεῖν], καὶ μισθὸν ὑπισχνουμένους ὑμῖν ἄνδρας⁵⁰⁾ ἀπὸ νουμηνίας, καλὸν μοι δοκεῖ εἶναι σωζομένους ἔνθα⁵¹⁾ βουλόμεθα μισθὸν τῆς σωτηρίας⁵²⁾ λαμβάνειν· καὶ αὐτὸς τε ἀναπαύομαι⁵³⁾ ἐκείνης τῆς διανοίας καὶ⁵⁴⁾ ὁπόσοι πρὸς ἐμὲ προσήεσαν, λέγοντες ὡς χρὴ ταῦτα πράττειν, ἀναπαύεσθαι φημι χρῆναι. Οὕτω γὰρ 32
γινώσκω· ὁμοῦ μὲν ὄντες πολλοί, ὥσπερ νυνί, δοκεῖτε ἂν μοι καὶ ἔντιμοι εἶναι⁵⁵⁾ καὶ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια⁵⁶⁾· ἐν γὰρ τῷ κρατεῖν ἔστι⁵⁷⁾ καὶ τὸ λαμβάνειν τὰ⁵⁸⁾ τῶν ἡττόνων· διασπασθέντες δ' ἂν καὶ⁵⁹⁾ κατὰ⁶⁰⁾ μικρὰ γενομένης τῆς δυνάμεως οὗτ' ἂν⁶¹⁾ τροφὴν δύνασθε λαμβάνειν οὔτε χαίροντες⁶²⁾ ἂν ἀπαλλάξετε⁶³⁾. Δοκεῖ οὖν μοι ἄπερ ὑμῖν, ἐκ- 33

17, 20). — 39) ὡς ἄρα, grade so wie, oder: wie Einer der eben wusste etc. s. K. §. 630, 1; über das Part. s. I. 1, 3, 22). — 40) s. ἐκφέρειν. — 41) überreden, d. h. befragen. — 42) εἰ mit Imperf. u. im Nachsatz ein histor. Temp. mit ἂν s. II. 1, 4, 32). — 43) ἀπό mit Gen. kausal: von was, wodurch, s. K. §. 518, 3). — 44) Opt. nach Rel. mit ἂν s. I. 5, 9, 12). — 45) ὑμᾶς ist das Ganze zu dem folgenden es näher bestimmenden Theilen: τὸν μὲν — τὸν δέ, u. steht in demselben Casu mit diesen, um mehr hervorgehoben zu werden; sonst im Gen. partit., wenn die Theile mehr hervortreten sollen. — 46) der Eine der es will. — 47) sc. ἀποπλεῖν. — 48) ἐπεὶ, wenn, nachdem. — 49) In den Part. liegt der Begr. des mehr Objectiven, in einen Zustand Uebergegangenen; daher hier: schicken wollen. — 50) jene Männer s. §. 23,

u. 26. — 51) ἔνθα, wohin, für ἐκεῖσε ἔνθα, vergl. III. 2, 34, 47). — 52) Andere: πορείας. — 53) Andere ziehen das einfache παύομαι vor. — 54) sc. τοῦτοις. — 55) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20); — u. warum der Nom. mit Inf. s. I. 9, 20, *). — 56) Was liegt in dem Artikel? — 57) Ueber ἔστι s. B. p. 231, 3. — 58) Ueber den Artikel mit Gen. s. I. 3, 9, 54). — 59) καὶ verbindet den Gen. abs. mit dem vorhergehenden Part., wie oben I. 10, 6, 50). — 60) κατὰ mit Acc. kausal zur Angabe des Verhältnisses u. ungeführt Maases s. K. §. 527, 3), b). — 61) ἂν wiederholt, s. II. 5, 20, 99), mit Opt. als Nachsatz der in dem Part. liegenden Supposition, s. II. 4, 19, 63); u. zwar mit οὔτε s. III. 2, 35, 48). — 62) χαίρων ἀπαλλάττει s. Lex. 7), b). — 63) Ueber ἂν mit Fut. vergl. II. 5, 13, 66): Andere ziehen ἀπαλλάξαιτε vor.

πορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἐάν τις μείνῃ ἢ ἀπολιπὼν ⁶⁴⁾ ληφθῇ πρὶν ⁶⁵⁾ ἐν ἀσφαλεῖ εἶναι πᾶν τὸ στράτευμα, κρῖνεσθαι αὐτὸν ὡς ἀδικοῦντα. Καὶ ὅτω ⁶⁶⁾ δοκεῖ, ἔφη, ταῦτα, ἀράτω ⁶⁷⁾ τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες.

- 34 Ὁ δὲ Σιλανὸς ἐβόα καὶ ἐπεχείρει λέγειν ὡς δίκαιον εἶη ἀπιέναι τὸν βουλούμενον. Οἱ δὲ στρατιῶται οὐκ ἠνείχοντο ⁶⁸⁾, ἀλλ' ἠπείλουν αὐτῷ, εἰ λήψονται ⁶⁹⁾ ἀποδιδράσκοντα, ὅτι τὴν
35 δίκην ἐπιθήσοιεν. Ἐντεῦθεν ἐπεὶ ἔγνωσαν οἱ Ἡρακλεῶται ὅτι ἐκπλεῖν δεδογμένον εἶη καὶ Ξενοφῶν αὐτὸς ἐπεψηφικῶς εἶη, τὰ μὲν πλοῖα πέμπουσι, τὰ δὲ χρήματα ἃ ὑπέσχοντο Τιμασίῳ καὶ Θώρακι ἐψευσμένοι ⁷⁰⁾ ἦσαν [τῆς μισθοφο-
36 ρᾶς ⁷¹⁾]. Ἐνταῦθα ἐκπεπληγμένοι ⁷²⁾ ἦσαν καὶ ἐδεδίεσαν ⁷³⁾ τὴν στρατιάν οἱ τὴν μισθοφορὰν ὑπεσχημένοι ⁷⁴⁾. Καὶ παραλαβόντες ⁷⁵⁾ οὗτοι καὶ τοὺς ἄλλους στρατηγούς οἷς ἀνεκεκοί-
νωσαντο ἃ πρόσθεν ἔπραττον ⁷⁶⁾, ἅπαντες δ' ἦσαν πλὴν Νέωνος τοῦ Ἀσιναίου, ὃς Χειρισόφῳ ὑπεστρατήγει, Χειρισόφος δὲ οὐπω παρῆν, ἔρχονται πρὸς Ξενοφῶντα καὶ λέγουσιν ὅτι μεταμέλει ⁷⁷⁾ αὐτοῖς καὶ δοκοίη κράτιστον εἶναι πλεῖν εἰς Φᾶ-
σιν, ἐπεὶ πλοῖα ἐκεῖ ⁷⁸⁾ ἔστι, καὶ κατασχεῖν τὴν Φασιανῶν
37 χώραν. Αἰήτου δὲ υἱοῦς ⁷⁹⁾ ἐτύγχανε βασιλεύων αὐτῶν. Ξε-
νοφῶν δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδὲν ἂν ⁸⁰⁾ τούτων εἴποι εἰς τὴν στρατιάν· ὑμεῖς δὲ συλλέξαντες, ἔφη, εἰ βούλεσθε, λέγετε. Ἐνταῦθα ἀποδείκνυται Τιμασίῳ ὁ Δαρδανεὺς γνώμην μὴ ἐκκλησιάζειν ⁸¹⁾, ἀλλὰ τοὺς ἑαυτοῦ ἑκάστου λοχαγούς πρῶ-
τον ⁸²⁾ πειρᾶσθαι πείθειν. Καὶ ἀπελθόντες ταῦτ' ἐποιοῦν.

1 VII. Οἱ δὲ στρατιῶται ἀνεπύθοντο ταῦτα πραττόμενα.

— 64) sc. *τινα*, welches bei Andern vorkommt. — 65) *πρὶν* mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 66) *ὅτω* s. B. §. 77, 3. — 67) s. *αἴρω*. — 68) *ἀνέχω* im Med., über das doppelte Augm. s. B. §. 86, An. 6. — 69) sc. *αὐτόν*. — 70) *ψεύδω* im Med. mit Acc. s. Lex. 2). — 71) dieser Gen. muss zu *χρήματα* gezogen werden, oder wegfallen. — 72) s. *ἐκπλήσσω*. — 73) Andere ziehen die synkopirte Form *ἐδέδισαν* vor, oder *ἐδεδόικεσαν*, s. *δεῖσαι*. — 74) nämlich Timasion u. Thorax. — 75) dazu nehmen, be-
rufen. — 76) Ueber das Imperf.

s. III. 4, 34, 52). — 77) das Praes. Ind. s. I. 9, 28, 4); Andere: *μεταμέλει*. — 78) *ἐκεῖ* bezieht Kr. auf Kotyora; Andere lassen es weg, wo man denn *παρεῖσι* erwarten durfte. — 79) Andere lesen *υἱός*, u. behaupten, dass mehrere Aietes in Kolchis geherrscht, oder dass Aietes der gemeinsame Name dieser Herrscher gewesen. — 80) *ἂν* mit Opt. als Nachsatz einer zu ergänzenden Supposition, s. I. 9, 3, 1). — 81) sc. *αὐτήν*. — 82) In wiefern können Andere *πρώτους* lesen? s. II. 2, 17, 7); I. 5, 14, 43).

Καὶ ὁ Νέων λέγει ὡς Ξενοφῶν ἀναπεικῶς τοὺς ἄλλους στρατηγούς διανοεῖται ἄγειν τοὺς στρατιώτας ἐξαπατήσας πάλιν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον· 2 καὶ σύλλογοι ἐρίγνοντο καὶ κύκλοι συνίσταντο καὶ μάλα φοβεροὶ ⁸³⁾ ἦσαν μὴ ποιήσειαν οἷα καὶ τοὺς τῶν Κόλχων κήρυκας ἐποίησαν ⁸⁴⁾ καὶ τοὺς ἀγορανόμους· ὅσοι γὰρ μὴ εἰς τὴν θάλατταν κατέφυγον κατελεύσθησαν ⁸⁵⁾. Ἐπεὶ δὲ ἡσθάνετο ὁ 3 Ξενοφῶν, ἔδοξεν αὐτῷ ὡς τάχιστα συναγαγεῖν αὐτῶν ἀγοράν ⁸⁶⁾ καὶ μὴ ἑᾶσαι συλλεγῆναι αὐτομάτους· καὶ ἐκέλευσε τὸν κήρυκα συλλέξαι ἀγοράν. Οἱ δ' ἐπεὶ τοῦ κήρυκος ⁸⁷⁾ 4 ἤκουσαν, συνέδραμον ⁸⁸⁾ καὶ μάλα ἐτοίμως. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν τῶν μὲν στρατηγῶν ⁸⁹⁾ οὐ κατηγόρει ὅτι ἦλθον πρὸς αὐτόν, λέγει δὲ ὧδε.

Ἀκούω τινὰ διαβάλλειν, ὧ ἄνδρες, ἐμὲ, ὡς ἐγὼ ἄρα ⁹⁰⁾ 5 ἐξαπατήσας ὑμᾶς μέλλω ⁹¹⁾ ἄγειν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσατε οὖν μου πρὸς θεῶν ⁹²⁾· καὶ ἐὰν μὲν ἐγὼ φαίνωμαι ἀδικῶν, οὐ χροῇ με ἐνθ' ἐνδε ἀπελθεῖν πρὶν ἂν ⁹³⁾ δῶ τὴν δίκην ⁹⁴⁾· ἂν δ' ὑμῖν φαίνωνται ἀδικοῦντες οἱ ἐμὲ διαβάλλοντες, οὕτως αὐτοῖς χοῆσθε ⁹⁵⁾ ὥσπερ ἄξιον. Ὀμίεις δ', ἔφη, ἵστε ⁹⁶⁾ δῆπου ὁπόθεν 6 ὁ ἥλιος ἀνίσχει καὶ ὅποι δύνεται· καὶ ὅτι ἐὰν μὲν τις εἰς τὴν Ἑλλάδα μέλλῃ ἵναι, πρὸς ἐσπέραν δεῖ ⁹⁷⁾ πορευέσθαι· ἣν δὲ τις βούληται εἰς τοὺς βαρβάρους, τοῦμπαλιν ⁹⁸⁾ πρὸς ἑῶ ⁹⁹⁾. Ἔστιν οὖν ὅστις ¹⁰⁰⁾ τοῦτο ¹⁾ δύναται ἂν ὑμᾶς ἐξαπατήσαι, ὡς ὁ ἥλιος ἐνθεν ²⁾ μὲν ἀνίσχει, δύνεται δ' ἐνταῦθα, ἐνθα δὲ δύνεται, ἀνίσχει δ' ἐντεῦθεν; Ἀλλὰ μὴν καὶ τοῦτό γε ἐπὶ 7 στασθε ὅτι βορέας μὲν ἕξω ³⁾ τοῦ Πόντου εἰς τὴν Ἑλλάδα φέρει, νότος δὲ εἴσω εἰς Φᾶσιν· καὶ λέγετε, ὅταν ὁ βορρῶς

Cap. VII. §. 1. 83) Furcht erregen, mit folgendem μή (numne) s. I. 8, 24, 53). — 84) ποιῆν mit doppeltem Acc. s. I. 9, 11, 27). — 85) Das Factum wird von §. 13 an erzählt. — 86) Versammlung. — 87) Ueber den Gen. s. I. 8, 13, 91). — 88) συντρέχω. — 89) Ueber den Gen. des Obj. bei den Compos. mit κατὰ s. K. §. 527, An. — 90) ἄρα, nämlich, vergl. §. 29, 39). — 91) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 92) πρὸς θεῶν s. II. 1, 17, 4), — 93) πρὶν ἂν

mit Conj. s. I. 1, 10, 64). — 94) poenam dare; in dem Artikel liegt der Begr.: nöthig, bekannt. — 95) χοῆσθαι, verfahren mit jemand. — 96) s. οἶδα. — 97) sc. αὐτόν. — 98) τοῦμπαλιν s. III. 5, 13, 70). — 99) sc. δεῖ πορευέσθαι; über den Acc. ἑῶ s. B. §. 37, An. 2. — 100) gibt es nun Einen der etc. oder: mag nun wohl Einer etc. vergl. I. 8, 20, 34). — 1) τοῦτο adverb. Acc.: darin, so sehr. — 2) ἐνθεν auf πρὸς ἐσπέραν bezogen. — 3) ἕξω mit

πνέη, ὡς καλοὶ πλοῖ⁴⁾ εἰσὶν εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτο οὖν ἔστιν, ὅπως τις ἂν ὑμᾶς ἐξαπατήσαι⁵⁾ ὥστε ἐμβαίνειν, ὁπόταν θυότος πνέη; Ἀλλὰ γὰρ⁶⁾ ὁπόταν γαλήνη ἦ ἐμβιβῶ⁷⁾. Οὐκοῦν⁸⁾ ἐγὼ μὲν ἐν ἐνὶ πλοίῳ πλεύσονται⁹⁾, ὑμεῖς δὲ τοῦλάχιστον ἐν ἑκατόν; Πῶς ἂν οὖν ὑμᾶς ἐγὼ ἢ βιασαίμην σὺν 9 ἑμοὶ πλεῖν μὴ¹⁰⁾ βουλομένους, ἢ ἐξαπατήσας ἄγοιμι; Ποιῶ¹¹⁾ δ' ὑμᾶς ἐξαπατηθέντας καὶ καταγοητευθέντας ὑπ' ἑμοῦ ἦκειν¹²⁾ εἰς Φᾶσιν· καὶ δὴ καὶ¹³⁾ ἀποβαίνομεν εἰς τὴν χώραν· γνώσεσθε δὴπου ὅτι οὐκ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐστέ· καὶ ἐγὼ μὲν ἔσομαι ὁ ἐξηπατηκὼς εἷς¹⁴⁾ ὑμᾶς, ὑμεῖς δὲ οἱ ἐξηπατημένοι ἐγγὺς¹⁵⁾ μυρίων ἔχοντες ὅπλα. Πῶς ἂν οὖν εἰς ἀνὴρ μᾶλλον δοίη 10 δίκην, ἢ οὕτω περὶ αὐτοῦ τε καὶ ὑμῶν βουλευόμενος; Ἀλλ' οὗτοί εἰσιν οἱ λόγοι ἀνδρῶν ἡλιθίων καὶ ἑμοὶ φθονούντων¹⁶⁾, ὅτι ἐγὼ ὑφ' ὑμῶν τιμῶμαι. Καίτοι οὐ¹⁷⁾ δικαίως γ' ἂν μοι φθονοῖεν· τίνα γὰρ αὐτῶν ἐγὼ κωλύω ἢ λέγειν, εἴ τις τι δύναται ἀγαθόν, ἐν ὑμῖν, ἢ μάχεσθαι, εἴ τις ἐθέλει, ὑπὲρ ὑμῶν τε καὶ ἑαυτοῦ, ἢ ἐργηγορέναι¹⁸⁾ περὶ τῆς ὑμετέρας ἀσφαλείας ἐπιμελόμενον; Τί γάρ; ἄρχοντας αἰρουμένων [ὑμῶν] ἐγὼ τί¹⁹⁾ ἐμποδῶν εἰμι; Παρίημι²⁰⁾, ἀρχέτω· μόνον ἀγα- 11 θόν τι ποιῶν ὑμᾶς φαινέσθω. Ἀλλὰ γὰρ ἑμοὶ μὲν ἀρκεῖ²¹⁾ περὶ τούτων τὰ εἰρημένα²²⁾· εἰ δὲ τις ὑμῶν ἢ αὐτὸς²³⁾ ἂν ἐξαπατηθῆναι²⁴⁾ οἴεται ταῦτα²⁵⁾ ἢ ἄλλον²⁶⁾ ἐξαπατήσαι 12 [ταῦτα], λέγων διδασκέτω. Ὅταν δὲ τούτων ἄλλος ἔχητε, μὴ ἀπέλθῃτε²⁷⁾ πρὶν ἂν ἀκούσῃτε²⁸⁾ οἷον ὁρῶ ἐν τῇ στρατιᾷ

Gen. wie ἐκ: aus dem Pontos heraus. — 4) s. πλόος. — 5) ἂν mit relat. Adv. (wie) u. folgendem Opt. s. I. 5, 9, 12). — 6) at enim; vergl. III. 2, 26, 5). — 7) sc. ὑμᾶς; über das Fut. attic. s. B. §. 95, 8. — 8) οὐκοῦν, entweder als Fragwort: etwa nicht? oder ironisch: doch wohl, scilicet; s. K. §. 632, An., wo eine doppelte Accentuation des Wortes: οὐκουν u. οὐκοῦν, verworfen wird, vergl. II. 5, 24, 16). — 9) s. πλέω. — 10) Was liegt in μὴ mit dem Part.? — 11) ποιεῖν wie τιθέναι, den Fall setzen. — 12) Inf. Praes. für Fut. s. I. 3, 7, 41). — 13) καὶ δὴ καὶ u. in der That auch. —

14) εἷς, Einer, ein Einzelner. — 15) ἐγγύς mit Gen. s. II. 4, 1, 64). — 16) φθονεῖν mit Dat. s. K. §. 502. — 17) οὐ mit Opt. s. III. 2, 35, 48). — 18) s. ἐγείρω. — 19) Andere: ἐγὼ τί. — 20) παρίημι, s. das Lex. 4). — 21) ἀρκεῖ, Impers. s. das Lex. — 22) s. εἰπεῖν. — 23) αὐτός Bestimmung des Inf. s. I. 9, 20, *). — 24) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20). — 25) ταῦτα adverb. Acc.: darin, also. — 26) ἄλλον ist als Obj. zu fassen, u. von dem folgenden Inf. die Partikel ἂν zu wiederholen. — 27) μὴ bei negativen Bitten u. Aufforderungen mit Aor. Conj. s. III. 2, 17, 41). — 28) πρὶν ἂν mit Conj. s. I. 1,

ἀρχόμενον πρᾶγμα²⁹⁾. ὃ εἰ ἔπεισι καὶ ἔσται οἷον ὑποδείκνυσιν³⁰⁾, ὥρα³¹⁾ ἡμῖν βουλευέσθαι ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν, μὴ³²⁾ κἀκιστοὶ τε καὶ αἰσχιστοὶ ἄνδρες φανῶμεν καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων, καὶ φίλων καὶ πολεμίων, καὶ καταφρονῇ-
δῶμεν.

Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἐθαύμασάν τε ὅ,τι εἴη¹³ καὶ λέγειν ἐκέλευον. Ἐκ τούτου ἄρχεται πάλιν. Ἐπίστασθί-
που ὅτι χωρία ἦν ἐν τοῖς ὕρεσι βαρβαρικά, φίλια τοῖς Κερα-
σουντίοις, ὅθεν κατιόντες τινὲς καὶ ἱερεῖα ἐπώλουν ἡμῖν καὶ
ἄλλα ὧν³³⁾ εἶχον, δοκοῦσι δέ μοι καὶ ὑμῶν τινὲς εἰς τὸ ἐγγυ-
τάτῳ χωρίον τούτων ἐλθόντες ἀγοράσαντές τι πάλιν ἀπελθεῖν.
Τοῦτο καταμαθὼν Κλεάρετος ὁ λοχαγὸς ὅτι καὶ μικρὸν³⁴⁾ ¹⁴
εἴη καὶ ἀφύλακτον διὰ τὸ φίλιον νομίζειν εἶναι, ἔρχεται ἐπ'
αὐτοὺς νυκτὸς ὥς πορθησῶν³⁵⁾, οὐδενὶ ἡμῶν εἰπῶν. Λε-¹⁵
νευόητο δέ, εἰ λάβοι³⁶⁾ τὸ χωρίον, εἰς μὲν τὸ στρατεύμα
μηκέτι ἐλθεῖν³⁷⁾, ἐμβὰς³⁸⁾ δ' εἰς πλοῖον ἐν ᾧ ἐτύγγανον οἱ
σύσκηνοι αὐτοῦ παραπλέοντες, καὶ ἐνθήμενος εἴτε λάβοι ἀπο-
πλέων οἴχεσθαι³⁹⁾ ἔξω τοῦ Πόντου. Καὶ ταῦτα συνωμολό-
γησαν αὐτῷ οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύσκηνοι, ὥς ἐγὼ νῦν αἰσθά-
νομαι. Παρακαλέσας οὖν ὁπόσους ἔπειθεν ἦγεν ἐπὶ τὸ χωρίον. ¹⁶
Πορευόμενον δ' αὐτὸν φθάνει ἡμέρα γενομένη, καὶ συστάν-
τες⁴⁰⁾ οἱ ἄνθρωποι ἀπὸ ἰσχυρῶν τόπων βάλλοντες καὶ παίοντες
τόν τε Κλεάρετον ἀποκτείνουσι καὶ τῶν ἄλλων συγχρούς· οἱ
δὲ τινες καὶ εἰς Κερασοῦντα αὐτῶν ἀποχωροῦσι. Ταῦτα δ' ¹⁷
ἦν ἐν⁴¹⁾ τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἡμεῖς δεῦρο ἐξωρμαῶμεν περὶ τῶν δὲ
πλεόντων ἔτι τινὲς ἦσαν ἐν Κερασοῦντι, οὕτω ἀνηγμένοι⁴²⁾.
Μετὰ τοῦτο, ὥς οἱ Κερασούντιοι λέγουσιν, ἀφικνοῦνται τῶν
ἐκ τοῦ χωρίου τρεῖς ἄνδρες τῶν γεραιτέρων⁴³⁾ πρὸς τὸ κοινὸν
τὸ ἡμέτερον χρήζοντες ἐλθεῖν. Ἐπεὶ δ' ἡμᾶς οὐ κατέλαβον, ¹⁸

10, 64). — 29) πρᾶγμα, Wesen, Geist. — 30) sc. ἔσεσθαι. — 31) sc. ἔστί, s. III. 3, 14, 16). — 32) μὴ mit dem Verb. finit.: numne, s. II. 2, 16, 100). — 33) Ueber die Attraction des Rel. vergl. I. 1, 8, *), u. I. 3, 4, 17). — 34) sc. χωρίον. — 35) ὥς st. Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). — 36) Was liegt in dem Opt. Aor. des hypoth. Satzes?

s. IV. 1, 3, 14). — 37) Ueber den Inf. Aor. s. II. 4, 4, 86), u. I. 2, 2, *), oder II. 3, 20, 12). — 38) s. ἐμβαλῶ, — warum der Nomin. zum Inf. οἴχεσθαι, s. I. 9, 20, *). — 39) Ueber die adverb. Bedeutung s. I. 1, 2, 13). — 40) συνίσταμαι; warum der Aor. 2.? — 41) Vergl. V, 1, 1, 1). — 42) s. ἀνάγω im Med. — 43) Ueber

- πρὸς τοὺς Κεραισούντιους ἔλεγον ὅτι θανμάζοιεν τί ἡμῖν δόξειεν ἔλθειν ἐπ' αὐτούς. Ἐπεὶ μέντοι σφεῖς λέγειν, ἔφασαν⁴⁴⁾, ὅτι οὐκ⁴⁵⁾ ἀπὸ κοινοῦ γένοιτο τὸ πρᾶγμα, ἥδεσθαι⁴⁶⁾ τε αὐτοὺς καὶ μέλλειν ἐνθάδε πλεῖν, ὥς ἡμῖν λέξειαν⁴⁷⁾ τὰ γενόμενα, καὶ τοὺς νεκροὺς κελεύειν⁴⁸⁾ αὐτοὺς θάπτειν⁴⁹⁾
- 19 λαβόντας τοὺς τούτου⁵⁰⁾ δεομένους. Τῶν δ' ἀποφυγόντων τινὰς Ἑλλήνων τυχεῖν ἔτι ὄντας⁵¹⁾ ἐν Κεραισούντι· αἰσθόμενοι δὲ τοὺς βαρβάρους⁵²⁾ ὅποι ἴοιεν, αὐτοὶ τε ἐτόλμησαν βάλλειν⁵³⁾ τοῖς λίθοις⁵⁴⁾ καὶ τοῖς ἄλλοις παρεκελεύοντο. Καὶ οἱ ἄνδρες ἀποθνήσκουσι τρεῖς ὄντες οἱ πρόσβεις καταλευσθέντες.
- 20 Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο, ἔρχονται πρὸς ἡμᾶς οἱ Κεραισούντιοι καὶ λέγουσι τὸ πρᾶγμα· καὶ ἡμεῖς οἱ στρατηγοὶ ἀκούσαντες ἡχθόμεθ' αὐτοῖς τε τοῖς γεγενημένοις καὶ ἐβουλευόμεθα σὺν τοῖς Κεραισούντιοις ὅπως ἂν ταφείησαν⁵⁵⁾ οἱ τῶν Ἑλλήνων νεκροί.
- 21 Συγκαθήμενοι δ' ἔξωθεν τῶν ὅπλων ἐξαίφνης ἀκούομεν θορύβου πολλοῦ, Παῖε, παῖε, βάλλε, βάλλε. Καὶ τάχα δὴ ὀρώμεν πολλοὺς προσθέοντας, λίθους δ' ἔχοντας ἐν ταῖς χερσὶ,
- 22 τοὺς δὲ καὶ ἀναιρουμένους. Καὶ οἱ μὲν Κεραισούντιοι, ὥς ἂν καὶ ἑωρακότες⁵⁶⁾ τὸ παρ' ἑαυτοῖς πρᾶγμα, δειδότες ἀποχωροῦσι πρὸς τὰ πλοῖα. Ἦσαν δὲ νῆ⁵⁷⁾ Δία καὶ ἡμῶν οἱ
- 23 ἔδιδαν. Ἐγώ γε μὴν ἦλθον πρὸς αὐτοὺς καὶ ἠρώτων ὅτι ἐστὶ⁵⁸⁾ τὸ πρᾶγμα. Τῶν δὲ ἦσαν μὲν οἱ οὐδὲν ἥδεσαν⁵⁹⁾, ὅμως δὲ λίθους εἶχον ἐν ταῖς χερσίν. Ἐπεὶ δὲ καὶ εἰδότετι τινὶ ἐνέτυχον, λέγει μοι ὅτι οἱ ἀγορανόμοι δεινότατα ποιοῦσι
- 24 τὸ στρατεύμα⁶⁰⁾. Καὶ ἐν τούτῳ τις ὄρᾳ τὸν ἀγορανόμον

diesen Comparat. s. B. §. 65, An. 3. — 44) σφεῖς λέγειν (sc. αὐτοῖς) ἔφασαν (sc. οἱ Κεραισούντιοι); Andere lesen σφᾶς, vergl. III. 1, 17, 100). — 45) οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 46) Diese Inf., sowie die folgenden μέλλειν u. κελεύειν hängt von einem ausgelassenen εἶπον ab. — 47) Warum im Finalsatz der Opt.? — 48) zugeben, gestatten. — 49) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 50) Genit. s. I. 5, 14, 45). — 51) Die abhängige Rede noch wie oben ἥδεσθαι; Andere lassen indessen hier schon die directe Rede beginnen u. lesen: τινὲς ἔτυχον

όντες, während sie bei uns mit αἰσθόμενοι anfängt. — 52) Das Subj. des abhängigen Satzes als Object des Hauptsatzes, s. I. 8, 24, 44). — 53) sc. αὐτοὺς. — 54) mit dem Artikel gleichsam hinweisend. — 55) s. θάπτω; das relat. Adv. mit ἂν u. Opt. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, 12). — 56) ὥς mit ἂν u. Part. s. I. 1, 10, *). — 57) νῆ als Schwurpartikel mit Acc. s. K. §. 478, 7, u. 594, IV. B. p. 441. — 58) In wiefern der Ind. in der indirecten Frage? vergl. II. 3, 20, 13). — 59) s. οἶδα. — 60) ποιεῖν mit doppeltem Acc. s. I. 9, 11, 27). —

Ζήλαρχον πρὸς τὴν θάλατταν ἀποχωροῦντα, καὶ ἀνέκραγεν· οἱ δὲ ὥς ἤκουσαν, ὥσπερ ἢ σὺς ἀγρίου ἢ ἐλάφου φανέντος ⁶¹⁾ ἔνται ⁶²⁾ ἐπ' αὐτόν. Οἱ δ' αὖ Κερασοῦντιοι ὥς εἶδον ὁρ- 25 μωντας καθ' ἑαυτούς, σαφῶς νομίζοντες ἐπὶ σφᾶς ἔσεσθαι, φεύγουσι δρόμῳ καὶ ἐμπίπτουσιν εἰς τὴν θάλατταν. Συνεισέπεσον δὲ καὶ ἡμῶν αὐτῶν τινές, καὶ ἐπνίγετο ὅστις μὴ ⁶³⁾ ἐτύγγανεν ἐπιστάμενος νεῖν. Καὶ τούτους ⁶⁴⁾ τί δοκεῖτε; Ἡδίκουν μὲν οὐδέν, ἔδεισαν δὲ μὴ ⁶⁵⁾ λύττα τις ὥσπερ κυσὶν 26 ἡμῖν ἐμπεπτῶκοι. Εἰ οὖν ταῦτα τοιαῦτα ἔσται, θεάσασθε οἷα ἢ κατὰστάσις ἡμῖν ἔσται τῆς στρατιᾶς. Ὑμεῖς μὲν οἱ 27 πάντες ⁶⁶⁾ οὐκ ἔσεσθε κύριοι οὔτε ἀνελέσθαι πόλεμόν ῳ ἂν βούλησθε ⁶⁷⁾ οὔτε καταλῦσαι, ἰδίᾳ ⁶⁸⁾ δὲ ὁ βουλόμενος ἄξει στρατεύμα ἔφ' ὅ,τι ἂν ἐθέλῃ. Κἂν ⁶⁹⁾ τινες πρὸς ὑμᾶς ἴωσι πρέσβεις, ἢ εἰρήνης δεόμενοι ἢ ἄλλου τινός, κατακαίνοντες τούτους οἱ βουλόμενοι ποιήσουσιν ὑμᾶς τῶν λόγων μὴ ἀκοῦσαι τῶν πρὸς ὑμᾶς ἰόντων. Ἐπειτα δὲ οὓς μὲν ἂν ὑμεῖς ἅπαντες 28 ἔλησθε ⁷⁰⁾ ἄρχοντας ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ ⁷¹⁾ ἔσονται, ὅστις δ' ἂν ἑαυτὸν ἔληται στρατηγὸν καὶ ἐθέλῃ λέγειν, Βάλλε, βάλλε, οὗτος ἔσται ἱκανὸς καὶ ἄρχοντα κατακανεῖν καὶ ἰδιώτην ὑμῶν ὃν ἂν ἐθέλῃ ἀκριτον, ἣν ὥσιν οἱ πεισόμενοι αὐτῷ, ὥσπερ καὶ νῦν ἐγένετο. Οἷα δὲ ὑμῖν καὶ διαπεπράχασιν οἱ αὐθαίρετοι 29 οὔτοι στρατηγοὶ σκέψασθε. Ζήλαρχος μὲν γὰρ ὁ ἀγορανόμος εἰ μὲν ἀδικεῖ ὑμᾶς, οἴχεται ἀποπλέων οὐ δοὺς ὑμῖν δίκην· εἰ δὲ μὴ ἀδικεῖ, φεύγει ἐκ τοῦ στρατεύματος δέσας μὴ ⁷²⁾ ἀδίκως ἀκριτος ἀποθάνῃ. Οἱ δὲ καταλεύσαντες τοὺς πρέσβεις 30 διεπράξαντο ὑμῖν μόνοις ⁷³⁾ μὲν τῶν Ἑλλήνων εἰς Κερασοῦντα μὴ ἀσφαλὲς εἶναι ⁷⁴⁾, ἐὰν μὴ σὺν ἰσχύι ἀφικνησθε· τοὺς δὲ νεκροὺς οὓς πρόσθεν αὐτοὶ οἱ κατακαίνοντες ἐκέλευον θάπτειν,

61) ὥσπερ mit Gen. abs. s. I. 3, 16, 5). — 62) die Bedeutung des Med. von εἶμι s. B. p. 232. — 63) μὴ im relat. Satze s. II. 4, 14, 94). — 64) sc. ποιεῖν oder εἶναι: was glaubt ihr von diesen? — 65) μὴ nach den Verb. der Furcht s. II. 2, 16, 100). — 66) Apposition mit Artikel zu einem Pron. person. s. I. 7, 7, 91). — 67) ἂν mit Relat. u. Conj. nach einem Haupttemp. s. I. 7, 7, 89). — 68) ἰδίᾳ, für sich allein, ad-

verb. Dat. s. B. §. 115, 4. — 69) für καὶ ἐάν, in wie fern mit Conj.? — 70) ἂν mit Relat. u. Conj. Aor. für Fut. exact. s. I. 4, 15, 28). — 71) in keinem Rang, Ansehen seyn. — 72) Was liegt eigentlich in μὴ mit dem Verb. finit. nach den Verb. der Furcht? — 73) Ueber die Attraction der Prädikatsbestimmungen des Inf. s. III. 2, 11, 19), u. III. 2, 31, 32), u. III. 3, 18, 36). — 74) sc. ἀφικνεῖ-

- τούτους διεπράξαντο μηδὲ σὺν κηρυκῇ ἔτι ἀσφαλὲς εἶναι ἀνε-
λέσθαι. Τίς γὰρ ἐθελήσει κήρυξ εἶναι κήρυκας ἀπεκτονῶς ⁷⁵⁾;
- 31 Ἄλλ' ἡμεῖς Κερασούντιων θάψαι αὐτοὺς ἐδεήθημεν ⁷⁶⁾. Εἰ ⁷⁷⁾
μὲν οὖν καλῶς ἔχει ⁷⁸⁾ ταῦτα, δοξάτω ὑμῖν ⁷⁹⁾, ἵνα ὡς τοιού-
των ἐσομένων ⁸⁰⁾ καὶ φυλακὴν ἰδίᾳ ποιήσῃ ⁸¹⁾ τις καὶ τὰ
- 32 [ἐρμυνὰ] ὑπερδέξια ⁸²⁾ πειροῖται ἔχων σκηνοῦν. Εἰ μέντοι
δοκεῖ ὑμῖν θηρίων, ἀλλὰ μὴ ἀνθρώπων εἶναι τὰ τοιαῦτα ἔργα,
σκοπεῖτε παῦλάν τινα αὐτῶν· εἰ δὲ μή, πρὸς Διὸς ⁸³⁾ πῶς ἢ
θεοῖς θύσομεν ἡδέως, ποιοῦντες ἔργα ἀσεβῆ, ἢ τοῖς πολε-
μίοις πῶς μαχοῦμεθα ⁸⁴⁾, ἢν ἀλλήλους κατακαίνωμεν ⁸⁵⁾;
- 33 Πόλις δὲ φιλία τίς ἡμᾶς δέξεται, ἥτις ἂν ὀρᾷ ⁸⁶⁾ τοσαύτην
ἀνομίαν ἐν ἡμῖν; Ἀγορὰν δὲ τίς ἄξει θαρσύνων, ἢν περὶ ⁸⁷⁾
τὰ μέγιστα ⁸⁸⁾ τοιαῦτα ἐξαμαρτάνοντες φαινώμεθα; Οὐ ⁸⁹⁾
δὲ δὴ πάντων οἴομεθα τεύξεσθαι ἐπαίνου, τίς ἂν ἡμᾶς τοιού-
τους ὄντας ἐπαινέσειεν ⁹⁰⁾; Ἡμεῖς μὲν γὰρ οἶδ' ὅτι πονηροὺς
ἂν φαίμεν εἶναι τοὺς τὰ τοιαῦτα ποιοῦντας.
- 34 Ἐκ τούτου ἀνιστάμενοι πάντες ἔλεγον τοὺς μὲν τούτων
ἄρξαντας δοῦναι δίκην, τοῦ δὲ λοιποῦ ⁹¹⁾ μηκέτι ἐξεῖναι ἀνο-
μίας ἄρξαι· ἔαν δὲ τις ἄρξῃ ⁹²⁾ ἄγεσθαι αὐτοὺς ⁹³⁾ ἐπὶ θα-
νάτῳ ⁹⁴⁾· τοὺς δὲ στρατηγοὺς εἰς δίκας πάντας καταστήσας ⁹⁵⁾·
εἶναι δὲ δίκας καὶ εἴ τι ἄλλο τις ἠδίκητο ἐξ οὗ *) Κῦρος
ἀπέθανε· δικαστὰς δὲ τοὺς λοχαγοὺς ἐποίησαντο. Παραι-
νοῦντος δὲ Ξενοφῶντος καὶ τῶν μάντεων συμβουλευόντων
ἔδοξε καὶ καθῆραι ⁹⁶⁾ τὸ στράτευμα. Καὶ ἐγένετο καθαριμός.

σθαι. — 75) s. ἀποκτείνω. —
76) s. δέομαι, I. 5, 14, 45). —
77) In wiefern εἰ in der indirecten
Frage mit Ind.? — 78) ἔχειν mit
Adv. s. II. 3, 18, 1). — 79) es
dünke euch, d. h. bedenket. —
80) ὡς mit Gen. abs. s. I. 1, 6, 36).
— 81) Warum der Conj. im Final-
satze? — 82) den Acc. abhängig
von ἔχων. — 83) Vergl. II. 1,
17, 4). — 84) Ueber das Fut. se-
cund. s. B. p. 153. — 85) In wie-
fern der Conj.? — 86) ἂν mit
Rel. u. Conj. s. I. 7, 7, 89). —
87) περὶ mit Acc. kausal, zur
Angabe der Rücksicht, s. K. §. 530,
III. 3). — 88) τὰ μέγιστα, das
Wichtigste, göttliche u. mensch-
liche Recht. — 89) οὐ, als relat.

Adv.: wo, von Einigen auf Grie-
chenland bezogen; von Andern
als Pron. rel. zu ἐπαίνου mit fol-
gender Construction: τίς ἂν —
ἐπαινέσειε τὸν ἐπαινον οὗ πάν-
των οἴομεθα τεύξεσθαι. — 90) ἂν
mit Opt. als Nachsatz der in τοιού-
τους ὄντας liegenden Suppos. s. I.
9, 3, 1). — 91) Zeit-Genit. —
92) ἔαν mit Conj. Aor. s. I. 4,
15, 28). — 93) αὐτοὺς auf das
kollektive τίς bezogen, s. I. 4,
8, 88), vergl. I. 9, 16, 56), u. II.
2, 4, 51). — 94) Andere: θανά-
του; vergl. I. 6, 10, 31). — 95) vor
Gericht stellen, ziehen. — *) ἐξ
οὗ, ex quo, seitdem, vergl. III.
2, 14, 36). — 96) Andere: καθᾶ-
ραι, s. jedoch B. p. 169, An. 2.

VIII. Ἔδοξε δὲ καὶ τοὺς στρατηγοὺς δίκην ὑποσχεῖν⁹⁷⁾ 1
τοῦ παρεληλυθότος χρόνου. Καὶ διδόντων⁹⁸⁾ Φιλήσιος μὲν
ᾧφλε⁹⁹⁾ καὶ Ξανθικλῆς τῆς φυλακῆς¹⁰⁰⁾ τῶν γαυλικῶν χρη-
μάτων¹⁾ τὸ μείωμά²⁾ εἴκοσι μνᾶς, Σοφαίνετος δέ, ὅτι ἄρ-
χων αἰρεθεὶς³⁾ κατημέλει, δέκα μνᾶς. Ξενοφῶντος δὲ κατη-
γόρησάν τινες φάσκοντες⁴⁾ παῖσθαι ὑπ' αὐτοῦ καὶ ὡς ὑβρι-
ζουτος⁵⁾ τὴν κατηγορίαν ἐποιοῦντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἀνα-2
στάς ἐκέλευσεν εἰπεῖν πρῶτον⁶⁾ τὸν πρῶτον λέξαντα⁷⁾, ποῦ
καὶ ἐπλήρη. Ὁ δὲ ἀποκρίνεται· Ὅπου καὶ τῷ ῥίγει ἀπωλλύ-
μεθα καὶ χιῶν πλείστη ἦν⁸⁾. Ὁ δὲ εἶπεν, Ἀλλὰ μὴν⁹⁾ καὶ 3
χειμῶνός γε ὄντος οἴου¹⁰⁾ λέγεις, σίτου δὲ ἐπιλελοιπότος, οἴνου
δὲ μηδ' ὀσφραίνεσθαι¹¹⁾ παρόντος, ὑπὸ δὲ πόνων πολλῶν
ἀπαγορευόντων, πολειμίων δὲ ἐπομένων, εἰ ἐν τοιούτῳ καιρῷ
ὑβρίζον, ὁμολογῶ καὶ τῶν ὄντων ὑβριστότερος¹²⁾ εἶναι, οἷς
φασὶν ὑπὸ τῆς ὑβρεως κόπον οὐκ¹³⁾ ἐγγίγνεσθαι. Ὅμως
δὲ καὶ λέξον, ἔφη, ἐκ¹⁴⁾ τίνος ἐπλήρης. Πότερον¹⁵⁾ ἦτον¹⁶⁾ 4
τί σε καὶ ἐπεὶ μοι οὐκ ἐδίδως ἔπαιον; ἀλλ' ἀπήτουν; ἀλλὰ
περὶ παιδικῶν¹⁷⁾ μαχόμενος; ἀλλὰ μεθύων ἐπαρώνησα; Ἐπεὶ
δὲ τούτων οὐδὲν ἔφησεν, ἐπήρετο αὐτὸν εἰ ὀπλιτεύοι. Οὐκ 5
ἔφη. Πάλιν εἰ πελτάζοι. Οὐδὲ τοῦτ' ¹⁸⁾ ἔφη, ἀλλ' ἡμίονον
ἐλαύνειν ταχθεὶς ὑπὸ τῶν συσκήνων ἐλεύθερος ὢν. Ἐνταῦθα
δὴ ἀναγινώσκει τε αὐτὸν καὶ ἤρετο· Ἡ σὺ εἰ ὁ τὸν κάμνοντα 6
ἀπάγων¹⁹⁾; Ναὶ μὰ Δί' ²⁰⁾ ἔφη· σὺ γὰρ ἡνάγκαζες· τὰ δὲ
τῶν ἑμῶν συσκήνων σκευὴ διέθροψας. Ἀλλ' ἡ μὲν διάθροψις, 7

Cap. VIII. §. 1. 97) ὑπέχειν, Rechenschaft ablegen. — 98) sc. δίκην, Gen. abs. ohne Subj. s. I. 4, 12, 11). — 99) ὀφλισκάνω für das ungewöhnliche ὀφλω, gleichbedeutend mit ὀφείλω s. das Lex. — 100) Gen. der Ursache bei den Verb. anklagen, schuldig seyn, s. M. §. 369. K. §. 464 etc. R. p. 533, d). — 1) Schiffsgüter. — 2) Acc. der Rücksicht: in Ansehung der Verminderung, oder als Apposit. zu μνᾶς. — 3) Vergl. V. 3, 1. — 4) Ueber die Bedeutung dieses Part. s. B. p. 236, 2. — 5) ὡς mit Gen. abs., Grund als Vorstellung eines Andern, s. I. 1, 6, 36). — 6) Andere: τὸν πρῶτον ohne das folgende τόν. —

7) sc. παῖσθαι. — 8) Vergl. IV. 5. 3 etc. — 9) ἀλλὰ μὴν, at vero, aber wahrlich, s. R. p. 688, d). K. §. 594, I. d. — 10) Ueber die Attraction des Relat. s. I. 9, 14, 46). — 11) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 12) Warum der Nom. beim Inf.? s. I. 9, 20, *). — 13) In wiefern οὐκ beim Inf.? II. 2, 1, 37). — 14) ἐκ mit Gen. kausal, vergl. II. 6, 1, 84), gleichwie διὰ τί §. 12. — 15) πότερον directe u. indirecte Fragen einleitend, s. K. §. 697. R. p. 642, bb). — 16) αἰτεῖν mit doppeltem Acc. s. R. p. 488, 4. K. §. 487. — 17) wegen Liebesgeschichten. — 18) auch das nicht. — 19) Kr. schlägt ἀγαγών vor. — 20) die

- ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τοιαύτη τις ἐγένετο· διέδωκα ἄλλοις ἄγειν καὶ ἐκέλευσα πρὸς ἐμὲ ἀπαγαγεῖν· καὶ ἀπολαβὼν ἅπαντα σῶα ἀπέδωκά σοι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐμοὶ ἀπέδειξας τὸν ἄνδρα. Οἶον 8 δὲ τὸ πρᾶγμα ἐγένετο ἀκούσατε, ἔφη· καὶ γὰρ ἄξιον. Ἀνὴρ κατελείπετο διὰ τὸ μηκέτι δύνασθαι πορεύεσθαι. Καὶ ἐγὼ τὸν μὲν ἄνδρα τοσοῦτον ἐρίγνωσκον ὅτι εἰς ἡμῶν εἴη· ἡνᾶγκασα δὲ σὲ τοῦτον ἄγειν, ὥς μὴ ἀπόλοιτο· καὶ γὰρ, ὥς ἐγὼ οἶμαι, πολέμιοι ἡμῖν ἐφείποντο. Συνέφη τοῦτο ὁ ἄνθρωπος.
- 9 Οὐκοῦν ²¹⁾, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐπεὶ προὔπεμψά σε, καταλαμβάνω ²²⁾ αὐτίς, σὺν τοῖς ὀπισθοφυλάξι προσιών, βόθρον ὀρύττοντα ὥς κατορύξοντα ²³⁾ τὸν ἄνθρωπον, καὶ ἐπιστάς 10 ἐπῆρουν σε; Ἐπεὶ δὲ παρεστηκότων ἡμῶν συνέκαμψε τὸ σκέλος ὁ ἀνὴρ, ἀνέκραγον οἱ παρόντες ὅτι ξῆ ὁ ἀνὴρ· σὺ δ' εἶπας ²⁴⁾. Ὅποσα ²⁵⁾ γε βούλεται, ὥς ²⁶⁾ ἔγωγε αὐτὸν οὐκ ἄξω. Ἐνταῦθα ἔπαισά σε· ἀληθῆ λέγεις· ἔδοξας γὰρ μοι 11 εἰδότει βολιέειν ὅτι ξῆ. Τί οὖν ²⁷⁾; ἔφη, ἥττον τι ἀπέθανεν, ἐπεὶ ἐγὼ σοι ἀπέδειξα αὐτόν; Καὶ γὰρ ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάντες ἀποθανούμεθα· τούτου οὖν ἕνεκα ζῶντας ἡμᾶς 12 δεῖ κατορυχθῆναι; Τοῦτον μὲν ἀνέκραγον πάντες ὥς ὀλίγας ²⁸⁾ παίδειν· ἄλλους δ' ἐκέλευε λέγειν διὰ τί ἕκαστος ἐπλήρη. Ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνίσταντο, αὐτὸς ἔλεγεν·
- 13 Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, ὁμολογῶ παῖσαι δὴ ἄνδρας πολλοὺς ἕνεκεν ἀταξίας ὅσοις ²⁹⁾ σώζεσθαι μὲν ἤρκει ³⁰⁾ δι' ὑμᾶς, ἐν τάξει τε ἰόντων καὶ μαχομένων ³¹⁾ ὅπου θέοι, αὐτοὶ δὲ λιπόντες τὰς τάξεις προθέοντες ἀρπάζειν ἠθέλον καὶ ὑμῶν πλεονεκεῖν. Εἰ δὲ τοῦτο πάντες ἐποιοῦμεν, ἅπαντες ὅν ³²⁾ ἀπω- 14 λόμεθα. Ἦδη δὲ καὶ μαλακισζόμενόν τινα καὶ οὐκ ἐθέλοντα ἀνίστασθαι, ἀλλὰ προῖέμενον ἑαυτὸν τοῖς πολεμίοις καὶ ἔπαισα καὶ ἐβιασάμην πορεύεσθαι. Ἐν γὰρ τῷ ἰσχυρῷ χειμῶνι καὶ

Schwurpartikeln mit Acc. s. K. §. 478, 7). B. p. 441. — 21) οὐ-
χοῦν s. V. 7, 8, 8). — 22) sc. σε.
— 23) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1,
3, 22). — 24) Andere: εἶπες;
über den Aor. auf α s. B. §. 96,
An. 1. n. p. 278). — 25) soviel,
so lange. — 26) ὥς kausal: da,
denn. — 27) wie nun? — 28) sc.
πληγὰς, mit zu wenigen Schlägen.
— 29) für οἷς. — 30) es gefiel,

war ihnen recht. — 31) Gen. abs.
für den zu ὑμᾶς zu erwartenden
Acc.; vielleicht dass der Autor
δι' ὑμῶν, wie auch Einige lesen,
im Sinne hatte; indessen die ab-
solute Construction folgt auch zu-
weilen ohne besonderes Subj. s. M.
§. 561; vergl. I. 4, 12, 11), u. I.
8, 18, 19). — 32) ὅν mit Ind.
einer historischen Zeit im hypoth.
Satze der verneinten Wirklichkeit,

αὐτός ποτε ἀναμένων τινὰς συσκευαζομένους καθεζόμενος
 συχνὸν χρόνον κατέμαθον³³⁾ ἀναστὰς μόλις³⁴⁾ καὶ τὰ σκέλη
 ἐκτείνας. Ἐν ἑμαυτῷ οὖν πείραν λαβὼν, ἐκ τούτου³⁵⁾ καὶ 15
 ἄλλον ὁπότε ἴδοιμι³⁶⁾ καθήμενον καὶ βλακεύοντα ἤλαννον·
 τὸ γὰρ κινεῖσθαι καὶ ἀνδρίζεσθαι παρεῖχε θερμοσίαν τινὰ καὶ
 ὑγρότητα, τὸ δὲ καθῆσθαι καὶ ἡσυχίαν ἔχειν ἐώρων ὑπουρ-
 γὸν ὃν³⁷⁾ τῷ τε ἀποπήγνυσθαι τὸ αἷμα καὶ τῷ ἀποσῆπεσθαι
 τοὺς τῶν ποδῶν δακτύλους, ἅπερ πολλοὺς καὶ ὑμεῖς ἴστε
 παθόντας. Ἄλλον δὲ γε ἴσως ὑπολειπόμενόν που διὰ ῥαστά- 16
 νην καὶ κωλύοντα καὶ ὑμᾶς τοὺς πρόσθεν³⁸⁾ καὶ ἡμᾶς τοὺς
 ὀπίσθεν πορεύεσθαι ἔπαισα πύξ, ὅπως μὴ λόγχῃ ὑπὸ τῶν
 πολεμίων παίοιτο³⁹⁾. Καὶ γὰρ οὖν νῦν ἔξεστιν αὐτοῖς σω- 17
 θεῖσιν⁴⁰⁾, εἴ τι ὑπ' ἐμοῦ ἔπαθον παρὰ⁴¹⁾ τὸ δίκαιον, δίκην
 λαβεῖν⁴²⁾. Εἰ δ' ἐπὶ τοῖς πολεμίοις ἐγένοντο, τί μέγα ἂν
 οὕτως ἔπαθον⁴³⁾ ὅτου⁴⁴⁾ δίκην ἂν ἡξίουν λαμβάνειν; Ἀπλοῦς
 μοι, ἔφη, ὁ λόγος. Ἐγὼ γὰρ εἰ μὲν ἐπ' ἀγαθῷ ἐκόλασά 18
 τινα, ἀξιῶ ὑπέχειν δίκην⁴⁵⁾ οἷαν καὶ γονεῖς υἱοῖς καὶ διδά-
 σκαλοι παισὶ. Καὶ γὰρ οἱ ἱατροὶ τέμνουσι καὶ καίουσιν ἐπ'
 ἀγαθῷ. Εἰ δὲ ὕβρει νομίζετε με ταῦτα πράττειν⁴⁶⁾, ἐνθυ- 19
 μήθητε ὅτι νῦν ἐγὼ θαρρόω σὺν⁴⁷⁾ τοῖς θεοῖς μᾶλλον ἢ τότε
 καὶ θρασύτερός εἰμι νῦν ἢ τότε καὶ οἶνον πλείω πίνω, ἀλλ'
 ὅμως οὐδένα παίω· ἐν εὐδία γὰρ ὄρω ὑμᾶς. Ὅταν δὲ χει- 20
 μῶν ἢ καὶ θάλαττα μεγάλη ἐπιφέρηται⁴⁸⁾, οὐχ ὀρᾶτε ὅτι καὶ
 νεύματος μόνου ἔνεκα χαλεπαίνει μὲν προωρὺς τοῖς ἐν πρώρῳ,
 χαλεπαίνει δὲ κυβερνήτης τοῖς ἐν πρύμνῃ; Ἰκανὰ γὰρ ἐν τῷ
 τοιούτῳ⁴⁹⁾ καὶ μικρὰ ἀμαρτηθέντα πάντα συνεπιτρῶφαι. Ὅτι 21
 δὲ δικαίως ἔπαιον αὐτοὺς καὶ ὑμεῖς κατεδικάσατε τότε· ἔχοντες
 ξίφη, οὐ ψήφους, παρέστητε, καὶ ἐξῆν ὑμῶν ἐπικουρεῖν αὐ-

s. II. 1, 4, 32), n. III. 2, 24, 89).
 — 33) Verba der Wahrnehmung
 mit folgendem Part. s. I. 7, 17, 20).
 — 34) Andere: μόλις. — 35) ἐκ
 τούτου nach λαβὼν des Nach-
 drucks wegen, wie oben I. 7, 3:
 διὰ τοῦτο nach νομίζων. — 36) der
 Opt. im temporellen Satze nach
 histor. Temp. für die unbestimmte
 Frequenz, s. I. 5, 1, 55). — 37) dass
 es zuträglich war, vergl. N. 33).
 — 38) Adv. mit Artikel s. II. 2,
 20, 17). — 39) Warum der Opt.

im Finalsatze? — 40) σώζω. —
 41) παρὰ vergl. II. 1, 18, 14),
 u. II. 4, 5, 95). — 42) Genug-
 thuung nehmen. — 43) Was so
 Grosses würden sie denn erlitten
 haben, d. h. wenn sie auch noch
 so viel Unrecht erlitten hätten;
 über die Construction s. N. 32). —
 44) für οὗτινος, s. B. p. 117: wofür.
 — 45) Strafe verdienen. — 46) für
 ὅτι ἐπράττειν. — 47) σὺν, mit Hilfe,
 s. III. 1, 23, 29). — 48) hoch gehen;
 inwiefern der Conj.? — 49) sc. καιρῷ.

τοῖς, εἰ ἐβούλεσθε· ἀλλὰ μὰ Δία ⁵⁰⁾ οὔτε τούτοις ἐπεκουρεῖτε
 22 οὔτε σὺν ἡμοῖ τὸν ἀτακτοῦντα ἐπαίετε. Τοιγαροῦν ἐξουσίαν
 ἐποιήσατε τοῖς κακοῖς αὐτῶν ὑβρίζειν ἑώντες ⁵¹⁾ αὐτούς. Οἵ-
 μαι γάρ, εἰ ἐθέλετε σκοπεῖν, τοὺς αὐτοὺς εὐρήσετε ⁵²⁾ καὶ
 23 τότε κακίστους καὶ νῦν ὑβριστοτάτους. Βοῖσκοις γοῦν ὁ
 πύκτης ὁ Θετταλὸς τότε μὲν διεμάχετο, ὥς κάμνων, ἀσπίδα
 μὴ φέρειν, νῦν δ', ὥς ἐγὼ ⁵³⁾ ἀκούω, Κοτυωριτῶν πολλοὺς
 24 ἤδη ἀποδέδυνεν. Ἦν οὖν σωφρονῆτε, τούτῳ ⁵⁴⁾ τὰναντία
 ποιήσετε ἢ τοὺς κύνας ποιοῦσι· τοὺς μὲν γὰρ κύνας τοὺς
 χαλεποὺς τὰς μὲν ἡμέρας διδέασι, τὰς δὲ νύκτας ἀφιάσι, τοῦ-
 τον δέ, ἦν σωφρονῆτε, τὴν νύκτα μὲν δήσετε, τὴν δὲ ἡμέραν
 25 ἀφήσετε. Ἀλλὰ γάρ ⁵⁵⁾, ἔφη, θαυμάζω ὅτι εἰ μὲν τι νι ὑμῶν
 ἀπηχθόμην μέμνησθε ⁵⁶⁾ καὶ οὐ σιωπᾶτε, εἰ δέ τῳ ⁵⁷⁾ ἢ χειμῶνα
 ἐπεκούρησα ⁵⁸⁾ ἢ πολέμιον ἀπήρυσα, ἢ ἀσθενοῦντι ἢ ἀπο-
 ροῦντι συνεξέπόρισά τι, τούτων δ' οὐδεὶς μέμνηται· οὐδ'
 εἴ τινα καλῶς τι ποιοῦντα ἐπήνεσα, οὐδ' εἴ τιν' ἄνδρα ὄντα
 26 ἀγαθὸν ἐτίμησα ὥς ἐδυνάμην, οὐδὲ τούτων μέμνησθε. Ἀλλὰ
 μὴν καλὸν γε καὶ δίκαιον καὶ ὅσιον καὶ ἥδιον τῶν ἀγαθῶν
 μᾶλλον ἢ τῶν κακῶν μεμνησθαι.

Ἐκ τούτου μὲν δὴ ἀνίσταντο καὶ ἀνεμύμνησκον. Καὶ
 περιεγένετο ⁵⁹⁾ ὥστε ⁶⁰⁾ καλῶς ἔχειν ⁶¹⁾.

1 IX*). Ἐκ τούτου δὲ ἐν τῇ διατριβῇ οἱ μὲν ἀπὸ τῆς ἀγο-
 ρᾶς ἔξων, οἱ δὲ [καὶ] ληξιόμενοι ἐκ τῆς Παφλαγονίας. Ἐκλω-
 πευον δὲ καὶ οἱ Παφλαγόνες εὖ μάλα τοὺς ἀποσκεδαννύμε-
 νους, καὶ τῆς νυκτὸς ⁶²⁾ δὲ τοὺς πρόσω σκηνοῦντας ἐπει-
 ρῶντο κακουργεῖν· καὶ πολεμικώτατα πρὸς ἀλλήλους εἶχον ἐκ
 2 τούτων ⁶³⁾. Ὁ δὲ Κορύλας, ὃς ἐτύγγανε τότε Παφλαγονίας
 ἄρχων, πέμπει παρὰ τοὺς Ἕλληνας πρέσβεις ἔχοντας ἵππους

— 50) Ueber die Schwurpartikel s. oben V. 7, 22, 57). — 51) s. ἐᾶω.
 — 52) Andere: εὐρήσεσθαι, in der abhängigen Redeweise. — 53) Andere lassen ἐγὼ hier weg, was aber in ähnlicher Verbindung oft ohne besondern Nachdruck steht. — 54) für diesen, Dat. der Beziehung; Andere finden indessen in dem Dat. eine Härte u. ziehen den gewöhnlichen Acc. vor. — 55) s. III. 2, 26, 5). — 56) s. die Bedeutung

des Perf. Pass. von μιμνήσσω. — 57) für τίνι, s. B. p. 117. — 58) abwehren, schützen gegen. — 59) s. das Lex. 3). — 60) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 61) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, 1). —

*) Früher (vor Schneider) begann mit diesem Cap. das sechste Buch.

Cap. IX. §. 1. 62) Casus der Zeitbestimmungen s. I. 5, 12, 30). — 63) ἐκ mit Gen. kausal. s. II.

καὶ στολὰς καλὰς, λέγοντας ὅτι Κορύλας ἔτοιμος εἴη τοὺς
 Ἕλληνας μὴτ' ἀδικεῖν μὴτ' ⁶⁴⁾ [αὐτοῖς] ἀδικεῖσθαι. Οἱ δὲ 3
 στρατηγοὶ ἀπεκρίναντο ὅτι περὶ μὲν τούτων σὺν τῇ στρατιᾷ
 βουλευσονται, ἐπὶ ξενίᾳ ⁶⁵⁾ δὲ ἐδέχοντο αὐτούς· παρεκάλεσαν
 δὲ καὶ τῶν ἄλλων ἀνδρῶν, οὓς ἐδόκουν δικαιοτάτους ⁶⁶⁾ εἶναι.
 Θύσαντες δὲ τῶν αἰχμαλώτων ⁶⁷⁾ βοῦς καὶ ἄλλα ἱερεῖα εὐω- 4
 χίαν μὲν ἀρκοῦσαν παρεῖχον, κατακαίμενοι δὲ ἐν στιβάσιν ἐδεί-
 πνουν καὶ ἔπινον ἐκ κερατίνων ποτηρίων, οἷς ἐνετύγγανον
 ἐν τῇ χώρᾳ. Ἐπεὶ δὲ αἱ σπονδαί [τ'] ἐγένοντο καὶ ἐπαιάνι- 5
 σαν ⁶⁸⁾, ἀνέστησαν πρῶτον μὲν Θοῤ᾽κες καὶ πρὸς αὐλὸν ὠρχή-
 σαντο σὺν τοῖς ὅπλοις καὶ ἤλλοντο ⁶⁹⁾ ὑψηλά ⁷⁰⁾ τε καὶ κούφως
 καὶ ταῖς μαχαίραις ἐχρῶντο· τέλος ⁷¹⁾ δὲ ὁ ἕτερος τὸν ἕτερον
 παῖει, ὥς πᾶσι δοκεῖν ⁷²⁾ πεπληγέναι ⁷³⁾ τὸν ἄνδρα· ὁ δ'
 ἔπεσε τεχνικῶς ⁷⁴⁾ πῶς. Καὶ ἀνέκραγον οἱ Παφλαγόνες. Καὶ 6
 ὁ μὲν σκυλεύσας τὰ ὅπλα τοῦ ἑτέρου ἐξῆλει ἄδων τὸν Σιτάλ-
 καν ⁷⁵⁾· ἄλλοι δὲ τῶν Θορακῶν τὸν ἕτερον ἐξέφερον ὥς τε-
 θνηῶτα ⁷⁶⁾· ἦν δὲ οὐδὲν πεπονθὼς ⁷⁷⁾. Μετὰ τοῦτο Αἰνιᾶνες 7
 καὶ Μάγνητες ἀνέστησαν, οἱ ὠρχοῦντο τὴν καρπαίαν ⁷⁸⁾ κα-
 λουμένην ἐν τοῖς ὅπλοις. Ὁ δὲ τρόπος τῆς ὠρχήσεως ἦν 8
 [ὅδε]· ὁ μὲν παραθέμενος τὰ ὅπλα σπείρει καὶ ξευγηλατεῖ,
 πυκνὰ μεταστρεφόμενος ὥς φοβούμενος· ληστής δὲ προσέρ-
 χεται· ὁ δ' ἐπειδὴν προΐδεται, ἀπαντᾷ ἀρπάζας τὰ ὅπλα καὶ
 μάχεται πρὸ τοῦ ξεύγους· καὶ οὗτοι ταῦτ' ἐποιοῦν ἐν θυμῷ
 πρὸς τὸν αὐλόν· καὶ τέλος ὁ ληστής θήσας τὸν ἄνδρα ⁷⁹⁾ καὶ
 τὸ ξεῦγος ἀπάγει· ἐνίοτε δὲ καὶ ὁ ξευγηλάτης τὸν ληστήν ⁸⁰⁾·
 εἶτα παρὰ τοὺς βοῦς ξεύξας ὀπίσω τῷ χεῖρι δεδεμένον ⁸¹⁾
 ἐλαύνει.

Μετὰ τοῦτο Μυσὸς εἰσῆλθεν ἐν ἑκατέρᾳ τῇ χειρὶ ἔχων 9

6, 1, 84). — 64) u. nicht, d. h. wenn er nicht, vorausgesetzt dass er nicht. — 65) gastliche Bewirtung. — 66) berechtigt, sc. παρακαλεῖσθαι. — 67) Gen. partit., als Neutr. zu fassen. — 68) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 69) s. ἄλλομαι. — 70) Adj. neutr. für Adv. s. B. p. 358, An. 4; vergl. II. 3, 1, 25). — 71) adverb. Acc. s. I. 10, 13, 76). — 72) ὥς im Sinne von ὥστε mit Inf. s. I. 6,

6, 94). — 73) πλήσσω. — 74) künstlich täuschend. — 75) Wahrscheinlich ein Lobgesang auf einen alten thrakischen Fürsten dieses Namens. — 76) s. θνήσκω mit seinen verkürzten Perfectformen. — 77) πάσχω; über die Umschreibung durch das Part. mit εἶναι s. II. 2, 13, 89). — 78) der Karpäa-Tanz, mit Säen verbunden. — 79) sc. αὐτόν τε. — 80) sc. νικᾷ. — 81) Ueber das ε in δέω s. B. p. 150. —

- πέλτην· καὶ τότε μὲν ὡς δύο ἀντιταττομένων⁸²⁾ μιμούμενος⁸³⁾ ὠρχεῖτο, τότε δὲ ὡς πρὸς ἓνα ἐχρήτο ταῖς πέλταις, τότε δ' ἐδινεῖτο καὶ ἐξεκυβίστα⁸⁴⁾ ἔχων τὰς πέλτας, ὥστε ὅψιν ἔχων
 10 καλὴν⁸⁵⁾ φαίνεσθαι. Τέλος δὲ τὸ Περδικόν⁸⁶⁾ ὠρχεῖτο, κρούων⁸⁷⁾ τὰς πέλτας, καὶ ὠκλαζε καὶ ἐξανίστατο· καὶ ταῦτα
 11 πάντα ἐν ῥυθμῷ ποιεῖ πρὸς τὸν αὐλόν. Ἐπὶ⁸⁸⁾ δὲ τούτῳ ἐπιόντες οἱ Μαντινεῖς καὶ ἄλλοι τινὲς τῶν Ἀρκάδων ἀναστάντες ἐξοπλισάμενοι ὡς⁸⁹⁾ ἐδύναντο κάλλιστα ἥσάν τε ἐν ῥυθμῷ, [πρὸς] τὸν ἐνόπλιον ῥυθμὸν αὐλούμενοι⁹⁰⁾, καὶ ἐπαιάνισαν καὶ ὠρχήσαντο, ὥσπερ ἐν ταῖς πρὸς τοὺς θεοὺς προσόδοις⁹¹⁾. Ὁρῶντες δὲ οἱ Παφλαγόνες δεινὰ ἐποιοῦντο⁹²⁾
 12 πᾶσας τὰς ὀρχήσεις ἐν ὅπλοις εἶναι. Ἐπὶ τούτοις ὁρῶν ὁ Μυσὸς ἐκπεπληγμένους αὐτοὺς πείσας τῶν Ἀρκάδων τινὰ πεπαμένον⁹³⁾ ὀρχηστρίδα εἰσάγει⁹⁴⁾ σκευάσας ὡς ἐδύνατο κάλλιστα καὶ ἀσπίδα δοὺς κούφην αὐτῇ. Ἡ δὲ ὠρχήσατο Πυρρήϊ-
 13 χην⁹⁵⁾ ἑλαφρῶς. Ἐνταῦθα κρότος ἦν πολὺς· καὶ οἱ Παφλαγόνες ἤρουντο εἰ καὶ [αἱ] γυναῖκες συνεμάχοντο αὐτοῖς. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι αὐταὶ καὶ αἱ τρεψάμεναι⁹⁶⁾ εἶεν βασιλέα ἐκ τοῦ στρατοπέδου. Τῇ μὲν νυκτὶ ταύτῃ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο.
 14 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ προσῆγον αὐτοὺς εἰς τὸ στράτευμα· καὶ ἔδοξε τοῖς στρατιώταις μῆτε ἀδικεῖν Παφλαγόνας μῆτε ἀδικεῖσθαι. Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν πρόεσβεις ὥχοντο· οἱ δ' Ἕλληνες, ἐπειδὴ πλοῖα ἱκανὰ ἐδόκει παρεῖναι, ἀναβάντες ἐπλεον ἡμέραν καὶ νύκτα πνεύματι καλῷ, ἐν ἀριστερεῷ ἔχοντες τὴν Παφλα-
 15 γονίαν. Τῇ δ' ἄλλη ἀφικνοῦνται εἰς Σινώπην καὶ ὠρμίσαντο εἰς Ἀρμίνην⁹⁷⁾ τῆς Σινώπης. Σινωπεῖς δὲ οἰκοῦσι μὲν ἐν τῇ Παφλαγονικῇ, Μιλησίων δ' ἄποικοι εἰσιν. Οὗτοι ξένια πέμπουσι τοῖς Ἕλλησιν ἀλφίτων [μὲν] μεδίμνους τριςχιλίους,

82) ὡς mit Gen. abs. s. I. 1, 6, 36); über das indeclinabel gebrauchte δύο s. B. §. 70; 2. — 83) sich stellend. — 84) ἐκκυβιστάω. — 85) einen schönen Anblick habend, gewährend. — 86) sc. ὄρχημα, ein Tanz, der wegen der Kniebeugungen ὠκλασμα genannt wurde. — 87) Andere: κροτῶν. — 88) ἐπὶ mit Dat. die Aufeinanderfolge ausdrückend, s. III. 2, 4, 68). — 89) ὡς zur Verstärkung des Superl. s. II. 2,

12, 84). — 90) sich den Waffen-Rhythmus auf der Flöte vorspielen lassend. — 91) Aufzüge zu den Götter-Tempeln. — 92) δεινὰ ποιεῖσθαι, sich höchlich verwundern, s. das Lex. s. v. δεινός. — 93) πᾶσασθαι. — 94) sc. αὐτήν. — 95) die Pyrrhische, ein Waffentanz, nach seinem Erfinder Pyrrhichus benannt, die Bewegungen der Kämpfenden vorstellend. — 96) umwenden, vertreiben, — eine scherzhafte Uebertreibung. — 97) in den

οἶνον δὲ κεράμια χίλια καὶ πεντακόσια. Καὶ Χειρίσοφος 16
ἐνταῦθα ἤλθε τρίτῃ ἔχων⁹⁸). Καὶ οἱ μὲν στρατιῶται πρὸς-
εδόκων⁹⁹). ἄγουντά τί σφισιν ἦκεν· οἱ δ' ἦγε μὲν οὐδέν,
ἀπήγγελλε δὲ ὅτι ἐπαινοίη αὐτοὺς καὶ Ἀναξίβιος ὁ ναύαρχος
καὶ οἱ ἄλλοι, καὶ ὅτι ὑπισχνεῖτο¹⁰⁰) Ἀναξίβιος, εἰ ἀφίκοντο
ἔξω τοῦ Πόντου, μισθοφορὰν αὐτοῖς ἔδωκεν.

Καὶ ἐν ταύτῃ τῇ Ἀρμῆνῃ ἔμειναν οἱ στρατιῶται ἡμέρας 17
πέντε. Ὡς δὲ τῆς Ἑλλάδος ἐδόκουν ἐγγὺς¹) γίνεσθαι, ἤδη
μᾶλλον ἢ πρόσθεν εἰσῆει²) αὐτοὺς ὅπως ἂν καὶ ἔχοντές τι
οἰκαδὲ ἀφίκοντο³). Ἠγήσαντο οὖν, εἰ ἕνα ἔλουντο⁴) ἄρ-18
χοντα, μᾶλλον ἂν ἢ πολυαρχίας οὐσῆς δύνασθαι⁵) τὸν ἕνα
χορῆσθαι τῷ στρατεύματι καὶ νυκτὸς καὶ ἡμέρας· καὶ εἴ τι
δέοι λανθάνειν, μᾶλλον ἂν [καὶ] κρύπτεσθαι· καὶ εἴ τι αὖ
δέοι φθάνειν, ἦττον ἂν ὑστερίζειν· οὐ⁶) γὰρ ἂν λόγων δεῖν
πρὸς ἀλλήλους, ἀλλὰ τὸ δόξαν⁷) τῷ ἐνὶ περαινέσθαι ἂν· τὸν
δ' ἔμπροσθεν⁸) χρόνον ἐκ⁹) τῆς νικῶσης ἔπραττον πάντα
οἱ στρατηγοί. Ὡς δὲ ταῦτα διανοοῦντο, ἐτράποντο ἐπὶ τὸν 19
Ξενοφῶντα· καὶ οἱ λοχαγοὶ ἔλεγον προσιόντες αὐτῷ ὅτι ἡ
στρατιὰ οὕτω γιγνώσκει¹⁰)· καὶ εὐνοίαν ἐνδεικνύμενος ἕκαστός
τις ἔπειθεν αὐτὸν ὑποστῆναι¹¹) τὴν ἀρχήν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν 20
τῇ¹²) μὲν ἐβούλετο ταῦτα, νομίζων καὶ τὴν τιμὴν μεῖζω οὕτως
ἑαυτῷ γίνεσθαι καὶ πρὸς τοὺς φίλους καὶ εἰς τὴν πόλιν
τοῦνομα μεῖζον ἀφίξεσθαι αὐτοῦ· τυχόν¹³) δὲ καὶ ἀγαθοῦ
τινος ἂν αἴτιος¹⁴) τῇ στρατιᾷ γενέσθαι¹⁵).

Τὰ μὲν δὴ τοιαῦτα ἐνθυμήματα ἐπῆρεν¹⁶) αὐτὸν ἐπι-21
θυμεῖν αὐτοκράτορα γενέσθαι¹⁷) ἄρχοντα. Ὅποτε δ' αὖ¹⁸)

Hafen Harmene. — 98) Wie sich Cheirisophos entfernt, s. V. 1, 4. — 99) sc. αὐτόν. — 100) In wiefern hier der Ind., da doch der Opt. vorausgegangen? — 1) ἐγγὺς mit Gen. u. Dat. s. II. 4, 1, 64). — 2) es fiel ihnen ein, kam ihnen der Gedanke. — 3) Das relat. Adv. mit ἂν u. folgendem Opt. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, 12); Andere wollen hier den Conj. vorziehen, nach I. 4, 16, 42). — 4) αἰδέω; über den Aor. Opt. in hypoth. Sätzen s. IV. 1, 3, 14). — 5) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20). —

6) οὐ beim Inf. s. II. 2, 1, 37). — 7) s. δοκέω. — 8) Ueber das Adv. s. I. 6, 3, 74). — 9) ἐξ kausal s. II. 6, 1, 84). — 10) In wiefern der Ind.? — 11) ὑφίστημι. — 12) τῇ μὲν, eines theils, worauf, statt τῇ δέ, in §. 21 ὁπότε δ' αὖ folgt. — 13) τυχόν, Acc. abs. Aor. 2, Part. adverb., s. das Lex., vergl. IV. 1, 13, 65). — 14) Bestimmungen des Inf. im Nom. s. I. 9, 20, *). — 15) Inf. Aor. fürs Fut. s. II. 3, 20, 12); u. zwar mit ἂν s. I. 9, 8, 20). — 16) ἐπαίρω. — 17) Inf. Aor. s. II. 4, 4, 86). — 18) αὖ

- ἐνθυμοῖτο ¹⁹⁾ ὅτι ἄδηλον μὲν παντὶ ἀνθρώπῳ ὅπῃ τὸ μέλλον
 ἔξει ²⁰⁾, διὰ τοῦτο δὲ καὶ κίνδυνος εἴη μὴ ²¹⁾ καὶ τὴν προειρ-
 22 γασμένην δόξαν ἀποβάλοι ²²⁾, ἤπορεῖτο. Διαπορουμένῳ ²³⁾
 δὲ αὐτῷ διακρίναι ἔδοξε κράτιστον εἶναι τοῖς θεοῖς ἀνακοι-
 νῶσαι· καὶ παραστυγνόμενος δύο ἱερεῖα ἐθύετο τῷ Διὶ τῷ
 βασιλεῖ, ὅσπερ αὐτῷ μαντευτὸς ²⁴⁾ ἦν ἐκ Δελφῶν· καὶ τὸ
 ὄναρ ²⁵⁾ δὴ ἀπὸ τούτου τοῦ θεοῦ ἐνόμιζεν ἑωρακέναι ὃ εἶδεν
 ὅτε ἤρχετο ἐπὶ τὸ συνεπιμελεῖσθαι τῆς στρατιᾶς καθίστασθαι ²⁶⁾.
 23 Καὶ ὅτε ἐξ Ἐφέσου δὲ ὠρμᾶτο Κύρῳ συσταθισόμενος ²⁷⁾,
 ἀετὸν ἀνεμιμνήσκετο ἑαυτῷ δεξιὸν ²⁸⁾ φθειγγόμενον, καθήμε-
 νον μέντοι, ὥσπερ ²⁹⁾ ὁ μάντις προπέμπων ³⁰⁾ αὐτὸν ἔλεγεν
 ὅτι μέγας μὲν οἰωνὸς εἴη καὶ οὐκ ἰδιωτικὸς καὶ ἔνδοξος,
 ἐπίπονός μέντοι· τὰ γὰρ ὄρνεα μάλιστα ἐπιτίθεσθαι τῷ ἀετῷ ³¹⁾
 καθημένῳ· οὐ ³²⁾ μέντοι χρηματιστικὸν ³³⁾ εἶναι τὸν οἰωνόν·
 τὸν γὰρ ἀετὸν περιπετόμενον μᾶλλον λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια.
 24 Οὕτω δὴ θυομένῳ αὐτῷ διαφανῶς ὁ θεὸς σημαίνει μῆτε
 προςδεῖσθαι τῆς ἀρχῆς ³⁴⁾ μῆτε εἰ αἰροῦντο ἀποδέχεσθαι. Τοῦτο
 25 μὲν δὴ οὕτως ἐγένετο. Ἡ δὲ στρατιὰ συνῆλθε, καὶ πάντες
 ἔλεγον ἓνα αἰρεῖσθαι· καὶ ἐπεὶ τοῦτο ἔδοξε, προεβάλλοντο
 αὐτόν ³⁵⁾. Ἐπειδὴ δὲ ἔδοκει δῆλον εἶναι ὅτι αἰρήσονται αὐτόν
 εἴ τις ἐπιψηφίξοι, ἀνέστη καὶ ἔλεξε τάδε.
 26 Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ἤδομαι μὲν ὑπὸ ὑμῶν τιμώμενος ³⁶⁾,
 ἐπείπερ ³⁷⁾ ἀνθρωπὸς εἰμι, καὶ χάριν ἔχω καὶ εὐχομαι δοῦναί
 μοι τοὺς θεοὺς αἰτιὸν τίνος ὑμῶν ³⁸⁾ ἀγαθοῦ γενέσθαι· τὸ
 μέντοι ἐμὲ ³⁹⁾ προκριθῆναι ὑπὸ ὑμῶν ἄρχοντα, Λακεδαιμο-

s. IV. 3, 23, 95). — 19) Opt. in
 temporellen Sätzen s. I. 5, 1, 55).
 — 20) ἔχειν s. II. 3, 18, 1; in
 wie fern der Ind. Fut.? — 21) μή,
 numne, s. I. 8, 24, 53). — 22) An-
 dere: ἀποβαλεῖν ohne vorhergehen-
 des μή. — 23) In ἀπορέω wird
 der Begriff des Schwankenden
 durch διὰ noch verstärkt. —
 24) vom Orakel geboten, d. h.
 ὅπερ θύειν αὐτῷ μαντευτὸν ἦν,
 s. III. 1, 6. — 25) s. III. 1, 11
 u. 12. — 26) sich daran zu machen,
 zu rüsten zu dem Mitsorgen für
 etc., über den Gen. s. V. 3, 1, 71).
 — 27) Ueber das Part. Fut. s. I.

10, 6, 45). — 28) zur rechten
 Hand, d. h. gegen Osten; denn
 der Grieche blickte beim Beob-
 achten des Vogelflugs gegen Nor-
 den, vergl. I. 2, 15, 31). —
 29) Andere: ὄνπερ. — 30) s. das
 Lex. c). — 31) Ueber den Dat.
 s. II. 4, 3, 81). — 32) οὐ beim
 Inf. s. II. 2, 1, 37). — 33) Reich-
 thum versprechend. — 34) Ueber
 den Gen. s. I. 5, 14, 45). — 35) sie
 schlugen ihn für sich (zum An-
 führer) vor. — 36) Warum der
 Nom., u. das Part. s. I. 7, 17, 20).
 — 37) Andere: εἰπερ. — 38) An-
 dere: ὑμῶν. — 39) das jedoch,

νίου ἀνδρὸς παρόντος, οὕτε⁴⁰⁾ ὑμῖν μοι δοκεῖ συμφέρον εἶναι, ἀλλ' ἦττον ἂν διὰ τοῦτο τυγχάνειν⁴¹⁾, εἴ τι δέοισθε παρ' αὐτῶν· ἐμοὶ δ' αὖ οὐ πάνυ τι⁴²⁾ νομίζω τοῦτο ἀσφαλὲς εἶναι. Ὅρῳ γὰρ ὅτι καὶ τῇ πατρίδι⁴³⁾ μὲν οὐ πρόσθεν²⁷ ἐπαύσαντο πολεμοῦντες⁴⁴⁾ πρὶν ἐπολήσαν παῖσαν τὴν πόλιν δημολογεῖν Λακεδαιμονίους καὶ αὐτῶν⁴⁵⁾ ἡγεμόνας εἶναι⁴⁶⁾. Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ὁμολόγησαν, εὐθὺς ἐπαύσαντο πολεμοῦντες²⁸ καὶ οὐκέτι πέρα ἐπολιόρκησαν τὴν πόλιν. Εἰ οὖν ταῦτα ὁρῶν ἐγὼ δοκοῖν ὅπου δυναίμην, ἐνταῦθ' ἄκυρον ποιεῖν τὸ ἐκείνων ἀξίωμα, ἐκείνο ἐννοῶ⁴⁷⁾ μὴ λίαν ἂν ταχὺ σωφρονισθῇην. Ὅ⁴⁸⁾ δ' ὑμεῖς ἐννοεῖτε, ὅτι ἦττον ἂν στάσις εἴη, ἐνὸς²⁹ ἄρχοντος ἢ πολλῶν⁴⁹⁾, εὖ ἴστε ὅτι ἄλλον μὲν ἐλόμενοι οὐχ εὐρήσετε ἐμὲ στασιάζοντα· νομίζω γὰρ ὅτι ὅστις ἐν πολέμῳ ὢν στασιάζει πρὸς ἄρχοντα, τοῦτον πρὸς τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν στασιάζειν⁵⁰⁾. ἐάν⁵¹⁾ δὲ ἐμὲ ἐλήσθε, οὐκ⁵²⁾ ἂν θανάσαιμι, εἴ τινα εὗροιτε καὶ ὑμῖν καὶ ἐμοὶ ἀχθόμενον⁵³⁾.

Ἐπεὶ ταῦτ' ἔλεγε, πολὺ μᾶλλον ἐξανίσταντο, λέγοντες³⁰ ὥς δέοι⁵⁴⁾ αὐτὸν ἄρχειν. Ἀγασίας δὲ ὁ Στυμφάλιος εἶπεν ὅτι γελοῖον εἴη, εἰ οὕτως ἔχοι· ὥς⁵⁵⁾ ὀργιοῦνται⁵⁶⁾ Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐὰν σύνδειπνοι συνελθόντες μὴ Λακεδαιμόνιον συμποσίαρχον αἰρῶνται⁵⁷⁾. Ἐπεὶ εἰ οὕτω γε τοῦτο ἔχει, ἔφη, οὐδὲ λοχαγεῖν ἡμῖν ἔξεστιν⁵⁸⁾, ὥς ἔοικεν⁵⁹⁾, ὅτι Ἀρκάδες

dass ich etc. — 40) οὕτε korrespondirt mit dem bei ἐμοὶ folgenden δέ. — 41) sc. δοκεῖτε; über ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20). — 42) ganz u. gar nicht (in Etwas, τι als Acc.), vergl. I. 8, 14, 1). — 43) πολεμεῖν mit Dat. s. II. 5, 20, 97). — 44) παύεσθαι mit Part. s. II. 3, 23, 36). — 45) αὐτῶν auf πόλιν bezogen, im Sinne der Einwohner. — 46) ihre Führer seyen, d. h. die Hegemonie haben, wie es das Ende des peloponnes. Krieges mit sich brachte, s. Xenoph. Hellen. II. 2, 20 etc. Plut. Lysand. 14 etc. — 47) ἐννοῶ mit dem Nebenbegriffe der Furcht; daher μὴ, u. warum mit Opt. vergl. III. 5, 3, 19). — 48) ὅ wie oben V. 5, 20, 89). — 49) sc. ἀρχόντων. — 50) Acc. c.

Inf. ohne Rücksicht auf das vorhergegangene ὅτι; daher Andere das ὅτι ganz weglassen; indessen kommen solche Anakoluthien mit ὅτι u. ὥς, besonders nach einem Zwischensatze öfters vor, s. M. §. 631, p. 604. R. p. 617, An. 3. — 51) ἐάν mit Conj. Aor. s. I. 4, 15, 28). — 52) οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 53) ἀχθεσθαι mit Dat. s. K. §. 508, a; sonst häufig mit Gen. u. Acc. s. R. p. 482, An. 3. u. 507, b), sowie 531, 4, a). — 54) δεῖ mit Acc. c. Inf. s. II. 6, 9, 36). — 55) ὥς im Sinne von: denn; Andere lesen εἰ u. lassen das vorhergehende εἰ weg. — 56) Das Fut. attic. s. B. §. 95, 9. — 57) Warum der Conj.? — 58) ἔξεστι mit Dat. c. Inf. s. III. 1, 22, 24); sonst auch der Acc.

ἐσμέν. Ἐνταῦθα δὴ ὡς ⁶⁰⁾ εὖ εἰπόντος τοῦ Ἀγασίου ἀνε-
 31 θορούρησαν. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἐπεὶ ἑώρα πλείονος ⁶¹⁾ ἐνδέον ⁶²⁾,
 παρελθὼν εἶπεν· Ἄλλ' ⁶³⁾, ὦ ἄνδρες, ἔφη, ὡς πάννυ εἰδήτε ⁶⁴⁾,
 ὁμνύω ὑμῖν θεοὺς ⁶⁵⁾ πάντας καὶ πάσας, ἧ μὲν ⁶⁶⁾ ἐγώ,
 ἐπεὶ τὴν ὑμετέραν γνῶμην ἡσθανόμην, ἐθυόμην εἰ βέλτιον
 εἶη ὑμῖν τε ἐμοὶ ἐπιτρέψαι ταύτην τὴν ἀρχὴν καὶ ἐμοὶ ⁶⁷⁾ ὑπο-
 στῆναι· καὶ μοι οἱ θεοὶ οὕτως ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐσήμεναι ⁶⁸⁾
 ὥστε καὶ ἰδιώτην ἂν γινῶναι ⁶⁹⁾ ὅτι ταύτης τῆς μοναρχίας
 32 ἀπέχεσθαι με δεῖ. Οὕτω δὴ Χειρίσοφον αἰροῦνται. Χειρί-
 σοφος δ' ἐπεὶ ἠρέσθη, παρελθὼν εἶπεν· Ἄλλ', ἔφη, ὦ ἄνδρες,
 τοῦτο μὲν ἴστε ὅτι οὐδ' ἂν ἔγωγε ἐστασίαζον ⁷⁰⁾, εἰ ἄλλον
 εἴλεσθε· Ξενοφῶντα μέντοι, ἔφη, ὠνήσατε ⁷¹⁾ οὐχὶ ἐλόμενοι·
 ὡς ⁷²⁾ καὶ νῦν Δέξιππος ἤδη διέβαλεν αὐτὸν πρὸς Ἀναξίβιον
 ὅ,τι ἐδύνατο ⁷³⁾, καὶ μάλα ⁷⁴⁾ ἐμοῦ αὐτὸν σιγάζοντος. Ὁ δ'
 ἔφη νομίζειν, αὐτὸν ⁷⁵⁾ Τιμασίῳ μᾶλλον συναρχεῖν ἐθελῆσαι
 Λαρδανεὶ ὄντι τοῦ Κλεάρχου στρατεύματος ἢ ἑαυτῷ ⁷⁶⁾ Λά-
 33 κωνι ὄντι. Ἐπεὶ μέντοι ἐμὲ εἴλεσθε, ἔφη, καὶ ἐγὼ πειρά-
 σομαι ὅ,τι ἂν δύνωμαι ⁷⁷⁾ ὑμᾶς ἀγαθὸν ποιεῖν ⁷⁸⁾. Καὶ ὑμεῖς
 οὕτω παρασκευάζεσθε, ὡς αὖριον, ἐὰν πλοῦς ⁷⁹⁾ ἧ, ἀναξό-
 μενοι ⁸⁰⁾· ὁ δὲ πλοῦς ἔσται εἰς Ἡράκλειαν· ἅπαντας οὖν δεῖ
 ἐκείῃσε πειράσθαι κατασχεῖν ⁸¹⁾· τὰ δ' ἄλλα ἐπειδὰν ἐκείῃσε
 ἔλθωμεν ⁸²⁾ βουλευσόμεθα.

- 1 X*). Ἐντεῦθεν τῇ ὑστεραίᾳ ἀναγόμενοι πνεύματι ἔπλεον
 καλῶ ἡμέρας δύο παρὰ ⁸³⁾ γῆν. Καὶ [παραπλέοντες ἐθεώρουν
 τὴν τε Ἰασονίαν ἀκτὴν ⁸⁴⁾, ἐνθα ἡ Ἀργὼ λέγεται ὀρυμνίσθαι,

c. Inf. s. II. 6, 12, 46). — 59) s. εἰζω. — 60) ὡς mit Gen. abs. s. I. 1, 6, 36). — 61) Mehreres, d. h. mehr Gründe. — 62) Ueber dieses Part. s. I. 7, 17, 20). — 63) ἀλλά zu Anfang der Rede, s. II. 1, 20, 19). — 64) Warum der Conj. im Finalsatze? — 65) Ueber den Acc. s. II. 5, 7, 25). — 66) ἧ μὲν s. II. 3, 26, 51). — 67) In wiefern Andere: ἐμέ? — 68) ἐσήμεναι s. II. 1, 23, 33). — 69) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94), u. über ἂν beim Inf. s. I. 9, 8, 20). — 70) ἂν mit Ind. einer histor. Zeit im hypoth. Satze s. II. 1, 4, 32), oder III. 1, 29, 62). — 71) s. ὀνήμι, ὀνίνημι. — 72) ὡς wie

oben N. 55). — 73) was, oder soviel er vermochte. — 74) καὶ μάλα s. IV. 1, 23, 100). — 75) αὐτόν nämlich Xenophon. — 76) Auf wen bezieht sich ἑαυτῷ? — 77) ἂν nach Relat. mit Conj. s. I. 7, 7, 89). — 78) ποιεῖν mit doppeltem Acc. s. I. 9, 11, 27). — 79) Fahrt, d. h. günstige. — 80) ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). — 81) anlegen, Andere: ἡζειν. — 82) ἂν mit Conj. Aor. nach Praes. oder Fut. s. I. 4, 15, 28). —

*) Sonst Lib. VI. Cap. II.

Cap. X. §. 1. 83) παρὰ mit Acc. s. I. 9, 13, 39). — 84) das Jason'sche Vorgebirg. Die geographischen Bestimmungen werden

καὶ τῶν ποταμῶν τὰ στόματα, πρῶτον μὲν τοῦ Θερμώδοντος, ἔπειτα δὲ τοῦ Ἰριος, ἔπειτα δὲ τοῦ Ἄλντος, μετὰ δὲ τοῦτον τοῦ Παρθενίου· τοῦτον δὲ] παραπλεύσαντες ἀφίκοντο εἰς Ἡρακλειαν πόλιν Ἑλληνίδα Μεγαρέων ἀποικον, οὓσαν δ' ἐν τῇ Μαριανδυνῶν χώρᾳ. Καὶ ὠρμίσαντο παρὰ τῇ Ἀχερουσιάδι Χερσό-2 νήσῳ, ἐνθα λέγεται ὁ Ἡρακλῆς ἐπὶ τὸν Κέρβερον κύνα καταβῆναι, ἥ νῦν τὰ σημεῖα δεικνύουσι τῆς καταβάσεως, τὸ βάθος πλέον ἢ ἐπὶ δύο στάδια. Ἐνταῦθα τοῖς Ἑλλήσιν οἱ Ἡρακλεῶται 3 ξένια πέμπουσιν ἀλφίτων μεδίμνους τριεχιλίους καὶ οἴνου κεράμια διςχίλια καὶ βοῦς εἴκοσι καὶ οἶς ἑκατόν. Ἐνταῦθα διὰ τοῦ πεδίου ρεῖ ποταμὸς Λύκος ὄνομα ⁸⁵⁾, εὖρος ὡς ⁸⁶⁾ δύο πλέθρων.

Οἱ δὲ στρατιῶται συλλεγέντες ἐβουλευόντο τὴν λοιπὴν 4 πορείαν ⁸⁷⁾ πότερον κατὰ γῆν ἢ κατὰ θάλατταν χρὴ πορευθῆναι ἐκ τοῦ Πόντου. Ἀναστὰς δὲ Λύκων Ἀχαιὸς εἶπε· Θανμάζω ⁸⁸⁾ μὲν, ὃ ἄνδρες, τῶν στρατηγῶν ὅτι οὐ πειρῶνται ἡμῶν ἐκπορίζειν σιτηρέσιον· τὰ μὲν γὰρ ξένια οὐ μὴ ⁸⁹⁾ γένηται τῇ στρατιᾷ τριῶν ἡμερῶν σῖτα ⁹⁰⁾· ὁπόθεν δ' ἐπισιτισάμενοι πορευσόμεθα οὐκ ἔστιν, ἔφη. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ αἰτεῖν ⁹¹⁾ τοὺς Ἡρακλεῶτας μὴ ἔλαττον ἢ τριεχιλίους Κυζικηνούς ⁹²⁾· ἄλλος δ' εἶπε, μηνὸς μισθόν ⁹³⁾, μὴ ἔλαττον ἢ μυρίους· καὶ 5 ἐλομένους πρέσβεις αὐτίκα μάλα, ἡμῶν καθημένων, πέμπειν πρὸς τὴν πόλιν, καὶ εἰδέναι ὅτι ἂν ἀπαγγέλλωσι ⁹⁴⁾ καὶ πρὸς ταῦτα βουλεύεσθαι. Ἐντεῦθεν ⁹⁵⁾ προὔβάλλοντο ⁹⁶⁾ πρέσβεις 6 πρῶτον μὲν Χειρίσοφον, ὅτι ἄρχων ἦρητο· ἔστι δ' οἱ ⁹⁷⁾ καὶ Ξενοφῶντα. Οἱ δὲ ἰσχυρῶς ἀπεμάχοντο· ἀμφοῖν γὰρ ταῦτα ἐδόκει μὴ ἀναγκάζειν ⁹⁸⁾ πόλιν Ἑλληνίδα καὶ φίλιαν ὅτι μὴ αὐτοὶ ἐθέλοντες διδοῖεν ⁹⁹⁾. Ἐπεὶ δ' οὖν οὗτοι ἐδό-7

hier in einer Reihenfolge angegeben, als ob sie von Kotyora u. nicht von Sinope abgefahren seyen. — 85) Ueber ὄνομα u. εὖρος s. I. 7, 15, 15). — 86) ὡς bei Zahlen: etwa, s. IV. 3, 1, 18). — 87) πορείαν durch Attraction aus dem abhängigen object. Satze herübergezogen, vergl. III. 5, 14, 78). — 88) bewundern an Einem, mit Gen. s. K. §. 459. R. p. 531, 4, a). — 89) οὐ μὴ bei Versicherungen gewöhnlich mit Ind. Fut. oder Conj. Aor. s. II. 2, 12, 86), — 90) Andere: σῖτα. — 91) αἰτεῖν mit dop-

peltem. Acc. s. I. 1, 10, 59); mit παρὰ u. Gen. s. II. 3, 18, 98). — 92) Ueber den Κυζικηνός s. V. 6, 23, 16). — 93) sc. αἰτεῖν. — 94) ἂν mit Rel. u. Conj. s. I. 7, 7, 89). — 95) ἐντεῦθεν temporell. — 96) Ueber die Krasis vergl. V. 4, 22, 91). — 97) Andere: εἰσὶ δ' οἱ; vergl. aber I. 8, 20, 34). — 98) ἀναγκάζειν mit doppeltem Acc. s. B. §. 131, 5. M. §. 419, b). K. §. 475, b. (wenn das Obj. im Acc. ein Pron. ist, während bei Subst. gewöhnlich die Präpos. ἐπὶ, πρὸς, εἰς stehen.) R. p. 487, An. 7.

κουν ἀπρόθυμοι εἶναι, πέμπουσι Λύκωνα Ἀχαιὸν καὶ Καλλίμαχον Παρδράσιον καὶ Ἀγασίαν Στυμφάλιον. Οὗτοι ἐλθόντες ἔλεγον τὰ δεδομένα· τὸν δὲ Λύκωνα ἔφασαν καὶ ἐπαπειλῆν, εἰ μὴ ποιήσοιεν¹⁰⁰) ταῦτα. Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἡρακλεῶται βουλευέσθαι¹) ἔφασαν· καὶ εὐθὺς τὰ τε χρήματα ἐκ τῶν ἀργῶν συνῆγον καὶ τὴν ἀγορὰν εἴσω ἀνεσκέυασαν, καὶ αἱ πύλαι ἐκέκλειντο καὶ ἐπὶ τῶν τειχῶν ὅπλα²) ἐφαίνετο.

- 9 Ἐκ τούτου οἱ ταράξαντες ταῦτα τοὺς στρατηγοὺς ἡτιῶντο διαφθεῖρειν τὴν πρᾶξιν· καὶ συνίσταντο οἱ Ἀρκάδες καὶ οἱ Ἀχαιοί· προειστήκει³) δὲ μάλιστα αὐτῶν Καλλίμαχός τε ὁ
10 Παρδράσιος καὶ Λύκων ὁ Ἀχαιός. Οἱ δὲ λόγοι ἦσαν αὐτοῖς ὥς αἰσχρὸν εἶη ἄρχειν ἓνα Ἀθηναῖον Πελοποννησίων, καὶ Λακεδαιμονίων, μηδεμίαν δύναμιν παρεχόμενον εἰς τὴν στρατιάν· καὶ τοὺς μὲν πόρους σφᾶς ἔχειν, τὰ δὲ κέρδη ἄλλους, καὶ ταῦτα⁴) τὴν σωτηρίαν σφῶν κατειργασμένων⁵)· εἶναι γὰρ τοὺς κατειργασμένους⁶) Ἀρκάδας καὶ Ἀχαιοὺς, τὸ δ' ἄλλο στράτευμα οὐδὲν εἶναι. Καὶ ἦν⁷) δὲ τῇ ἀληθείᾳ ὑπὲρ
11 ἡμῖν τοῦ ἄλλου στρατεύματος Ἀρκάδες καὶ Ἀχαιοί. Εἰ οὖν σωφρονοῖεν οὗτοι, συστάντες καὶ στρατηγοὺς ἐλόμενοι ἑαυτῶν καθ' ἑαυτούς⁸) τε ἂν τὴν πορείαν ποιοῖντο καὶ πειρῶντο⁹)
12 ἀγαθὸν τι λαμβάνειν. Ταῦτ' ἔδοξε· καὶ ἀπολιπόντες Χειρίσοφον, εἴ τινες ἦσαν παρ' αὐτῷ Ἀρκάδες ἢ Ἀχαιοί, καὶ Ξενοφῶντα¹⁰) συνέστησαν καὶ λοχαγοὺς¹¹) αἰροῦνται ἑαυτῶν δέκα· τούτους δὲ ἐψηφίσαντο ἐκ τῆς νικώσης¹²) ὅ,τι δοκοίη, τοῦτο ποιεῖν. Ἡ μὲν οὖν τοῦ παντὸς ἀρχὴ Χειρίσοφῳ ἐνταῦθα κατελύθη ἡμέρᾳ ἕκτῃ ἢ ἑβδόμῃ ἀφ' ἧς¹³) ἦρθε.
13 Ξενοφῶν μέντοι ἐβούλετο κοινῇ μετ' αὐτοῦ¹⁴) τὴν πο.

99) Warum der Plur.? vergl. II. 1, 6, 41). — 100) Andere: ποιήσαιεν. — 1) Andere: βουλευέσθαι; doch über den Inf. Praes. vergl. I. 3, 7, 41), u. II. 3, 27, *). — 2) ὅπλα für ὀπλίται s. II. 2, 4, 58). — 3) προΐσθηναι mit Gen. s. Lex. b); — über die Bedeutung des Plusqu. s. B. p. 223, 2. — 4) καὶ ταῦτα steigernd s. II. 4, 15, 43). — 5) Gen. abs. — 6) seyen diejenigen die Alles gethan. — 7) ἦν auf das zunächst stehende Prädikats-Substant. ἡμῖν bezogen, welchem Andere den Artikel vor-

setzen, was jedoch, da es nicht auf schon Erwähntes sich bezieht, nicht nothwendig erscheint; über ἦν vergl. K. §. 373. M. §. 305. R. p. 474, g). — 8) κατὰ kausal: für sich. — 9) Welches hypoth. Verhältniss ist hier ausgesprochen? u. welche Construction durfte man eigentlich nach dem Vorhergehenden erwarten? — 10) sc. ἀπολιπόντες. — 11) Andere: στρατηγούς. — 12) sc. ψήφου oder γνώμης, nach Stimmenmehrheit. — 13) für ἀπὸ ταύτης ἢ, eine unregelmässige Attraction. — 14) Andere: αὐτῶν

ρείαν ποιεῖσθαι, νομίζων οὕτως ἀσφαλεστέραν¹⁵⁾ εἶναι ἢ ἰδίᾳ ἕκαστον στέλλεσθαι· ἀλλὰ Νέων ἔπειθεν αὐτὸν καθ' ἑαυτὸν¹⁶⁾ πορεύεσθαι, ἀκούσας τοῦ Χειρίσοφου ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐν Βυζαντίῳ ἀροστοῆς φαίη τριήρεις ἔχων ἦξιν¹⁷⁾ εἰ Κάλπης λιμένα· ὅπως οὖν μηδεὶς μετάσχοι¹⁸⁾, ἀλλ' αὐτοὶ καὶ οἱ 14 αὐτῶν στρατιῶται ἐκπλεύσειαν ἐπὶ τῶν τριήρων, διὰ ταῦτα συνεβούλευε. Καὶ Χειρίσοφος, ἅμα μὲν ἀθυμῶν τοῖς γεγενημένοις, ἅμα δὲ μισῶν ἐκ τούτου τὸ σπράτευμα, ἐπιτρέπει αὐτῷ ποιεῖν ὅ,τι βούλεται¹⁹⁾. Ξενοφῶν δὲ ἔτι μὲν²⁰⁾ ἐπεχείρησεν 15 ἀπαλλαγεῖς τῆς στρατιᾶς ἐκπλεῦσαι· θυομένῳ δὲ αὐτῷ τῷ Ἡγεμόνι Ἡρακλεῖ καὶ κοινονύμῳ πότερα λῶον καὶ ἄμεινον²¹⁾ εἴη στρατεύεσθαι ἔχοντι τοὺς παραμειναντας τῶν στρατιωτῶν ἢ ἀπαλλάττεσθαι, ἐσήμηνεν ὁ θεὸς τοῖς ἱεροῖς συστρατεύεσθαι. Οὕτω γίγνεται τὸ σπράτευμα τριχῇ, Ἀρκάδες μὲν καὶ Ἀχαιοὶ 16 πλείους ἢ τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι, ὀπλῖται πάντες, Χειρίσοφῳ δ' ὀπλῖται μὲν εἰς²²⁾ τετρακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς ἑπτακοσίους, οἱ Κλεάρχου Θοράκες, Ξενοφῶντι δὲ ὀπλῖται μὲν εἰς ἑπτακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς τριακοσίους· ἵππικὸν δὲ μόνος οὗτος εἶχεν, ἀμφὶ²³⁾ τοὺς τετταράκοντα ἵππείας.

Καὶ οἱ μὲν Ἀρκάδες διαπραξάμενοι πλοῖα παρὰ τῶν Ἡρα- 17 κλεωτῶν πρῶτοι πλέουσιν, ὅπως ἐξαίφνης ἐπιπεσόντες τοῖς Βιθυνοῖς λάβοιεν ὅτι²⁴⁾ πλεῖστα· καὶ ἀποβαίνουσιν εἰς Κάλπης λιμένα [κατὰ μέσον πῶς τῆς Θοράκης²⁵⁾]. Χειρίσοφος 18 δ' εὐθὺς ἀπὸ τῆς πόλεως τῶν Ἡρακλεωτῶν ἀρξάμενος περὶ ἑπορεύετο διὰ τῆς χώρας· ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Θοράκην ἐνέβαλε²⁶⁾, παρὰ²⁷⁾ τὴν θάλατταν ἦει· καὶ γὰρ ἤδη ἤσθένει. Ξενοφῶν 19 δὲ πλοῖα λαβὼν ἀποβαίνει ἐπὶ τὰ ὄρια τῆς Θοράκης καὶ τῆς Ἡρακλεωτίδος καὶ διὰ μεσογαίας ἐπορεύετο.

— 15) Warum Andere: ἀσφαλέστερον? — 16) wie oben N. 8). — 17) Warum der Inf. ohne Subj.? s. II. 5, 35, 55). — 18) Warum der Opt. im Finalsatze? — 19) Ind. Praes. in der indirecten Rede; s. I. 9, 28, 4). — 20) ἔτι μὲν, noch, d. h. eine Zeitlang, wie oben τέως μὲν, s. IV. 2, 12, 62). — 21) λῶον καὶ ἄμεινον zur Verstärkung des Begriffs verbunden, vergl. oben I. 7, 3: ἀμείνονας etc. — 22) εἰς bei

Zahlen für das quantitative Ziel, s. I. 8, 5, 53). — 23) ἀμφὶ mit Artikel bei Zahlen s. I. 7, 10, 3). — 24) ὅτι u. ὥς zur Verstärkung des Superl., mit welchem Unterschiede? s. I. 1, 6, 33); II. 2, 12, 84). — 25) Bithynien wurde auch asiatisches Thrakien genannt, indem seine Einwohner Stammverwandte der europäischen Thraker waren. — 26) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 27) παρὰ s. I. 9, 13, 39).

ΛΟΓΟΣ ΕΚΤΟΣ*).

5.

11. "Ον μὲν οὖν τρόπον¹⁾ ἣ τε Χειρισόφου ἀρχὴ τοῦ παντός
κατελύθη καὶ τῶν Ἑλλήνων τὸ στράτευμα ἐσχίσθη ἐν τοῖς
2 ἐπάνω²⁾ εἴρηται. Ἐπραξαν δ' αὐτῶν ἕκαστοι τάδε. Οἱ μὲν
Ἀρκάδες ὡς ἀπέβησαν νυκτὸς³⁾ εἰς Κάλπης λιμένα, πορεύον-
ται εἰς⁴⁾ τὰς πρώτας κώμας, στάδια ἀπὸ θαλάττης ὡς πεν-
τήκοντα. Ἐπεὶ δὲ φῶς ἐγένετο ἦγεν ἕκαστος ὁ στρατηγὸς
τὸν ἑαυτοῦ λόχον ἐπὶ κώμην· ὁποῖα δὲ μείζων κώμη ἐδόκει
3 εἶναι σύνδυο λόχους ἦγον οἱ στρατηγοί. Συνεβάλοντο⁵⁾ δὲ
καὶ λόφον, εἰς ὃν δέοι πάντας ἀλίσσεσθαι· καὶ ἅτε⁶⁾ ἐξαίφνης
ἐπιπεσόντες ἀνδράποδά τε πολλὰ ἔλαβον καὶ πρόβατα πολλὰ
4 περιεβάλοντο⁷⁾. Οἱ δὲ Θραῖκες ἡθροίζοντο οἱ διαφεύγοντες·
πολλοὶ δὲ διέφευγον⁸⁾ πελτασταὶ ὄντες ὀπλίτας ἐξ αὐτῶν τῶν
χειρῶν. Ἐπεὶ δὲ συνελέγησαν⁹⁾, πρῶτον μὲν τῷ Σμίκρητος
λόχῳ, ἐνὸς τῶν Ἀρκάδων στρατηγῶν, ἀπιδόντι ἤδη εἰς τὸ
5 συγκείμενον¹⁰⁾ καὶ πολλὰ χρήματα ἄγοντι ἐπιτίθενται¹¹⁾. Καὶ
τέως μὲν¹²⁾ ἐμάχοντο ἅμα πορευόμενοι οἱ Ἕλληνες, ἐπὶ δὲ
διαβάσει χαράδρας τρέπονται¹³⁾ αὐτούς, καὶ αὐτόν τε τὸν
Σμίκρητα ἀποκτιννύασι καὶ τοὺς ἄλλους πάντας· ἄλλου δὲ
λόχου τῶν δέκα στρατηγῶν, τοῦ Ἡγησάνδρου, ὅκτῳ μόνους
6 κατέλιπον· καὶ αὐτὸς Ἡγησάνδρος ἐσώθη. Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ

*) Nach Andern: Lib. VI. Cap. III.
Lib. VI. Cap. I. §. 1. 1) Acc.
der Art u. Weise s. K. §. 475,
An. 2; vergl. I. 1, 9, 51). —
2) Adv. mit Artikel s. II. 2,
20, 17). — 3) Zeit-Casus s. I. 5,
12, 30). — 4) εἰς, gegen, die
Richtung in der Dauer. — 5) sich
besprechen, verabreden, conferre.
6) ἅτε für ὡς bei Part. s. IV. 2,
13, 70), u. V. 2, 1, 82). — 7) περι-

βάλλειν s. Lex. 3); b), Med. —
8) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23):
in wiefern Andere: διέφευγον?
— 9) Ueber den Aor. s. λέγω. —
10) σύγκειμαι s. Lex. c), Impers.
— 11) ἐπιτίθημι im Med. mit
Dat. s. II. 4, 3, 81). — 12) τέως
μὲν vergl. oben 20). — 13) τρέ-
πειν im Med. sibi oder a se ver-
tere aliquem, d. h. in fugam ver-
tere, fugare, s. V. 4, 16, 74). —

λοχαγοὶ συνῆλθον, οἱ μὲν σὺν πράγμασιν ¹⁴⁾, οἱ δὲ ἄνευ πραγμάτων· οἱ δὲ Θρᾶκες εὐτύχησαντες τοῦτο τὸ εὐτύχημα ¹⁵⁾, συνεβόων τε ἀλλήλους καὶ συνελέγοντο ἐξῳσμένως τῆς νυκτός. Καὶ ἅμα [τῇ] ἡμέρᾳ κύκλω περὶ τὸν λόφον, ἔνθα οἱ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύοντο, ἐτάττοντο καὶ ἱππεῖς πολλοὶ καὶ πελτασταί, καὶ αἰὲ πλείονες συνέρρῳον· καὶ προσέβαλλον πρὸς τοὺς 7 ὀπλίτας ἀσφαλῶς· οἱ μὲν γὰρ Ἕλληνες οὔτε τοξότην εἶχον οὔτε ἀκοντιστήν οὔτε ἱππέα· οἱ δὲ ¹⁶⁾ προσθέοντες καὶ προσελαύνοντες ἠκόντιζον· ὁπότε δὲ αὐτοῖς ἐπίοιεν ¹⁷⁾, ῥαδίως ἀπέφευγον· ἄλλοι δὲ ἄλλη ¹⁸⁾ ἐπετίθεντο. Καὶ τῶν μὲν ¹⁹⁾ 8 πολλοὶ ἐπιτρώσκοντο, τῶν δὲ οὐδεῖς· ὥστε κινηθῆναι οὐκ ἐδύναντο ἐκ τοῦ χωρίου, ἀλλὰ τελευτῶντες καὶ ἀπὸ τοῦ ὕδατος εἶργον αὐτοὺς οἱ Θρᾶκες. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία πολλὴ ἦν, 9 διελέγοντο περὶ σπονδῶν· καὶ τὰ μὲν ἄλλα ὡμολόγητο αὐτοῖς, ὁμήρους δὲ οὐκ ἐδίδοσαν ²⁰⁾ οἱ Θρᾶκες, αἰτούντων τῶν Ἑλλήνων, ἀλλ' ἐν τούτῳ ἴσχετο ²¹⁾. Τὰ μὲν δὲ τῶν Ἀρκάδων οὕτως εἶχε.

Χειρίσφορος δὲ ἀσφαλῶς πορευόμενος παρὰ θάλατταν ἀφι- 10 κνεῖται εἰς Κάλπης λιμένα. Ξενοφῶντι δὲ διὰ τῆς μεσογαίας πορευομένῳ ²²⁾ οἱ ἱππεῖς προκαταθέοντες ἐντυγχάνουσι πρεσβύταις πορευομένοις ποι. Καὶ ἐπεὶ ἤχθησαν παρὰ Ξενοφῶντα, ἐρωτᾷ αὐτοὺς εἴ που ἦσθηνται ²³⁾ ἄλλου στρατεύματος [όντος] Ἑλληνικοῦ. Οἱ δὲ ἔλεγον πάντα τὰ γεγενη- 11 μένα, καὶ νῦν ὅτι πολιορκοῦνται ἐπὶ λόφου, οἱ δὲ Θρᾶκες πάντες περικεκλιμένοι εἶεν ²⁴⁾ αὐτούς. Ἐνταῦθα τοὺς μὲν ἀνθρώπους τούτους ἐφύλαττον ἰσχυρῶς, ὅπως ἡγεμόνες εἶεν ὅποι ²⁵⁾ δέοι· σκοποὺς δὲ καταστήσας ²⁶⁾ συνέλεξε τοὺς στρα-

14) πράγματα s. IV. 1, 22, 95).

— 15) Das Subst. als Abstractum von demselben Stamme mit seinem Verbo, s. K. §. 473. B. §. 131, 3. R. p. 485, b); vergl. V. 1, 2, 14).

16) sc. οἱ πολέμιοι, vergl. III. 4, 4, 65). — 17) Opt. in temporellen Sätzen für die unbestimmte Frequenz, s. I. 5, 1, 55). — 18) Andere anderwärts, d. h. der Eine hier, der Andere dort; über ἄλλη s. IV. 2, 4; u. V. 2, 29, 58). — 19) sc. Ἑλλήνων. — 20) das Imperf. mit dem Nebenbegriff: geben wollen, Kr. — 21) daran hielt,

oder hing es. — 22) Dat. absol. als Dat. der Rücksicht oder Comodi, s. K. §. 579, vergl. §. 503, An. u. §. 505. M. §. 562, 2). Vergl. R. p. 680, 3, wo die Annahme eines Dat. abs. bestritten wird. — 23) Andere: ἦσθοντο; mit Gen. s. K. §. 456. R. p. 520, g), An. 11. — 24) der Opt. wechselnd mit Ind. in dem Objectivsatze, jenachdem das Factum aufgefasst wird. — 25) Andere: ὅπου. — 26) Andere schieben δέκα ein, was wohl aus dem δὲ καταστήσας entstanden ist; denn wozu grade

- 12 τιώτας καὶ ἔλεξεν· Ἄνδρες στρατιῶται, τῶν Ἀρκάδων οἱ μὲν τεθνῆσιν²⁷⁾, οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ λόφου τινὸς πολιορκοῦνται. Νομίζω δ' ἔγωγε, εἰ ἐκεῖνοι ἀπολοῦνται, οὐδ' ²⁸⁾ ἡμῖν εἶναι οὐδεμίαν σωτηρίαν, οὕτω μὲν πολλῶν ὄντων πολέμῳ, οὕτω
- 13 δὲ τεθαρρόηκόντων. Κράτιστον οὖν ἡμῖν ὥς τάχιστα βοηθεῖν τοῖς ἀνδράσιν, ὅπως, εἰ ἔτι εἰσὶ σῶοι, σὺν ἐκείνοις μαχώμεθα καὶ μὴ μόνοι λειφθέντες μόνοι καὶ κινδυνεύσωμεν²⁹⁾.
- 14 Νῦν μὲν οὖν στρατοπεδευσώμεθα³⁰⁾, προσελθόντες ὅσον³¹⁾ ἂν δοκῇ καιρὸς εἶναι εἰς τὸ δειπνοποιεῖσθαι· ἕως δ' ἂν πορευώμεθα, Τιμασίῳ ἔχων τοὺς ἵππεῖς προελαννέτω, ἐφορῶν³²⁾ ἡμᾶς καὶ σκοπεῖτω τὰ ἔμπροσθεν, ὥς μηδὲν ἡμᾶς λάθῃ³³⁾.
- 15 Παρέπεμψε δὲ καὶ τῶν γυμνητῶν ἀνθρώπους εὐζώνους εἰς τὰ πλάγια καὶ εἰς τὰ ἄκρα, ὅπως εἴ ποὺ τί ποθεν καθορῶεν, σημαίνουσιν³⁴⁾. ἐκέλευε δὲ καίειν ἅπαντα ὅτῳ ἐντυγχάνουσιν³⁵⁾ κανσίμῳ· ἡμεῖς γὰρ ἀποδραίμεν ἂν³⁶⁾ οὐδαμοῦ³⁷⁾ ἐνθένδε· πολλή³⁸⁾ μὲν γάρ, ἔφη, εἰς Ἡράκλειαν πάλιν ἀπίνεσθαι, πολλή δὲ εἰς Χρυσόπολιν διελθεῖν· οἱ δὲ πολέμοι πλησίον· εἰς Κάλπης δὲ λιμένα, ἐνθα Χειρίσοφον εἰκάζομεν εἶναι, εἰ σέσωσται, ἐλαχίστη ὁδός. Ἀλλὰ δὴ ἐκεῖ μὲν οὔτε πλοῖα ἔστιν οἷς ἀποπλευσώμεθα³⁹⁾· μένουσι⁴⁰⁾ δὲ⁴¹⁾ αὐτοῦ οὐδὲ
- 17 μιᾶς ἡμέρας ἔστι τὰ ἐπιτήδεια⁴²⁾. Τῶν δὲ πολιορκουμένων ἀπολομένων, σὺν τοῖς Χειρίσοφου μόνοις κάκιόν ἔστι διακινδυνεύειν, ἢ σωθέντων⁴³⁾ πάντας εἰς ταῦτόν ἐλθόντας κοινῇ τῆς σωτηρίας ἔχεσθαι⁴⁴⁾. Ἀλλὰ χρὴ παρασκευασμένους τὴν γνώμην⁴⁵⁾ πορεύεσθαι, ὥς νῦν ἢ εὐκλεῶς τελευτῆσαι ἔστιν, ἢ κάλλιστον ἔργον ἐργάσασθαι, Ἑλλήνας τοσοῦτους σώσαντας.
- 18 Καὶ ὁ θεὸς ἴσως ἄγχι οὕτως, ὃς τοὺς μεγαληγορήσαντας ὥς πλεῖον φρονοῦντας⁴⁶⁾ ταπεινῶσαι βούλεται, ἡμᾶς δὲ

zeln, leuchtet nicht ein. — 27) θνήσκω. — 28) οὐ beim Inf. s. II. 2, 1, 37). — 29) Andere: κινδυνεύωμεν. — 30) Andere: στρατοπεδευσώμεθα, Conj. adhort. der ersten Person, s. III. 1, 24, 35). — 31) wie weit, d. h. so weit, als es etwa etc. ἂν mit Rel. u. Conj. s. I. 7, 7, 89). — 32) uns im Auge behaltend. — 33) Warum der Conj.? — 34) Warum der Opt.? — 35) Opt. mit Rel. ohne ἂν bei unbestimmter Angabe s. II. 5, 32, 48). — 36) ἂν

mit Opt. als Nachsatz einer Supposition s. I. 9, 3, 1). — 37) οὐδαμοῦ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 38) sc. ὁδός. — 39) s. πλέω. — 40) sc. ἡμῖν. — 41) δέ entspricht dem vorhergehenden οὔτε, s. K. §. 620, 3, β), um den Gegensatz auszudrücken. — 42) Was liegt in dem Artikel? — 43) sc. ἐκείνων, welches auch Manche lesen. — 44) sich daran halten, eifrig daran arbeiten. — 45) sich aneignen die Ueberzeugung. — 46) sich

τοὺς ἀπὸ τῶν θεῶν ἀρχομένους⁴⁷⁾ ἐντιμότερους ἐκείνων καταστῆσαι. Ἀλλ' ἐπεσθαι⁴⁸⁾ χρὴ καὶ προσέχειν τὸν νοῦν, ὥς ἂν τὸ παραγγελλόμενον δύνῃσθε⁴⁹⁾ ποιεῖν.

Ταῦτ' εἰπὼν ἤγειτο. Οἱ δ' ἱππεῖς διασπειρόμενοι ἐφ' 19 ὄσου⁵⁰⁾ καλῶς εἶχεν, ἔκαιον ἢ ἐβράδιζον· καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπιπαριόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἔκαιον πάντα ὅσα καύσιμα ἐώρων, καὶ ἡ στρατιὰ δέ, εἴ τιτι παραλειπομένων ἐντυγχάνοιεν· ὥστε πᾶσα ἡ χώρα αἰδέσθαι ἐδόκει⁵¹⁾ καὶ τὸ στράτευμα πολὺ εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ὥρα ἦν κατεστρατοπεδεύσαντο ἐπὶ λόφον 20 ἐκβάντες, καὶ τὰ τε τῶν πολεμίων πυρὰ ἐώρων, ἀπεῖχον δὲ ὥς τετταράκοντα σταδίους, καὶ αὐτοὶ ὥς ἐδύναντο πλείεστα πυρὰ ἔκαιον. Ἐπεὶ δὲ ἐδείκνυσαν τάχιστα, παρηγγέλθη τὰ 21 πυρὰ κατασβεन्नύναι πάντα. Καὶ τὴν μὲν νύκτα φυλακὰς ποιησάμενοι ἐκάθευδον· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ προσευξάμενοι τοῖς θεοῖς καὶ συνταξάμενοι ὥς εἰς μάχην ἐπορεύοντο ἢ⁵²⁾ ἐδύναντο τάχιστα. Τιμασίων δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς, ἔχοντες τοὺς 22 ἡγεμόνας καὶ προελαύνοντες, ἔλαθον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γενόμενοι⁵³⁾ ἔνθα ἐπολιορκοῦντο⁵⁴⁾ οἱ Ἕλληνες. Καὶ οὐχ ὀρῶσιν οὔτε τὸ φίλιον στράτευμα οὔτε τὸ πολέμιον, καὶ ταῦτα ἀπαγγέλλουσι πρὸς τὸν Ξενοφῶντα καὶ τὸ στράτευμα, γραῖδια δὲ καὶ γερόντια καὶ πρόβατα ὀλίγα καὶ βοῦς καταλειμμένους. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον⁵⁵⁾ θαῦμα ἦν τί εἴη τὸ 23 γεγενημένον, ἔπειτα δὲ τῶν καταλειμμένων ἐπυνθάνοντο ὅτι οἱ μὲν Θοῤῃες εὐθύς ἀφ' ἐσπέρας ὥχοντο ἀπίοντες, ἔωθεν δὲ καὶ τοὺς Ἕλληνας ἔφασαν οἴχεσθαι· ὅπου⁵⁶⁾ δέ, οὐκ⁵⁷⁾ εἰδέναι.

Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἀμφὶ Ξενοφῶντα, ἐπεὶ ἠρίσθησαν, 24 συσκευαζάμενοι ἐπορεύοντο, βουλόμενοι ὥς τάχιστα συμμῖξαι τοῖς ἄλλοις εἰς⁵⁸⁾ Κάλπης λιμένα. Καὶ πορευόμενοι ἐώρων τὸν

höher dünkend. — 47) ἀρχεσθαι mit ἀπὸ s. K. §. 441, 2, An. 2; sonst mit blosser Gen. s. R. p. 517, d). — 48) sc. ὑμᾶς. — 49) ἄν mit Rel. u. Conj. s. I, 7, 7, 89). — 50) für: ἐπὶ τόσον ὅσον, auf soweit wie etc. — 51) ὥστε mit Ind. s. I. 7, 7, 86). — 52) ἢ zur Verstärkung des Superl. s. I. 3, 15, 1). — 53) waren, ohne es selbst zu merken, zu dem

Hügel gekommen, vergl. I. 1, 2, 13). — 54) im Sinne des Plusqu. d. h. zu der schon früher angegebenen Zeit, vergl. I. 4, 2, *). — 55) adverb. Acc. s. I. 10, 10, 67). — 56) ὅπου für ὅποι nach οἴχεσθαι für die Erreichung des Ziels. — 57) In wiefern οὐκ beim Inf.? — 58) εἰς in sofern in συμμῖξαι zugleich die Richtung des Kommens ausgedrückt wird, wie das fran-

στίβον τῶν Ἀρκάδων καὶ Ἀχαιῶν κατὰ τὴν ἐπὶ Κάλπης ὁδόν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο εἰς τὸ αὐτό ⁵⁹⁾, ἄσμενοί τε εἶδον ἀλλήλους
 25 καὶ ἡσπάζοντο ὥσπερ ἀδελφούς. Καὶ ἐπυνθάνοντο οἱ Ἀρκάδες
 τῶν περὶ Ξενοφῶντα, τί τὰ πυρὰ κατασβέδειαν· ἡμεῖς μὲν
 γὰρ, ἔφασκαν, ὥόμεθα ὑμᾶς τὸ μὲν πρῶτον, ἐπειδὴ τὰ πυρὰ
 οὐχ ἑωρῶμεν, τῆς νυκτὸς ἥξειν ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ οἱ
 πολέμιοι δέ, ὥς γ' ἡμῖν ἐδόκουν ⁶⁰⁾, τοῦτο δείσαντες ἀπῆλ-
 26 θον· σχεδὸν γὰρ ἀμφὶ τοῦτον τὸν χρόνον ἀπῆεσαν. Ἐπεὶ δ'
 οὐκ ἀφίκεσθε, ὁ δὲ χρόνος ἐξῆκεν, ὥόμεθα ὑμᾶς πυθομένους
 τὰ παρ' ἡμῖν ⁶¹⁾, φοβηθέντας· οἴχεσθαι ἀποδράντας ⁶²⁾ ἐπὶ
 θάλατταν· καὶ ἐδόκει ἡμῖν μὴ ἀπολιπέσθαι ὑμῶν. Οὕτως οὖν
 καὶ ἡμεῖς δεῦρο ἐπορεύθημεν.

1 II. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν αὐτοῦ ἠυλίζοντο ἐπὶ
 τοῦ αἰγιαλοῦ ἐν ⁶³⁾ τῷ λιμένι. Τὸ δὲ χωρίον τοῦτο, ὃ κα-
 λεῖται Κάλπης λιμὴν, ἔστι ⁶⁴⁾ μὲν ἐν τῇ Θράκῃ τῇ ἐν τῇ
 Ἀσίᾳ· ἀρξαμένη δὲ ἡ Θράκη αὕτη ἐστὶν ἀπὸ τοῦ στόματος
 τοῦ Πόντου μέχρις Ἡρακλείας ἐπὶ δεξιὰ ⁶⁵⁾ εἰς τὸν Πόντον
 2 εἰσπλέοντι ⁶⁶⁾. Καὶ τριήρει μὲν ἐστὶν εἰς Ἡράκλειαν ἐκ Βυ-
 ζαντίου κώπαις ἡμέρας μάλα μακρᾶς πλοῦς ⁶⁷⁾· ἐν δὲ τῷ
 μέσῳ ἄλλη μὲν πόλις οὐδεμία οὔτε φίλια οὔτε Ἑλληνίς, ἀλλὰ
 Θρᾶκες οἱ Βιθύνιοι· καὶ οὓς ἂν λάβωσι ⁶⁸⁾ τῶν Ἑλλήνων ἢ
 ἐκπίπτοντας ἢ ἄλλως πῶς ⁶⁹⁾ δεινὰ ⁷⁰⁾ ὑβρίζειν λέγονται [τοὺς
 3 Ἑλληνας]. Ὁ δὲ Κάλπης λιμὴν ἐν μέσῳ μὲν κεῖται ἑκατέ-
 ρωθεν πλεόντων ⁷¹⁾ ἐξ Ἡρακλείας καὶ Βυζαντίου, ἔστι δ' ἐν
 τῇ θαλάττῃ προκείμενον χωρίον, τὸ μὲν ⁷²⁾ εἰς τὴν θάλατταν
 καθῆκον αὐτοῦ πέτρα ἀπορρώξ, ὕψος ⁷³⁾ ὅπη ἐλάχιστον οὐ
 μεῖον εἴκοσιν ὀργυῶν, ὁ δὲ ἀνχὴν ὁ εἰς [τὴν] γῆν ἀνήκων
 τοῦ χωρίου μάλιστα τεττάρων πλέθρων τὸ εὖρος· τὸ δ' ἐντὸς

züs. rejoindre. — 59) eben dahin.
 — 60) personell, vergl. I. 4, 7, 72).
 — 61) das bei uns Geschehene;
 unser Schicksal; Andere unpassend: παρ' ἡμῶν. — 62) s. διδράσκω.

Cap. II. (sonst IV.) §. 1. 63) ἐν in sofern λιμὴν zugleich die Umgebung des Hafens mit umfasst; Andere: πρὸς. — 64) Warum ἐστὶ betont? s. B. p. 231, 3. — 65) ἐπὶ δεξιὰ gehört zum Vorhergehenden,

nicht Folgenden. — 66) Dat. bei Zeitangaben, vergl. III. 2, 22, 80), u. III. 5, 15, 85). — 67) die Fahrt betrug nämlich 750 Stadien. — 68) Was liegt in ἂν mit Conj. Aor. s. I. 4, 15, 28). — 69) sc. ἂν λάβωσι; Andere ergänzen ohne Noth: ἐλθόντας. — 70) Vergl. V. 9, 5, 70). — 71) als Gen. abs.: wenn man etc. — 72) Nähere Bestimmung zu χωρίον. — 73) Acc. der Rücksicht, vergl. I. 7, 15, 15).

τοῦ αὐχένος χωρίον ἱκανὸν μυροῖς ἀνθρώποις οἰκῆσαι ⁷⁴⁾. Λιμὴν δ' ὑπ' αὐτῇ τῇ πέτρᾳ, τὸ πρὸς ἐσπέραν αἰγιαλὸν 4 ἔχων. Κρήνη δὲ ἡδέος ὕδατος καὶ ἀφθονός ⁷⁵⁾ ῥέουσα ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ ὑπὸ τῇ ἐπικρατείᾳ ⁷⁶⁾ τοῦ χωρίου. Ξύλα δὲ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα, πάνυ δὲ πολλὰ καὶ καλὰ ναυπηγήσιμα ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ. Τὸ δὲ ὄρος τὸ ἐν τῷ λιμένι εἰς μεσό- 5 γαιαν μὲν ἀνῆκει ὅσον ⁷⁷⁾ ἐπὶ ⁷⁸⁾ εἴκοσι σταδίοις, καὶ τοῦτο ⁷⁹⁾ γεῶδες καὶ ἄλιθον· τὸ δὲ παρὰ θάλατταν πλεον ἢ ἐπὶ εἴκοσι σταδίοις δασὺ πολλοῖς καὶ παντοδαποῖς καὶ μεγάλοις ξύλοις. Ἡ δὲ ἄλλη χώρα καλὴ καὶ πολλή, καὶ κῶμαι ἐν αὐτῇ εἰσὶ 6 πολλαὶ καὶ οἰκούμεναι· φέρει γὰρ ἡ γῆ καὶ κριθὰς καὶ πυρροὺς καὶ ὄσπρια πάντα καὶ μελλίνας καὶ σῆσαμα καὶ σῦκα ἀρκοῦντα καὶ ἀμπέλους πολλὰς καὶ ἡδυοίνους καὶ ἄλλα πάντα πλήν ἐλαιῶν. Ἡ μὲν χώρα ἦν τοιαύτη. Ἐσκήνουν δὲ ἐν 7 τῷ αἰγιαλῷ πρὸς τῇ θαλάττῃ· εἰς δὲ τὸ ⁸⁰⁾ πόλισμα ἂν γενόμενον ⁸¹⁾ οὐκ ἐβούλοντο στρατοπεδεύεσθαι, ἀλλὰ ἐδόκει καὶ τὸ ἐλθεῖν ἐνταῦθα ἐξ ἐπιβουλῆς εἶναι, βουλομένων τινῶν κατοικίσειν πόλιν. Τῶν γὰρ στρατιωτῶν οἱ πλεῖστοι ἦσαν 8 οὐ σπάνει βίου ἐκπεπλευκότες ἐπὶ ταύτην τὴν μισθοφοράν, ἀλλὰ τὴν Κύρου ἀρετὴν ἀκούοντες, οἱ μὲν καὶ ἄνδρας ἄγοντες, οἱ δὲ καὶ προσαναηλωκότες ⁸²⁾ χρήματα, καὶ τούτων ἕτεροι ἀποδεδρακότες πατέρας καὶ μητέρας, οἱ δὲ καὶ τέκνα καταλιπόντες, ὥς χρήματ' αὐτοῖς κτησάμενοι ἦξοντες ⁸³⁾ πάλιν, ἀκούοντες καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς παρὰ Κύρῳ πολλὰ καὶ ἀγαθὰ πράττειν ⁸⁴⁾. Τοιοῦτοι οὖν ὄντες ἐπόθουν εἰς τὴν Ἑλλάδα σῶζεσθαι.

Ἐπειδὴ δὲ ὕστεραία ⁸⁵⁾ ἡμέρα ἐγένετο τῆς εἰς ταῦτόν *) 9 συνόδου, ἐπ' ⁸⁶⁾ ἐξόδῳ ἐθύετο Ξενοφῶν· ἀνάγκη γὰρ ἦν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξάγειν· ἐπενόει δὲ καὶ τοὺς νεκροὺς θάψαι. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἱερὰ ἐγένετο, εἶποντο καὶ οἱ Ἀρκάδες, καὶ τοὺς

— 74) Inf. der näheren Bestimmung, u. zwar im Act. statt des Pass. s. III. 1, 13, 71). — 75) der Nom. zu κρήνη dem ἀφθόνου vorzuziehen. — 76) Gebiet, Bereich. — 77) ὅσον, etwa, s. I. 8, 6, 57). — 78) ἐπὶ mit Acc. bei Zahlen für das Ziel der Quantität, vergl. IV. 8, 11, 6). — 79) Vergl. II. 4, 15, 43). — 80) sc. χωρίον. —

81) für: ὃ ἂν ἐγένετο; über ἂν mit Part. s. I. 1, 10, *). — 82) s. προσαναλίσσω. — 83) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1; 3, 22). — 84) Glück machen, sich Vermögen erwerben. — 85) ohne Artikel, vergl. IV. 6, 1, 51). — *) Ueber das Neutr. ταῦτόν in der Krasis s. B. §. 74, 2. K. §. 306, An. — 86) ἐπὶ mit Dat. kausal, vergl.

- νεκρούς, τοὺς μὲν πλείστους ἔνθαπερ ἔπεσον, ἑκάστους ἔθαψαν· ἥδη γὰρ ἦσαν πεμπταῖοι*) καὶ οὐχ οἷόν τε⁸⁷⁾ ἀναιρεῖν ἔτι ἦν· ἐνίοις δὲ τοὺς ἐκ⁸⁸⁾ τῶν ὁδῶν συνενεγκόντες ἔθαψαν ἐκ τῶν ὑπαρχόντων⁸⁹⁾ ὥς ἐδύναντο κάλλιστα· οὓς δὲ μὴ⁹⁰⁾ εὗρισκον κενοτάφιον αὐτοῖς⁹¹⁾ ἐποίησαν μέγα [καὶ πυρὰν 10 μεγάλην] καὶ στεφάνους ἐπέθεσαν. Ταῦτα δὲ ποιήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τότε μὲν δειπνήσαντες ἐκοιμήθησαν. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνῆλθον οἱ στρατιῶται πάντες· συνῆγε δὲ μάλιστα Ἀρασίης Στυμφάλιος, λοχαγός, καὶ Ἰερώνυμος Ἡλεῖος, λοχαγός, καὶ ἄλλοι οἱ πρεσβύτατοι τῶν 11 Ἀρκάδων. Καὶ δόγμα ἐποιήσαντο, ἔάν τις τοῦ λοιποῦ⁹²⁾ μνηστῆ⁹³⁾ δίχα τὸ στράτευμα ποιεῖν, θανάτῳ αὐτὸν ζημιούσθαι, καὶ κατὰ χώραν⁹⁴⁾ ἀπιέναι ἥπερ πρόσθεν εἶχε τὸ στράτευμα καὶ ἄρχειν τοὺς πρόσθεν στρατηγούς. Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἥδη τετελευτήκει, φάρμακον πιὼν πυρέττων· τὰ δ' ἐκείνου⁹⁵⁾ Νέων ὁ Ἀδιναιῖος παρέλαβε.
- 12 Μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἐξαναστὰς εἶπεν· ὦ ἄνδρες στρατιῶται, τὴν μὲν πορείαν, ὥς ἔοικε⁹⁶⁾, [δῆλον ὅτι] περὶ ποιητέον⁹⁷⁾· οὐ γὰρ ἔστι πλοῖα· ἀνάγκη δὲ πορεύεσθαι ἥδη· οὐ γὰρ ἔστι μένουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ἡμεῖς⁹⁸⁾ μὲν οὖν, ἔφη, θυσόμεθα· ὑμᾶς δὲ δεῖ παρασκευάζεσθαι ὥς μαχουμένους εἶ 13 ποτε καὶ ἄλλοτε· οἱ γὰρ πολέμιοι ἀνατεθαρόσκειν. Ἐκ τούτου ἐθύνοντο οἱ στρατηγοί, μάντις δὲ παρῆν Ἀρηξίων Ἀρκάς· ὁ δὲ Σιλανὸς ὁ Ἀμβρακιώτης⁹⁹⁾ ἥδη ἀποδεδράκει πλοῖον μισθωσάμενος ἐξ Ἡρακλείας. Θυομένοις δὲ ἐπὶ τῇ ἀφόδῳ οὐκ ἐγίνετο τὰ ἱερά¹⁰⁰⁾. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν ἐπαύ- 14 σαντο. Καὶ τινες ἐτόλμων λέγειν ὥς ὁ Ξενοφῶν βουλόμενος τὸ χωρίον οἰκίσαι πέπεικε τὸν μάντιν λέγειν ὥς τὰ ἱερά οὐ 15 γίγνεται ἐπὶ ἀφόδῳ. Ἐντεῦθεν κηρύξας Ξενοφῶν τῇ αὐρίῳ 1)

III. 2, 4, 70). — *) Ueber die Adj. der Zeitbestimmungen statt der Adv. s. B. p. 346, An. 3. Vergl. I. 5, 14, 43). — 87) οἷόν τε s. IV. 2, 4, 34). — 88) τοὺς ἐκ vergl. I. 2, 3, 85). — 89) Vergl. III. 2, 3, 62). — 90) Warum μὴ im relat. Satze? s. II. 2, 14, 94). — 91) αὐτοῖς dem betonten οὓς folgend, vergl. III. 2, 3, 12). — 92) sc. χρόνον. — 93) s. μινῆ-

σσω; warum der Conj.? — 94) Nach der Stelle hin, in die Abtheilung. — 95) seine Stelle als Führer. — 96) s. εἶπω. — 97) sc. ἡμῖν. — 98) ἡμεῖς auf die Löhagen zu beziehen. — 99) Ueber den Artikel vergl. B. §. 124, 3. — 100) ohne καλά; denn in γίγνεσθαι liegt schon der Begriff: sich günstig zeigen, wie oben §. 9, vergl. II. 2, 3, 45). — 1) sc. ἡμέρα: s. I. 6,

παρεῖναι ἐπὶ τὴν θυσίαν τὸν βουλόμενον, καὶ μάντις εἴ τις εἴη παραγγείλας παρεῖναι²⁾ ὥς συνθεασόμενον τὰ ἱερά, ἔθνε· καὶ ἔνταῦθα παρῆσαν πολλοί. Θυομένων δὲ πάλιν εἰς τρεῖς³⁾ 16 ἐπὶ τῇ ἀφόδῳ, οὐκ ἐγίνετο τὰ ἱερά. Ἐκ τούτου χαλεπῶς εἶχον οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὰ ἐπιτήδεια ἐπέλιπεν ἃ ἔχοντες ἦλθον⁴⁾ καὶ ἀγορὰ οὐδεμία παρῆν.

Ἐκ τούτου συνελθόντων, εἶπε πάλιν Ξενοφῶν· Ὁ ἄνδρες, 17 ἐπὶ μὲν τῇ πορείᾳ, ὥς ὁρᾶτε, τὰ ἱερά οὐπω γίνεται· τῶν δ' ἐπιτηδείων⁵⁾ ὁρῶ ὑμᾶς δεομένους⁶⁾· ἀνάγκη οὖν μοι δοκεῖ εἶναι θύεσθαι περὶ αὐτοῦ τούτου⁷⁾. Ἀναστὰς δὲ τις εἶπε· 18 Καὶ εἰκότως ἄρα⁸⁾ ἡμῖν οὐ γίνεται τὰ ἱερά· ὥς⁹⁾ γὰρ ἐγώ, ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου¹⁰⁾ χθὲς ἦκοντος πλοίου, ἦκουσά τινος ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἀρμοστής μέλλει¹¹⁾ ἦξειν, πλοῖα ἔχων καὶ τριήρεις. Ἐκ τούτου δὲ ἀναμένειν μὲν πᾶσιν ἐδόκει· 19 ἐπὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια^{*}) ἀνάγκη ἦν ἐξίεναι. Καὶ ἐπὶ τούτῳ, πάλιν ἐθύετο εἰς τρεῖς, καὶ οὐκ ἐγίνετο τὰ ἱερά. Καὶ ἦδη καὶ ἐπὶ σκηπὴν ἰόντες τὴν Ξενοφῶντος ἔλεγον ὅτι οὐκ ἔχοιεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' οὐκ ἂν ἔφη^{**)} ἐξαγαγεῖν¹²⁾, μὴ¹³⁾ γιγνομένων τῶν ἱερῶν.

Καὶ πάλιν τῇ ὑστεραία ἐθύετο· καὶ σχεδόν τι¹⁴⁾ πᾶσα 20 ἡ στρατιὰ διὰ τὸ μέλειν¹⁵⁾ ἅπασιν ἐκυκλοῦντο¹⁶⁾ περὶ τὰ ἱερά· τὰ δὲ θύματα ἐπελελοίπει. Οἱ δὲ στρατηγοὶ ἐξῆγον μὲν οὗ, συνεκάλεσαν δέ. Εἶπεν οὖν ὁ Ξενοφῶν· Ἴσως οἱ 21 πολέμιοι συνειλεγμένοι εἰσὶ καὶ ἀνάγκη μάχεσθαι· εἰ οὖν, καταλιπόντες τὰ σκεύη ἐν τῷ ἐρυμνῷ χωρίῳ¹⁷⁾, ὥς εἰς μάχην παρεσκευασμένοι ἴοιμεν, ἴσως ἂν τὰ ἱερά μᾶλλον προχωροίη ἡμῖν. Ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται ἀνέκραγον ὥς οὐδὲν 22 δέον¹⁸⁾ εἰς τὸ χωρίον ἄγειν, ἀλλὰ θύεσθαι ὥς τάχιστα. Καὶ

3, 74). — 2) sc. αὐτόν. — 3) his zu drei Malen. — 4) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 5) Ueber den Gen. s. IV. 4, 6, 56). — 6) Ueber das Part. s. I. 7, 17, 20). — 7) eben dieses. περὶ kausal, s. III. 2, 15, 37). — 8) Ueber ἄρα vergl. IV. 2, 15, 75), u. II. 4, 6, 4). — 9) ὥς scheint überflüssig zu stehen. — 10) zufällig. — 11) Ueber μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — *) ἐπὶ mit Acc. in kausalem Sinne, vergl. IV. 5,

19, *), u. V. 1, 6, *). — **) οὐκ ἔφη s. I. 3, 1, 92). — 12) Was liegt in ἂν mit Inf.? s. I. 9, 8, 20), u. über die Form des Inf. s. B. §. 85, An. 2. — 13) Warum hier μὴ? s. II. 3, 5, 44). — 14) fast wohl; das limitirende τί s. B. p. 445. — 15) Ueber den Inf. mit Praepos. s. II. 4, 3, 78). — 16) In wiefern der Plur.? Andere: ἐκυκλοῦτο. — 17) s. §. 3. 4. 7. — 18) Ueber das Part. neutr. vergl. II. 5, 22, 4); ἐξόν; Andere lesen

πρόβατα μὲν οὐκέτι ἦν, βοῦς ¹⁹⁾ δὲ ὑπὸ ἀμάξης προιάμενοι ἐθύοντο· καὶ Ξενοφῶν Κλεάνορος ²⁰⁾ ἐδεήθη τοῦ Ἀρκάδος προθυμεῖσθαι ²¹⁾, εἴ τι ἐν τούτῳ εἴη ²²⁾. Ἄλλ' οὐδ' ὥς ἐγένετο ²³⁾.

- 23 Νέων δὲ ἦν μὲν στρατηγὸς κατὰ τὸ Χειρισόφου μέρος· ἐπεὶ δὲ εἶδεν τοὺς ἀνθρώπους ²⁴⁾ ὥς εἶχον δεινῶς τῇ ἐνδείᾳ, βουλόμενος αὐτοῖς χαρίσασθαι, εὐρών τινα ἄνθρωπον Ἡρακλεώτην, ὃς ἔφη κώμας ἐγγὺς εἰδέναι ὅθεν εἴη λαβεῖν τὰ ἐπιτήδεια, ἐκῆρξε τὸν βουλόμενον ἵεναι *) ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια, ὥς ἡγεμόνος ἐσομένου ²⁵⁾. Ἐξέρχονται δὴ σὺν δορατίοις καὶ ἄσκοις καὶ θυλάκοις καὶ ἄλλοις ἀγγείοις εἰς διςχιλίους ἀνθρώ-
24 πους. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν ἐν ταῖς κώμας καὶ διεσπείροντο ὥς ἐπὶ τὸ λαμβάνειν, ἐπιπίπτουσιν αὐτοῖς οἱ Φαρναβάζου ²⁶⁾ ἱππεῖς πρῶτοι ²⁷⁾· βεβοηθηκότες γὰρ ἦσαν τοῖς Βιθυνοῖς, βουλόμενοι σὺν τοῖς Βιθυνοῖς, εἰ δύναιτο, ἀποκωλύσαι τοὺς Ἕλληνας μὴ ἐλθεῖν*) εἰς τὴν Φρυγίαν· οὗτοι οἱ ἱππεῖς ἀπο-
25 κτείνουσι τῶν ἀνδρῶν οὐ μείον [ἢ ²⁸⁾] πεντακοσίους· οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ τὸ ὄρος ἀνέφυγον. Ἐκ τούτου ἀπαγγέλλει τις ταῦτα τῶν ἀποπεφευγόντων εἰς τὸ στρατόπεδον. Καὶ ὁ Ξε-
νοφῶν, ἐπειδὴ οὐκ ἐγεγέννητο τὰ ἱερὰ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ, λαβὼν βοῦν ὑπὸ ἀμάξης, οὐ γὰρ ἦν ἄλλα ἱερεῖα, σφαγισάμενος ἐβοήθει, καὶ οἱ ἄλλοι οἱ μέχρ' ἑπτήκοντα ²⁹⁾ ἐτῶν πάντες.
26 Καὶ ἀναλαβόντες τοὺς λοιποὺς ἄνδρας εἰς τὸ στρατόπεδον ἀφικνοῦνται. Καὶ ἤδη μὲν ³⁰⁾ ἀμφὶ ἡλίου δυσμὰς ἦν καὶ οἱ Ἕλληνες μάλ' ἀθύμως ἔχοντες ἐδειπνοποιοῦντο· καὶ ἐξαπί-
νης διὰ τῶν λασίων τῶν Βιθυνῶν τινες ἐπιγενόμενοι τοῖς προφύλαξι, τοὺς μὲν κατέκτανον, τοὺς δὲ ἐδίωξαν μέχρ' εἰς
27 τὸ στρατόπεδον. Καὶ κραυγῆς γενομένης εἰς τὰ ὅπλα πάντες

δέοι, ohne Noth. — 19) Andere: βοῦν. — 20) Ueber den Gen. s. I. 5, 14, 45). — 21) darauf achten. Kr. will προθύεσθαι. — 22) ob etwas (Günstiges) daran sey. — 23) sc. τὰ ἱερὰ. — 24) Das Subj. des abhängigen Satzes ist Obj. des Hauptsatzes geworden, s. I. 6, 5, 82). — *) dass gehe, d. h. gehen könne. — 25) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22); ergänze: mit dem Versprechen, dass ein Füh-

rer etc. — 26) Pharnabazos hatte die Satrapie Phrygien, zu welcher auch das bithynische Thracien gehörte. — 27) Ueber das Adj. πρῶτοι s. I. 5, 14, 43). — 28) der Comparat. vor einem Zahlwort oft ohne ἢ s. M. §. 455, An. 4; besonders bei gewissen Neutris, s. K. §. 625, An. 1. — 29) Andere: ἑπτήκοντα, welches aber nur eine geringe Anzahl ausgemacht haben würde. — 30) Kr. will: ἤδη τε.

ἔδραμον οἱ Ἕλληνες· καὶ διώκειν μὲν καὶ κινεῖν τὸ στρατό-
πεδον νυκτὸς οὐκ ἀσφαλὲς ἐδόκει εἶναι· δασέα γὰρ ἦν τὰ
χωρία· ἐν δὲ τοῖς ὅπλοις ἐνυκτέρευον, φυλαττόμενοι ἱκανοὺς
φύλαξι.

III. Τὴν μὲν νύκτα οὕτω διήγαγον· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ 1
οἱ στρατηγοὶ εἰς τὸ ἐρυμνὸν χωρίον ἤρουντο· οἱ δὲ εἶποντο
ἀναλαβόντες τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκεύη. Πρὶν ³¹⁾ δὲ ἀρίστου
ᾧραν εἶναι ἀπετάφρευσαν ἥ ἢ εἰσοδος ἦν εἰς τὸ χωρίον καὶ
ἀπεσταύρωσαν ἅπαν, καταλιπόντες τρεῖς πύλας. Καὶ πλοῖον
ἐξ Ἡρακλείας ἤκεν ἄλφριτα ἄρον καὶ ἱερεῖα καὶ οἶνον. Πρῶτ' 2
δ' ἀναστὰς Ξενοφῶν ἐθύετο ἐπεξόδια ³²⁾· καὶ γίγνεται τὰ
ἱερά ἐπὶ τοῦ πρώτου ἱερείου. Καὶ ἤδη τέλος ἐχόντων τῶν
ἱερῶν ὁρᾷ ἀετὸν αἰεσίον ὁ μάντις Ἀρηξίων Παρθιάσιος καὶ
ἡγεῖσθαι κελεύει τὸν Ξενοφῶντα. Καὶ διαβάντες τὴν τάφρον 3
τὰ ὅπλα τίθενται ³³⁾ καὶ ἐκήρυξαν ἀριστήσαντας ἐξιέναι τοὺς
στρατιώτας σὺν τοῖς ὅπλοις, τὸν δὲ ὄχλον καὶ τὰ ἀνδράποδα
αὐτοῦ καταλιπεῖν. Οἱ μὲν δὴ ἄλλοι πάντες ἐξήεσαν, Νέων 4
δὲ οὐ· ἐδόκει γὰρ κάλλιστον εἶναι τοῦτον ³⁴⁾ φύλακα κατα-
λιπεῖν τῶν ἐπὶ τῷ στρατοπέδῳ ³⁵⁾. Ἐπειδὴ δ' οἱ λοχαγοὶ
καὶ οἱ στρατιῶται ἀπέλιπον ³⁶⁾ αὐτόν, αἰσχυρόμενοι μὴ ἐφέ-
πεσθαι, τῶν ἄλλων ἐξιόντων, κατέλιπον αὐτοῦ τοὺς ὑπὲρ
πέντε καὶ τετταράκοντα ἔτη. Καὶ οὗτοι μὲν ἔμενον, οἱ δ'
ἄλλοι ἐπορεύοντο. Πρὶν δὲ πεντεκαίδεκα στάδια διεληλυθῆναι 5
ἐνέτυχον ἤδη νεκροῖς· καὶ τὴν οὐρὰν τοῦ κέρατος ³⁷⁾ ποιη-
σάμενοι ³⁸⁾ κατὰ τοὺς πρώτους φανέντας νεκροὺς, ἔθαπτον
πάντας ὁπόσους ἐπελάμβανε ³⁹⁾ τὸ κέρας. Ἐπειδὴ δὲ τοὺς 6
πρώτους ἔθαψαν, προαγαγόντες καὶ τὴν οὐρὰν αὖτις ποιη-
σάμενοι κατὰ τοὺς πρώτους τῶν ἀτάφων, ἔθαπτον τὸν αὐτὸν
τρόπον*) ὁπόσους ἐπελάμβανεν ἡ στρατιά. Ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν
ὁδὸν ἤκου τὴν ἐκ τῶν κωμῶν, ἐνθα ἔκειντο ἄθροοι, συνε-
νεγκόντες αὐτοὺς ἔθαψαν.

Cap. III. (sonst V.) §. 1. 31) πρὶν
mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 32) sc.
ἱερά. — 33) Vergl. I. 5, 14, 44),
u. I. 10, 16, 82). — 34) denselben.
— 35) Dessen was in u. bei dem
Lager; Andere ziehen den Gen.,
wieder Andere ἐν mit Dat. vor.
— 36) Ueber Aor. s. I. 7, 18, 23).

— 37) des Flügels, d. h. des
gleichsam als Flügel vorrückenden
Heeres. — 38) nachdem sie sich
gemacht etc. d. h. nachdem sie
mit dem Hintertheile erreicht etc.
— 39) erreichte, d. h. an welchen
sich hin ausdehnte. — *) Acc. der
Art u. Weise, s. VI. 1, 1, 1). —

- 7 Ἦδη δὲ πέρα⁴⁰⁾ μεσούσης τῆς ἡμέρας προαγαγόντες τὸ στρατεύμα ἔξω τῶν κωμῶν, ἐλάβανον τὰ ἐπιτήδεια, ὅτι⁴¹⁾ τις ὁρώη⁴²⁾, ἐντὸς τῆς φάλαγγος· καὶ ἐξαίφνης ὀρώσι τοὺς πολεμίους ὑπερβάλλοντας κατὰ⁴³⁾ λόφους τινὰς ἐκ τοῦ ἐναντίου, τεταγμένους ἐπὶ⁴⁴⁾ φάλαγγος, ἰππέας τε πολλοὺς καὶ πεζοὺς· καὶ γὰρ Σπιθριδάτης καὶ Ραθίνης ἦκον παρὰ⁴⁵⁾ Φαρονα-
8 βάζου ἔχοντες τὴν δύναμιν⁴⁶⁾. Ἐπεὶ δὲ κατεῖδον τοὺς Ἑλληνας οἱ πολέμοι, ἔστησαν, ἀπέχοντες αὐτῶν ὅσον⁴⁷⁾ πεντεκαίδεκα σταδίους. Ἐκ τούτου εὐθὺς ὁ Ἀρηξίων ὁ μάντις τῶν Ἑλλήνων σφαγιάζεται· καὶ ἐγένετο ἐπὶ τοῦ πρώτου⁴⁸⁾ καλὰ τὰ
9 σφάγια. Ἐνθα δὴ ὁ Ξενοφῶν λέγει· Δοκεῖ μοι, ὧς ἄνδρες στρατηγοί, ἐπιτάξασθαι⁴⁹⁾ τῇ φάλαγγι λόχους φύλακας⁵⁰⁾, ἵνα, ἣν που δέη, ὧσιν⁵¹⁾ οἱ ἐπιβοηθήσοντες τῇ φάλαγγι καὶ οἱ πολέμοι τεταραγμένοι ἐμπίπτωσιν εἰς τεταγμένους καὶ ἀκε-
10 ραίους. Συνεδόκει ταῦτα πᾶσιν. Ὑμεῖς μὲν τοίνυν, ἔφη, προηγεῖσθε τὴν⁵²⁾ πρὸς τοὺς ἐναντίους, ὥς μὴ ἐσθήκωμεν⁵³⁾, ἐπεὶ ὥφθιμεν⁵⁴⁾ καὶ εἶδομεν τοὺς πολεμίους· ἐγὼ δὲ ἦξω, τοὺς τελευταίους λόχους⁵⁵⁾ καταχωρίσας, ἥπερ ὑμῖν δοκεῖ.
- 11 Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἥσυχοι⁵⁶⁾ προῆγον⁵⁷⁾, ὁ δέ, τρεῖς ἀφελὼν τὰς τελευταίας τάξεις ἀνὰ⁵⁸⁾ διακοσίους ἄνδρας, τὴν μὲν ἐπὶ τὸ δεξιὸν⁵⁹⁾ ἐπέτρεψεν⁶⁰⁾ ἐφέπεσθαι ἀπολιπόντας⁶¹⁾ ὡς⁶²⁾ πλέθρον· Σαμόλας Ἀχαιοὺς ταύτης ἦρχε τῆς τάξεως⁶³⁾· τὴν δ' ἐπὶ τῷ μέσῳ ἐχώρισεν⁶⁴⁾ ἐπέσθαι· Πυρρόβιας Ἀρκὰς ταύτης ἦρχε· τὴν δὲ μίαν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ⁶⁵⁾· Φρασίλας

40) πέρα als Adv. der Trennung mit Gen., vergl. II. 4, 27, 98). — 41) Ueber ὅτι s. B. §. 15, 2; u. über den Sing. desselben, bezogen auf den vorhergehenden Plur. s. IV. 1, 9, 43). — 42) der Opt. ohne ἄν im relat. Satze für die unbestimmte Frequenz s. II. 5, 32, 48). — 43) κατὰ für das räumliche Erstrecken, vergl. III. 2, 13, 31). — 44) ἐπὶ st. Gen. kausal, zur Angabe einer gewissen Abhängigkeit: zur Phalanx, als Phal., s. K. §. 531, I. 3), e). — 45) παρὰ bei Intrans. s. I. 9, 1, 96). — 46) Heer, vergl. II. 4, 8. — 47) ὅσον s. I. 8, 6, 57). — 48) sc. ἐρεῖλου s. IV. 3, 9, 53). — 49) ἐπιτάσσω s. Lex. 2). — 50) Reserve- (Rückhalts-)Lochen.

— 51) Warum der Conj.? sc. τινές. — 52) sc. ὁδόν, vergl. III. 5, 15, 80). — 53) die Bedeutung des Perf. s. B. p. 223, 2. — 54) s. ὀρώω. — 55) synonym mit λόχους φύλακας. — 56) Adj. besonders der Zeit als Prädikatsbestimmungen für Adv. s. I. 5, 14, 43). — 57) Verb. trans. mit intrans. Bedeutung s. IV. 5, 36, 47). — 58) ἀνὰ distributiv s. III. 4, 21, *). — 59) sc. κέρως s. I. 2, 15, 30). — 60) auftragen, befehlen. — 61) ἀπολιπόντας auf das kollektive τάξιν bezogen. — 62) ὡς, etwa, vergl. IV. 3, 1, 18). — 63) Wie ist dieser Gen. zu fassen? — 64) χωρεῖν, aufstellen, einen Platz anweisen; Andere: ἐπεμψεν mit ἐπὶ u. Acc. — 65) sc.

Ἀθηναῖος ταύτῃ ἐφειστήκει ⁶⁶⁾. Προϊόντες δέ, ἐπεὶ ἐρένοντο 12 οἱ ⁶⁷⁾ ἡγούμενοι ἐπὶ νάπαι μεγάλῃ καὶ δυσπόρῳ, ἔστησαν ἀγνοοῦντες εἰ διαβατέον εἴη τὸ νάπος. Καὶ παρεγγυῶσι ⁶⁸⁾ στρατηγούς καὶ λοχαγούς παριέναι ἐπὶ τὸ ἡγούμενον ⁶⁹⁾. Καὶ 13 ὁ Ξενοφῶν θαυμάσας ὅ,τι τὸ ἴσχον ⁷⁰⁾ εἴη τὴν πορείαν καὶ ταχὺ ἀκούων τὴν παρεγγυήν, ἐλαύνει ἥ ⁷¹⁾ [ἐδύνατο] τάχιστα. Ἐπεὶ δὲ συνηλθον, λέγει Σοφαίνετος, πρεσβύτατος ὢν τῶν στρατηγῶν, ὅτι οὐκ ἄξιον ⁷²⁾ εἴη διαβαίνειν τοιοῦτον ὃν τὸ νάπος.

Καὶ ὁ Ξενοφῶν σπουδῇ ὑπολαβὼν ⁷³⁾ ἔλεξεν· Ἄλλ' ⁷⁴⁾ 14 ἴστε μὲν με, ὧ ἄνδρες, οὐδένα πω κίνδυνον προξενήσαντα ⁷⁵⁾ ὑμῖν ἐθελούσιον ⁷⁶⁾. οὐ γὰρ δόξης ὁρῶ δεομένους ὑμᾶς εἰς ⁷⁷⁾ ἀνδρειότητα, ἀλλὰ σωτηρίας. Νῦν δὲ οὕτως ἔχει· ἀμαχεί ⁷⁸⁾ 15 μὲν ἐνθύνδε οὐκ ἔστιν ἀπελθεῖν· ἦν γὰρ μὴ ἡμεῖς ἴωμεν ⁷⁹⁾ ἐπὶ τοὺς πολεμίους, οὗτοι ἡμῖν, ὅταν ἀπίωμεν, ἔφονται καὶ ἐπιπεδοῦνται. Ὅρᾶτε δὴ πότερον κρεῖττον ἵεναι ἐπὶ τοὺς 16 ἄνδρας προβαλλομένους ⁸⁰⁾ τὰ ὅπλα ἢ μεταβαλλομένους ⁸¹⁾ ὀπισθεν ἡμῶν ⁸²⁾ ἐπιόντας τοὺς πολεμίους θεάσασθαι. Ἴστε 17 γε μέντοι ὅτι τὸ μὲν ἀπίεναι ἀπὸ πολεμίων οὐδενὶ καλῷ ἔοικε, τὸ δὲ ἐφέπεσθαι καὶ τοῖς κακίοσι θάρρος ἐμποιεῖ. Ἐγὼ γοῦν ἥδιον ἂν σὺν ἡμίσεσιν ἐποίμην ⁸³⁾ ἢ σὺν διπλασίοις ἀποχωροίην. Καὶ τούτους ⁸⁴⁾ οἶδ' ὅτι, ἐπιόντων μὲν ἡμῶν, οὐδ' ὑμεῖς ἐλπίζετε αὐτοὺς δεῖξασθαι ⁸⁵⁾ ἡμᾶς, ἀπιόν-

κέραι; über εὐάνυμος s. I. 2, 15, 31). — 66) Ueber Bedeutung u. Augm. s. B. p. 223, 1 u. 2; u. p. 219, An. I., 7. — 67) Artikel bei Part. s. III. 1, 42, 27). 68) zurufen, einen Auftrag oder Befehl geben, der von Mann zu Mann weiter geht. — 69) Vorlinie, Vorderzug. — 70) ἴσχω, vergl. N. 68). — 71) ἥ gleich ὡς beim Superl. s. I. 3, 15, 1). — 72) nicht der Mühe (des Redens) werth, etwas Unbedeutendes; Andere: βουλῆς οὐκ ἄξιον, εἰ διαβατέον ἐστὶ etc. In wiefern οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 73) ὑπολαμβάνω sc. τὸν λόγον, s. Lex. b). — 74) ἀλλὰ zu Anfang der Rede s. II. 1, 20, 19). — 75) προξενέω s. Lex. 4); u. warum das Part.? — 76) auf με zu beziehen, von ἴστε abhängig,

s. I. 7, 17, 20). — 77) εἰς in Ansehung s. I. 9, 16, 51), u. II. 6, 30, 17). — 78) ἀμαχεί s. III. 4, 46, 96). — 79) Warum der Conj., u. welche Bedeutung liegt im Praes.? — 80) vorhalten, sc. ἡμᾶς, s. I. 2, 17, 37). — 81) μεταβάλλω s. Lex. 4). — 82) Gen. bei ὀπισθεν s. IV. 2, 9, 54). — 83) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Supposition s. I. 9, 3, 1). — 84) τούτους ist als Subj. des von ἐλπίζετε abhängigen Satzes in den Hauptsatz als Object herangezogen u. wegen des Zwischensatzes durch das folgende αὐτοὺς wiederholt worden, wie wir sagen: ich weiss von ihnen, dass ihr hoffet, dass sie etc. s. K. §. 357, 3. M. §. 464. R. p. 458; vergl. II. 4, 7: βασιλέα wiederholt durch αὐτόν. — 85) Inf. Aor. für Fut.

18 των δὲ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι τολμήσουσιν ἐφέπεσθαι. Τὸ
 δὲ ⁸⁶⁾ διαβάντας ὀπίσθεν νάπος χαλεπὸν ποιήσασθαι, μέλλον-
 τας μάχεσθαι, ἄρ' ⁸⁷⁾ οὐχὶ καὶ ἀρπάσαι ⁸⁸⁾ ἄξιον; Τοῖς μὲν
 γὰρ πολεμίοις ἔγωγε βουλοίμην ἂν ⁸⁹⁾ εὔπορα πάντα φαίνεσθαι,
 ὥστε ἀποχωρεῖν· ἡμᾶς δὲ καὶ ὑπὸ ⁹⁰⁾ τοῦ χωρίου δεῖ ⁹¹⁾ δι-
 19 δάσκεσθαι ὅτι οὐκ ἔστι ⁹²⁾ μὴ νικῶσι ⁹³⁾ σωτηρία. Θαυμάζω
 δ' ἔγωγε καὶ τὸ νάπος τοῦτο ⁹⁴⁾ εἶ*) τις μᾶλλον φοβερὸν
 νομίζει εἶναι τῶν ἄλλων ὧν διαπεπορεύμεθα χωρίων. Πῶς
 μὲν γὰρ διαβατὸν ⁹⁵⁾ τὸ πεδίον, εἰ μὴ νικήσομεν τοὺς ἱππέας;
 πῶς δὲ ⁹⁶⁾ ἂ διεληλύθαμεν ὄρη, ἣν πελτασταὶ τοσοῖδε ἐφέ-
 20 πωνται ⁹⁷⁾; Ἦν δὲ δὴ καὶ σωθῶμεν ἐπὶ θάλατταν, πόσον τι
 νάπος ὁ Πόντος; ἔνθα οὔτε πλοῖα ἔστι τὰ ἀπάξοντα ⁹⁸⁾ οὔτε
 σῖτος ᾧ θρεφόμεθα μένοντες· δεήσει δέ, ἣν θᾶπτον ἐκεῖ
 21 γενώμεθα ⁹⁹⁾, θᾶπτον ἐξίεναι πάλιν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια. Οὐ-
 κοῦν ¹⁰⁰⁾ νῦν κρεῖττον ἡριστηκότας μάχεσθαι ἢ αὖριον ἀνα-
 ρίστους; Ἄνδρες, τά τε ἱερὰ ἡμῖν καλὰ οἷ τε οἰωνοὶ αἰῶιοι
 τά τε σφάγια κάλλιστα· ἴωμεν ¹⁾ ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Οὐ δεῖ
 ἔτι τούτους, ἐπεὶ ἡμᾶς πάντας ²⁾ εἶδον, ἡδέως δειπνῆσαι οὐδ'
 ὅπου ἂν ³⁾ ἐθέλωσι σκηνηῆσαι.

22 Ἐντεῦθεν οἱ λοχαγοὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον καὶ οὐδείς ἀντέ-
 λεγε. Καὶ ὅς ⁴⁾ ἡγεῖτο, παραγγέλλας διαβαίνειν ἢ ἕκαστος
 ἐτύγχανε τοῦ νάπου ⁵⁾ ὧν ⁶⁾· θᾶπτον γὰρ ἂν ⁷⁾ ἀθρόον ἐδόκει

vergl. I. 2, 2, *), u. II. 3, 20, 12). — 86) sc. ἡμᾶς: das aber, dass wir etc. — ist es nicht werth etc. — 87) ἄρα vergl. IV. 2, 15, 75). — 88) rauben, d. h. begierig, gewaltsam ergreifen; über Inf. der näheren Bestimmung u. zwar im Act. vergl. III. 1, 3, 71). — 89) ἂν mit Opt. s. N. 83). — 90) Andere: ἀπό; welches bei Intrans. u. Pass. wohl vorkommt, aber besonders nur, wenn die Handlung von Menschen ausgeht, mit dem Nebenbegriff: von Seiten, s. K. §. 518, 3), c). R. p. 545, 3, b). — 91) δεῖ mit Dat. u. Accusat. der Person; s. III. 4, 35; VII. 1, 41. — 92) ἔστι vergl. III. 2, 39, 66). — 93) μὴ beim Part. im konditionalen oder relativen Sinne: den nicht Siegenden, d. h. denen, welche nicht etc. oder: wenn sie nicht etc. d. h. nur den

Siegenden; vergl. II. 3, 5, 44), oder II. 6, 26, 94). — 94) das Obj. des abhängigen Satzes ist in den Hauptsatz herangezogen. — *) εἰ nach θαυμάζω im Sinne von οἷ u. B. p. 433. R. p. 601, An. 5; vergl. III. 2, 17, 44). — 95) Andere: δυσδιάβατον, u. Manche selbst mit οὐ, da doch die folgende Frage positiv ist. — 96) sc. διαβατά. — 97) Warum der Conj.? 98) sc. ἡμᾶς. — 99) Was liegt im Conj. Aor.? — 100) Ueber οὐκοῦν s. V. 7, 8, 8), oder II. 5, 24, 16). — 1) Conj. adhort. der ersten Person, s. III. 1, 24, 35). — 2) Andere: πάντως. — 3) ἂν im relat. Satze mit Conj. s. I. 7, 7, 89). — 4) καὶ ὅς fürs Demonstr. s. III. 4, 48, 100). — 5) der Gen. abhängig von διαβαίνειν. — 6) Ueber das Part. s. I. 1, 2, 13). — 7) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20).

οὕτω πέραν γενέσθαι⁸⁾ τὸ στρατεύμα ἢ εἰ κατὰ⁹⁾ τὴν γέφυραν, ἢ ἐπὶ τῷ νάπει ἦν, ἐξεμηρύνοντο¹⁰⁾. Ἐπεὶ δὲ διέβη- 23
σαν¹¹⁾, παριῶν παρὰ¹²⁾ τὴν φάλαγγα ἔλεγεν· Ἄνδρες, ἀνα-
μνησθήσεσθε ὅσας δὴ*) μάχας σὺν τοῖς θεοῖς ὁμόσε**) ἰόντες
νευικήκατε καὶ οἷα πάσχουσιν οἱ¹³⁾ πολεμίους φεύγοντες, καὶ
τοῦτο ἐννοήσατε ὅτι ἐπὶ ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος ἐσμέν.
Ἄλλ' ἔπεσθε ἡγεμόνι τῷ Ἡρακλεῖ καὶ ἀλλήλους παρακαλεῖτε²⁴
ὀνομαστί. Ἡδὺ τοι¹⁴⁾ ἀνδρεῖόν τι καὶ καλὸν νῦν εἰπόντα
καὶ ποιήσαντα μνήμην ἐν τοῖς ἐθέλει¹⁵⁾ παρέχειν ἑαυτοῦ.

Ταῦτα παρελαύνων ἔλεγε καὶ ἅμα ὑφηγεῖτο¹⁶⁾ ἐπὶ φά- 25
λαγγος καὶ τοὺς πελταστὰς ἐκατέρωθεν ποιησάμενοι¹⁷⁾ ἐπο-
ρεύοντο ἐπὶ τοὺς πολεμίους. Παρήγγελτο¹⁸⁾ δὲ τὰ μὲν δόρατα
ἐπὶ τὸν δεξιὸν ὤμον ἔχειν, ἕως σημαῖνοι¹⁹⁾ τῇ σάλπιγγι·
ἔπειτα δὲ εἰς προσβολὴν²⁰⁾ καθέντας²¹⁾ ἔπεσθαι βάδην καὶ
μηδὲνα δρόμῳ διώκειν²²⁾. Ἐκ τούτου σύνθημα παρήει²³⁾
Ζεὺς Σωτήρ, Ἡρακλῆς Ἡγεμῶν. Οἱ δὲ πολέμιοι ὑπέ-
μενον, νομίζοντες καλὸν ἔχειν τὸ χωρίον. Ἐπεὶ δ' ἐπλησίαζον, 26
ἀλαλάζαντες²⁴⁾ οἱ Ἕλληνες πελτασταὶ ἔθεον ἐπὶ τοὺς πολε-
μίους πρὶν²⁵⁾ τινα κελεύειν· οἱ δὲ πολέμιοι ἀντίοι ὤρμησαν,
οἱ δ' ἱππεῖς καὶ τὸ στίφος τῶν Βιδυνῶν· καὶ τρέπονται²⁶⁾
τοὺς πελταστὰς. Ἄλλ' ἐπεὶ ὑπηντίαζεν ἡ φάλαγξ τῶν ὀπλι- 27
τῶν ταχὺ πορευομένη καὶ ἅμα ἡ σάλπιγξ ἐφθέγγετο καὶ
ἐπαιάνιζον²⁷⁾ καὶ μετὰ ταῦτα ἡλάλαζον καὶ ἅμα τὰ δόρατα
καθίεσαν²⁸⁾, ἐνταῦθα οὐκέτι ἐδέξαντο οἱ πολέμιοι, ἀλλὰ

— 8) Inf. Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *); vergl. N. 85). — 9) κατὰ für das räumliche Erstrecken s. III. 2, 13, 31). — 10) s. ἐμηρύνω. — 11) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 12) παρὰ s. I. 9, 13, 39). — *) νικάω mit Acc. der Sache s. K. §. 473, 2. Lex. 2), b). — **) ὁμόσε mit ἵεναι, ἔρχεσθαι etc. s. Lex. — 13) Artikel bei Part. s. III. 1, 42, 27). — 14) τοῖ besonders bei Anführung von Allgemeinsätzen u. Sentenzen, s. K. §. 597, 1. — 15) bei welchen er es wünscht. — 16) sc. αὐτοῖς. — 17) sc. οἱ Ἕλληνες oder οἱ στρατηγοί: nachdem sie sich gebildet, aufgestellt. — 18) Andere noch

immer: παρηγγέλλετο. — 19) σημαῖνοι impersonell s. II. 2, 4, 52). — 20) zum Angriff; Andere: εἰς προσβολὴν, zum Vorhalten, welcher Begriff aber vorzüglich in καθίεναι (die Lanzen fallen liegt. — 21) sc. αὐτά. — 22) δρόμῳ διώκειν im Sinne von: δρόμῳ θεῖν, wie I. 8, 18, 23); denn μηδὲνα ist Subj. zum Inf. — 23) Vergl. I. 8, 16, 9): παρόρχεται. — 24) das Kriegsgeschrei erheben, vergl. IV. 2, 7. — 25) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 26) τρέπειν im Med. s. VI. 1, 5, 13), u. V. 4, 16, 74). — 27) den Schlachtgesang ausstimmen, welchem dann gewöhnlich beim Angriff das Kampfgeschrei

- 28 ἔφευγον. Καὶ Τιμασίῳ μὲν ἔχων τοὺς ἱππέας²⁹⁾ ἐφείπετο, καὶ ἀπεκτίννυσαν ὅσους περ ἐδύναντο, ὥς³⁰⁾ ὀλίγοι³¹⁾ ὄντες. Τῶν δὲ πολεμίων τὸ μὲν εὐώνυμον³²⁾ εὐθύς διεσπάρη, καθ' ³³⁾ ὃ οἱ Ἕλληνες ἱππεῖς ἦσαν, τὸ δὲ δεξιόν, ἅτε³⁴⁾ οὐ σφόδρα
 29 διωκόμενον, ἐπὶ λόφου συνέστη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες ὑπομένοντας αὐτούς, ἐδόκει ῥᾶστόν τε καὶ ἀκινδυνότατον³⁵⁾ εἶναι ἰέναι ἤδη ἐπ' αὐτούς. Παιανίσαντες οὖν εὐθύς ἐπέκειντο· οἱ δ' οὐχ ὑπέμειναν. Καὶ ἐνταῦθα οἱ πελτασταὶ ἐδίωκον μέχρι τὸ δεξιὸν αὐτῶν διεσπάρη· ἀπέθανον δὲ ὀλίγοι· τὸ γὰρ ἱππικὸν φόβον παρεῖχε³⁶⁾ τὸ τῶν πολεμίων πολὺ ὄν.
 30 Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες τὸ τε Φαρναβάζου ἱππικὸν ἔτι συνεσθηκὸς³⁷⁾ καὶ τοὺς Βιθυνοὺς ἱππέας πρὸς τούτους συναθροισμένους καὶ ἀπὸ λόφου τινὸς καταθεωμένους τὰ γιγνόμενα, ἀπειρήκεσαν³⁸⁾ μὲν, ὅμως δ' ἐδόκει καὶ ἐπὶ τούτους ἰτεῖν εἶναι οὕτως ὅπως³⁹⁾ δύναιτο, ὥς μὴ τεθαρρῶνότες
 31 ἀναπαύσαιντο. Συνταξάμενοι δὲ πορεύονται. Ἐντεῦθεν οἱ πολέμιοι ἱππεῖς φεύγουσι κατὰ⁴⁰⁾ τοῦ προανοῦς ὁμοίως ὥς περ ὑπὸ ἱππέων διωκόμενοι· νάπος γὰρ αὐτοὺς ὑπεδέχετο· ὃ οὐκ ἤδεσαν οἱ Ἕλληνες, ἀλλὰ προάπετραπόντο διώκοντες· ὁψὲ γὰρ
 32 ἦν. Ἐπανελθόντες δὲ ἐνθα⁴¹⁾ ἡ πρώτη συμβολὴ ἐγένετο στησάμενοι*) τρόπαιον ἀπήεσαν ἐπὶ θάλατταν περὶ⁴²⁾ ἡλίου δυσμᾶς· στάδιοι δ' ἦσαν ὥς ἐξήκοντα ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.
 1 IV. Ἐντεῦθεν οἱ μὲν πολέμιοι εἶχον ἀμφὶ⁴³⁾ τὰ ἑαυτῶν καὶ ἀπήγοντο καὶ τοὺς οἰκέτας καὶ τὰ χρήματα ὅπη⁴⁴⁾ ἐδύναντο προσωτάτω⁴⁵⁾· οἱ δὲ Ἕλληνες ἀνέμενον μὲν Κλέανδρον

folgte. — 28) s. oben N. 20). — 29) Andere: ἱππεῖς. — 30) ὥς mit Part. s. I. 1, 3, 22). — 31) ὀλίγοι s. V. 10, 16: ἀμφὶ τοὺς τεταράχοντα. — 32) Ueber εὐώνυμος s. I. 2, 15, 31). — 33) κατὰ, e regione, vergl. I. 8, 21, 38). — 34) ἅτε gleich ὥς bei Part. s. IV. 2, 13, 70), u. V. 2, 1, 82). — 35) Das Neutr. des Adject. als adverb. Acc. zu fassen, s. B. §. 115, 4. — 36) sc. τοῖς Ἕλλησι. — 37) die Bedeutung dieses Perf. s. B. p. 223, 2. — 38) für: καί περ ἀπειρηκότες ὅμως. — 39) ὅπως relat. Adv.: auf welche Art. — 40) κατὰ, desuper, s. IV. 5,

18, 74). — 41) für ἐκεῖσε ἐνθα s. V. 6, 31, 51). — *) Die Bedeutung des Aor. 1. Med. s. B. p. 223, An. 1. — 42) περὶ mit Acc. in temporeller Beziehung zur Angabe einer ungefähren Zeitbestimmung, wie ἀμφί: gegen, s. K. §. 530, III. 2).

Cap. IV. (sonst VI.), §. 1. 43) ἀμφί mit ἔχειν kausal zur Angabe eines geistigen Verweilens, Bemühens um Etwas, vergl. III. 5, 14, 76). — 44) ὅπη wie ὥς beim Superl. mit δύνασθαι, verschieden von ὅτι, s. I. 1, 6, 33); — Andere: ὅποι. — 45) Die Comparison der Adv. auf ω s. B. §. 115, 6. —

καὶ τὰς τριήρεις καὶ τὰ πλοῖα ὡς ἦξοντα⁴⁶⁾, ἐξιόντες δ' ἐκάστης ἡμέρας⁴⁷⁾ σὺν τοῖς ὑποζυγίοις καὶ τοῖς ἀνδραπόδοις ἐφέροντο ἀδεῶς ἤδη πυρούς, κριθάς, οἶνον, ὄσπρια, μελίνας, σῦκα· πάντα γὰρ ἀγαθὰ εἶχεν ἡ χώρα πλὴν ἐλαίου⁴⁸⁾. Καὶ 2 ὁπότε μὲν καταμένει⁴⁹⁾ τὸ στράτευμα ἀναπαύομενον, ἐξῆν ἐπὶ λείαν ἵεναι, καὶ ἐλάμβανον οἱ ἐξιόντες· ὁπότε δὲ ἐξίοι πᾶν τὸ στράτευμα, εἴ τις χωρὶς ἀπελθὼν λάβοι τι, δημόσιον⁵⁰⁾ ἔδοξεν*) εἶναι. Ἦδη δὲ ἦν πολλὴ πάντων ἀφθονία· 3 καὶ γὰρ ἀγοραὶ πάντοθεν ἀφικνοῦντο ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων καὶ οἱ παραπλέοντες ἄσμενοι κατεῖχον⁵¹⁾, ἀκούοντες ὡς οἰκίζοιτο πόλις καὶ λιμὴν εἴη. Ἐπεμπον δὲ καὶ οἱ πολέμιοι 4 ἤδη οἱ πλησίον οἰκοῦντες πρὸς Ξενοφῶντα, ἀκούοντες ὅτι οὗτος πολίξει τὸ χωρίον, ἐρωτῶντες ὅ,τι δέοι⁵²⁾ ποιοῦντας φίλους εἶναι. Ὁ δ' ἐπεδείκνυνεν αὐτοὺς τοῖς στρατιώταις. Κὰν⁵³⁾ τούτῳ⁵⁴⁾ Κλέανδρος ἀφικνεῖται δύο τριήρεις ἔχων, 5 πλοῖον δ' οὐδέν. Ἐτύγχανε δὲ τὸ στράτευμα ἔξω ὄν, ὅτε ἀφίκετο, [καὶ] ἐπὶ λείαν τινὲς οἰχόμενοι⁵⁵⁾, ἄλλοι⁵⁶⁾ εἰς τὸ ὄρος· καὶ εἰλήφεσαν πρόβατα πολλὰ· ὀκνοῦντες⁵⁷⁾ δὲ μὴ ἀφαιρεθεῖεν, τῷ Δεξιππῳ λέγουσιν, ὃς ἀπέδρα⁵⁸⁾ τὴν πεντηκόντορον ἔχων ἐκ Τραπεζοῦντος, καὶ κελεύουσι διασώσαντα τὰ πρόβατα τὰ μὲν αὐτὸν λαβεῖν, τὰ δὲ σφίσιν αὐτοῖς⁵⁹⁾ ἀποδοῦναι.

Εὐθύς δ' ἐκεῖνος ἀπελαύνει τοὺς περιεστῶτας⁶⁰⁾ τῶν 6 στρατιωτῶν καὶ λέγοντας ὅτι δημόσια [ταῦτ'] εἴη· καὶ τῷ Κλεάνδρῳ⁶¹⁾ εὐθύς ἐλθὼν λέγει ὅτι ἀρπάξαιν⁶²⁾ ἐπιχειροῦσιν. Ὁ δὲ κελεύει τὸν ἀρπάζοντα ἄγειν πρὸς αὐτόν. Καὶ ὁ μὲν 7 λαβὼν ἄγει τινά· περιτυχὼν δ' Ἀρασίᾳ ἀφαιρεῖται· καὶ γὰρ ἦν αὐτῷ ὁ ἀγρόμενος λοχίτης. Οἱ δ' ἄλλοι οἱ παρόντες τῶν

46) ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22).

— 47) die Zeit-Casus s. I. 5, 12, 30).

— 48) s. oben VI. 2, 6. — 49) der Opt. im temporellen Satze, s. I. 5, 1, 55). — 50) Gemeingut. — *) es dünkte, d. h. es war beschlossen.

— 51) Andere: κατεῖχον. — 52) für ὅτι δέοι ποιεῖν ὥστε etc. — 53) Andere: καὶ ἐν. — 54) sc. χρόνῳ. — 55) sc. ἐτύγχανον. — 56) Andere ergänzen hinter ἄλλοι noch ἄλλῃ. — 57) ὀκνέω, säumen, mit dem Nebenbegr. der Besorgniss, da-

her μὴ, s. I. 8, 24, 53). — 58) s. διαδράσσω; über den Aor. in der Bedeutung des Plusqu. s. I. 7, 18, 23); das Factum s. V. 1, 15; vergl. V. 9, 32). — 59) Andere ziehen dieses αὐτοῖς zu διασώσαντα, während es bei σφίσιν für die reflexive Bedeutung sehr gewöhnlich ist. — 60) Ueber die Bedeutung u. Form des Perf. Act. s. B. p. 223, 2. — 61) Dat. des Ziels in der Richtung, vorzüglich bei Personen, s. IV. 6, 18, 46). — 62) sc. τὰ

- στρατιωτῶν ἐπιχειροῦσι βάλλειν τὸν Δέξιππον, ἀνακαλοῦντες τὸν προδότην ⁶³). Ἐδεδίκευεν δὲ καὶ τῶν τριηριτῶν πολλοὶ καὶ 8 ἔφευγον εἰς τὴν θάλατταν, καὶ Κλέανδρος δ' ἔφευγε. Ξενοφῶν δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ κατεκώλυνόν ⁶⁴) τε καὶ τῷ Κλεάνδρῳ ἔλεγον ὅτι οὐδὲν εἴη πρᾶγμα ⁶⁵), ἀλλὰ τὸ δόγμα ⁶⁶) 9 εἴη αἴτιον τὸ τοῦ στρατεύματος ταῦτα γενέσθαι ⁶⁷). Ὁ δὲ Κλέανδρος ὑπὸ τοῦ Δεξιππου τε ἀνερθετιζόμενος καὶ αὐτὸς ἀχθεσθεὶς ὅτι ἐφοβήθη, ἀποπλευσεῖσθαι ⁶⁸) ἔφη καὶ κηρύξειν μηδεμίαν πόλιν δέχεσθαι αὐτούς, ὥς πολεμίους. Ἡρχον ⁶⁹) δὲ τότε πάντων τῶν Ἑλλήνων οἱ Λακεδαιμόνιοι.
- 10 Ἐνταῦθα πονηρὸν ἐδόκει τὸ πρᾶγμα εἶναι τοῖς Ἑλλησι καὶ ἐδέοντο μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' οὐκ ἂν ἄλλως ἔφη γενέσθαι ⁷⁰), εἰ μὴ τις ἐκδώσει τὸν ἄρξαντα ⁷¹) βάλλειν καὶ 11 τὸν ἀφελόμενον ⁷²). Ἦν δὲ ὃν ἐξήτει ⁷³) Ἀγασίας, διὰ τέλους ⁷⁴) φίλος τῷ Ξενοφῶντι· ἐξ οὗ ⁷⁵) καὶ διέβαλεν αὐτὸν ὁ Δέξιππος. Ἐντεῦθεν ἐπειδὴ ἀπορία ἦν, συνήγαγον τὸ στράτευμα οἱ ἄρχοντες· καὶ ἔνιοι μὲν αὐτῶν παρ' ὀλίγον ἐποιοῦντο ⁷⁶) τὸν Κλέανδρον, τῷ δὲ Ξενοφῶντι οὐκ ἐδόκει φαῦλον εἶναι τὸ πρᾶγμα, ἀλλ' ἀναστὰς ἔλεξεν·
- 12 ὦ ἄνδρες στρατιῶται, ἐμοὶ δ' οὐ φαῦλον δοκεῖ εἶναι τὸ πρᾶγμα, εἰ ἡμῖν οὕτως ἔχων τὴν γνώμην Κλέανδρος ἀπεισιν ὥσπερ λέγει. Εἰσὶ μὲν γὰρ ἤδη ἐγγὺς αἱ Ἑλληνίδες πόλεις· τῆς δὲ Ἑλλάδος Λακεδαιμόνιοι προεστήκασιν· ἱκανοὶ δὲ εἰσὶ καὶ εἰς ἕκαστος Λακεδαιμονίων ἐν ταῖς πόλεσιν ὅτι βού- 13 λονται διαπραττέσθαι. Εἰ οὖν οὗτος πρῶτον μὲν ἡμᾶς Βυ-

πρόβατα. — 63) In dem Artikel liegt der Nebenbegriff: den bekannten, verabscheuungswürdigen, vergl. M. §. 268. K. §. 417, e. R. p. 434, A. α). B. §. 124, An. 2, 2). — 64) sc. στρατιώτας. 65) keine Sache von Bedeutung; in wiefern οὐδὲν beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 66) Vergl. oben §. 2. — 67) der Inf. hängt von αἴτιον ab, oder ergänzt vielmehr in object. Beziehung den Begriff desselben, s. K. §. 549. R. p. 656, 6. B. §. 140, 3. — 68) s. πλέω. — 69) hatten die Hegemonie, die Vorherrschaft nach dem pelopon. Kriege. — 70) Ueber den Inf. mit

ἄν s. I. 9, 8, 20); der Inf. Aor. fürs Fut. s. I. 2, 2, *); u. über οὐκ s. I. 3, 1, 92). — 71) ἄρχεισθαι als Verb. des Anfangens gewöhnlich mit Part., wenn das Subj. schon im Beginnen der Thätigkeit begriffen war, u. mit Inf., wenn die Thätigkeit erst beginnen soll, s. K. §. 570, An. 2. — 72) sc. τὸν ἄνδρα. — 73) Andere: ἐξήτει. — 74) s. Lex. τέλος, 6), b). — 75) ἐκ kausale Beziehung s. I. 9, 16, 57); IV. 2, 23, 97). — 76) ποιεῖσθαι mit παρὰ zur Angabe einer Vergleichung, παρ' ὀλίγον, μικρόν, für gering achten, s. K. §. 535, III. c); vergl. I. 9, 16, 55);

ξαντίου ἀποκλείσει, ἔπειτα δὲ τοῖς ἄλλοις ἀρμοσταῖς παραγγελεῖ εἰς τὰς πόλεις μὴ δέχεσθαι ὡς ἀπιστοῦντας Λακεδαιμονίους καὶ ἀνόμους ὄντας, ἔτι *). δὲ πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον οὗτος ὁ λόγος περὶ ἡμῶν ἦξει, χαλεπὸν ἔσται καὶ μένειν καὶ ἀποπλεῖν· καὶ γὰρ ἐν τῇ γῇ ἄρχουσι Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐν τῇ θαλάττῃ τὸν νῦν χρόνον. Οὐκ οὐν **) δεῖ οὔτε ἐνὸς ἀνδρὸς 14 ἕνεκα οὔτε δυοῖν ἡμᾶς τοὺς ἄλλους τῆς Ἑλλάδος ἀποσχεσθαι ***), ἀλλὰ πειστέον ⁷⁷⁾ ὅ,τι ἂν κελεύωσι ⁷⁸⁾· καὶ γὰρ αἱ πόλεις ἡμῶν ὅθεν ἐσμέν πεῖθονται αὐτοῖς. Ἐγὼ μὲν οὖν, 15 καὶ γὰρ ἀκούω Δέξιππον λέγειν πρὸς Κλέανδρον ὡς οὐκ ἂν ἐποίησεν ⁷⁹⁾ Ἀγασίας ταῦτα, εἰ μὴ ἐγὼ αὐτὸν ἐκέλευσα ⁸⁰⁾, ἐγὼ οὖν ⁸¹⁾ ἀπολύω καὶ ὑμᾶς τῆς αἰτίας καὶ Ἀγασίαν, ἂν αὐτὸς Ἀγασίας φήσῃ ⁸²⁾ ἐμέ τι ⁸³⁾ τούτων αἴτιον εἶναι, καὶ καταδικάζω ἑαυτοῦ, εἰ ἐγὼ πετροβολίας ἢ ἄλλου τινὸς βιαίου ⁸⁴⁾ ἐξάρχω ⁸⁵⁾, τῆς ἐσχάτης δίκης ἄξιος εἶναι ⁸⁶⁾, καὶ ὑφέξω ⁸⁷⁾ τὴν δίκην. Φημί δέ, καὶ εἴ τινα ἄλλον αἰτιάται, ἑαυτὸν 16 χορῆναι παρασχεῖν Κλεάνδρῳ κοῖναι ⁸⁸⁾· οὕτω γὰρ ἂν ὑμεῖς ἀπολελυμένοι τῆς αἰτίας εἴητε ⁸⁹⁾. Ὡς δὲ νῦν ἔχει ⁹⁰⁾, χαλεπὸν, εἰ, οἴομενοι ἐν τῇ Ἑλλάδι καὶ ἐπαίνου καὶ τιμῆς τεύξεσθαι ¹⁾, ἀντὶ δὲ τούτων μηδ' ὅμοιοι τοῖς ἄλλοις ἐσόμεθα, ἀλλ' εἰρξόμεθα ²⁾ ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων.

Μετὰ ταῦτα ἀναστὰς Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, 17 ὁμνυμι ³⁾ θεοὺς καὶ θεὰς ἢ μὴν ⁴⁾ μήτε ἐμὲ Ξενοφῶντα κελεῦσαι ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα, μήτε ὑμῶν ἄλλον μηδένα ⁵⁾.

II. 4, 3, 75). — *) gehört noch zum Vordersatze, ergänze: εἰ: wenn dann auch noch etc. — **) Ueber οὐκ οὐν s. V. 7, 8, 8). — ***) Andere ziehen das Pass. ἀπέχεσθαι vor, wo dann τοὺς ἄλλους als Apposition zum Pron. person. zu fassen ist, vergl. I. 7, 7, 91). — 77) sc. ἡμῖν. — 78) ἂν im relat. Satze mit Conj. s. I. 7, 7, 89). — 79) ἂν mit Ind. einer histor. Zeit als Nachsatz des bedingenden Satzes mit Ind. einer histor. Zeit s. II. 1, 4, 32), — 80) sc. ποιεῖν ταῦτα. — 81) ἐγὼ οὖν des Zwischensatzes wegen wiederholt. — 82) ἂν mit Conj. Aor. s. I. 4, 15, 28); — über die Bedeutung des Aor. von φημί s. B.

§. 109, An. 2. — 83) τι als adverb. Acc. s. III. 1, 37, 98); III. 1, 40, 23). — 84) Gewalthat. — 85) Das Praes. Ind. in der lebendigen Rede, im Sinne des Perf.: wenn ich ein Solcher bin, der anfängt mit dem Steinwerfen etc. — 86) Warum der Nom. mit Inf. s. I. 9, 20, *). — 87) s. ὑπέχω mit δίκην, Genugthuung geben. — 88) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 89) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Supposit. s. I. 9, 3, 1). — 90) ἔχειν vergl. II. 3, 18, 1). — 1) s. τυγχάνω mit Gen. s. II. 6, 29, 14). — 2) s. εἰργά. — 3) ὁμνυμι mit Acc. s. II. 5, 7, 25). — 4) ἢ oft mit μὴν, zur Betheuerung, s. II.

ιδόντι δέ μοι ἄνδρα ἀγαθὸν ἀγόμενον τῶν ἑμῶν λοχιτῶν ὑπὸ
 Δέξιππον, ὃν ὑμεῖς ἐπίστασθε ἡμᾶς προδόντα⁶⁾, δεινὸν ἔδοξεν
 18 εἶναι· καὶ ἀφειλόμην, ὁμολογῶ. Καὶ ὑμεῖς μὲν μὴ ἐκδῶτε⁷⁾.
 ἐγὼ δὲ ἐμαυτὸν, ὥσπερ Ξενοφῶν λέγει, παρασχήσω⁸⁾ κρί-
 ναντι Κλέανδρῳ ὅτι ἂν βούληται⁹⁾ ποιῆσαι· τούτου ἕνεκα
 μῆτε πολεμεῖτε¹⁰⁾ Λακεδαιμονίοις, σῶξοισθε⁹¹⁾ τε ἀσφαλῶς
 ὅπη⁹²⁾ θέλει ἕκαστος. Συμπέμψατε μέντοι [μοι] ὑμῶν αὐ-
 τῶν⁹³⁾ ἐλόμενοι πρὸς Κλέανδρον, οἵτινες, ἐάν τι ἐγὼ παρα-
 19 λείπω, καὶ λέξουσιν ὑπὲρ ἐμοῦ⁹⁴⁾ καὶ πράξουσιν. Ἐκ τούτου
 ἔδωκεν⁹⁵⁾ ἡ στρατιὰ οὕστινας βούλοιτο προελόμενον⁹⁶⁾ ἵεναι.
 Ὁ δὲ προείλετο τοὺς στρατηγούς. Μετὰ ταῦτα ἐπορεύοντο
 πρὸς Κλέανδρον Ἀγασίας καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ ὁ ἀφαιρεθεὶς
 ἀνὴρ ὑπὸ Ἀγασίου. Καὶ ἔλεγον οἱ στρατηγοί·

- 20 Ἐπεμψεν ἡμᾶς ἡ στρατιὰ πρὸς σέ, ὦ Κλέανδρε, καὶ
 κελεύουσί⁹⁷⁾ σε, εἴτε πάντας αἰτιᾶ, κρίναντα σεαυτὸν⁹⁸⁾
 χρῆσθαι ὅτι ἂν βούλῃ, εἴτε ἕνα τινὰ ἢ δύο ἢ καὶ πλείους
 αἰτιᾶ, τούτους ἀξιούσι παρασχεῖν σοι ἑαυτοὺς εἰς κρίσιν. Εἴ
 τι⁹⁹⁾ οὖν ἡμῶν τινὰ αἰτιᾶ, πάρεσμέν σοι ἡμεῖς· εἴτε καὶ
 ἄλλον τινὰ, φράσον· οὐδεὶς γάρ σοι ἀπέσται ὅστις ἂν ἡμῖν
 ἐθελήσῃ¹⁰⁰⁾ πείθεσθαι. Μετὰ ταῦτα παρελθὼν ὁ Ἀγασίας
 21 εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι, ὦ Κλέανδρε, ὁ ἀφελόμενος, Δέξιππον ἄγον-
 22 τος¹⁾, τοῦτον τὸν ἄνδρα καὶ παῖειν κελεύσας Δέξιππον. Τοῦ-
 τον μὲν γὰρ οἶδα ἄνδρα ἀγαθὸν ὄντα²⁾, Δέξιππον δὲ αἰρε-
 θεῖντα³⁾ οἶδα ὑπὸ τῆς στρατιᾶς ἄρχειν⁴⁾ τῆς πεντηκοντόρου

3, 26, 51). — 5) Ueber Häufung der Negationen s. I. 8, 20, 35). — 6) Warum das Part.? s. I. 7, 17, 20); was liegt in dem vorhergehenden Relat.? — 7) sc. με; über μὴ beim verneinenden Bitten mit Aor. Conj. s. B. §. 148, 3. M. §. 511, 2. vergl. III. 2, 17, 41). — 8) s. παρέχω. — 9) ἂν mit Relat. u. Conj. s. I. 7, 7, 89). — 10) Praes. Ind. oder Imperat.? s. N. 87). — 91) der Opt. als Wunsch; Andere: σῶξασθε. — 92) Andere: ὅποι. — 93) Gen. partit. sc. τινας; vergl. I. 5, 7, 88). — 94) ὑπὲρ mit Gen. s. IV. 8, 24, 57); V. 5, 13, 70). — 95) gestatten. — 96) προελόμενον ist

objectiv von ἔδωκεν: dass er auswähle etc. Andere lassen es weg, da es doch für das Folgende als nothwendig erscheinen muss. — 97) das Praes. nach dem vorausgegangenen Aor. öfters in der lebendigen Rede, vergl. I. 9, 25, 98). — u. in wiefern der Plur. s. II. 1, 6, 41). — 98) Das reflex. Pron. wiederholt oft nach einem Zwischensatze das schon genannte personale. — 99) Andere: εἴτε; über τι vergl. oben N. 83). — 100) Andere: ἐθέλη u. ἐθελήσει; warum der Conj.? — 1) sc. αὐτόν. — 2) Warum das Part. s. I. 7, 17, 20). — 3) gewählt. — 4) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25); über

ἤς⁵⁾ ἤτησάμεθα παρὰ⁶⁾ Τραπεζουντίων ἐφ' ὥτε⁷⁾ πλοῖα συλλέγειν⁸⁾ ὥς σωζοίμεθα, καὶ ἀποδράντα Δέξιππον⁹⁾ καὶ προδόντα τοὺς στρατιώτας μεθ' ὧν ἐσώθη. Καὶ τοὺς τε²³ Τραπεζουντίους ἀπεστερήκαμεν¹⁰⁾ τὴν πεντηκόντορον καὶ κακοὶ¹¹⁾ δοκοῦμεν εἶναι διὰ τοῦτον, αὐτοὶ τε τὸ ἐπὶ τούτῳ¹²⁾ ἀπολώλαμεν¹³⁾ πάντες. Ἦκουε*) γάρ, ὥσπερ ἡμεῖς, ὥς ἄπορον εἶη περὶ ἀπιόντας τοὺς ποταμούς τε διαβῆναι καὶ σωθῆναι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτον οὖν τοιοῦτον ὄντα ἀφελόμεν¹⁴⁾. Εἰ δὲ σὺ ἦγες ἢ ἄλλος τις τῶν παρὰ σοῦ**) καὶ²⁴ μὴ τῶν παρ' ἡμῶν ἀποδράντων, εὖ ἴσθι ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων ἐποίησα¹⁵⁾. Νόμιξε δ', εἰ μὲ νῦν ἀποκτείνης, δι' ἄνδρα δειλὸν τε καὶ πονηρὸν ἄνδρα ἀγαθὸν ἀποκτείνων¹⁶⁾.

Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν ὅτι Δέξιππον μὲν²⁵ οὐκ ἐπαινοίη¹⁷⁾, εἰ ταῦτα πεποιηκὼς εἴη· οὐ μέντοι ἔφη νομίζειν¹⁸⁾ οὐδ', εἰ παμπόνηρος ἦν Δέξιππος, βίαν χρῆναι πάσχειν αὐτόν, ἀλλὰ κριθέντα, ὥσπερ καὶ ὑμεῖς νῦν ἀξιοῦτε, τῆς δίκης λαχεῖν¹⁹⁾. Νῦν μὲν οὖν ἅπιτε καταλιπόντες τόνδε τὸν²⁶ ἄνδρα²⁰⁾. ὅταν δ' ἐγὼ κελεύσω, πάρεστε πρὸς τὴν κρίσιν. Αἰτιῶμαι δὲ οὔτε τὴν στρατιάν οὔτε ἄλλον οὐδένα ἔτι, ἐπεὶ γε οὗτος αὐτὸς ὁμολογεῖ, ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα. Ὁ δὲ ἀφαι-²⁷ρεθεὶς²¹⁾ εἶπεν· Ἐγὼ, ὦ Κλέανδρε, εἰ καὶ οἶε²²⁾ με ἀδικούντά τι ἄγεσθαι²³⁾, οὔτε ἐπαιον οὐδένα²⁴⁾ οὔτε ἔβαλλον,

das Factum s. V. 1, 15. — 5) Attraction des Rel. s. I. 9, 14, 46). — 6) παρὰ bei Intrans. u. Pass. s. I. 9, 1, 96). — 7) ἐφ' ὥτε für ἐπὶ τούτῳ ὃ oder ὡς für ὥστε, Zweck u. Bedingung ausdrückend, s. B. p. 421, u. 445. M. §. 479, a); vergl. III. 5, 18, 99). — 8) Inf. des Zweckes wie N. 4). — 9) das wiederholte Δέξιππον kann nach den Zwischensätzen nicht auffallen. — 10) ἀποστερεῖν mit doppeltem Acc. s. K. §. 487, g; andere Constructionen s. in der Anm. — 11) Warum Nom. c. Inf. s. I. 9, 20, *). — 12) τὸ ἐπὶ τούτῳ, soviel an diesem lag, soviel auf diesen ankam, s. M. §. 283, 1). — 13) der Ind. in der Lebendigkeit. — *) Die Bedeutung von ἀκούω, s. I. 9, 28, 6). — 14) sc. τὸν ἄνδρα; über den doppelten Acc. s. V. 5, 10, 64). — **) Ueber

die in παρὰ σοῦ liegende Attraction s. II. 2, 1, 34), u. I. 1, 5, 28). — 15) εἰ mit Ind. einer histor. Zeit u. im Nachsatz der Ind. einer histor. Zeit mit ἂν, s. II. 1, 4, 32); III. 2, 24, 89). — 16) Andere: ἀποκτενῶν; das Part. statt des sonst nach νομίζειν gewöhnlichen Inf., um den Begriff mehr noch als Object hin zu stellen; u. warum der Nom.? vergl. II. 1, 13, 88). — 17) οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 18) Warum der Inf. ohne Subj.? s. II. 5, 35, 55): über οὐκ ἔφη s. I. 3, 1, 92). — 19) Andere: τυχεῖν. — 20) d. h. den Agasias. — 21) der befreite Soldat, d. h. welchen Agasias dem Dexippos entrissen. — 22) οἶε s. II. 1, 13, 89). — 23) dass ich weggeführt worden, — Inf. Praes. s. K. §. 379, An. — 24) Häufung der Negationen s. I. 8, 20, 35). —

ἀλλ' εἶπον ὅτι δημόσια εἴη τὰ πρόβατα· ἦν γὰρ τῶν στρα-
τιωτῶν δόγμα, εἴ τις, ὁπότε ἡ στρατιὰ ἐξίλοι²⁵⁾, ἰδίᾳ ληίζοιτο,
28 δημόσια εἶναι τὰ ληφθέντα. Ταῦτ' εἶπον· καὶ ἐκ τούτου
με λαβὼν οὗτος ἦγεν, ἵνα μὴ φθέγγοιτο μηδεὶς, ἀλλ' αὐτὸς
λαβὼν τὸ μέρος²⁶⁾ διασώσκει τοῖς λησταῖς παρὰ τὴν ῥήτραν²⁷⁾
τὰ χρήματα. Πρὸς ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν· Ἐπεὶ τοίνυν
τοιούτος εἶ, κατάμενε, ἵνα καὶ περὶ σοῦ βουλευσώμεθα.

29 Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἀμφὶ *) Κλέανδρον ἡρίστων· τὴν δὲ
στρατιὰν συνήγαγε²⁸⁾ Ξενοφῶν καὶ συνεβούλευε πέμψαι ἄν-
30 δρας πρὸς Κλέανδρον παραιτησομένους περὶ τῶν ἀνδρῶν. Ἐκ
τούτου ἔδοξεν αὐτοῖς πέμψαντας²⁹⁾ στρατηγούς καὶ λοχαγούς
καὶ Δρακόντιον τὸν Σπαρτιάτην καὶ τῶν ἄλλων οἱ ἐδόκουν
ἐπιτήδειοι εἶναι, δεῖσθαι Κλέανδρου κατὰ πάντα τρόπον³⁰⁾
31 ἀφεῖναι τὸ ἄνδρε. Ἐλθὼν οὖν ὁ Ξενοφῶν λέγει· Ἐχγεῖς μὲν,
ὦ Κλέανδρε, τοὺς ἀνδρας καὶ ἡ στρατιὰ σοι ἐφεῖτο³¹⁾ ὅτι
ἐβούλου ποιῆσαι καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ ἑαυτῶν ἀπάντων·
νῦν δέ σε αἰτοῦνται καὶ δέονται δοῦναί σοφισί τῷ ἄνδρε καὶ
μὴ κατακαίνειν· πολλὰ γὰρ ἐν τῷ ἔμπροσθεν χρόνῳ περὶ
32 τὴν στρατιὰν ἐμοχθησάτην. Ταῦτα δέ σου³²⁾ τυχόντες ὑπι-
σχυνοῦνταί σοι ἀντὶ τούτων, ἐὰν βούλῃ ἡγεῖσθαι αὐτῶν³³⁾
καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ ἴλωρ³⁴⁾ ὥσω, ἐπιδείξειν σοι καὶ ὥς κόσμοί
εἰσι καὶ ὥς ἱκανοί, τῷ ἄρχοντι πειθόμενοι, τοὺς πολεμίους
33 σὺν³⁵⁾ τοῖς θεοῖς μὴ φοβεῖσθαι. Δέονται δέ σου καὶ τοῦτο
παραγενόμενον καὶ ἄρξαντα ἑαυτῶν πείραν λαβεῖν καὶ Δε-
ξίππου καὶ σφῶν τῶν ἄλλων, οἷος ἕκαστός ἐστι καὶ τὴν ἀξίαν
34 ἐκάστοις νεῖμαι³⁶⁾. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέανδρος, Ἀλλὰ ναὶ
μὰ³⁷⁾ τῷ σιῷ³⁸⁾, ἔφη, ταχύ τοι ὑμῖν ἀποκρινοῦμαι. Καὶ
τῷ τε ἄνδρε ὑμῖν δίδωμι καὶ αὐτὸς παρέσομαι· καὶ ἐὰν οἱ

25) der Opt. in temporellen Sätzen s. I. 5, 1, 55). — 26) seinen Antheil (den sie ihm versprochen). — 27) Vergl. παρὰ τὴν δόξαν, II. 1, 18, 14), u. II. 4, 5, 95). — *) Ueber οἱ ἀμφὶ u. περὶ τίνα s. IV. 3, 21, 89), u. II. 4, 2, 70). — 28) Warum lieber der Aor., als συνῆγε, wie Andere lesen? — 29) die gewöhnliche Construction des Part. für πέμψαι καὶ δεῖσθαι. — 30) wie oben IV. 5, 16: πάση

τέχνη καὶ μηχανῇ; u. VI. 1, 1, 1). — 31) Andere: ὑφεῖτο; s. Lex. ἐφίημι, 2). — 32) Ueber den Gen. s. II. 6, 29, 14). — 33) Wie ist der Gen. zu fassen? s. I. 9, 31, 24). — 34) s. die attische 2te Declin. B. §. 37. — 35) Ueber σὺν vergl. III. 1, 23, 29). — 36) suum cuique tribuere. — 37) ναὶ μὰ bejahende Schwurpartikel mit Acc. s. V. 8, 6, 20). — 38) τῷ σιῷ, lakonisch für τῷ θεῷ, Dioscuri:

θεοὶ παραδιδῶσι τι ³⁹⁾ ἐξηγήσομαι ⁴⁰⁾ εἰς τὴν Ἑλλάδα. Καὶ πολὺ οἱ λόγοι οὗτοι ἀντίοι εἶσιν ἢ οὓς ἐγὼ περὶ ὑμῶν ἐνίων ⁴¹⁾ ἤκουον ⁴²⁾, ὥς τὸ στρατεύμα ἀφίστατε ἀπὸ Λακεδαιμονίων.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἐπαινοῦντες ἀπῆλθον ἔχοντες τὸ ἄνδρε· ³⁵ Κλέανδρος δὲ ἐθύετο ἐπὶ *) τῇ πορείᾳ καὶ συνῆν Ξενοφῶντι φιλικῶς καὶ ξενίαν συνεβάλοντο. Ἐπεὶ δὲ καὶ εἴωρα αὐτοὺς τὸ παραγγελλόμενον εὐτάκτως ποιοῦντας, καὶ μᾶλλον ἔτι ἐπεθύμει ἡγεμῶν γενέσθαι αὐτῶν. Ἐπεὶ μέντοι θυομένῳ αὐτῷ ³⁶ ἐπὶ ⁴³⁾ τρεῖς ἡμέρας οὐκ ἐγίνετο τὰ ἱερά**), συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς εἶπεν· Ἐμοὶ μὲν οὐκ ἐθέλει γενέσθαι τὰ ἱερά ἐξάγειν ⁴⁴⁾. ὑμεῖς μέντοι μὴ ἀθυμεῖτε τούτου ἕνεκα· ὑμῖν γάρ, ὥς ἔοικε, δέδοται ⁴⁵⁾ ἐκκομίσαι τοὺς ἄνδρας· ἀλλὰ πορεύεσθε. Ἡμεῖς δὲ ὑμᾶς, ἐπειδὴν ἐκείσε ⁴⁶⁾ ἤκητε ⁴⁷⁾, δεξιόμεθα ὥς ἂν δυνώμεθα κάλλιστα.

Ἐκ τούτου ἔδοξε τοῖς στρατιώταις δοῦναι αὐτῷ τὰ δη- ³⁷ μόσια πρόβατα· ὁ δὲ, δεξάμενος πάλιν αὐτοῖς ἀπέδωκε. Καὶ αὐτὸς μὲν ἀπέπλει. Οἱ δὲ στρατιῶται διαθέμενοι τὸν σῆτον ὃν ἦσαν συγκεκομισμένοι καὶ τᾶλλα ἃ εἰλήφεσαν ἐξεπορεύοντο διὰ τῶν Βιθυνῶν. Ἐπεὶ δὲ οὐδενὶ ἐνετύγχανον ⁴⁸⁾ πορευό- ³⁸ μενοι τὴν ὁρθὴν ὁδόν, ὥστε ἔχοντές τι ⁴⁹⁾ εἰς τὴν φιλίαν διεξελθεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς τοῦμπαλιν ⁵⁰⁾ ὑποστρέψαντας ἐλθεῖν ⁵¹⁾ μίαν ἡμέραν καὶ νύκτα. Τοῦτο δὲ ποιήσαντες ἔλαβον πολλὰ καὶ ἀνδράποδα καὶ πρόβατα· καὶ ἀφίκοντο ἑκταῖοι ⁵²⁾ εἰς Χρυσόπολιν τῆς Καλχηδονίας· καὶ ἐκεῖ ἔμειναν ἡμέρας ἑπτὰ λαφυροπωλοῦντες.

Castor u. Pollux. — 39) einiger-massen, s. III. 1, 37, 98). — 40) sc. ὑμῖν oder ὑμῶν, s. I. 9, 31, 24). — 41) ἐνίων als Apposit. zu ὑμῶν: über euch Einige, d. h. über Einige von euch. — 42) die Bedeutung von ἀκούω s. I. 9, 28, 6). — *) ἐπὶ kausal, vergl. VI. 2, 9, 86). — 43) ἐπὶ zur Angabe der Ausdehnung über einen Zeitraum: während, s. K. §. 533, 2), b). — **) γίνεσθαι τὰ ἱερά s. II. 2, 3, 45), u. VI. 2, 13, 100). — 44) sc. ὑμᾶς, Inf. der näheren Be-

stimmung, s. III. 1, 13, 71). — 45) sc. ὑπὸ θεῶν. — 46) dort-hin, d. h. nach Byzantion, vergl. VII. 1, 7. — 47) Die Bedeutung von ἤκω s. I. 4, 13, 13); u. warum der Conj.? — 48) auf Nichts, d. h. auf keine Beute stossen. — 49) vergl. V. 9, 17, a. Ende. — 50) τοῦμπαλιν s. III. 5, 13, 70). — 51) zu kommen, d. h. aus zu ziehen, Streifzug zu machen. — 52) Ueber das Adject. vergl. II. 2, 17, 7).

ΛΟΓΟΣ ΕΒΔΟΜΟΣ.

Z.

11. "Ὅσα μὲν δὴ ἐν¹⁾ τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου ἐπραξαν οἱ Ἕλληνες μέχρι τῆς μάχης²⁾, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κύρος ἐτελεύτησεν³⁾ ἐν τῇ πορείᾳ μέχρις εἰς τὸν Πόντον⁴⁾ ἀφίκοντο, καὶ ὅσα ἐκ τοῦ Πόντου περὶ ἑξιόντες καὶ ἐκπλέοντες ἐποιοῦν⁵⁾, μέχρις ἔξω τοῦ στόματος ἐγένοντο ἐν Χρυσόπολει⁶⁾ τῆς Ἀσίας, 2 πάντα ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. Ἐκ τούτου δὲ Φαρνάβαζος φοβούμενος τὸ στρατεύμα⁷⁾ μὴ⁸⁾ ἐπὶ τὴν αὐτοῦ ἀρχὴν⁹⁾ στρατεύηται¹⁰⁾, πέμψας πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον, (ὃ δ' ἔτυχεν ἐν Βυζαντίῳ ὢν), ἔδειτο¹¹⁾ διαβιβάσαι τὸ στρατεύμα ἐκ τῆς Ἀσίας καὶ ὑπισχνεῖτο πάντα ποιήσῃν¹²⁾ 3 αὐτῷ ὅσα δέοι¹³⁾. Καὶ Ἀναξίβιος μετεπέμψατο τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς τῶν στρατιωτῶν εἰς Βυζάντιον καὶ ὑπισχνεῖτο, εἰ διαβαίῃν, μισθοφορὰν ἔσσεσθαι τοῖς στρατιώταις. 4 Οἱ μὲν δὴ ἄλλοι ἔφασαν βουλευσάμενοι ἀπαγγέλλειν¹⁴⁾. Ξενοφῶν δὲ εἶπεν αὐτῷ ὅτι ἀπαλλάξοιτο ἤδη ἀπὸ τῆς στρατιᾶς καὶ βούλοιτο ἀποπλεῖν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος ἐκέλευσεν αὐτόν, συνδιαβάντα, ἔπειτα οὕτως¹⁵⁾ ἀπαλλάττεσθαι. Ἐφη οὖν ταῦτα ποιήσῃν.
- 5 Σεύθης δὲ ὁ Θρᾷξ πέμπει Μηδοσάδην καὶ κελεύει Ξενοφῶντα συμπροθυμεῖσθαι, ὅπως διαβῇ¹⁶⁾ τὸ στρατεύμα, καὶ

Lib. VII. Cap. I. §. 1. 1) Vergl. V. 1, 1, 1). — 2) die Schlacht bei Kunaxa. — 3) Aor. für Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 4) d. h. der Pontos mit seiner Umgebung, daher: an, in die Nähe des Pont., vergl. oben λιμὴν: VI. 1, 2, u. VI. 2, 1, 63); u. IV. 8, 22, 54). — 5) Andere: ἐποίησαν. — 6) s. VI. 4, 38). — 7) Das Subj. des abhängigen Satzes als Obj. des Hauptsatzes s. I. 8, 21, 44); u. I. 6, 5, 82). — 8) μὴ, nümne, s. I. 8, 24, 53). — 9) Andere: χάραν. —

10) Ueber den Conj., selbst nach einem histor. Temp., um das Object der Furcht in seiner möglichen Verwirklichung mehr hervorzuheben, vergl. I. 8, 24, 53). — 11) sc. αὐτοῦ s. I. 5, 14, 45). — 12) Warum kein Subj. beim Inf. s. II. 5, 35, 55). — 13) sc. ποιεῖν Φαρνάβαζον. — 14) sc. αὐτῷ; Andere: ἀπαγγελεῖν; doch s. II. 3, 27, *); V. 10, 8, 1). — 15) οὕτως auf sein alsdann eingetretenes Verhältniss hinweisend. — 16) ὅπως mit Conj. Aor. selbst nach einem histor.

ἔφη αὐτῷ ταῦτα συμπροθυμηθέντι ὅτι οὐ μεταμελήσει ¹⁷⁾. Ὁ ⁶
 δ' εἶπεν· Ἀλλὰ τὸ μὲν στρατεύμα διαβήσεται· τούτου ἕνεκα
 μηδὲν τελείτω ¹⁸⁾ μήτε ἐμοὶ μήτε ἄλλῳ μηδενί· ἐπειδὰν δὲ
 διαβῇ ¹⁹⁾, ἐγὼ μὲν ἀπαλλάξομαι, πρὸς δὲ τοὺς διαμένοντας
 καὶ ἐπικαιρίους ²⁰⁾ ὄντας προσφερέσθω ²¹⁾ ὥς ἂν αὐτῷ δοκῇ
 ἀσφαλές.

Ἐκ τούτου διαβαίνουσι πάντες εἰς τὸ Βυζάντιον οἱ στρα- ⁷
 τιῶται. Καὶ μισθὸν μὲν οὐκ ἐδίδου ὁ Ἀναξίβιος, ἐκήρυξε
 δὲ λαβόντας τὰ ὄπλα καὶ τὰ σκεύη τοὺς στρατιώτας ἐξιέναι,
 ὥς ἀποπέμψων ²²⁾ τε ἅμα καὶ ἀριθμὸν ποιήσων. Ἐνταῦθα
 οἱ στρατιῶται ἤχθοντο, ὅτι οὐκ εἶχον ἀργύριον ἐπισιτίζε-
 σθαι ²³⁾ εἰς τὴν πορείαν, καὶ ὀκνηρῶς συνεσκευάζοντο. Καὶ ⁸
 ὁ Ξενοφῶν, Κλεάνδρῳ τῷ ἀρμοστῇ ξένος γεγενημένος, προς-
 ελθὼν ἠσπάζετο αὐτὸν ὥς ἀποπλευσούμενος ἦδη. Ὁ δὲ αὐτῷ
 λέγει· Μὴ ποιήσης ²⁴⁾ ταῦτα· εἰ δὲ μή ²⁵⁾, ἔφη, αἰτίαν ἔξεις,
 ἐπεὶ καὶ νῦν τινὲς ἦδη σὲ αἰτιῶνται ὅτι οὐ ταχὺ ἐξέρπει τὸ
 στρατεύμα. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' αἷτιος μὲν ἔγωγε οὐκ εἰμὶ ⁹
 τούτου, οἱ δὲ στρατιῶται αὐτοὶ ²⁶⁾, ἐπισιτισμοῦ δεόμενοι καὶ
 οὐκ ἔχοντες ²⁷⁾, διὰ τοῦτο ²⁸⁾ ἀδυμοῦσι πρὸς τὴν ἔξοδον.
 Ἀλλ' ὅμως, ἔφη, ἐγὼ σοι συμβουλεύω ἐξελθεῖν μὲν ὥς πο- ¹⁰
 ρευσόμενον ²⁹⁾, ἐπειδὰν δ' ἔξω γένηται ³⁰⁾ τὸ στρατεύμα, τότε
 ἀπαλλάττεσθαι. Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐλθόντες
 πρὸς Ἀναξίβιον διαπραξόμεθα ³¹⁾. Οὕτως ἐλθόντες ἔλεγον
 ταῦτα. Ὁ δὲ ἐκέλευσεν οὕτω ποιεῖν ³²⁾ καὶ ἐξιέναι τὴν ταχί- ¹¹
 στην ³³⁾ συνεσκευασμένους, καὶ προσανειπεῖν, ὅς ἂν μὴ παρῇ ³⁴⁾
 εἰς τὴν ἑξέτασιν καὶ τὸν ἀριθμὸν, ὅτι αὐτὸς αὐτὸν αἰτιά-

Temp. s. I. 4, 16, 42). — 17) μετα-
 μέλει, mit Dat. der Person, mit
 dem oft ein Part. verbunden ist,
 s. das Lex., vergl. II. 6, 9, 31).
 — 18) sc. Σεύθης; s. τελείω,
 Lex. 3). — 19) Was liegt im
 Conj. Aor. des hypoth. Satzes? —
 20) Die Vornehmsten, Befehlshab-
 er, s. Lex. 2); vergl. II. 3, 11, 67).
 — 21) s. Lex. 3), a). — 22) ὥς
 mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22).; —
 23) Inf. des Zweckes, s. II. 3,
 22, 25). — 24) μὴ bei vernei-
 nenden Bitten mit Conj. Aor.
 s. III. 2, 17, 41). — 25) im Sinne

von εἰ δέ nach einem negativen
 Satze, s. IV. 3, 6, 33). — 26) sc.
 αἷτιοί εἰσιν. — 27) καὶ οὐκ ἔχον-
 τες wird von Andern als über-
 flüssig weggelassen. — 28) διὰ
 τοῦτο mit Nachdruck auf den eben
 genannten Grund hinweisend. —
 29) als ob du fortziehen wolltest,
 d. h. mit dem Heere. — 30) Ueber
 den Aor. Conj. vergl. N. 19). —
 31) Das Fut. Ind. in der Auffor-
 derung; Andere: διαπραξόμεθα,
 s. B. p. 398, An. 7 u. 8. —
 32) sc. αὐτοῦς. — 33) τὴν ταχί-
 στην, s. III. 3, 16, 26). — 34) ἂν

- 12 σεται³⁵). Ἐντεῦθεν ἐξήρσαν, οἳ τε³⁶) στρατηγοὶ πρῶτοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πλὴν³⁷) ὀλίγων ἔξω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνικος εἰστήκει³⁸) παρὰ τὰς πύλας, ὥς³⁹), ὁπόταν ἔξω γένωνται⁴⁰) πάντες, ἀποκλείσων⁴¹) τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν
 13 ἐμβάλων. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς λοχαγούς ἔλεξε. Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρακίων κωμῶν· (εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλὰ κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ τᾶλλα τὰ ἐπιτήδεια⁴²)) λαβόντες⁴³) δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν
 14 Χερρόνησον, ἐκεῖ δὲ Κυνίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπακούσαντες δὲ τινες τῶν στρατιωτῶν ταῦτα, ἣ καὶ τῶν λοχαγῶν τις διαγγέλλει⁴⁴) εἰς τὸ στράτευμα. Καὶ οἱ μὲν στρατηγοὶ ἐπνυθάνοντο περὶ τοῦ Σεύθου πότερα πολέμιος εἴη ἢ φίλος⁴⁵), καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους⁴⁶) δεοὶ πορεύεσθαι ἢ κύκλῳ
 15 διὰ μέσης τῆς Θράκης. Ἐν ᾧ⁴⁷) δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο, οἱ στρατιῶται ἀναρπάσαντες τὰ ὅπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύλας, ὥς πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσιόντες⁴⁸). Ὁ δὲ Ἐτεόνικος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ὥς εἶδον πρὸςθέοντας τοὺς ὀπλίτας, συγ-
 16 κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ δὲ στρατιῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδικώτατα πάσχοιεν ἐκβαλλόμενοι⁴⁹) εἰς τοὺς πολεμίους· καὶ κατασχίσαι⁵⁰) τὰς
 17 πύλας ἔφασαν, εἰ μὴ ἐκόντες ἀνοίξουσιν. Ἄλλοι δ' αὐτῶν ἔθειον ἐπὶ θάλατταν καὶ παρὰ⁵¹) τὴν χλὴν⁵²) τοῦ τεύχους ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν πόλιν, ἄλλοι δὲ οἱ ἐτύγγανον ἔνδον ὄντες τῶν στρατιωτῶν⁵³) ὥς ὀρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα⁵⁴),

im relat. Satze mit Conj. s. I. 7, 7, 89), u. warum μή? — 35) sich selbst die Schuld beimessen, d. h. es bereuen. — 36) οἳ τε etc. ist Apposit. zu dem in ἐξήρσαν liegenden Subj.: u. zwar zuerst (als die ersten) die etc. — 37) πλὴν als Adv. der Trennung mit Gen. s. II. 4, 27, 98). — 38) Die Bedeutung s. B. p. 223, 2; u. das Augm. p. 219, An. 7, 1). — 39) ὥς mit Part. Fut., Absicht als Vorstellung eines Andern, s. I. 1, 3, 22). — 40) Aor. Conj. im hypoth. Satze, vergl. N. 30); Andere: ὁποῖα γένοιτο, s. I. 5, 1, 55). — 41) Andere: συγκλείσων. — 42) τὰ ἐπι-

τήδεια, als Appos. zu dem substant. τᾶλλα: u. Anderes, als Lebensmittel. — 43) sc. αὐτά. — 44) διαγγέλλει auf das nächste Subj. τις bezogen. — 45) sc. τοῖς Λακεδαιμονίοις. — 46) Dieser heil. Berg lag von Byzantion in südwestlicher Richtung nach dem Chersones hin. — 47) sc. χρόνῳ. — 48) εἰσιόντες, das Praes. Part. in der Bedeutung des Fut. s. B. p. 233, 6; vergl. I. 10, 6, 49). — 49) hinausgestossen. — 50) Warum der Inf. ohne Subject? s. II. 5, 35, 55). — 51) παρὰ s. I. 9, 13, 39). — 52) χλὴν s. Lex. 2), d). — 53) Gen. partit. zu ἄλλοι. — 54) πράγματα s. Lex. 2), c). —

διακόψαντες ταῖς ἀξίαις τὰ κλειῖθρα ἀναπεταννύουσι τὰς πύλας, οἱ δ' εἰσπίπτουσιν.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὥς εἶδε τὰ γυγνόμενα, δεισας μὴ ⁵⁵⁾ ἐφ' 18 ἄρπαγὴν τράποιτο τὸ στράτευμα καὶ ἀνήκεστα κακὰ γένοιτο τῇ πόλει καὶ ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώταις, ἔθι καὶ συνεισπίπτει εἰσω ⁵⁶⁾ τῶν πυλῶν σὺν τῷ ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι 19 ὥς εἶδον τὸ στράτευμα βίᾳ εἰσπίπτουν, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ πλοῖα, οἱ δὲ οἴκαδε ⁵⁷⁾, ὅσοι δὲ ἔνδον ⁵⁸⁾ ἐτύγγανον ὄντες ἔξω ⁵⁹⁾, οἱ δὲ καθεῖλκον ⁶⁰⁾ τὰς τριήρεις, ὥς ⁶¹⁾ ἐν ταῖς τριήρεσι σώζονται, πάντες δὲ ῥόντο ἀπολλύεσθαι ⁶²⁾, ὥς ἑλωκυίας ⁶³⁾ τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος εἰς τὴν ἄκρην ἀποφεύγει. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμὼν ⁶⁴⁾ ἐπὶ 20 θάλατταν ἐν ἀλιευτικῷ πλοίῳ περιέπλει εἰς τὴν ἀκρόπολιν, καὶ εὐθὺς μεταπέμπεται ἐκ Καλχηδόνης φρουρούς· οὐ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶναι οἱ ἐν τῇ ἀκροπόλει σχεῖν ⁶⁵⁾ τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται ὥς εἶδον τὸν Ξενοφῶντα, προσπίπτουσιν 21 αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέγουσι· Νῦν σοι ἔξεστιν, ὦ Ξενοφῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι ⁶⁶⁾. Ἔχεις πόλιν, ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα, ἔχεις ἄνδρας τοσούτους ⁶⁷⁾. Νῦν ἂν, εἰ βούλοιο, σύ τε ἡμᾶς ὀνήσαιοις ⁶⁸⁾ καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσαιμεν. Ὁ δ' 22 ἀπεκρίνατο· Ἀλλ' εὖ τε λέγετε καὶ ποιήσω ταῦτα· εἰ δὲ τούτων ἐπιθυμεῖτε, θέσθε τὰ ὅπλα ⁶⁹⁾ ἐν τάξει ὥς τάχιστα· βουλόμενος αὐτοὺς κατηρεμῆσαι ⁷⁰⁾· καὶ αὐτὸς τε παρηγγυᾷ ⁷¹⁾ ταῦτα καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρεγγυᾶν [καὶ τίθεσθαι τὰ ὅπλα]. Οἱ δὲ αὐτοὶ ὅφ' ἑαυτῶν ⁷²⁾ ταπτόμενοι, οἳ τε ὀπλῖται 23

55) μὴ nach den Verb. der Furcht, numme, s. I. 8, 24, 53); vergl. N. 10). — 56) εἰσω mit Gen. s. I. 2, 21, *). — 57) οἴκαδε s. B. §. 116, 2, An. 2. — 58) im Inneren (ihrer Wohnungen). — 59) sc. ἔθεον. — 60) Ueber das Augm. s. B. §. 84, 2. — 61) ὥς final, warum mit Opt.? — 62) s. ἔλλυμι mit seinem der Bedeutung nach zum Med. gehörenden Perf. 2. — 63) s. ἀλίσκομαι mit seinen activen Formen in passiver Bedeutung, u. über ὥς mit Gen. abs. s. I. 1, 6, 36); — oder I. 10, 6, 49). — 64) s. τρέχω. — 65) ἔχειν s. Lex. 2), e): sustinere; über

den Inf. der näheren Bestimmung s. III. 1, 13, 71). — 66) ἔξεστι mit Dat. c. Inf. s. III. 1, 22, 24); u. über die Attract. des Inf. in Hinsicht der auf das vorhergehende Obj. sich beziehenden Bestimmung s. B. §. 142, 2); vergl. III. 2, 11, 19); III. 2, 31, 32); I. 1, 2, 11). — 67) eine solche Mannschaft, mit Hinweisung. — 68) s. ὀνύνημι, mit Acc. s. K. §. 476, 1); vergl. III. 1, 38, 4); was liegt in dem Opt. mit ἂν des hypoth. Nachsatzes? — 69) τίθεσθαι τὰ ὅπλα s. I. 5, 14, 44); oder I. 10, 16, 82). — 70) Andere: κατηρεμῆσαι. — 71) s. παρεγγυᾶω. — 72) ὑπό

ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ εἰς ⁷³⁾ ὅκτῳ ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ
24 τὸ κέρας ἐκότερον παραδεδραμήκεσαν ⁷⁴⁾. Τὸ δὲ χωρίον
οἶον ⁷⁵⁾ κάλλιστον ἐκτάξασθαι ⁷⁶⁾ ἐστὶ τὸ Θράκιον ⁷⁷⁾ καλού-
μενον, ἔρημον οἰκιῶν καὶ πεδινόν. Ἐπεὶ δὲ ἔκειτο τὰ ὄπλα
καὶ κατηρεμίσθησαν, συγκαλεῖ Ξενοφῶν τὴν στρατιάν καὶ λέγει
τάδε·

- 25 Ὅτι μὲν ὀργίσεσθε, ὧ ἄνδρες στρατιῶται, καὶ νομίζετε
δαινὰ πάσχειν ἐξαπατῶμενοι οὐ θαναμάξω. Ἐὰν δὲ τῷ θυμῷ
χαρίζώμεθα ⁷⁸⁾ καὶ Λακεδαιμονίους τε τοὺς παρόντας τῆς
ἐξαπάτης τιμωρησώμεθα ⁷⁹⁾ καὶ τὴν πόλιν τὴν οὐδὲν αἰτίαν
26 διαρπάσωμεν, ἐνθυμήθητε ⁸⁰⁾ ἃ ἔσται ἐντεῦθεν. Πολέμιοι μὲν
ἐσόμεθα ἀποδεδειγμένοι Λακεδαιμονίοις τε καὶ τοῖς συμμάχοις.
Οἶος δ' ὁ πόλεμος ἂν γένοιτο ⁸¹⁾ εἰκάζειν δὴ πάρεστιν ⁸²⁾,
ἑωρακότας καὶ ἀναμνησθέντας ⁸³⁾ τὰ νῦν δὴ ⁸⁴⁾ γεγενημένα.
27 Ἡμεῖς γὰρ οἱ Ἀθηναῖοι ⁸⁵⁾ εἰσῆλθομεν εἰς τὸν πόλεμον τὸν
πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς συμμάχους ἔχοντες τριή-
ρεις τὰς μὲν ἐν θαλάττῃ, τὰς δ' ἐν τοῖς νεωρίοις οὐκ ἐλάτ-
τους τριακοσίων, ὑπαρχόντων δὲ πολλῶν χρημάτων ἐν τῇ
πόλει ⁸⁶⁾ καὶ προσόδου ⁸⁷⁾ οὔσης κατ' ἐνιαυτὸν ⁸⁸⁾ ἀπὸ τε τῶν
ἐνδήμων καὶ ἐκ τῆς ὑπερορίας οὐ μείον χιλίων ταλάντων,
ἄρχοντες δὲ τῶν νήσων ἀπασῶν καὶ ἐν τε τῇ Ἀσίᾳ πολλὰς
ἔχοντες πόλεις καὶ ἐν τῇ Εὐρώπῃ ἄλλας τε πολλὰς καὶ αὐτὸ
τοῦτο τὸ Βυζάντιον ὅπου νῦν ἐσμέν ἔχοντες, κατεπολεμή-
28 θημεν οὕτως ὥς πάντες ὑμεῖς ἐπίστασθε. Νῦν δὲ δὴ τί ἂν
οἰόμεθα παθεῖν ⁸⁹⁾, Λακεδαιμονίων μὲν καὶ τῶν Ἀχαιῶν συμ-

mit Gen. kausal, s. Lex. A), b): sua sponte. — 73) εἰς zur Angabe des quantitativen Ziels, auch bei distributiver Zahlbestimmung, vergl. II. 4, 26, 89). — 74) s. τρέχω; über das weggefallene Augm. s. B. §. 83, An. b. — 75) οἶον zur Verstärkung des Superl., vergl. IV. 8, 2, 76). — 76) Inf. der näheren Bestimmung, s. N. 65). — 77) Ein freier Platz nach den thrakischen Thoren hin; über καλούμενον vergl. II. 4, 12, 26). — 78) χαρίζομαι s. Lex. b); warum der Conj.? — 79) τιμωρεῖσθαι, mit Acc. der Person u. Gen. caus. s. K. §. 464, a; Was liegt in dem Conj. Aor.? — 80) Ueber den passiv.

Aor. mit medialer Bedeutung s. B. §. 136, 2; vergl. III. 2, 18, 47); Andere: ἐνθυμεῖσθε. — 81) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer zu ergänzenden Supposition, s. I. 9, 3, 1). — 82) πάρεστιν s. B. p. 449; mit Acc. c. Inf. sc. ἡμᾶς. — 83) s. μιμνήσκω. — 84) νῦν δὴ, jetzt eben, d. h. im pelopon. Kriege. — 85) Ueber den Artikel bei der Appos. zu einem Pron. person. s. I. 7, 7, 91). — 86) Auf der Burg lagen (nach Thukyd. II. 13.) 6000 Talente gemünzten Geldes. — 87) s. Lex. 2). — 88) s. III. 2, 12, 29). — 89) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20), u. zwar Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *), u. II.

μάχων ὑπαρχόντων, Ἀθηναίων δέ, καὶ ὅσοι ἐκείνοις τότε ἦσαν σύμμαχοι, πάντων προσγεγενημένων, Τιςσαφέρνους δὲ καὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ ἄλλων βαρβάρων πάντων πολεμίων ἡμῶν ὄντων, πολεμιοτάτου δὲ αὐτοῦ τοῦ ἄνω⁹⁰⁾ βασιλέως⁹¹⁾, ὃν ἤλθομεν ἀφαιρησόμενοί⁹²⁾ τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ δυναίμεθα. Τούτων δὲ πάντων ὁμοῦ ὄντων, ἔστι⁹³⁾ τις οὕτως ἄφρων ὅστις οἴεται ἂν ἡμᾶς περιγενέσθαι⁹⁴⁾; Μὴ⁹⁵⁾ 29 πρὸς θεῶν⁹⁶⁾, μαινόμεθα, μηδ' αἰσχρῶς ἀπολώμεθα, πολέμιοι ὄντες καὶ ταῖς πατρίσι καὶ τοῖς ἡμετέροις αὐτῶν⁹⁷⁾ φίλοις τε καὶ οἰκείοις. Ἐν γὰρ ταῖς πόλεσιν εἰσι πάντες ταῖς ἐφ' ἡμᾶς στρατευομέναις· καὶ δικαίως⁹⁸⁾· εἰ βάρβαρον μὲν πόλιν οὐδεμίαν⁹⁹⁾ ἠθέλησαμεν κατασχεῖν, καὶ ταῦτα¹⁰⁰⁾ κρατοῦντες, Ἑλληνίδα δὲ εἰς ἣν πρώτην ἤλθομεν πόλιν, ταύτην¹⁾ ἐξαλαπάξομεν. Ἐγὼ μὲν τοίνυν εὐχομαι, πρὶν^{*)} ταῦτα 30 ἐπιθεῖν ὑφ' ὑμῶν γενόμενα, μυριάς ἐμέ²⁾ γε κατὰ³⁾ γῆς ὀργυιᾶς γενέσθαι. Καὶ ὑμῶν δὲ συμβουλεύσω Ἑλλήνας ὄντας τοῖς τῶν Ἑλλήνων προεστηκόσι πειθόμενους πειρᾶσθαι τῶν δικαίων τυγχάνειν⁴⁾. Ἐὰν δὲ μὴ δύνησθε ταῦτα, ἡμᾶς δεῖ ἀδικουμένους τῆς γοῦν Ἑλλάδος μὴ στέρεσθαι. Καὶ νῦν μοι 31 δοκεῖ πέμψαντας Ἀναξιβίῳ εἰπεῖν ὅτι⁵⁾ ἡμεῖς οὐδὲν βίαιον ποιήσοντας παρεληλύθαμεν εἰς τὴν πόλιν, ἀλλ' ἦν μὲν δυνάμεθα παρ' ὑμῶν ἀγαθόν τι εὐρίσκεισθαι⁶⁾· εἰ δὲ μή, ἀλλὰ⁷⁾ δηλώσου-
τες ὑμῶν ὅτι οὐκ ἐξαπατώμενοι, ἀλλὰ πειθόμενοι ἐξερχόμεθα.

3, 20, 12). — 90) ἄνω, oben, auf die Herrschaft des Perserkönigs in Oberasien hinweisend. — 91) sc. ὄντος. — 92) ἀφαιρεῖσθαι mit doppeltem Acc. s. IV. 4, 12, 72); was liegt im Part. Fut.? — 93) ἔστι vor Relat. s. I. 8, 20, 34), u. über ὅστις auf τίς bezogen s. II. 5, 12, 54). — 94) ἂν mit Inf. wie N. 89). — 95) μή bei negativen Bitten s. N. 24). — 96) πρὸς θεῶν s. II. 1, 17, 4). — 97) die Apposit. zum Pron. poss. steht immer im Gen., weil jenes Pron. die Stelle des Pron. person. vertritt: gegen unsere Freunde selbst, s. K. §. 434, 3. M. §. 466, 1. R. p. 476, 3. — 98) δικαίως auf στρατευομέναις bezogen, nach Andern auf ἀπολώμεθα. — 99) οὐδεμίαν für μηδεμίαν im kondi-

tionalen Satze, in sofern es nur ein einzelnes Wort des Satzes negirt, §. 603, An. R. p. 713, An. 2. — 100) καὶ ταῦτα, beschränkend, s. II. 4, 15, 43). — 1) Das Demonstr. auf das vorhergehende Relat. mit Nachdruck hinweisend, s. II. 3, 20, 18). — *) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 2) Das Pron. im Acc. beim Inf., wenn gleich es auf das vorhergehende Subj. sich bezieht, um es mehr hervor zu heben, vergl. V. 6, 20, 100). — 3) κατὰ mit Gen.: von oben nach unten, desuper, infra. — 4) τυγχάνω mit Gen. s. II. 6, 29, 14). — 5) ὅτι blos als Zeichen des Objectiven, selbst vor der angeführten Rede, vergl. I. 6, 8, 18). — 6) s. II. 1, 8, 57). —

- 32 Ταῦτα ἔδοξε· καὶ πέμπουσιν Ἱερώνυμόν τε Ἡλεῖον ἑροῦντα⁸⁾ ταῦτα καὶ Εὐρύλοχον Ἀρκάδα καὶ Φιλήσιον Ἀχαιοόν. Οἱ μὲν ταῦτα ὥχοντο ἑροῦντες.
- 33 Ἐπὶ δὲ καθημένων⁹⁾ τῶν στρατιωτῶν προσέρχεται Κοιρατάδης Θηβαῖος, ὃς οὐ φεύγων τὴν Ἑλλάδα περιήει, ἀλλὰ στρατηγιῶν¹⁰⁾ καὶ ἐπαγγελλόμενος¹¹⁾, εἴ τις ἢ πόλις ἢ ἔθνος στρατηγοῦ δέοιτο· καὶ τότε¹²⁾ προσελθὼν ἔλεγεν ὅτι ἔτοιμος εἶη ἡγεῖσθαι¹³⁾ αὐτοῖς εἰς τὸ Δέλτα¹⁴⁾ καλούμενον¹⁵⁾ τῆς Θοράκης, ἔνθα πολλὰ καὶ ἀγαθὰ λήψοντο· ἔστε δ' ἂν μόλωσιν¹⁶⁾, εἰς ἀφθονίαν¹⁷⁾ παρέξειν¹⁸⁾ ἔφη καὶ σιτία καὶ
- 34 ποτά. Ἀκούουσι ταῦτα τοῖς στρατιώταις¹⁹⁾ καὶ τὰ παρὰ Ἀναξίβιου ἅμα ἀπαγγελλόμενα· ἀπεκρίνατο γὰρ ὅτι πεποιημένοις αὐτοῖς οὐ μεταμελήσει²⁰⁾, ἀλλὰ τοῖς τε οἴκοι²¹⁾ τέλεσι ταῦτα ἀπαγγελεῖ καὶ αὐτὸς βουλευσάμενος περὶ αὐτῶν ὅ,τι δύ-
- 35 ναιτο ἀγαθόν· ἐκ τούτου οἱ στρατιῶται τὸν τε Κοιρατάδην δέχονται στρατηγὸν καὶ ἔξω τοῦ τείχους ἀπῆλθον. Ὁ δὲ Κοιρατάδης συντίθεται αὐτοῖς εἰς τὴν ὑστεραίαν παρέσεσθαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἔχων²²⁾ καὶ ἱερεῖα καὶ μάντιν καὶ σιτία
- 36 καὶ ποτὰ τῇ στρατιᾷ. Ἐπεὶ δὲ ἐξῆλθον²³⁾, ὁ Ἀναξίβιος ἔκλεισέ τε τὰς πύλας καὶ ἐκήρυξεν, ὃς ἂν ἀλῶ²⁴⁾ ἔνδον ὦν
- 37 τῶν στρατιωτῶν, ὅτι πεπράσεται. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ὁ Κοιρατάδης μὲν ἔχων τὰ ἱερεῖα καὶ τὸν μάντιν ἦμε, καὶ ἄλφριτα φέροντες εἶποντο αὐτῷ εἰκοσὶν ἄνδρες καὶ οἶνον²⁵⁾ ἄλλοι

7) doch, wenigstens. — 8) s. εἰπεῖν; das Part. Fut. final. — 9) Die Volks- u. Soldaten-Versammlungen geschahen gewöhnlich sitzend, vergl. V. 10, 5. — 10) s. στρατηγία. — 11) sich anbietend. — 12) καὶ τότε, das Specielle anknüpfend, vergl. IV. 3, 11, 58). — 13) ἡγεῖσθαι mit Dat. s. II. 2, 8, 66). — 14) Das Delta (auch Derkon, Delkon), eine thrakische Landschaft eine Tagereise oberhalb Byzantion, vergl. VII. 5, 1. — 15) καλούμενον mit seinem immer eingeschobenen Prädikate, vergl. II. 4, 12, 26). — 16) s. βλώσσω; über ἔστ' ἂν gleich ἕως ἂν mit Conj. s. II. 3, 2, 31). — 17) εἰς ἀφθονίαν gleich ἀφθόνως s. oben εἰς καλόν: IV. 7, 3, 79). —

18) Warum der Inf. ohne Subj.? — 19) der Dat., als ob folgen würde: ἔδοξε δέχεσθαι etc., anakoluthisch wegen der folgenden Parenthese; Andere daher: οἱ στρατιῶται. — 20) μεταμελήσει s. II. 6, 9, 31); das Fut. Ind. wechselnd mit dem folgenden Opt., je nachdem das Factum als Erscheinung in der Wirklichkeit oder nur als möglich gedacht dargestellt wird. — 21) Was ist bei οἴκοι in Hinsicht der Endung u. des Accentus zu bemerken? s. B. §. 116, 3. — 22) Warum der Nom. zum Inf.? s. I. 9, 20, *). — 23) Aor. fürs Plusqu. s. I. 7, 18, 23). — 24) s. ἀλίσσομαι mit seinen activen Formen in passiver Bedeutung; ἂν im relat. Satze mit Conj. Aor. s. I. 4,

εἵκοσιν ἄνδρες καὶ ἑλαιοῦν²⁶⁾ τρεῖς καὶ σκοροόδων εἰς ἀνὴρ ὅσον²⁷⁾ ἐδύνατο μέγιστον φορτίον καὶ ἄλλος κρομμύων. Ταῦτα δὲ καταθέμενος ὥς ἐπὶ δάσμευσιν ἐθύετο. Ξενοφῶν δὲ μετα- 38 πεμψάμενος Κλέανδρον ἐκέλευεν οἱ διαπραῖξαι ὅπως²⁸⁾ εἰς τὸ τεῖχος [τε] εἰσελθοι καὶ ἀποπλεύσαι ἐκ Βυζαντίου. Ἐλθὼν 39 δ' ὁ Κλέανδρος, Μάλα μόλις, ἔφη, διαπραξάμενος ἤκω· λέγειν²⁹⁾ γὰρ Ἀναξίβιον ὅτι οὐκ³⁰⁾ ἐπιτήδειον εἶη τοὺς μὲν στρατιώτας πλησίον³¹⁾ εἶναι τοῦ τείχους, Ξενοφῶντα δὲ ἔνδον· τοὺς Βυζαντίους δὲ στασιάζειν καὶ πονηροὺς εἶναι πρὸς ἀλλήλους· ὅμως δὲ εἰσιέναι³²⁾, ἔφη³³⁾, ἐκέλευεν, εἰ μέλλοις³⁴⁾ σὺν ἑαυτῷ ἐκπλεῖν. Ὁ μὲν δὴ Ξενοφῶν ἀσπασάμενος τοὺς 40 στρατιώτας, εἶσω τοῦ τείχους ἀπήει σὺν Κλεάνδρῳ. Ὁ δὲ Κοιρατάδης τῇ μὲν πρώτῃ ἡμέρᾳ οὐκ ἐκαλλιέρει³⁵⁾ οὐδὲ διεμέτρησεν οὐδὲν τοῖς στρατιώταις· τῇ δ' ὑστεραίᾳ τὰ μὲν ἱερεῖα εἰσθήκει παρὰ τὸν βωμὸν καὶ Κοιρατάδης ἐστεφανωμένος ὥς θύσων³⁶⁾· προσελθὼν δὲ Τιμασίῳ ὁ Δαρδανεὺς καὶ Νέων ὁ Ἀσιναιῖος καὶ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος, ἔλεγον Κοιρατάδῃ μὴ θύειν, ὥς οὐκ ἡγῆσόμενον³⁷⁾ τῇ στρατιᾷ, εἰ μὴ δώσῃ τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δὲ κελεύει διαμετρεῖσθαι³⁸⁾. Ἐπεὶ 41 δὲ πολλῶν ἐνέδει³⁹⁾ αὐτῷ, ὥστε⁴⁰⁾ ἡμέρας σῖτον⁴¹⁾ ἐκάστῳ γενέσθαι τῶν στρατιωτῶν, ἀναλαβὼν τὰ ἱερεῖα ἀπήει καὶ τὴν στρατηγίαν ἀπειπῶν⁴²⁾.

II. Νέων δὲ ὁ Ἀσιναιῖος καὶ Φρυνίδης ὁ Ἀχαιὸς καὶ 1 Φιλήσιος ὁ Ἀχαιὸς καὶ Ξανθικλῆς ὁ Ἀχαιὸς καὶ Τιμασίῳ ὁ Δαρδανεὺς ἐπέμενον ἐπὶ τῇ στρατιᾷ, καὶ εἰς κώμας τῶν Ὀρχικῶν προελθόντες τὰς κατὰ⁴³⁾ Βυζάντιον ἐστρατοπεδεύοντο.

15, 28). — 25) sc. φέροντες. — 26) s. *ἐλαία* Lex. 2); der Gen. abhängig von ὅσον φορτίον. — 27) ὅσον zur Verstärkung des Superl. s. IV. 5, 18, 72). — 28) ὅπως im Sinne von ὅτι, Objects-Conjunction, s. K. §. 640. — 29) Uebergang in die oblique Rede. — 30) οὐκ beim Opt. s. III. 2, 35, 48). — 31) πλησίον mit dem Begriffe der Annäherung zu einem Theile eines Ganzen, daher mit Gen. s. R. p. 518, An. 7. — 32) sc. σέ. — 33) sc. Κλέανδρος. — 34) μέλλοις für das gewöhnliche μέλλοι, sc. Ξενοφῶν, wo dann dort nicht σέ,

sondern αὐτόν zu suppliren seyn würde. — 35) καλλιέρεω, perlitare. — 36) ὥς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). — 37) ἡγεῖσθαι mit Dat. s. II. 2, 8, 66): weil er nicht führen werde (wie sie nämlich glaubten); über den Acc. abs. mit ὥς vergl. I. 1, 6, 36). — 38) s. διαμετρέω, Lex. Med. a. Ende, sc. αὐτά. — 39) s. ἐνδέω, Lex. 2), mit Gen. materiae, K. §. 453, b. — 40) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94). — 41) Tages-Vorrath; d. h. Lebensmittel auf einen Tag. — 42) s. ἀπειπον Lex. 4). Cap. II. §. 1. 43) κατὰ in räum-

- 2 Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἐστασίαζον, Κλεάνωρ μὲν καὶ Φρυνίσκος πρὸς Σεύθην βουλόμενοι ἄγειν⁴⁴⁾. ἔπειθε γὰρ αὐτούς, καὶ ἔδωκε τῷ μὲν ἵππον, τῷ δὲ γυναικᾶ. Νέων δὲ εἰς Χερσόνησον⁴⁵⁾, οἴόμενος, εἰ ὑπὸ Λακεδαιμονίοις⁴⁶⁾ γένοιτο, παντὸς ἂν προεσθάναι⁴⁷⁾ τοῦ στρατεύματος. Τιμασίῳ δὲ προὔθυμειτο πέραν εἰς τὴν Ἀσίαν πάλιν διαβῆναι, οἴόμενος ἂν 3 οἴκαδε⁴⁸⁾ κατελθεῖν⁴⁹⁾. Καὶ οἱ στρατιῶται ταῦτα ἐβούλευοντο⁵⁰⁾. Διατριβομένου δὲ τοῦ χρόνου, πολλοὶ τῶν στρατιωτῶν, οἱ μὲν τὰ ὅπλα ἀποδιδόμενοι κατὰ τοὺς χώρους ἀπέπλεον ὥς ἐδύναντο, οἱ δὲ καὶ [διδόντες τὰ ὅπλα κατὰ 4 τοὺς χώρους] εἰς τὰς πόλεις κατεμινύοντο. Ἀναξίβιος δ' ἔχαιρεν ἀκούων διαφθειρόμενον⁵¹⁾ τὸ στράτευμα· τούτων γὰρ γιγνόμενων ᾤετο μάλιστα χαρίζεσθαι Φαρναβάζω.
- 5 Ἀποπλέοντι δὲ Ἀναξίβιω ἐκ Βυζαντίου συναντᾷ Ἀρίσταρχος ἐν Κυζίκῳ διάδοχος⁵²⁾ Κλεάνδρῳ, Βυζαντίου δὲ ἀρμοστής· ἐλέγετο δὲ ὅτι καὶ ναύαρχος διάδοχος Πῶλος ὅσον οὐ⁵³⁾ 6 παρείη⁵⁴⁾ ἤδη εἰς Ἑλλήσποντον. Καὶ ὁ Ἀναξίβιος τῷ μὲν Ἀριστάρχῳ ἐπιστέλλει ὁπόσους ἂν εὖροι⁵⁵⁾ ἐν Βυζαντίῳ τῶν Κύρου στρατιωτῶν ὑπολελειμμένους ἀποδόσθαι⁵⁶⁾. ὁ δὲ Κλεάνδρος οὐδένα ἐπεπράκει⁵⁷⁾, ἀλλὰ καὶ τοὺς κάμνοντας ἐθεράπευεν, οἰκτείρων καὶ ἀναγκάζων οἰκίᾳ δέχεσθαι⁵⁸⁾. Ἀρίσταρχος δ' ἐπεὶ ἤλθε 7 τάχιστα⁵⁹⁾, οὐκ ἐλάττους τετρακοσίων ἀπέδοτο. Ἀναξίβιος δὲ παραπλεύσας εἰς Πάριον⁶⁰⁾ πέμπει παρὰ Φαρναβάζον⁶¹⁾

licher Beziehung bei den Historikern oft: e regione, gegenüber, in der Nähe. — 44) ἄγειν mit transit. u. intransit. Bedeutung s. IV. 5, 36, 47). — 45) sc. βουλόμενος ἄγειν. — 46) unter den Lakedämoniern, d. h. in einem ihnen unterworfenen Lande, weil er ein Lakedämonier war. — 47) Die Praes.-Bedeutung u. abgekürzten Formen des Perf. in den Neben-Modis s. B. p. 223, 3; über ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20; Inf. Praes. für Fut. s. II. 3, 27, *); oder V. 10, 8, 1). — 48) Was ist von οἴκαδε zu merken? — 49) Inf. Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *). — 50) Andere: ἐβούλοντο. — 51) In wiefern das Part.? s. I. 7, 17, 20). — 52) διάδοχος, wie die Verba,

Adj. u. Adv. des Folgens, mit Dat. s. K. §. 499). — 53) ὅσον οὐ, tantum non, nur eben nicht (aber in kurzer Zeit), d. h. beinahe, fast schon, s. B. p. 445; Andere: ὅσον οὐπω, was jedoch zu dem folgenden ἤδη nicht passt. — 54) παρείναι mit εἰς u. Acc., indem die Bewegung noch in der Richtung fortdauernd gedacht wird. — 55) ἂν im relat. Satze mit Opt. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, 12). — 56) ἀποδίδωμι, s. Lex. 3), Med. — 57) πιπράσκω. — 58) sc. αὐτούς. — 59) ἐπεὶ τάχιστα, quum primum, sobald als. — 60) Parion in Asien, an der Propontis zwischen Kyzikos u. Lampsakos. — 61) παρὰ drückt mit Acc. die Richtung oder Bewegung in die Nähe

κατὰ ⁶²⁾ τὰ συγκείμενα ⁶³⁾. Ὁ δ' ἐπεὶ ἤσθητο Ἀρίσταρχόν τε ἦγοντα εἰς Βυζάντιον ἀρμοσθὴν καὶ Ἀναξίβιον οὐκέτι ναυαρχοῦντα, Ἀναξιβίου μὲν ἡμέλησε ⁶⁴⁾, πρὸς Ἀρίσταρχον δὲ διεπράττετο ⁶⁵⁾ τὰ αὐτὰ περὶ τοῦ Κυρείου στρατεύματος ἄπερ καὶ ⁶⁶⁾ πρὸς Ἀναξίβιον.

Ἐκ τούτου ὁ Ἀναξίβιος καλέσας Ξενοφῶντα κελεύει πάσῃ ⁸ τέχνῃ καὶ μηχανῇ πλεῦσαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ὡς τάχιστα, καὶ συνέχειν τε τὸ στράτευμα καὶ συναθροίζειν τῶν διεσπαρμένων ⁶⁷⁾ ὡς ἂν πλείστους δύνηται, καὶ παραγαρόντα ⁶⁸⁾ εἰς τὴν Πέρινθον ⁶⁹⁾ διαβιβάζειν εἰς τὴν Ἀσίαν ὅτι ⁷⁰⁾ τάχιστα καὶ δίδωσιν αὐτῷ τριακόντορον καὶ ἐπιστολὴν καὶ ἄνδρα συμπέμπει κελεύσοντα ⁷¹⁾ τοὺς Περινθίους ὡς τάχιστα Ξενοφῶντα προπέμψαι τοῖς ἵπποις*) ἐπὶ τὸ στράτευμα ⁷²⁾. Καὶ ⁹ ὁ μὲν Ξενοφῶν διαπλεύσας ἀφικνεῖται ἐπὶ τὸ στράτευμα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐδέξαντο ἡδέως ⁷³⁾ καὶ εὐθύς εἶποντο ἄσμενοι, ὡς διαβησόμενοι ⁷⁴⁾ ἐκ τῆς Θράκης εἰς τὴν Ἀσίαν.

Ὁ δὲ Σεύθης ἀκούσας ἦγοντα ⁷⁵⁾ πάλιν Ξενοφῶντα, ¹⁰ πέμψας πρὸς αὐτὸν [κατὰ θάλατταν] Μηδοσάδην, ἐδεῖτο τὴν στρατιὰν ἄγειν πρὸς ἑαυτόν, ὑπισχνούμενος αὐτῷ ὅτι ὦρετο λέγων πείσειν ⁷⁶⁾. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο αὐτῷ ὅτι οὐδὲν οἶόν τε ⁷⁷⁾ εἶη τούτων γενέσθαι ⁷⁸⁾. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα ἀκούσας ¹¹ ὦρχετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἐπεὶ ἀφίκοντο εἰς Πέρινθον, Νέων μὲν ἀποσπάσας ⁷⁹⁾ ἐστρατοπεδεύσατο χωρὶς, ἔχων ὡς ὀκτακοσίους ἀνθρώπους· τὸ δ' ἄλλο στράτευμα πᾶν ἐν τῷ αὐτῷ ⁸⁰⁾ παρὰ ⁸¹⁾ τὸ τεῖχος τὸ Περινθίον ἦν.

einer Person aus. — 62) κατὰ mit Acc. zur Angabe der Gemässheit (secundum), s. K. §. 527, 3), b). — 63) Die Uebereinkunft; er verlangte das versprochene Geld, s. VII. 1, 2. — 64) ἀμελεῖν, als Verb. der Sorge, mit Gen. s. K. §. 461. — 65) διαπράσσω, s. Lex. d) Med. — 66) Vergl. III. 1, 34, 86). — 67) s. διασπείρω, Gen. partit. zu πλείστους. — 68) sc. αὐτοῦς. — 69) Perinthus, eine thrakische Stadt an der Propontis. — 70) ὅτι, mit welchem Unterschied von ὡς? s. I. 1, 6, 33). — 71) Was liegt im Part. Fut.? — *) der Artikel mit dem Begriffe der Nothwen-

digkeit, s. K. §. 420, a, b). B. §. 124, An. 2, 2); vergl. VII. 7, 27, 71). — 72) Das Heer war noch bei Selymbria, nordostwärts von Perinthus, s. §. 28). — 73) sc. αὐτόν. — 74) ὡς mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). — 75) Ueber die Perfect-Bedeutung von ἦκω s. I. 4, 13, 13); über das Part. im Object.-Satze s. I. 7, 17, 20). — 76) sc. αὐτόν; warum fehlt das Subj. des Inf.? — 77) οἶόν τε mit Inf. s. IV. 2, 3, 34). — 78) Inf. Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *), oder II. 3, 20, 12). — 79) ἀποσπάω, sc. τοὺς ἑαυτοῦ; Andere: ἑαυτόν. — 80) zusammen, an demselben Orte. — 81) παρὰ s. I. 9, 13, 39).

- 12 Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν μὲν ἔπραττε⁸²⁾ περὶ πλοίων, ὅπως
ὅτι τάχιστα διαβαῖεν [εἰς τὴν Ἀσίαν]. Ἐν δὲ τούτῳ⁸³⁾ ἀφι-
κόμενος Ἀρίσταρχος, ὁ ἐκ Βυζαντίου ἁρμοστής⁸⁴⁾, ἔχων δύο
τριήρεις, πεπεισμένος ὑπὸ Φαρναβάζου τοῖς τε ναυκλήροις
ἀπεῖπε μὴ διάγειν⁸⁵⁾, ἐλθὼν τε ἐπὶ τὸ στράτευμα εἶπε τοῖς
13 στρατιώταις μὴ περαιοῦσθαι εἰς τὴν Ἀσίαν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν
ἔλεγεν ὅτι *) Ἀναξίβιος ἐκέλευσε καὶ ἐμὲ πρὸς τοῦτο⁸⁶⁾ ἔπεμψεν
ἐνθάδε. Πάλιν δ' Ἀρίσταρχος ἔλεξεν· Ἀναξίβιος μὲν τοίνυν
οὐκέτι ναύαρχος, ἐγὼ δὲ τῇδε ἁρμοστής· εἰ δέ τινα ὑμῶν
λήψομαι ἐν τῇ θαλάττῃ, καταδύσω. Ταῦτ' εἰπὼν ὥχeto εἰς
14 τὸ τεῖχος. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ μεταπέμπεται τοὺς στρατηγούς
καὶ λοχαγούς τοῦ στρατεύματος. Ἦδη δὲ ὄντων⁸⁷⁾ πρὸς τῷ
τείχει, ἐξαγγέλλει τις τῷ Ξενοφῶντι ὅτι, εἰ εἴσεισι, συλλη-
φθήσεται καὶ ἡ αὐτοῦ τι πείσεται⁸⁸⁾ ἢ καὶ Φαρναβάζου παρα-
δοθήσεται. Ὁ δὲ ἀκούσας ταῦτα τοὺς μὲν προπέμπεται⁸⁹⁾,
15 αὐτὸς δὲ εἶπεν ὅτι θυβαί τι βούλοιο. Καὶ ἀπελθὼν ἐθύετο,
εἰ προσεῖεν⁹⁰⁾ αὐτῷ οἱ θεοὶ πειραῖσθαι πρὸς Σεύθην ἄγειν τὸ
στράτευμα. Ἐώρα γὰρ οὔτε διαβαίνειν ἀσφαλὲς ὄν⁹¹⁾, τριή-
ρεις ἔχοντος τοῦ κωλύσοντος⁹²⁾, οὗτ' εἰς Χερσόνησον ἐλθὼν⁹³⁾
κατακλεισθῆναι⁹⁴⁾ ἐβούλετο καὶ τὸ στράτευμα ἐν πολλῇ σπάνει
πάντων γενέσθαι· ἐνθα δὴ⁹⁵⁾ πεῖθεσθαι⁹⁶⁾ μὲν ἀνάγκη⁹⁷⁾
τῷ ἐκεῖ ἁρμοστῇ, τῶν δὲ ἐπιτηδείων οὐδὲν ἔμελλεν⁹⁸⁾ ἔξειν
τὸ στράτευμα.
- 16 Καὶ ὁ μὲν ἀμφὶ ταῦτ' εἶχεν⁹⁹⁾· οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ [οἱ]
λοχαγοὶ ἦγοντες παρὰ¹⁰⁰⁾ τοῦ Ἀριστάρχου, ἀπήγγελλον ὅτι

— 82) πράττειν περὶ τινος, für Etwas Sorge tragen. — 83) sc. χρόνῳ. — 84) s. oben §. 5. — 85) Das negative Verb. mit wiederholter Negation beim Inf. s. I. 3, 2, 99); vergl. VI. 2, 24, *). — *) ὅτι auch bei der directen Rede als blosses Zeichen des Objectiven, s. I. 6, 8, 12) u. 18). — 86) πρὸς kausal, zur Angabe der Gemässheit: dem gemäss, deshalb, s. K. §. 536, III. 3), b); vergl. II. 5, 42, 79). — 87) Gen. abs. part. ohne Subj. s. I. 4, 12, 11). — 88) s. πάσχω. — 89) in dem Med. liegt der Begriff: von sich

weg. — 90) προεῖναι τι, Einem Etwas zulassen, gestatten, für ἐφίεναι. — 91) Warum das Part.? s. N. 75). — 92) sc. Ἀριστάρχου; was liegt im Fut. Part.? — 93) Warum der Nom. beim Inf.? s. I. 9, 20, *). — 94) Inf. Aor. nach den Verb. wollen etc. s. II. 4, 4, 86). — 95) δὴ für δέ: da aber, d. h. bei Perinthos. — 96) sich fügen. — 97) ἀνάγκη sc. ἦν, vergl. I. 3. 5, 19). — 98) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 99) ἀμφὶ mit ἔχειν u. εἶναι s. III. 5, 14, 76); VI. 4, 1, 43). — 100) παρὰ mit Gen. in räumlicher Beziehung, s. II.

νῦν μὲν ἀπιέναι σφαῖς κελεύει, τῆς δέλλης ¹⁾ δὲ ἦκειν· ἔνθα καὶ δῆλῃ μᾶλλον ἐδόκει [εἶναι] ἢ ἐπιβουλή. Ὁ οὖν Ξενο-17
φῶν, ἐπεὶ ἐδόκει τὰ ἱερὰ γενέσθαι ²⁾ καὶ ἑαυτῷ καὶ τῷ στρα-
τεύματι ἀσφαλεῶς πρὸς Σεύθην ἵεναι ³⁾, παραλαβὼν Πολυ-
κράτην τὸν Ἀθηναῖον λοχαγὸν καὶ παρὰ τῶν στρατηγῶν
ἐκάστου ἄνδρα, πλὴν παρὰ Νέωνος, ᾧ ἕκαστος ἐπίστευεν,
ᾧχετο τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὸ Σεύθου στρατεύμα ἐξήκοντα στάδια.
Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦσαν αὐτοῦ, ἐπιτυγχάνει πυροῖς ἐρήμοις ⁴⁾. 18
Καὶ τὸ μὲν πρῶτον ⁵⁾ ᾧετο μετακεχωρηκέναι ποί τὸν Σεύθην·
ἐπειδὴ δὲ θορύβου ⁶⁾ τε ἦσθετο καὶ σημαινόντων ⁷⁾ ἀλλήλοις
τῶν περὶ Σεύθην, κατέμαθεν ὅτι τούτου ἕνεκα τὰ πυρὰ προ-
κεκαυμένα ⁸⁾ εἴη τῷ Σεύθῃ ⁹⁾ πρὸ τῶν νυκτοφυλάκων, ὅπως
οἱ μὲν φύλακες μὴ ὀρῶντο ¹⁰⁾, ἐν τῷ σκότει ὄντες, μήτε ὅπου
εἶδῖν μήθ' ὅποι ἴοιεν ¹¹⁾, οἱ δὲ προσιόντες μὴ λανθάνοιεν,
ἀλλὰ διὰ τὸ φῶς καταφανεῖς εἶεν· ἐπεὶ δὲ ἦσθετο ¹²⁾, προ-19
πέμπει τὸν ἐρμηνέα ὃν ἐτύγχανεν ἔχων, καὶ εἰπεῖν κελεύει
Σεύθῃ ὅτι Ξενοφῶν πάρεστι βουλόμενος συγγενέσθαι αὐτῷ.
Οἱ δὲ ἤρουντο εἰ ὁ Ἀθηναῖος ὁ ἀπὸ τοῦ στρατεύματος ¹³⁾.
Ἐπειδὴ δὲ ἔφη [οὗτος ¹⁴⁾ εἶναι], ἀνακηδήσαντες ἐδίωκον ¹⁵⁾. 20
καὶ ὀλίγον ὕστερον ¹⁶⁾ παρῆσαν πελτασταὶ ὄσον ¹⁷⁾ διακόσιοι,
καὶ παραλαβόντες Ξενοφῶντα καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ ἤρουν πρὸς
Σεύθην. Ὁ δ' ἦν ἐν τύρσει, μάλα φυλαττόμενος, καὶ ἵπποι 21
περὶ αὐτὴν κύκλῳ ἐγκεχαλινωμένοι ¹⁸⁾· διὰ γὰρ τὸν φόβον
τὰς μὲν ἡμέρας ἐχίλου τοὺς ἵππους, τὰς δὲ νύκτας ἐγκεχαλι-
νωμένοις ¹⁹⁾ ἐφυλάττετο. Ἐλέγετο ²⁰⁾ γὰρ καὶ πρόσθεν Τήρης 22
ὁ τούτου πρόγονος ἐν ταύτῃ τῇ χώρᾳ πολὺν ἔχων στρατεύμα
ὑπὸ τούτων τῶν ἀνδρῶν ²¹⁾ πολλοὺς ἀπολέσαι καὶ τὰ σκευο-

3, 17, 92). — 1) δέλλη s. I. 8, 8, 65); über den Gen. der Zeitbestimmung s. I. 5, 12, 30). — 2) γενέσθαι im Sinne von καλὰ εἶναι, wie oben; vergl. II. 2, 3, 45). — 3) ἵεναι, Inf. des Zweckes zu γενέσθαι, wie in der angeführten Stelle. — 4) leer, d. h. ohne Menschen. — 5) adverb. Acc. s. I. 10, 10, 67). — 6) Gen. des Objects als partitiv, vergl. I. 5, 10, 23), u. I. 5, 7, 94). — 7) Zeichen geben. — 8) s. καίω. — 9) Dat. bei Pass. s. I. 8, 12, 89). — 10) Warum der Opt. ? u. μή?

— 11) Der Opt. wechselnd mit Praes. Ind. in der Orat. obl. s. I. 9, 28, 4); — Andere: μήθ' ὅπου εἶεν μήθ' ὅτι ποιοῖεν. — 12) sc. ταῦτα. — 13) aus dem Lager, sc. ἐστί. — 14) Warum der Nom. c. Inf. s. VII. 2, 15, 93). — 15) sc. πόδας oder ἵππους, s. Lex. διώκω b). — 16) paulo post, adverb. Acc. — 17) ὄσον s. I. 8, 6, 57). — 18) s. ἐγκαλινώω. — 19) mit aufgezäumten (Pferden), d. h. zum Kampfe bereit. — 20) personell. — 21) von diesen (hinweisend) Männern d. h. Einwohnern. —

φόρα ἀφαιρεθῆναι· ἦσαν δ' οὗτοι Θυνοί, πάντων λεγόμενοι εἶναι μάλιστα²²⁾ νυκτὸς πολεμικώτατοι.

- 23 Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦσαν, ἐκέλευσεν εἰσελθεῖν Ξενοφῶντα ἔχοντα δύο οὓς βούλοιοτο. Ἐπειδὴ δὲ ἔνδον ἦσαν, ἡσπάζοντο μὲν πρῶτον ἀλλήλους καὶ κατὰ τὸν Θράκιον νόμον κέρατα οἴνου 24 προϋπίνον²³⁾. παρῆν δὲ καὶ Μηδοσάδης τῷ Σεύθῃ, ὅσπερ ἐπρέσβευεν²⁴⁾ αὐτῷ πάντοσε. Ἐπειτα δὲ Ξενοφῶν ἤρχετο λέγειν· Ἐπεμψας πρὸς ἐμέ*), ὦ Σεύθῃ, εἰς Καλχηδόνα πρῶτον Μηδοσάδην τουτονί²⁵⁾, δεόμενός μου²⁶⁾ συμπροσθυμηθῆναι διαβῆναι τὸ στράτευμα ἐκ τῆς Ἀσίας, καὶ ὑπισχνούμενος, εἰ ταῦτα πράξαιμι, εὖ ποιήσῃ²⁷⁾, ὥς ἔφη Μηδοσάδης 25 οὗτοσί. Ταῦτα εἰπὼν ἐπήρετο τὸν Μηδοσάδην εἰ ἀληθῆ ταῦτ' εἶπεν²⁸⁾. Ὁ δ' ἔφη²⁹⁾. Αὐθις³⁰⁾ ἦλθε Μηδοσάδης οὗτος, ἐπεὶ ἐγὼ διέβην πάλιν ἐπὶ τὸ στράτευμα ἐκ Παρίου, ὑπισχνούμενος, εἰ ἄγοιμι τὸ στράτευμα πρὸς σέ, τᾶλλα³¹⁾ τέ σοι φίλω³²⁾ χρήσασθαι³³⁾ καὶ ἀδελφῷ καὶ τὰ ἐπὶ θαλάττῃ μοι 26 χωρία ὧν³⁴⁾ σὺ κρατεῖς ἔσεσθαι παρὰ³⁵⁾ σοῦ. Ἐπὶ τούτοις πάλιν ἐπήρετο τὸν Μηδοσάδην εἰ ἔλεγε ταῦτα. Ὁ δὲ συνέφη καὶ ταῦτα. Ἰθι³⁶⁾ νυν³⁷⁾, ἔφη, ἀφήγησαι³⁸⁾ τούτῳ τί³⁹⁾ σοι ἀπε- 27 κρινάμην ἐν Καλχηδόνι⁴⁰⁾ πρῶτον. Ἀπεκρίνω⁴¹⁾ ὅτι τὸ στράτευμα διαβήσοιτο εἰς Βυζάντιον καὶ οὐδὲν τούτου ἔνεκα δεοῖ τελεῖν οὔτε σοὶ οὔτε ἄλλω· αὐτὸς δὲ ἐπεὶ διαβαίης⁴²⁾, ἀπιέναι⁴³⁾ ἔφησθα· καὶ ἐγένετο οὕτως ὥσπερ σὺ ἔλεγες. Τί γάρ⁴⁴⁾ ἔλε- 28 γον, ἔφη, ὅτε κατὰ Σηλυβρίαν⁴⁵⁾ ἀφίκου; Οὐκ ἔφησθα⁴⁶⁾ οἶον

22) μάλιστα zu νυκτός gehörig. —

23) Ueber die Krasis von προ s. B. §. 86, An. 1. — 24) s. Lex. 4). —

*) Nach B. §. 72, An. 3: πρὸς με; wovon jedoch K. §. 62, 3, a), u. R. p. 54, c) Nichts anführen. — 25) Das Iota demonstr. s. B. §. 80, 2. — 26) Ueber den Gen. s. I. 5, 14, 45). — 27) sc. ἐμέ;

das Fut. Inf. drückt neben dem Begriffe der Dauer zugleich das Verhältniss der Zukunft aus, s. K. §. 386. An. R. p. 567, An. 7, b). 28) Andere: εἶη. — 29) bejahen, s. K. §. 701, 6. — 30) zum zweiten Male, s. §. 10. — 31) τᾶλλα adverb. Acc. s. B. p. 447; vergl. IV. 8, 20, 44). — 32) Ueber den doppelten Dat. zu χρήσασθαι s. II. 2,

6, 42). — 33) sc. ἐμέ; Inf. Aor. für's Fut. s. I. 2, 2, *); Andere

lesen indessen: σε φίλω μοι χρή-

σεσθαι. — 34) Gen. s. IV. 7, 16, 35). — 35) παρὰ s. I. 9,

1, 96). — 36) wie ἄγε als Adv. s. Lex. — 37) νυν im Sinne von

δη. — 38) ἀφήγεσθαι s. Lex. 3). — 39) τί auch indirect s. III. 1,

6, 41). — 40) Andere: Χαλχηδόνι. — 41) Aor. 1. Med. —

42) Opt. im temporellen Satze, s. I. 5, 1, 55). — 43) Die Bedeu-

tung von εἶμι s. B. p. 233, 5; vergl. I. 10, 6, 49), u. II. 2, 1, 39).

— 44) τί γάρ für τί δέ oder τί γάρ; τί nach Kr.; über den Ac-

cent des interrog. τί s. B. §. 77, 1, u. §. 13. An. 2. — 45) Andere:

τε⁴⁷⁾ εἶναι, ἀλλ' εἰς Πέρινθον ἐλθόντας διαβαίνειν⁴⁸⁾ εἰς τὴν Ἀσίαν. Νῦν τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάρεμι⁴⁹⁾ καὶ ἐγὼ καὶ οὐ- 29
τος Φρυνίσκος, εἰς τῶν στρατηγῶν, καὶ Πολυκράτης οὗτος, εἰς
τῶν λοχαγῶν· καὶ ἔξω εἰσὶν⁵⁰⁾ ἀπὸ⁵¹⁾ τῶν στρατηγῶν ὁ πιστό-
τατος ἐκάστω, πλὴν⁵²⁾ Νέωνος τοῦ Λακωνικοῦ. Εἰ οὖν βού- 30
λει⁵³⁾ πιστοτέραν εἶναι τὴν προᾶξιν⁵⁴⁾, καὶ ἐκείνους κάλεσαι⁵⁵⁾.
Τὰ δὲ ὅπλα⁵⁶⁾ σὺ ἐλθὼν εἰπέ⁵⁷⁾, ὦ Πολύκρατες, ὅτι ἐγὼ κελεύω
καταλιπεῖν· καὶ αὐτὸς ἐκεῖ καταλιπὼν τὴν μάχαιραν εἰσιδι.

Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης εἶπεν ὅτι οὐδενὶ ἂν ἀπιστή- 31
σειεν Ἀθηναίων· καὶ γὰρ ὅτι συγγενεῖς⁵⁸⁾ εἶεν εἰδέναι⁵⁹⁾ καὶ
φίλους εὖνους ἔφη νομίζειν. Μετὰ ταῦτα δ' ἐπεὶ εἰσῆλθον
οὓς ἔδει⁶⁰⁾, πρῶτον Ξενοφῶν ἐπήρετο Σεύθην ὅ,τι δέοιτο
χοῆσθαι⁶¹⁾ τῇ στρατιᾷ. Ὁ δὲ εἶπεν ὥδε⁶²⁾. Μαισάδης ἦν 32
μοι πατήρ· ἐκείνου δ' ἦν⁶³⁾ ἀρχὴ Μελανδέπαι⁶⁴⁾ καὶ Θυνοὶ
καὶ Τρανίφαι. Ἐκ ταύτης οὖν τῆς χώρας, ἐπεὶ τὰ Ὀδρυσῶν
πράγματα⁶⁵⁾ ἐνόσησεν, ἐκπεσὼν ὁ πατήρ αὐτὸς μὲν ἀπο-
δνήσκει νόσῳ, ἐγὼ δ' ἐξετράφην ὀρφανὸς παρὰ Μηδόκῳ τῷ
νῦν βασιλεῖ. Ἐπεὶ δὲ νεανίσκος ἐγενόμην, οὐκ ἐδυνάμην, ζῆν 33
εἰς ἀλλοτρίαν τράπεζαν ἀποβλέπων· καὶ ἐκαθεζόμεν ἐνδι-
φριος⁶⁶⁾ αὐτῷ ἰκέτης δοῦναί μοι ὁπόσους δυνατὸς εἴη ἄνδρας,
ὅπως καὶ τοὺς ἐκβαλόντας⁶⁷⁾ ἡμᾶς, εἴ τι⁶⁸⁾ δυναίμην, κακὸν
ποιοίην καὶ ζῶην μὴ⁶⁹⁾ εἰς τὴν ἐκείνου τράπεζαν ἀποβλέπων

Σηλυμβρίαν. — 46) οὐ bei φημι s. I. 3, 1, 92). — 47) οἷόν τε mit Inf. s. IV. 2, 3, 34). — 48) sc. ὑμᾶς; Inf. Praes. für Fut. s. II. 3, 27, *), u. I. 3, 7, 41). — 49) Ueber den Accent der Composita s. B. §. 121, 9. — 50) Der Plur. auf das collect. ὁ πιστότατος ἐκάστω bezogen. — 51) ἀπὸ καusal, vom Urheber mit dem Nebenbegriff: von Seiten (als ob die Führer sie gleichsam gesandt), s. K. §. 518, 3), c). — 52) πλὴν mit Gen. s. II. 4, 27, 98). — 53) Ueber βούλει s. III. 4, 41, 85). — 54) Verhandlung. — 55) Die Bedeutung des Med. s. Lex. 1). — 56) Das Obj. des Nachdrucks wegen vorangestellt. — 57) Ueber den Accent des Aor. 2. Imper. s. B. p. 193, 4, 1), c). — 58) Manche beziehen diese Verwandtschaft auf

Terens, der sich mit Pandion's Tochter, Prokne von Athen, vermählt. — 59) Der Inf. abhängig von ἔφη: er wisse auch, sagte er etc. — 60) sc. εἰσελθεῖν. — 61) Wozu er nöthig habe zu gebrauchen etc. Das Pron. ὅ,τι als Accus. des Zweckes zu χοῆσθαι, s. II. 1, 6, 42); über den Inf. χοῆσθαι zu δέοιτο vergl. V. 4, 9, 46). — 62) Ueber ὥδε s. II. 5, 15, *). — 63) ἦν auf das nächste Prädikats-Subst. u. nicht auf den Subjects-Plur. bezogen, s. K. §. 373; vergl. V. 10, 10, 7). — 64) Andere: Μελανδίται. — 65) s. πράγμα Lex. 2). — 66) s. Lex. 2); das Flehen bei Tische von besonderer Bedeutung. — 67) ποιεῖν mit doppeltem Acc. s. I. 9, 11, 27). — 68) τι adverb. Acc. s. III. 1, 37, 98). — 69) μὴ beim Part. im

34 ὥσπερ κύων. Ἐκ τούτου μοι δίδωσι τοὺς ἄνδρας καὶ τοὺς ἵππους οὓς ὑμεῖς ὄψεσθε, ἐπειδὴν ἡμέρα γένηται ⁷⁰⁾. Καὶ νῦν ἐγὼ ζῶ τούτους ἔχων, ληξιόμενος τὴν ἑμαντοῦ πατρῴαν χώραν. Εἰ δέ μοι ὑμεῖς παραγένοισθε ⁷¹⁾, οἶμαι ἂν ⁷²⁾ σὺν ⁷³⁾ τοῖς θεοῖς ῥαδίως ἀπολαβεῖν ⁷⁴⁾ τὴν ἀρχήν. Ταῦτ' ἐστὶν ἂν ἐγὼ ὑμῶν δέομαι ⁷⁵⁾.

35 Τί οὖν ἂν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺ δύναιο ⁷⁶⁾, εἰ ἔλθοιμεν, τῇ τε στρατιᾷ διδόναι καὶ τοῖς λοχαγοῖς καὶ τοῖς στρατηγοῖς
36 λέξον ⁷⁷⁾, ἵνα οὗτοι ἀπαγγείλωσιν. Ὁ δ' ὑπέσχετο τῷ μὲν στρατιώτῃ Κυζικηνόν ⁷⁸⁾, τῷ δὲ λοχαγῷ διμοιρίαν, τῷ δὲ στρατηγῷ τετραμοιρίαν, καὶ γῆν ὁπόσῃν ἂν βούλωνται ⁷⁹⁾
37 καὶ ζεύγη καὶ χωρίον ἐπὶ θαλάττῃ τετειχισμένον. Ἐὰν δέ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ταῦτα πειρώμενοι μὴ διαπράξωμεν ⁸⁰⁾, ἀλλὰ τις φόβος ἀπὸ Λακεδαιμονίων ⁸¹⁾ ἢ, δέξῃ εἰς τὴν σαυτοῦ ⁸²⁾,
38 ἂν τις ἀπιέναι βούληται παρὰ σέ; Ὁ δ' εἶπε. Καὶ ἀδελφούς γε ποιήσομαι ⁸³⁾ καὶ ἐνδιφρίους καὶ κοινωνοὺς ἀπάντων ὧν ⁸⁴⁾ ἂν δυνάμεθα κτήσασθαι. Σοὶ δέ, ὦ Ξενοφῶν, καὶ θυγατέρα ⁸⁵⁾ δώσω καὶ εἴ τις σοὶ ἔστι ⁸⁶⁾ θυγάτηρ, ὠνήσομαι ⁸⁷⁾ Θρακίῳ νόμῳ· καὶ Βισάνθην οἴκησιν δώσω, ὅπερ ⁸⁸⁾ ἔμοι κάλλιστον χωρίον ἐστὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ.

1 III. Ἀκούσαντες ταῦτα καὶ δεξιὰς δόντες καὶ λαβόντες ἀπήλαντον· καὶ πρὸ ⁸⁹⁾ ἡμέρας ἐγένοντο ἐπὶ τῷ στρατοπέδῳ

relat. hypoth. Sinne, so dass eine innere Beziehung zu dem Hauptsatze statt findet: als Einer der nicht etc. für: ohne zu etc. — 70) Was liegt im Conj. Aor.? — 71) Warum der Opt.? — 72) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20). — 73) σὺν s. III. 1, 23, 29). — 74) Inf. Aor. für? s. I. 2, 2, *). — 75) δεῖσθαι mit ἂ s. II. 3, 29, 61); vergl. 3, 5; über den Gen. vergl. IV. 4, 6, 56). — 76) Was liegt in dem hypoth. Satze: εἰ mit Opt. u. im Nachsatze der Opt. mit ἂν? — 77) der Imper. Aor. mit Praesens-Bedeutung, daher der Conj. im folgenden Finalsatze, s. K. §. 644, 2; u. §. 408, 2. R. p. 625. — 78) Κυζικηνός sc. στατήρ, eine Kyzikenische Goldmünze, 28 attische Drachmen, s. V. 6, 23, 16). — 79) Der Conj. im relat. Satze mit ἂν nach einem Aor. des Hauptsatzes (im Sinne des

Perf.) s. K. §. 661. R. p. 630, 3); vergl. I. 7, 7, 89). — 80) Was liegt im Aor. Conj. des hypoth. Satzes? — 81) ἀπὸ mit Gen. von der Ursache, Veranlassung, metus ab aliquo, s. K. §. 518, 3), d). R. p. 536. Andere: ὑπό. — 82) sc. ἀρχήν; über den Gen. des reflex. Pron. s. B. §. 127, 7. — 83) sc. αὐτοῦς. — 84) Die Attraction des Relat. s. I. 9, 14, 46); u. über den folgenden Conj. mit ἂν s. N. 79). — 85) θυγατέρα, über den Accent s. B. §. 47, An. 2. — 86) ἔστι, warum Paroxyt.? s. B. p. 231, 3. — 87) sc. αὐτήν. — 88) Das Relat. richtet sich oft durch Attraction im Genus u. Numerus nach dem prädikativen Subst. s. K. §. 653, 2, 6. §. 143, 7. R. p. 463, c).

Cap. III. §. 1. 89) πρὸ mit Gen. in temporeller Beziehung, s. K.

καὶ ἀπήγγειλαν ἕκαστοι τοῖς πέμψασιν⁹⁰⁾. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα 2
ἐγένετο, ὁ μὲν Ἀρίσταρχος πάλιν ἐκάλει⁹¹⁾ τοὺς στρατηγούς
καὶ λοχαγούς· τοῖς δ' ἔδοξε τὴν μὲν πρὸς Ἀρίσταρχον ὁδὸν
ἔᾶσαι⁹²⁾, τὸ δὲ στρατεύμα συγκαλέσαι. Καὶ συνῆλθον πάντες
πλὴν οἱ Νέανος· οὗτοι δὲ ἀπεῖχον ὥς⁹³⁾ δέκα στάδια. Ἐπεὶ 3
δὲ συνῆλθον, ἀναστὰς Ξενοφῶν εἶπε τάδε· Ἄνδρες, διαπλεῖν
μὲν ἐνθά⁹⁴⁾ βουλόμεθα Ἀρίσταρχος ὅδε, τριήρεις ἔχων κω-
λύει· ὥστε εἰς πλοῖα οὐκ ἀσφαλὲς ἐμβαίνειν· οὗτος δὲ ὁ αὐ-
τὸς εἰς Χερρόνησον κελεύει βία διὰ τοῦ ἱεροῦ⁹⁵⁾ ὕρους πο-
ρεύεσθαι· ἦν δὲ κρατήσαντες⁹⁶⁾ τούτου ἐκεῖσε ἔλθωμεν⁹⁷⁾,
οὔτε πωλήσειν ἔτι φησὶν ὑμᾶς, ὥσπερ ἐν Βυζαντίῳ, οὔτε
ἐξαπατήσεσθαι ἔτι ὑμᾶς, ἀλλὰ λήψεσθαι μισθὸν μᾶλλον, οὔτε
περιόψεσθαι⁹⁸⁾ ἔτι, ὥσπερ νυνί, δεομένους*) τῶν ἐπιτηδείων.
Οὗτος μὲν ταῦτα λέγει· Σεύθης δὲ φησιν, ἂν πρὸς ἐκεῖνον⁹⁹⁾ 4
ἵητε¹⁰⁰⁾, εὖ ποιήσειν ὑμᾶς¹⁾. Νῦν οὖν σκέψασθε πότερον
ἐνθάδε μένοντες τοῦτο²⁾ βουλευσέσθε ἢ εἰς τὰ ἐπιτήδεια³⁾
ἐπανελθόντες. Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ, ἐπεὶ ἐνθάδε οὔτε ἀργύ- 5
ριον ἔχομεν ὥστε ἀγοράζειν, οὔτε ἄνευ ἀργυρίου ἑῶσι⁴⁾ λαμ-
βάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπανελθόντας εἰς τὰς κώμας ὅθεν οἱ
ἦττους⁵⁾ ἑῶσι λαμβάνειν, ἐκεῖ ἔχοντας τὰ ἐπιτήδεια**), ἀκού-
οντας ὅ,τι τις⁶⁾ ὑμῶν δεῖται⁷⁾, αἰρεῖσθαι⁸⁾ ὅ,τι ἂν ὑμῶν
δοκῇ⁹⁾ κράτιστον εἶναι. Καὶ ὅτῳ¹⁰⁾, ἔφη, ταῦτα δοκεῖ, 6

§. 517, 2). — 90) Die Bedeutung der Participialien des Aor. s. K. §. 386. B. §. 137, 6. — 91) be-
rufen, zu sich bescheiden. —
92) Ueber das α in ἐᾶω s. B. §. 95, 5. — 93) ὥς bei Zahlen
s. IV. 3, 1, 18). — 94) für ἐκεῖσε
ἐνθά s. V. 6, 31, 51). — 95) vergl.
VII. 1, 14, 46). — 96) κρατεῖν
mit Gen. s. IV. 7, 16, 35). —
97) Warum der Conj. Aor.? —
98) περιόρῳ s. Lex. 3) Med. —
*) Andere: ἐνδεομένους, s. ἐνδέω
Lex. 3) Med. — 99) ἐκεῖνος oft
auf das nächste Nomen bezogen,
vergl. IV. 3, 20, 83). — 100) Warum
nicht εἰ mit Opt.? — 1) Ueber
den Acc. s. I. 9, 11, 27). —
2) dieses oder darüber, d. h. ob
sie dem Seuthes oder Aristarchos
folgen wollten. — 3) zu den im
folgenden Paragraphen erwähnten

Dörfern, aber nicht wohl in jene
in der Nähe von Byzantion, wo
sie früher gewesen (VII. 2, 1.);
denn dort würden sie wieder in
die Gewalt des Aristarchos gera-
then seyn. — 4) sie erlauben, d. h.
Aristarchos, der auch über die
Umgegend von Perinthos, wo sie
standen, zu gebieten hatte. —
5) d. h. die uns nicht gewachse-
nen Bewohner. — **) Welcher
Begriff liegt hier in dem Artikel?
s. IV. 7, 27, 71). — 6) τις, Einer,
nämlich Seuthes u. Aristarchos. —
7) δεῖσθαι τι τινος, Einen zu Et-
was bedürfen, d. h. gebrauchen
wollen, wie es §. 8. erklärt wird,
vergl. V. 4, 9, 46). — 8) s. Lex. 2);
der Inf. zu dem vorhergehenden
Acc., abhängig von δοκεῖ. — 9) ἂν
mit Conj. im relat. Satze, s. I. 7,
7, 89). — 10) Ueber die Neben-

ἀράτω ¹¹⁾ τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀπιόντες τοίνυν, ἔφη, συσκευάζεσθε, καὶ ἐπειδὴν παραγγείλη ¹²⁾ τις, ἔπεσθε τῷ ἡγουμένῳ.

- 7 Μετὰ τοῦτο Ξενοφῶν μὲν ἡγεῖτο, οἱ δ' εἶποντο. Νέων δὲ καὶ παρ' Ἀριστάρχου ¹³⁾ ἄλλοι ἐπειθον ἀποτρέπεσθαι· οἱ δ' οὐχ ὑπήκουον. Ἐπεὶ δ' ὅσον ¹⁴⁾ πεντήκοντα σταδίους προελήλυθεσαν, ἀπαντᾷ ¹⁵⁾ Σεύθης. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἰδὼν αὐτὸν προσελάσαι ¹⁶⁾ ἐκέλευσεν, ὥπως ὅτι ¹⁷⁾ πλείστων ἀκούοντων εἴποι ¹⁸⁾ αὐτῷ ¹⁹⁾ ἃ ἐδόκει συμφέρειν. Ἐπεὶ δὲ προσ-
- 8 ἦλθεν, εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἡμεῖς πορευόμεθα ὅπου μέλλει ἔξω ²⁰⁾ τὸ στράτευμα τροφήν· ἐκεῖ δ' ἀκούοντες καὶ σοῦ καὶ τῶν ²¹⁾ τοῦ Λακωνικοῦ αἰρησόμεθα ²²⁾ ἃ ἂν κράτιστα δοκῇ ²³⁾ εἶναι. Ἦν οὖν ἡμῖν ἡγήσῃ ²⁴⁾ ὅπου ²⁵⁾ πλείστὰ ἐστὶν
- 9 ἐπιτήδεια, ὑπὸ σοῦ νομοῦμεν ²⁶⁾ ἐξενίσθαι ²⁷⁾. Καὶ ὁ Σεύθης εἶπεν· Ἀλλὰ ²⁸⁾ οἶδα κώμας πολλὰς ἀθρόας καὶ πάντα ἔχουσας τὰ ἐπιτήδεια, ἀπεχούσας ἡμῶν ὅσον ²⁹⁾ διελθόντες
- 10 ἂν ἡδέως ἀριστῶντε ³⁰⁾. Ἦγοῦ τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν. Ἐπεὶ δ' ἀφίκοντο εἰς αὐτὰς τῆς δείλης, συνῆλθον οἱ στρατιῶται καὶ εἶπε Σεύθης τοιάδε· Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, δέομαι ὑμῶν στρατεύεσθαι σὺν ἐμοί, καὶ ὑπισχνοῦμαι ὑμῖν τοῦ μηνὸς δώσειν ³¹⁾ Κυζικηνόν, λοχαγοῖς δὲ καὶ στρατηγοῖς τὰ νομιζόμενα ³²⁾. ἔξω δὲ τούτων τὸν ἄξιον τιμῆσω. Σίτα δὲ καὶ ποτά, ὥσπερ καὶ νῦν, ἐκ τῆς χώρας λαμβάνοντες ἔχετε· ὅποσα δ' ἂν ἀλίσκηται ³³⁾ ἀξιόσω ³⁴⁾ αὐτὸς ἔχειν, ἵνα ταῦτα διατι-
- 11 θέμενος ὑμῖν τὸν μισθὸν πορίζω ³⁵⁾. Καὶ τὰ μὲν φεύγοντα

form ὄν s. B. §. 77, 3. — 11) s. ἀρῶ. — 12) Warum der Conj. Aor.? — 13) παρὰ mit Gen. kausal, zur Angabe des Urhebers, besonders von Abgesandten, Angehörigen, der Parthei eines Andern gebraucht, s. K. §. 535, I. 2). — 14) ὅσον s. I. 8, 6. 57). — 15) sc. αὐτοῖς. — 16) s. προσελαύνω. — 17) ὅτι verschieden von ὡς bei Superl. s. I. 1, 6, 33). — 18) Warum der Opt.? — 19) αὐτῷ auf den Xenoph. bezogen. — 20) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 21) τῶν nach Kr. als Nentr., nach Andern auf die παρ' Ἀριστάρχου ἄλλοι

zu beziehen. — 22) s. oben N. 8). — 23) Warum der Conj.? s. I. 7, 7, 89). — 24) Was liegt hier im Conj. Aor.? — 25) für ἐξείσε ὅπου s. III. 2, 34, 47). — 26) Das Fut. attic. s. B. §. 95, 9. — 27) Andere: ξενίσεσθαι. — 28) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, s. II. 1, 20, 19). — 29) für τόσον ὅσον, soweit als, soweit dass etc. — 30) ἂν im relat. Satze mit Opt. für das bedingte Fut. s. I. 5, 9, 12); Andere: ἀριστῶτε. — 31) Warum ohne Subjectspron.? s. II. 5, 35, 55). — 32) s. oben VII. 2, 36. — 33) Ueber den Conj. s. N. 23). — 34) ἀξιόσω s. Lex. 2). — 35) Ind.

καὶ ἀποδιδράσκοντα ἡμεῖς ἱκανοὶ ἐσόμεθα διώκειν ³⁶⁾ καὶ
μαστεύειν· ἣν δὲ τις ἀνθιστῆται, σὺν ὑμῖν πειρασόμεθα χει-
ροῦσθαι ³⁷⁾. Ἐπῆρετο ὁ Ξενοφῶν· Πόσον δὲ ἀπὸ θαλάττης ¹²
ἀξιώσεις συνέπεσθαί σοι τὸ στρατεύμα; Ὁ δ' ἀπεκρίνατο·
Οὐδαμῇ πλεῖον ἑπτὰ ἡμερῶν ³⁸⁾, μείον δὲ πολλαχῇ.

Μετὰ ταῦτα ἐδίδοδο ³⁹⁾ λέγειν τῷ βουλομένῳ· καὶ ἔλεγον ¹³
πολλοὶ κατὰ ⁴⁰⁾ ταῦτά, ὅτι παντὸς ἄξια ⁴¹⁾ λέγει Σεύθης·
χειμῶν γὰρ εἴη ⁴²⁾ καὶ οὔτε οἴκαδε ⁴³⁾ ἀποπλεῖν τῷ τοῦτο
βουλομένῳ δυνατόν εἴη, διαγενέσθαι τε ⁴⁴⁾ ἐν φιλίᾳ ⁴⁵⁾ οὐχ
οἶόν ⁴⁶⁾ τ' εἴη, εἰ δέοι ὠνουμένους ⁴⁷⁾ ζῆν, ἐν δὲ τῇ πολεμίᾳ
διατρίβειν καὶ τρέφεσθαι ἀσφαλέστερον μετὰ Σεύθου ἢ μό-
νους, ὄντων ἀγαθῶν ⁴⁸⁾ τοσούτων· εἰ δὲ μισθὸν προσλή-
ψουιντο, εὖρημα ⁴⁹⁾ ἐδόκει εἶναι. Ἐπὶ τούτοις εἶπε Ξενοφῶν· ¹⁴
Εἴ τις ἀντιλέγει ⁵⁰⁾, λεγέτω· εἰ δὲ μὴ, ἐπιψηφίσεσθε ⁵¹⁾ ταῦτα.
Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, ἐπεψήφισε ⁵²⁾· καὶ ἔδοξε ταῦτα.
Εὐθύς δὲ Σεύθῃ εἶπε [ταῦτα], ὅτι συστρατεύσονται αὐτῷ.

Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν ἄλλοι κατὰ ⁵³⁾ τάξεις ἐσκήνησαν, ¹⁵
στρατηγοὺς δὲ καὶ λοχαγοὺς ἐπὶ δεῖπνον Σεύθης ἐκάλεσε, πλη-
σίον κώμην ἔχων. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ θύραις ἦσαν ὡς ἐπὶ δεῖπνον ¹⁶
παριόντες ⁵⁴⁾, ἣν τις Ἡρακλείδης Μαρωνεΐτης ⁵⁵⁾· οὗτος προς-
ιὼν ἐνὶ ἐκάστῳ οὕστινας ⁵⁶⁾ ᾤετο ἔχειν τι δοῦναι ⁵⁷⁾ Σεύθῃ,
πρῶτον μὲν πρὸς Παριανούς ⁵⁸⁾ τινας, οἱ παρῆσαν φιλίαν

oder Conj.? — 36) Inf. der näheren
Bestimmung s. III. 1, 13, 71).
— 37) χειρόω, s. Lex. Med. —
38) Tagemärsche. — 39) δίδοναι,
potestatem facere, vergl. II. 3,
25, 45); III. 4, 42, 86). — 40) κατὰ,
kausal, zur Angabe der Gemäss-
heit u. Rücksicht, s. K. §. 527,
3), b). — 41) Gen. des Preises,
wie πολλοῦ ἄξιον. — 42) der
blosse Opt. in der orat. obl., wenn
schon ein obliquier Satz mit Opt.,
Ind. oder Inf. vorhergegangen,
s. K. §. 704. An., vergl. IV. 6,
13, 14); u. über den vorhergehen-
den Ind. in der orat. obl. s. I. 9,
28, 4). — 43) Ueber οἴκαδε s. B.
§. 116, An. 2. — 44) Ueber οὔτε
wechselnd mit τέ (selten καί) ne-
que — que, s. K. §. 620, 2. —
45) sc. χάρις. — 46) οἶόν τε s. IV.
2, 3, 34). — 47) sc. τὰ ἐπιτήδεια.

— 48) Güter oder Vortheile würde
unpassend seyn; daher mit Recht
wohl: ἐχθρῶν. — 49) etwas Ge-
fundenes, ein Fund. — 50) wi-
dersprechen, d. h. etwas dagegen
haben. — 51) Andere: ἐπιψηφι-
ζέτω u. ἐπιψηφίζετε, s. das Lex.
Med. — 52) Andere: ἐπεψήφι-
σαν u. ἐπεψήφισαντο. — 53) κατὰ
für die Art u. Weise. vergl. I. 8,
9, 72). — 54) das Part. Praes.
im Sinne des Fut. s. B. p. 233, 6;
vergl. I. 10, 6, 49); u. II. 3,
29, 63). — 55) aus Maroneia, einer
thrakischen Stadt, zwischen Ab-
dera u. Doriskos am ägeischen
Meere. — 56) Der Plur. auf das
kollekt. ἐκάστῳ bezogen; was liegt
in dem Relat. u. wovon hängt der
Acc. ab? — 57) Inf. des Zweckes,
s. II. 3, 22, 25). — 58) Männer
aus Parion in Asien an der Pro-

διαπραξόμενοι ⁵⁹⁾ πρὸς Μήδοκον, τὸν Ὀδρουσῶν βασιλέα, καὶ
 δῶρα ἄγοντες αὐτῷ τε καὶ τῇ γυναικί, ἔλεγεν ὅτι Μήδοκος
 μὲν ἄνω εἴη δώδεκα ἡμερῶν ἀπὸ θαλάττης ὁδόν ⁶⁰⁾, Σεύθης
 δ' ἐπειδὴ τὸ στράτευμα τοῦτο εἴληφεν, ἄρχων ἔδοιτο ἐπὶ
 17 θαλάττῃ. Γείτων οὖν ὢν ἱκανώτατος ἔσται ὑμᾶς καὶ εὖ καὶ
 κακῶς ποιεῖν ⁶¹⁾. Ἦν οὖν σωφρονῆτε ⁶²⁾, τούτῳ δώσετε ὅ,τι
 ἄγετε· καὶ ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται ἢ ἂν Μηδόκῳ τῷ πρόσω
 18 οἰκοῦντι δῶτε. Τούτους μὲν οὕτως ἐπειθεν. Αὐτῷ δὲ Τι-
 μασίῳ τῷ Λαρδανεῖ προσελθόν, ἐπεὶ ἤκουεν ⁶³⁾ αὐτῷ εἶναι
 καὶ ἐκπώματα καὶ τάπιδας βαρβαρικὰς, ἔλεγεν ὅτι νομίζοιτο *),
 ὁπότε ἐπὶ δεῖπνον καλέσαι ⁶⁴⁾ Σεύθης, δωρεῖσθαι ⁶⁵⁾ αὐτῷ
 τοὺς κληθέντας. Οὗτος δ' ἦν μέγας ἐνθάδε γένηται ⁶⁶⁾, ἱκα-
 νὸς ἔσται σε καὶ οἴκαδε καταγαγεῖν ⁶⁷⁾ καὶ ἐνθάδε πλούσιον
 19 ποιῆσαι. Τοιαῦτα προῦμνᾶτο ⁶⁸⁾, ἐκάστῳ προσίών. Προσελ-
 θὼν δὲ καὶ Ξενοφῶντι ἔλεγε· Σὺ καὶ πόλεως μεγίστης ⁶⁹⁾ εἶ
 καὶ παρὰ Σεύθῃ τὸ σὸν ὄνομα μέγιστόν ἐστι, καὶ ἐν τῇδε
 τῇ χώρᾳ ἴσως ἀξιόσεις ⁷⁰⁾ καὶ τέλῃ λαμβάνειν, ὥστερ καὶ
 ἄλλοι τῶν ὑμετέρων ἔλαβον ⁷¹⁾, καὶ χώραν ἄξιον ⁷²⁾ οὖν σοι
 20 καὶ μεγαλοπρεπέστατα ⁷³⁾ τιμῆσαι Σεύθῃν. Εὐνοὺς δὲ σοι
 ὢν παραινῶ· εὖ οἶδα γὰρ ὅτι ὅσῳ ἂν μείζω τούτων ⁷⁴⁾ δω-
 ρήσῃ ⁷⁵⁾, τοσούτῳ μείζω ὑπὸ τούτου ἀγαθὰ πείσῃ ⁷⁶⁾. Ἀκούων
 ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἠπόρει· οὐ ⁷⁷⁾ γὰρ δὴ διαβεβήκει ἔχων ἐκ
 Παρίου εἰ μὴ ⁷⁸⁾ παῖδα καὶ ὄσον ⁷⁹⁾ ἐφόδιον.

pontis zwischen Kyzikos u. Lam-
 psakos, vergl. VII. 2, 7, 60). —
 59) διαπραξάσω s. Lex. d) Med.
 mit πρὸς; was liegt im Part. Fut. ?
 — 60) Acc. des räumlichen Obj.
 als adverbiale nähere Bestimmung,
 s. K. §. 480, An. 2 etc. R. p. 494, d),
 u. 483, 3, a). — 61) ποιεῖν mit
 Acc. der Person, s. I. 9, 11, 27).
 — 62) Warum der Conj. mit ἦν ?
 — 63) Andere: ἤκουσεν. — *) s. Lex.
 νομίζεται in νομίζω. — 64) Der
 Opt. im temporellen Satze für die
 unbestimmte Frequenz, s. I. 5,
 1, 55); — Andere: καλέσαιοτο. —
 65) Die Construction von δωρεῖ-
 σθαι s. K. §. 476, An. 2. —
 66) Was liegt im Conj. Aor. des
 hypoth. Satzes? — 67) zurück-
 führen: denn er war verbannt,

s. V. 6, 23. — 68) sc. Σεύθῃ;
 s. προῦμνάομαι, für Einen werben;
 daher τοιαῦτα adverb. Acc. der
 näheren Bestimmung; über die
 Krasis s. B. §. 86, An. 1. —
 69) Gen. orig. s. K. §. 444. R.
 p. 524, c). — 70) ἀξιόω s. Lex. 2).
 — 71) Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84).
 — 72) würdig, anständig, d. h.
 kommt Dir zu. — 73) Superl.
 Plur. im Neutr. s. B. §. 115, 5;
 eigentlich adverb. Acc. — 74) als
 diese, auf die Anderen hinwei-
 send; Andere: τοῦτῳ, auf Σεύθῃς
 bezogen. — 75) Conj. Aor. mit
 ἂν im relat. Satze, s. I. 7, 7, 89).
 — 76) s. πάσχω. — 77) οὐ zu
 ἔχων, mit dem allgemeinen negat.
 Begr.: Nichts. — 78) εἰ μὴ vergl.
 IV. 7, 5, 92). — 79) ὄσον mit

Ἐπεὶ δὲ εἰσῆλθον ἐπὶ τὸ δεῖπνον τῶν τε Θωρακῶν οἱ 21
κράτιστοι τῶν τότε παρόντων καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ
τῶν Ἑλλήνων καὶ εἴ τις πρεσβεία παρῆν ἀπὸ πόλεως, τὸ
δεῖπνον μὲν ἦν καθημένους⁸⁰⁾ κύκλῳ· ἔπειτα δὲ τρίποδες⁸¹⁾
εἰσὴνέχθησαν⁸²⁾ πᾶσιν, οὗτοι δ' ὅσον⁸³⁾ εἴκοσι, κρεῶν⁸⁴⁾
μεστοὶ νευεμμένων· καὶ ἄρτοι ζυμῖται⁸⁵⁾ μεγάλοι προσπεπε-
ρονημένοι ἦσαν πρὸς τοῖς κρέασι. Μάλιστα δ' αἱ τράπεζαι⁸⁶⁾ 22
κατὰ τοὺς ξένους αἰετίνετο· νόμος γὰρ ἦν. * * Καὶ πρῶ-
τος τοῦτο⁸⁷⁾ ἐποίει Σεύθης· ἀνελόμενος τοὺς παρακειμένους
αὐτῷ ἄρτους διέκλα⁸⁸⁾ κατὰ⁸⁹⁾ μικρὸν καὶ διεξόριπτε οἷς
αὐτῷ ἐδόκει, καὶ τὰ κρέα ὡσαύτως, ὅσον⁹⁰⁾ μόνον γεύσασθαι
ἑαυτῷ καταλιπών. Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ κατὰ⁹¹⁾ ταῦτα ἐποιοῦν 23
καθ' οὓς καὶ αἱ τράπεζαι ἔκειντο. Ἀρκὰς δὲ τις Ἀρύστας
ὄνομα⁹²⁾, φαγεῖν⁹³⁾ δεινός, τὸ μὲν διαξόριπτειν εἶα χαίρειν⁹⁴⁾,
λαβὼν δὲ εἰς τὴν χεῖρα ὅσον τριχοῖνικον⁹⁵⁾ ἄρτον καὶ κρέα
θέμενος ἐπὶ τὰ γόνατα ἐδείπνει. Κέρατα δὲ οἴνου περιέφε- 24
ρον⁹⁶⁾, καὶ πάντες ἐδέχοντο· ὁ δ' Ἀρύστας, ἐπεὶ παρ' αὐτὸν
φέρων τὸ κέρας ὁ οἰνοχόος ἦκεν, εἶπεν ἰδὼν τὸν Ξενοφῶντα
οὐκ ἐτι δειπνοῦντα, Ἐκεῖνον, ἔφη, δός· σχολάζει γὰρ ἡδῇ,
ἐγὼ δὲ οὐδέπω. Ἀκούσας ὁ Σεύθης τὴν φωνὴν ἠρώτα τὸν 25
οἰνοχόον τι λέγοι⁹⁷⁾. Ὁ δὲ οἰνοχόος εἶπεν· ἐλληνίζειν γὰρ
ἡπίστατο. Ἐνταῦθα μὲν δὴ γέλως ἐγένετο.

seinem Demonstr. verschmolzen: wie viel hinreichend war. — 80) sc. αὐτοῖς: ihnen im Sitzen, d. h. fand statt, indem sie sassen. — 81) s. τρίπους, Lex. a. Ende: verschieden von τράπεζα, der wahrscheinlich vier Füße hatte, von τεράπεζα. — 82) s. εἰσφέρειν. — 83) ὅσον bei Zahlen s. I. 8, 6, 57); sc. ἦσαν oder εἰσπρέχθησαν; so dass also πᾶσιν für Alle im Ganzen u. nicht für Jeden heisst; Andere wollen ohne Noth ὅσον εἴκοσι weglassen. — 84) κρεῶν, über die kontrahirte Form s. B. §. 54, 2. — 85) Andere: ζυμῖτες. — 86) τράπεζαι, Tische mit den Speisen, u. Speisen selbst. — 87) Kr. will τοῦτο auf etwas vorhergegangenes hinter ἦν Ausgelassenes, etwa: τοὺτους διανέμειν, beziehen, da es auf das Folgende bezogen, in

anderer Stellung allerdings τόδε heissen müsste; vielleicht dürften wir auch οὕτω annehmen? — 88) Die Brote in platter Form wurden gebrochen. — 89) κατὰ zur Angabe eines ungefähren Maasses. — 90) ὅσον mit Inf. für: τοσοῦτον μόνον ὥστε, vergl. οἷος II. 3, 13, 74), u. II. 4, 6, 14). — 91) κατὰ zur Angabe der Art u. Weise, s. N. 53). — 92) ὄνομα adverb. Acc. der Bestimmung, s. I. 7. 15, 15). — 93) Inf. der näheren Bestimmung, s. III. 1, 13, 71). — 94) χαίρειν ἔαν τι, Etwas fahren lassen, sich nicht darum kümmern, s. Lex. s. v. χαίρω 8), b). — 95) χοῖνιξ das Maas für eine Tagekost, s. das Lex.; daher hier: ein Brot so gross wie für die Kost von drei Tagen. — 96) sc. οἱ περιφέροντες; warum das Im-

- 26 Ἐπειδὴ δὲ προὔχῳρει⁹⁸⁾ ὁ πότος, εἰσῆλθεν ἀνὴρ Θρᾷξ ἵππον ἔχων λευκόν· καὶ λαβὼν κέρας μεστὸν εἶπε· Προπίνῳ σοι, ὦ Σεύθῃ, καὶ τὸν ἵππον τοῦτον δωροῦμαι, ἐφ' οὗ καὶ διώκων ὃν ἂν ἐθέλῃς⁹⁹⁾ αἰρήσεις καὶ ἀποχωρῶν οὐ μὴ¹⁰⁰⁾
- 27 θείσης τὸν πολέμιον. Ἄλλος παῖδα εἰσαγαγὼν οὕτως ἐδωρήσατο προπίνῳ, καὶ ἄλλος ἱμάτια τῇ γυναικί. Καὶ Τιμασίῳ προπίνῳ ἐδωρήσατο φιάλην τε ἀργυρεῶν καὶ τάπιδα ἄξιαν
- 28 δέκα μνῶν. Γνήσιππος δὲ τις Ἀθηναῖος ἀναστὰς εἶπεν ὅτι ἀρχαῖος εἴη νόμος κάλλιστος τοὺς μὲν ἔχοντας¹⁾ διδόναι τῷ βασιλεῖ τιμῆς ἕνεκα, τοῖς δὲ μὴ ἔχουσι²⁾ διδόναι τὸν βασιλέα,
- 29 ἵνα κἀγὼ, ἔφη, σοὶ ἔχω*) δωρεῖσθαι καὶ τιμᾶν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἠπορεῖτο ὅ,τι ποιήσει³⁾· καὶ γὰρ ἐτύγγανεν ὡς τιμώμενος ἐν τῷ πλησιαιτάτῳ δίφρῳ Σεύθῃ καθήμενος. Ὁ δὲ Ἡρακλείδης ἐκέλευσεν αὐτῷ τὸ κέρας ὀρεῖσαι τὸν οἰνογόον. Ὁ δὲ Ξενοφῶν, ἥδη γὰρ ὑποπεπωκώς⁴⁾ ἐτύγγανεν, ἀνέστη θαρρόα-
- 30 λῶς δεξάμενος τὸ κέρας καὶ εἶπεν· Ἐγὼ δέ⁵⁾ σοι, ὦ Σεύθῃ, δίδωμι ἑμαυτὸν καὶ τοὺς ἐμοὺς τούτους ἐταίρους φίλους εἶναι⁶⁾ πιστούς, καὶ οὐδένα ἄκοντα, ἀλλὰ πάντας μᾶλλον
- 31 ἔτι ἐμοῦ σοι βουλομένους φίλους εἶναι. Καὶ νῦν πάρεσιν οὐδέν σε προσαιτοῦντες⁷⁾, ἀλλὰ καὶ προῖέμενοι⁸⁾ καὶ πονεῖν ὑπὲρ⁹⁾ σοῦ καὶ προκινδυνεύειν [ἐθέλοντες]· μεθ' ὧν, ἐὰν¹⁰⁾ οἱ θεοὶ θέλωσι, πολλὴν χώραν τὴν μὲν ἀπολήψῃ, πατρῴαν οὖσαν, τὴν δὲ κτήσῃ, πολλοὺς δὲ ἵππους, πολλοὺς δὲ ἄνδρας καὶ γυναικας καλὰς κτήσῃ, οὓς¹¹⁾ οὐ ληΐεσθαι δεήσει, ἀλλ' αὐτοὶ
- 32 φέροντες παρέσονται πρὸς σὲ δῶρα. Ἀναστὰς ὁ Σεύθῃς συνεξέπιε καὶ κατεσκεδάσατο¹²⁾ τῶν μετ' αὐτοῦ τὸ κέρας. Μετὰ ταῦτα εἰσῆλθον¹³⁾ κέρασί τε οἷοις σημαίνουσιν¹⁴⁾ αὐ-

perf.? — 97) In wiefern Andere: λῆγει? — 98) Die Krasis s. B. § 86, An. 1. — 99) Warum ἂν im relat. Satze mit Conj.? — 100) οὐ μὴ bei Versicherungen s. II. 2, 12, 86). — 1) sc. τί. — 2) Warum μὴ beim Part.? s. II. 3 5. 44). — *) Was wird ἔχω für ein Modus seyn? — 3) Warum Andere: ποιήσει? — 4) ὑποπίνων. — 5) ἐγὼ δέ als Gegensatz zu dem was Andere vor ihm geschenkt. — 6) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 7) αἰτεῖν mit doppeltem Acc.

s. I. 1, 10, 59). — 8) προΐημι s. Lex. Med. im guten Sinne. — 9) ὑπὲρ s. IV. 8, 24, 57); V. 5, 13, 70). — 10) Warum ἐὰν mit Conj.? — 11) In wiefern das Masc. des Relat.? s. K. §. 654, 2. — 12) Dass die Compos. von κατὰ mit dem Gen. des Obj. konstruirt werden, s. K. §. 527, An. — Andere lesen συγκατεσκεδάσατο mit folgendem Dat. τῷ, oder als Med. mit μετὰ τοῦτο. — 13) Das Subj. in den folgenden Part. — 14) σημαίνω wie III. 4, 4, 64): Signale

λοῦντες καὶ σάλπιγγιν ὁμοβοῦναις ὄνυχους τε καὶ οἶον μα-
γάδι¹⁵⁾ σαλπίζοντες. Καὶ αὐτὸς Σεύθης ἀναστὰς ἀνέκραγέ 33
τε πολεμικὸν καὶ ἐξήλατο¹⁶⁾ ὥσπερ βέλος φυλαττόμενος μάλα
ἐλαφρῶς. Εἰσῆσαν δὲ καὶ γελωτοποιοί.

Ὡς δ' ἦν ἥλιος ἐπὶ δυσμαῖς, ἀνέστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ 34
εἶπον ὅτι ὦρα [εἴη] νυκτοφύλακας καθιστάναι καὶ σύνθημα
παραδιδόναι. Καὶ Σεύθην ἐκέλευον παραγγεῖλαι ὅπως εἰς
τὰ Ἑλληνικὰ στρατόπεδα μηδεὶς τῶν Θρακῶν εἴξει¹⁷⁾ νυ-
κτός· οἱ τε γὰρ¹⁸⁾ πολέμιοι Θραῖκες ἡμῖν καὶ ὑμεῖς οἱ φίλοι.
Ὡς δ' ἐξήσαν, συνανέστη ὁ Σεύθης, οὐδέν τι¹⁹⁾ μεθύοντι 35
ἰοικώς. Ἐξελθὼν δ' εἶπεν αὐτοὺς τοὺς στρατηγούς ἀποκαλέ-
σας· Ὡ ἄνδρες, οἱ πολέμιοι ἡμῶν οὐκ ἴσασι πῶς τὴν ἡμετέραν
συμαχίαν· ἦν οὖν ἔλθωμεν²⁰⁾ ἐπ' αὐτοὺς πρὶν φυλάξα-
σθαι²¹⁾ ὥστε μὴ ληφθῆναι²²⁾, ἢ παρασκευάσασθαι ὥστε ἀμύ-
νασθαι, μάλιστα ἂν λάβοιμεν²³⁾ καὶ ἀνθρώπους καὶ χρήματα.
Συνεπήρουν ταῦτα οἱ στρατηγοὶ καὶ ἡγεῖσθαι²⁴⁾ ἐκέλευον. 36
Ὁ δ' εἶπε· Παρασκευασάμενοι ἀναμενεῖτε²⁵⁾· ἐγὼ δέ, ὅποταν
καιρὸς ᾗ²⁶⁾, ἥξω παρ' ὑμᾶς καὶ τοὺς πελταστὰς καὶ ὑμᾶς
ἀναλαβὼν ἡγήσομαι σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ ὁ Ξενοφῶν εἶπε· 37
Σκέψαι τοίνυν, εἴπερ νυκτός πορευσόμεθα, εἰ*) ὁ Ἑλληνικός
νόμος κάλλιον ἔχει²⁷⁾· μεθ' ἡμέραν²⁸⁾ μὲν γὰρ ἐν ταῖς πο-
ρείαις ἡγεῖται τοῦ στρατεύματος²⁹⁾, ὁποῖον ἂν ἀεὶ πρὸς τὴν
χώραν συμφέρῃ³⁰⁾, ἔάν τε³¹⁾ ὀπλιτικόν, ἔάν τε πελταστικόν,
ἔάν τε ἵππικόν· νύκτωρ δὲ νόμος τοῖς Ἑλλησὶν ἐστὶν ἡγεῖσθαι

geben. — 15) *μαγάdis* s. das Lex.; jedenfalls ein Instrument zum Takt-
halten u. Einfallen in bestimmten
Momenten, welchem hier die
Schlauchtrompeten beim Tanze ver-
glichen werden; über die ionische
Form des Dat. s. R. p. 119, oben.
— 16) s. *ἄλλομαι*. — 17) *εἴξει*
im Sinne des Fut. nach *ὅπως*; s. I.
4, 16, 42). — 18) Denn Thraker
sind für uns sowohl die Feinde,
als etc. — 19) Adverb. Acc.: in
keiner Hinsicht; in wiefern An-
dere: *ἔτι*? — 20) Was liegt im
Aor. Conj. des hypoth. Satzes? —
21) *πρὶν* mit Inf. s. I. 8, 19, 29).
— 22) *ὥστε* mit Inf., zugleich Ab-
sicht u. Zweck in sich schliessend,
s. K. §. 686, 3, b), vergl. I. 6,

6, 94). — 23) Die Folge in der
Apodosis nach *ἔάν* mit Conj. zu-
weilen durch den Opt. mit *ἂν* als
blosse Vermuthung ungewiss aus-
gedrückt, s. K. §. 680, 2, b). —
24) Wie heisst das ausgelassene
Object zum Inf.? — 25) Andere:
ἀναμένετε: aber das Fut. als ge-
milderter Imperat. häufig, s. K.
§. 389, 2. M. §. 511, 4. —
26) Warum der Conj.? s. I. 7,
7, 89). — *) *εἰ*, ob in Doppel-
fragen, III. 2, 22, 77). — 27) *ἔχειν*
mit Adv. s. II. 3, 18, 1). —
28) *μεθ' ἡμέραν* s. IV. 6, 12, 2).
— 29) *ἡγεῖσθαι* mit Gen. s. I. 9,
31, 24). — 30) s. Lex. 3), b);
über den Conj. vergl. 26). —
31) *ἔάν τε* in positiven disjunct.

- 38 τὸ βραδύτατον· οὕτω γὰρ ἥκιστα διασπᾶται τὰ στρατεύματα καὶ ἥκιστα λανθάνουσιν ἀποδιδράσκοντες ἀλλήλους*)· οἱ δὲ διασπασθέντες πολλάκις καὶ περιπίπτουσιν ἀλλήλοις καὶ ἄγνο-
 39 οῦντες κακῶς ποιοῦσι³²⁾ καὶ πάσχουσιν. Εἶπεν οὖν Σεύθης·
 Ὅρθῶς τε λέγετε καὶ ἐγὼ τῷ νόμῳ τῷ ὑμετέρῳ πείσομαι. Καὶ ὑμῖν μὲν ἡγεμόνας δώσω τῶν πρεσβυτάτων τοὺς ἐμπει-
 ροτάτους τῆς χώρας, αὐτὸς δ' ἐφέσομαι τελευταῖος³³⁾ τοὺς ἵππους ἔχων· ταχὺ γὰρ πρῶτος, ἂν δέῃ³⁴⁾, παρέσομαι. Σύν-
 40 θημα³⁵⁾ δ' εἶπον³⁶⁾ Ἀθηναίαν**) κατὰ τὴν συγγένειαν³⁷⁾. Ταῦτ' εἰπόντες ἀνεπαύοντο.
- 40 Ἡνίκα δ' ἦν ἀμφὶ μέσας νύκτας***), παρῆν Σεύθης ἔχων τοὺς ἱππέας τεθωρακισμένους καὶ τοὺς πελταστὰς σὺν τοῖς ὅπλοις. Καὶ ἐπεὶ παρέδωκε³⁸⁾ τοὺς ἡγεμόνας, οἱ μὲν ὀπλῖ-
 41 ται ἡγοῦντο, οἱ δὲ πελτασταὶ εἶποντο, οἱ δ' ἱππεῖς ὀπισθο-
 φυλάκουν. Ἐπεὶ δ' ἡμέρα ἦν, ὁ Σεύθης παρήλαυνεν εἰς τὸ πρόσθεν καὶ ἐπήνεσε τὸν Ἑλληνικὸν νόμον· πολλάκις γὰρ ἔφη νύκτωρ αὐτός³⁹⁾, καὶ σὺν ὀλίγοις πορευόμενος, ἀποσπασ-
 θῆναι σὺν τοῖς ἵπποις ἀπὸ τῶν πεζῶν· νῦν δ', ὥσπερ δεῖ, ἀθρόοι πάντες ἅμα τῇ ἡμέρᾳ φαινόμεθα. Ἀλλὰ ὑμεῖς μὲν περιμένετε αὐτοῦ καὶ ἀναπαύεσθε, ἐγὼ δὲ σκεψάμενός τι
 42 ἤξω. Ταῦτ' εἰπὼν ἤλαυνε δι' ὄρους ὁδὸν τινα λαβών. Ἐπεὶ δ' ἀφίκετο εἰς χιόνα πολλήν, ἐσκέψατο ἐν τῇ ὁδῷ εἰ εἴη ἵχνη ἀνθρώπων ἢ προηγουμένα⁴⁰⁾ ἢ ἐναντία. Ἐπεὶ δὲ ἀτριβῇ
 43 ἑώρα τὴν ὁδόν, ἤκε ταχὺ πάλιν καὶ ἔλεγεν· Ἄνδρες, καλῶς ἔσται, ἦν θεὸς θέλη⁴¹⁾· τοὺς γὰρ ἀνθρώπους⁴²⁾ λήσομεν ἐπι-
 πεσόντες. Ἀλλ' ἐγὼ μὲν ἡγήσομαι⁴³⁾ τοῖς ἵπποις, ὅπως, ἂν τινα ἴδωμεν⁴⁴⁾, μὴ διαφυγὼν σημήνῃ⁴⁵⁾ τοῖς πολεμίοις· ὑμεῖς

Sätzen, wie εἴτε — εἴτε, s. das Lex. u. K. §. 623). — *) latere aliquem, s. Lex. 1). K. §. 477, 4. R. p. 481, b). — 32) sc. ἀλλήλους. — 33) Adj. besonders der Zeit für Adv. s. I. 5, 14, 43). — 34) Warum der Conj.? — 35) σύν-θημα s. VI. 3, 25. — 36) εἶπον, sie bestimmten, d. h. Seuthe mit den Strategen. — **) s. Lex. Ἀθηναῖ; Andere unpassend Ἀθηναῖοι. — 37) Ueber die Verwandtschaft s. oben VII. 2, 31, 58). — ***) Vergl. II. 2, 8 u. III. 1, 33, 80). — 38) Aor. im Sinne des Plusqu.

s. I. 7, 18, 23). — 39) Bestimmung des Inf. s. I. 9, 20, *); das folgende καὶ im steigernden Sinne von: auch, selbst. — 40) vorwärts gehende; Andere: πρόσω ἡγούμενα. — 41) Warum der Conj.? — 42) Ueber den Acc. bei λανθάνω s. oben §. 38, *); u. über die adverb. Bedeutung s. I. 1, 2, 13); u. welches Obj. ist eigentlich zum folgenden Part. zu ergänzen? — 43) ἡγεῖσθαι mit Dat. vorangehen, s. II. 2, 8, 66). — 44) Warum der Conj. Aor.? — 45) Die Form s. II. 1, 23, 33), u.

δ' ἔπεσθε· καὶν λειφθῆτε⁴⁶⁾, τῷ στίβῳ τῶν ἵππων ἔπεσθε. Τρεβοῦντες δὲ τὰ ὄρη ἤξομεν εἰς [τὰς] κώμας πολλὰς τε καὶ εὐδαίμονας.

Ἦνίκα δ' ἦν μέσον⁴⁷⁾ ἡμέρας, ἥδη τε ἦν ἐπὶ τοῖς ἄκροις⁴⁴ καὶ κατιδὼν τὰς κώμας ἦκεν ἐλαύνων πρὸς τοὺς ὀπλίτας καὶ ἔλεγεν· Ἀφήσω ἥδη καταθεῖν⁴⁸⁾ τοὺς μὲν ἱππέας εἰς τὸ πεδίον, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰς κώμας. Ἀλλ' ἔπεσθε ὥς⁴⁹⁾ ἂν δύνησθε τάχιστα, ὅπως, ἐάν τις ὑφίστηται⁵⁰⁾, ἀλέξησθε. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν κατέβη ἀπὸ τοῦ ἵππου. Καὶ⁴⁵ ὥς⁵¹⁾ ἦρετο· Τί καταβαίνεις, ἐπεὶ σπεύδειν δεῖ; Οἶδα, ἔφη, ὅτι οὐκ ἐμοῦ μόνου δέη⁵²⁾· οἱ δ' ὀπλῖται θᾶπτον δραμοῦνται⁵³⁾ καὶ ἥδιον, ἐὰν καὶ ἐγὼ πεζὸς ἡγῶμαι⁵⁴⁾. Μετὰ ταῦτα⁴⁶ ὤρχετο καὶ Τιμασίῳ μετ' αὐτοῦ ἔχων ἱππέας ὥς⁵⁵⁾ τετταράκοντα τῶν Ἑλλήνων. Ξενοφῶν δὲ παρηγγύησε⁵⁶⁾ τοὺς εἰς⁵⁷⁾ τριάκοντα ἔτη παριέναι ἀπὸ τῶν λόχων εὐζώνους. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐτροχάξε τούτους ἔχων, Κλεάνωρ δ' ἡγεῖτο⁵⁸⁾ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς κώμας ἦσαν, Σεύθης ἔχων ὅσον⁴⁷ πεντήκοντα ἱππέας προσελάσας εἶπε· Τάδε δὴ, ὦ Ξενοφῶν, ἂ σὺ ἔλεγες⁵⁹⁾· ἔχονται οἱ ἄνθρωποι· ἀλλὰ γὰρ⁶⁰⁾ οἱ ἱππεῖς ἔρημοι οἴχονται μοι*) ἄλλος ἀλλαχῇ διώκων, καὶ δέδοικα μὴ⁶¹⁾ συστάντες ἀθροοὶ πού κακόν τι ἐργάζονται**) οἱ πολέμιοι. Δεῖ δὲ καὶ ἐν ταῖς κώμας καταμένειν τινὰς ἡμῶν· μεστὰί γάρ εἰσιν ἀνθρώπων. Ἀλλ' ἐγὼ μὲν, ἔφη ὁ Ξενο-⁴⁸φῶν, σὺν οἷς⁶²⁾ ἔχω τὰ ἄκρα καταλήφομαι· σὺ δὲ Κλεάνωρα κέλευε διὰ τοῦ πεδίου παρατεῖναι τὴν φάλαγγα παρὰ⁶³⁾ τὰς

warum der Conj.? — 46) s. λέπω, Lex. 2); der Conj. wie 44). — 47) μέσον substant. ohne Artikel wie I. 8, 8, u. IV. 4, 1. — 48) Inf. des Zweckes, s. II. 3, 22, 25). — 49) ὥς beim Superl. verschieden von ὅτι s. I. 1, 6, 33); u. II. 2, 12, 84); warum ἂν mit Conj. s. I. 7, 7, 89). — 50) ὑφίστημι s. Lex. c); warum Conj.? — 51) καὶ ὥς s. V. 2, 30, 63). — 52) δεῖσθαι mit Gen. s. IV. 4, 6, 56). — 53) s. τρέχω. — 54) Warum nicht εἰ mit Opt.? u. warum das Adj.? — 55) ὥς s. IV. 3, 1, 18). — 56) s. παραγγυάω. — 57) εἰς zur Angabe

des temporellen Ziels: bis zu, s. K. §. 523, 2), a), Lex. 2). — 58) ἡγεῖσθαι mit Gen. s. oben 29). — 59) sc. ἐστίν oder γίγνεται; Einige beziehen diese Worte auf den Rath Xenophon's in §. 37 u. 38, was freilich nicht vollkommen passt; daher Andere eine Aeusserung desselben voraussetzen, die nicht erwähnt worden. — 60) ἀλλὰ γὰρ s. III. 2, 26, 5). — *) Dat. ethic. s. I. 7, 4, 62). — 61) μὴ nach den Verb. der Furcht s. I. 8, 24, 53). — **) sc. αὐτοῦς, s. ἐργάζομαι Lex. 4). — 62) Attract. des Rel. s. I. 9, 14, 46). — 63) παρὰ mit

κώμας. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐποίησαν ⁶⁴⁾, συνηλλίσθησαν ἀνδράποδα μὲν ὥς χίλια, βόες δὲ διςχίλιοι καὶ ἄλλα πρόβατα μυρία ⁶⁵⁾. Καὶ τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἡλλίσθησαν.

- 1 IV. Τῇ δ' ὕστεραίᾳ κατακαύσας ὁ Σεύθης τὰς κώμας παντελεῶς καὶ οὐδεμίαν οἰκίαν λιπών, ὅπως φόβον ἐνδείη ⁶⁶⁾ καὶ τοῖς ἄλλοις οἷα ⁶⁷⁾ πείσονται, ἂν μὴ πείθωνται, ἀπήει
2 πάλιν. Καὶ τὴν μὲν λείαν ἀπέπεμψε διατίθεσθαι ⁶⁸⁾ Ἡρακλείδην εἰς Πέριον, ὅπως ἂν μισθὸς γένηται ⁶⁹⁾ τοῖς στρατιώταις· αὐτὸς δὲ καὶ οἱ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύοντο ἀνὰ τὸ
3 Θυνῶν πεδίον. Οἱ δ' ἐκλιπόντες *) ἔφευγον εἰς τὰ ὄρη. Ἦν δὲ χιὼν πολλή καὶ ψυχρὸς οὕτως ὥστε τὸ ὕδωρ ὃ ἐφέροντο ἐπὶ δεῖπνον ἐπήγνυτο ⁷⁰⁾ καὶ ὁ οἶνος ἐν τοῖς ἀγγείοις, καὶ τῶν Ἑλλήνων πολλῶν καὶ θῖνες ἀπεκαίοντο ⁷¹⁾ καὶ ὤτα ⁷²⁾.
4 Καὶ τότε δῆλον ἐγένετο οὗ ἕνεκα οἱ Θοῤῃες τὰς ἀλωπεκίδας ἐπὶ ταῖς κεφαλαῖς φοροῦσι καὶ τοῖς ὠσί, καὶ χιτῶνας οὐ μόνον περὶ τοῖς στέροισι, ἀλλὰ καὶ περὶ τοῖς μηροῖς, καὶ χειρὰς μέχρ' ἐπὶ τῶν ποδῶν ἐπὶ τῶν ἵππων ἔχουσιν, ἀλλ' οὐ
5 χλαμύδας. Ἀφιεῖς δὲ τῶν αἰχμαλώτων ⁷³⁾ ὁ Σεύθης εἰς τὰ ὄρη ἔλεγεν ⁷⁴⁾ ὅτι, εἰ μὴ καταβήσονται οἰκήσοντες καὶ πείσονται ⁷⁵⁾, ὅτι **) κατακαύσει καὶ τούτων τὰς κώμας καὶ τὸν αἶτον, καὶ ἀπολοῦνται ⁷⁶⁾ τῷ λιμῷ ⁷⁷⁾. Ἐκ τούτου κατέβαινον καὶ γυναῖκες καὶ παῖδες καὶ οἱ πρεσβύτεροι· οἱ δὲ νεώτε-
6 ροι ἐν ταῖς ὑπὸ ⁷⁸⁾ τὸ ὄρος κώμας ἡλλίζοντο. Καὶ ὁ Σεύθης καταμαθὼν ἐκέλευσε τὸν Ξενοφῶντα τῶν ὀπλιτῶν τοὺς νεώ-

Acc. s. I. 9, 13, 39). — 64) Aor. für Plusqu. wie N. 38). — 65) πρόβατα μυρία (Andere: μυρία) bildet eine Apposit. zu dem substant. ἄλλα, vergl. VII. 1, 13, 42); den Accent von μυρία u. seine davon abhängende Bedeutung s. K. §. 317, 4. B. §. 70, p. 107, mit der unten stehenden Anm.

Cap. IV. §. 1. 66) Warum der Opt.? — 67) οἷα abhängig von dem in φόβον liegenden Begriff des Erwägens, vergl. I. 7, 4, 62). — 68) Inf. des Zweckes, s. N. 48); die Bedeutung s. Lex. Med. — 69) ὅπως mit Conj. im Finalsatze, selbst nach einer histor. Zeit, s. II. 5, 28, 36), u. zwar mit ἂν, um

das Factum als möglich, bedingt, gleichsam als Nachsatz einer Supposition, auszudrücken, vergl. II. 5, 16, 80); Andere ziehen ohne Noth γένοιτο vor. — *) s. Lex. absol. ἐκλείπειν εἰς. — 70) s. πήγνυμι Lex. 3); über den Ind. nach ὥστε s. I. 1, 8, 44). — 71) frigore adurere, s. Lex. — 72) s. B. p. 91. — 73) Genit. partit. sc. τινάς. — 74) λέγειν s. I. 3, 8, 45). — 75) s. πείθω. — **) Ueber das wiederholte ὅτι vergl. V. 6, 19, 98); ähnlich μὴ s. III. 2, 25, 1). — 76) s. ὀλλυμι. — 77) sonst auch ὑπὸ τοῦ λιμοῦ s. I. 5, 5, 76). — 78) ὑπὸ, unter, mit Acc. zur Angabe der Richtung nach dem räum-

τάτους λαβόντα συνεπισπένεσθαι ⁷⁹⁾. Καὶ ἀναστάντες τῆς νυκτὸς ἅμα τῇ ἡμέρᾳ παρήσαν ^{*)} εἰς τὰς κώμας. Καὶ οἱ μὲν πλείστοι ἐξέφυγον· πλησίον γὰρ ἦν τὸ ὄρος· ὅσους δὲ ἔλαβε κατηκόντισεν ἅπαντας ἀφειδῶς ὁ Σεύθης.

Ἐπισθένης δ' ἦν τις Ὀλύμπιος παιδεραστής, ὃς ἰδὼν 7 καλὸν παῖδα ἠβιάσκοντα ἄρτι ⁸⁰⁾, πέλτην ἔχοντα, μέλλοντα ⁸¹⁾ ἀποθνήσκειν, προσδραμὼν Ξενοφῶντα ἰκέτευσε βοηθῆσαι παιδί καλῷ. Καὶ ὃς ⁸²⁾ προσελθὼν τῷ Σεύθῃ δέεται ⁸³⁾ μὴ ἀπο-8 κτείνειν τὸν παῖδα, καὶ τοῦ Ἐπισθένου διηγρεῖται τὸν τρόπον, καὶ ὅτι λόχον ποτὲ συνελέξατο σκοπῶν οὐδὲν ἄλλο ἢ εἰ τινες εἶεν καλοί, καὶ μετὰ τούτων ἦν ἀνὴρ ἀγαθός. Ὁ δὲ Σεύθης 9 ἤρετο· Ἥ ⁸⁴⁾ καὶ ἐθέλοις ἄν ⁸⁵⁾, ὦ Ἐπίσθηνες, ὑπὲρ ⁸⁶⁾ τούτου ἀποθανεῖν; Ὁ δ' ἐπανατείνας τὸν τράχηλον, Παῖε, εἶπεν, εἰ κελεύει ὁ παῖς καὶ μέλλει χάριν εἰδέναι. Ἐπήρετο ὁ Σεύθης 10 τὸν παῖδα εἰ παΐσειεν ⁸⁷⁾ αὐτὸν ἀντ' ἐκείνου ^{**)} . Οὐκ εἶα ὁ παῖς, ἀλλ' ἰκέτευε μηδὲ ⁸⁸⁾ ἕτερον κατακαίνειν. Ἐνταῦθα δὴ ὁ Ἐπισθένης περιλαβὼν τὸν παῖδα εἶπεν· Ὡρα ^{***)} σοι, ὦ Σεύθῃ, περὶ τούδε μοι διαμάχεσθαι· οὐ γὰρ μεθήσω τὸν παῖδα. Ὁ δὲ Σεύθης γελῶν ταῦτα μὲν εἶα· ἔδοξε δ' αὐτῷ 11 αὐτοῦ ἀυλίσθηται, ἵνα μηδ' ἐκ τούτων τῶν κωμῶν οἱ ἐπὶ τοῦ ὄρους τρέφοντο. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐν τῷ πεδίῳ ὑποκαταβὰς ἐσκήνου· Ξενοφῶν δέ, ἔχων τοὺς ἐπιλέκτους, ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄρος ἀνωτάτῳ κώμῃ, καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἐν τοῖς ὄρει- νοῖς ⁸⁹⁾ καλουμένοις Θραξὶ πλησίον κατεσκήνησαν.

Ἐκ τούτου ἡμέραι οὐ πολλαὶ διετρίβοντο καὶ οἱ ἐκ τοῦ 12 ὄρους Θραῖκες καταβαίνοντες πρὸς τὸν Σεύθην περὶ σπονδῶν καὶ ὁμῆρων διεπράττοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν ἔλεγε τῷ Σεύθῃ ὅτι ἐν πονηροῖς τόποις σκηνοῶν ⁹⁰⁾ καὶ πλησίον εἶεν

lichen Ziele (sich hinerstreckend).

— 79) s. συνεσπένεσθαι. — *) παρῆναι mit εἰς u. Acc., die Handlung noch in der Richtung begriffen, vergl. I. 2, 2, 84). — 80) Vergl. IV. 6, 1. — 81) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 82) καὶ ὅς s. V. 2, 30, 63). — 83) Andere: δέεται; s. B. p. 215. — 84) ἦ, num? s. B. p. 434. K. §. 695. — 85) ἄν mit Opt. als Nachsatz einer Supposition s. I. 9, 3, 1). — 86) ὑπὲρ

s. VII. 3, 31, 9). — 87) Ueber den Opt. Aor. in der obliquen Rede vergl. I. 10, 5, 44). — **) ἐκείνου auf den nächsten Begriff, also den Knaben, sich beziehend, vergl. IV. 3, 20, 83), u. VII. 3, 4, 99). — 88) μηδέ, auch nicht. — ***) s. Lex. 3). — 89) Bemerkte die Stellung des Prädikats, vor καλουμένοις eingeschoben, vergl. VII. 1, 33, 15) u. II. 4, 12, 26). — 90) Warum Andere: σκηνοῦν?

- οἱ πολέμιοι· ἥδιον δ' ἂν ⁹¹⁾ ἔξω ἀνλλίξεσθαι ἔφη ἐν ἐχυροῖς
 ἂν χωρίοις μᾶλλον ἢ ἐν τοῖς στεγνοῖς *) ὥστε ἀπολέσθαι ⁹²⁾.
 13 Ὁ δὲ θαρσύνειν ἐκέλευε καὶ ἔδειξεν ὁμήρους παρόντας αὐτῶν.
 Ἐδέοντο δὲ καὶ τοῦ Ξενοφῶντος καταβαίνοντες τινες τῶν
 ἐκ ⁹³⁾ τοῦ ὄρους συμπρᾶξαι σφιδι τὰς σπονδάς. Ὁ δ' ὠμο-
 λόγει καὶ θαρσύνειν ἐκέλευε καὶ ἡγγυᾶτο μηδὲν αὐτοὺς κακὸν
 πείσεσθαι ⁹⁴⁾ πειθομένους Σεύθῃ. Οἱ δ' ἄρα ⁹⁵⁾ ταῦτ' ἔλεγον
 κατασκοπῆς ἕνεκα.
 14 Ταῦτα μὲν τῆς ἡμέρας ἐγένετο· εἰς δὲ τὴν ἐπιούσαν
 νύκτα ἐπιτίθενται **) ἐλθόντες ἐκ τοῦ ὄρους οἱ Θυνοί. Καὶ
 ἡγεμῶν μὲν ἦν ὁ δεσπότης ἐκάστης τῆς οἰκίας· χαλεπὸν γὰρ
 ἦν ἄλλως τὰς οἰκίας, σκότους ὄντος, ἀνευρίσκειν ν ταῖς
 κώμαις· καὶ γὰρ αἱ οἰκαὶ κύκλῳ περιεσταύρωντο μεγάλοις
 15 σταυροῖς τῶν προβάτων ἕνεκα. Ἐπεὶ δ' ἐγένοντο κατὰ τὰς
 θύρας ἐκάστου τοῦ οἰκήματος, οἱ μὲν εἰσηκόντιζον, οἱ δὲ
 τοῖς σκυτάλοις ἔβαλλον, ἃ ἔχειν ἔφασαν ὡς ἀποκόφοντες ⁹⁶⁾
 τῶν δοράτων τὰς λόγχας, οἱ δ' ἐνεπίμπρασαν ⁹⁷⁾, καὶ Ξενο-
 φῶντα ὀνομαστί ⁹⁸⁾ καλοῦντες ἐξιόντα ἐκέλευον ἀποθνήσκειν,
 16 ἢ αὐτοῦ ἔφασαν κατακαυθῆσεσθαι αὐτόν. Καὶ ἤδη τε διὰ
 τοῦ ὀρόφου ἐφαίνετο πῦρ καὶ ἐντεθωρακισμένοι οἱ περὶ Ξενο-
 φῶντα ἔνδον ἦσαν, ἀσπίδας καὶ μαχαίρας καὶ κράνη ἔχοντες,
 καὶ Σιλανὸς Μακέστιος, ἑτῶν ⁹⁹⁾ ὡς ὀκτωκαίδεκα ὢν, σημαίνει
 τῇ σάλπιγγι· καὶ εὐθὺς ἐκπηδῶσιν ἐσπασμένοι τὰ ξίφη καὶ
 17 οἱ ἐκ τῶν ἄλλων σκηνωμάτων. Οἱ δὲ Θωράκες φεύγουσιν,
 ὥσπερ δὴ τρόπος αὐτοῖς, ὅπισθεν περιβαλλόμενοι τὰς πέλτας·
 καὶ αὐτῶν ὑπεραλλομένων τοὺς σταυροὺς ἐλήφθησάν τινες
 κρεμασθέντες ¹⁰⁰⁾, ἐνισχομένων ¹⁾ τῶν πελτῶν [ἐν] τοῖς σταυ-
 ροῖς· οἱ δὲ καὶ ἀπέθανον διαμαρτόντες τῶν ἐξόδων· οἱ δὲ
 18 Ἕλληνες ἐδίωκον ἔξω τῆς κώμης. Τῶν δὲ Θυνῶν ὑποστρα-
 φέντες τινὲς ἐν τῷ σκότει τοὺς παρατρέχοντας παρ' οἰκίαν

— 91) ἂν mit Inf. s. I. 9, 8, 20);
 über das nachher wiederholte ἂν,
 das Andere weglassen, s. II. 5,
 20, 99). — *) Warum mit Artikel?
 vergl. IV. 2, 27, 71). — 92) ὥστε
 mit Inf. s. I. 6, 6, 94), vergl. VII.
 3, 35, 22). — 93) τῶν ἐκ s. I. 2,
 3, 85). — 94) s. πάσχω. — 95) ἄρα
 s. IV. 2, 15, 75). — **) s. ἐπι-

τίθηναι Lex. 7), Med. b). — 96) ὡς
 mit Part. Fut. s. I. 1, 3, 22). —
 97) s. πίμπρημι. — 98) Vergl. ἀμα-
 χητί IV. 2, 15, 72). — 99) Ueber
 den Gen. s. III. 2, 13, 33); —
 warum wird wohl Xen. das jugend-
 liche Alter des Silanos erwähnen?
 — 100) s. κρεμάννυμι. — 1) s. ἔχω,
 ἵσχω; die Schilde hatten nämlich

καιομένην ἠκόντιζον²⁾ εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκοτούς· καὶ ἔτρωσαν Ἰερώνυμόν τε καὶ Ἐννοδίαν³⁾ τὸν λοχαγὸν καὶ Θεαγένην δὲ Λοκρὸν τὸν λοχαγόν· ἀπέθανε δὲ οὐδεὶς· κατεκαύθη μέντοι καὶ ἐσθῆς τινῶν καὶ σκεύη. Σεύθης δὲ ἦκε βοηθῆ- 19
σων σὺν ἐπτά ἱππεῦσι τοῖς πρώτοις⁴⁾ καὶ τὸν σαλπικτὴν ἔχων τὸν Θράκιον. Καὶ ἐπέπερ ἥσθητο⁵⁾, ὅσονπερ χρόνον ἐβόηθει, τοσοῦτον καὶ τὸ κέρας ἐφθέγγετο αὐτῷ· ὥστε καὶ τοῦτο φόβον συμπαραεῖχε⁶⁾ τοῖς πολεμίοις. Ἐπεὶ δ' ἦλθον, ἐδεξιούτό τε καὶ ἔλεγεν ὅτι οἴοιτο τεθνεώτας πολλοὺς εὐρήσειν⁷⁾.

Ἐκ τούτου ὁ Ξενοφῶν δεῖται τοὺς ὁμήρους τε αὐτῷ 20
παραδόναι καὶ ἐπὶ τὸ ὄρος, εἰ βούλεται⁸⁾, συστρατεύεσθαι· εἰ δὲ μή, αὐτὸν ἑᾶσαι. Τῇ οὖν ὑστεραίᾳ παραδίδωσιν ὁ 21
Σεύθης τοὺς ὁμήρους, πρεσβυτέρους ἄνδρας, τοὺς κρατί-
στους, ὡς ἔφασαν, τῶν ὀρεινῶν, καὶ αὐτὸς ἔρχεται σὺν τῇ
δυνάμει. Ἦδη δὲ εἶχε καὶ τριπλασίαν δύναμιν⁹⁾ ὁ Σεύθης·
ἐκ γὰρ τῶν Ὀδρυσῶν ἀκούοντες ἃ πράττοι ὁ Σεύθης πολλοὶ
κατέβαινον συστρατευδόμενοι¹⁰⁾. Οἱ δὲ Θυνοὶ ἐπεὶ εἶδον 22
ἀπὸ τοῦ ὄρους πολλοὺς μὲν ὀπλίτας, πολλοὺς δὲ πελταστάς,
πολλοὺς δὲ ἱππεῖς, καταβάντες ἐκέτευν σπείσασθαι*), καὶ
πάντα ὁμολόγουν ποιήσειν καὶ τὰ πιστὰ¹¹⁾ λαμβάνειν ἐκέ-
λευον**). Ὁ δὲ Σεύθης καλέσας τὸν Ξενοφῶντα ἐπεδείκνυνεν 23
ἃ λέγοιεν, καὶ οὐκ ἂν ἔφη¹²⁾ σπείσεσθαι¹³⁾, εἰ Ξενοφῶν
βούλοιο τιμωρῆσασθαι¹⁴⁾ αὐτοὺς τῆς ἐπιθέσεως. Ὁ δ' εἶπεν·
Ἄλλ' ἔργαζε ἱκανὴν νομίζω καὶ νῦν δίκην ἔχειν¹⁵⁾, εἰ οὗτοι 24
δοῦλοι ἔσονται αὐτ' ἐλευθέρων. Συμβουλεύειν μέντοι ἔφη
αὐτῷ τὸ λοιπὸν¹⁶⁾ ὁμήρους λαμβάνειν τοὺς δυνατωτάτους

Riemen für den linken Arm. — 2) ἠκόντιζον mit doppelten Bestimmungen: des näheren Obj. mit Acc. u. der Praep. mit ihrem Casus. — 3) Andere: Ἐννοδεία. — 4) den vordersten, die ihm zunächst waren. — 5) d. h. die Gefahr der Griechen. — 6) Warum Andere συμπαραέσχε? — 7) Warum der Inf. ohne Subj. u. warum lieber das Fut. als Praes.? — 8) Ueber das Praes. Ind. s. I. 9, 28, 4). — 9) d. h. als vor der Ankunft der Griechen. — 10) Was

liegt im Fut. Part.? — *) s. σπένδω, Lex. Med. — 11) πιστὰ s. II. 3, 26, 50). — **) s. Lex. ζελεύω, die Bedeutung bei Niederen, Flehenden. — 12) οὐκ ἔφη s. I. 3, 1, 92). — 13) ἂν mit Inf. s. R. p. 590, β); vergl. I. 9, 8, 20). — 14) τιμωρεῖσθαι τινά τινος s. VII. 1, 25, 79). — 15) Bei δίκην ἔχειν, in der Bedeutung wie II. 5, 38, 63), dürften wir wohl τούτους vermessen; besser also: Genugthuung haben, auf Xenophon bezogen, um so mehr, da οὗτοι nachfolgt. — 16) Ad-

κακόν τι ποιεῖν, τοὺς δὲ γέροντας οἴκοι ἔαν. Οἱ μὲν οὖν ταύτῃ¹⁷⁾ πάντες δὴ προσωμολόγουν.

1 V. Ὑπερβάλλουσι¹⁸⁾ δὲ πρὸς τοὺς ὑπὲρ Βυζαντίου Θρακίας εἰς τὸ Δέλτα καλούμενον¹⁹⁾, αὕτῃ²⁰⁾ δ' ἦν οὐκέτι ἀρχὴ Μαισάδου, ἀλλὰ Τήρους τοῦ Ὀδρύσου, [ἀρχαίου τινός],
2 καὶ ὁ Ἡρακλείδης ἐνταῦθα ἔχων τὴν τιμὴν*) τῆς λείας παρῇν. Καὶ Σεύθης ἐξαγαγὼν ξεύγῃ ἡμιονικὰ τρία, οὐ γὰρ ἦν²¹⁾ πλείω, τὰ δὲ ἄλλα βοεικὰ, καλέσας Ξενοφῶντα ἐκέλευσε λαβεῖν²²⁾, τὰ δὲ ἄλλα διανεῖμαι τοῖς στρατηγοῖς καὶ
3 λοχαγοῖς. Ξενοφῶν δὲ τὰδ' εἶπεν· Ἐμοὶ μὲν τοίνυν ἀρκεῖ²³⁾ καὶ αὐτῷ²⁴⁾ λαβεῖν· τούτοις δὲ τοῖς στρατηγοῖς δωροῦ οἷ
4 σὺν ἐμοὶ ἡκολούθησαν καὶ λοχαγοῖς. Καὶ τῶν [μὲν ἡμιονικῶν²⁵⁾] ξευγῶν λαμβάνει ἐν μὲν Τιμασίῳ ὁ Δαρδανεύς, ἐν δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος, ἐν δὲ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιός· τὰ δὲ βοεικὰ ξεύγῃ τοῖς λοχαγοῖς κατεμερίσθη. Τὸν δὲ μισθὸν ἀποδίδωσιν, ἐξεληλυθὸς ἤδη τοῦ μηνός, εἴκοσι μόνον ἡμε-
5 ρῶν· ὁ γὰρ Ἡρακλείδης ἔλεγεν ὅτι οὐ πλείον ἐμπολήσαι. Ὁ οὖν Ξενοφῶν ἀχθεσθεὶς εἶπεν· Δοκεῖς μοι, ὦ Ἡρακλείδη, οὐχ ὥς δεῖ κήδεσθαι²⁶⁾ Σεύθου· εἰ γὰρ ἐκῆδου²⁷⁾, ἦκες ἂν φέρων πλήρη τὸν μισθὸν καὶ προςδανεισάμενος, εἰ μὴ ἄλλως ἐδύνω **), καὶ ἀποδόμενος τὰ ἑαυτοῦ²⁸⁾ ἱμάτια.

6 Ἐντεῦθεν ὁ Ἡρακλείδης ἡχθέσθη τε καὶ ἔδεισε μὴ²⁹⁾ ἐκ τῆς Σεύθου φιλίας ἐκβληθεῖν, καὶ ὅτι ἐδύνατο ἀπὸ ταύτης
7 τῆς ἡμέρας Ξενοφῶντα διέβαλλε πρὸς Σεύθην. Οἱ μὲν δὴ στρατιῶται Ξενοφῶντι ἐνεβάλουν ὅτι οὐκ εἶχον τὸν μισθόν· Σεύθης δὲ ἡχθετο αὐτῷ ὅτι ἐντόνως τοῖς στρατιώταις ἀπῆτει

verb. Acc. vergl. I. 3, 10, 59). — 17) ταύτῃ, adverb. Dat. loc. vergl. II. 6, 4, 1).

Cap. V. §. 1. 18) ὑπερβάλλουσι als Dat. abhängig von dem folgenden παρῇν; über den Dat. abs. vergl. III. 5, 15, 85). Andere setzen hinter τινος ein Punkt, u. wie ist dann ὑπερβάλλουσι zu fassen? — 19) Vergl. oben N. 89). — *) s. τιμή Lex. d). — 20) In wiefern das Femin. αὕτῃ? s. R. p. 458, e); vergl. VII. 2, 38, 88). — 21) sc. αὐτῷ. — 22) sc. τὰ μὲν αὐτόν. — 23) s. ἀρκέω Lex. 4). — 24) καὶ αὐτῷ, noch später, in

der Zukunft. — 25) Dieses μὲν ἡμιονικῶν wird wohl hier mit Recht von Kr. im Gegensatze zu dem folgenden βοεικὰ ergänzt. — 26) s. ζῆδω Med. mit Gen. Lex. 3). 27) εἰ mit Ind. einer histor. Zeit u. im Nachsatz der Ind. einer histor. Zeit mit ἂν s. II. 1, 4, 32). — **) s. δυνάμει, Praes. u. Impf. wie ἵσταμαι. — 28) ἑαυτοῦ für σαυτοῦ, im Sinne eines allgemeinen Reflexivi, auf das in ἐδύνω gleichsam liegende τις bezogen: wenn man nicht anders konnte etc. s. B. §. 127, An. 5. K. §. 354, 2. M. §. 489, II. R. p. 455, An. 4.

τὸν μισθόν. Καὶ τέως ³⁰⁾ μὲν αἰεὶ ἐμέμνητο ὥς, ἐπειδὴν ἐπὶ 8
θάλατταν ἀπέλθῃ ³¹⁾, παραδώσειν ³²⁾ αὐτῷ Βισάνθην καὶ
Γάνον καὶ Νέον τεῖχος· ἀπὸ δὲ τούτου τοῦ χρόνου οὐδενὸς
ἔτι τούτων ἐμέμνητο. Ὁ [μὲν] γὰρ Ἡρακλείδης καὶ τοῦτο ³³⁾
διαβεβλήκει ὥς οὐκ ³⁴⁾ ἀσφαλὲς εἶη τεῖχιν παραδιδόναι ἀνδρὶ
δύναμιν ἔχοντι.

Ἐκ τούτου ὁ μὲν Ξενοφῶν ἐβουλεύετο τί χρὴ ποιεῖν 9
περὶ τοῦ ἔτι ἄνω στρατεύεσθαι· ὁ δ' Ἡρακλείδης εἰσαγαγὼν
τοὺς ἄλλους στρατηγούς πρὸς Σεύθην λέγειν τε ἐκέλευεν αὐ-
τοὺς ὅτι οὐδὲν ἂν ἦττον σφεῖς*) ἀγάγοιεν ³⁵⁾ τὴν στρατιάν
ἢ Ξενοφῶν, τὸν τε μισθὸν ὑπισχνεῖται αὐτοῖς ἐντὸς ὀλίγων
ἡμερῶν ἐκπλεων παρέσεσθαι δυοῖν μηνοῖν ³⁶⁾, συστρατεύεσθαι
τε ἐκέλευε. Καὶ ὁ Τιμασίων εἶπεν· Ἐγὼ μὲν τοίνυν οὐδ', 10
ἂν πέντε μηνῶν μισθὸς μέλλῃ ³⁷⁾ εἶναι, στρατευσαίμην ἂν
ἄνευ Ξενοφῶντος. Καὶ ὁ Φρυγίσκος καὶ ὁ Κλεάνωρ συνωμο-
λόγουν τῷ Τιμασίῳ. Ἐντεῦθεν ὁ Σεύθης ἐλοιδορεῖ τὸν 11
Ἡρακλείδην ὅτι οὐ παρακαλεῖ ³⁸⁾ καὶ Ξενοφῶντα. Ἐκ δὲ
τούτου παρακαλοῦσιν αὐτὸν μόνον. Ὁ δέ, γνοὺς τοῦ Ἡρα-
κλείδου τὴν πανουργίαν, ὅτι βούλοιο αὐτὸν διαβάλλειν πρὸς
τοὺς ἄλλους στρατηγούς, παρέρχεται λαβὰν τοὺς τε στρατη-
γούς πάντας καὶ τοὺς λοχαγούς. Καὶ ἐπεὶ πάντες ἐπέσθη- 12
σαν**), συεστρατεύοντο καὶ ἀφικνοῦνται ἐν δεξιᾷ ἔχοντες
τὸν Πόντον διὰ τῶν Μελινοφάγων καλουμένων ³⁹⁾ Θρακῶν
εἰς τὸν Σαλμυδησσόν. Ἐνθα τῶν εἰς τὸν Πόντον πλεουσῶν
νεῶν ⁴⁰⁾ πολλὰὶ ὀκείλλουσι καὶ ἐκπίπτουσι***). τέναγος γάρ ἐστιν
ἐπὶ πάμπολυ ⁴¹⁾ τῆς θαλάττης. Καὶ οἱ Θρᾷκες οἱ κατὰ ταῦτα ⁴²⁾ 13

— 29) Warum μή s. I. 8, 24, 53).

— 30) τέως s. IV. 2, 12, 62). —

31) Warum der Conj. Aor.? —

32) Andere: παραδώσει; allein ὥς wie ὅτι mit Inf. häufig, s. V. 9, 29, 50). — 33) τοῦτο in sofern διαβάλλειν den Begriff: verläumdertisch äussern, in sich trägt. —

34) In wiefern οὐκ beim Opt.? —

*) σφεῖς in reflex. Beziehung, in sofern die Sprechenden in dem abhängigen Satze selbst Subj. sind, s. B. §. 127, An. 3. — 35) ἄν mit Opt. im object. Satze, als Nachsatz einer Suppos. s. I. 9, 3, 1).

— 36) μηνοῖν als Bestimmung zu μισθόν. — 37) Wie ist die Bedingung durch ἂν oder ἐάν mit Conj. u. wie die Folge durch ἂν mit Opt. zu fassen? s. K. §. 680, 1, u. b. Ueber den folgenden Inf. s. I. 9, 28, 3). — 38) Ueber den Ind. Praes. s. I. 9, 28, 4). — **) s. πέθω im Pass. — 39) Ueber καλουμένων mit seinem Prädikate s. VII. 4, 11, 89). — 40) νεῶν s. B. p. 91. — ***) ἐκπίπτω s. Lex. a) von Seefahrern: ejici. — 41) Vergl. IV. 2, 13, 69). — 42) ταῦτα adverb. demonstr. Acc. des Orts

οικοῦντες στήλας ὀριζάμενοι τὰ καθ' αὐτοὺς ἕκαστοι ἐκπί-
πτοντα λήζονται· τέως δ' ἐλέγοντο [πρὶν ὀριδασθαι] ἀρπά-
14 ζοντες πολλοὶ ὑπ' ἀλλήλων ἀποθνήσκειν. Ἐνταῦθα εὐρίσκοντο
πολλὰ μὲν κλῖναι, πολλὰ δὲ κιβώτια, πολλὰ δὲ βίβλοι γε-
γραμμέναι, καὶ τᾶλλα πολλὰ ὅσα ἐν ξυλίνοις τεύχεσι ναύκλη-
ροι ἄγουσιν. Ἐντεῦθεν ταῦτα⁴³⁾ καταστρεψάμενοι ἀπήεσαν
15 πάλιν. Ἐνθα δὴ Σεύθης εἶχε στρατεύμα ἥδη πλεον τοῦ Ἑλλη-
νικοῦ· ἐκ τε γὰρ Ὀδρυσῶν πολὺ ἔτι πλείους καταβεβήκεσαν
καὶ οἱ ἀεὶ παιθόμενοι συνεστρατεύοντο. Κατηυλίσθησαν δ'
ἐν τῷ πεδίῳ ὑπὲρ Σηλυβρίας ὅσον πεντήκοντα σταδίους ἀπέ-
16 χοντες τῆς θαλάττης. Καὶ μισθὸς μὲν οὐδεὶς πω*) ἐφαίνετο·
πρὸς δὲ τὸν Ξενοφῶντα οἱ τε στρατιῶται παγκαλέπως εἶχον,
ὃ τε Σεύθης οὐκέτι οἰκείως διέκειτο, ἀλλ' ὅποτε συγγενέ-
σθαι⁴⁴⁾ αὐτῷ βουλόμενος ἔλθοι⁴⁵⁾, πολλὰ ἤδη ἀσχολίαι
ἐφαίνοντο.

1 VI. Ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ, σχεδὸν ἤδη δύο μηνῶν ὄντων,
ἀφικνοῦνται Χαρμῖνός τε ὁ Λάκων καὶ Πολύνικος παρὰ**)
Θίβρωνος, καὶ λέγουσιν ὅτι Λακεδαιμονίοις δοκεῖ στρατεῦεσθαι
[ὥς] ἐπὶ Τισσαφέρην⁴⁶⁾, καὶ Θίβρων ἐκπέπλευκεν ὥς πολε-
μήσων⁴⁷⁾, καὶ δεῖται ταύτης τῆς στρατιᾶς⁴⁸⁾ καὶ λέγει***) ὅτι
Λαρεϊκὸς ἐκάστω ἔσται μισθὸς τοῦ μηνός, καὶ τοῖς λοχαγοῖς
2 διμοιρία⁴⁹⁾, τοῖς δὲ στρατηγοῖς τετραμοιρία. Ἐπεὶ δ' ἦλθον
οἱ Λακεδαιμόνιοι, εὐθύς ὁ Ἡρακλείδης, πυθόμενος ὅτι ἐπὶ⁵⁰⁾
τὸ στρατεύμα ἦκουσι****), λέγει τῷ Σεύθῃ ὅτι κάλλιστον γεγέ-
νηται· οἱ μὲν γὰρ⁵¹⁾ Λακεδαιμόνιοι δέονται τοῦ στρατεύμα-
τος, σὺ δὲ οὐκέτι δέη· ἀποδιδούς δὲ τὸ στρατεύμα χαριεῖ⁵²⁾
αὐτοῖς, σὲ δὲ οὐκέτι ἀπαιτήσουσι⁵³⁾ τὸν μισθόν, ἀλλ' ἀπαλ-

s. III. 5, 9, 50), u. über *κατά*
s. III. 2, 13, 31). — 43) *ταῦτα*
sc. *χωρία*. — *) *πω* den Vernei-
nungen sich anschliessend, s. I. 2,
26, **). — 44) Inf. des Zweckes
s. II. 3, 22, 25). — 45) Opt. im
temporellen Satze s. I. 5, 1, 55).

Cap. VI. §. 1. **) *παρὰ* mit
Gen. s. II. 3, 17, 92). — 46) Zum
Schutze der kleinasiatischen Grie-
chen, die von Tissaphernes be-
droht wurden, s. Xen. hist. Graec.
III. 1, 3. — 47) Was liegt in ὥς
mit Part. Fut.? — 48) *δεῖσθαι*
mit Gen. s. IV. 4, 6, 56): —

***) Ueber diese Praes. Ind. s. K.
§. 641, An. B. §. 137, An. 7. R.
p. 615, 6; — die Bedeutung von
λέγω s. Lex. b). — 49) Vergl.
VII. 3, 36. — 50) *ἐπὶ* in dem-
selben kausalen Sinne wie oben
IV. 5, 19, *); V. 1, 6, *), u. VI.
2, 19, *): nach, mit dem Neben-
begriffe des Holens. — ****) Die
Bedeutung von *ἦζω* s. I. 4, 13, 13).
— 51) Andere lassen ohne Noth
γὰρ weg. — 52) s. *χαρίζομαι*,
vergl. das Fut. att. B. p. 188,
u. p. 151, 9. — 53) In wiefern
der Plur.? *αἰτεῖν*; mit doppeltem

λάβονται ἐκ τῆς χώρας. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κελεύει 3
παράγειν ⁵⁴). καὶ ἐπεὶ εἶπον ὅτι ἐπὶ ⁵⁵) τὸ στράτευμα ἤκουσι,
λέγει ὅτι τὸ στράτευμα ἀποδίδωσι, φίλος τε καὶ σύμμαχος
βούλεται εἶναι· καλεῖ τε αὐτοὺς ἐπὶ ξένια ⁵⁶) καὶ ἐξένιζε μεγα-
λοπρεπῶς. Ξενοφῶντα δὲ οὐκ ἐκάλει οὐδὲ τῶν ἄλλων στρα-
τηγῶν οὐδένα. Ἐρωτῶντων δὲ τῶν Λακεδαιμονίων τίς ⁵⁷) 4
ἄνθρωπος εἶη Ξενοφῶν, ἀπεκρίνατο ὅτι τὰ μὲν ἄλλα ⁵⁸) εἶη οὐ
κακός ⁵⁹), φιλοστρατιώτης δέ, καὶ διὰ τοῦτο χεῖρόν ἐστιν
αὐτῷ ⁶⁰). Καὶ οἱ ⁶¹) εἶπον· Ἀλλ' ἢ ⁶²) δημαγωγεῖ ὁ ἄνθρωπος τοὺς
ἄνδρας; Καὶ ὁ Ἡρακλείδης, Πάνν μὲν οὖν, ἔφη. Ἄρ' οὖν, 5
ἔφασαν, μή ⁶³) καὶ ἡμῖν ἐναντιώσεται *) τῆς ἀπαγωγῆς;
Ἀλλ' ⁶⁴) ἦν ὑμεῖς, ἔφη ὁ Ἡρακλείδης, συλλέξαντες αὐτοὺς
ὑπόσχησθε τὸν μισθόν, ὁλίγον ἐκείνῳ προσσχόντες ⁶⁵) ἀπο-
δραμοῦνται ⁶⁶) σὺν ὑμῖν. Πῶς ἂν οὖν, ἔφασαν, ἡμῖν συλλε- 6
γεῖν ⁶⁷); Αὐρίον ὑμᾶς, ἔφη ὁ Ἡρακλείδης, πρῶτ' ἄξιμεν πρὸς
αὐτούς· καὶ οἷδα, ἔφη, ὅτι ἐπειδὴν ὑμᾶς ἴδωσιν ⁶⁸), ἄσμενοι
συνδραμοῦνται. Αὕτη μὲν ἡ ἡμέρα οὕτως ἐλήξε.

Τῇ δ' ὕστερα αἶψά ἄγουσιν ἐπὶ τὸ στράτευμα τοὺς Λάκωνας 7
Σεύθης τε καὶ Ἡρακλείδης, καὶ συλλέγεται ἡ στρατιά. Τῷ
δὲ Λάκωνε ἐλεγέτην ὅτι ⁶⁹) Λακεδαιμονίοις δοκεῖ πολεμεῖν
Τισσαφέρνει τῷ ὑμᾶς ἀδικήσαντι· ἦν οὖν ἦν τε σὺν ἡμῖν, τόν
τε ἐχθρόν τιμωρήσεσθε ⁷⁰) καὶ Λαρεϊκὸν ἕκαστος οἴσει ⁷¹) τοῦ
μηνὸς ὑμῶν, λοχαγὸς δὲ τὸ διπλοῦν, στρατηγὸς δὲ τὸ τετρα-
πλοῦν. Καὶ οἱ στρατιῶται ἄσμενοί τε ἦκουσαν καὶ εὐθύς 8
ἀνίσταται τις τῶν Ἀρκάδων τοῦ Ξενοφῶντος κατηγορήσων ⁷²).

Acc. s. I. 1, 10, 59). — 54) sc. αὐτοὺς, d. h. die lakedämonischen Gesandten. — 55) ἐπὶ wie N. 50). — 56) ξένια, wie IV. 8, 23, u. V. 5, 2; Andere ziehen ohne Noth ξένια vor, wie V. 9, 3, 65). — 57) τίς auch in der indirecten Frage s. III. 1, 6, 41). — 58) ἄλλα adverb. Acc. vergl. I. 7, 4, 61). — 59) Warum hier οὐ? — 60) χεῖρον εἶναι τινι: schlechter stehen um oder für Einen. — 61) Ueber καὶ mit Relat. III. 4, 48, 100). — 62) ἀλλ' ἢ, Frage mit Bethenerung, eine Einwendung in der Form der Frage ausdrückend: doch nicht etwa? s. K. §. 695, 1, u. 696, 4. — 63) ἢ, Fragpar-

tikel des Zweifels, mit οὐ, wenn mit Bestimmtheit eine bejahende, u. mit μή, wenn eine verneinende Antwort erwartet wird, wie hier: wird er dann nicht etc. s. K. §. 695, 3. — *) ἐναντιοῦμαι mit περί τινος u. auch ohne Praep. s. Lex. — 64) ἀλλά zu Anfang der Rede s. II. 1, 20, 19). — 65) προσέχω, Lex. c). — 66) s. τρέχω. — 67) s. λέγω mit seinem Aor. Pass.; über den Opt. mit ἂν s. I. 6, 8, 17). — 68) Was liegt hier in dem Aor. Conj.? — 69) ὅτι beim Anführen der directen Rede s. I. 6, 8, 12) u. 18). — 70) τιμωρεῖν mit Acc. s. VII. 1, 25, 79). — 71) s. φέρω. — 72) Die Con-

- Παρῆν δὲ καὶ Σεύθης βουλόμενος εἰδέναι τί πραχθήσεται, καὶ ἐν ἐπηκόῳ⁷³⁾ εἰστήκει ἔχων τὸν⁷⁴⁾ ἐρμηνέα· συνίει⁷⁵⁾ δὲ 9 καὶ αὐτὸς Ἑλληνιστὶ τὰ πλείστα. Ἐνθα δὴ λέγει ὁ Ἀρκάς· Ἄλλ' ἡμεῖς μὲν, ὧ Ἀκαδεαμόνιοι, καὶ πάλαί ἄν ἤμεν⁷⁶⁾ παρ' ὑμῖν, εἰ μὴ Ξενοφῶν ἡμᾶς δεῦρο πείσας ἀπήγαγεν, ἔνθα δὴ ἡμεῖς μὲν τὸν δεινὸν χειμῶνα στρατευόμενοι καὶ νύκτα καὶ ἡμέραν οὐδὲν πεπάμεθα⁷⁷⁾· ὁ δὲ τοὺς ἡμετέρους πόρους⁷⁸⁾ ἔχει· καὶ Σεύθης ἰδίᾳ⁷⁹⁾ μὲν ἐκείνον πεπλούτικεν, ἡμᾶς δὲ 10 ἀποστρεῖ τὸν μισθόν· ὥστε⁸⁰⁾ ὃ γε⁸¹⁾ πρῶτος λέγων ἐγὼ μὲν, ἔφη, εἰ τοῦτον ἴδοιμι καταλευσθέντα καὶ δόντα δίκην⁸²⁾ ὦν⁸³⁾ ἡμᾶς περιεῖλκε, καὶ τὸν μισθὸν ἄν⁸⁴⁾ μοι δοκῶ*) ἔχειν καὶ οὐδὲν ἄν ἔτι τοῖς πεπονημένοις ἄχθεσθαι. Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη ὁμοίως καὶ ἄλλος. Ἐκ δὲ τούτου Ξενοφῶν ἔλεξεν ὥδε·
- 11 Ἄλλὰ⁸⁵⁾ πάντα μὲν ἄρα⁸⁶⁾ ἄνθρωπον ὄντα προςδοκᾷν δεῖ, ὅποτε γε καὶ ἐγὼ νυνὶ ὑφ' ὑμῶν αἰτίας⁸⁷⁾ ἔχω ἐν ᾧ πλείστην προθυμίαν ἐμᾶντῳ⁸⁸⁾ γε δὴ μοι δοκῶ⁸⁹⁾ συνειδέναι περὶ ὑμᾶς παρεσχημένος⁹⁰⁾. Ἀπετραπόμην μὲν γε ἤδη οἴκαδε ὠρμημένος, οὐ μὰ⁹¹⁾ τὸν Δία οὐ τι πυνθανόμενος ὑμᾶς εὖ

struction der Compos. mit κατὰ s. K. §. 527, An. Das Part. Fut. s. I. 10, 6, 45). — 73) ἐν ἐπηκόῳ vergl. III. 3, 1, 72). — 74) Was wird in dem Artikel liegen? s. I. 2, 9, 8) u. IV. 7, 27, 71). — 75) s. συνίειμι, Lex. 2); über die Form des Imperf. s. B. p. 229, 3. K. §. 186, An. 2. — 76) ἄν mit Ind. der histor. Zeit s. II. 1, 4, 32). — 77) s. das defect. πάρομαι; Andere unpassend: πεπαύμεθα. — 78) unsere Mühen, d. h. den Lohn für unsere Anstrengungen. — 79) ἰδίᾳ, separatim, vergl. V. 6, 27, 29). — 80) ὥστε mit dem Ind. δοκῶ s. I. 1, 8, 44). — 81) ὃ γε etc. der wenigstens, Appos. zu ἐγὼ μὲν. — 82) δίκην διδόναι s. II. 6, 21, 79). — 83) Das Relat. ist in dem Cas. des Demonstr. übergegangen u. bildet so einen Adjectivsatz statt des durch ὅτι (weil) eingeleiteten Adverbialsatzes, s. K. §. 665, 1. — 84) ἄν mit Inf. s. I. 9, 8, 20), u. zwar Inf. Praes. für Fut. s. II. 3, 27, *).

— *) s. Lex. 2), a). — 85) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, einen oft nur leisen Gegensatz zum Vorhergehenden bildend, mit dem durch ein anderes betontes Wort von ihm getrennten μὲν, soviel als μὴν, vergl. I. 7, 6, *); II. 1, 4, 29); u. II. 1, 20, 19). — 86) ἄρα drückt als Folgerungs- u. Verbindungs- partikel hier Ueberraschung u. Befremden aus über das was Xenoph. nimmer befürchtet hatte, etwa unser eben; doch, also: Wahrlich, man muss doch als Mensch etc. s. K. §. 630, 2; vergl. IV. 2, 15, 75). — 87) αἰτία s. Lex. 2). — 88) ἐμᾶντῳ zu συνειδέναι s. Lex. σύννοια. — 89) videor mihi s. I. 7, 4, 62). — 90) s. παρέχω, Lex. 6), a); über die Form des Perf. s. B. p. 283; u. warum das Part. u. der Nom.? — 91) μὰ, Schwurpartikel mit Acc. s. K. §. 478, 7. B. p. 441. R. p. 492, An. 14. mit οὐ negativ, s. Lex. 2), durch das folgende οὐ τι mehr noch verstärkt: in keiner Hinsicht, ganz u. gar

πράττειν ⁹²⁾, ἀλλὰ μᾶλλον ἀκούων ἐν ἀπόροις εἶναι, ὥς ὠφελήσωμαι εἴ τι ⁹³⁾ δυναίμην. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον, Σεύθου τουτουὶ ⁹⁴⁾ 12 πολλοὺς ἀγγέλους πρὸς ἐμὲ πέμποντος καὶ πολλὰ ὑπισχνουμένου ἐμοί, εἰ πείσαιμι ὑμᾶς πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν, τοῦτο μὲν οὐκ ἐπεχείρησα ποιεῖν, ὥς αὐτοὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, ἦγον δὲ ὄθεν ⁹⁵⁾ ῥόμην τάχιςτ' ἂν ⁹⁶⁾ ὑμᾶς εἰς τὴν Ἀσίαν διαβῆναι. Ταῦτα γὰρ καὶ βέλτιστα ἐνόμιζον ὑμῖν εἶναι καὶ ὑμᾶς ἥδειν βουλομένους ⁹⁷⁾. Ἐπεὶ δ' Ἀριστάρχος ἐλθὼν σὺν τριήρεσιν 13 ἐκώλυε ⁹⁸⁾ διαπλεῖν ἡμᾶς, ἐκ τούτου, ὅπερ ⁹⁹⁾ εἰκὸς δήπου ἦν, συνέλεξα ὑμᾶς, ὅπως βουλευσάμεθα ¹⁰⁰⁾ ὅτι χρὴ ποιεῖν. Οὐκοῦν ὑμεῖς ἀκούοντες μὲν Ἀριστάρχου ἐπιτάκτοντος ὑμῖν 14 εἰς Χερδόνησον πορεύεσθαι, ἀκούοντες δὲ Σεύθου πείθοντος ἑαυτῷ συστρατεύεσθαι, πάντες μὲν ἐλέγετε σὺν Σεύθῳ ἵεναι, πάντες δ' ἐψηφίσασθε ταῦτα. Εἴ ¹⁾ τι οὖν ἐγὼ ἐνταῦθα ἠδίκησα, ἀγαγὼν ὑμᾶς ἐνθα ²⁾ πᾶσιν ὑμῖν ἐδόκει, εἶπατε. Ἐπεὶ 15 γε μὴν ³⁾ ψεύδεσθαι ⁴⁾ ἤρξατο Σεύθης περὶ ⁵⁾ τοῦ μισθοῦ, εἰ μὲν ἐπαινω ⁶⁾ αὐτόν, δικαίως ἂν με καὶ αἰτιῶσθε καὶ μισοῖτε· εἰ δὲ πρόσθεν αὐτῷ πάντων μάλιστα φίλος ὢν νῦν πάντων διαφορώτατός εἰμι, πῶς ἂν ἔτι δικαίως, ὑμᾶς αἰρούμενος ⁷⁾ ἀντὶ Σεύθου, ὑφ' ὑμῶν αἰτίαν ἔχοιμι ⁸⁾ περὶ ὧν ⁹⁾ πρὸς τοῦτον διαφέρομαι ¹⁰⁾; Ἄλλ' εἶποτε ἂν ὅτι ἔξεστι ¹¹⁾ 16 καὶ τὰ ὑμέτερα ἔχοντα ¹²⁾ παρὰ ¹³⁾ Σεύθου τεχνάζειν. Οὐ-

nicht; οὐ τοι, wie Andere lesen, würde heißen: doch nicht gar. — 92) πράσσω mit εἶν, scheinbar intransitiv, s. Lex. 2). — 93) τι adverb. Acc. s. III. 1, 37, 98). — 94) Das Iota demonstr. s. B. §. 80, 2. — 95) Ueber ὄθεν s. I. 3, 17, *). — 96) In wiefern ἂν mit Inf.? — 97) Das Part. wie N. 90). — 98) κωλύω mit Inf. selten ohne μή, wie auch IV. 3, 3, u. VII. 6, 25; aber nicht VII. 6, 29; s. K. §. 607, 2. — 99) ὅπερ etc. ist Nebenbestimmung zu συνέλεξα. — 100) Warum der Opt.? In wiefern Andere: βουλευσόμεθα u. βουλευσάμεθα? vergl. I. 4, 16, 42). — 1) Andere haben hier eine directe Frage ohne εἰ u. εἶπατε — 2) ἐνθα vergl. V. 6, 31, 51). — 3) Der Zusammenhang erfordert also zu konstruiren: wohl mögt

ihr mich, wenn ich den Seuthes, nachdem er etc. Andere: ἐπεὶ δὲ ὑμῖν. — 4) s. πεινῶ Lex. 2), b). — 5) περὶ kansal, vergl. III. 2, 15, 37). — 6) Der Ind. Praes., um die Bedingung als rein object., in der Gegenwart noch fortbestehend, auszudrücken; während die Folge immerhin als blosse Vermuthung mit subject. Ungewissheit durch den Opt. mit ἂν bezeichnet werden kann, s. K. §. 679, b. — 7) Ueber αἰρεῖσθαι τι ἀντὶ τινος s. I. 7, 3, 57), u. I. 7, 4, 69). — 8) αἰτίαν ἔχειν, s. Lex. 2); über den Opt. mit ἂν s. I. 6, 8, 17): worin wird die Supposition liegen? — 9) für τοῦτων περὶ ὧν. — 10) διαφέρεσθαι πρὸς τινά περὶ τινος, s. Lex. 2), b). — 11) Ueber ἔξεστι vergl. II. 6, 12, 46). — 12) sc. ἐμέ. — 13) παρὰ mit Gen.

κοῦν¹⁴⁾ δῆλον τοῦτό γε ὅτι, εἴπερ ἐμοὶ ἐτέλει τι Σεύθης, οὐχ οὕτως ἐτέλει δήπου ὥς ᾧν¹⁵⁾ τε ἐμοὶ δοίη στέροιτο¹⁶⁾ καὶ ἄλλα ὑμῖν ἀποτίσειεν; Ἄλλ' οἶμαι, εἰ ἐδίδου¹⁷⁾, ἐπὶ τούτῳ¹⁸⁾ ἂν ἐδίδου ὅπως ἐμοὶ δούς μείον μὴ ἀποδοίη¹⁹⁾ ὑμῖν 17 τὸ πλεῖον. Εἰ τοίνυν οὕτως ἔχειν²⁰⁾ οἴεσθε, ἔξεστιν²¹⁾ ὑμῖν αὐτίκα μάλα ματαίαν ταύτην τὴν προᾶξιν ἀμφοτέροισι ἡμῖν ποιῆσαι, ἐὰν πράττητε²²⁾ αὐτὸν τὰ χρήματα. Δῆλον γὰρ ὅτι Σεύθης, εἰ ἔχω τι παρ' αὐτοῦ²³⁾, ἀπαιτήσῃ με²⁴⁾, καὶ ἀπαιτήσῃ μέντοι δικαίως, ἐὰν μὴ βεβαίῳ τὴν προᾶξιν²⁵⁾ αὐτῷ 18 ἐφ' ἧ²⁶⁾ ἐδωροδόκουν. Ἀλλὰ πολλοῦ μοι δοκῶ δεῖν τὰ ὑμέτερα ἔχειν²⁷⁾. ὁμνύω γὰρ ὑμῖν θεοὺς²⁸⁾ ἅπαντας καὶ πάσας μηδ' ἃ ἐμοὶ ἰδίᾳ ὑπέσχετο Σεύθης ἔχειν· πάρεστι δὲ 19 καὶ αὐτὸς καὶ ἀκούων σύνοιδός μοι εἰ ἐπιορκῶ. Ἵνα δὲ μᾶλλον θανμάσῃτε, συνεπόμνυμι μηδὲ ἃ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἔλαβον²⁹⁾ 20 εἰληφέναι, μὴ τοίνυν μηδὲ³⁰⁾ ὅσα τῶν λοχαγῶν ἔνιοι. Καὶ τί δὴ ταῦτ' ἐποιοῦν; Ὡμην, ὧ ἄνδρες, ὅσῳ μᾶλλον συμφέροίμι³¹⁾ τούτῳ τὴν τότε πενίαν, τοσούτῳ μᾶλλον αὐτὸν φίλον μοι ἔσεσθαι ὅποτε δυνασθῇ³²⁾. Ἐγὼ δὲ ἅμα τε ὁρῶ αὐτὸν εὖ πράττοντα³³⁾, καὶ γιγνώσκω δὴ αὐτοῦ τὴν γνώ- 21 μην. Εἴποι δὴ τις ἂν³⁴⁾, οὐκουν αἰσχύνῃ³⁵⁾ οὕτω μαρῶς ἔξαπατώμενος; Ναὶ μὰ³⁶⁾ Δία, ἡσχυνόμην³⁷⁾ μέντοι³⁸⁾, εἰ

kausal, zur Angabe des Urhebers; von, wie oben nach λαμβάνειν s. III. 4, 8; vergl. I. 9, 1, 96). — 14) Ueber οὐκοῦν vergl. II. 5, 24, 16). — 15) Attraction des Relat. s. I. 7, 3, 53); u. über den folgenden Opt. im relat. Satze s. II. 5, 32, 48). — 16) στέρομαι s. die passive Nebenform zu στερέω, mit Gen. s. K. §. 442. — 17) sc. τι ἐμοί; über den Ind. der histor. Zeiten im hypoth. Satze s. oben §. 9, 76). — 18) ἐπὶ mit Dat. für Zweck u. Bedingung s. II. 4, 5, 94); u. II. 4, 8, 18). — 19) Warum der Opt. im Finalsatze u. warum μὴ? — 20) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, 1). — 21) ἔξεστιν s. N. 11). — 22) πράττειν mit Acc. der Person u. Sache, s. Lex. 3), b); u. warum ἐὰν mit Conj.? — 23) παρὰ mit Gen. s. N. 13). — 24) Ueber αἰτεῖν mit Acc. s. I. 1, 10, 59). —

25) s. Lex. βεβαίῳ. — 26) ἐπὶ mit Dat. s. N. 18). — 27) multum abesse ut habeam; über den Gen. πολλοῦ bei δεῖν vergl. V. 4, 32, 18), u. VII. 1, 41, 39). — 28) ὁμνύω mit Acc. s. II. 5, 7, 25). — 29) Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84). — 30) imo nequidem, ja nicht einmal. — 31) συμφέρειν τί τινι, s. Lex. 2). — 32) den Opt. im temporellen Satze s. I. 5, 1, 55). — 33) εὖ πράττειν s. VII. 6, 11, 92). — 34) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Suppos. s. I. 6, 8, 17). — 35) αἰσχύνεσθαι, wie die übrigen Verba der Gemüthsstimmungen u. Affecte, mit Part., wenn der die Scham bewirkende Gegenstand noch fort-dauernd ist, verschieden vom Inf. s. K. §. 569, An. — 36) καὶ μὰ s. V. 8, 6, 20). — 37) Ueber die Ellipse des hier in der Apodosis beim Ind. der histor. Zeitform zu erwartenden ἂν, indem das Prædi-

ὑπὸ πολεμίου γε ὄντος ἐξηπατήθην· φίλῳ δὲ ὄντι ἐξαπατᾶν αἰσχιόν μοι δοκεῖ εἶναι ἢ ἐξαπατᾶσθαι. Ἐπεὶ³⁹⁾, εἰ γε⁴⁰⁾ 22 πρὸς φίλους ἐστὶ φυλακὴ, πᾶσαν οἶδα ὑμᾶς διαφυλαξαμένους ὥς⁴¹⁾ μὴ παρασχεῖν τούτῳ πρόφασιν δικαίαν μὴ ἀποδιδόναί ὑμῖν ἃ ὑπέσχετο· οὔτε γὰρ ἠδικήσαμεν τοῦτον οὐδέν, οὔτε κατεβλακεύσαμεν τὰ τούτου, οὔτε μὴν⁴²⁾ κατεδειλιάσαμεν οὐδέν ἐφ' ὅ,τι⁴³⁾ ἡμᾶς οὗτος παρεκάλεσεν. Ἀλλά, φαίητε 23 ἂν⁴⁴⁾, ἔδει τὰ ἐνέχυρα⁴⁵⁾ τότε λαβεῖν, ὥς μῆδ', εἰ ἐβούλετο, ἐδύνατο ἂν⁴⁶⁾ ταῦτα ἐξαπατᾶν. Πρὸς ταῦτα δὲ ἀκούσατε ἃ ἐγὼ οὐκ ἂν ποτε εἶπον⁴⁷⁾ τούτου ἐναντίον⁴⁸⁾; εἰ μὴ μοι παντάπασιν ἀγνώμονες ἐδοκεῖτε εἶναι ἢ λίαν εἰς ἐμὲ ἀχάριστοι. Ἀναμνήσθητε⁴⁹⁾ γὰρ ἐν ποίοις τισὶν ὄντες πράγμασιν⁵⁰⁾ ἐτυγ- 24 χάνετε⁵¹⁾, ἐξ ὧν ὑμᾶς ἐγὼ ἀνήγαγον πρὸς Σεύθην. Οὐκ εἰς μὲν Πέριππον, εἰ προσήτε⁵²⁾ τῇ πόλει, Ἀρίσταρχος ὑμᾶς ὁ Λακεδαιμόνιος οὐκ⁵³⁾ εἶα εἰσιέναι ἀποκλείσας τὰς πύλας; ὑπαίθριοι⁵⁴⁾ δ' ἔξω ἐστρατοπεδεύετε; μέσος δὲ χειμῶν ἦν; ἀγορᾷ δὲ ἐχρησθε σπάνια μὲν ὀρῶντες τὰ ὄνια, σπάνια δ' ἔχοντες ὅτων⁵⁵⁾ ὠνήσεσθε; ἀνάγκη δὲ ἦν μένειν ἐπὶ Θορά- 25 κης⁵⁶⁾; τριήρεις γὰρ ἐφορμουῖσαι ἐκώλυον διαπλεῖν· εἰ δὲ μένοι τις, ἐν πολεμίᾳ εἶναι⁵⁷⁾; ἔνθα πολλοὶ μὲν ἵππεῖς ἦσαν ἐναν- 26 τίοι, πολλοὶ δὲ πελτασταί. Ἡμῖν δὲ ὀπλιτικὸν⁵⁸⁾ μὲν ἦν ᾧ 26

kat als wirkliche Thatsache hingestellt wird, s. K. §. 683, 1. B. §. 139, An. 9, 1). R. p. 588, An. 2. — 38) μέντοι, allerdings. — 39) ἐπεὶ einen Grund ausdrückend: indem, sintemal. — 40) εἰ γε etc. wenn anders, wenigstens wenn etc. — 41) ὥς mit Inf. entweder im Sinne von ὥστε als Folgesatz, oder als blosses Zeichen der Objectivität, wie öfters auch οὕτω beim Inf., vergl. V. 9, 29, 50). — 42) οὔτε μὴν, neque vero; über die Bekräftigung von μὴν s. III. 1, 17, 93). — 43) ἐπὶ mit Acc. kausal, Zweck u. Absicht ausdrückend, s. K. §. 533, 3), a). — 44) Was liegt in, ἂν mit Opt.? s. I. 9, 3, 1). — 45) Warum mit Artikel, den Andere unpasend weglassen? vergl. VII. 2, 8, *). — 46) ὥς sowie ἵνα (seltener ὥπως) mit dem Ind. der histor. Zeitformen, wenn eine nicht erreichte, oder nicht zu

erreichende Absicht ausgedrückt werden soll, s. K. §. 649; u. zwar mit ἂν, welches Andere auch weglassen, um die Aussage als bedingt möglich hervor zu heben, s. K. §. 642, 2. M. §. 520. R. p. 628, 12. — 47) Was liegt auch hier in dem Ind. der histor. Zeit mit ἂν? s. II. 1, 4, 32). — 48) Die Adverb. der Nähe mit Gen. partit. s. K. §. 450, ddd). R. p. 518, An. 7. — 49) s. μνησθῶ. — 50) πράγματα s. II. 1, 16, 2). — 51) Warum das Imperf.? — 52) Ueber εἰ mit Conj. s. III. 1, 36, 96); Andere ziehen den Opt. vor, noch Andere lesen: προσῆτε πόλιν. ohne εἰ. — 53) Ueber das wiederholte οὐκ vergl. III. 1, 29, 62). — 54) Ueber das Adj. ὑπαίθριοι vergl. II. 2, 17, 7). — 55) ὅτων vergl. ὅτου III. 1, 20, 14); warum mit Ind. Fut.? — 56) And. ziehen ohne Noth den Dat. vor. — 57) sc. ἀνάγκη ἦν. — 58) für

ἀφθόοι μὲν ἰόντας ἐπὶ τὰς κώμας ἴσως ἂν ἐδυνάμεθα ⁵⁹⁾ σῖτον λαμβάνειν οὐδέν τι ἀφθονον, ὅτῳ ⁶⁰⁾ δὲ διαώκοντες ἂν ⁶¹⁾ ἢ ἀνδράποδα ἢ πρόβατα κατελαμβάνομεν οὐκ ἦν ἡμῖν· οὔτε γὰρ ἱππικὸν οὔτε πελταστικὸν ἔτι ἐγὼ συνεστῆκός ⁶²⁾ κατέλαβον παρ' ὑμῖν. Εἰ οὖν, ἐν τοιαύτῃ ἀνάγκῃ ὄντων ὑμῶν, μηδ' ὄντιναοῦν ⁶³⁾ μισθὸν προσαιτήσας, Σεύθην σύμμαχον ὑμῖν προσέλαβον, ἔχοντα καὶ ἱππέας καὶ πελταστάς, ὧν ὑμεῖς προσεδεῖσθε, ἢ ⁶⁴⁾ κακῶς ἂν ⁶⁵⁾ ἐδόκουν ὑμῖν βεβουλεῦσθαι ⁶⁶⁾]; Τούτων γὰρ δήπου κοινωνήσαντες καὶ σῖτον ἀφθονώτερον ἐν ταῖς κώμας εὐρίσκετε διὰ τὸ ἀναγκάζεσθαι τοὺς Θοῤῃκας κατὰ σπουδὴν μᾶλλον ⁶⁷⁾ φεύγειν, καὶ προβάτων καὶ ἀνδραπόδων μετέσχετε. Καὶ πολέμιον οὐκέτι οὐδένα ἑωρῶμεν ἐπειδὴ τὸ ἱππικὸν ἡμῖν προσεγένετο· τέως δὲ θαρσάλλεως ἡμῖν ἐφείποντο οἱ πολέμιοι καὶ ἱππικῷ καὶ πελταστικῷ, κωλύοντες μηδαμῇ ⁶⁸⁾ κατ' ὀλίγους ⁶⁹⁾ ἀποσκεδαννυμένους τὰ ⁷⁰⁾ ἐπιτήδεια ἀφθονώτερα ἡμᾶς πορίζεσθαι. Εἰ δὲ δὴ ὁ συμπαρέχων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν μὴ πάνυ πολὺν μισθὸν προστελεῖ τῆς ἀσφαλείας ⁷¹⁾, τοῦτο δὴ τὸ πάθημα τὸ σχέτλιον καὶ διὰ τοῦτο οὐδαμῇ οἴεσθε χρῆναι ζῶντα ἐμὲ ἀνεῖναι ⁷²⁾; Νῦν δὲ δὴ πῶς ἀπέρχεσθε; οὐ ⁷³⁾ διαχειμάσαντες μὲν ἐν ἀφθόνοις τοῖς ἐπιτηδεύοις, περιττὸν δ' ἔχοντες [τοῦτο] εἴ τι ἐλάβετε παρὰ Σεύθου; Τὰ γὰρ τῶν πολεμίων ἐδαπανᾶτε. Καὶ ταῦτα πράττοντες οὔτε ἄνδρας ἐπείδετε ὑμῶν αὐτῶν ⁷⁴⁾ ἀποθανόντας οὔτε ζῶντας ⁷⁵⁾ ἀπεβάρυτε. Εἰ δέ τι καλὸν ⁷⁶⁾ πρὸς τοὺς ἐν τῇ Ἀσίᾳ βαρβάρους ἐπέπρακτο ὑμῖν ⁷⁷⁾, οὐ καὶ ἐκεῖνο σῶν ⁷⁸⁾ ἔχετε καὶ πρὸς ἐκείνους ⁷⁹⁾ νῦν ἄλλην εὐκλειαν

ὀπλῖται, oder sc. στρατεύμα. — 59) Worin liegt die Bedingung zu ἂν mit der histor. Zeit des Ind.? u. was drückt der hypoth. Satz hier aus? — 60) ὅτῳ auf das folgende οὐκ ἦν sc. τί (d. h. ἱππεῖς) bezogen. — 61) Wohin wird ἂν gehören? — 62) bestehend, d. h. im Stande, zu Etwas tauglich; die Zeitbedeutung s. B. p. 223, 3. — 63) Ueber das angehängte οὐν s. B. §. 116, 9. — 64) Andere lassen das interrogat. ἢ weg. — 65) ἂν zum Inf. s. I. 9, 8, 20). — 66) Kr. will πρὸς ἡμῶν als Erklärung zu ὑμῖν u. dieses nicht von ἐδόκουν abhängig be-

trachten; sollte aber denn das Eine oder Andere nicht überflüssig erscheinen? — 67) mehr, d. h. als es sonst geschehen seyn würde. — 68) Ueber die Negation nach κωλύειν s. II. 5, 29, 39). — 69) κατὰ für die Art u. Weise, vergl. I. 8, 9, 72). — 70) Vergl. μισθὸν τῆς σωτηρίας V. 6, 31, 52). — 71) s. ἀνίημι Lex. 2); Andere: ἔαν εἶναι. — 72) sc. ἀπέρχεσθε. — 73) d. h. durch Gefangenschaft. — 74) etwas Ruhmvolles. — 75) den Dat. bei Pass. s. I. 8, 12, 89). — 76) für σάον. — 77) ἐκείνοις auf das collect. τὸ καλόν bezogen, vergl.

προσειλήφατε καὶ τοὺς ἐν τῇ Εὐρώπῃ Θούρας ἐφ' οὓς ἐστρα-
τεύσασθε κρατήσαντες; Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς φημί⁷⁸⁾ δικαίως ἂν⁷⁹⁾
ᾧν⁸⁰⁾ ἔμοι χαλεπαίνετε, τούτων τοῖς θεοῖς χάριν εἰδέναι ὡς
ἀγαθῶν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ὑμέτερα τοιαῦτα. Ἄγετε δὲ πρὸς 33
θεῶν⁸¹⁾ καὶ τὰ ἔμὰ σκέψασθε ὡς ἔχει. Ἐγὼ γάρ ὅτε μὲν
πρότερον ἀπῆρα⁸²⁾ οἴκαδε, ἔχων μὲν ἔπαινον πολὺν πρὸς
ὑμῶν ἀπεπορευόμην, ἔχων δὲ δι' ὑμᾶς καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων
Ἑλλήνων εὐκλειαν. Ἐπιστευόμην⁸³⁾ δὲ ὑπὸ Λακεδαιμονίων.
οὐ γὰρ ἂν με ἔπεμπον⁸⁴⁾ πάλιν πρὸς ὑμᾶς. Νῦν δὲ ἀπέρ- 34
χομαι πρὸς μὲν Λακεδαιμονίους ὑφ' ὑμῶν διαβεβλημένος,
Σεύθῃ δὲ ἀπηχθίμενος ὑπὲρ ὑμῶν, ὃν ἥλπισ'⁸⁵⁾ ἂν εὖ ποιή-
σας⁸⁶⁾ μεθ' ὑμῶν ἀποστροφὴν καὶ ἔμοι καλὴν καὶ παισίν,
εἰ γένοιτο⁸⁷⁾, καταδήσεσθαι⁸⁸⁾. Ὑμεῖς δ', ὑπὲρ ὧν ἐγὼ 35
ἀπήχθηκαί τε πλείστα καὶ ταῦτα⁸⁹⁾ πολὺ κρείττοσιν ἑαυτοῦ,
πραγματευόμενός τε οὐδὲ νῦν πῶ πέπαυμαι⁹⁰⁾ ὅ,τι δύναμαι
ἀγαθὸν ὑμῖν⁹¹⁾, τοιαύτην ἔχετε γνώμην περὶ ἐμοῦ. Ἀλλ'⁹²⁾ 36
ἔχετε μὲν με οὔτε φεύγοντα λαβόντες οὔτε ἀποδιδράσκοντα.
ἦν δὲ ποιήσητε⁹³⁾ ἃ λέγετε, ἴστε ὅτι ἄνδρα κατακαυόντες
ἔσεσθε⁹⁴⁾ πολλὰ μὲν δὴ πρὸ ὑμῶν ἀγρυπνήσαντα, πολλὰ δὲ
σὺν ὑμῖν πονήσαντα καὶ κινδυνεύσαντα καὶ ἐν τῷ μέρει καὶ
παρὰ τὸ μέρος⁹⁵⁾, θεῶν δ' ἴλεων ὄντων, καὶ τρόπαια βαρ-
βάρων⁹⁶⁾ πολλὰ δὴ σὺν ὑμῖν στησάμενον, ὅπως δέ γε τῶν Ἑλ-
λήνων μηδενὶ πολέμοι γένοισθε⁹⁷⁾, πᾶν ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην⁹⁸⁾

I. 4, 8, 88). — 78) Die Bedeutung von φημί im Praes. s. B. §. 109, 2, 2). — 79) ἂν zum Inf. s. N. 65). — 80) sonst auch mit Dat. s. V. 5, 24, 8). — 81) πρὸς mit Gen. Beschwörungsformel, s. II. 1, 17, 4). — 82) s. ἀπαίρω, Lex. 2). — 83) s. πιστεύω, Lex. 3). — 84) ἂν mit Ind. der histor. Zeitform, als Nachsatz der aus dem Vorigen zu ergänzenden Bedingung: εἰ ἡπίστανται; u. welche Möglichkeit liegt darin? s. R. p. 587. ββ); vergl. oben 47). — 85) Andere: ἡλπιζόν. — 86) ποιεῖν mit Acc. der Person s. I. 9, 11, 27). — 87) Andere: εἰ γένοιτο, si fors ita voluerit. — 88) s. κατατίθημι, Lex. 3), durch das vorhergehende ἂν bedingt, s. I. 9, 8, 20). — 89) καὶ

ταῦτα s. II. 4, 15, 43). — 90) s. παύω, Lex. 2). — 91) ἀγαθὸν ὑμῖν von πραγματευόμενος abhängig. — 92) ἀλλὰ zu Anfang der Rede, s. I. 7, 6, *). — 93) Was liegt im Aor. Conj. des hypoth. Satzes? — 94) Umschreibung des einfachen Fut. durch εἶναι mit Part., um das Prädikat mit mehr Nachdruck hervor zu heben, s. K; §. 362, 3. M. §. 498. R. p. 569, 12. — 95) et ex officio et praeter officium; über παρὰ vergl. παρὰ τὴν δόξαν, s. II. 1, 18, 14), u. II. 4, 5, 95). — 96) βαρβάρων, Objects-Gen.: über die Barb. — 97) In wiefern Andere: γένησθε im Finalsatz? — 98) Uebergang in die erste Person, da er im Uebrigen von sich als Object re-

- 37 πρὸς ὑμᾶς⁹⁹⁾ διατεινόμενον¹⁰⁰⁾. Καὶ γὰρ οὖν νῦν ὑμῖν ἔξεστιν¹⁾ ἀνεπιλήπτως πορεύεσθαι ὅπῃ ἂν ἔλησθε²⁾ καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν³⁾. Τρεῖς δέ, ὅτι⁴⁾ πολλὴ ὑμῖν εὐπορία φαίνεται καὶ πλέετε ἔνθα⁵⁾ δὴ ἐπιθυμεῖτε πάλαι, δέονται δὲ ὑμῶν οἱ τὸ μέγιστον⁶⁾ δυνάμενοι, μισθὸς δὲ φαίνεται, ἡγεμόνες δὲ ἤκουσι Λακεδαιμόνιοι οἱ κράτιστοι νομιζόμενοι εἶναι, νῦν δὴ καιρὸς δοκεῖ ὑμῖν εἶναι⁷⁾ ὥς τάχιστα
- 38 ἐμὲ κατακानεῖν. Οὐ μὲν⁸⁾, ὅτε γε ἐν τοῖς ἀπόροις ἤμεν, ὃ πάντων μνημονικώτατοι⁹⁾· ἀλλὰ καὶ πατέρα ἐμὲ ἐκαλεῖτε καὶ αἰὲ ὥς εὐεργέτου μεμνησθαι ὑπισχνείσθε. Οὐ μέντοι ἀγνώμονες οὐδὲ οὗτοί¹⁰⁾ εἰσιν οἱ νῦν ἥκοντες ἐφ' ὑμᾶς· ὥστε¹¹⁾, ὥς ἐγὼ οἶμαι, οὐδὲ¹²⁾ τούτοις δοκεῖτε βελτίονες εἶναι τοιοῦτοι ὄντες περὶ ἐμὲ¹³⁾. Ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.
- 39 Χαρμῖνος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ἀναστὰς εἶπεν οὕτως· Ἄλλ' ἐμοὶ μέντοι, ὃ ἄνδρες, οὐ δικαίως γε δοκεῖτε τῷ ἀνδρὶ τούτῳ χαλεπαίνειν· ἔγω¹⁴⁾ γὰρ καὶ αὐτὸς αὐτῷ μαρτυρῆσαι. Σεύθης γάρ, ἐρωτῶντος ἐμοῦ καὶ Πολυνίκου περὶ Ξενοφώντος, τίς¹⁵⁾ ἀνὴρ εἴη, ἄλλο μὲν οὐδὲν εἶχε μέμψασθαι, ἄγαν δὲ φιλοστρατιώτην ἔφη αὐτὸν εἶναι· διὸ καὶ χεῖρον αὐτῷ εἶναι¹⁶⁾ πρὸς ἡμῶν τε τῶν Λακεδαιμονίων¹⁷⁾ καὶ πρὸς αὐτοῦ.
- 40 Ἀναστὰς ἐπὶ τούτῳ Εὐρύλοχος Λουσιάτης Ἀρκὰς εἶπε· Δοκεῖ δέ μοι, ὃ ἄνδρες Λακεδαιμόνιοι, τοῦτο¹⁸⁾ ὑμᾶς πρῶτον ἡμῶν στρατηγῆσαι¹⁹⁾, παρὰ Σεύθου ἡμῖν τὸν μισθὸν ἀναπραΐσαι

dete. — 99) gegen euch, d. h. gegen eueren Willen; anspielend auf das in VI. 4, 11 etc. u. VII. 1, 18, etc. Erwähnte. — 100) s. διατεινῶ, Lex. 3). — 1) ἔξεστι s. II. 6, 12, 46), u. III. 1, 22, 24). — 2) ἂν im relat. Satze mit Conj. s. I. 7, 7. 89); u. was liegt im Aor.? — 3) Vergl. III. 2, 13, 31). — 4) ὅτι, weil, dem hier vorkommenden ὅτε wohl vorzuziehen, indem so das Ganze mit Ironie als Grund zu ihrem ungerechten Verfahren dargestellt wird. — 5) ἔνθα s. V. 6, 31, 51). — 6) Der Artikel, den Andere hier weglassen, gibt dem Superl. noch mehr Steigerung. — 7) Zu dem vorhergehenden ὑμεῖς dürfte man hier etwa: καιρὸν νομίζει εἶναι erwarten, oder es müsste auch dort ὑμῖν heissen; indessen bei

der mit Heftigkeit ausgesprochenen Rede ist wohl der Anfang vergessen u. eine Anakoluthe entstanden, vergl. III. 2, 11, 26); IV. 2, 12, 65). — 8) sc. οὕτως ἐδόκει ὑμῖν. — 9) ist als Ironie zu fassen. — 10) die lakedäm. Abgesandten Charminos u. Polynikos. — 11) ὥστε mit Ind. s. I. 1, 8, 44). — 12) οὐδέ· οὐδέ s. III. 1, 27, 49). — 13) Ueber περὶ mit Acc. in kausaler Beziehung, s. III. 2, 20, 71). — 14) ἔγω, Lex. 3). — 15) τίς in der indirecten Frage, s. III. 1, 6, 41). — 16) χεῖρον εἶναι s. oben VII. 6, 4, 60). — 17) πρὸς mit Gen. kausal, vergl. III. 1, 5, 35); u. über die Appos. zum Pron. person. s. I. 7, 7, 91). — 18) τοῦτο adverb. Acc.: in soweit, in der Hinsicht. — 19) στρατηγεῖν mit

ἢ ἐκόντος ἢ ἄκοντος, καὶ μὴ πρότερον ἡμᾶς ἀπαγαγεῖν. Πο- 41
λυκράτης δὲ Ἀθηναῖος εἶπεν ἀναστὰς ὑπὲρ ²⁰⁾ Ξενοφῶντος·
Ὅρῳ γε μὴν, ἔφη, ὦ ἄνδρες, καὶ Ἡρακλείδην ἐνταῦθα πα-
ρόντα, ὃς παραλαβὼν τὰ χρήματα ἃ ἡμεῖς ἐπονήσαμεν, ταῦτα
ἀποδόμενος ²¹⁾ οὔτε Σεύθῃ ἀπέδωκεν οὔτε ἡμῖν τὰ γενό-
μενα ²²⁾, ἀλλ' αὐτὸς κλέψας πέπαται ²³⁾. Ἦν οὖν σωφρο-
νῶμεν, ἐξόμεθα αὐτοῦ ²⁴⁾. οὐ γὰρ δὴ οὗτός γε, ἔφη, Θράξ
ἐστίν, ἀλλ' Ἕλληνα ὦν Ἕλληνας ἀδικεῖ.

Ταῦτα ἀκούσας ὁ Ἡρακλείδης μᾶλλον ἐξεπλόγη· καὶ 42
προσελθὼν τῷ Σεύθῃ λέγει· Ἡμεῖς ἦν σωφρονῶμεν ²⁵⁾, ἀπιμεν
ἐντεῦθεν ἐκ τῆς τούτων ἐπικρατείας ²⁶⁾. Καὶ ἀναβάντες ἐπὶ
τοὺς ἵππους ὥχοντο ἀπελαύνοντες εἰς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον.
Καὶ ἐντεῦθεν Σεύθης πέμπει Ἀβροξέλμην τὸν ἑαυτοῦ ἐρμηνέα 43
πρὸς Ξενοφῶντα καὶ κελεύει αὐτὸν καταμεῖναι παρ' ἑαυτῷ
ἔχοντα χιλίους ὀπλίτας· καὶ ὑπισχνεῖται αὐτῷ ἀποδώσειν τὰ
τε χωρία τὰ ἐπὶ θαλάττῃ καὶ τὰ ἄλλα ἃ ὑπέσχετο ²⁷⁾. Καὶ
ἐν ἀπορρήτῳ ποιησάμενος λέγει ²⁸⁾ ὅτι ἀκήκοε Πολυνίκου ²⁹⁾
ὥς, εἰ ὑποχείριος ἐστὶ Λακεδαιμονίοις, σαφῶς ἀποθανοῖτο
ὑπὸ Θίβρωνος. Ἐπέστελλον δὲ ταῦτα καὶ ἄλλοι πολλοὶ [ξένοι] 44
τῷ Ξενοφῶντι ὥς διαβεβλημένος εἴη καὶ φυλάττεσθαι δεοί.
Ὁ δὲ ἀκούων ταῦτα δύο ἱερεῖα λαβὼν ἐθύετο τῷ Διὶ τῷ
βασιλεῖ πότερὰ οἱ λῶον καὶ ἄμεινον ³⁰⁾ εἴη μένειν παρὰ Σεύθῃ
ἐφ' οἷς ³¹⁾ Σεύθης λέγει, ἢ ἀπιέναι σὺν τῷ στρατεύματι.
Ἀναιρεῖ ³²⁾ δὲ αὐτῷ ἀπιέναι.

VII. Ἐντεῦθεν Σεύθης μὲν ἀπεστρατοπεδεύσατο προ- 1
σωτέρῳ ³³⁾. οἱ δὲ Ἕλληνες ἐσκήνησαν εἰς κώμας ὅθεν ἔμελλον
πλεῖστα ἐπισιτισάμενοι ἐπὶ θάλατταν ἦξιν ³⁴⁾. Αἱ δὲ κώμαι

Gen. s. III. 2, 27, 10). — 20) ὑπὲρ
s. IV. 8, 24, 57). — 21) ἀποδίδωμι
s. Lex. 3) Med. — 22) das Er-
löste. — 23) s. das nur im Aor. u.
Perf. vorkommende πάσμαι. —
24) ἔχειν mit Gen. u. zwar im Med.:
sich an Etwas halten, s. Lex. 2).
— 25) Warum der Conj.? —
26) Der Bereich. — 27) Aor. für
Plusqu. s. I. 7, 18, 23); die Ver-
sprechungen s. VII. 2, 25, u. 38.
— 28) insgeheim u. unter der Be-
dingung des Verschweigens sagen,
s. Lex. s. v. ἀπορήτορ, 2). —

29) Ueber den Gen. s. I. 8, 13, 91).
— 30) λῶον καὶ ἄμεινον, zur Ver-
stärkung des Begriffs mit einander
verbunden, vergl. V. 10, 15, 21),
u. I. 7, 3, *). — 31) ἐπὶ mit Dat.
zur Angabe der Bedingung s. III.
5, 18, 99), u. IV. 2, 19, 83). —
32) sc. ὁ Ζεὺς, sonst ἀναιρέω ge-
wöhnlich nur von Orakelsprüchen,
s. III. 1, 6, 47).

Cap. VII. §. 1. 33) die Com-
paration der Partikeln s. B.
§. 115, 6; vergl. III. 4, 1, 49). —
34) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). —

- 2 αὐται ἦσαν δεδομένοι ὑπὸ Σεύθου Μηδοσάδῃ. Ὅρῶν οὖν ὁ Μηδοσάδης δαπανώμενα³⁵⁾ τὰ ἑαυτοῦ ἐν ταῖς κώμαις ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων χαλεπῶς ἔφερε³⁶⁾. καὶ λαβὼν ἄνδρα Ὀδρύσην δυνατώτατον τῶν ἄνωθεν καταβεβηκότων καὶ ἱππέας ὅσον³⁷⁾ πεντήκοντα ἔρχεται καὶ προκαλεῖται Ξενοφῶντα ἐκ τοῦ Ἑλληνικοῦ στρατεύματος. Καὶ ὅς³⁸⁾ λαβὼν τινὰς τῶν λοχαγῶν
- 3 καὶ ἄλλους τινὰς τῶν ἐπιτηδείων προσέρχεται. Ἐνθα δὴ λέγει ὁ Μηδοσάδης· Ἀδικεῖτε, ᾧ Ξενοφῶν, τὰς ἡμετέρας κώμας πορθοῦντες. Προλέγομεν οὖν ὑμῖν, ἐγὼ τε ὑπὲρ Σεύθου³⁹⁾ καὶ ὅδε ὁ ἀνὴρ παρὰ Μηδόκου⁴⁰⁾ ἦκων τοῦ ἄνω βασιλέως⁴¹⁾, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας· εἰ δὲ μή, οὐκ ἐπιτρέψομεν ὑμῖν⁴²⁾, ἀλλ' ἐὰν ποιῇτε κακῶς τὴν ἡμετέραν χώραν, ὥς πολεμίους ἀλεξόμεθα⁴³⁾.
- 4 Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἀκούσας ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ σοὶ μὲν τοιαῦτα λέγοντι καὶ ἀποκρίνασθαι χαλεπὸν· τοῦδε δ' ἔνεκα τοῦ νεανίσκου λέξω, ἵν' εἰδῇ⁴⁴⁾ οἷοί τε ὑμεῖς ἐστε καὶ οἷοι
- 5 ἡμεῖς. Ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔφη, πρὶν φίλοι γενέσθαι⁴⁵⁾ ὑμῖν, ἐπορευόμεθα διὰ ταύτης τῆς χώρας, ὅποι ἐβουλόμεθα, ἦν μὲν ἐθέλοισιν⁴⁶⁾ πορθοῦντες, ἦν δ' ἐθέλοισιν [κατα]καίοντες·
- 6 καὶ σὺ ὁπότε πρὸς ἡμᾶς ἦλθες⁴⁷⁾ πρεσβεύων, ἡύλιζον παρ' ἡμῖν οὐδένα φοβούμενος τῶν πολεμίων· ὑμεῖς δὲ οὐκ ἦτε εἰς τήνδε τὴν χώραν, ἢ, εἰ ποτε ἔλθοιτε, ὥς ἐν κρειπτόνων⁴⁸⁾
- 7 χώραν ἡύλιζεσθε ἐγκεχαλινωμένοις τοῖς ἵπποις. Ἐπεὶ δὲ ἡμῖν φίλοι ἐγένεσθε καὶ δι' ἡμᾶς σὺν θεοῖς ἔχετε τήνδε τὴν χώραν, νῦν δὴ ἐξελαύνετε⁴⁹⁾ ἡμᾶς ἐκ τῆς χώρας, ἦν παρ' ἡμῶν

35) Warum das Part. u. nicht der Inf.? s. I. 7, 17, 20). — 36) Vergl. I. 3, 3, 7). — 37) ὅσον bei Zahlbestimmungen s. I. 8, 6, 57). — 38) Das Rel. für Demonstr. auf eine Person sich beziehend, s. III. 4, 48, 100), u. V. 2, 30, 63). — 39) ὑπὲρ mit Gen. vergl. IV. 8, 24, 57), oder V. 5, 36, 47). — 40) Ueber Medokos s. VII. 2, 32; παρὰ mit Gen. in räumlicher Beziehung s. II. 3, 17, 92). — 41) dem oberen Herrscher, d. h. der die Höhen (die Bergrhaker) beherrscht; über das Adv. mit Artikel vor Subst. s. I. 6, 3, 74). — 42) wie oben I. 2, 19, 49), sc. διαρπάσαι. — 43) An-

dere: ἀλεξήσμεθα von ἀλέξω, aber auch ἀλεξόμεθα kommt als Fut. besonders poetisch vor, s. K. §. 168, 2. R. p. 277. — 44) Warum der Conj.? — 45) πρὶν mit Inf. u. warum mit Nom. s. I. 8, 19, 29). — 46) Opt. im relat. Satze bei unbestimmter Angabe u. unbestimmter Frequenz, s. II. 5, 32, 48). — 47) In wiefern Andere den Opt.? Medosades war mehrmals zu ihnen geschickt, s. VII. 1, 5, u. 2, 10. — 48) Ueberlegene, Mächtigere, vergl. I. 2, 26. — 49) Das Praes. wie das Imperf. oft zur Bezeichnung des Vorhabens, der Absicht, des Conatus rei faciendae, s. K. §. 382, 2;

ἐκόντων ⁵⁰⁾ κατὰ κράτος παρελάβετε· ὡς γὰρ αὐτὸς οἶσθα, οἱ πολέμιοι οὐκ ἦσαν ἱκανοὶ ἡμᾶς ἐξελαύνειν. Καὶ οὐχ ὅπως ⁵¹⁾ 8 δῶρα δοὺς καὶ εὖ ποιήσας ἀνθ' ὧν ⁵²⁾ εὖ ἔπαθες, ἀξιούς ἡμᾶς ἀποπέμψασθαι, ἀλλ' ἀποπορευομένους ἡμᾶς οὐδ' ἐναυλισθῆναι ⁵³⁾, ὅσον δύνασαι *), ἐπιτρέπεις. Καὶ ταῦτα λέγων 9 οὔτε θεοὺς ⁵⁴⁾ αἰσχύνη οὔτε τόνδε τὸν ἄνδρα, ὃς νῦν μὲν σε ὀρᾷ πλουτοῦντα, πρὶν δὲ ἡμῖν φίλον γενέσθαι ⁵⁵⁾ ἀπὸ ληστείας τὸν βίον ἔχοντα, ὡς αὐτὸς ἔφησθα. Ἀτὰρ τί καὶ 10 πρὸς ἐμὲ λέγεις ταῦτα; ἔφη· οὐ γὰρ ἐγὼ ἔτι ἄρχω, ἀλλὰ Λακεδαιμόνιοι, οἷς ὑμεῖς παρεδώκατε τὸ στράτευμα ἀπαργεῖν, οὐδὲ ἐμὲ παρακαλέσαντες, ᾧ θαυμαστότατοι ⁵⁶⁾, ὅπως ⁵⁷⁾, ὥσπερ ἀπηχθανόμην αὐτοῖς, ὅτε πρὸς ὑμᾶς ἦγον ⁵⁸⁾, οὕτω καὶ χαρισαίμην νῦν ἀποδιδούς.

Ἐπεὶ ταῦτα ἤκουσεν ὁ Ὀδρύσης, εἶπεν· Ἐγὼ μὲν, ᾧ ¹¹ Μηδόσαδες, κατὰ ⁵⁹⁾ τῆς γῆς καταδύομαι ὑπὸ ⁶⁰⁾ τῆς αἰσχύνης ἀκούων ταῦτα. Καὶ εἰ μὲν πρόσθεν ἠπιστάμην, οὐδ' ἂν συνηκολούθησά ⁶¹⁾ σοι· καὶ νῦν ἄπειμι. Οὐδὲ γὰρ ἂν Μήδοκός με ὁ βασιλεὺς ἐπαινοίη ⁶²⁾, εἰ ἐξελαύνοιμι τοὺς εὐεργέτας. Ταῦτ' εἰπὼν ἀναβάς ἐπὶ τὸν ἵππον ἀπήλαυσε καὶ σὺν ¹² αὐτῷ οἱ ἄλλοι ἱππεῖς πλήν ⁶³⁾ τεττάρων ἢ πέντε. Ὁ δὲ Μηδοσάδης, ἐλύπει γὰρ αὐτὸν ἡ χώρα πορθουμένη, ἐκέλευε τὸν Ξενοφῶντα καλέσαι τὰ Λακεδαιμονίῳ. Καὶ ὃς ⁶⁴⁾ λαβὼν ¹³ τοὺς ἐπιτηδειοτάτους προσῆλθε τῷ Χαρμίνῳ καὶ τῷ Πολυνίκῳ καὶ ἔλεξεν ὅτι καλεῖ αὐτοὺς Μηδοσάδης, προεργῶν ἅπερ αὐτῷ,

vergl. VI. 1, 9, 20). — 50) a nobis assentientibus; Αἰδере: ἐχόντων; das folgende κατὰ κράτος will Kr. zu ἡμᾶς ziehen; allein auch in obiger Verbindung möchte es vielleicht den nicht unpassenden Sinn gewähren: die ihr mit Gewalt übernommen, d. h. ohne dass man euch gern zuließ u. anerkannte, von uns, die wir euch freiwillig unterstützten; über κατὰ κράτος vergl. I. 8, 1, 42). — 51) οὐχ ὅπως elliptisch für οὐκ ἐρῶ εἶπαι oder ὅπως, ich will nicht sagen dass etc. oder: weit entfernt dass, d. h. non solum non, s. K. §. 615, u. An. B. §. 150. M. §. 623. R. p. 697, γ). — 52) ἀνθ' ὧν, diese Attraction sowie das folgende εὖ

πάσχειν s. I. 3, 4, 17) u. 18). — 53) Andere: ναυλισθῆναι. — *) δύνασαι s. B. p. 276. K. §. 185, 3. — 54) Ueber den Acc. s. II. 3, 22, 24). — 55) πρὶν mit Inf. s. N. 45). — 56) Andere vermuthen: θαυμασιώτατοι, wie III. 1, 27. — 57) ὅπως zu παρακαλέσαντες, warum mit Opt.? — 58) sc. τὸ στράτευμα. — 59) κατὰ mit Gen. desuper, s. IV. 5, 18, 74). — 60) ὑπὸ mit Gen. kausal, s. III. 1, 3, 26): ὑπὸ λίπης. — 61) ἂν mit Ind. der histor. Zeit im hypoth. Satze s. II. 1, 4, 32). — 62) Warum der Opt. mit ἂν? über οὐδέ s. III. 2, 35, 48). — 63) πλήν als Adv. der Trennung mit Gen. s. II. 4, 27, 98). — 64) καὶ ὅς

- 14 ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας. Οἶμαι ἂν οὖν, ἔφη, ὑμᾶς ἀπολαβεῖν⁶⁵) τῇ στρατιᾷ τὸν ὀφειλόμενον μισθόν, εἰ εἴποιτε ὅτι δεδέηται⁶⁶) ὑμῶν ἡ στρατιὰ συναναπράξαι τὸν μισθὸν ἢ παρ' ἐκόντος ἢ παρ' ἄκοντος Σεύθου⁶⁷). καὶ ὅτι τούτων τυχόντες προθύμως ἂν συνέπεσθαι⁶⁸) ὑμῖν φασί· καὶ ὅτι δίκαια ὑμῖν δοκοῦσι λέγειν· καὶ ὅτι ὑπέσχεσθε αὐτοῖς τότε ἀπιέναι⁶⁹),
- 15 ὅταν τὰ δίκαια⁷⁰) ἔχωσιν οἱ στρατιῶται. Ἀκούσαντες οἱ Λάκωνες, ταῦτα ἔφασαν ἑρεῖν καὶ ἄλλα ὅποια ἂν δύνωνται κράτιστα· καὶ εὐθύς ἐπορεύοντο ἔχοντες πάντας τοὺς ἐπικαιρούς⁷¹). Ἐλθὼν δὲ ἔλεξε Χαρμῖνος· Εἰ μὲν τι σύ ἔχεις, ὦ Μηδόσαδες, πρὸς ἡμᾶς λέγειν⁷²)· εἰ δὲ μή, ἡμεῖς πρὸς σέ
- 16 ἔχομεν⁷³). Ὁ δὲ Μηδοσάδης μάλα δὴ ὑφειμένως· Ἀλλ' ἐγὼ μὲν, ἔφη, λέγω καὶ Σεύθης τὰ αὐτά, ὅτι ἀξιοῦμεν τοὺς φίλους ἡμῖν γεγεννημένους μὴ κακῶς πάσχειν ὑφ' ὑμῶν. Ὅτι γὰρ ἂν τούτους κακῶς ποιῇτε⁷⁴) ἡμᾶς ἤδη ποιεῖτε· ἡμέτεροι
- 17 γάρ εἰσιν. Ἡμεῖς τοίνυν, ἔφασαν οἱ Λάκωνες, ἀπίομεν ἂν⁷⁵), ὁπότε τὸν μισθὸν ἔχοιεν οἱ ταῦτα ὑμῖν καταπράξαντες· εἰ δὲ μή, ἐρχόμεθα μὲν καὶ νῦν βοηθήσοντες⁷⁶) τούτοις καὶ τιμωρησόμενοι ἄνδρας οἱ τούτους παρὰ⁷⁷) τοὺς ὅρκους ἠδίκησαν⁷⁸). Ἦν δὲ δὴ καὶ ὑμεῖς τοιοῦτοι ἦτε⁷⁹), ἐνθὲνδε⁸⁰)
- 18 ἀρξόμεθα τὰ δίκαια λαμβάνειν⁸¹). Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐθέλοιτε δ' ἂν⁸²), ὦ Μηδόσαδες, τούτοις ἐπιτρέψαι, ἐπειδὴ φατε φίλους εἶναι ὑμῖν, ἐν ᾧ τῇ χώρᾳ ἐσμέν, ὁπότερα ἂν ψηφίσωνται⁸³), εἰδ' ὑμᾶς προσῆμεν⁸⁴) ἐκ τῆς χώρας ἀπιέναι

s. III. 4, 48, 100). — 65) ἂν zum Inf. s. I. 9, 8, 20), u. zwar Inf. Aor. für Fut. s. II. 2, 2, *), u. I. 3, 20, 12). — 66) δεῖσθαι mit Gen. s. I. 5, 14, 45); Andere: δέοιτο. — 67) Ueber παρὰ mit Gen. s. II. 3, 17, 92). — 68) dieselbe Construction wie 65). — 69) Was liegt für ein Zeitbegriff in ἀπιέναι? s. I. 10, 6, 49); u. warum also den folgende Conj.? s. I. 7, 7, 89). — 70) Warum der Artikel bei δίκαια? s. IV. 7, 27, 71). — 71) Vergl. VII. 1, 6, 20). — 72) sc. λέγε δὴ, indem die Apodosis als leicht zu ergänzender Gedanke bei zwei durch εἰ μὲν — εἰ δὲ μή entgegen gesetzten Bedingungssätzen oft weggelassen

wird, s. K. §. 684, 3. M. §. 617, a). R. p. 732, 8. — 73) sc. λέγειν, vergl. II. 1, 9, 61). — 74) Warum ἂν im relat. Satze mit Conj. s. 69). — 75) Vergl. 62). — 76) Das Fut. Part. s. I. 10, 6, 45). — 77) παρὰ mit Acc. vergl. II. 1, 18, 14). — 78) Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84). — 79) Warum ἦν mit Conj. u. nicht εἰ mit Opt.? — 80) von daher, d. h. von ench. — 81) Vergl. §. 14, 70); doch hier wohl Anspielung auf δίκην λαμβάνειν. — 82) ἂν mit Opt. im Folgesatz auf einen bedingenden im Ind. vergl. V. 6, 7, 50). — 83) ἂν mit Conj. Aor. in der indirecten Frage, vergl. I. 4, 15, 28). — 84) Vielleicht προσῆκει? vergl.

εἴτε ἡμᾶς; Ὁ δὲ ταῦτα μὲν οὐκ ἔφη⁸⁵⁾. ἐκέλευε δὲ μάλιστα 19
μὲν⁸⁶⁾ αὐτῷ ἐλθεῖν τῷ Λάκωνε παρὰ Σεύθην περὶ τοῦ μισθοῦ,
καὶ οἴεσθαι⁸⁷⁾ ἂν Σεύθην πείσαι· εἰ δὲ μή, Ξενοφῶντα σὺν
αὐτῷ πέμπειν, καὶ συμπράξειν ὑπισχνεῖτο. Ἐδεῖτο δὲ τὰς
κώμας μὴ κᾶεν. Ἐντεῦθεν πέμπουσι τὸν Ξενοφῶντα καὶ 20
σὺν αὐτῷ οἱ ἐδόκουν ἐπιτηδεότατοι εἶναι. Ὁ δὲ ἐλθὼν λέγει
πρὸς τὸν Σεύθην·

Οὐδὲν ἀπαιτήσων⁸⁸⁾, ὦ Σεύθη, πάρειμί σε⁸⁹⁾, ἀλλὰ 21
διδάξων, ἣν δύνωμαι, ὥς οὐ δικαίως μοι ἡχθῆσθης⁹⁰⁾ ὅτι
ὑπὲρ⁹¹⁾ τῶν στρατιωτῶν ἀπῆρτον σε ἂν ὑπέσχου αὐτοῖς προ-
θύμως· σοὶ γὰρ ἔγωγε οὐχ⁹²⁾ ἦττον ἐνόμιζον εἶναι συμφέ-
ρον⁹³⁾ ἀποδοῦναι ἢ ἐκελνοῖς ἀπολαβεῖν. Πρῶτον⁹⁴⁾ μὲν γὰρ 22
οἶδα μετὰ τοὺς θεοὺς εἰς τὸ φανερόν⁹⁵⁾ σε τούτους καταστή-
σαντας, ἐπεὶ γε βασιλέα σε ἐποίησαν πολλῆς χώρας καὶ πολ-
λῶν ἀνθρώπων· ὥστε οὐχ οἷόν τ' ἐστὶ⁹⁶⁾ λαυθάνειν οὔτε ἦν
τι καλὸν οὔτε ἦν τι αἰσχρόν ποιήσης⁹⁷⁾. Τοιούτῳ δὲ ὄντι 23
ἀνδρὶ μέγα⁹⁸⁾ μὲν μοι δοκεῖ εἶναι μὴ δοκεῖν ἀχαρίστως ἀπο-
πέμψασθαι ἄνδρας εὐεργέτας, μέγα δὲ εὖ ἀκούειν⁹⁹⁾ ὑπὸ
ἐξακισχιλίων ἀνθρώπων, τὸ δὲ μέγιστον μηδαμῶς ἄπιστον
σαντὸν καταστήσαι ὅ,τι λέγεις. Ὅρῳ γὰρ τῶν μὲν ἀπίστων 24
ματαίους καὶ ἀδυνάτους καὶ ἀτίμους τοὺς λόγους πλανωμέ-
νους¹⁰⁰⁾. οἱ δ' ἂν φανεροὶ¹⁾ ὦσιν²⁾ ἀλήθειαν ἀσκηῦντες,
τούτων οἱ λόγοι, ἦν τι δέωνται³⁾, οὐδὲν μείον δύνανται
ἀνύσασθαι, ἢ ἄλλων ἢ βία· ἦν τέ τινα σωφρονίζειν βούλων-
ται, γιννώσκω τὰς τούτων ἀπειλὰς οὐχ ἦττον σωφρονιζούσας,

III. 2, 15, 38). — 85) gab es nicht zu, s. I. 3, 1, 92). — 86) am besten, am schicklichsten. — 87) sc. ἔφη; das folgende ἂν zum Inf. πείσαι, vergl. N. 65). — 88) Was liegt im Fut. Part.? — 89) σε abhängig von ἀπαιτήσων, vergl. I. 1, 10, 59). — 90) s. ἡχθῶμαι, über die passive Aor.-Form s. III. 1, 12, 67). — 91) ὑπὲρ mit Gen. s. IV. 8, 24, 57). — 92) οὐ beim Inf., um einen einzelnen Begriff zu bestimmen, s. K. §. 604, An. 2. — 93) συμφέρον (Part.) ἐστὶ = συμφέρει, s. Lex. 3), c); mit Dat. u. Acc. c. Inf. s. K. §. 557. — 94) Der zweite Grund folgt eigent-

lich erst §. 28. — 95) in das Sichtbare, d. h. in einen glänzenden Rang. — 96) οἷόν τ' ἐστὶ mit Inf. s. IV. 2, 3, 34), u. über ὥστε mit Ind. s. I. 1, 8, 44). — 97) Was liegt im Conj. Aor. des hypoth. Satzes? — 98) für das Adv. μέγας, s. Lex. μέγας, 5). — 99) εὖ ἀκούειν, bene audire, laudari. — 100) abirren, s. das Lex.; warum das Part. s. I. 7, 17, 20). — 1) Ueber das Adj. statt des Adv. beim Part. s. I. 9, 11, 26). — 2) der Conj. im relat. Satze mit ἂν s. I. 3, 7, 89). — 3) δεῖσθαι mit Acc. eines object. Pron. im Neutr. s. II. 3, 29, 61).

ἢ ἄλλων τὰς ἡδὴ κολάσεις⁴⁾· ἣν τὲ τῷ τι ὑπισχνῶνται οἱ
 τοιοῦτοι ἄνδρες, οὐδὲν μείον διαπραττόνται, ἢ οἱ ἄλλοι παρα-
 25 χρῆμα διδόντες. Ἀναμνήσθητι δὲ καὶ σὺ τί προτελέσας ἡμῖν
 συμμάχους ἡμᾶς ἔλαβες. Οἶδ' ὅτι οὐδέν· ἀλλὰ πιστευθεὶς
 ἀληθεύσειν ἃ ἔλεγες ἐπήρας⁶⁾ τοσοῦτους ἀνθρώπους συστρα-
 τεύεσθαι τε καὶ συγκατεργάσασθαι σοὶ ἀρχὴν οὐ τριάκοντα
 μόνον ἀξίαν ταλάντων⁷⁾, ὅσα οἴονται δεῖν οὗτοι νῦν ἀπολα-
 26 βεῖν, ἀλλὰ πολλαπλασίῳ. Οὐκοῦν τοῦτο μὲν πρῶτον τὸ
 πιστεύεσθαι σε, τὸ καὶ τὴν βασιλείαν σοὶ κατειργασμένον,
 27 τούτων τῶν χρημάτων ὑπὸ σοῦ πιπράσκειται; Ἴδι δὲ ἀναμνή-
 σθητι πῶς μέγα ἡγοῦ⁸⁾ τότε καταπράξασθαι ἃ νῦν κατα-
 στρεψάμενος ἔχεις. Ἐγὼ μὲν εὖ οἶδ' ὅτι εὖξω⁹⁾ ἂν τὰ νῦν
 πεπραγμένα μᾶλλον σοὶ¹⁰⁾ καταπραχθῆναι¹¹⁾ ἢ πολλαπλάσια
 28 τούτων τῶν χρημάτων γενέσθαι¹²⁾. Ἐμοὶ τοίνυν μείζον βλά-
 βος καὶ αἴσχιον δοκεῖ εἶναι τὸ ταῦτα νῦν μὴ κατασχεῖν ἢ
 τότε μὴ λαβεῖν, ὅσῳ περ χαλεπώτερον ἐκ πλουσίου πένητα γε-
 νέσθαι, ἢ ἀρχὴν μὴ¹³⁾ πλουτῆσαι, καὶ ὅσῳ λυπηρότερον ἐκ
 29 βασιλέως ἰδιώτην φανῆναι, ἢ ἀρχὴν μὴ βασιλεῦσαι. Οὐκοῦν
 ἐπίστασαι μὲν ὅτι οἱ νῦν σοὶ ὑπήκοοι γενόμενοι οὐ φιλία τῇ
 σῇ¹⁴⁾ ἐπέσθησαν ὑπὸ σοῦ ἄρχεσθαι, ἀλλ' ἀνάγκη, καὶ ὅτι
 ἐπιχειροῖεν ἂν¹⁵⁾ πάλιν ἐλεύθεροι¹⁶⁾ γίνεσθαι, εἰ μὴ τις αὐ-
 30 τοὺς φόβος κατέχοι; Ποτέρως οὖν οἶει¹⁷⁾ μᾶλλον ἂν φοβεῖ-
 σθαι¹⁸⁾ τε αὐτοὺς καὶ σωφρονεῖν τὰ πρὸς σέ, εἰ ὀρῶν σοὶ
 τοὺς στρατιώτας οὕτω διακειμένους ὥς νῦν τε μένοντας ἂν¹⁹⁾,
 εἰ σὺ κελεύois, αὐθὺς τ' ἂν ταχὺ ἐλθόντας, εἰ δέοι, ἄλλους²⁰⁾

u. VII. 2, 34, 75); u. warum der
 Conj.? — 4) Andere: ἢ ἄλλων
 τὸ ἡδὴ κολάζειν. — 5) Andere:
 οἶδ'. — 6) s. ἐπαίρω. — 7) Gen.
 des Werthes, eben so das fol-
 gende χρημάτων, s. II. 1, 14, 93).
 — 8) für wie bedeutend du es
 hieltest. — 9) εὖχομαι. — 10) Dat.
 commodi. — 11) Inf. mit ἂν s. I.
 9, 8, 20). — 12) zu Theil wer-
 den, sc. σοί. — 13) Adverb. Acc.
 mit Negation s. B. §. 115, 4,
 u. Lex. ἀρχή 3), b). — 14) Ueber
 das Pron. poss. u. den dabei nö-
 thigen Artikel s. B. §. 124, 3;
 u. 127, 7. K. §. 423, β); u.

§. 353, 1. — 15) Welche hypoth.
 Verbindung findet hier statt? —
 16) Warum der Nom. beim Inf.
 s. I. 9, 20, *). — 17) Ueber οἶει
 s. II. 1, 13, 89). — 18) Welche
 Construction des Verbi fin. liegt
 im Inf. mit ἂν? s. 11). — 19) ἂν
 mit Part. bildet den Nachsatz zu
 der folgenden Supposition, s. I. 1,
 10, *); u. über das Part. mit ὥς
 nach οὕτω διακεῖσθαι etc. im at-
 tributiven Satze s. M. §. 569, 2.
 R. p. 617, An. 3; vergl. die beim
 Gen. u. Acc. abs. angeführten
 Stellen: I. 1, 6, 36). — 20) ἄλ-
 λους etc. von εἰ ὀρῶν im Sinne

τε τούτων ²¹⁾ περὶ σοῦ ἀκούοντας πολλὰ ἀγαθὰ ταχὺ ἂν σοι, ὅποτε βούλοιο ²²⁾, παραγενέσθαι ²³⁾, ἢ εἰ ²⁴⁾ καταδοξάσειαν μὴτ' ἂν ἄλλους σοι ²⁵⁾ ἐλθεῖν δι' ἀπιστίαν ἐκ τῶν νῦν γεγενημένων, τούτους τε ²⁶⁾ αὐτοῖς ²⁷⁾ εὐνουστέρους εἶναι ἢ σοί; Ἀλλὰ μὴν οὐδὲν πλήθει γε ἡμῶν λειψθέντες ²⁸⁾ ὑπεῖξάν ²⁹⁾ 31 σοι, ἀλλὰ προστατῶν ἀπορίᾳ. Οὐκοῦν νῦν καὶ τοῦτο κίνδυνος ³⁰⁾ μὴ λάβωσι προστατάς αὐτῶν τινὰς τούτων οἱ νομίζουσιν ὑπὸ σοῦ ἀδικεῖσθαι, ἢ καὶ τούτων κρείττονας τοὺς Λακεδαιμονίους, ἐὰν οἱ μὲν στρατιῶται ὑπισχνῶνται προθυμότερον αὐτοῖς συστρατεύεσθαι, ἐὰν τὰ παρὰ σοῦ νῦν ἀναπράξωσιν ³¹⁾, οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι διὰ τὸ δέεσθαι τῆς στρατιᾶς συναινέσωσιν αὐτοῖς ταῦτα; Ὅτι γε μὴν οἱ νῦν ὑπό σοι 32 Θρᾷκες γενόμενοι ³²⁾ πολὺν ἂν προθυμότερον ἴοιεν ³³⁾ ἐπὶ σε ἢ σὺν σοι οὐκ ἔδηλον· σοῦ μὲν γὰρ κρατοῦντος, δουλεία ὑπάρχει αὐτοῖς, κρατουμένου δέ σου, ἐλευθερία. Εἰ δὲ καὶ 33 τῆς χώρας προνοεῖσθαι ³⁴⁾ ἤδη τι δεῖ, ὥς σῆς οὔσης, ποτέρας ἂν οἶε ἀπαθῆ κακῶν αὐτὴν εἶναι μᾶλλον, εἰ οὗτοι οἱ στρατιῶται ἀπολαβόντες ἃ ἐγκαλοῦσιν, εἰρήνην καταλιπόντες οἴχονται, ἢ εἰ οὗτοι τε μένοιεν ὥς ἐν πολεμίᾳ ³⁵⁾, σὺ τε ἄλλους πειρωθὲν πλείονας τούτων ἔχων ἀντιστρατοπεδεύεσθαι δεομένους τῶν ἐπιτηδείων; Ἀργύριον δὲ ποτέρας ἂν πλεῖον ἀναλωθεῖν, 34 εἰ τούτοις τὸ ὀφειλόμενον ἀποδοθεῖν, ἢ εἰ ταῦτά τε ὀφείλοιο ἄλλους τε κρείττονας τούτων δέοι ³⁶⁾ μισθοῦσθαι; Ἀλλὰ γὰρ ³⁷⁾ 35 Ἡρακλείδῃ, ὥς πρὸς ἐμὲ ἐδήλου, πάμπαν τοῦτο δοκεῖ τὸ ἀργύριον εἶναι. Ἡ μὴν ³⁸⁾ πολὺ γέ ἐστιν ἔλαττον νῦν σοι

von εἰ νομίζοιεν abhängig. — 21) τούτων zu ἀκούοντας: von diesen, d. h. den Hellenen. — 22) Opt. im temporellen Satze, s. I. 5, 1, 55). — 23) Inf. Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *); über ἂν s. 18). — 24) ἢ εἰ ist der Gegensatz zu dem obigen komparativen μᾶλλον ἂν φοβεῖσθαι, εἰ ὀρῶεν etc. — 25) Dat. des Ziels in der Richtung, s. IV. 6, 18, 46). — 26) u. diese, d. h. die Hellenen; das τε korrespondirt mit dem vorhergehenden μῆτε, vergl. II. 2, 8, 71). — 27) αὐτοῖς auf die ὑπῆχοι bezogen. — 28) s. λείπω, Lex. 2), c), mit Gen. wie bei andern Verb. des Nachstehens etc.

s. K. §. 467, g). R. p. 528, c), ε). — 29) s. ὑπέκω, Lex. 2). — 30) κίνδυνος ἔστί mit folgendem μὴ s. IV. 1, 6, 32); als Prädikat zu dem Subj. τοῦτο. — 31) im Falle sie (die Lakedämonier) ihre Forderungen an dich etc. Was liegt im Conj. Aor. dieses die vorhergehende Supposition beschränkenden hypoth. Satzes? s. I. 4, 15, 28). — 32) wie oben ὑπῆχοι. — 33) Was liegt in ἂν mit Opt.? s. I. 6, 8, 17). — 34) sc. σε. — 35) sc. χώρα. — 36) sc. σε. — 37) ἀλλὰ γάρ, at enim; aber freilich; adversativ u. erklärend, vergl. III. 2, 26, 5). — 38) ἢ μὴν s. II. 3, 26, 51). —

καὶ λαβεῖν τοῦτο καὶ ἀποδοῦναι, ἢ πρὶν ἡμᾶς ἔλθειν³⁹⁾
 36 πρὸς σὲ τὸ δέκατον τούτου μέρος. Οὐ γὰρ ἀριθμὸς ἐστὶν
 ὁ ὀρίζων τὸ πολὺ καὶ τὸ ὀλίγον, ἀλλ' ἡ δύναμις τοῦ τε ἀπο-
 διδόντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος. Σοὶ δὲ νῦν ἡ κατ' ἐνιαυ-
 τὸν⁴⁰⁾ πρόσοδος πλείων ἐστὶ ἢ ἔμπροσθεν τὰ παρόντα⁴¹⁾
 37 πάντα ἃ ἐκέκτησο. Ἐγὼ μὲν, ὦ Σεύθῃ, ταῦτα ὡς φίλου
 ὄντος σοῦ⁴²⁾ προενοοῦμένην, ὅπως σὺ τε ἄξιος δοκοῖης⁴³⁾ εἶναι
 ὦν⁴⁴⁾ οἱ θεοὶ σοι ἔδωκαν ἀγαθῶν, ἐγὼ τε μὴ διαφθαρεῖν
 38 ἐν τῇ στρατιᾷ. Εὖ γὰρ ἴσθι ὅτι νῦν ἐγὼ οὐτ' ἂν ἐχθρὸν⁴⁵⁾
 βουλόμενος κακῶς ποιῆσαι δυνηθεῖην⁴⁶⁾ σὺν ταύτῃ τῇ στρα-
 τιᾷ, οὐτ' ἂν, εἰ σοι πάλιν βουλοίμην βοηθῆσαι, ἱκανὸς ἂν⁴⁷⁾
 39 γενοίμην. Οὕτω γὰρ πρὸς ἐμὲ ἡ στρατιὰ διάκειται. Καίτοι
 αὐτόν σε μάρτυρα σὺν τοῖς θεοῖς εἰδόσι ποιοῦμαι ὅτι οὔτε ἔχω
 παρὰ σοῦ ἐπὶ⁴⁸⁾ τοῖς στρατιώταις οὐδέν, οὔτε ἤτησα⁴⁹⁾ πώ-
 ποτε εἰς τὸ ἴδιον τὰ ἐκείνων, οὔτε ἂ ὑπέσχον μοι ἀπήτησα.
 40 Ὁμνυμι δέ σοι μηδὲ ἀποδιδόντος⁵⁰⁾ δέξασθαι ἂν⁵¹⁾, εἰ μὴ
 καὶ οἱ στρατιῶται ἔμελλον⁵²⁾ τὰ ἐαυτῶν συναπολαμβάνειν.
 Αἰσχροὺς γὰρ ἦν⁵³⁾ τὰ μὲν ἐμὰ διαπεπραῶχθαι, τὰ δ' ἐκείνων
 περιδεῖν⁵⁴⁾ ἐμὲ κακῶς ἔχοντα⁵⁵⁾, ἄλλως τε καὶ τιμώμενον
 41 ὑπ' ἐκείνων. Καίτοι Ἡρακλείδῃ γε λῆρος πάντα δοκεῖ εἶναι
 πρὸς⁵⁶⁾ τὸ ἀργύριον ἔχειν ἐκ παντὸς τρόπου⁵⁷⁾. ἐγὼ δέ, ὦ
 Σεύθῃ, οὐδὲν νομίζω ἀνδρὶ ἄλλως⁵⁸⁾ τε καὶ ἄρχοντι κάλλιον
 εἶναι κτῆμα οὐδὲ λαμπρότερον ἀρετῆς καὶ δικαιοσύνης καὶ
 42 γενναιότητος. Ὁ γὰρ ταῦτα ἔχων πλουτεῖ μὲν ὄντων φίλων

39) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 26). — 40) κατ' ἐνιαυτὸν s. III. 2, 12, 29). — 41) s. πάρεμι Lex. d). 42) ὡς mit Gen. abs. s. I. 1, 6, 36). — 43) Warum ὅπως mit Opt.? — 44) Attract. des Rel. s. I. 7; 3, 53). — 45) ποιῆν mit Acc. der Person s. I. 9, 11, 27). — 46) ἂν mit Opt. ist Nachsatz von welcher Suppos.? s. I. 6, 8, 17; u. in wiefern οὔτε s. III. 2, 35, 48). — 47) ἂν nach einem Zwischensatze wiederholt, s. II. 5, 20, 99). — 48) ἐπὶ mit Dat. kausal: für, wegen, vergl. III. 2, 4, 70), u. II. 4, 5, 94). — 49) Aor. für Perf. s. I. 6, 6, 84). — 50) so. σοῦ, Gen. abs. für: εἰ ἀπεδίδοις. — 51) Was liegt für ein Verb.

fin. in dem Inf. mit ἂν, nach εἰ mit dem Ind. eines histor. Temp., um die verneinte Wirklichkeit auszudrücken? s. II. 1, 4, 32). — 52) μέλλω mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 53) Das Prädikat ist durch das Imperf. als wirkliche Tatsache hingestellt, wenngleich der Satz die hypoth. Apodosis, wobei ἂν zu erwarten war, zu der folgenden infinitivisch ausgedrückten Protasis bildet, vergl. VII. 6, 21, 37). — 54) s. περιεῖδον Lex. 2). — 55) ἔχειν mit Adv. s. II. 3, 18, 1). — 56) πρὸς mit Acc. kausal, zur Angabe der Vergleichung: gegen, s. K. §. 536, III, 3), c). — 57) Vergl. III. 1, 43, 34); auch κατὰ πάντα τρόπον s. IV. 4, 30, 30). — 58) ἄλ-

πολλῶν, πλουτεῖ δὲ [καὶ] ἄλλων βουλομένων γενέσθαι, καὶ εὖ μὲν πράττων ἔχει τοὺς συνησθησομένους, ἐὰν δὲ τι σφαλῇ⁵⁹⁾, οὐ σπανίζει τῶν βοηθησόντων. Ἀλλὰ γὰρ εἰ μήτε 43 ἐκ τῶν ἐμῶν ἔργων κατέμαθες ὅτι σοὶ ἐκ τῆς ψυχῆς φίλος ἦν, μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν λόγων δύνασαι τοῦτο γινῶναι, ἀλλὰ τοὺς τῶν στρατιωτῶν λόγους πάντως⁶⁰⁾ κατανόησον· παρῆσθα γὰρ καὶ ἤκουες ἃ ἔλεγον οἱ ψέγειν ἐμὲ βουλόμενοι. Κα- 44 τηρόρουν⁶¹⁾ μὲν γὰρ μου πρὸς Λακεδαιμονίους, ὡς σὲ περὶ πλείονος ποιοίμην⁶²⁾ ἢ Λακεδαιμονίους, αὐτοὶ δ' ἐνεκάλουν⁶³⁾ ἐμοὶ ὡς μᾶλλον μέλοι⁶⁴⁾ μοι, ὅπως τὰ σὰ καλῶς ἔχοι⁶⁵⁾ ἢ ὅπως τὰ ἑαυτῶν· ἔφασκαν δὲ με καὶ δῶρα ἔχειν παρὰ σοῦ. Καίτοι τὰ δῶρα ταῦτα πότερον οἶμι⁶⁶⁾ αὐτούς, κακόνοιάν 45 τινὰ ἐνιδόντας μοι πρὸς σέ, αἰτιασθαι με ἔχειν παρὰ σοῦ, ἢ προθυμίαν πολλὴν περὶ σέ κατανοήσαντας; Ἐγὼ μὲν οἶμαι 46 πάντας ἀνθρώπους νομίζειν εὖνοιαν δεῖν ἀποκεῖσθαι⁶⁷⁾ τούτῳ παρ' οὗ ἂν δῶρά τις λαμβάνῃ⁶⁸⁾. Σὺ δὲ πρὶν μὲν ὑπηρετῆσαι⁶⁹⁾ τί σοὶ ἐμὲ ἐδέξω ἡδέως καὶ ὄμμασι καὶ φωνῇ καὶ ξενίοις, καὶ ὅσα ἔσοιτο⁷⁰⁾ ὑπισχνούμενος οὐκ ἐνεπίμπλασο *). ἐπεὶ δὲ κατέπραξας ἃ ἐβούλου καὶ γεγέννησαι, ὅσον⁷¹⁾ ἐγὼ ἐδυνάμην, μέγιστος, νῦν οὕτω με ἄτιμον ὄντα ἐν τοῖς στρατιώταις τολμᾷς περιορᾶν. Ἀλλὰ μὴν ὅτι⁷²⁾ σοὶ δόξει ἀπο- 47 δοῦναι πιστεύω καὶ τὸν χρόνον διδάξειν σε καὶ αὐτόν γέ σε οὐχὶ ἀνέξεσθαι⁷³⁾ τοὺς σοὶ προεμένους⁷⁴⁾ εὐεργεσίαν ὀρῶντά σοι ἐγκαλοῦντας. Λέομαι οὖν σοῦ, ὅταν ἀποδιδῶς, προθυμεῖσθαι ἐμὲ παρὰ τοῖς στρατιώταις τοιοῦτον⁷⁵⁾ ποιῆσαι οἷόν περ καὶ παρέλαβες.

Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κατηράσατο τῷ αἰτίῳ τοῦ⁷⁶⁾ 48

λως s. Lex. 2). — 59) σφάλλω, s. Lex. Pass. — 60) Andere: πάντας. — 61) die Construction der Composita mit κατά s. V. 7, 4, 89). — 62) περὶ πλείονος ποιεῖσθαι s. I. 9, 16, 55). — 63) ἐγκαλεῖν τινί τι s. Lex. — 64) Andere: μέλει. — 65) ὅπως nach den Verb. der Sorge etc. in der Erzählung auch mit Opt. s. B. §. 139, 4, An. 2; vergl. I. 4, 16, 42). — 66) num existimas; die Form οἶμι s. II. 1, 13, 89). — 67) aufbewahren; Andere: ἀποδείκνυσθαι. — 68) ἂν mit Rel. u. Conj. s. I.

7, 7, 89). — 69) πρὶν mit Inf. s. I. 8, 19, 29). — 70) Opt. im relat. Satze s. II. 5, 32, 48). — *) ἐμπίμπλημι, sättigen, befriedigen. — 71) ὅσον Verstärkung des Superl. s. IV. 5, 18, 72), vergl. ὡς: I. 1, 6, 33). — 72) ὅτι σοὶ δόξει abhängig von διδάξειν σε. — 73) ἀνέχω, Med. erdulden. s. Lex., mit folgendem Part. s. K. §. 570. R. p. 664, 1, b); u. in wiefern οὐ beim Inf. s. II. 2, 1, 37). — 74) s. προῖημι, s. Lex. Med. — 75) einen solchen, d. h. so angesehen, einflussreich. — 76) des-

μὴ πάλαι ἀποδεδόσθαι τὸν μισθόν· καὶ πάντες τὸν Ἡρακλεί-
 δην [τοῦτον] ὑπώπτευσαν εἶναι· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οὔτε διανοή-
 49 θην πώποτε ἀποστρεῖσθαι, ἀποδώσω τε. Ἐντεῦθεν πάλιν εἶπεν
 ὁ Ξενοφῶν· Ἐπεὶ τοίνυν διανοῇ ἀποδιδόναι⁷⁷⁾, νῦν ἐγὼ σου
 δέομαι δι' ἐμοῦ ἀποδιδόναι καὶ μὴ περιδεῖν με διὰ σὲ ἀνο-
 μοίως ἔχοντα ἐν τῇ στρατιᾷ νῦν τε καὶ ὅτε⁷⁸⁾ πρὸς σὲ ἀφι-
 50 κόμεθα. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' οὔτ' ἐν τοῖς στρατιώταις ἔση δι'
 ἐμὲ ἀτιμότερος, ἂν τε μένης παρ' ἐμοί, χιλίους μόνους ὀπλίτας
 51 ἔχων, ἐγὼ σοι τὰ τε χωρία⁷⁹⁾ ἀποδώσω καὶ τὰ ἄλλα πάντα
 ἃ ὑπέσχομην. Ὁ δὲ πάλιν εἶπε· Ταῦτα μὲν ἔχειν οὕτως οὐχ
 οἶόν τε⁸⁰⁾· ἀπόπεμπε δὲ ἡμᾶς. Καὶ μὴν⁸¹⁾, ἔφη ὁ Σεύθης,
 καὶ ἀσφαλέστερόν γέ σοι οἶδα ὅν⁸²⁾ παρ' ἐμοὶ μένειν ἢ ἀπιέναι.
 52 Ὁ δὲ πάλιν εἶπεν· Ἀλλὰ τὴν μὲν σὴν πρόνοιαν ἐπαινώ· ἐμοὶ
 δὲ μένειν οὐχ οἶόν τε· ὅπου δ' ἂν ἐγὼ ἐντιμότερος ᾶ⁸³⁾,
 νόμιζε καὶ σοὶ τοῦτο ἀγαθὸν ἔσεσθαι. Ἐντεῦθεν λέγει Σεύ-
 53 θης· Ἀργύριον μὲν οὐκ ἔχω, ἀλλ' ἡ⁸⁴⁾ μικρόν τι, καὶ τοῦτό
 σοι δίδωμι, τάλαντον· βοῦς δὲ ἑξακοσίους καὶ πρόβατα εἰς⁸⁵⁾
 τετρακισχίλια καὶ ἀνδράποδα εἰς εἴκοσι καὶ ἑκατόν. Ταῦτα
 λαβὼν καὶ τοὺς τῶν ἀδικησάντων σε ὁμήρους⁸⁶⁾ προςλαβὼν
 54 ἀπιδι. Γελάσας ὁ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἦν οὖν μὴ ἐξικνῆται⁸⁷⁾
 ταῦτα εἰς τὸν μισθόν, τίνος τάλαντον⁸⁸⁾ φήσω ἔχειν; Ἄρ'
 οὐκ, ἐπειδὴ καὶ ἐπικίνδυνόν μοι ἔστιν, ἀπιόντά γε⁸⁹⁾ ἄμει-
 νον⁹⁰⁾ φυλάττεσθαι τοὺς πέτρους⁹¹⁾; Ἦκουες δὲ τὰς ἀπειλάς.
 Τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἔμειναν⁹²⁾.
 55 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἀπέδωκέ τε αὐτοῖς ἃ ὑπέσχετο καὶ τοὺς
 ταῦτα ἐλάσσοντας συνέπεμψεν. Οἱ δὲ στρατιῶται τέως μὲν⁹³⁾
 ἔλεγον ὡς Ξενοφῶν οἴχοιτο πρὸς Σεύθην οἰκήσων καὶ ἃ ὑπέ-
 σχετο αὐτῷ ἀποληφόμενος· ἐπεὶ δὲ αὐτὸν ἤκοντα εἶδον, ἤσθη-
 56 σάν τε καὶ προσέθεον. Ξενοφῶν δ' ἐπεὶ εἶδε Χαρμῖνόν τε

sen, oder daran dass etc. — 77) sc. τὸν μισθόν. — 78) ὅτε mit Einschluss des Demonstr. τότε. — 79) τὰ χωρία s. VII. 2, 38; u. 5, 8. — 80) οἶόν τε s. IV. 2, 3, 34). — 81) καὶ μὴν, s. I. 7, 5, 70). — 82) Warum das Part. nach οἶδα? s. I. 7, 17, 20). — 83) Was liegt hier im Conj.? — 84) ἀλλ' ἢ nach vorausgegangener Negation s. K. §. 619, 3. R. p. 704, e), α).

85) εἰς für das quantitative Ziel s. III. 3, 20, 44). — 86) ὁμήρους s. VII. 4, 21 etc. — 87) ἐξικνέομαι s. Lex. 2). — 88) wessen Talent, d. h. für wen das Talent etc. — 89) wenigstens weggehend. — 90) sc. ἐστί. — 91) πέτρους s. VII. 6, 10; über den Acc. s. φυλάσσω. Lex. Med. b). — 92) d. h. Xenoph. u. die beiden Lakedämonier. — [93) τέως μὲν

καὶ Πολύνικον, Ταῦτα, ἔφη, καὶ σέσωσται δι' ὑμᾶς τῇ στρα-
τιᾷ καὶ παραδίδωμι αὐτὰ ἐγὼ ὑμῖν· ὑμεῖς δὲ διαθέμενοι διά-
δοτε τῇ στρατιᾷ. Οἱ μὲν οὖν παραλαβόντες καὶ λαφυροπωλάας
καταστήσαντες ἐπώλουν⁹⁴⁾, καὶ πολλὴν εἶχον αἰτίαν⁹⁵⁾. Ξε- 57
νοφῶν δὲ οὐ προσήει⁹⁶⁾, ἀλλὰ φανερός⁹⁷⁾ ἦν οἴκαδε⁹⁸⁾ παρα-
σκευαζόμενος⁹⁹⁾· οὐ γάρ πω ψῆφος αὐτῷ ἐπῆκτο¹⁰⁰⁾ Ἀθήνησι
περὶ φυγῆς. Προσελθόντες δὲ αὐτῷ οἱ ἐπιτήδειοι ἐν τῷ στρα-
τοπέδῳ ἐδέοντο μὴ ἀπελθεῖν πρὶν ἀπαγάγοι τὸ στράτευμα καὶ
Θίβρωνι παραδοίῃ.

VIII. Ἐντεῦθεν διέπλευσαν εἰς Λάμψακον· καὶ ἀπάντᾳ 1
τῷ Ξενοφῶντι Εὐκλείδης, μάντις Φλιάσιος, ὁ Κλεαγόρου
υἱός, τοῦ τὰ ἐνύπνια ἐν Λυκίῳ¹⁾ γεγραφότος. Οὗτος συν-
ῆδετο τῷ Ξενοφῶντι ὅτι ἐσέσωστο καὶ ἡρώτα αὐτὸν πόσον
χρυσίον ἔχει. Ὁ δ' αὐτῷ ἐπομόσας²⁾ εἶπεν, ἥ μὴν³⁾ ἔδεσθαι 2
μηδὲ ἐφόδιον ἱκανὸν οἴκαδε ἀπιόντι, εἰ μὴ ἀπόδοιτο⁴⁾ τὸν
ἵππον καὶ ἃ ἄμφ' αὐτὸν εἶχεν. Ὁ δ' αὐτῷ οὐκ ἐπίστευεν. 3
Ἐπεὶ δέ, πεμψάντων Λαμψακηνῶν ξένια τῷ Ξενοφῶντι,
θύων⁵⁾ τῷ Ἀπόλλωνι παρεστήσατο⁶⁾ τὸν Εὐκλείδην, ἰδὼν
τὰ ἱερά ὁ Εὐκλείδης εἶπεν ὅτι πείθοιτο αὐτῷ μὴ εἶναι χρή-
ματα. Ἄλλ' οἶδα, ἔφη, ὅτι καὶ μέλλῃ⁷⁾ ποτὲ γενήσεσθαι⁸⁾,
φαίνεται τι ἐμπόδιον, ἐὰν μηδὲν ἄλλο, σὺ σαυτῷ⁹⁾. Συνω-
μολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐμπόδιος γάρ σοι 4
ὁ Ζεὺς, ὁ Μειλίχιός, ἐστὶ· καὶ ἐπῆρετο εἰ ἤδη ποτὲ θύσειεν,
ὥσπερ οἴκοι, ἔφη, εἰσάγειν¹⁰⁾ ἐγὼ ὑμῖν θύεσθαι καὶ ὀλοκαυ-
τεῖν. Ὁ δ' οὐκ ἔφη¹¹⁾ ἐξ ὅτου¹²⁾ ἀπεδήμησε τεθυμέναι
τούτῳ τῷ θεῷ. Συνεβούλευσεν οὖν αὐτῷ θύεσθαι καθὰ¹³⁾

s. IV. 2, 12, 62). — 94) sc. αὐτά.
— 95) s. αἰτία Lex. 2). — 96) d. h.
zu den beiden Lakedämoniern, um
nicht verdächtig zu erscheinen. —
97) φανερός s. I. 9, 11, 26). —
98) d. h. ὡς οἴκαδε ἀπιών. —
99) Warum das Part. mit εἶναι?
s. II. 2, 13, 89). — 100) ψῆφον
ἐπάγειν s. Lex. ψῆφος d); über
Xenophons Verbannung s. V. 3, 7.
— 1) Die Traumbilder im Ly-
keion, — Titel eines Werkes,
oder Gemälde. — 2) s. ἐπόμεναι.
— 3) ἡ μὴν, Schwurpartikel, s. II.
3, 26, 51). — 4) s. ἀποδίδωμι,

Lex. 3) Med. — 5) Andere: ἐπεὶ
δ' ἐπεμψαν Λαμψακηνοὶ — καὶ
ἔθνε etc. — 6) παρίστημι, Aor. 1.
Med. immer transit. Bedeutung,
s. B. p. 223, 1. — 7) μέλλω
mit Inf. s. I. 9, 28, 3). — 8) An-
dere: ἔσεσθαι. — 9) durch allzu
grosse Uneigennützigkeit. — 10) s.
ἔθω. — 11) οὐ φημί s. I. 3, 1, 92).
12) ἐν in temporeller Beziehung;
ex quo, vergl. II. 5, 27, 27);
IV. 6, 21, 51); gleich ἀφ' ου;
III. 2, 14, 36). — 13) καθὰ gleich
καθάπερ, prout, zur Angabe der
Gemässheit (secundum), s. K.

5 εἰώθει· καὶ ἔφη συνοίσειν ¹⁴⁾ ἐπὶ τὸ βέλτιον. Τῇ δὲ ὑστεραία
 ὁ Ξενοφῶν προελθὼν εἰς Ὀφρύνιον ἐθύετο καὶ ὠλοκαύτει
 6 χοίρους τῷ πατρὶος νόμῳ καὶ καλλιερεῖται ¹⁵⁾. Καὶ ταύτῃ τῇ
 ἡμέρᾳ ἀφικνεῖται Βίτων καὶ ἅμα Εὐκλείδης χρήματα δάσοντας
 τῷ στρατεύματι, καὶ ξενοῦνται ¹⁶⁾ τε τῷ Ξενοφῶντι καὶ (τὸν)
 ἵππον ὃν ἐν Λαμψάκῳ ἀπέδοτο ¹⁷⁾ πεντήκοντα δαρεικῶν ¹⁸⁾,
 ὑποπιεύοντες αὐτὸν δι' ἐνδειαν πεπρακέναι ¹⁹⁾, ὅτι ἤκουον
 αὐτὸν ἡδεσθαι τῷ ἵππῳ ²⁰⁾, λυσάμενοι ²⁵⁾ ἀπέδοσαν καὶ τὴν
 τιμὴν οὐκ ἤθελον ἀπολαβεῖν.

7 Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ τῆς Τρωάδος· καὶ ὑπερβάντες
 τὴν Ἰδην εἰς Ἀντανδρον ἀφικνοῦνται πρῶτον, εἴτα, παρὰ ²⁶⁾
 8 θάλατταν πορευόμενοι, τῆς Λυδίας εἰς Θήβης πεδῖον. Ἐν-
 τεῦθεν δι' Ἀτραμυττίου καὶ Κερτονίου ὁδεύσαντες παρ' Ἀταρ-
 νέας εἰς Καῖκου πεδῖον ἐλθόντες, Πέργαμον καταλαμβάνουσι
 τῆς Μυσίας.

Ἐνταῦθα δὴ ξενοῦται Ξενοφῶν παρ' Ἑλλάδι τῇ Γογγύ-
 λου τοῦ Ἐρετριέως γυναικὶ καὶ Γοργίανος καὶ Γογγύλου
 9 μητρὶ. Αὕτη αὐτῷ φράζει ὅτι Ἀσιδάτης ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ
 ἀνὴρ Πέρσης ²⁷⁾· τοῦτον ἔφη αὐτόν, εἰ ἔλθοι τῆς νυκτὸς
 σὺν τριακοσίοις ἀνδράσι, λαβεῖν ἄν ²⁸⁾ αὐτόν τε καὶ γυναῖκα
 καὶ παῖδας ²⁹⁾ καὶ τὰ χρήματα· εἶναι δὲ πολλά. Ταῦτα δὲ
 καθηγησομένους ἔπεμψε τὸν τε αὐτῆς ἀνεψιὸν καὶ Δαφνα-
 10 γόραν, ὃν περὶ πλείστου ἐποιεῖτο ³⁰⁾. Ἐχὼν οὖν ὁ Ξενοφῶν
 τούτους παρ' ἑαυτῷ ἐθύετο. Καὶ Βασίης ὁ Ἡλείος μάντις
 παρὼν εἶπεν ὅτι κάλλιστα εἶεν τὰ ἱερὰ αὐτῷ καὶ οἱ ³¹⁾ ὁ ἀνὴρ
 11 ἂν ἀλώσιμος εἴη ³²⁾. Δειπνήσας οὖν ἐπορεύετο τοὺς τε λο-
 χαγοὺς τοὺς μάλιστα φίλους λαβὼν καὶ πιστοὺς γεγεννημένους
 διὰ παντός ³³⁾, ὅπως εὖ ποιήσαι ³⁴⁾ αὐτούς. Συνεξέρχονται
 δὲ αὐτῷ καὶ ἄλλοι βιασάμενοι εἰς ³⁵⁾ ἑξακοσίους· οἱ δὲ λοχαγοὶ

§. 527, 3), b); Andere: καὶ ἄ. — 14) συμφέρω, Lex. 4). — 15) Andere: ἐκαλλιερεῖ. — 16) s. ξενόω, Lex. Med. τινί. — 17) s. oben 4). — 18) Gen. pretii s. III. 1, 20, 13). — 19) πιπράσκω. — 20) ἡδεσθαι mit Dat. des Grundes, s. K. § 508, a. — 25) sc. αὐτόν. — 26) παρὰ s. I. 9, 13, 39). — 27) Vergl. I. 6, 1, 58), u. I. 8, 1, 40). — 28) Inf. mit ἄν s. I. 9, 8, 20), u. zwar Aor. für Fut. s. I. 2, 2, *), u. II.

3, 20, 12). — 29) ohne Artikel, vergl. I. 4, 8, 91). — 30) περὶ s. I. 9, 16, 55). — 31) οἱ für αὐτῷ, vergl. III. 1, 5, 34; Andere lassen es weg. — 32) ἂν mit Opt. als Nachsatz einer Supposition s. I. 6, 8, 17). — 33) διὰ mit Gen., Zeitbeziehung ausdrückend, sc. χρόνου, vergl. VI. 4, 11, 74). — 34) Warum der Opt. im Finalsatze? über den Acc. s. I. 9, 11, 27). — 35) εἰς für

ἀπῆλαννον, ἵνα μὴ μεταδοῖεν τὸ μέρος ὥς ἐτοίμων³⁶⁾ δὴ χρημάτων.

Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο περὶ μέσας νύκτας³⁷⁾, τὰ μὲν περίξ¹² ὄντα ἀνδράποδα τῆς τύρσιος καὶ χρήματα τὰ πλείστα ἀπέδρα αὐτούς³⁸⁾, παραμελοῦντας, ὥς τὸν Ἀσιδάτην αὐτὸν λάβοιεν καὶ τὰ ἐκείνου. Πυργομαχοῦντες δὲ ἐπεὶ οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν¹³ τὴν τύρσιν, ὑψηλὴ γὰρ ἦν καὶ μεγάλη καὶ προμαχεῶνας καὶ ἄνδρας πολλοὺς καὶ μαχίμους ἔχουσα, διορύττειν ἐπεχείρησαν τὸν πύργον. Ὁ δὲ τοῖχος ἦν ἐπ' ὀκτὼ πλίνθων γήινων³⁹⁾¹⁴ τὸ εὖρος⁴⁰⁾. Ἀμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ διωρῶνκτο· καὶ ὥς τὸ πρῶτον διεφάνη, ἐπάταξεν ἑνδοθεν βουπόρῳ τις ὀβελίσκῳ διαμπερὲς τὸν μηρὸν τοῦ ἐγγυτάτω· τὸ δὲ λοιπὸν⁴¹⁾ ἐκτοξεύοντες ἐποιοῦν μὴδὲ παριέναι ἔτι ἀσφαλὲς εἶναι. Κεκραγόντων¹⁵ δὲ αὐτῶν καὶ πυρσευόντων ἐκβοηθοῦσιν Ἰταβέλιος μὲν ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἐκ Κομανίας δὲ ὀπλῖται Ἀσσύριοι καὶ Ἰρκάνιοι ἱππεῖς, καὶ οὗτοι βασιλέως μισθοφόροι, ὥς ὀγδοήκοντα, καὶ ἄλλοι πελτασταὶ εἰς ὀκτακοσίους, ἄλλοι δ' ἐκ Παρθενίου, ἄλλοι δ' ἐξ Ἀπολλωνίας καὶ ἐκ τῶν πλησίον χωρίων καὶ ἱππεῖς.

Ἐνταῦθα δὴ ὥρα ἦν πῶς ἔσται ἡ ἀφοδος σκοπεῖν· καὶ¹⁶ λαβόντες ὅσοι ἦσαν βόες καὶ πρόβατα ἤλαννον καὶ τὰ ἀνδράποδα ἐντὸς πλαισίου ποιησάμενοι⁴²⁾, οὐ τοῖς χρήμασιν οὕτω προσέχοντες τὸν νοῦν, ἀλλὰ μὴ⁴³⁾ φυγὴ εἴη ἡ ἀφοδος, εἰ καταλιπόντες τὰ χρήματα ἀπίοιεν, καὶ οἱ τε πολέμοι θρασύτεροι εἶεν καὶ οἱ στρατιῶται ἀθυρότεροι· νῦν δὲ ἀπήεσαν, ὥς περὶ⁴⁴⁾ τῶν χρημάτων μαχοῦμενοι. Ἐπεὶ δὲ ἑώρα Γοργύλος¹⁷ ὀλίγους μὲν τοὺς Ἕλληνας, πολλοὺς δὲ τοὺς ἐπικειμένους, ἐξέροχεται καὶ αὐτὸς βία⁴⁵⁾ τῆς μητρὸς τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ἔχων, βουλόμενος συμμετασχεῖν τοῦ ἔργου· συνεβοήθει

das quantitative Ziel, s. III. 3, 20, 44). — 36) der gleichsam bereit (liegenden) etc. Andere wollen hierin einen Gen. abs. mit zu ergänzendem ὄντων erkennen. — 37) περὶ mit Acc. für die ungefähre Zeitbestimmung s. I. 7, 1, 40). — 38) ἀποδιδράσκω mit Acc. s. K. §. 477, 3). — 39) ἐπὶ mit Gen. eine Abhängigkeit des Einen vom Andern ausdrückend,

s. V. 2, 6, 94); IV. 8, 11, 6). — 40) Acc. der Bestimmung, s. I. 7, 15, 15). — 41) τὸ λοιπόν, s. II. 2, 5, 60). — 42) sich machen, aufnehmen; wohl nur auf die Sklaven zu beziehen. — 43) μὴ, indem das προσέχειν τὸν νοῦν zugleich den Begriff der Besorgniß in sich trägt, vergl. I. 8, 24, 53). — 44) περὶ mit Gen. kausal, s. III. 2, 15, 37). — 45) βίᾳ

δὲ καὶ Προκλῆς ἐξ Ἀλυσάρων καὶ Τευθρανίας ὁ ἀπὸ Δαμα-
 18 ράτου. Οἱ δὲ περὶ Ξενοφῶντα ἐπεὶ πάνν ἤδη ἐπιέζοντο ὑπὸ
 τῶν τοξευμάτων καὶ σφενδονῶν, πορευόμενοι κύκλῳ, ὅπως
 τὰ ὅπλα ⁴⁶⁾ ἔχοιεν πρὸ ⁴⁷⁾ τῶν τοξευμάτων, μόλις διαβαίνουσι
 19 τὸν Κάϊκον ποταμόν ⁴⁸⁾ τετρωμένοι ἐγγὺς οἱ ἡμίσεις. Ἐν-
 ταῦθα καὶ Ἀγασίας ὁ Στυμφάλιος, λοχαγός, τιτρώσκειται,
 τὸν πάντα χρόνον μαχόμενος πρὸς τοὺς πολεμίους. Καὶ
 διασώζονται ἀνδράποδα ὡς διακόσια ἔχοντες καὶ πρόβατα
 ὅσον ⁴⁹⁾ θύματα.

20 Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ θυσάμενος ὁ Ξενοφῶν ἐξάγει νύκτωρ
 πᾶν τὸ στράτευμα, ὅπως ὅτι μακροτάτην ⁵⁰⁾ [ἐλθοι ⁵¹⁾ τῆς
 Λυδίας, εἰς τὸ ⁵²⁾ μὴ διὰ τὸ ἐγγὺς εἶναι φοβεῖσθαι ⁵³⁾, ἀλλ'
 21 ἀφνλακτεῖν. Ὁ δὲ Ἀσιδάτης ἀκούσας ὅτι πάλιν ἐπ' αὐτὸν ⁵⁴⁾
 τεθυμένος εἴη Ξενοφῶν καὶ παντὶ τῷ στρατεύματι ἥξοι, ἐξου-
 λίζεται εἰς κόμας ὑπὸ τὸ Παρθένιον πόλισμα ἐχούσας ⁵⁵⁾.
 22 Ἐνταῦθα οἱ περὶ ⁵⁶⁾ Ξενοφῶντα συμπεριτυγχάνουσιν αὐτῷ
 καὶ λαμβάνουσιν αὐτὸν καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ τοὺς
 ἵππους καὶ πάντα τὰ ὄντα· καὶ οὕτω τὰ πρότερα ἱερὰ ἀπέβη.
 23 Ἐπειτα πάλιν ἀφικνοῦνται εἰς Πέργαμον. Ἐνταῦθα τὸν θεὸν
 οὐκ ἠτιάσατο ⁵⁷⁾ ὁ Ξενοφῶν· συνέπραττον γὰρ καὶ οἱ Λά-
 κωνες καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι [στρατηγοὶ καὶ οἱ] στρα-
 τιῶται, ὥστ' ἐξαίρετα λαβεῖν ⁵⁸⁾ καὶ ἵππους καὶ ζεύγη καὶ
 ἄλλα· ὥστε ἱκανὸν εἶναι καὶ ἄλλον ἤδη εὖ ποιεῖν.

24 Ἐν τούτῳ ⁵⁹⁾ Θίβρων παραγενόμενος παρέλαβε τὸ στρα-
 τευμα καὶ συμμίσας τῷ ἄλλῳ Ἑλληνικῷ ἐπολέμει ⁶⁰⁾ πρὸς
 Τιτσαφέρνην καὶ Φαρνάβαζον.

25 [Ἀρχοντες δὲ οἷδε τῆς βασιλέως χώρας ὅσῃν ἐπήλθομεν·
 Λυδίας Ἀρτίμας, Φρυγίας Ἀρτακάμας, Λυκαονίας καὶ Καπ-
 παδοχίας Μιθριδάτης, Κιλικίας Σύννεσις, Φωνίκης καὶ

τινός s. Lex. 2). — 46) die Schilde.
 — 47) vor, d. h. entgegen. —
 48) ποταμός mit dem adject. Eigen-
 namen, s. II. 4, 13, 34). — 49) ὅσον
 s. VII. 3, 20, 79). — 50) Vergl.
 μακράν: III. 4, 42, 89). — 51) s. ἐρ-
 χομαι Lex. 2), b) mit Gen. — 52) εἰς
 τὸ etc. Andere: ὥστε. — 53) σὺ
 τὸν Πέρσῃ. — 54) ἐπὶ kausal,
 zur Angabe der Absicht mit Acc.

s. K. §. 533, 13); für: ἐπὶ τῷ
 εἶναι ἐπ' αὐτόν. — 55) s. ἔχω
 Lex. 4), d). — 56) οἱ περὶ
 mit Acc. vergl. II. 4, 2, 70). —
 57) machte ihm keine Vorwürfe,
 sondern war wohl zufrieden. —
 58) ὥστε mit Inf. s. I. 6, 6, 94).
 — 59) ἐν τούτῳ s. I. 10, 6, 46).
 — 60) πολεμεῖν mit ἐπὶ s. I. 3,
 4, 12), u. mit Dat. s. II. 5, 20, 97).

Ἀραβίας Λέοντος, Συρίας καὶ Ἀσσυρίας Βέλεστος, Βαβυλῶνος Ῥωπάρης, Μηδείας Ἀρβάνης, Φασιανῶν καὶ Ἑσπεριτῶν Τηρίβαζος· Καρδοῦχοι δὲ καὶ Χάλυβες καὶ Χαλδαῖοι καὶ Μάκρωνες καὶ Κόλχοι καὶ Μοσσύνοικοι καὶ Κοῖται καὶ Τιβαρηνοὶ αὐτόνομοι· Παφλαγονίας Κορύλλης, Βιθυνῶν Φαρνάβητος, τῶν ἐν Εὐρώπῃ Θρακῶν Σεύθης ⁶¹⁾].

Ἀριθμὸς δὲ συμπάσης τῆς ὁδοῦ τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως σταθμοὶ διακόσιοι δεκαπέντε, παρασάγγαι χίλιοι ἑκατὸν πενήκοντα πέντε, στάδια τριςμύρια τετρακισχίλια ἑξακόσια πενήκοντα ⁶²⁾. Χρόνου πλήθος τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως ἑνιαυτὸς καὶ τρεῖς μῆνες.

— 61) diese ganze eingeschlossene Stelle wird für unächt gehalten.
— 62) der Hinzug nämlich wird von Ephesos aus berechnet, der Rückzug bis nach Kotyora; denn nach Lib. II. 2, 6 betrug der Feldzug von Ephesos bis zur Schlacht bei Kunaxa 535 Parasangen oder

16050 Stadien, u. nach V. 5, 4. betrug der Rückzug von dem Schlachtfelde bis Kotyora 620 Parasangen oder 18600 Stadien, also $535 + 620 = 1155$ Parasangen, u. $16050 + 18600 = 34650$ Stadien, wie oben angeführt wird.

Druck von C. P. Melzer in Leipzig.

(176)

~~10/10/10~~
10/10/10

